





B 42

S. P. N. Bernardi in Cantica

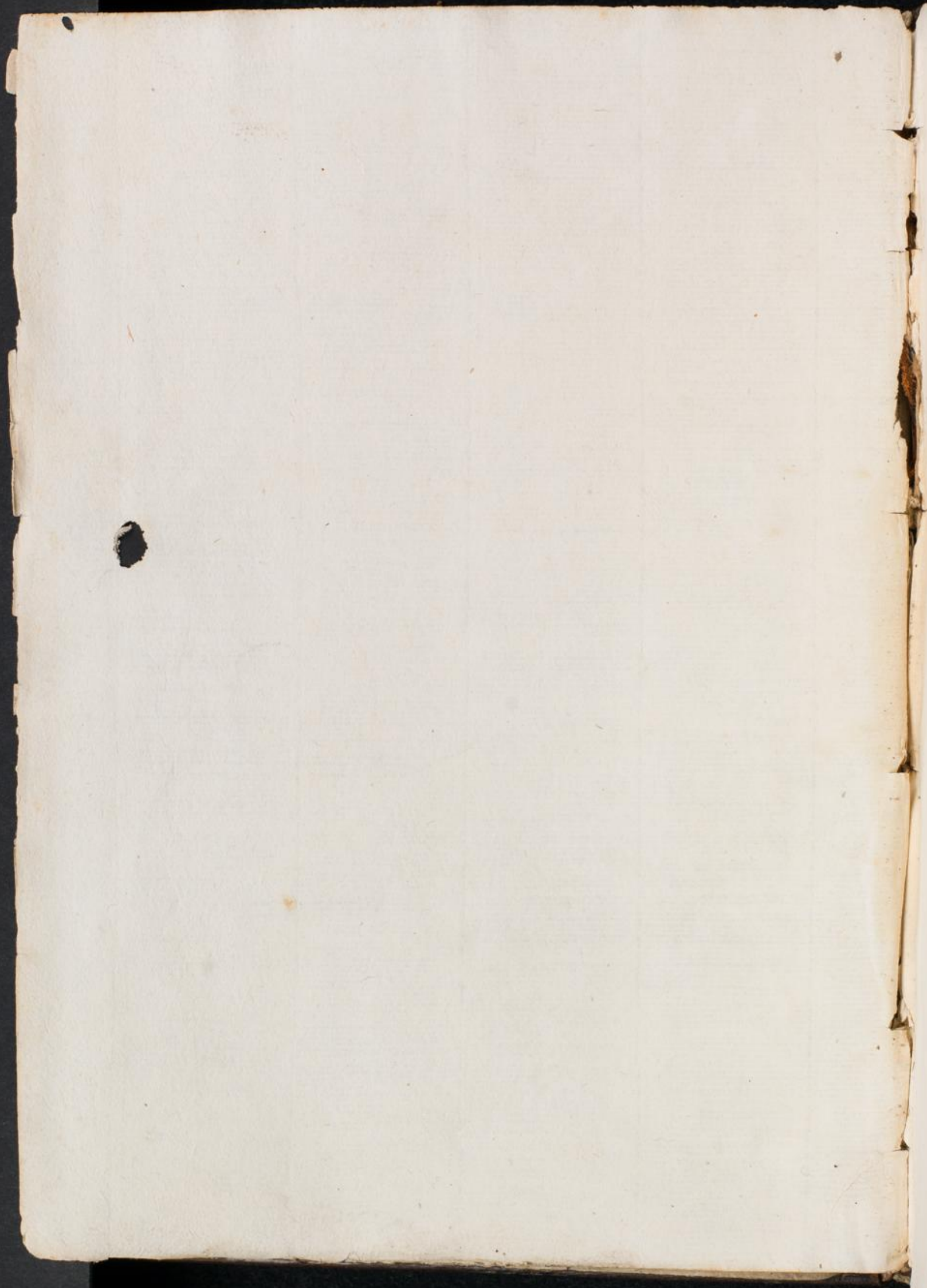
Westphalicis-Germanicis, & esse eisdem  
provisis videtur ex iisdem notis exponendi & applicandi  
plerumque, ut hinc inde adverti, & quandoque annotari, ~~de quibus~~ de quibus sermo-  
nibus sumpta sunt, non de verbo ad verbum quidem omnia, nam interdum aliqua  
sunt intermissa, eodem tamen sensu per totum, usque ad 3<sup>ium</sup> caput  
Canticorum, ubi enim S. Bernardus defuit in exponendo.  
Quidam autem devotus non nominatim hoc, aut vertit aut dixit ad  
Fratres per modum Sermonum, dignus plane liber qui teneretur  
& ederetur, si in Superioribus Germaniae idioma translatum esset.

Die predigen unser S. V. Bernardi über das hohe Lied  
Salomonis, oder Cantica Canticorum, Von einem andächtigen  
unberähten zusammengetragen undt übersetzt in die  
Simpell-westphalische alte sprach, undt in dis buch  
geschriben von einer geistl. Jungfer zu Kertrup  
Catharina Koninge anno 1475



B. 42













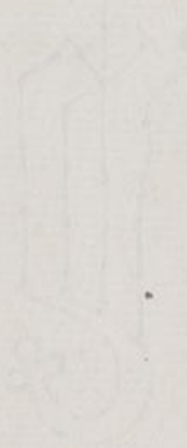




















Al dem ma  
le dat twe  
bosheit sijn  
dey to dem  
eyrste boeke  
uen weder  
vnses zeple  
dat ys dey  
ydel leue  
dusser werlt

de vnde ouerulodich leue dynes sel  
ues. So hefft god salomon walbe  
hegelyken vterhozen vnd touerdy  
get nyet synne hyligen geyste alle  
der werlt to troste. dat hey dat unke  
ghyn vnde dat myddel vnde den en  
de alles guden leuendes beschreue  
hefft in dzen boken dey na synen  
namen dat bewysen wante salomō  
in synne namen alse sunte Iheroni  
schapuet dey is ge nomet eyn vze  
de maker vnde eyn vterhozen le  
ue des heren vnde dar to eyn ren  
temester des volkes vnde eyn vor  
spracker. Hey is genomet eyn vrede  
maker wante in synne ryke was  
vrede to allen enden hey is ock ge  
nomet eyn vterhozen leyff des  
heren. wante god hoess ene vte sy  
ne herte. Vnd is ge nomet eyn  
rentemester vnde eyn vor sprake  
des volkes dar hey van gode sun  
derlyken to ge schicket wart dat  
hey dat volck to sinen lade solde  
to syner lere vnde trecken sey vā  
vndogeden. Syn eyrste boeke dat  
heytet vor waert na synne name  
also hey is eyn rentemester vnd  
eyn vor sprake der meynheit. In de

boeke levet hey synen iungghen so  
ne wat hey vnd wat wy alle in  
allen ampten doen vnd laten sol  
len vnde werpet van sich alle  
bosheit vte guden seden vte gu  
der begerynge vnde ver wyset al  
le ouer uloticheit vnser vleysches.  
Dat ander boeke dat samen ne  
met dey meynheit dey sich yton  
kan ouen in dogeden vnde euen  
lycham dwynghen van vntucht  
alse lude dey op er older ghekomē  
sint vnde bewysen dar yme lich  
te der redelicheit dat in allen  
dyngghen der werlt nycht ewy  
ges en ys. men allet dat wy seyn  
dat ys ydel vnd vortentelich vū  
aff villende vnd drochheit van der  
vnuwandebaren warheit dey got  
seluen is. Dat derde boeke dat is  
eyn vrucht vnd eyn eynde der eyr  
ten tweyer boeke dar salomon al  
le vullen komene reyne dogent  
sane kuschte herte van der werlt  
ber scheyden vor sich nemet alse  
eyne vtuer korene wolbehegelyc  
ke brut godes des hogē konynghes  
vnde vorēt sey in dat leyffliche  
kussen vnde inden soten vme  
vanck cres brudegoms. Wante  
er dan eyn mensche vndogede  
ver laten heuet vnde myd dwan  
ghe vnde vrucht syn leyff ghe  
temet hefft. vnde synem geyste  
vnder worpen. vnde er dan dat  
hey den homot vnde dey ydelich  
heit der werlde ver smaet vū  
vnder sich tret. So en mach hey  
nycht komē to dussen leyffliche



vme vanghen godes hej en micht  
 och mycht synghen den sanc̄ des  
 bokes dat eyn sanc̄ het aller  
 sēghe. wante also dat locht des  
 dages vorgeues velt oppe bly  
 de eder to flotene oghen also  
 velt dat locht des hoghen bru  
 degoms hjr vorgeues vpe  
 vureyne wertlicke herte. Wan  
 te dey hellige geyst sines genade  
 ryken mundes dey vlt vor ydelic  
 heit der werlt also hej is eyn geist  
 der warheit vnde dey ewyge  
 wyshheit des brudeghoms dey en  
 helt neyne felschop myd clokheit  
 der werlt dey dorheit ys by gode  
 hej vluet och klokhheit des  
 vleysches dey eyn vyant godes  
 is. Wante wep na der clokheit  
 vnde na der eyschyngē des vleys  
 ches leuet dey mot ewygh sterue  
 hjr vme na dogentfame leuende  
 vnd na tucht des lychames vnd  
 na versmapnghe duffer ydelen  
 werlt so is eyn edel herte dar be  
 reit to vnde bequeme dat it myt  
 sanghe dusses bokes treden mach  
 in den leyffliche vme vanc̄ vnde  
 in dat kussen des hemelsche brude  
 ghoms.

*In sermone primo  
 d. bernardi sup  
 carnis cadem  
 sine laboring.*

**D**yt bock is genomet eyn sack  
 aller sēghe salomons. Duf  
 se name salomon bedudet syck  
 eyn vredeſam mensche vnde dre  
 ghēt wul vp eyn myd anbegyne  
 dusses bokes dat sich begynt  
 myt eme kussende dat eyn teyken

ys des vreden. to eme teyliene dat hjr  
 neymunt to dussen boke gheladen  
 wert to lesende hej en sy to rowesa  
 vnde to vredeſam in sijnē herte dey  
 sich uittoen weren kan vnde ent  
 holden van storne der vndogeden.  
 vnde van ſorge vnde van vnraſte  
 der wertlicken ydelicheit. Dyt bock  
 het eyn sanc̄ aller sēghe in ouer  
 tredender werdicheit deme geyn  
 ander sanc̄ geliken mach. wante  
 wy lezen wol dat dey kynder van  
 ysrahel dey sūnghe eyn loff gode do  
 sey gelozet weren van dem swerde  
 vnd deme grote dwanghe konyck  
 parahonis vnd were myt droge  
 voten gegaeu dorch dat rode mer  
 doch en heytet dat mycht ey sack  
 bouen alle sanghe. men id is ghe  
 nomet eyn loff dem heren. Och  
 leze wy dat delbora dey pphetissa  
 to der loſyngē der kynder van  
 ysrahel myd ereme māne barach  
 to velde quam myd teyndusent we  
 der sjsaram den houetman erer  
 vande dey myt sich hude dufet  
 gewapent vnde teyn dusent to  
 perde vnde neghen hondert wa  
 ghen myd scharpen seysen besla  
 gen vnde ander wagene twe hū  
 dert vnde dusent vnde myd der  
 krafft godes dey den vanden  
 wynt vnde hagel vnde reghen  
 vnder ere oghen wepgede so be  
 helt dar delbora den strid. Dat  
 sjsara der vande houetman vlo  
 in eyn hoes epner vrouwen dey het



te pahl vnd bat dat sey en hele  
de vnde geue eme dzyne. Des  
gaff sey eme dzyne melck dar hey  
aff entslapende wart do hey slep  
do sloch sey ene myd eme hamere  
eynen yseren naghel dor beyde dū  
nynghe dat hey doet bleyff vnd  
dat volck van israhel wart ghe  
lost. do sanc delboza eynen sanc  
deme heren vnde benediede eme  
vme syne gude men et heit ey loff  
vnses heren. **Dyt** selue leze wy vā  
der erlycken wedewen Judit do dey  
kayndere van ysrhel weren belege  
in groter noet van holophernes vā  
schrpeden inden hemel myd ruwen  
erex funde wente sey nepne hulpe  
en seghen. **Do** quam judith dey tuch  
tighe schone wedewe in aller lude  
smghe sichte. otmodich vnde hyllich  
vnde kreych van gode eyn mānelick  
herte vnde wuyp van sich ere we  
dewen kledere vnde reynigede  
eren lytham vnde saluede ere ant  
laet vnde vlechtede er haer vnde  
satte ere huue op vnd toech vrolucke  
kleder an vnde suuerlike scho. vā  
syrede sich myd aller lepe smede  
vnde geyck myd erex maget vte  
der stad to den vanden. dar nemē  
sey dey vande vnde vorden sey to  
ereme herē holophēnes dorcher  
er groten schonheit wyllen. **Tho**  
hant wort holophernes in lust ent  
fenget to er vnd leyd sey brengē  
dar alle syn schad lach vnde be  
uol alle synen knechten dat men  
sey nu eren wyllen vt vnde in gaen

6.  
leyte to erem wyllen to erem be  
de. **Des** auendes do hey vul wps  
was myd alle syne knechten do  
besloten sey judith myt holopher  
nes inder kameren vnd holo  
phernes dey lichte sich alte hat  
vordrukken to bedde. do trad judit  
her vnde toech vt syn eyge swert  
vnd ho eme af syn houet vnde  
dede dat er maghet dey dat in  
eren ludel stach. vnde brachte  
dat in dey stad vnde henghe dat  
op dey muren peghen dey vpan  
de dat sey alle to rugghe vluue  
dar worden sey van gode gelozet  
van eren vanden vnde judith  
dey sanc dem heren eynen sanc  
men dat en her neyn sanc boue  
alle senghen men et het ey loff  
deme heren. **Dyt** leze wy och van  
ānen samuelis moder dey vn  
vruchtbar sam was dar sey sich  
ser vme meyghe. vnde ghenck  
to dem tabernackel godes vnde  
weynede. vnde louede gode wert  
dat hey er eyn knechteke gheue  
sey wolde ene gheuen to syne  
deynste alle tijd. **Dar** entfent sey  
alte hant vnde ge berde eynē so  
ne den herte sey samuel vnde in  
syne twelften iare do brachte  
sey ene vnde offerde ene gode e  
wyck to deynste in deme taber  
nackele godes dar sanc ann  
eyne vrolicken sanc gode vme  
syne gaue. men dat en was neyn  
sanc bouen alle snghe men eyn  
flecht loff godes. **Dele** andere ghe



ten dey hebben ock gesinghen. men  
erer neyn en is dey dar synē sanct  
nomen moghe eynen sanct bo  
uen allen singhen. wante alle  
wat er was do singhen is vme  
ghemack dat sey vnde ere vront  
van gode entfanghen hadde eder  
vme stryde dey sey wunen eder  
segheuechten eder vme bewary  
ghe van schaden eder vme gaue  
dey sey entfanghen van gode. . .  
**A**llen in dussen boke salomons  
des konynghes dey sunderlicken  
was in aller wysheit gehoget  
in aller ere ouerulotich in allen  
gude in gansen vrede synes ry  
kes dey en bedroffte neynes ghe  
makes eder segghen uechtendes  
eder bewarynghe vor schaden  
eder yemiger gaue dey hey ent  
fanghen hadde dar hey vme  
singhe dussen sanct. **A**ler vnn  
an wysinghe des hillighe geys  
tes. so besinghet hey hvr dey vor  
borghenen lust der ewyghen  
brutlacht tuschen cristo deme  
brudegame vnde der wistenheit  
vnde aller yinghen zeplen syner  
brud. vnde also moyses in deme  
berghē to synai do hey den hebe  
sach van antlate to antlate do  
wart syn antlaet ver claret va  
der selschop godes dar hey mos  
te syn antlaet bedecken vpe dat  
dey kynder van israhel en in sey  
mochten. **A**lso schud hvr ock sa  
lomon in der hogen claren an  
wysinghe des hilligen gheistes.

**D**at hey sach den hoghen brudegom  
van antlate to antlate dat syn ant  
laet syner seyle wurt vclaret dat  
wy syner openbaringe nycht  
an seyn mochten hey moeste hvr  
syn antlaet bedecken in dussen  
worden in yd verborghener duse  
ren lickenysse dey wy allenthen  
vynden in dussen boke. **H**vr vme  
also dey brudegham den hey hvr be  
singhet dey heytet eyn konynck  
aller konynghē vnde eyn here  
aller heren vnd so heytet ock dusse  
sanct eyn sanct aller senghe wa  
te wy synt gode mannygher leye  
sanghes plichtich. **T**o dem eyrste  
alse wy hvr vorwert treden vte  
dusser kulen alles umers vnde  
vt dussen synckende drecke so  
singhe wy de heren eynē nyen  
sanct wante hey wonder by vns he  
uet gedaen vnse sunde ver gheue  
vnde in yd syner genade vns leydet  
vte de nette der sunde vnde vte de  
hamen des bosen geystes. **D**ar  
na wan hey vnse begeringe hech  
tet vpe den leuendygen steyn xpm  
vnde leydet vns voort in dogheden  
so sendet hey in vnser munt eynē  
nyen sanct eyn loff godes myt  
munde vnde myt wercken. dar  
na wan hey vns en bouen louet  
ewyck loen in syner ewyghen ere  
so mote wy in der vrolichen hope  
ue ock singhen van de hemelsche  
to komenden gude in den weghen  
godes in barmherticheit vnde yn



7  
warheit vnde spreken. Ich wo gro-  
t ps dey ere godes dey hey beret he-  
uet synen vterbozen. **D**ur na wā  
dey verborgene gotlike warheit  
vns vtz der hülligen schryfft in  
lichtet so mote wy myt sanghe  
dey gotlicken eren belpen vñ sprec-  
ken myd dauite. **I**ch wyl dy louen  
in der stēme der vnsprechelicken  
vrouwede dey my entsteit van  
dyner vp tredender lichtender  
warheit vnde van dyner sunder-  
lickē bekānyffe dyn lut dat spy-  
set my myt genaden rykē gaue.  
**W**ort mer wan wy alle daghe  
den seghe beholden in dē kyue  
weder vnsen licham weder dey  
werlt vnde weder den duuel so  
is vns noet des dat wy vnsē sāk  
vornyghe also dicke alse wy beko-  
rnynge verwynen vnd vndogede  
vnder treden van anstaendē scha-  
den verlozet werde. vñ wan wy  
der stricke vnser vpande gewar  
werden. **A**dā dey oldē wūdē vn-  
ser zeyle to cyner stunde ghehelet  
vnde ghesund werdet. vnd wā wy  
dey doghede der wy langhe begert  
hebbē vñ der gaue godes vnder  
wylē behalden in alle den stuckē  
bozet vns gode to synghen vnde to  
louē vñe syne gaue anders en  
moghe wy nycht spreckē in deme  
to komenden gerychte myt da-  
uite. **H**ere dey werke dyner rede-  
lichkeit dey hebbe ick besinghen in  
der stede mynes elendes dar ick eyn

pylgryn vns. **A**ldus so syn wy go-  
de mānyger lepe sunges plich-  
tich. men dey sanck dusses bokes  
dey volget alle dussen vorsengen  
also dey leste vrucht. des neymat  
leren en kam. hey en wide gesaluat  
myd deme ouerulote xpi. **W**nde  
sy cryst myt xpo. dar ock neyn lud  
des muundes to en komet. men al-  
lene vnsprechelicke vrouwede des  
herten dar neyn eyndrefflichkeit  
der stēmen en is men allene eyn  
drefflichkeit des wyllen in der le-  
ue godes. **D**ussen sanck den en ho-  
ret neymant buten in der open-  
burynge der lude men allene dey  
brut vnde dey brudegam dey duf-  
sen sanck synget vnde deme hey  
gesungen wert. **A**dānt dit ps  
eyn brutlochten sanck dey in sich  
be slut vnde be wyset dat kusche  
lustelike vroliche vmebeuanck  
der ymghen zeyle vnde eres bru-  
degoms in ereme geyste vnde  
ere eyndrefftyghen zede vnde  
eyn drechtighe leyue vnde bege-  
rnighe. **D**ussen sanck en sollē  
nycht synghen dar en schollen  
ock nycht to komē dey kytlickē  
zeyle dey putton van sundē be-  
hart synt. mē allene dey walge-  
moden zeyle dey vp getoghen  
synt vnde vp gewassen in dogedē  
vnd syt komē to eren iare in dat  
hoghe echt to tredende myt dem  
hogen brudeghame. wal ghe stic-  
ket myt allen dogeden.



Item 2. Item.  
Icy (was)

**I**stulotur me. **I**cy dat  
hep my kussede myd  
deme kussene synes  
mundes. **D**u salt mer  
ken er dat godes sone **xpc ihesu**  
to der werlde quam vnde geboze  
wozt van der iuefrouwen marie  
do en was dat nycht unbekant  
den hulligen dat god duchtste ouer  
vns allen hemelicke dancken  
vnses ewyghen vredes. wante ney  
wozt en was vpon erden dat god  
nycht en openbarde synen deyne  
ren den ppheten vnde dey selue  
hullighen den dat got openbar  
de dey predickeden dat der meyn  
heit ~~to~~ der to kompst xpi in  
der menscheit vnde alle den vre  
de dey myt eme in dey werlt que  
me vnde spreken vrede sal werde  
ouer alle ertrycke vnde ghenade  
vnde warheit wan hep komet.  
**D**o aldus dey ppheten den vrede kün  
dyghede vnde dey ghenade vnde  
dey meyster des vredes **xps ihus**  
got vnde mensche nycht en quam  
aldus drade als der meynheit  
wol noet hedde ghe west do swa  
kede dey gheloue des ghe meynen  
volkes do er lozer vñ ge sūm  
ker po nycht en quam vñ claghe  
den dat hep io nycht en queme de  
en so langhe ghe kundyghet was  
vnde ghelouet vnde en wolden  
des louens nycht mer horen mē  
en pamerdey na dem loūe den lo  
sere vnde na dem ver sonere vnd  
begherden eyn teyken der sone vñ

des vredes van eme dat was syn  
kussen vnde reppen dussen worde  
**I**cy dat hep my kussede myd dem  
kussende synes mundes. **R**echte al  
so vare sprake des meynen vol  
kes spreken to den ppheten. wo lan  
ghe wylle ghy aldus vns seple  
vpholden. in wane ghy hebben  
vns den vrede langhe vorgesacht  
hep en komet io nycht ghy louen vns  
alle vrouwede men vns verghent  
alle droffnyse. **D**ey engele hebbe  
dat vele kundyget vnsen vedere  
vnde sey vns dat vorgelouet  
dat vrede queme vnd hyr en komet  
io nycht. **H**yr vme en rouwet myn  
herte nūmer hep en kusse my myt  
dem kussende synes mundes. vnde  
make my seker in dem vrede myt  
deme kussende dat eyn waer tey  
ken des vredes ys. **I**s dat dey pph  
eten syne ware boden synt so beuy  
se hep dey warheit vnde kome sel  
uen na also sey vns ghelouet heb  
ben. wente sey en vromet vns  
nycht ane eynde. **I**tz en kam nicht  
vpon staen vnde er wecket werden  
van dem dode vnde vte deme stey  
ne des pammers id en sy dat dey ho  
ghe pphete in syner eygenen psonē  
kome vnde kusse my myt dē kusse  
ne synes mundes. wat vromet my  
der ppheten munt myt euen haluen  
worden laet my komen den scho  
nen den suerlicken bouen allen  
mynschelicken geslechten dey my  
kusse myd dem kussende synes mūn



des wat trostes gheuet my abrahā  
dey sich seluen nycht ghe trosten en  
kunde vnd sprack here ick spreke  
vor dy als ick byn stoff vnde asche  
**Wat** vromet my **Jacob** dey vor de  
here sprack **Here** ick byn cleyn  
vnde yn werdich alle dyner barm  
herticheit. **Wat** trostet my **mosses**  
dey sich schuldich gaff dat hey ghe  
hyndert were an syner tuinghen.  
**Wat** helpet my **ysaias** dey sich schul  
dich gaff dat hey were eyn mun myt  
beuleckeden lippen vnde wonede mak  
deme volcke beuleckeder lippen. **Wat**  
trostes gyfft my **Iheremias** dey dar  
sprack. a. a. a. here ick en kan nycht  
spreken wante ick byn eyn kynt.  
**Alle** ppheten dey hebben gebreck in ere  
tuinghen laet en my seluen to spreke  
dar sep aff gestamert hebbe. laet en  
my seluen kussen myt eme kussende  
synes mundes hey en sal my nycht mer  
to spreken dozech dey ppheten. **Wante**  
dat leuendyge water wart verdus  
tert in den wolcken der lucht. **Men**  
laet my den heren selue kussen dey  
myd syner verghenwordicheit vnde  
myd syner wonderlicken lere in my  
werde eyn boorn des spryngenden wa  
ters in dat ewyge leuen den syn  
hullige vader ge saluet heuet myd  
deme olve aller vrouwede bouen alle  
synie ghe noten dyt kussen laet my wer  
den dat nycht en ys eyn to samen vo  
ghynge dat vnder wylen lucht vnd  
drucht manck den luden. **Men** laet  
my werden eyne vor emynghe vn  
ser beyder geyste in eme vrolycken

8  
in vloete gotlicher scticheit vnde wof  
tes in bekantnisse syner hemeliche  
dynghe dar eyne ver mengynghe  
werde synes ewyghen lychtes vnd  
mynes verlichteden geestes dar wy  
werden eyn geyst. **Ich** en begere neyn  
seyn eder neyne drone neyne figure  
neyne distere beschowynge. **My**  
verdruet der engele oppenbarynge  
**Wante** myn **he** godes sone dey tred  
dar hoge en bouen myt syner schon  
te. vnd myt syne lusteliche anghe  
sichte. **Myr** vine en begere ick neyn  
engele eder menschen. men allene  
dat hey my kusse myt de kussen synes  
mundes. **Men** wes vermode ick my  
ick snode erde vnde asche dat dey he  
ock myner roke hebbe. Eyn neyn hey  
en bedarff mynes gudes nycht. **Men**  
van groter barmherticheit vnde  
myldicheit so ghy hey myt my in  
ene ewyge sone vnde eynen ewyge  
vrede in deme kussende synes mun  
des. vnde otmodighe syck to my vnd  
vp dat vnse vsonere myt gode bey  
der weghen eyndrechtich vnde vn  
vordacht van gode vnd van vns.  
so laet vns godes sone eyn mensche  
worden eynes menschen sone dey  
my secker make myner tokomende  
salicheit in deme kussende synes  
mundes so wyl ick secker enfanghe  
myne myddeler godes sone. **went**  
ick bekene dat hey myn ys myn  
broder vnde myn vleysch. so weyt ik  
wol dat hey my nycht ver smaen  
en mach wam hey knoeken heuet in



mynen knoeten vnde ys vleysch van  
mynen vleysche ghe worden. Aldus  
so eysheden vnse olden vedere vte dus  
sem elende dat leyffliche kussen des  
in gheuleyscheden godes sone do dep  
ghe loue in der meynheit verkranc  
kede van langheme beydene na xpo  
vnde marmalden weder dat louen  
godes van grotem ver drepte. wente  
dep ppheten spreken disse wort to  
deme volke. **G**ot dep but pu dyt vñ  
but auer eyns dat wachtet vnde  
weder wachtet pures louedes eyn  
clepne hpr vnde eyn clepne dar. **B**ey  
reypen vort aldus. **O** here gyff dy  
ne louede dyne ghelouygen volcke  
op dat dyne ppheten war wordich ghe  
uonden werden. **E**yn ander dep spre  
ket **I**d is hpr vpl na dat syn tyt ko  
met vnde syne daghe en werden  
mycht ver lenghet. **O**ck so spreket  
dep here seluen dor ysapam. **B**eit  
ich wyl in yu seluen neyghen vnde  
bogen mynen vrede alse eyn leue  
dich vleit aller gemide vnde gude.  
**V**nde ick wyl in ghepten dep ere  
alles volkes also eynen ouer vleyte  
den spymelaboru den ghy sughen  
solt dat is xpc got vnde mensche  
vul genaden vnde des leuendyghē  
waters. **H**yr vine vp dat dep meyn  
heit in mystroste vorghynghe vñ  
langheme beyden na xpo. **D**es be  
gherden sep to aller tyt eynes tey  
kens dep hplughen. syner yegen  
wordicheit vnde synes vredes vnde  
syner sone vnde spreken. **I**ch dat  
hep my kussede myt demie kussen

synes mundes. **A**dente dat bozet al  
lene eygentliche to der to ghe nome  
men menscheit xpi dep godes sone  
kussēt in der hoghen ver emynghe  
in eyner psonen ane myddel dar ick  
alle ghemade aff emfanghe. **M**en ick  
begher otmodelicken des kussendes  
van deme kussende synes mundes dat  
ghe meyne ys vele luden dep tho eme  
spreken moghen van dyner vullheit  
emfanghe wy to male. wante dep  
munt dep dar kussēt dat is godes  
sone dat emynghe wart dep dar ge  
kussēt wert dat is syn to ghe no  
mene menscheit. dat kussen erer  
beyder dat is dep psonen **I**hesus xpc  
dep myddeler godes vnde der lude  
**H**yr vine en dar neyn hylighe wō  
chen dat hep gekussēt werde van de  
munde. wante dat is eyghen der  
menscheit xpi der dep munt des  
emvnghen wordes godes sones is in  
ghe drucht vnd got myt dem mens  
chen vor enet dar dat rozen erer lip  
pen is eyn vine vanck der geyste dar  
menschelich guo to alleme gude ghe  
bracht wert vnde allet dat in hemele  
vnde in erden is wert ver sonet vnde  
vredet to deme leyfflichen kussende  
dat suchtende al vnse vedere. vnde  
vornement. wil dat alle staet vnde  
vrouede dar inne was vorborghe  
vnde begherden van dem ouerulote  
to vntfanghende. **D**esse psonen xpi  
des leyfflichen kussendes dep nome de  
vnse vedere merer begerynghe by  
mānygher leye namen vnder wylē  
vnder deme namen eyner hant also



Dauid sprecket. **H**ere sende vt dyne  
hant van der hoghede lose my vnd  
mact my vryg van mannygher ha  
de droffnyssē vnde van der diuuele  
ge walt dey vromeden bozen kynd  
**W**ante xpc is dey alweldighe hant  
dar dey vader alle dynck mede ghe  
schapen heuet. vnde vnder wplen  
begherden sey syner vnder deme  
namen der wysheit alse dey wyssu  
ghe sprecket. **H**ere sende vt dyne  
wysheit van deme hyllyghen heme  
le vnde van deme stole dynet al  
mechticheit dat sey myt my sy vnd  
myt my arbeide. **W**ente xpc is dey  
ewyge wysheit dar xpc alle syne  
werke mede regert. **V**nder wplen  
so eyscheden sey eren lozer in eynes  
lāmes wyse vnde spreken **H**ere sen  
de vt dat lam den heren alles ert  
rickes. **W**ante xpc is dat offerde lam  
vor dey losynge alles ertrickes. **V**nd  
wplen eyschen sey ene alse eyn lecht  
vnde dey warheit **A**lse dauid sprecket.  
**O** here send vt dyn lecht vnde dyne  
warheit dey my vore in dey hoghe  
de vnde in dyne wonnynghe. **W**ente  
xpc is eyn lecht vnd dey warheit  
dey vns leret in vnser vnweteheit  
vnde luchtet vnd leydet vns to dē  
ewyghen leuen vnd erue. **W**ante alle  
vnse alden vedere an segghen syet  
alle alse sundere eer der to komest  
des leyfflichen kussendes. **S**o mer  
keden sey dat sey seten in vnwete  
heit der gotlichen warheit in den  
strecken to ewygher vdomenyssē. in  
eyghendom des bosen geystes. in bo

ser wonheit betoghen. **I**n blynhheit  
der oghen eres herten vnde in vor  
uestynghe vnde vordoruē van dem  
ewyghen erue. **H**yr vine en konde  
sey siet in dussene pamer mycht ene  
holden sey en begerden vo der pso  
nen xpc myd suchtende des kussen  
des vnde reppen aldus. **O** du ewyge  
wysheit dey vt deme mude tred  
des aller hoghesten dey alle crea  
turen entholt vnd schicket. kom  
myd dyne leyfflichen kussende vñ  
lere vns den wech der wysheit vñ  
sette vns vte vnwetenheit. **O** du  
vorste aller louyghē herte wente  
du dy mofses openbardest in eynre  
vuryghē vlāmen vnde gheuest  
eme dey ee in dem berge to symai  
to eynre ver losynge dynes volkes  
**S**o kom myd dyne leyfflichen kus  
senden vnde lose vns vte den stric  
ken der ver domeden myt dynen  
vryghereckeden. armen. **O** du wor  
tel dauites wente du steist to eynre  
teylē des valles vnd der vp standy  
alles volkes dar alle konynghē  
vor swyghen moten den alle dey  
meynheit imbeden mot kom myd  
dyne leyfflichen kussende vñ mact  
vns vryg van alleme bozen eghendo  
me. **O** du slotel dauites wente du al  
lene oponest dat mynent to en slut  
vnd du slust to dat neymant openē  
kan kom myd dyne kussende dyns  
mundes vnde vore dyne gheuan  
gene vte deme kerkeney bozer  
wonheit dey hyr inder dustermyssē  
sitten vnde in deme scheme des dodes.



**O** du konynck alles ghemeyne volkes des sey alle begheren du egte steyn dey dey bey den ioden vnde heyden vor eyngiet kom myt deme kussende vnde make ghesunt den menschen den du van dem styke makdest vnde vore en weder tho hus. **O** du got myd vns du konynck der meyster vnd der. **S.** des al dey meynheit to troste wardet vnde to ereme salichmaker kom vnd kusse vns myt dynen kusse vnser mundes vnde mach vns salich here vnse god. **M**yt dussem scheyge reppen sey vte ereme yamere in den hemel vñ spreken. **A**ch dat hey my kussede myt dem kussende synes mundes so que me ick vte alleme yamere. **D**yt kussen vñum maria do sey den heren aller eyrst vntfanghen hadde vnd sprach in ereme gheyste vñ sanct al dus. **M**agnificati. **M**yn zeple dey louet vnd meret den heren vnde my geyst dey is in vroweden entspruige vte alleme yamere in gode mynen salich mecker. **D**yt kussen vñam ok **J**ohanes baptista in syner mod' huc dar hey dem herē enthegghen sprack myt vroweden vte alme yamere alse syn mod' tughede vnd sprach tho murien. **T**ho hant alse dey steme dyn grote in my are trad do sprach dat kynt **J**ohes van vroweden vp in my me huc. **D**yt kussen vñam och **S**hyza b; do sey sprach. **A**ch van wem komat my dey werdicheit to dat dey moder des hen to my komat. **D**yt vñam ok dey olde symeon do hey en am synen

arm entfenck vnde sprach. **I**n latesta here dynen depner in dyneme vreden na dyneme loueden worde wente my ogghen dey hebben nu gheseyn de salichmecker aller werlt dat licht vñ dyne ere aller louyghen herte.

**D**yt kussen dat en kan neyman ghe wetten wat yd sy dan alle ne dey mensche dey dat erfenghet. **A**dante dyt kussen dat ys dey verborgene soetheit des gotlicke brodes dar allene dem herten na hun gert dey dat eten. **D**is eyn ghetepket beslotten boru dar neyman vrome des tho en gheit men allene dey des druycket den dorstat dar nu. **D**us des kussendes des en sal sich nycht vermoden eyn zeple dey myd suuden bevinghen ys vnde dey schuldich is lust eres lychames dey neyne soetheit eres geystes ver nomen heuet vnde neyne in wendyghē vrowede dey myd werteliker handelynghe ere gotlicke belde gte wandelt heuet. **D**ey eynes swynes belde vorzet myt achter sprake. **S**ynes perdes belde myt vnkusheit. **S**ynes esels myt trachheit. **S**ynes kalues myt ouerate. **S**ynes apen myt bozer na volgynghe. **S**ynes leuen myt homode. **S**ynes beren myt grymicheit. **S**ynes lebar des myt mēnygher varue. **S**ynes wlues myt droghene. **A**lso dame zeylen dey en sollen nycht sich verheue to dem munde to kussende des hemelchen brudegams. **M**er sey solle myt groten vruchten vullen vnde



liggen to synen voten myd ruwen  
 vnd solt myt deme oppenbare sund'  
 al beuende dey erde un seyn vnde  
 mycht den hemel vp dat er mystalde  
 duster antlaet vnn deme hemelsche  
 lichterere mycht ver drucket en werde  
 van aller ere vnde valle in grote dus-  
 ter nyse. **D**u zundynghye zeyle laet  
 dy dey stede mycht snode dūcten vñ  
 mycht vsmelick dar dey sunderyne  
 maria magdalena alle ere sunde  
 van sich lachte vnde cledede sich myt  
 groter hyllicheit. dar dat moz wyff  
 ere huert wandelde in eyne nyen wit-  
 ten schyn vnde antworde alle eren  
 bespottenen vnde sprack. **I**ck by swart  
 vnde doch schone gy dochtere van ihe-  
 rusalem. **A**dolau werten myt welker  
 kunst vnde myt welken werken  
 dat sey eren swarten hut vnde ere  
 dyvliche antlaet wandelde. leue bro-  
 ders so merket dyt. **D**ey weynede  
 bitterlicken vnde toech eyn grot lach-  
 suchten vte deme grunde eres herte  
 vnde kerde sich in wendich vñ warp  
 vt van ereme herten aller gallen  
 vntuchtheit vnde gaff weder dat  
 dey hemelsche wiste so drade to hul-  
 pe quam myd dem starken dranken  
 synes ulweldyghen wordes. **D**u ar-  
 me zeyle volghye duffer sunderynen  
 na boghe dy neder to der erden vñ  
 vancz dey vote dynes heren beleue  
 sey myt kussende natte sey myt tra-  
 nen dey en mycht en reghenen men  
 dy seluen vnde en richte dyn bedro-  
 uede angesichte mycht ere vp dat  
 du hoest dat sote wort. **D**y syn ver-

gheuen alle dyne sinde. vnde als dey  
 here dorch ysayas sprecket. **M**ake dy  
 op gheuangene dochter van spon-  
 der euighen beschouynge. **S**ta vp  
 vnde schudde dy vte deme drecte-  
 dyt afflaet dyner sinde dat is ey-  
 kussen. wente eyn kussen dat ys eyn  
 teyken der leue vnd des vredes wan  
 vns din vnse sinde werden vergeue  
 dey vns van gode scheden so wert  
 vns vrede myt gode vnde dat is ey-  
 kussen. **D**yt kussen dat salstu otmo-  
 deliche myt schemede tho den voten  
 des heren. **D**usse vote dat synt syne  
 barmherticheit vnd warheit synes  
 strenghe gerichtes dar mar den  
 voet snier barmherticheit den nam-  
 hey eerst to sich do hey mensche  
 wort dar em syn hemelsche vader  
 tho gaff dey ghe walt tho richten  
 de ouer alle vleysch. **W**ante hey  
 was des menschen sone. **A**yt dusse  
 voten genck hey vort vnde dede  
 gut vnde makede ghe sind alle  
 dey vnn deme duuele vordrucket  
 weren. **A**yt den voten wonderde  
 hey alle yninghe herte vnde prouet  
 alle ere dancken vnde begerpge  
**S**ulich is dey mensche leuen bro-  
 ders dey hey myt beyde voten ro-  
 vet beyde myt barmherticheit vñ  
 warheit. dat hey prouen mach by  
 twen teykenē by hopene vñ by vruch-  
 ten dey hopenē dat is eyn bylde  
 der barmherticheit vnde vruch-  
 te der warheit. **S**u nu to ys dattu  
 myt ruwen vñc dyne sinde vnd



myd vruchten des strenghe gherich-  
tes ruwen heuest vnde buterheit  
**S**o druckestu dyne müt in dey voet  
spure der warheit des gherichtes  
wan du dar na dyne moechheit vnde  
dyne vruchte sittegest myt deme an-  
ghesichte der godlichen gude vnde  
myt hoppene afflates dyner funde  
so vme beuengestu den voet syner  
barmherticheit. **D**attu allene kuf-  
fest den eynen voet me dem inderē  
dat en helpet dy nycht. wante dech-  
testu allene vp dat strenghe ghe-  
rychte so mochtestu vallen in myt  
trost. dechtestu ock allene vp dat  
barmherticheit so mochtestu valle  
in vermete ne sekerheit. **M**en  
spreck myd danite. **H**ere ick wyl  
dy synghen beyde barmherticheit  
vnde dyn ge richte. **W**an du dat  
eyrste kusse heuest vntfanghe tho  
den voten des heren so en sta nycht  
tho hant vp to deme kussende synes  
mundes men gha eyrst to de mylde  
kussen syner hande. wente heuestu  
als eyn ver dzenen knecht iutton  
dey vote dynes heren ghekuffet vpe  
dat hey dy dyn ghebreck vngheue  
**S**o tred vord alze eyn arm mensche  
alles gudes. vnde kusse dynes vyken  
votē vme ghaue syner ghenade. **W**e-  
te sprecket my dey he wil to in de  
kussende syner vote. dy synt verghe-  
uen alle dyne funde. wat helpet my  
dat leuen broders. wan ick nycht af-  
late van den funden. wat helpet et  
my wan ick myne rock vt tey wā  
ick eyne weder an they. **M**et dat ik

myne ghewaschene vote weder vul-  
make wat helpet my dat waschen  
**W**ante dey my ghesund makede vā  
funden dey sprach to my. **S**u nu bystu  
gesunt worden gha vnd en sundyge  
nycht mer. op dat dy nycht wat er-  
gers en beschey. **H**yr vme so is des  
ghenoeh dat wy entfangen dey eyrste  
ghenaden des ruwen vnd der bycht  
der funde van deme kussende der vote  
vnses heren. **A**dy entfanghen ock dey  
anderen ghenaden dat wy vns mer  
van funden entholden vnde ouen vns  
in guden werken dat mote wy po-  
van dem heren aller eyrst bydden vā  
entfanghen van synen handen er-  
deme kussende synes mundes. **I**d is  
eyn lanck spruck van den voten des  
heren tho synē munde. **W**er mode dy  
nycht du ir me zephe dey myt dyne  
munde leghest in deme drecke vnde  
in deme sticke der funde dattu roest  
den müt des hoghen konynghes.  
**W**ante wereste iutton vte deme  
sticke ghe togghen wo dorstestu dy dā  
alto hant dem erbaren antlate des  
heren bewyzen. **H**yr vme so gha  
eyrst tho syner hant dey dy repnyghe  
vnd vp heue tho eyne afflate der fun-  
de. vnde tho werken der betternyghe  
**G**ha tho der hant vnd kusse sey va-  
ke aldus dattu dy gheyn dynck tho  
en legest men allene der myldicheit  
godes dat afflaet dyner funde vnd  
dey ghenade dyner doghede vnde so  
ke van allen ghaue dey du entfan-  
ghen heuest van gode nycht dyne  
ere men allene dey ere godes. wente  
legestu dy ere tho vā nycht to gode



so kuffestu dyne eghene hant vnde  
mycht godes. **D**usser hende der ys  
twe dat ys vrede vnde eyn ouerulo  
te syner ghaue vnde vnde de stark  
heit to beschermende myd geweld  
alle syne ghaue. **D**usse hende salu  
albeide kussen dattu belacnest go  
de dat hey dy alle dynck van myn  
nen vnd myldicheit gheue vnde be  
scherme vnde beware va vbande  
**A**ldus so valle wy eyrst to den vo  
ten vnde weynen vme vnse funde  
dar na soke wy syne hant dey vns  
vp ghevichtet heuet vnde sterket  
vnse kranken beyne vp to staende  
vnde wan wy dyt myt beden vnd  
myd trane beholden hebbat so wer  
de wy also dryste dat wy vnse ho  
uet vp richten moghet to deme sin  
der licken kussende synes mundes in  
vulleme lichte syner ghenade vnde  
in bernende geyste dat ick spreke  
myd dem jheren. **M**here laet my  
in der vrowynge wptlick werde  
dyner barmherticheit vnde ver  
gyff my myne sinde in de erlichen  
kussende dyner voetspaer vnde  
vrouwe dey zeyle dynes demers vñ  
gyff my in deme kussende dyner han  
de genade dynes guden leuens. vp  
dattu my to latest to deme kussende  
dynes mundes brenge. vnde ver  
vulle my myt vlydicheit dynes vro  
lyken antlates dar ick myt bescho  
wynge inne rouwe. **D**yt leyffliche  
kussen dat en kunde mycht myt so  
teren wordē betekent werde tusche

11  
godes sone vnde vnser zeyle also  
myd eyner brud vnde myd eyne bru  
degname den alle dynck ghe mey  
ne synt dey mycht eyghens vnde  
mycht affgeschedens en hebben  
vnd eyn hues eyn tafele eyn bedde  
eyn vleysch dar hey verlet vader  
vnde moder vnde henghet er tho  
do eren wyllen vnde werden twe  
in eyne vleysche vnde sey ver  
leet ere volck vnde dat hus eves in  
ders vyne dat hey ere schonheit  
begere. **S**ey en biddet geyn erue ney  
loen neyne vryheit neyne lere.  
**M**en ulse eyn kussche brud so beghe  
ret sey synes kussendes myd haste  
erer hyllyghen leyue vnd en kan  
dey vlane erer hyllyghē leyue nicht  
entholden ere herte dat en vleyte  
ouer dat sey ane vor unert ropet  
ich dat hey my kussede myt deme  
kussende synes mundes. **O**welck  
hyllich leyue dat sey allene eren  
leuen secht vnde mycht anders.  
**A**welck hyllich leyue dey mycht en  
steit in lust des vleysches men in  
lutterheit vnde in reynheit des  
geestes. welck bernende leyue dey  
also dey brud ver drenchet vp dey  
almeychticheit des brudegams dey  
dey erde in sut vnde maket dat  
sey beuet vor syne angesichte. men  
dusse brud dey biddet van eme eyn  
kussen werlicken so ys sey wol ver  
drücken. **I**amte do sey dusse worde  
sprack do was sey lichte vte deme  
wyn keller geghaen des herē. dar  
sey sich hynna aff beromet dat sey  
dey hoghe konynck dar seluen in



gheleydet hadde vnde hadde en ghe  
schenket **D**ur ock dauid van sprack  
aldus: here dyne vtuerkoren dey  
werden vor drücken vnu der vrucht  
barheit & sochticheit dynes huses vñ  
du wolt sey ouerulodich dzencken  
myd dem sprynghe dynes gotliche  
wollust. **M**erke hvr ock wo dusse  
tuchtighe brud ere wort mycht en  
neyghet to ereme brudeghame me  
to synen hus ge noten dar sey mede  
in treden moghen to eme dat ys to  
den hyligen engelen. wente dey  
hulligen engelen synt yegen wordich  
allen ymigen herten. vnde offert  
gode ere ghebet. ere bicht. ere sterkte  
de vnde dey bitterycheit erer be  
schowpynghen. **A**lse sey gode allene  
begheren in tho hangende vnde  
belaghen den engelen den sprac  
ket hvr dey brut tho vnde doyt en  
wyrtlick ere begerynghe alse den  
husghenoten vnde dey ghesellen  
eres brudeghams vnd sprecket.  
**A**ch dat hey kussede myd dem kuf  
sende synes mundes. **D**u wu sey  
byddet dat sey begheert vnde no  
met doch syner mycht den sey leif  
heuet. wente sey weyt wol dat dey  
hulligen engelen en wol bekennen  
dar sey alle tyd mede kosen. **D**yt  
kussen dat is unbegryppelick vnde  
vnde vnspreckelick: allen creature  
dar xpc selue sprack aldus. **N**eym  
mensche bekēnet den sone dan al  
lene dey vader vnde ock neymt  
den vader dan allene dey sone vñ  
dey den dey sone dat oppenbaren

wyl dey vader hefft den sone leyff  
vnde vme venghet en myd sunder  
lycker leyue. **A**lse dey aller hogeste sy  
nen gelyken. **A**lse dey ewyghen synen  
mede ewyghen alse dey engel synen  
engel vnde dey sone byndet den vad  
weder tho siet in gelyker leyue dar  
hey vme leet den bitteren doet alse  
xpc selue sprack. **v**p dat dey lude wet  
ten dat ick hebbe den vader leyff  
so stat vp vnd latet vns gaen tho  
der martale dusse bekantynsse vñ  
der lanck vnde dey leyue des vaders  
vnd des sons dey is dat aller luste  
lickeste hemellickeste kussen dar  
geyn engel tho gheladen wert. **vñ**  
hvr vme so en dar en dey ymige  
zeyle mycht begheere dat hey sey  
kuffe myd synen munde. **w**ante dat  
hozet allene deme hemelsche vad  
to men sey biddet dat kussen synes  
mundes dat sey dur aff ghekuffet  
werde. **D**yt kussen dat wart den a  
postelen ghegeuen do en xpc an  
pustede den hylighen gheyst vnde  
sprack. **N**emet to yu den hyligen  
geyst dar ys dey hylige geyst dat  
kussen vnde trad in deme pusten vñ  
deme vaders vnde vñ deme sone  
alse eyn waer kussen dat beyden de  
kussenden vaders vnde dem kuffe  
den sone vnde den hylighen apos  
tolen ghe meyne wort. **A**dante ys  
dey vader eyn kuffer vnde dey sone  
van eme ge kuffet wert. **s**o ys by not  
dey hylige geyst ere kussen alse ere  
vberouelicke vrede alle ere wun  
derlicke leue den hylighe geyst den



bidde dey brut dat hey er werde in  
 ghegotten vnder dem namē des kus  
 sens wante sey heft vort dey hulpe  
 eres brudegates xpi dat sey siet  
 op verlet want hey sprack. **N**emēt  
 bekēnet den vader din dey sone  
 vnde weme hey en oppenbaren  
 wyl. **I**n en twpuelt dey brut dar  
 nycht me wyl ere brudegham dey so  
 ne synen verborghenē vnder penen  
 de wysen dat schut ys ere. **H**yr vme  
 so bidde sey in groter begeringhe  
 dat er eyn kussen werde ghegeuen  
 dat ys dey hellige geyst dar er yne  
 oppenbaer wert beyde vnder vnde  
 sone. wante er eyn nycht en wert be  
 kant me den anderen. **A**ls xpi to  
 philippus sprack wey my sut dey  
 suct ock mynē vader dar in en bey  
 den myt deme hyligen gheyste al  
 vns salicheit seet. **D**usser dzyer  
 leyen ysonen clare bekantnisse in  
 genaden dey bidde dey brut in de  
 me kussende vnde bidde dat van  
 deme sone. **W**ante wem hey wyl  
 deme oppenbaer hey siet vnde sy  
 nen vader myd deme kussende in de  
 hyligen geyste myd bekantnisse  
 vnd myd leue dar reket dey brude  
 gam der brut en korghen erer bey  
 der lippen eres mūdes dat is ere v  
 nufft vnde ere leyffliche wylle dar  
 sey dat sote wort mach horen dey  
 ghenade godes dey ys vme ghegot  
 ten in dynen munt. **H**yr vme heft  
 dy got ewygh ghe benediet. **A**ldus so  
 kussēt dey vader synē sone vnde gut  
 mēme alle hemelich gut syner got  
 hert vnde gutet in ene syne soten

leue dat ys allene eyn kussen erer  
 twyer munde dar dey sone aff spre  
 ket. **I**ch byn in deme vadere vnde  
 dey vader ys in my vnde ere kus  
 sen dat ys dey hylighe geyst ere  
 vme vanghende leyue vnde vrede.  
**M**en alle hyligen dey van deme  
 kussende entfanghen hebben dey  
 werden gekussēt van deme kussende  
 vnde nycht van deme mūde. **S**uta  
 pauwel wu hoghe hey synen mūt  
 vp helt went in den derden hemel  
 doch bleyff hey beneden dem mūde  
 des aller hogesten. vnde do hey nicht  
 an reken en konde dat antlaet der  
 ere do begerde hey otmodelicken  
 dat ene ghe send worde van en bo  
 uen eyn kussen des kussendes. **E**ris  
 tus dey ys allene myt deme vadere  
 ghe lyke hoghe hyr vme en byddz  
 hey neyn kussen van beneden men  
 hey voghet synen munt to de mū  
 de synes vaders vnde entfenghet ey  
 kussen van deme munde. **O**ch were  
 vernich zeyle dey dat vōlde in erer  
 samwyticheit in der krafft des hyl  
 ligen geestes dat sey to gode rope vad  
 vader dey were me twpuel beuanghe  
 in der leyue des hemelschen vaders  
 also syn sone vnde in deme geyste  
 synes vaders so were sey ey docht  
 des vaders vnde eyn brut des sones  
 vnde eyn suster. dar ys sey ey suster  
 des sones wente sey synt dar van  
 eyner vadere. **S**ey ys ock syne  
 brut wente sey staen in eneme  
 geyste rechte also in deme vleysche  
 licken echte dar werden twe in ey  
 neme vleysche also isset in deme  
 vleyschelicken echten dat twe dey



synt ghesamelt in eme gheeste. **W**ant  
te dey gode inhanget dey ys ey geest  
myd eme dey hemelsche vader dey  
nomet ock dey zeyle eyn dochter  
vnde ladet sey ulse synes soncs  
brut tho leyfflichen vme vangen  
vnde sprecket dorch duuite. **M**yn  
dochter hare vnd su vnde neyge  
dym ore dar tho verghet dynes  
volkes vnde dynes vader hies.  
so begeret dey hoghe konynck dy  
ner schone went hey ys dym here  
dym god den du salt inbeden myt  
deme vadere vnd myt deme huli  
ghen geeste. **D**u byllige zeyle de  
konynck in den du kussen volt  
bud eme ere hey is dym god vñ dym  
here. **A**ldus so wunschet dey brut  
des kussendes vnde neyget ere  
wart to den engelen tho den ghe  
sellen eres brudegoms dey ere be  
ghermyghe vor den konynck mo  
ghen brenghen dat dey engelen nu  
moghen to eyner brut sprecken  
**W**at ys dy myghes bescheyn dat  
tu dzouich bist vnd begerst inder  
wurde dey du werest aff gheke  
ret van gode vnde bysterdest in  
der werlde in dyme leyffhebbere  
dar dy ouel van wart. **S**o bystu  
nu dar to ge dwinghen dat du we  
der to dyme eyersten mune ghe  
komen byst. **w**er en begerdestu  
nycht myd weynende vnde myt  
suchtende dattu mostes syne vote  
vozen dar moste dey brut to ant  
worden. **I**n des dencke ick wil dey  
engelen mochten vor sprecken dat  
du beheldest dat kussen syner  
vote vnde dar yne entfengest

uflaet dyner sunde vnd synes tornes  
**I**n yagedestu do nycht vort myt  
vndult na vrontschop des heren  
vnde eyschedest vnde beheldest sy  
ne anderen ghenade vnde kusse  
dest syne hande vnd keegest va  
eme mannyghe dogede dar moste  
sey sprecken va des dencke ick wil  
dey engelen mochte to ere vort  
sprecken. **I**s dy ock wut ghenome  
van den ghaue. **W**istu des nycht  
dey to swerende plach wert dat  
dy eyn kussen des heren worde ghe  
geuen synes mudes du en woldest  
nycht mer begeren. dar moste sey  
sprecke va. **D**ey engelen mochten  
vort sprecken vrochtestu ock dattu  
weder komest to dem bosen leuen  
de dat dy vor gheue ys dar sprack  
sey tho neyn dey engelen mochten  
vort sprecken. **S**eyge vns war made  
mochte wy dy vil doen dar antwo  
de sey tho. **I**ch en mach nycht ru  
wen also lange dat hey my seluen  
kusse myd deme kussende synes mu  
des. ick dancke eme des kussendes  
syner vote vnde syner hande. **M**er  
heft hey myr venighen rokke so kusse  
hey my myt deme kussende synes  
mundes. myne haste leyue dey en war  
det nepnes radstes. **S**ey en wert  
nycht ghemetiget myt rade sey en  
wert nycht ghe temet myt scheme  
de. **S**ey en ys ock myner neyner re  
delicheit vnder daen men ick bidde  
vnde wunsche vnde begere dat hey  
kusse myd deme kussende synes  
mundes vñ syner genade so leue  
ick kuschte vnde nochteren. **I**ch



bede ick leze ick sta vndogeden weder  
 ick wake weder bekoynighe. Ick we  
 der dencke myne puer in bitterheit  
 myner zeyle. Ick byn hoersam myne  
 ouersten. Ick gha vt vnde in na de  
 ghebode des konyniges. Ick en be  
 ghere nycht vrome des. Ick ouerghy  
 ue myn gud vnd my saluen. Ick ete  
 myn broet in swete mynes anlaten  
 men allet dat ick hyr an do dat do  
 ick alto male van wonheit vnde io  
 nycht van soticheit. Ick hebbe lichte  
 dey gebode gheholden men myne zeyle  
 dey ps dar me also dey erde sunder  
 water. Hyr vme dat myn offer gans  
 vruchtbar werde so begere ick dat  
 hey my kusse myn demie kussende sy  
 nes mundes. Aldus begerde ock da  
 uid to wanderende van demie kuf  
 sende der vote vnses heren wente  
 to synen henden. van den hende  
 wpynte to demie ~~houde~~ kussende  
 synes mundes do hey sprack here  
 got verbarme dy ouer vns myt  
 afflate vnses funde in demie kusse  
 de dyner vote vnd ghyff vns dyne  
 benedycynge in demie kussende dy  
 ner hende dat ick my mer van su  
 den holde myt guder ouynghe vor  
 lichte dyn anlact ouer vns myt  
 demie kussende dynes mundes dat  
 vns myt claerheit in lichte dat ant  
 laet dynes eyngeborenen sonen in  
 demie hilligen geyste vnde lade vns  
 to dy. Ick vor swere hodygen alle  
 boze kussen alle kussen dorch werth  
 ke ere vnde welde also ab salom dat  
 volck kussede vp dat hey konynck  
 worde. Ick vsuere alle kussen dorch

hates wyllen also yonk kussede inmasn  
 van hate dat hey was houet man  
 des volkes. Alle kussen dorch ghyr  
 heat des tythicken gudes also Judas  
 xpm kussede. Ick vorkeuse alle kuf  
 sen dorch vleyscheliche lust vnde vn  
 kuscheit. Men ick begere to dem  
 eyersten des kussendes der vote my  
 nes heren dorch ruwe vme myne  
 funde. myt marien magdalenen  
 dar na dat kussen syner hende  
 dorch leue vnde dorch gude ouyn  
 ghe also ysaack kussede synen sone  
 Jacob. Dar na eynes kussendes va  
 smicheit dat my dey here kusse  
 myt demie kussende synes mundes  
 myt alleme in vlote syner ouer  
 ulodicheit gudes dat hey in sich  
 beslut gode vnde den menschen  
 vpe dat ick kome to demie kussen  
 de der salyghen vor eynynghe des  
 vaders vnde des sonen in demie hil  
 ligen geyste. dar alle myne bege  
 rynghe yme gesadiget werde. Amē

**W**ante dyne borsten synt  
 better dan wyne wal rukken  
 de van der aller besten salue. Dus  
 se wort dey kome wol euene bey  
 de der bruyt vnd dem brudegame vñ  
 ock der selschop des brudegames  
 to dem eyersten so synt dusse wort  
 der bruyt wente also sey uitton  
 myt den engelen kofede vnde be  
 gerde dat sey ghe kuset worde  
 myt demie kussende synes mundes  
 eres brudegoms do trad dey bruy  
 degom to en dar sey aff kofeden  
 vnde nakede syck en also hey dede



den twee pyngheren do sey gynge  
vpe den weghen to emmus vnde spre  
ken van eme dar hep sich vroliche  
to sellende was. wante hep hadde dat  
vozhelouet in syne ewangelio  
war dat twe eder drey ge samelt  
werden in mynen namen dar byn  
ich myddene vnde also hep dorch  
den ppheten spreket. **E**r dan sey  
ropen so wyl ick sey twyden vnde  
dey wyle dat sey noch spreken so  
wyl ick spreken hyr byn ick. **A**ldus  
also hep in der leyfflicken kostynghen  
geladen wart vnde eme der wor  
de lustede to horende do quam hep  
to voren er der bede allene in ere  
dancken. wente also **dauid** sprec  
ket. **D**ey begerynge des armen  
in dem geyste dey heft dey here  
ge twydet vnde dey bereydynghe  
eres herten hoeret syn ore wal.  
**H**yr vme also dey brut even brude  
gom by sich verghenwordich merket  
so entholt sey sich vnde schemet sich  
erer vor mettelheit dat sey syn kus  
sen so dzistelicken gebeden heuet  
vnde keret sich alto hant to eme  
vnde entschuldighet ere dumheit  
also sey best kan vnde spreket.  
**D**yne brusten synt also dey beste  
wyn wal rukende van der aller  
besten saluen. **R**echte also sey sprec  
ken wolde. **I**s id dat ick alto hant  
hoch ghemode hebbe ge had dat  
heuestu ghemaket myn leue bru  
degam also du my alto lustelickē  
ghesprezet hebbest myd der leue  
dyner bruste dat ick in dyner leue  
ane vruchten mycht van myner

dumheit. also dzyste wesen hebbe wen  
te dey brudegom heuet twe brusten  
dat synt twe ingeborene gode syner  
samwetticheit also dat hep myt ge  
dult eynes sunders wardet vnde dat  
hep den sunder barmhertelickē entfeet  
in synem ruwen. **D**usser twyerleye  
soticheit dey oueruleyten vte deme  
herten ihu also twe brusten vul  
melt dat hep duldich is in dem bey  
dende des sunders. Also dar gheschre  
uen steit. **W**eststu mycht dey vpheda  
ge vnde dey ge dult syner gode vnde  
synes langgen beydens. wente dar vme  
vertreckt hep also langge myt deme  
ordele syner wrake vpe dat hep ick  
tes wāner gheue aflact aller sinde  
eyneme sundere dat hep ock so berey  
de sy den ruwen to entfaende dat be  
tugget dey ghyete vnde spreket. **I**n  
welker tyd eyn sunder suchtet vme  
syne sinde myt ruwen so werdet eme  
syne sinde vorgeuen. **H**yr vme mach  
dey brud wal to eme spreken aldus.  
**I**ch wat des geyn wonder en ys dat  
ick dyner so velich byn myn leue bru  
degam vnde bidde van dy eyn kusse  
**W**ante ick hebbe van dy entfangen  
so ouerulodighe wysheit vnde sotie  
heit dat sey my also dzyste maket. **I**ck  
en do des mycht van myner eyghenē  
werdicheit. **D**yne bruste dey synt  
my better dan wyn wante dey vrucht  
bare ghenade dey vte dynen brusten  
vlut dey ys my nutter tho geystlickem  
vortgange dan alle straffynge der lare  
vnde aller tytlicher lyst. **D**yne brusten  
synt ock wol to rukende van der aller  
besten saluen wente du en sppest my  
mycht allene myd der melk der in wen  
dygen soticheit. wente ock so besprenges



tu my mede vtwendich myd eme gude  
 wyllent roke eynes gude gerochtes.  
**Aldus** so heuestu dyne melk inwen  
 dich vnde dyne wal rukenden salue  
 vtwendich. Wente du en heddest ney  
 mande den du myt dyner melk spy  
 zedest wert dattu sey eyrste myt dy  
 me guden roke to dy nycht en togest.  
**Dusse** wort komen och euene demē  
 brudeghanne wente do dey brut sprak  
 teghen dey engele alte hant do was  
 dey brudeghom dar yeghenwordich  
 vnde wydede ere begerynge vñ gaff  
 er syn leyffliche kussen. **In** demē wor  
 de dauid des ppheten dey dar sprecket  
 du heuest er gegheuen dey begheryn  
 ghe eres herten vnde in demē wyllē  
 eres mundes en heuestu sey nycht be  
 droghen. **Dat** hep er wol wyset myd  
 der ver vullynge erer brusten. wente  
 also krefflich ys syn hellige kussen dat  
 alto hant wan it syne brut entfengtet  
 so dzytet ere brusten vnd werden  
 vul melck. **Den** genen dey stedes in  
 vlyte eres gebedes synt hee hebben  
 wol bevynden dat ick segge. **Wantē**  
 vyl vake gha wy to demē altare  
 ihu myt holden dozen herten vnde be  
 ghyen to bedende vnde blyuē dar by  
 vnde tho hant genade vnde gawe  
 des hiligen geystes werden in gegot  
 ten dar dat herte van vp dzynghet  
 vnde vettet vnd ver vullet wert  
 myt ouerulodyger myldicheit vnde  
 ys dar wey dey dey brusten drucket  
 sey gheuet alto hant vort melck  
 erer entfangenen soncheit. **Aldus** so  
 synt dusse wort eyn antworde des  
 brudeghoms vp dey wal behagelich  
 ken wort syner brut. **Rechte** also  
 hep spreke. **My**n leue brut du heuest

uuton des du begheres vnde du he  
 uest des eyn teyken. wente dyne brus  
 ten dey syn better wen wy. dat  
 merke dar by dattu myn kussen ent  
 fangen heuest. **Wantē** du volest  
 wol dattu van my entfangen heuest  
 wante dyne brusten dzynten vnde  
 synt better geworden in vruchtbare  
 melck dan alle wyn tytlicher vro  
 wede dey dyn herte ver vullet vñ  
 nycht en sadet dey wol vp bleset  
 vnde nycht en helpet. **Och** synt  
 dusse worde der ge sellen des brude  
 ghoms der hiligen engele de dey  
 begerynge der brut merken vnde  
 sprecken aldus. **Du** vter lozene brut  
 des heren wat ropeste to eme wunte  
 it ys better dat hep dy iuton ghe  
 genen heuet dan dattu van eme bid  
 dest dat ys dy hemelliche lustelich  
 dar du dy most mede van der mey  
 heit scheyden vnde sohest mer ru  
 we vnde raste dan dat gemeyne.  
**gud.** **My**n vme vortyghe des des ey  
 clepne wante dar ys groter vrucht  
 in dyne brusten dar du ander kyn  
 desche lude mede spyze machst. **dā**  
 in dyne vmeuanghe dyne bru  
 deghoms wente myt dyne vrucht  
 baren brusten so machstu dynen  
 neyhesten trecken van vleyslicher  
 lust vnde van der werlt vnde brē  
 ghen sey to gode wante allene dat  
 rachel was suuerlicher vnd luste  
 licher dan hya doch so was hya  
 vruchtbarer. **My**n vme ghy dy  
 nycht allene offe dey oghen dyner  
 beschowynge wente dey bruste dy  
 ner vruleytender soncheit in mude  
 re lude myd leze vnde myt guden



belden dey synt better dan wyne dy  
mer beschouwinghe dey allene dyn  
herte vrouwet. **S**ey synt och better  
dan alle wyne mach heyten. wante  
eyn wyne druffele vt gedruket tho  
eyne male nycht mer in syck en he  
uet van wyne men vt blyuet ewe  
licken dore. **A**lso ysset oock van vnse  
vleysch myd dwanghe ghe drucket  
wert so ver dorret vt van aller dort  
licker lust vnde en wert nycht  
weder leuendich to vnordner liker  
lust. **A**lle vleysch dat ys heyg vnde  
alle ere des vleysches dey ys alse  
eyne blome des hoves. **D**at heyg  
dorret vnde dey blome dey velt aff  
dat selue schut in der werlde lust.  
**M**en dey brusten dey vul melck syn  
van sey vtghe drucket werden to  
hant so wer den sey weder ghe vul  
let vnde ontfangen van dem borne  
der moder licken ge bort dat sey  
echter geue to sugende vnd nicht  
dore van sugende. **A**ldus so synt dey  
brusten der brut. ouerulodich tho  
aller tyt van deme borne d'leue vn  
vt er so vlt dat leuendiche water  
dat mer wert eyn born eynes spij  
genden waters in dat ewyge leue  
myd alle eren kynderen. **D**usser bruf  
ten der synt twe. **D**ey eyrste dat  
ys ere medelyndynghe myt den  
sunderen vnde weynet myt den  
weynenden. **D**ey andere eyn mede  
vrouwede vnde eyn hogelicheit  
myt den vrolichen dey vte sinden  
ontsprungen synt. **D**ey wyle dat de  
brut dey crystene samelynghe dusser  
brusten nycht en heuet so ys sey  
alte punct in dyt hoghe echt tho

komende. **D**usse twe brusten dey ghe  
uet er sunderlycke melck wance dey  
medelydynghe myt den sunderen dey ge  
uet melck van sich des trostes aller  
bedroueden herte. **M**en dey mede vro  
wynghe dey geuet van sich melck  
der anwysinghe also eyne puwelic  
ken euen komet. **W**ente sut dey tris  
tenheit eder penich ander gut mes  
the eynen anderen crystene mensche  
dit heyt myt groter bekoynghen be  
drouet wert beyde an syne lichame  
vnde van der werlt vnde van deme  
diuiele dat heyt trach wert vnde  
blo to guder ouynghe vnde dat heyt  
uutou vallen wyne vnder dey beko  
ynghen tho hant so heuet sey mede  
lydynghe vnde beweynet vnde trostat  
ene myd werken der barmherticheit  
dar dey bedrouede mystrotynghe  
werde myt op gerychtet. **E**nd oock  
dey crysteneheit eder eyn gud mensche  
eyne anderen vrolichen menschen  
dey in dogeden to nemet so vrouwet  
sey sich vnde vmanet en tho eynem  
vortgange vnde wyset en an tho eyne  
blyuende by der dogede. **A**ldus so ys  
dusse hysflick brut eyn moder der kyn  
der vnde en holt nycht vp sey en  
drucke io yo vte den brusten der me  
delydynghe erer melck eres trostes  
vnde vte den brusten der mede vro  
wede erer melck in gotlicher anwy  
singhe vnde erer vor der nyse. **D**us  
se brusten der brut dey synt wil ru  
kende van der aller besten saluen we  
te der brut der ys dayer leye saluen  
not men van der der den aller  
besten saluen synt ere bruste wal



ruikende. **D**ey eerste salue dat ys  
ruwe. **D**ey ander dat ys sijnheit  
**D**ey derde dat ys myldicheit. **D**ey eers-  
te salue dey saltet vnde byt. dey an-  
dere sechtiget dey smerte. **D**ey derde  
dey maket gesund vnd vdrpuet alle  
sukede. **D**ey eerste salue dat ys ru-  
we dusse salue dey maket eyne ru-  
wyghe zeyle dey myt sunden ys beuā-  
ghen van lūde dat in ereme eyghe  
nen garden wesset wan sey beghyn-  
net eyner weghen ouer to denckende  
vnde sammelt mānyger lepe bitter  
krut erer funde vnde stot dat to samē-  
de in deme mortere erer samwetten  
heit vnde sudet alto samende in eme  
groppen eres herten myd deme vure  
erer schemede vnde erer moycheit vñ  
sprecken myt dauide. **A**ch myn herte  
dat ys gans entbernet in my vñ in my-  
ner dechtnisse dat gloyēt eyn vur  
dat ys dey salue dey eyne sundyghē  
zeyle na erer eyersten bekerynge sal  
vpe ere wunden stryken dat offer-  
des bedroueden geystes dat ys anne-  
me dey wyle dat dey arme seyle ney-  
ander krudeken en heuet dat better  
eder edeler sy to samende to maken  
de so make sey yo van deme seluen  
snoden crude erer funde. wente also  
dauid sprecket. **E**yn rowpich omodich  
herte dat en wyl god nycht vsmā-  
en wente io dat sundige herte sich  
mer vñodet in weder bedencknisse  
siner funde. vnde merke dyt wol  
yset dat dusse geystelike salue der  
sundeighen zeyle ys beteykent by  
der saluen marien magdalene dey  
sey cristo vp sijn houet goet so en ys  
sey nycht snode wante van duffer sal-

uen stait geschreuen dat dat hus  
wort ver vullet van ereme rocke. **A**lso  
wort van duffer saluen ver vullet dat  
hus der hemelsche wo-  
nynghe. wante dey rocke des ru-  
wen dey tred vp der doghede vor de  
hilligen also dat yt eyne vrouwe  
godes ys vnd der hilligen in deme  
hemele van ome sundere dey dar  
ruwen heuet. **O** wat dyt geyne  
snode salue en ys dey myt ereme  
rocke nycht allene en helpet den  
menschē to beterynge men ock  
dey hilligen engele beweget tho  
ruwe. **D**ey andere salue der sijn-  
heit dey ys better vnde durer vnd  
wert van edelen crude gemaket  
dat wy nycht en vyndet in vnsen  
garden men wy halen dey crude  
vere van den vtersten eynde wan-  
te dusse salue dey wert ghemaket  
van allen gotliken ghauen vñ  
gunste dey hey dem menschelike  
fleschte bewysset heuet van de  
hemele vnde der en maghe wy  
nycht van vns seluen hebben. **O**  
wo salich ys dey lepue zeyle dey  
alle gotlike gaue vnde gude sa-  
melt vor ere oghen myt danckber-  
heit wu dat hey vns leyffliken  
van nychte geschapen heuet vnd  
myd sines selues belde vñ tekene  
vnde wu dat hey vns bouen alle  
engele gheteykent heuet in siner  
to ghenomenen menscheit vnde  
van deme ewyghen dode gelost  
myd sines selues blode wo hey  
myd siner vp standynge vns heuet  
wysse hoppene ghegeuen to einc

de rocke



vnser fflichen leuene in lyue vnde  
in seyle **W**o hey myd syne lyue vñ  
blode in duffeme elende vns wñ  
derlyken spyzet vnde vp tut vnd  
vun barmherticheit vns entholt  
in vnschuld van den stricke der  
sunde **W**u dat hey vns leydet  
mydelicken myt syner gemede  
vte deme nette der funde vnde  
vte dem hamen des dodes vnde  
steddyg vnser vele in genaden dat  
vns ver geit dey in geplantede  
necgynge to bosheit vnde heuet  
vnser also vlytge sozge also eme  
anders mycht an en gha dan vn  
se salycheit. **W**un duffe edelen en  
de to samen ghevreuen werden  
in deme vate des herten myt dem  
stoter vnser gedechtnisse vnd we  
den dar in gesoden in deme vure  
hilliger begerynge vnde werde  
dar to ge temperet myt olye der  
vrouwede so wert dey salue vele  
edeler vnde better dan dey eyrste  
salue wente dey eyrsten saluen  
der ruuen der en ver smet got  
mycht enes bedroueden geystes  
men van duffer salue sprack god  
aldus dat offer des loues geuet  
my ere **H**yr vñ duffe saluen der  
en maket geyn arm kranck blode  
herte. **D**ey eyrste salue geyt to de  
voten ihu to syner menscheit men  
duffe ander salue dey komet to sy  
me houede to syner gotheit. **W**elk  
eyn edele zalue dar siet dat houet  
mede saluen let dar alle engelen  
vor beuen. vnd entfeet duffe salue  
guelicke vnde sprecket dat offer  
des loues dat geuet my ere. **H**yr

vñ duffe salue dey en maket neyn  
arm kranck herte men sey tred vte  
der vrygheit des geystes vnde vte de  
lutteren herten **W**ante dey sundere  
en moghen van grote armode got  
mycht louen wente spt sey mi nyges  
bekart eder waeret dey tyd erer beke  
rynghe wat langhe to hant so volē  
sey dey alden art to hant so komen  
sey to quader lust dar sey aff suchten  
moten to aller tyd vnd en moghe spt  
mycht vrouwen in deme loue godes wā  
te sey synt bedrouet vnde bederuet noch  
der ghaue godes sey volen in sich  
wol war vñe dat sey god in ropen  
men noch mycht dar sey gode vñe  
duncken sey synt in bitterheit erer  
sunde bederuet. **H**yr vñe sprecket  
sunte pauwel to en aldus. **G**lyp staen  
alto ver geues op en to seynde dey  
lustelicken ghaue vnde gode go  
des gy en hebben eyrst entfanghe  
dat licht gotlicken trostes vnde  
aflates puwer funde des ghy be  
drouen. **D**uffe edelen saluen hadde  
dey apostolen dey vrolichen gynge  
van eren richteren vnde vrouwede  
sich des dat sey werdich weren tho  
lydende honestop vñe den name  
ihu. **O** leuen broder were wy ock  
ledich van sunden vnde mochten  
myt vrouweden vnd myt dunckbet  
heit vnd myt vñicheit dey gode vnd  
dey gaue godes betrachten **W**ante  
dat makede alle vnse tytliche arbe  
delicheit licht vnde neyn dynck en  
ys dat sey egentlike in vns beteke  
ne der hilligen achte in deme hemele  
also vnse vrouwede gode to louende  
vñe syne gode. **D**an duffer saluen



szack dauid seyt wo god is vnd wo  
vzolich dat brodere wonen in eyn.  
Dyt en komet der eyersten saluen  
der ruwe nycht euene. wente en is  
dey salue nycht arch so en ys sey  
doch nycht vzolich went bedencke  
nyse vnser funde dey en maket  
neyne vrouwe men alle bitter  
heit. Och so en wonet dey ruwe op  
en nycht wante eyn puvelich be  
weynet syne eyghene funde. Men  
dusse leuen herte dey deme heren  
danken dey dencken allene vp gut  
vnd wonet vp en vnd wat sey doen  
dat is gut wente sey seggen lof vnd  
ere dem hen dem alle ere to hozet  
vnde don dat vzolich myd lusten.  
Ihr vme so scholle wy dar na we  
sen dat wy vnder wplen ghaen va  
der bedroueder dechtnisse vnser si  
de tho betrachtinge der gude vnde  
der gaue godes vp dat wy fundere in  
syne angesichte epnen trost vnde  
eyne verhalunge krygen vp dat  
vnse herte van droffnisse nycht v  
hardet en werde vnde valle in  
mystrost. also dat wy io to der bit  
teren warmode vnser rouwe solt  
po wat homyghes to menghen  
vp dat wy dat dryncken moeghen  
dat god seluen dorch syne aphten  
gesprochen heuet aldus **Joh** wyl  
dynen munt myt eyne tome stric  
ken mynes loues vp dattu nycht  
en vgaest vpe dattu van dynen  
funde weghen nycht alto drouch  
en syst vnde vp dattu also eyn vge  
tomet perd van der hoge nycht en  
vallest vnde werdest ewygh verdo

16  
met. **So** wyl ick in dynen munt  
doen den taem des loues dattu dy  
verhalen vnde vmalen machst  
myd mynen gude wan du versta  
vet werst van dynen bosheit wen  
te du vyndest my io better vnde  
du byst erger. **O** were eyne myt  
dusseme tome ghe tomet so en hed  
de hey nycht in mystroste gesproc  
ken. **M**yne bosheit dey is groter  
dan dat ick ghenade v kryghen  
moghe. **M**eyn leuen broders dat is  
vn recht wente godes myldicheit  
ys groter dan alle bosheit laet vns  
nycht eyn wesen van den ioden dat  
wy nycht en dencken der manich  
uoldygen gude godes vnd der wi  
dere dey hey vns bewysot heuet.  
**S**under lyken so solle wy dencke dat  
hogeste werck vnser lossinge vnde  
betrachten dar inne dey vrucht vn  
dey wyse. wylle wy dey vrucht vn  
ser lossinge betrachten so is dat vnse  
veruillunge myd ghenaden vnd  
myd gauen. wante myd syner lo  
singe sogyfft hey vns eyne vulle  
mate wol to samen gebracht vnd  
to samende geschudet vnd ouer  
ulodich in vnser schoet. **D**usse  
mate dey is ane mate der nu oghe  
heuet geseyn dan allene du here  
dey dey heuest bereydet dynen leyff  
hebben vnd wynt iset dattu be  
reydest dynen leyff hebben.  
**W**er licken dat is dat nu oghe en  
sach vnde nu ore en horde vn nu  
in menschelike gekomen ys dar  
got wert alle dynck mallen luden  
**O** wellich grote soticheit in deme



worde begrepen is dat god dar wert  
alle dynck in allen luden. **I**hr so  
wert vnse redelicheit bedroge vn  
se wyllē wert bedrouet myt vro  
weden vnde myd wedaghe myt  
vzuchten vnde myt hoppene vnse  
gedechtmyse dey wert ver sturet  
myt vorgettenheit. **M**en god dey  
wyl myd allen guden ver vullen  
alle begerynge vnser seplen dey ko  
met in vnser redelicheit myt vulle  
me lechte hey komet in vnser  
wyllen myd mānyger lepe vrede  
vnde in vnse dechtmyse myd ewig  
heit. **D**u selghe dzyuoldicheit na  
dy so yamert der dzyuoldicheit  
myner armen zeple. **M**en war  
vme bystu drouych. **S**ijn zeple  
war vme bedrouestu myt werp dy  
hoppene in god wante ick sal in ene  
noch louen wan alle myne moyt  
heit vnde alle myn vrochte aff  
tred vnde dey wonderlike clar  
heit hey tred dar wy hopen vnde  
der vullenkomene soncheit vnd  
dey ewyge sekerheit wan god  
nu werd alle dynck in allen kref  
ten myner zeple wan myn rede  
licheit entfenget eyn lecht des  
neymant er leschen mach wen my  
geyst entfenget eynē vnbedroue  
liken vrede vnde wan myne ge  
dechtmyse dem heren ane henger  
ewyck ane gebreck. **D**at eyrste  
brenget godes sone dat ander dey  
hullighe geyst dat derde dey vad  
dyt is dey edele vrocht vnser ver  
losynge dey wy myt ymicheit solle  
be trachten. **D**ar na solle wy be  
dencken dey wyse vnser **vnser** v

losynge dey wyse was dat godes  
sone siet wdigede vnde otmodige  
de to vnser vleysche vnd to de dode  
to dem gulgen des cruces vpe dat  
hey beneme dem mensche alle vn  
dunckberheit wante dey mensche  
mochte dencken. **I**ck byn lustelike  
geschapen mer dat en beswerde my  
nen schepper mycht. **W**ante do hey  
sprack do was ick also andere cre  
aturen vnde mochte aldus dey ga  
ue syner scheppenisse vor mycht re  
kenen. vnde dey orsake entfanghen  
eynes vndanckes dar hey gode grot  
loff vme bewysen solde. wente den  
luden wert nu dey mit gestopper  
wante nu is dat openbare wo grot  
dorck des menschen wyllen hey heuet  
geduen. **W**ante hey is van eme he  
ren geworden eyn knecht van eyne  
ryken arm van deme ewyghē wor  
de is vleysch geworden van godes so  
ne eynes menschen sone. **I**hr vme so  
dencke doch dattu mycht en byst ver  
lozet myt mychte ane arbeit. **D**ey  
here schop alle dynck by ses daghen  
vnde den menschen dar mede men  
in gansen dertich yaren vrochte  
hey vnse selicheit. **D**uut hey dar  
vme arbeidede myt lydende van mā  
nyger uottroft synes lyues van be  
korynge des vyundes van honschop  
des smelike cruces van greselicheit  
synes bitteren dodes myt alsodanen  
trudekene saltu dyn herte luuen vn  
stercken myt steder dechtmyse vnde  
minken dar aff dyne saluen. **A**ldus  
so hebbe wy dey salue des vruwen  
dar alle vnse funde vor trude yne



treden wert. vnde dey under salue  
 der ymlichkeit dey wert gemaket vñ  
 nottroft der armen vnd vñ yame  
 re der verdruckeden van storme  
 der bedroueden vnde van aller sun  
 der oppenbare schult van alle yamere  
 vnd van kumere der armen dat sey  
 och wil vyende weren. **D**ey salue de  
 vni dussene crude gemaket wert  
 dey maket ghesund alle geystliche  
 wunden wente salich sprit dey mylden  
 barmhertypgen wente en sal barmher  
 ticheit entpeghene van duffer salue so  
 sollen dey brusten der brut vutē. dat  
 geyft eyn sunderlyngē lust deme bru  
 degame. **S**alich ys dey leyue zeyle dey  
 des mūyger hē wudes des konyghes  
 synes negesten vele samelt vnde sut  
 dat op myt den oghen syner barm  
 herticheit dar olpe vt vlut vnde kot  
 ket dey crude to samende in deme vure  
 syner myne. leuen broders wey ys  
 dey leyue mensche dey sich aldus v  
 barmet vnde syn herte vt lenet dey  
 bereyde ys to medelydende vnde to  
 helpen deme dūcket dat yt selygher  
 sy dat hey gheue din dat hey neme.  
**D**ey bereyde ys to vergeuende vñ  
 swar to tarne vnd to wrake dey sy  
 neme negesten vor sy maller noet  
 alse sich seluen dey sich allen luden  
 m allen dymghen gerne geuet dorch  
 got dey sich seluen vor mycht rekene  
 vnd dey m allen steden entegen lopen  
 vnd to hulpe komen den armen dey  
 sytk seluen gestouen sy vnde leue an  
 deren luden dussē mensche dey heft  
 dey rechten crude dey to der derden

saluen hozet. leue broders it sprit  
 māne der rykedage in der stat  
 des heren der dogede. vnde ick vrage  
 aff men och dusse saluen by en vni  
 de. vnd my komet alder eyrst to mo  
 te paulus eyn vtuer koren vat alse  
 hey aller wegen pleget. **D**usse salue  
 hadde hey in synen handen do hey  
 sprack. **W**ey ys dey mensche dey  
 kranet is dar ick nycht mede en  
 sy kranet. **W**ey ys dey mensche  
 dey to vulle komet dar ick nicht  
 mede vme entfengēt werde. wan  
 te dat was wol temelich dat dey  
 mylden bruste sūte pauwels wal  
 rocken van den aller besten crude  
 dey also eyne moder dey leetmate  
 xpi solde sozghen also langhe dat  
 xpi in enge formeret worde vnde  
 dat sey cristo eyndrachtich worde.  
**O**ch so hadde dusse salue sūte job  
 do dey sprack. **S**u my en bleyff  
 nu pilgerym en buten vnde myne  
 dore dey stont opene alle den ghe  
 nen dey ouer wech gynghen vnde  
 sprack vart an. **I**ck hebbe eyn oghe  
 geweest der blynden vnde eyn vot  
 der lamen vnde eyn vader der ar  
 men. **I**ck to wreyff dey tande bo  
 ser lude vnd ick nam en den roff  
 vte eren tenden. hebbe ick yu ghe  
 weygert armen luden dat sey wol  
 den hebben hebbe ick yu dey ogen  
 eyner wedewen bydden laten vnd  
 getouwet in erer sake hebbe ick  
 yu eyne bette brodes alleue geyget  
 ten dat dar neyn wese mede aff en  
 ete hebbe ick yu vsmact eynen



menschen dey vor my gynck wen he  
mycht wal bedecket en was vnd en  
smit mycht ge wermet dey syden der  
armen van der wullen myner scape  
**S**u wu mydelicke sacht dusse hilli  
ge man an alle dat vp erden ys myd  
synen werken vnde ver uullede sy  
ne samwytlicheit dar an also myt  
edelen crude vp dat hey myt dem  
in wendigen rocke syner söticheit  
temperede dey vulmysses synes spr  
kende vleysches. **D**usse saluen dey  
hadde ock yosep wente do hey van  
synen broderē was ver koft vnde  
yutton alle egypten lūd hadde tho  
sich getogen myd synie rocke sy  
ner saluen do schenckede hey dey  
salue synen broderen dey en to de  
dode hadden ver koft vnde sprach  
en harde wort tho vnde straffede  
sey alze hey tompch were men dey  
trane gynge eme vte synē oghe  
dey neynen taren bewyseden men  
ghenade vnd vronschop vnd sprach  
**T**redet hyr to my ick byn ic yosep  
yuwe broder vrochtet mycht vnde  
en latet yu mycht beuallen swarli  
ken dat gy my hebben ver koft in  
egypten lant. wante to yuwer salyc  
heit hefft my dey here vor yu ghe  
sant vnde kussede sey al vme. **S**a  
muel beschrey saul dey en sochte to  
doden vnde hey ys weick ge worde  
van bynen in eynē bernenden her  
ten to deme yuwe der leyue vnde  
dey vetticheit der myldicheit ys  
vtgeulotten doz dey oghe vme de  
guden gode vucke den hey aller we

gen heuet vtgestort sprecket van eme  
dey schryfft. **H**ey hebben alle bekant  
van dan wynt to berseebe dat sa  
muel were eyn truwe pphete des hey.  
**W**at sal ick sprecken van mofse  
myt wat myldicheit weren ver vul  
let syne bynersten. **W**ante dat ouer  
tredende volck manck welkē hey in  
der tyt leuede nu en mochte in alle  
eren murmurēde vnd tozne  
in eme vt doen dey saluynghe des  
geystes in erwelken hey eyns gele  
bet was. **M**en manck eren steden ky  
uen vnde dergelikes nodpughe ys  
hey vullherdich gebleuen in syner  
sachtmodicheit. **D**ar vme betuyghet  
mogelicke dey hellige geyst van em  
dat hey were dey aller sachtmodi  
geste aller menschen dey wonde op  
der erden. **H**ey ys vrede sam gewest  
myt den dey dnr hatedē den vrede  
**V**nde also vrede sam dat hey allene  
mycht tompch geworden en ys tegē  
dat vndanckber weder streuyghe  
volck men den ver tomeden heren  
heuet hey sacht gemaket myt syner  
vledynghe. **A**ls dar ge schreuen ys  
**H**ey heuet ghesucht dat hey sey ver  
sturde hedde mofses syn vtuerkoz  
ne mycht gestaen in synen oghe  
dat hey aff berde synen taren. **W**ā  
te hey sprach. **W**yl gy it en vgeue  
so ver getet et en effte do gy des  
mycht so delliget my vt yuwen  
bocken dat gy geschreue hebbet.  
**O** eynē menschen wer liche gesal  
uet myt der saluynghe der barm  
herticheit. **H**ey sprecket na beger  
te der moder der neyn sephheit en



lustet buten den dey sey getelet heuet  
**R**echt uff eyn ryke man sprake tho  
 eynen armen vrouweken. **G**anck du  
 in to mynen none etten men dat byt  
 dattu dzegeft lat dar buten wunte  
 yt schryet vnde ys vns lestyck. **S**olde  
 sey dat wol doen mogen. **S**olde sey  
 nycht mer verheysen tho vastē dan  
 van sich to liggen eren leuen sone.  
 vnde en lene to etten myt den ryken.  
**A**lso en heuet och moyses nycht ge  
 wolt en lene in gelet to werden inde  
 vrouwe de synes heren wan dat volck  
 dar we solde blyuen. deme hey an hēck  
 myt gunst vnde begerte der moder  
 wittan dat it lestich vnde vndāch  
 ber was. **W**ey hefft dar yu sachymo  
 diger geweest dū dūud dey dar be  
 schreyg des genen doir deme alletyt  
 hadde gedorst na synē dode. **W**at  
 mochte guder tyrener wesen dan dat  
 hey myt drouicheit droch des genē  
 wechscheden deme hey is na geuol  
 get in deme ryke. **M**en merket wo  
 swerliche hey heuet to geluten dey  
 trostynge van deme dode des sones  
 dey en begerde to doden. **V**erwānen  
 solke begerte heuet vort geberacht  
 grote ouerulodicheit der aller bestē  
 saluen vnd dar but hey secker vnd  
 sprack. **B**edencke here dāuites vnd  
 aller syner sachtmodicheit. **D**orch  
 dat alle dūste hebbet ghehut dey  
 aller besten salue in welker sey hu  
 degen so wol rukken ouer alle dey hul  
 ligen kerken. **I**n der sulue achte syt  
 och synt och lude dey it in erme le  
 uen aldus hebben gehalten dat  
 sey alle ghenude dey en got heuet  
 gegeuen sich spluen nycht en behol

den. **N**ier sey voret dey in dey meyn  
 heit vnde deylet ere gaue anderen  
 luden mede vnde bewyset sich in al  
 len steden goetlich otmodich vnde be  
 queme. vnde dat ys eyn oppenbaer  
 teyken dat sey dūste edelen aller bestē  
 saluen hebben. **V**nde iset dattu dey  
 gaue dey du van bouen entfangen  
 heuest gerne mede deylest vns dy  
 nen mede gesellen. iset dattu dy be  
 wyset manck vns deynschynffich  
 begerlick afft angeneme. tract  
 terlick otmodich. so salstu hebben  
 getuych van en allen. dattu wolru  
 keest in der alle besten saluen. **E**yn  
 eyn velych van dey dey broderlickē yu  
 krankheit so wol der lichame  
 alse der zeyle nycht allene vōulde  
 lücke en dzeget. men och iset dat  
 it sich tēmet vnde dat hey much  
 helpet myt deynste. stercket myt  
 to sprake. in formeret myt rade.  
 vnde iset dat hey des nycht doen  
 en mach vme dey discipline des or  
 dens. dan doch nycht vp en hoert  
 forchuoldygen gebeden tho hulpe  
 to komen dem krankē. eyn  
 yuuelick dey sulke werket in  
 yu dey spaenget dar nemelicke de  
 eynen guden volke manck dē bro  
 derē vnde den rocke van der aller  
 besten saluen. **A**dalsam in dem  
 munde ys sulker hande broder in  
 der ver samānyge. **D**usse wer  
 det gewyset myt dem vpynger  
 van dūsem seggen sey alle. **D**yt  
 ys eyn leyff hebber der broder vū  
 des volkes van ysrahel. dit is dey  
 dar vele biddet vor dat volck vū  
 vor alle dey hullygē stent. **M**en wy

10



weder lopen tho dem ewangelio vñ  
soeken ychtes wat dat lichte behoret  
to dussen saluen. **M**aria magdalen  
vnde maria iacobi vnd maria salome  
kofften edel krude vp dat sey quemē  
vnde salueden ihm. **W**elck synt doch  
so durbare saluen dat sey dem licham  
xpi bereydet werden. vnd werdet so  
ouer ulodelicke gekofft dat sey ghe  
noch syn to deme gansen lichame.  
**D**usse saluen hadden dey marien  
ge maket dat sey mede quemen  
vnde wolden saluen ihm vñ mer  
ke dat sey myt der saluen mycht  
allene wolden saluen syne vote  
eder syn houet men den gansen  
licham. **A**lso salstu ock doen. bysta  
barmhertich eder mylde bewyse  
dat mycht allene dynē olderē eder  
dynen maghen eder dynē wolve  
deren wente des pleget alle sudere  
**N**en alse sunte piuwel secht do dy  
ne werke alle den luden to behoue  
vnde salue den gansen licha xpi  
myd alle synen letmaten vnde dit  
was dey sake dat xpc mycht en wol  
de dat dey salue der dzyer merien  
queme to syne doden lichame vp  
dat hey dey salue nu hude synem  
leuendyghen lichame dat ys sy  
ner leuendyghen samelyngē dey  
dar leuendich ys wente sey ettet  
dat leuendyghē brot dat vñ dem  
hemele hyr neder ghetreden ys.  
**D**usse licham syner louyghen sa  
melyngē dey ys eme leuer wen  
eme syn eyghen liff ys wente vp  
pe dat syne ghe louyghen nicht

ewygh en steruen so gaff hey synen  
eyghenen licham in den dort. **A**  
l dus so hebbe wy drey saluen. **D**ey  
salue der ruwen dey ys gut dey  
vun betrachtynghē vnser sunde ghe  
maket wert vnde wert vp dey vote  
xpi ghegotten wente eyn vowygh  
otmōdich herte dat en wyl got nicht  
vñmaen. **D**ey ander salue der ync  
heit dey ys better dey van dechtmif  
se alles gudes vnde gane godes ge  
maket wert vnde komet to den ho  
uede xpi eueue syner gotheit. wen  
te hey sprecket seluē dat offer des  
loues dat geuet my ere. **N**en dey  
derde salue der myldichheit dey  
tred bouen sey alle dey dar ghe ma  
ket wert van vpghesichte der armē  
bedroueden ouer alle den licham xpi  
mycht allene ouer synen licham  
dey dar gearuiget wort men ock  
ouer synen licham dey myt syner  
martele ghe lofet wert. **A**ch wat  
ys nu eme edele seyle der ere bruste  
ghe wassen synt der medelydyngē  
vnde der vrolichen anwysynghē an  
derer lude dey wal rukende syn nicht  
allene vander saluen erer ruwen  
vñc alle ere sunde vnd van der sal  
ue der dechtynisse vnde der danckber  
heit vñc alle ghaue godes. **N**en ock  
van der aller besten saluen der myl  
den barmherticheit. **D**ey seyle ys  
eyne ware brut des heren vnde  
heuet uiton dat kussen van dē bru  
derame vntfanghen dat sey wol dat  
by merken mach. **E**re brusten dey  
synt ver uullet vnde dey synt better



dan wy vnde ruket van der aller  
 besten saluen. Dusse brut dey ys tho  
 deme eyrsten dey vnbeuleckede cryste  
 heit vnde der komet to deme cryste  
 alle dusse wort der brut euene. Men  
 dar na ys eyn puvelich hullich zeyle  
 eyne brut xpi dey in der crystenheit  
 besloten ys.

**O**leu effusum. Dyn name dat ys  
 eyn vtgegotten olve na dem  
 male dat sey sote rocke der dechtyf  
 se der saluen nu hoch geypryset ys in  
 den brusten der brut so sal dey brut  
 myt alleme vlyte bewaren dat sey  
 sich seluen nycht to en legge vnde  
 berome sich des lustelicken rockes  
 men dat sey dat allene hebbe vā der  
 gotlicken ghaue eres brudeghāmes  
 wente weylouede dat eyne want  
 dur to spreke sey. Sey geberde eyne  
 schyn wint sey den sūnen schyn ent  
 fenge dor eyn vnyster. Eder dat dey  
 wolken spreken. Sey bereyde eyne  
 reghen wente dat ys openbare dat  
 vte den reimen nycht vntspreytē  
 dey borne der watere noch dey wor  
 de van den lippen vnde van den ten  
 den des menschen. Wente wy moten  
 got louen in syne hyligen wente ys  
 eyn melete eder eyn schryfft louelich  
 dat en ys geyn loff der vederen. Is  
 ock eyn rede gut dat en ys gey loff  
 der tungē eder der lypē. Also dey pphc  
 te sprecket wo solde eyn eyre sich be  
 romen weder den dey dar mede hou  
 wet vnd mochte eyn sage sich bero  
 men weder den segher dey sey tut  
 dat were recht alse eyn rode dey  
 sich echter weder vp erhoue weder

menschen dey sey vp borde. Also beromet  
 sich ock alle lude weder god dey sich  
 nycht in gode beromet. Also dey  
 apostel sprecket vnse ere dey ys  
 eyn tuchnyssē der samwitticheit  
 dey tughet dat ick my seluen nicht  
 to en legge van der ere mynes schep  
 pers hpr vme so wyl dey brut  
 spreken aldus hpr. Dat myne brust  
 ten also wal ruken vnd also behege  
 lich synt dat en schayue ick nycht  
 to myner werdicheit mē ick legge  
 dat to dyner myldicheit. Vtuer lo  
 rene brudegham wente ick hebbe  
 dat van dyne vtgegottene olve dy  
 nos namen. noch myn moghe wy armē  
 lude dey in guder ouynghe ser sich  
 synt vns to legge dey ghenade eder do  
 gode. Men wy moten spreken here  
 en geyf vns der ere nycht men al  
 lone dyne name dusse name des  
 brudeghams dey vtgeghotten ys  
 als eyn vtuleyende olve dar wy  
 alle ghenade vnd gut aff entfaen  
 dat ys dusse name ihus xpc. vnders  
 en ys geyn name den luden ghege  
 uen vnder deme hemele dar sey  
 salpct aff werden. Dusse name  
 ys vul ouerulotyger saluē des o  
 lves dey sunder vnderlaet vtulut  
 in syne vter kroene sammelynghe.  
 Wente also xpus ihus van syne  
 me vader ys ghesiluet to eneme  
 konynghe aller louynghe herte  
 myt dem allye aller barmher  
 ticheit hemelschen vrouvede  
 vū gemade. Also werde wy alle  
 vnder eme ghesiluet vā deme o



ouerulote sijn saluen vnd sijn  
olues in vns dat wy alto male moge  
hepen **xps** also dey licham myt dem  
houede dar dey name cristus ys myt  
sijn saluen also vleytende vnde vt  
geytende is in sijn letmate dar van  
deme enghen namen cristus mer da  
dusentvel dusent lude cristen hepen  
vnde **xps** genomen sijn dey alto  
male vopen mogen here dyn name  
dey ys eyn vtgegotten olue in vns al  
len. **Dusse** name dey en ys nicht al  
lene ouer alle hemele vnd ertricke  
vtgegotten. **Mer** hey ys ghespre  
get ouer dey in deme affgrunde  
sint. **Also** in deme name **ihu** moten  
sich alle kneec borghen vor eme in he  
mel in erden vnd in affgrunde vñ  
alle tuinghe moten des bekennen vñ  
marke dyn name dat ys eyn vtghe  
gotten olue. **Dusse** twe namen ihus  
**xps** dey weran den engelen in deme  
hemele in geghotten. **Hey** worden  
oek in dey lude vtgegotten sinderlyc  
ken in dey lude dey voruulet weren  
in deme slucke erer funde dar wy al  
le den name **xpi** entfangen hebben  
vnde dar mede to sijn eue ghebo  
ren sint want wy sijn **xpi** van cris  
to vnde dar mede suster vnde bro  
dere **xpi** vnderkyndere godes vnde  
erff kyndere myt **xps**. wente dey he  
melsche vader dey heft ewyghliche  
in sijn gebort sijn sone in sijn  
sone gegotten dey ewygh gheheit in  
der tijtlichen gebort vtgegotten in sijn  
ner to genomen menscheit. vnde  
wonedē **hyr** myt vns vp erden  
vpe dat alle menschen dey in eme.

dotlycken lichame worden gebore van  
sijn ouerulodigen gotliche soneheit  
worden vnuulet myt eyn leuendigen  
roetie vnde mochte spreken. **Dyn** na  
me dat ys eyn vtgegotten olue. **Salich**  
sint dey vtuerkozenen vate. dar dey  
olue dusse namen ihus wert in gegot  
ten. **wente** dey brenget in sijn olue ses  
leyge troest. wente hey brynget myt  
sich vrouwe aller bedroueden herte  
hey brenget ere aller gelouyghen her  
ten. **hey** brenghet ewyghheit aller leue  
dyghen. **hey** brenghet gesuntheit aller  
sukedaghe. **hey** brenghet genogynge  
aller nootroffigen. vnde dar to sadit  
heit aller begerynge. **Wente** dey na  
me des hogen brudeghames dey drecht  
myd olue op eyn. **wente** dey olue dey lichte  
tet dey spyzet vnde dey saluet. hey lichte  
tet vurich. **hey** vodet den licham.  
hey satyghet vnde saluet dey weduge  
vnde dey smerte. **Also** so ys dey olue  
eyn lecht eyn spysse vnde eyn artodie.  
**Also** is oek dey name des brudeghams  
ihus. wente dey name dey lichte war  
hey ghekundiget wert. hey spysset dar  
hey van herten betrachtet wert. hey  
sichtiget vnde saluet dar hey in node  
angeropen wert. **Merke** wo dey name  
lichtet dar hey gekundiget wert  
wante war aff ys dat lecht des ghe  
louen ouer al dey werlt gebreydet. **Ne**  
van deme name ihus dey ghe benediet  
ys vnde geprediket ys. **In** deme lech  
te dusse namen so heuet vns got ge  
laden in sijn wüderliche hemelsche  
gotliche lecht dey van dusse name  
verlichtet werden vnde schouwen  
dat ewyge lecht dar yme. **Dar** sprec



laet sūte paul af aldus. **G**hy weren  
 ychteswāner eyn dusternysse men  
 nu synt gy eyn lecht in den heren.  
**D**ussen namen den drooch sunte pau  
 el by sich alse eyn lecht vnde ver  
 lughtede alle lant vor den oghē der  
 konynghē vnde des meynē volkes  
 vnde der kyndere van israhel vnde  
 repp ouer lut aldus **D**ey nacht ys  
 vergaen dey dach dey naket syck  
 hvt vme laet vns aff werpen alle dus  
 ternysse vnde lēyden vns myd den  
 werken des lechtes dat wy erlicken  
 wanderen in deme daghe. hey sette  
 vor alle lude dat lecht vp eynē luyt  
 ter vnde kūdygedē en ihū vnd dat  
 hey vor sey trunghet were. **A**ch wo  
 krefftich ock dat lecht scheyn dat  
 den luden mere oghen stach do it vt  
 sunte peters munde gynch alse eyn  
 blyveme vnd brachte eynē lamen vp  
 syne vote to staende vnde verluhtte  
 de vele geystlicher blynden. **A**ch welch  
 eyn vuer vte syne munde gynch do  
 hey sprack in deme namen ihū xpi  
 van nazareth sta vp vnde gha. **D**us  
 se name dey is ock spyze dat hey  
 myt ymicheit betrachtet werd wen  
 te dusse name dey starker alle tref  
 te der zeyle hey voder alle gude kus  
 che begerynge hey maket ock vrucht  
 bar vnse duncken. **A**lle spyse vnser  
 seyle dey ys dat dey olye dusses name  
 dar nycht en wert in ghegottē vnde  
 sey is vn smackhufftich is dat sey myt  
 dussen salte nycht gesolten en ys.  
**I**stet dattu schypuest dat en smaket  
 my nycht ick en lese dar mede ihū.

**I**s dattu spreken wolt it en doich  
 my nycht ick en hoze dar ihū. wen  
 te ihū dey is alse homch in deme mū  
 de. eyn sote done in den ozen vnd eyn  
 vnspreekeliche vrouwede in deme her  
 ten. **D**usse edele name ihū dey ys ock  
 eyn arcedie der bedroueden dar hey  
 in ge ropen wert. wente ys dar wey  
 bedrouet laet dē name ihū in syne  
 herte komē vnd voert in syne mūt.  
**A**lto hunt wan dey gebenediede  
 name hvt vor tred so moten alle dus  
 ternysse vleyen vnde eyn trostlich  
 lecht dar tred vp. **W**ere yemant dey  
 in funde velle vnde in striche des  
 bosen geystes dat hey mystrastich  
 worde alto hunt wan hey anseyghe  
 dussen nummen des ewyghen leuēdes  
 ihū hey worde weder to deme ewy  
 ghē leuen gekeret. **W**ey ys pe dey  
 mensche ge west dey vor synen oghē  
 hadde ihū dat dar mochte dat her  
 te ver harden edet to gode ver trage  
 edet hat hebbē. **W**eme wart yu dey  
 born der ymiger trane ver drughet  
 wan hey an repp dussen name ihū  
**W**ey dussen name in noden an ropet  
 dey wert driste syne vruchte dey  
 wert ver paget hey wert in tynue  
 le geleert. **V**nde were hey nutton  
 vmechtich van weder mode wan  
 hey den namen in syne herte reppē  
 hey worde gesterket. **I**n dus so ys  
 dey name eyn arcedie vnser zeyle.  
**A**lse hey seluen dorch dauite sprac  
 ket. **I**n deme daghe dyner bedroff  
 nyssē lade mych in dyn herte **I**ck  
 wyl dy dar vt helpen dar vme du



myeren salst. wy en kont neyn  
dynck dencken dat also wol haeste  
taren neder legge verbolgenē ho  
mot stare dat dey wunden des ha  
tes gesunt make den vlate der vn  
kuschheit stoppe vnde dey vlāme  
dusser lust lesche dat den dorst der  
gyrycheit meeyghe vnde alle vnte  
melichheit vor dryue alse dey name  
ihūs. **W**ente wan ick nome de na  
men ihūs vnde sette vor my eyen  
sachmodygen menschen otmodiges  
herten bernender gotlicheit kusch  
vnde barmhertich in ulla ere vn  
in hyllicheit schynende vnde sey dar  
to an dat hep vs eyn alweldich got  
dey my gesunt maket vnd seket  
so weyt ick wol dat alle dey vor  
gesprockene artedie in hūe vnde  
in seple in my komet. **M**er ke dat  
dey voden dey hadden och lude vnder  
spetz dey hepte ihūs dar sey sich noch  
af beromen men dat en vs alto ma  
le nycht vnd en spyzet nycht vnde  
en maket och nycht gesunt. **H**yr  
vūe so vs dey arme yodeschop noch  
in dustermyse vnd in hūgere vnde  
in kranckheit vnd en kam nūmer  
gesunt werden eder fact sey en ke  
ren sich noch to vnse herē ihū. **x**pō  
**W**ante alle ere ihūs dey sey to vorē  
hadden dey weren alse dey stock **h**e  
lyseus des ppheten den hep to vorē  
to deme doden kynde sinde dey  
deme doden wort ouer geleghet  
vnd en halp eyn nycht vnd dat  
kynt en kreych neyne stēme vn  
neyne syne wente dat was allene  
eyn stock. **M**er dey pphete quam

na dey den stock vtgesant hadde vn  
makede dat kynt leuendich also doyt  
vnse here ihūs dey in der yodescheit  
vele ihūs midere to voren heuet vt  
gesant dey vns vūn deme ewyghē do  
de nycht en hulpen. **M**en allene do  
vnse ihūs quam dey makede syn volch  
gesunt van alle uren sunden. **I**ch en  
hadde in dootlichen sinde neyn geuolē  
eynges ruwe neyne stēme myner  
bicht vnd was doot. **M**en myn leue  
ihūs dey vs gekomen dey my myne  
sunde vergeuet vnde my ruwe vnde  
bicht ingutet vnd sprecket to myner  
zeple. **I**ch byn dyne gesuntheit vnd dy  
salicheit. alto hant so prustet dat kynt  
mynes inwendygen menschen seuen  
werff in sodanen gauen des hyllygē  
geystes vnde sprecket deme herē seue  
worue loff in deme dage vnd ropet  
myt groter ymicheit. **O** hē dym name  
dey vs eyn gegottē olve hep vs in gegot  
ten do du godes sone mensche wordest  
hep vs weder gegottē do du van dode we  
der vp standest vnde nemest weder to  
dy dym gegottene blat. **H**ep vs ouerge  
gotten in dynen hemel vart. hep vs  
al vūe gegottē in der sendynge dy  
nes hyllygen geystes do den apdstelen  
to gesprocken wort. **G**aet in dey mey  
nen werlt vnde prediket dat en van  
gelū allen creaturen. **D**usse name dey  
beslutet in sich vrouwede aller bedro  
uygen herte. **S**yne ewyge ere aller  
gelouygen herte. **S**yn ewicheit aller  
leuendygen. **S**yne gesūtheit aller sey  
ken. **S**yn sadicheit aller honger gen  
vnd eyn nogynge aller noot of syge  
**D**usse name dey vs in der ewycheit.  
gehilliget alse dey hemelche vader



to eme sprack vor syner martele. **I**ch hebbe dy inder ewichheit verclaret vnd wyl dy noch bet verclaren. **H**ey ys van dussen olden vederen beteykent also by yosue vnde vele anderen. **H**ey ys van den patriarchen myt belden bewysset. **H**ey ys van den ppheten begeret also abacuc sprack. **I**ch wyl my in deme he vrouwen vnde wyl van vrouwedē vt spraken inder krafft godes mynes ihus hey ys van gode seluē ghenomet also ysaias sprack. **D**u salst genommet werde myt eme nygen namen den dey munt godes genommet heuet hey ys van deme engele angelecht also sante lucas sprack. **S**yn name dey ys gehepten ihus dat van deme engele vdr gesproken wort er dan hey geboren wort in syner moeder hene hey wurt och van der pūck frouwen marien gekundyget. **w**ante do sey sach dat sey van deme hyligen geyste entfangen hadde vnde eyn pūck frouwe vnbeylechet gebleuen was do reyp sey myt volcker steme. **I**u sal myn zephe den heren grot louen wete hey heuet my grot wonder bewysset vnde hyllich ys syn name ihesus. **H**ey was och van synen apostolen gehoget wente sey ghyngen vroluchen van eren richtereren vnde loueden gode dat sey wer dich dat sey mochte honschop lyden vme den name ihus hey ys betuget van dē mertelerē. **w**ante sey loueden al syne seghenuachtete hant vnde sunge synen hyligen name ihus hey ys van den bichtereren gelouet also dauid sprack. **G**y luttere byndere louet den heren vnde synen name ihus god ys myt vns hey ys van den pūckfrouwen vore gesmaket also salomon hvr vore tughet. **S**yn name

dey ys eyn vtgegotten olye. **h**yr vme hebbet en dey jungen deynen vter koren. **h**ey ys van allen hyligen vperheuen. **a**lso dauid sprack me rent den heren in syne loue myd my vnde latet vns to sammende vper heuen synē name ihus. **H**ey ys och ewyck gesedyget. **w**ente dey nime dey schul ewyck blyuen bouen alle namen dar alle knepe vor bughen moten. **I**ch here wu wonderlike is dyn name verbreydet also eyn vtgegottē olye. **I**ch wu grote krafft vnde sterke geuestu my vnde sekerheit vnde frost dat de grote pphete alweldich in synen werken vnde worden vns ihesus van dē ouersten hemele wolde hvr neder treden vnd wolde my soeken also ick byn asche vnde stoff vnde wolde sich also dey pphete **A**ysens ver burme ouer my doden menschen vnde neyge sich to my dar ick doet lach vñ wolde to samen teyn to my cleynen vnedelen my blynde dat lecht syner ogghen mede deple dat hey my nē stamen mit lozen wolde vnde openē myt dem kussen synes mūdes vnde wolde mynē kramtzen henden myt dē volende syner hande sterken. **H**ey roede myne ogghē myt synen ogghen also hey dat mynes mwendyghen menschen ge spret heuet myt chare lechte syner sinen vñ hey vogede synē mūt to mynē mūde vnd druckede in my doden sundere eyn teyke synes vredes. **w**ante do wy noch sundere



weren vnde strouen vte aller rechticheit do verfonede hep vns myt gode synen vader hep voghede syne mit to myne munde vnde geyste de weder in myn antlaet den geist des leuens hep legede syne hant vnder dep myne do hep myt gaff op belde guder werke vnd hoorsames op dat hep myne hant leerde tho layuende weder den vpant vnde weder alle vndogede dar aff ent warp ick van deme dode in pruste de seuen worue also ick to seuen tyden in deme daghe segge loff dyne benedieden namen ihesus. Dat schuet ock wim ick myt der leyue mynes negesten myne syne vnd alle myne letmate schicke to deme deynste dyner gerechticheit dep vor hebben ge deynet der borheit. Ock sal my geist leuendich vnde salich werdich van der hulpe dusses werden ppheten so moten sict in my bewysen seuen teyken. **V**eyr dep vntsprute sict in my in waren ruwen. **D**ep anderen drey in lutteler bycht waer ruue dep vor den oghe dusses ppheten ihesus dep beslut twoper leye schemede vnd twoper leye vruchten in dyner sam wetticheit. **W**ante dusse salich ma ker dat ys eyn wuer god dep dy ghe schapen heuet den vruchten. hep is dyn gawe geuer in allen guden dar schame dy funder vor. hep ys dyn bestauer myd alleme gude. **N**em to dem eyersten vor dyne ogen dat hep dyn vader ys so en draffstu io nycht vruchten wante deme vader

ys dat eygentliche dat hep sict ver barmet vnde schonet. vnd sleet hep wol myt der voden dat schut doch docht dat beste. men du most dy ser vor eme schemen wente hep heuet dy myt groter lagelicheit begehelicheit vnde myt willen geshapen vnde beret <sup>ghe</sup> vnde nycht vleyschelicke getelet. **D**ar na dep hemeliche vader dep en schonede nycht synen eyngelozen sone vpe dat hep dy vromeden verlozen sinderer losede. **A**ldus hefft hep sict bewysat alse eyn vader. men ick en bewyse my nycht alse eyn sone hpr vme mogen myne oghe wol ghe uen dep vleytene wintere vnd grote schemede mach myn antlaet bedecten myn leuen dat mach am moptheit vergaen. **V**nde alle myne vare in suchtende. **W**at vrucht hebbe ick dar aff gehat dar yet my nu mot vme schame. **I**s dat ick in deme vleysche geseyghet hebbe ick mot van deme vleysche meygte alle verderffynisse. hebbe ick in dep werlt gesepeet. dep werlt ver greit vnde alle ere lust. **D**usse stucke dep hebbe ick pamerlucke mensche ghe togen bouen dep leyue mynes hemelichen vaders vnde bouen syne ere. **W**ete hep spreket seluen **I**st dat ick byn pure vader war ys myne ere. **I**ch mot my schame wim ick dencke syne wol daet dep ouer my toghet alle not trofft mynes lichames vnde myner zeple vnde der tijt der gebruke vnd



bouē alle dynck dat gegottene blot  
 dat ouer my ropet op erden synes  
 sones. **H**yr vme mach ick my wol  
 schamē dur groten vndandbaric  
 heit dat ick hebbe gegeuē quaet  
 vme alle gut vnd hapt vor grote  
 leyue. **Y**s dat dy dusse grote scheme  
 de nycht en bemeget. so nem to dy de  
 vruchten. wente dey selue here dey  
 dy ys eyn vader der barmherticheit  
 vnde des trostes dey ys ock eyn got  
 vnd eyn here der bytterē wrake  
 ouer alle sundere. **H**ey ys ock eyn  
 rocht rychter vnd strack vñ gre  
 selich in syne rade den hey hefft  
 ouer vns armen luden. wente dat  
 hey dyn vader vnd woldadich ys  
 dat komet dy to hulpe. men dat  
 hey dyn here vnd dyn schepper ys  
 dat synt syne ere. wente hey heuet  
 alle dynck geschapen to syner ere.  
**I**s dat nu also dat hey dy bewaret  
 vnde besohemet. wenestu dat  
 hey ock van dy nycht eyschen en  
 wylle dat dy to bozet vñ dat eme  
 to behozet. beyde loff vnde ere syner  
 her schop. **J**a hey wyl ane twyuel  
 denst eyschen van alle den dey hey  
 myt syne blode weder gelost heuet  
 vnde weder gekofft vnd wyl ock lof  
 vnd ere hebben van allen creature  
 dey hey geschapen heuet. **I**stet dat  
 hey vnser wal schonet vnde ver ge  
 uet also eyn gutlich vader doch en  
 schonet hey vns nycht. also hey ys vn

se here vnde vnse schepper. **W**ente na  
 deme wertliche rechte welck mensche  
 dey eyneme vorsten honeschops eder  
 smaheit bode dey hedde syne hals ver  
 bozet. wo dur dan eyn mensche verhouē  
 eder versmaen dey gotlichen uheldic  
 heit dey eme alse eyn stode stoff myd  
 eme pusten to strouwen mach tho  
 nychte. wop moghen en wal vruchte  
 dey den lytham moorden kan vnde  
 dey zeple mach verdomē. **O**wo se  
 re vruchte ick dat ewyge vur dat  
 erenste grēmpge antlaet des rych  
 ters dar dey engela vor beuē. wo grot  
 ick vruchte vor syne grēmpheit sy  
 nes toznes vor dem biuderende wan  
 dey ganse werlt vellet vor der ber  
 mynghe der erden vnde des waters  
 der lucht vnde des vures vor deme  
 gruwelichen storme vor dem besūne  
 des engels vor deme scharpē worde  
 ghaet gy vmaledyeden. **I**ch wo ick  
 beue vor den tenden der gryppenden  
 helle vor deme gruwelichen affgrūde  
 vor deme brennēden duuelichen  
 leuen vor den ewyghen genagenden  
 wormen vor den stynckende rotze sine  
 uels vnde peckes vor dey vtwendyge  
 duster nyssē. **I**ch wey geuet myme  
 houede vñ mynen oghen den boen  
 der vuleyptender tume dat ick myt  
 weymende vor home dat tande beuē  
 vnde dat ewyge weymen vñ dey ewy  
 ghe bande der hende vñ der vote. vñ  
 dey swarē borden der druckenden  
 bernenden helle pyne. **O** myn moder  
 wu heuestu my to der werlde bracht



eyn kynt der wedaghe vnde der bit  
tericheit vnde des vmodes vñ des e  
uyghen weynendes dar vñe byn ick  
van dynen borsten gespyset vnde  
gebozen tho eyner ewyghen spyze  
des vuers. **D**ey sich aldus bedencket  
dey entwerpet weder ime twyuel  
van deme dode vnde komet in de  
tueuolden vruchten vnde inder tue  
uolden schemede so prustet hey ver  
werue. **D**ar na so prustet hey dape  
in syner bicht also dat syne bicht sy  
van otmodyghen herten. wente dey  
bycht schal syn van otmodigē herte  
dat eyn mensche in der warheit sich  
sinde reckene vnde wyllē gorne sno  
de gerechtent werden nycht vp dat  
hey van den luden werde otmodich  
gerechtent dat hey sich vrouwe van  
syner ver smayngē vnde hebbe dar  
van allene hogen mot wan dat hey  
der lude loff ver smen kan. **D**ey bicht  
sal och wesen van eynvoldyghē her  
ten dat eyn mensche dey sinde nicht  
entschuldighē dat hey syne sinde  
licht reckene dey swaer synt. vnde  
dat hey sich nycht entschuldige myt  
anderen luden to schyndende. wante  
dat eyrste en ys neyne bicht men ey  
beschermynghē hey en ver sonet och  
gode nycht men hey vertoznet ene.  
**D**at ander dat beroyset des mēsche  
vndamckbarheit wente wo dat hey  
myn recket syne schult so dat dey  
ewyghē ere mer wert gemynert sy  
nes losers vnd hey verwerpet dey  
barinherticheit myt beradenē mode

dey dey game syne vloers vmpner  
**D**at derde dat ver wyset afflaet der si  
de vnde weyghert des ewyghē d leucus  
myt eygenen munde vnd stecket den  
menschen dat myt syne eyghenē swer  
de. **D**ey bycht sal och wesen van trunē  
herten dat eyn mensche myt vaster ho  
pene bichte to genaden vnde to afflate  
syner sinde anemyschopen alse iudas  
vnde cayn bichteden myt mytrosse  
**J**udas dey sprach ick hebbe gesindy  
get vnd verorden dat vnschuldighē  
blot vnde gynch vnd henck sich. **C**ayn  
dey sprach myne bosheit dey ys grot  
dan dat ick barinherticheit moghe  
beholden. **D**usse drey wyse der bicht  
to betepende myt den veer stuchē  
der ruwen dey maket dey seuē pruf  
te vnser zepelē dar eyn mensche me  
de van deme dode keret to deme ewy  
ghen leuen. **D**ey aldus runne vñ bicht  
heuet dat en komet cristo to verghe  
ues in syne herte myt eme ydelen namē  
dey dat alto male werket in eme.  
**W**ante mēne wōnet ouerulodicheit  
der genaden also en dey vader gesal  
uet heuet myd deme olpe der genade  
bouē alle dey de syner deylhafftych  
werden. **S**ey werdet alle van eme  
gesaluet dey van syner ouerulodich  
eit entfanghen dey hey so sachte sal  
uet in euen wedighen vnd smerten  
eres bedrouyghen geysteg vñe ere  
sinde. **H**ey wyste wol dey hey ve sy  
nes vaders schoet trad neder dat  
hey to vns seynen kranken quam  
vnde alse wy vele sikedē hadden al



so brachte hey myd sich vele wtredie  
 hey brachte myd sich den geist der wis  
 heit den geyst der ver nufft den geyst  
 des rades. den geyst der sterckede. den  
 geyst der kloekheit. den geyst der myl  
 dicheit vnde den geyst des vruchte. **O**p  
 synt dey seuen buffen des hemelschen  
 arsten vil walrunder salue wed  
 alle sinde des menschen dey in dey  
 hande der mozdere vellen vnd gewu  
 det waren. **W**t dussen seuen buffen  
 syner salue so goyt hey in myne wu  
 den beyde wyne vnd olve. **H**ey goyt  
 in my in dussen seuen lepe pruiste den  
 starcken wyne syner vruchten vnde  
 syner sterckede. **A**lse hey in dem geiste  
 syner sterckede also otmodich hyr neder  
 trad in dat afgrud also vil verdruckte  
 myd wyne vnd to brack dey eyne port  
 vnd dey yserē grendele vnde vant den  
 mozder vñ nam eme weder syne roff  
**A**lse hey och dar neder tuid in dem gey  
 ste syner vruchten dat alle creaturen  
 en vruchten moten. **H**ey goyt och vyff  
 lepe olve in my syner soticheit in deme  
 geyste syner myldicheit. syner cloek  
 heit. syner rades syner ver nufft vnd  
 syner wysheit dat ick wal spreken  
 mach. **D**yn name dat ys eyn vryhe  
 gotten olve vnde also dey olve vlyt  
 bouē alle vruchten. also tred dyn  
 name bouē alle namen. **D**at aldus  
 vnsen menscheliche geslechte solde  
 dusse olve van deme hogen arste in  
 gegotten werden dat vernam wol  
 dey eyrste engel lucifer do hey noch  
 in dey duster nyffe nycht geuallē en  
 was winte also hey was geschapen

in wysheit do sach hey in gode dat dey  
 mensche solde komen to gelyker ere  
 myt eme vnd vel to hant in homoet  
 vnde murmelde dar vñe vñ sprack  
**W**at brenghet in dey vorlust der  
 ere. dey mensche sta in syner achte  
 beneden vns dat hey myt syne eyge  
 nē worden melde do hey sprack.  
**I**ck wyl intreden in den berch bouē  
 alle volke to deme nardē vnd wil  
 geluck wesen dem aller hogesten  
**W**ant alse got in der hoge sat also  
 vnde reygerde dey engele so wolde  
 ock lucifer sitten hoge vnde reygerē  
 dat menscheliche geslechte. **A**len sy  
 ne boyshheit dey bedroch eme hey ent  
 fenck syne moetheit in deme hemele  
 vnd brachte boyshheit in der werlde  
 to deme paradise men dat en half  
 eme nycht. **W**ente du hemelsche  
 arste du byst in vns vnde wy lade  
 dynen namen van en bouen in vns  
 dyn name dey ys in vns eyn vtuley  
 tende olve. **O**welck eyn wonderlick  
 dynck ys dyt dat lucifer eyn vorste  
 gebleuen ys der duster nyffe vnde  
 der kapn des homodes. vnde hey  
 deymet doch alle otmodighe herte  
 to erer salicheit dat sey bouē eme  
 vp styghē alse konynge. wellich ey  
 vrolich richte godes ys dyt. **D**at  
 dey homodygen veruolgere dey alle  
 otmodige herte hamert vnd smedet  
 myd syner boyshheit dat hey en allen  
 smedet eyne eyge cronen. **W**o luf  
 telick dat vns dat ys dat hey vns  
 alle an vechtet vnde valt doch ne  
 der weder alle otmodige dar hey sy  
 nen stol setten in dat nardē dar yd



duster ys vnd kolt van aller ere vnd  
wy armen lude werdet hyr vt dus  
sime steyne erwecket vnde vt dus  
sime synke dat wy spitten solt myt  
deme hemelschen vorsten in der he  
melschen ere dar hey vt geuallē ys.  
Dey olve aller sochtichheit is vtgegott  
ten vnd vtgebruydet van demē herē  
in vnse herte. **D**at lucifer hatede dat  
vns dey leyne sote mefrouwe maria  
kandpgeede in ereme sange do sey  
sprack. **N**u heuet dey herē dey weldy  
gen van deme stole gesat vnde heuet  
dey otmodigen gehoget vnd geeret.  
hey heuet dey hungerigen myd alleme  
gude veruullat vnde heuet dey rykē  
arm gemaket vnd ydel. **A**ldus so  
legget dey brut eren guden rocke erer  
bruysten demē namen to eres brudegās  
dey vper ere bruysten gegotten wert al  
se olve vns to eme belde wan wy myt  
genaden vnde gauen begotten werde  
des hyligen geistes dey wy vozet in  
vnse negesten geyten moget so solle  
wy dey to leggen demē namen vnser  
heren dey sey alse eyn vleytende olve  
vns in gut wy sollen ock merken  
wat vns werde in gegottē er wy dat  
geyten in vnse negesten. **A**ldit er wy  
wat vtgeyten mogen van gotlicher  
gaue na der tyd dat in vnser dope dey  
wunden vnser erf funde ghehelet  
ys vnde dat wy myt wyllen gesundy  
get hebben so ys des not dat dey hoge  
arste to trede in vnse zeyle dey myd  
deme swerde des duuels dorch stectē  
ys vnde ropet. **O** dey naren myner  
wunden dey spnt ghe vulet vnde  
spncket van myner dozheit weghe

vnde ys in vnser zeyle eyn swel edey ey  
siwere geworden dey er gesintheit hyr  
deren mochte. **D**en mot dey hoge arste  
vns eyrsten af syn den myt demē scharme  
yferen der bitteren ruwē dar alle boze  
gewonheit vor vleyt moten. dar na so  
lecht hey vp dey wunden dey arredie  
der bycht vnde der beterynge myt vas  
tende vnd myd wikkende in guder ouyngē  
**D**ar na vp dat wy mycht in demē arbey  
de vnser beterynge beuallē vñ ligge  
blyuen so spysset hey vns myd der spyze  
guder werke dar cristus af sprack.  
sijn spyze dat ys dat ick den wyllen  
mynes vaders myt werken vullenbrē  
ghe. **D**ar na saluet hey vns myt demē  
dranche pynghes gebedes dar alle dat  
sine gesamet wert dat wal ghedaen  
ys vnde wert gode beuolen. **A**dente  
in vnseme gebede dar dryncke wy dē  
wyn dey eynes menschen herte ver  
vrouwet. **D**ey wy dey vns verdryncket  
dat wy vergetten aller lyfflicher lust  
dey vnse dozen samwitticheit nettet  
dey spyze vnser gude werke verdu  
wet dey den gelouen in vns sterket  
vnde vnse hopenie vestet vnd schir  
ket dey leyne vnde dey guden sy se de  
**D**ar na wan wy gespyzet vnde ghe  
luuet spnt so brenget hey vns to ru  
wen est to raste na demē swete vnser  
ar beydes dat wy in rouwe in wendy  
ger beschouyngē alse in eynē slaepē  
gode to seynde in eme speggel vñ noch  
mycht van anlāte to ālāte. **V**ñ dar  
na alto hant so schuyd dyt dat alse  
eyn vincte blencket. also wert vnse  
geyst entferiget rechte als vnse brude



gam dar vor geit vnd rozet vns myt  
 syner genade dey vns vulllet dey yn  
 vns vp sit vnd ouer suet dat wy in gan  
 ser sekerheit alle vnse gaue des hillige  
 geystes vnse negesten mede deylet vnd  
 sprecken myt sunte paulle. **D**ey ys dey  
 mēsche de kranckē sy dar ick mycht me  
 de en kranckē. wey ys dey to vulle komet  
 dar ick mycht mede erbernet werde  
 myt medelyndyngē. **A**ldus so goyt dey  
 hoge arste vnse brudeghā syne gaue  
 der seuē synt in vns er dat wy syne  
 gaue geyten in vnse negesten. **D**ey  
 eyrste gaue dat ys bittericheit der sū  
 de vnde ruwe. **D**ey ander dat ys ync  
 heit van der hochmyse vnser funde  
 to afflate eyn hoppene dar dey bitteric  
 heit vnser funde mede gesachtigheit  
 wert. dat wy krafft kryghē vns tho  
 vntholdene van sonden vnde danckē  
 demē herē vnd spreckē. **H**e du herest  
 myne bande to slagghen vnd entwe ghe  
 retten ick wyl dy offerē eyn offer des  
 loues vnd wyl an ropen dynē namen  
**D**ey derde gaue dat ys eyn arbeit der bicht  
 vnde beterynghe. **D**ey veyrde dat ys ey  
 ouynghe in werken der barmhertic  
 heit. **D**ey vyfte ys eyn vlutch ghebot.  
**D**ey seste eyn vlutch besthouynghe. **D**e  
 seuende ys bernende leyne. **A**lle disse  
 gaue dey werket got in vns myt syne  
 geyste in eynē in geytyngē vp dat wy  
 bitterlicken vor vnse gaue moghen  
 geytē in vnse negesten dey vns dey he  
 geyt to anderer lude behoff. **W**ante he  
 heuet vns in syne hilligen geyste dat  
 wort der wysheit gegeue. **D**at wy an  
 an wysynghe vele behēdicheit in vns  
 vonden. **H**ey geuet vns dat wort der

cloekheit dat wy begryppen lere van  
 anderē luden hey geyft vns werkyngē  
 des gelouen dat wy myt demē gelo  
 uen moghen ouer dey elemente ghe  
 beyden vnde myt vnser worden veghē  
 der erden beholden. **H**ey geyft vns dey  
 genade ouer alle sukede dat wy myt  
 vnser gebede vele sukeden gesunt  
 maken. **H**ey geyft vns werke der engel  
 schen krefftē dat wy dodē moghen  
 leuendich maken. **H**ey geyft vns gena  
 de der appheten dat wy to komende  
 dynck werten van vns seluē vñ van  
 anderē luden. **H**ey geyft vns merke  
 vnde vnder schepdyngē der geyste dat  
 wy puen moghē dey dancken anderer  
 lude wan wy ere werke seyn. **H**ey  
 geyft vns dey genade aller leye ringe  
 to spreckende. **D**usse stücke dey wert  
 ket eyn geyst godes in vns mycht al  
 to sammende eyn menschē man hey dey  
 let eme puuelickē also hey wyl des  
 wy brukē moghē vnd deyle dat mede  
 vnser negesten myt vtuleptenden  
 brusten dey eren gudē rocke entfan  
 gen van demē namē des brudeghoms  
 dey vp vnse brusten gegottē wert.  
**A**lso dat wy spreckē moghē. **D**yn  
 name ihu xpe dat is eyn vtgegottē  
 olve.

**D**eus Adolestentule dilexerūt te.  
**H**yr vme hebbē dy dey yunghe deyr  
 nē myt leyne vtuerkoren. **I**n den  
 worden dey hpr vor gespreckē synt  
 dat dey name des hohen brudeghoms  
 vtgegotten sy in dey bruste syner vt  
 verkorenē gelouyge brūt also eyn  
 wal rukende olve. **S**o werdet alle  
 kranckē zeylē in de gelouen alze yuge



deynen to der leyue des brudeghoms  
getogen van deme wal rukende na  
men vnde spreken. **I**ch wy wetten  
wal dat dey leyue godes al vme ghe  
gotten ys in onsen herten van deme  
hulligen geyste dey vns is gegeuen  
**A**lso dat dey brut dey hellige cristen  
heit erer yungghen deynen ymich  
eit hrr louet by ereme brudegom  
vnd spreket. **D**u leyue vuerkore  
ne brudegham su dyt ys dey vuchte  
dynes vtgegottene name dat dey yu  
ghen deynen dey nye beterden zey  
len in dyne louen ruken dynen  
duren vortte vnd werden ver uillet  
vnde hebben dy myt leyue vuerko  
ren **S**ey en mogen gans dyner mocht  
begrypen men allene dyn name vte  
gegotten ys naerer begryplichkeit.  
**I**ch weyt wol dat ichtes welke yu  
frouwen synt dey dynes name vtghe  
gotten mocht en bedoruen me sey  
grypen dyt gans an. **A**lso dey eyr  
te arde der engele dey myt claren  
oghen an seyn dat affgrund dyner got  
heit myt vnsprekeliker lust dey dar  
aff to deynste gesant werden vns hrr  
vp erden dey dat ewyge erue schult  
entfaen **V**nd vme ere salicheit so hebbē  
sey dy here ihu xpe myt groter leyue  
vuerkoren. **D**ar na so synt ertze  
engele dey bouen dey engele wonder  
liche lust hebben wente sey werder  
hemeliker vnd clarer to gelaten  
to deme rade der ewygen wysheit.  
**A**lso dat sey dey gotlichen rade hrr  
neder manck dey lude voret vnde  
vullenbrengghen **D**at en ys eyn orsn

ke leyff to hebbende bouen alle dynck  
dy here ihu xpe. **D**ar na so synt dey en  
gelichen crefte dey in deme gotlichen  
speygel seyn dey ewygen sake aller  
wundere vnde aller teykene godes  
vnde vntfangē in ere craft van gode  
dat sey moeghen hrr vp erde teykene  
doen in allen elementen wan sey wyllen  
**D**ar sey aff entfenget werden to ber  
nender leyue vnses here ihu xpi dey  
eyn here ys aller crefte. **O**ch wo vul  
soticheit vnde genade synt dey geyste  
dey in der ewygen wysheit seyn alle he  
melicke verborgene dynck. **W**o vul  
groter ere dat sey synt dey alle vor  
borgene sake in deme ewyghen wor  
de seyn vnde brengen sey wonderlike  
to werke hrr manck vns in dey werlt.  
**D**ar na synt dey engelichen weldeners  
dey clare in gode seyn dey alveldicheit  
vnses gecrucigeden heren ihu xpi vnde  
begynnet myt groter lust to strydende  
weder alle boze geweldē beyde weder du  
uele vnde weder dey lude dey weder crif  
tū doen. dey entfangghen och dey geweld  
ouer alle de salicheit aller eftynder des  
ewyghen rykes dar sey wol rechte sake  
af hebben dat sey dy leyff hebbē ihu xpe  
**D**ar na synt dey engeliche vorsten dome  
dey gode noch hoger beschouwē vū clar  
seyn wo dat god ys eyn anbegyn alle  
der werlt vnd wo xpe ys dey eyrste  
gebozene vor alle creaturen. **D**ey also  
groten vorsten synt dat sey welde heb  
ben ouer alle ertriche vū sey moeghe  
na erem wyllē alle ryke alle vorsten  
dome alle werpicheit vp erden wan  
delen vnd schicken to setten of af set  
ten. **S**ey moeghe makē van de eyrsten



dey lesten vnde van de lesten dey eyf-  
 ten. **S**ey moghen dey weldyghē herē  
 van der werlde setten vnde dey otmo-  
 dyghē knechte hoghen vnde setten tho-  
 groter welde. dar sey wol vme myt ber-  
 nenden herten moghē leyff hebben  
 dy here ihu xpe. **D**ar na synt dey en-  
 gelschen heren dey in der beschouwinghe  
 des gotlicken speygels sich vp  
 teyn in dey hoge der yn eyndiger yn  
 verwynelicken hereschop xpi. **A**lse hey  
 in allen steden mycht allene weldich  
 ys men ocht verghenwordich vnd alle  
 syne wyllen deynen mot allet datt bo-  
 uene vnd neden ys. **B**eyde dey lop dus-  
 ser tijt vnde dey lop des hemels vnde  
 alle dancken der lude. **A**lso dat alle  
 creaturen eren deynst eme mycht en  
 trecken en moghen yme oghe wic-  
 ke dar hey neyne storm af volet. **I**nde  
 me dat dusse engele den heren aldus  
 in seyn dey alle creaturen richtet me  
 storm so werden sey vp geuanghen in  
 vnsprekelicker soeter beschouwinghe  
 in der unbegryppelicker dupe der got-  
 licker clarheit dar sey sich teyn in ver-  
 borghene wonderlicke ruwe vnd ghe-  
 bruket dar so grotes vredes vnd seker-  
 heit dat en merer rouwe to eren ette  
 also groten here deynst alle dey vorge-  
 sprockene engele. **D**ar sey dy myd gro-  
 ter vronde vme vterkeypsen ihu xpe.  
**D**ar na synt dey throni dat synt enge-  
 le dar god yme yme sittet alse vp syne  
 thronen dey dorch den wyllen bouen al-  
 le dusse vorge sprockenen engele dar  
 god seluen in syner alweldichheit yme  
 spytet. dar sey vme leyff hebben vnsen

heren ihu xpm. **W**ante gheghestu in  
 dat pullas eynes konynges dat vil  
 bencke were vnd stole bouē alle den  
 stolen so ys io dey stol des konynges  
 dattu mycht vangen androfft vnde  
 konyngs plege to sictende wente  
 syne stol dey were openbarer vnde ho-  
 ger vnde bet gesyret. **A**ldus so synt  
 dey engele dat got seluen in syner al-  
 weldichheit yme sittet vnde ist dat  
 xpe alle engele vromwet vnde ver-  
 luchtet doch sunderlicke so verlichtet  
 hey dusse engele syne stol myt syner  
 verghenwordichheit vnde leret dar  
 vt beyde dey engele vnde syne hyligē  
 van deme stole so komet den engele  
 dey bekantnyse der gotlicken rade  
 ordele. **D**ar hozet dey engelsche kreftē  
 wāner vnde in welker stede vnde  
 welke teykene sey doen sollet vp er-  
 den. van deme stole so komet den  
 eyersten engelē dey bekantnyse der  
 gotlicken rade. **D**ar leret beyde dey  
 weldenere vñ dey vorsten vnd dey  
 heren wat sey in ereme ampte doen  
 solt dat sey erer welde mycht mysbu-  
 ken. **D**ar na synt dey cherubyn dey  
 van den vorge sprockene thronen  
 mycht entfaen wante sey entfangē  
 seluen une myddel van de gotliche  
 bornē dar sey vnsen herē ihu to vo-  
 ret vnde in leydet in alle vulleko-  
 mene warheit in allen schat syner  
 wysheit vnd syner clockheit dey to-  
 male in eme behud syne dar sey xpm  
 yme vterkeypsen myd groter bernē  
 der leyue. **D**ar en bouen synt dey en-  
 gele seraphyn dey got dey ewyghē le



ue also hoge vnde also deype heuet  
in syck getogen vnd ver soppē in sy  
ner bernender leyue dat sey rechte  
sint also eyn geyst myd gode also ey  
wur dat dey lucht entfenget vñ druc  
ket syne gansen hette dar in dat dey  
lucht gans vurich wert dar sey xpm  
nūmer vñe to leyff en künēn hebbe  
**A**ldus so hebben alle kore der enge  
le vusen heren xpm myd leue vtuerko  
ren vnde in vatter en gans reyne jūc  
frouwen vnd vronwet sich in syne na  
men. **A**len dey cleyne kranken deyr  
nen hpr in deme cristenē gelouē dey en  
kont also grot mycht begripen so  
grot mycht smaken vnde so hoeych  
mycht rehenen mer sey werden hpr in  
xpo vp getoghen vnde er neret myd  
miellick vnd myt olpe erer moder  
der brut der hulligē cristenheit dey vp  
eren brusten heuet den vtgegottē  
olpe eres brudeghams xpi dat dey  
yungghen gelouygen zeyle wol rukē  
vnd smaken wo sote dat dey here ys  
vnd keyset en myd leue vt dat aff  
sick dey brut vñe heret to ereme  
brudeghom vnd spræchet dyn name  
dey ys eyn vtgegotten olpe **H**pr vñe  
so hebben dy dey jūghen deyrnē vter  
koren myd leue vnd in vuet dy na  
erer begrypplicheit.

**A**ch here wat wy aller leyue plich  
tich sijn deme brudeghom. **A**do  
mochte ick den heren to vullē leyff  
hebben dar ick wat aff byn dar ick af  
leue dar ick aff smake danckē ick en  
mycht so byn ick mycht des werdich dat  
ick byn. **I**stet dat ick eme mycht en leue  
so byn ick doet. **I**stet dat ick en mycht en

smake so byn ick alles smakes berouet  
wyl ick ane en wat wesen so byn ick  
mycht. **A**len hebbe ick en leyff vñ holde  
syne gebode so byn ick wat. **v**ouen al  
le dynck so maket my leyffhebbelich  
mynen heren **ih̄u xpm** dey kellick vn  
ser losynghe den hey dranck in aller  
scheppenyse der gansen werlt en had  
de hey mycht so groten arbeit wente  
do hey spræcht do worden alle dynghe  
**A**len hpr do hey vns losde do hadde sy  
ne sprake weder spræker. hey hadde hpr  
in synen werken wartlude vnd wospeer  
**H**ey hadden in syne pyne belachere vñ  
bespottere vnde in syne dode beschypers  
vnde vorhoners. **A**lertke wu leyff dat  
hey vns hadde er wy en pu leyff kregē  
**W**ante also sunte pavel spræchet do  
wy noch syne vpande weren do worde wy  
myt gode versonet myt deme vtgegot  
tenē blode syne sones. vnde hey en hed  
de nūmer vrunde ghe wūnen vns to sy  
neme erue hedde hey vns vpande incht  
leyff geluyt. **S**yn leue to vns dey was  
sote vnde vpslick vñ starel wente dat  
was sote dat hey sich myt vnsēme vleyt  
ghe dedde dat was clock vñ vps  
lick dat hey sich vor allen sunden vnde  
schult bewarde. vnde dat was starel  
dat hey myd wylle den bitterē doet  
leyt. **d**o hey vnsē vleysch to sich nam  
do wort my bequeme. do hey sich vor  
schult bewarde do dede hey sich seluen  
wil. **A**len do hey den dort entfenck do  
dede hey vor vns vul syne vadere. **d**  
du sote vrūt. du sote cloke raet gheuet  
du starelke hulper. **I**ch wyl my vp dy  
verlatē dattu my mogest salich make



vnd wulckūnest vnde wyllest. **W**ay  
 mochte my vt der hant des herē teyn  
 dey den doet verwūnen heuet. dey alle  
 dynck verwynet. dey den ver reder dē  
 alden slangen myt behender kunst  
 bedrogghen heuet dey so cloctliche m sy  
 me mienchelicken vleysche eyn strick  
 deme diucle vorhude. **W**ert dit hey  
 neyne sote leue to vns en hedde ghehat  
 hey en hedde my nycht ghe socht in  
 dussēme kerkeney dey almēchtighe  
 konynck. **A**er hey begreip in syner  
 leue dey grote wysheit dar hey den  
 vrynt mede bedreyghen wolde vñ och  
 syne grote gedult dar hey den taren  
 synes vaders mede leggherde. **A**ldus so  
 solle gy och van xpo leren dat gy emie  
 weder leyff hebben. sotelickē starcke  
 liche vnde kloctlichen. **S**otelicken  
 solle wy en leyff hebben dat wy myt  
 neyner lust. **F**loholpcke dat wy myt  
 neyner bedrogenen. **S**tarkelicken  
 dat wy nycht uerdrucket van der le  
 ue vnser heren ofte geberet werden  
 vp dat dey ere der werlt eder lust des  
 vleysches dy nycht en ver leyde so lat  
 dy sotelicken in vallen dey ewygē wys  
 heit xpm. vp dattu nycht ver leydet en  
 werdest van dēme geyste der loghe  
 ne vnd der errynghe so lat dy to schynē  
 dey ewyge werheit xpm. vp dattu  
 vnder wedermode nycht ver modest so  
 vnd verdrucket werdest so sterke dy  
 dey alweldige god ihē xpc. **D**ey leyue  
 dey vntfenge dyne begerynge dey cloct  
 heyt dey an wyse sey vnde dey stedic  
 heit wapene sey. **D**usse drey stricke dey  
 werden dy vorgeleget in der ee. **D**ar

got sprecht du salt leyffhebbē dyne  
 heren dyne got van gansēme dyne  
 herten. myd leyfflicker begerynghe  
 van ganser zeple myd beschedener  
 redelicheit van ganser cruyt myd  
 stedeme mode. **I**so dattu got salt leyff  
 hebben myt vuller begerynge dynes  
 herten. **M**yt ganser wuchte vme  
 vnd myt vme sichte dynes redelic  
 heit. vnd myt ganser cruyt dattu  
 nycht en vruchte to sterue vme sy  
 ne leyue. **A**ldus so solle wy leyff heb  
 ben sotelicken cloctlichen vnd starck  
 licken des wy moghen vnde belde in  
 den iugherē xpi. **W**ente do dey iugere  
 sietz moygheden dat xpc wolde van  
 en varen to hemele do harden sey vñ  
 eme dusse straffynge. **W**dert dat gy  
 my leyff hedden sotelicken so vrouwe  
 de gy yn bilicken winte ick gha to  
 deme vudere. **A**er he dur wu sey vn  
 sen leyue herē leyf hadden sotelicke  
 men nycht cloctliche vnde redelicke  
 wente sey hadden en vleyschelicke leyff  
**D**ey hadden en leyff van gansen her  
 ten vnd nycht van ganser zeple hyn  
 vme was er leyue weder ere salich  
 eit. **A**lse xpc to hāt sprack. **I**d is yn  
 nutte dat ick ga. **I**stet dat ick nycht  
 van yn en gha so en komet dey trost  
 liche geyst to yn nycht dar straffe  
 de dey here eren raet vnd nycht ere  
 begerynge. **W**ortmer do vnse here  
 sprack van deme dode do sprack pe  
 trus dar weder dey doch en ser leyff  
 hadde. **A**en xpc dey straffede en dur  
 vme vnde schalt ene nycht men  
 vme syne vncloctheit vnd sprack  
**G**ha achter my du sathanas wen



te du en smaktest nycht dat godes ys  
Vnd du en heuest nycht leyff cloke  
litke wente hey volgede syner mensch  
lichen begerynge weder den raed go  
des hey hette en sathanas. **W**ante  
allene dat hey des nycht en wyste so  
was hey doch weder syner eyghenen  
salicheit do hey den doet synes salich  
meckers wolde hynderen vnd sprack  
ock hey nader straffynge hey wolde  
myt cristo steruē vnde in den dort  
gaen men hey en helt syne louede  
nycht wante hey on was nycht ghe  
komē to deme derden grade der ley  
ue dat hey god leyff hadde van gan  
ser crafft. wente hey was noch armich  
vnd vruchtende vnd syn leue en was  
nycht stark also dey doet. **M**en dey  
leue dey krech hey na des do hey myt  
so groter crafft beghuuet wart vā  
cristo dat hey in der yoden rade de  
eme verboden dat hey den namē xpi  
nycht predickend solde. **D**ar antworde  
hey to vnuernueret. **W**y wille gode  
mer hozsinn wesen dan den luden  
**D**ar hadde hey leyff van ganser crafft  
do hey synē leuende nycht en schoen  
de dozech dey leue xpi. **D**usse leyue de  
hebbe wy eyrst to deme vleysche vñ  
to der menscheit xpi vnde to synen  
werken dey hey in synē vleysche be  
wysset heuet wente dar hozet alle lu  
de gerne uff seggen vnd lesen dat aller  
leyuest. **S**yn mensche dey demet dar  
ock op aller dicheit dat beuelc omē al  
ler soest vnde reytzet ene to synghen  
gebede. **W**ante wan eyn mensche be  
det so steit vor synē oghen dat hillige  
wilde xpi. **D**er eyn also hey geboren

wart eder also hey lerde eder also hey dey  
martihe vnd den doet let eder also hey  
van deme dode weder vp stūt eder also  
hey to hemel voer. **I**n dussen yeghen  
wordygen belden so wert eyn mensche  
to dogeden geneyget vnd to tuchtyge  
seden. **D**at hey alle laster vñ lust des  
vleysches van sich wysset. **V**nd dyt  
was dey sake war vme dey vñ seyn  
litke sone godes wolde sich seyn laten  
in dem vleysche syner menscheit. **V**p  
dat hey alle leyue der vleyscheliczen  
lude dey nycht mer dan vleyschelicke  
leyue en hadden dat hey dey toge to sy  
ner geystlicke leue. **I**n dussen grade sy  
ner vleyscheliczen leue dar stonden  
noch syne apostelē vme do sey spreken  
**D**u wy hebben alle dynck verlaten vnd  
sint dy na geuolget. **W**ante allene vme  
dey leyue syner yegenwordicheit so ver  
lepten sey alle dynck also ho dat sey  
nycht mochten spreken horen van sy  
ner to komenden martire vnde sey na  
myt groet moetheit stadeden dat hey vā  
em to hemel vor. **A**lso dat allene dey ge  
nade dey sey hadden to syner yegen  
wordicheit synes vleysches dey toych sey  
van aller anderen vleyscheliczer leue  
**M**en dar na bewysede en xpc eynē hoge  
ren grāt der leue. **D**o hey sprack dey geyst  
dey maket yn leuendich mer dat vleisch  
en vromet yn nyctes nycht. **I**yn vme  
sprack sinte pauwel hebbe wy wol be  
kamt xpm in synē vleysche doch en kēne  
wy nu syner nycht also dey aplyete sprac  
ket. **D**ey geyst dey helt vor vnsēme mit  
late xpc vnsē here vnder synē scheme  
leue wy. **W**ante dey kranken soplen  
dey noch nycht lyden en mogen dey ber  
nende hette der ewygen sinen dey ro



wet vnder dem scheme xpi vnde werden geuodet van der soncheit synes vleysches dey wyle dat sey noch nycht entfangē können dat deme geyste to be hozet. **Dey** scheme xpi dat is syn vleysch dar maria aff beschedet wart vnde beschuttet vp dat er dey bernende schij des geystes worde getemperet. **Aldus** so sal och eyn mensche sich troste vnder des myd ymicheit to deme vleysche xpi dey wyle dat hey den leuendich makenden geyst nycht en heuet. wā te xpc in synne vleysche dey en wert nycht leyff gelyut ane den hyligen geyst. wante wan dey soncheit synes vleysches vnse herte bekūmert gans vnd tud vnse gansē herte in sich van aller anderen vleyschelickeu lust so hebbe wy en leyff van ganssem herte. **Hy** vme wan wy dey by sorghe vnser eygenen vleysches eder mageschop eder wertlicker lust setten vor dey leyue vnd ymicheit des vleysches xpi dat wy mede aff getoghen werden dat wy myn vil lenzenngē dat xpc in synne vleysche vns ge leret heuet myd synē worden vnd myd werken. **So** en hebbe wy en to hant nycht leyff van ganssem herten wente vnse herte dat ys gedeplet. **Eyn** deil dat legge wy to deme vleysche dat ander legge wy in vnse eyghene vleysch vnde dyt meynde xpc do hey sprack aldus. **Welck** mensche dey dat synē vader eder moder eder sone eder dochtē leuer heft an my dey en ys myner nycht werdich. **Hy** vme wil le wy en van ganssem herte leyff hebbe so mote wy allet dat vns behaget

vnd vnsem eygenen vleysche eder van vromeden na der leyue des vleysches xpi vnd alle dey lust der warlt na late **Vnd** wol is dyt eyne grote graue des hyligen geystes dusse ymicheit to dem vleysche xpi. **Doch** so ys dat eyne vleyschelucke leue to reckende weder dey leyue xpi. **Dar** dat ewyghē wart xpc vor vnser oghen steit alse hey is vnse wysheit vnse rechticheit vnde vnse hyllicheit vnse myldicheit vnse krafft vnd vnse doget vnde vnse lofsynge dar wy af to aller tyd to rechticheit vnd to warheit mede entfengē werden vnd to lere syner wysheit to hyllicheit vnd to tuchtyggen seden dar wy vns aff schemen vorhomode **Vnde** vruchten achter sprake vnde straffen hat vnd vleyen alle menschelucke ere vnd alle vnuledicheit in leyue vnd in seple dar wy aff alse vā nyge planteder nature alle boyshheit ver smaen vā alle gut vme vaen. **Slochtan** so ys dey vleyschelucke leue xpi gud dat wy mede alle vnse vleyschelucke leuen ver smaen vnd dey werlt ver werpen vnd ver wynen vnde tho hant dar mede vart tredē in geystelucke leue. **Aldus** so neyget de brut ere wort to erem brudeghame vā spracket dyt ys myne vrucht. **O** myn brudegam dynes gegottene namē vp myne brusten dilt doz den wyllen dey pinggen dernē dey zeplē dey nyges bekerē syn van sinden vnde hebbe den nygen menschen ingetoghen dey hebben dy myt leue vtuer kore vnd hangen als hogē to dynen leyue **Alse** sey wil ver waren wetten



macht dat sey allene van dynen genade  
entfaen afflat erer sinde vnde gaue  
des hyligen geystes.

**O** Rahe me post te. Trecke my na  
dy laet vns to samen lopen inde  
me rotte dynen saluen. Want meyuet  
dusse wort wert nu dey brut getogen  
na ereme brudegame. Also sey icht  
myt vnwylle eder mycht gerne eme  
en volghe. Neyn also mycht wente  
alle dey getogen werden dey en wer  
den alto male mycht myt vnwylle  
getogen. wente dat eyn krank mē  
the mycht gaen konde to eme brude  
eder to ettene vnde dan gethogen  
worde dat en were mycht. Wyd sijn  
vnwylle also myt vnwylle eyn  
deyff vor dat geychte eder to pynē  
getoghen werden. Aldus dey brut  
dey hvr bidet eren brudegam dey  
wyl gethogen wesen. men sey en kā  
ereme leue mycht wol volgen also sey  
wyl. lichte sprack dey brut dey hyl  
ge crystenheit dusse wort. Do sey  
sach eren leyuen vp varen to heme  
mele vnde begerde dat sey mede ghe  
nomē worde tho der ewyghen ere.  
Want vns zeyle dey wyle dat sey  
suchtet vnder der worden dusses dot  
liczen lichames in deme kerkenen  
dusser bozen werlt vnde vs ghebun  
den myt nottroff vnde wert in eren  
sunden gheplaget. So vs sey by not  
trach vp to stane tho gotliker be  
schoupinghe sey en heuet ock to ma  
le der vryheit mycht dat sey deme  
brudegham volghe war dat hey  
hen geyt. Dat sint pavel myt tra  
nen se suchtet vnde sprecket. O ick  
vngeluckyghe mensche wep loset

my vnn demie lichame dusses dodas  
Also dauid ock ymchliche byddet vñ  
sprecket. Here voze myne zeyle vt dus  
sime kerkenen. Aldus so sprecket ock  
dey brut myt suchtende. O he trecke  
my na dy winte dusse doeliche lichā  
dey besweret dey zeyle myn. hvr vme  
so begheret sey erer losynghe van  
deme lichame vnd to weseude myt xpo.  
Want dey brut sut iucton wil dat  
dey gemeyne lude dar sey vme blyue  
solde hvr vp erden dey nemen to in de  
ghelouen vnde hebbet iucton leyff den  
brudegom vnde be staen in sijnē leyue  
also hey hvr vor sprecket. Dey ymgen  
deyrnen dey hebben dy myt leue al  
to grot vergekoren. Rechte also dey brut  
sprecke to ereme brudegom aldus.  
Nu dey ymghen deyrnen dey hebbe dy  
leyff vnd hanghen harde an dy myt  
leue vnd en bedoruen my nicht mer  
to hulpe. hvr vme en vs my neyn sa  
ke lenger vp erden to blyuende trec  
ke my na dy tho hemele. Mer wyle  
wy dat wort wol merken so en eyshet  
dey brut mycht dat sey xpo in deme  
hemele to gheuoget werde vñ to xpo  
ge togen werde. men sey eyshet hvr  
dat sey sey moghe volgen sijnē  
votsparen sijnē leuē vnde sijnē  
sede. wente dar behouet sey groter  
hulpe tho dat sey ver sake eres selues  
vnd neme to sich ere cruce vnd vol  
ghe also deme brudegame. Dar mot  
sey by not to getogen werden van  
deme heren seluen dey dar sprecket  
Icne my en moghe ghy mycht doen.  
hvr vme so wyl dey brut sprecken  
aldus. Ick weit wol O myn leue  
dat ick mycht komen en kum to dy



ick en moghe gaen na dy. **D**es en  
 kan ick nycht ghe doen my en wer  
 de ghe hulpen vum dy. **H**yr vme so  
 bidde ick dy dattu my treckest na  
 dy. **W**ente alse dauid sprecket. **D**a  
 hych ys dey dey dar hulpe entfenget  
 van dy dat hey in synen herten eyn  
 vp styghen schicket in dusse dale  
 der trane vnde dencket to dy to komē  
 de vp dey berghe der ewygen vrouwe.  
**O** here wut erer clepne ys dey na dy  
 gaen wyllen sey wyllen doch alle komē  
 to dy wente sey wecten dat alle wol dat  
 to dyner vorderen hant ys vnspraeteliche  
 lust ewelicken. **S**ey wyllen dyner brukē  
 vnde nycht dy na volghen. **S**ey wyllē  
 alle dyn rike besitten men nycht myt  
 dy hiden. **A**lse dey quade ppheta bala  
 am wunschede vnd spruck. **M**yne zep  
 le dey mote steruen des dodes recht  
 uerdygter lude. vnde myn leste eyn  
 de dey werde ereme eynde gelick.  
**S**u wo dat hey wunschede den eynde  
 guder lude vnde nycht vnde nycht  
 dat anbegyn eres leuendes. **A**ldus  
 wūschet och bose vleyschelike lude  
 den doet guder lude den doch greset  
 vor dat leuen guder lude. **W**ente bo  
 se lude dey betrachtet wil den duren  
 doet der hylligen. wante wan dey  
 hilligen slapen gaen in ereme dade  
 so is en dat ewyge erue bereyde.  
**W**ente salych synt dey doden dey in  
 den heren steruen. **M**er der sinder  
 doet is aller greselichst. wente sey en  
 wyllen nycht solken den heren den  
 sey doch gertie vunden. **M**en so en dedē  
 dey apostelen nycht den xpc to sprach  
 aldus. **O**hy synt de dar myt my geble  
 uen synt in alle mynen droffnyssen.

**O** here sey gengen dy na myt eren vofē  
 vnd myt begerynge du dedest en wit  
 lych dey weathe des ewygen leuens  
 vnde du ladest sey na dy vnd sprec  
 kest. **K**omet na my vū ick wyl in  
 maken dat gy werden vyschere der  
 lude. vnd wey my deynet dey volghe  
 my vnd wut ick byn dar sy myn dey  
 ner dar sey sich aff beromen vnde  
 sprecken. **S**u wy hebben alle dynck  
 na geluten vnd synt dy geuolghet.  
**A**ldus so doit och dyn leue sele here  
 ihu xpc dey alle dynck verlet vme  
 dy vnd begert to aller tyd to gaen  
 de na dy wut du vore geyst. **W**ente  
 sey weit wul dat alle dey dy volghet  
 dey en wundert nycht in der dyster  
 myse. **H**yr vme so bidde sey dat sey  
 van dy getoggen werde. **W**ente ney  
 mant en kun to dy komen dyn va  
 der en tep ene vnd wene dyn vnd  
 tud den treckestu och. **O**yt bidden  
 sey bequemelicken van dy godes so  
 ne erem brudeghime. wente dyn  
 hemelsche vader dey heft dy er ente  
 ghen ghesant alse eynen meyster  
 vnd eynen leydes man dey er vor tre  
 de in deme weghe guder sede vnde  
 bereyde er den wech to den doghede  
 vnde lerede sey alse sich seluen vnde  
 wy sede sey an den wech der wysheit  
 vnd geue en eyn ece gudes leuens  
 vnd aller tucht dar du billicken  
 erer schonheit vme begeren sulst  
 vnd wyden ere begerynge want  
 sey dy na ropet. **H**ere trecke my na  
 dy my is des not dat ick werde ghe  
 tonghen. wente dey lepne ys wat  
 verkoldet in vns dat wy vum der  
 kulde nycht lopen en kunt alse wy



voz deden. **A**len wy dencken hylr na  
to lopende wan du vns weder geueft  
dey vrouwede dynet salicheit. wente  
eyne better tyd dynet genade komet  
wan dey ewyge sune echter in vns  
hette geuet vnde wan dey wolken  
der bekoynighe gaen dey nu dey got  
liche hette in vns ver mynert. vnd  
schuttet. vnd wan dey sote wynt ey  
nes quden was weders echter wert  
dat dyn dure salue to vlt vnde dey  
trude dey roke vt breydet. **S**o wylle  
wy lopen in demie roke der duren sal  
uen. wente so verreyt vns dey truch  
cit dey nu ys vnde dey ymheit dey ko  
met weder. **D**at vns dan neyn not  
en ys dat wy getoghen werden. **A**len  
nu vnder des so trecke my na dy  
wente wy seyt dat wol dat dey ge  
ue dey in demie geyste wanderen  
dey en blyuen nycht in eyner achte  
**A**len alse dey geyst godes enie dat  
temperet vnd gryft na synen wylle  
**D**at sey vnder wylen trachtlichen  
vnder wylen snellichen vorgotten  
aller tytlycker dynge dey achter en  
sint vnde teyn sych vor wart tho  
ewycheit. **H**ylr vme wan du volest dat  
tu in dynet ymheit truch byst so en  
salstu dar vme nycht mystroesten  
vnd aff laten van geystelicken vly  
te mer solac to hant dey hant dynes  
hulpers. **A**dydde dattu ghetogen  
werdest also lange wynt dy syne ge  
nade werde vnde werdest berey der  
vnd vrolicker to lopen vnd sprekest  
myt dauite. **H**ere ich hebbe gelopen  
den wech dynet gebode do du vt brey  
dedest myn herte. **A**ldus merke dey  
wyle dat dy dey genade veghenwordich  
ys so solac dyne lust dar ymie dattu dy

nycht dicken en latest dattu dey genade  
off ghuue godes to erue besitetes vnde  
mogest erer nycht verleyfen vp dat  
to hant dey here syne gaue nycht tho  
sich en trecke vnde du vullest in droff  
nyffe vnd sprekest he du heuest dyn  
antliet van my geheret dar ick be  
drouet aff byn ghe worden. **A**len rop  
myt ymighen herten here wan myner  
krufft aff breeket so en verlaet my  
nycht vnd troste my inder tyt myner  
bekoynighe. **V**nd spreck hylr myt der  
brut. **H**ere trecke my na dy in demie ro  
ke dynet duren saluen. **D**estu dyt so  
werstu gesut in eyn belde der ewic  
heit tuschen alleme geluck vnde we  
der mode este vngelucke myt eme stede  
mode. **D**attu vnder vngelucke dynes  
geluckes nycht en vergettest. vnder  
deme gelucke dynes vngeluckes. **V**nd  
du gebenedies gode to aller tyt vnd  
byst vnuandelbar na demie gebylde  
godes wan du in dynē weder mode  
nycht en vruchtet vnde in dynem  
geluck dy en vruchtet nycht sere en  
verurowest dar vermygestu weder  
mode dey gotlicken lykenysse vnde  
dat belde godes in dynet seyle. **D**ar  
dwyngestu dey werlt mede dey dor dy  
nen wylen geschapen ys dat sey dy  
mot deynen. **W**an alle dynck dy me  
de helpen to gode vnd bekenet dy al  
se eren heren. **S**o rozet dy an dat wort  
xpi dar he sprack is dat ick werde  
vp er heuen van der erden so wyl ick  
alle dynge to my trecken dar wy al  
in begreppen sint dey van gode dar  
to syn verseyen dat sey eyn helich bel  
de dregghen myt syne sone dey minck  
alle den broderen prst ys ghe worden. **A**ll



so dat ick dan den nimen xpi wol mach  
 hepten mynes braders xpi wente ick dreege  
 syne gelikenysse. **D**ey ryken lude in der  
 werlde dey en sollen sich nicht dunckē  
 luten dat dey brodere xpi allene besit  
 ten dat ewyge gut alse xpc sprack  
**S**ulich synt dey armen in deme geyste  
 wente dat ryke der hemelen dat ys  
 ere. Men sey besyten dar to alle gut  
 alse heren vnde yo sey des myn begerē  
 yo sey groter heren syn. Also dit dey  
 rykedom alle dey werlt dey ys eynes  
 gelouygen guden mynschen. wente  
 eme deynet gelyke gelucke vnd we  
 der mot vnd komē eme to gode. **H**yr  
 vme eyn gnych mensche dey begeret  
 erdesch gut alse eyn arm bedeler. **N**e  
 eyn gut gelouich herte dat ver smaed  
 tylich gut alse eyn here docht syne  
 edelicheit vnd spreck to xpo. **H**ere wer  
 ke my na. **D**es en ys neyn wonder dat  
 eyn mensche behouet dat hey ghetogē  
 werde dey deme herē alse eynē resen  
 na lopet vnde wyl en gnyppen dey ouer  
 alle berghe vnde bynctie spryngēt.  
**N**ao mochte hey en lyke snelle lopen  
 myd deme heren dey hyr vor sprack  
 alse eyn resē eynen wech to lopende vā  
 deme aller hogesten hemele hey en ver  
 mach das nycht vā eygener craft  
**H**yr vme begerit hey dat hey werde ghe  
 togen. **R**echte alse hey spreke aldus. **H**e  
 re ick byn ver modet en verlaet my  
 nycht vp dat ick nycht on ver bistere  
 manck myne vyande trecke my na  
 dy. **M**y ys leyner dattu my teyst vā  
 ge welde doest myd ver uermyse dy  
 her dzowpige myd sleghe dyner gey  
 selynge dan du myner schoendest vā

my verleytes in myner kranckheit  
**T**recke my in dynen vā wyllen vp  
 dattu my willich makest. tu my tra  
 ghen vp dattu my snel vnd lopende  
 makest. **I**ck en wyl ock nycht allene  
 lopen. **W**ittan ick allene bydde ghetogē  
 to werden. men dey junghen deyr  
 tien dey lopet myt my. **L**aet vns to sa  
 men lopen sprack dey brut to deme bru  
 degame. **I**ck lope in deme rocke dyner  
 duren saluen. **M**en dey junghen deyr  
 nen dey lopen vā mynen bylden  
 vnde vā myner offynge dit wy al  
 so lopen in deme roke dyner saluen  
**M**en welck was dey sake dat dey brut  
 dey junghen deyrnen nycht myt  
 sich en nomede wan sey ghetoghen  
 worde vnde en sprecket nycht trecke  
 vns. men allene trecke my na dy vnd  
 nomet sey doch ten lopende dar sey  
 sprecket. lat vns lopen. **D**er wner  
 dat ys eyn teyken sinder licher leue  
 der brut der hilligen crystenheit tho  
 vns junghen krancken in deme ghe  
 louen wante vā dyssene worde ent  
 fanghe wy dicke dzyelepe hulpe vā  
 enbouen. dat ys tuchtyngē vnde trost  
**T**uchtynghe der geyseleu dey vns  
 vā buten rozet. vnd trost dey vns  
 rozet in wendich. **D**ey tuchtyngē vnd  
 dwanck dey drucket in vns neder al  
 le wyldicheit vnd vnst. **M**en trost  
 dey vp er heuet vnsē truuwe gemote  
 dey dwanck dey maket vns merchtich  
 mer dey trost dey trost dey verdryuet  
 vnsē blodicheit. dwanck dey maket  
 vns kloek men trost dey maket vns  
 ymch. dwanck dey leret vns dē vrech  
 ten godes. **M**en dey trost dey temperet



116  
vnsen vruchten **Alse dauid sprecket** gy  
sollen deme heren deynen in vruchten  
vnde gy sollen eme enteghen sprynge  
myd beynnghe. **Aldus** so werde wy  
van gode vp ghetoghen wante wy  
myd droffynsse vnde myt bekozyn  
ge getuchteget gedwungen vnde  
ge yuget werden. **Men** wy lopen to  
gode wen wy in wendich myd troste  
syner in geystynge in syner wil rukken  
den saluen in vns verhalet. **Alse** wy  
dey brut to vns sprecken aldus allet  
dat syner vnd bitter to lyden is dat  
wyl ick my beholden wente ick byn  
starkt genoch to lydende. **Hy** vme le  
ue brudegham trecke my na dy myt  
bekozynge vnde myd droffynsse.  
**Men** allet dat sote vnd bequeme is  
vnd trostlich dat deyle ick myt yu  
yugthen krancken zeylen vnd dey  
sint noch klenlich vnd moge nicht  
wol droffynsse vnde bekozynge lyden  
**Hy** vme wil ick dat sey myt my lo  
pen vnd mycht dat sey myt my ghe  
toghen werden vp dat so myne geselle  
syn in troste vnde nicht in arbeyde  
wente sey mochte verkrancken vnde  
neder vellich werden. **Hy** vme du le  
ue brudegham ihu xpe tuchtige my  
vnde dwynck my myt droffynsse. **O**  
ue my bekoze my trecke my na dy  
wente ick tho den geysoelen bereyde  
syn. **Men** luet vns to samende lopen  
in dyneme troste. **In** deme rocke dyn  
saluen vnde mycht van vnser wer  
dicheit vnde deynste mycht van vnser  
craft **men** in dynen burmherticheit  
dat lopen en streyt mycht in vnse wil

len eder werken **Sunder allene** Oley  
ue brudegham in den werken dynen barm  
herticheit vnd lopest in dynen eygene  
krufft alse eyn weldich rese men wy  
en konen mycht lopen na dy dyne salue  
dey en ruke. **Du** byst den got dyn vader  
ge saluet heuet myd dem oyle der vrou  
wede bouen alle dyne ghenoten vnd  
du lopest in der salue. **Men** wy lopen al  
lene in deme rocke der saluen. **Men** dus  
se brudegham dey heuet by sich many  
ger leyde crude vnd saluen dar dey brut  
eyrst lust yme sochte dey eme alder  
negest is vnd eyn under crud vnd sal  
ue is dey de yugen deynue vrouwe dey  
putton bekeret syn vnd under salue is  
dey den vromeden euen komet dey noch  
vere syn van xpo. **Alse** dat neymant en  
dey is van deme brudegham xpo mycht be  
trauet en werde **Men** wo sote dat sich  
dey here allen luden bewyse doeh al  
ler sote is hey synē huysgenoten  
vnde io dat eme eyn mensche negher  
is myd reyne gedancken vnd myt gu  
deme leuene io dat hey vescher vnde  
soter crude vnd saluen ruket van eme  
wante hey is dey born des leuendyge  
waters dey de beslorene vte deme gar  
den vte deme munde sūte pauels sich  
vt goet vnd vlot in veyr strengen  
ouer alle dey werlt dey aldus spruct  
**Dat** dey leuendyge born xpe were vū  
godes wegen vns ge worden. **Syne**  
wysheit eyn rechticheit eyn hyllicheit  
vnde eyn lofynge. **Dusse** veyr vt vlot  
vnd durbar salue dat heyten vere  
watere wim sey vns reynigen vnule  
dicheit vnde heyten veyr saluen wa  
sey wol rukken vnd vns to sich trecken.



**V**an dussen veyr salue dey van durbare  
 hemelſchen bruden ghetemperet ſynt  
**S**o ys dey neſe der wyſheit ſo ſoelickē  
 veruullet dat ſey van vere eynden der  
 werlt to ſamen gelopen ys to dem ho  
 ggen konynge. Rechte alſe dey konyn  
 gēne van oſterrycke quam alſo ſore  
 licken veruullet van den eynde des  
 landes vnde wolde horen dey wyſheit  
 des konynnes ſalomonis. **A**ls langhe  
 dat dey wyſheit dey dar ewyck was  
 in deme hemelſchen vadere dat hey  
 hyyr in der tyt wode vns wyſheit dat  
 wy ſynen rocke dar vns volden vnde  
 worde vns rechticheit vnd hillicheit  
 vnd vns loſſinge wante xps dey vns  
 an deme anbegyne dar ewyge wort  
**M**en dey heyrdekens vp dem velde de  
 queme eyrſt ene to ſeynde do hey niēſche  
 worden was alſe ſey vnderlyntz ſpre  
 ken laet vns ghaen tho bechleem dat  
 wy dat wort ſeyn dat gebozen ys vnd  
 quemen tho hant myt hneſte. **T**ho vo  
 ren do en beueneden ſey ſick mycht dey  
 wyle dat dat ewyge wort was by  
 gode ſynen vndere men alto hant do  
 yd was vleyſch geworden dey dat be  
 wryſede. **D**o queme ſey do leyppen ſey  
 ſterke nu alſe dat ewyge wort go  
 des ſone was in deme anbegyne by  
 gode ſynen vadere vnd wort menſche  
 vppe dat id ock hyyr were by vns lude.  
 wort ock dat ewyge wort in deme  
 anbegyne dey gotliche wyſheit dey  
 gotliche rechticheit dey hillicheit vñ  
 dey loſſinge. **M**en vppe dat hey dat ſel  
 ue were in vns vnde in den engelen.  
**D**at hey ewich was vor in ſynen va  
 dere. **S**o heuet en god ſyn vader vns

ghemaket to vns wyſheit to vns  
 rechticheit vnd to vns hillicheit  
 vnd to vns loſſinge. **A**lſe ſunte pau  
 el ſpreket hey is vns geworden vñ  
 ſe wyſheit van gode vnde dat ſalue  
 dat hey den hilligen engelen was  
 in deme hemele dat ys hey vns hyyr  
 geworden vns wyſheit in ſynen  
 predykenge vns rechticheit in af  
 laet vns ſinde vns hillicheit in  
 ſyne leuene. vns loſſinge in ſyne  
 lydene vor alle ſunder. **D**ho hant  
 do hey vns van godes weghen ghe  
 worden was diſſe veyr ſtucke dey  
 volede dey cristenheit do ſynē rocke  
 vnd lepp to ſumende to eme. **D**yt ſyt  
 dey veyr ſoren ſaluen dar en ſyn va  
 der mede gefaluet heuet to vnsene  
 behoue. **M**erke nu leyue menſche du  
 ſetest in doſſynſſe vnd duſter wyſſe  
 in deme ſchemē des dodes myd vñ we  
 tenheit der gotlichen warheit. **D**u  
 ſetest gebunden myt keden vñ  
 dyne myſſediet. **N**u ys god to dy  
 neder getreden in dussen kerckener  
 vp dat hey dy loſede vte der duſter  
 wyſſe vnd to deme eyrſten alſe ey  
 lerer der warheit ſo ver dreyff  
 hey den ſchem dyner vñ wetticheit  
 myd deme lechte ſynen wyſheit.  
**D**ar nu myt ſynen rechticheit in  
 deme leuene ſo loſede hey alle ſtucke  
 der ſinde vnde ſutte dey ſunder to  
 rechte. **D**ar en bouen dey leuede de  
 hey hillich manck ſunderen dar  
 hey vns eyne forme to leuende mede  
 gaff dar wy mede mochte to he  
 mele komen dar na in ſynen gro  
 ten myldicheit ſo gaff hey ſyne leuē



zeyle in den doet vnde toech vte sy  
ner eyghenē syden dat loen vnser  
sone. **D**ar dey hemelsche vader me  
de ver sonet wart dar wy wol vme  
spreekē moghen myd dauite dat by  
deme heren is vil barmherticheit  
vnde vullenkomene losynge. wante  
vte synē lyue dar en vlt nycht eyn  
droppe men eyn ghans water synes  
blades vte synē vyff winden. **D**at  
solde hey dy inme menschen doen des  
hey nycht gedonen en heuet hey heuet  
dy bistaren weder to wege gebracht  
dy schuldpygen myd synen vadere ver  
sonet. **W**ey en solde eme nycht volcke  
na lopen wir mede kunde hey sich  
entschuldpygē dey in deme rocke dy  
ner durrā siluē nycht en leppe yd en  
were dat dey rocke nycht to eme en  
queme. **N**u ys dey rocke vte gegaen  
ouer alle lant wante alle ertrickē  
ys vil barmherticheit des heren  
vnde dey werke syner barmhertic  
heit dey gaet nu ouer alle synē werke  
**H**yr vme dey dossen leuendpygē roke  
vpe allen steden nycht en volet vnd  
en lopet nycht des ane tympuel doet  
in syner zeyle edder vil. **O**here ihu  
xpe wy moghen gerne to dy lopen  
wim wy horen dyne gotlickē gedult  
dattu den armē nycht en ver smaest  
dattu den sinder wy nycht en ver  
wyfest dy en walgede nycht vor deme  
schekere dey dy in synē leste bichtede.  
**D**or der sūderynen mariē mīgda  
lenen dey dy to weynede. **D**or deme  
thamameschē wyueken dey dy vat.  
vor der vrouwe dey begrepen was

in gebrecke eres echtes vor deme sūdere  
mathcus dey to deme tolle sat. vor deme  
oppenburē sūdere in deme tempele dey  
an bedede. vor dem apostolo petro dey  
dyner ver sakede vor deme ver uolgere  
paulo dey dy myt dynen jūgeren arch  
dede. vor dynē bosen ver uolgere dey  
dy seluē crucegedē. **I**n deme rocke alle  
dusser sūdere. **S**o wyl ick ock to dy  
lopen den rocke dyner wysheit den i  
neme ick wil wim ick hoze dat wort.  
welck mensche der wysheit bedarf  
dey epsthe sey vum dy vnd du genest sey  
puerulodich ane ver wypt. **O**ck so luy  
det dyne rechticheit eren rocke vt  
also wyde dattu nycht allene recht  
en byst men ock dey luttere rechtic  
heit dat neymāt wesen en mach dey  
vme synē sūnde ruwe en hebbe vnde  
deme dorstet vnd hungert na rechtich  
eit. des dat hey allene lope in dy to  
hant so were eme recht vnd vrede  
in dy vum synēme louē. **O**ck so ruket  
so sote dyne hyllicheit nycht allene  
in dynēme leuene men ock in dynē  
entfentnyssē. **W**ante du en dedest  
nu sūnde vnd du entogest ock gep  
ne sūnde vum erf schult vnde du  
ropest vns allen an. **S**ey dat gy  
hullich syn alse ick hullich byn. **D**at  
nu so maket dey rocke dyner barm  
hertigē losynge alle lude lopende  
wante do du wordest van der erdē  
op er hauē an deme cruce do togestu  
alle volet to dy. **D**yne martlie dat  
ys vnse vter ste to vlucht vnde  
vnse sūnderlike arcedie. **V**um alle  
dyner wysheit an vns en brechet  
wim dyne rechticheit vns nycht en



nochen were wan alle hillicheit my ent-  
 felle so komet my allene to hulpe dyne  
 lofsynge. **O** here wa ick nu nycht mer  
 en mach vnde nemē trost mer en hebbe  
 so weyt ick wol wat ick doen wyl so  
 wyl ick vor my nemen den saligen kelt  
 dynen bitteren martire myner loff-  
 ge. **A**dente verluiche myne oghen  
 dat ick wette wat dy behegelich sy  
 vor dynen ogen to allen tyden so weyt  
 ick wol dit ick wyes byn. **D**encke  
 nycht vpe dey myssedanc myner vogge  
 vnd vy myne versumensse so byn ick  
 recht here leyde my in dyne maghen  
 tho allen tyden so weyt ick wol dit  
 ick hilluch byn. **N**er were des allene  
 nycht dit dyn gegottene blot vor my  
 en bede nycht so en worde ick nūmer  
 saluch **V**me dussen krudedē roeke  
 so lope wy dy alle na men en lopen  
 nycht gelike in demē roeke duffer sal-  
 uen. **w**ente ichtes welcke dey hebben  
 grote vlt to der wysheit. **I**chteswelcke  
 dey yagen mer to ruwe op hoggene  
 eres afflates to rechticheit. **I**chtes  
 welcke mer to dogenstamen ouynge  
 vnde to hillicheit. **I**chteswelcke mer  
 tho betrachtyge der martire vnd  
 des lydes xpi worden ontfenghet. **d**es  
 wy wal bylde vpynden vū demē eys-  
 ten dit sich vlytet vele lude alleyme  
 to der wysheit. **D**es vpynde wy en bil-  
 de van den dey to xpi quemē vnde  
 warden gesant vū de phariseen. **d**ey  
 leyden in demē roeke der wysheit  
 vnde spraken to eren heren aldus.  
**A**u werlde heuet ey mensche also ge-  
 sprocken also ihus vnde bekanden dit  
 syne wysheit. **I**n der seluen wyse so  
 leyp ock dey hillige mycodems dey inder

nicht quam to xpo ihu vnd wart vū  
 eme in groetme schynē syner wyf-  
 heit geletet in mānyger leye dyngē.  
 vnd gencz dar mede myd vromede  
 vū eme. **A**en in demē roeke syner  
 rechticheit so leyp to eme maria mag-  
 dalena der alle ere sūde worden ver-  
 geue wente sey hadde vele leppē. **O**  
 wat seyto hant vns recht vū hilluch  
 vnd neyn sūnderyne. **A**lse dey phari-  
 seus er vromet dey des nycht en  
 wylte dey rechtuerdicheit vnd hilli-  
 cheit. **s**ynt eme graue godes vnde ney-  
 nes menschen werck. **w**en dachte  
 dey phariseus nycht by eme seluen  
 dat alse xpc sijn. vnd ock anderer  
 lude spitelicheit rozde vnde ver-  
 dreyff dey sulzede vnd tocher nicht  
 to sict. **d**at ock alse dey rechtuerdige  
 xpc mochte gerozet werden vū der  
 sūnderynen marie vnd deplen ere  
 mede syne rechticheit vnd hillicheit  
 vū er vberdactet. **A**ldus in demē  
 roeke syner gerechticheit so leyp ock  
 dey oppenbare sūnder dey in dem temp-  
 pel bedede vū but ornodelicke vme  
 afflaect syner sūnde vnd quam recht  
 uerdich vū dānen dar leyp ock pe-  
 trus yne day na der tyt syne villes  
 bitterlicke weynede vy dat hey syne  
 sūnde delugede vnd dey rechtuerdicheit  
 weder tzege. **d**aus leyp ock  
 dauid dey syner schult bekande vū  
 bichtede vnd wort des tho hant wer-  
 dich dat hey hadde dit trostelicke  
 wort. **G**ot dey heuet dyth dyne sūde  
 benomē. **A**en in demē roeke syner  
 hillicheit so leyp sūte pauel do hey  
 sprach vnd sich beromede der in  
 volgyngē xpi vnde sachte. **S**ij solle



to male myne na volgere wesen also  
ict byn eyn na volger xpi. Aldus loye  
oek alle dey apostole xpi do sey to xpo  
spreken. **B**u wy hebben alle dynghe  
verlaten vnd syn dy gevolget. **W**ente  
dorch dey begeringe xpo to volgende so  
verlepten sey alle dynghe slien in deme  
roetke der martere vnser herē so lepe  
alle mertelere. **A**ldus so sime veyr  
saluē dey saluē der rechticheit der  
wysheit der hillicheit der losinghe  
vnde der martire. **W**o dat dusse saluē  
gemaket werden vnd welke crude  
dar in tred dar en sulle wy nicht  
na vraghen wante in xpo dar ys  
dey vulle alles crudes ane tadel vnd  
mate wante simeer wysheit en ys gep  
tal. **S**yn rechticheit ys ewich. **S**ime  
hillicheit dey ys sinderlich vnde sime  
losinghe dey ys vnspreklich. **A**lle hey  
densche meyster dey hebben vergeues  
gesproken van dogeden wente sey  
en wisten van xpo nycht dey van  
godes weghene vns geworden ys v  
te wysheit dey vnselockheit leret  
vnse rechticheit dey vns sinde ver  
geuet. **V**nse hillicheit dey vns leret  
metelyke leuen vnd kusche. **V**nse lo  
singhe myd sime dode to vnser dule  
vnd to lydende. **W**nt wyllen dey lude  
van dogeden spreken dey vā xpo  
nycht en wetten dey eyn orspruch al  
ler dogede ys vnde ys dey crufft godes  
**A**dar ys dey ware wysheit dan inder  
lere xpi. **V**an weme komet dy ware  
rechticheit dan vā der barmhertic  
heit xpi. **W**ar ys dey ware metich  
eit vnde kuscheit dan in deme leuen  
xpi. **W**ar is oek dey ware sterkede dā

in deme lyden vnd in den martiric xpi  
**H**ey sime allene wys gerechent dey sy  
ne lere hebbe entfangen. **H**ey sime allene  
rechtuerdich dey vā simeer barmhertic  
heit entfanghen hebben afflaet erer  
sinde. **H**ey sime allene stark dey dey  
lere simeer gedult stark in wader mode  
holden. **S**ime lere dey ys eyn saet aller  
wysheit. **S**ime barmherticheit dey  
ys eyn werk alle vnser rechticheit.  
**S**ime leuen dat ys eyn spiegel aller  
kuscheit vnde metelicheit vnde sime  
doet dey ys eyn grūt alle vnser sterkede  
**I**ntrouert me rex. **D**ey konynck  
dey heuet my in geuort in sime keller  
wy wyllen vns vrouwen vnde bli  
de wesen in dy vnde dynckē dyner brus  
ten bouen allen wy. **D**ey brut der  
hilligen cristenheit dey begerde juton  
van crone brudegom dat hey sey in  
sick toghe dat sey lopende worde myt  
eron yinghen deyrnen in deme roetke  
simeer mānygerlepe saluē. **S**ien war dat  
sey hen dachte to lopende dat oppenbar  
de sey nu. **W**ente ere loep dey en ys  
nerege dan tho deme keller des hore  
konynkes in deme roetke dey vt deme  
keller tred. **D**en roetke den vernemet  
dey brut aller eyrst vnde begheret  
dat sey in der ouerulodicheit ghe  
uoret worde vnd loep snelicken  
vnd komet dar drade to. vnde dey  
keller wort er gheopent to hant. **A**l  
der aller lequesten dey dar to hoes  
horat. **M**er also dey brut dar in trad  
in den keller so volget er dey yinghen  
deyrne na van veynges vnd bly  
uen dar buten. **W**ente ere ymicheit



vnd leue dey en ys nycht so bernende  
 vnd so vurich alse dey leue der brut is  
**D**och en ruwet der brut leue nycht in  
 dem keller dat sey erer yungghen mege  
 de vergette. men sey ghyft en allen trost  
 vnd neyget sey to gedulte dat sey sich  
 io nycht sere en bedrouē vnd nycht v  
 modich dar vme en syn dat sey van en  
 ys getreden vnd kundyget en dey vrou  
 wede dey sey in deme keller heuet ent  
 fangen vp dat sey sich alle myt ere  
 vrouwen wante dey salue vnde dey ge  
 nade dey sal den **J**ungghen megedē an staen  
 dey dar iutton van der brut gheuonde  
 vnde entfangen ys vnd wu och en de  
 brut affentrucket wert doch so is yo  
 dey brut stedes myd en myd erer leue  
 vnd myt sorghe. **W**ante dey brut mot  
 eren brudegham v volgen beyde in de  
 me hemele vnd vp erden dar hey myt  
 synē vuerkorenē wōnet dey wyle dat  
 dey werlt steit. **H**yr vme wo hoych dat  
 dey brut getoghen wert na erē bru  
 degom doch so en wert sey nūner vere  
 getoghen van erē kynderen dey sey myt  
 leue vnde myt sorghe vnd myd vorsich  
 tichet ge beret heuet in deme ewāge  
 ho eres brudeghams. **N**en sey sprecket  
 to den kynderen to dē iungghen megedē  
 aldus vrouwet yu myt my vnde wesen  
 secker. **M**y heuet dey hoge konynck ge  
 uozet in synē keller latet yu dūcken  
 dat gy myt my dar yne syn. **M**yn wort  
 ganck dat ys yuwer aller vrome ick  
 wyl myt yu deylen allet dat ick bouē  
 beholde. **V**nd hyr vme so antwort dey  
 yungghen megedē der brut so suuerly  
 ken vnd spreckē. **M**y wylt vns vrou

wen vnde blyde syn in dy wente wy en  
 hūt in vns seluen nycht vorderen vor by  
 deme konynckhe wy wyllen dyner bruf  
 te dencken vnde myd wyllē beyden al  
 so lange dattu weder to vns komest  
 myd vullen brusten van dynē brudegā  
 vnd wy wyllen vns vrouwen wonen al  
 len wyn dat ys boue alle vleyschelicke  
 lust dar dey vtulote dyner bruste bouē  
 tred. **S**u nu wo dey yungghen mege  
 de van den brusten erer moder sich  
 vrouwen wo dat sey der brut vrouwe  
 de sich to vrouweden teyn vnde synt  
 sey wol buten besloten doch hebben  
 sey groten trost vnd lust van erer  
 moder dat sey so leyfflichen wert in ge  
 uozet meres brudegams keller.  
**S**ey en betruweden nyre leue wps  
 so sere sey en beuk cure sey eyn  
 moder to wesen. **D**at horen dey p  
 laten dey alle wege er vnder saten  
 wyllen hebben to vruchten. vnd to  
 der nutticheit selden. **A**der det geleet  
 gy dey de erden richtet. **A**delkenet  
 yu to wesen moder der vnder saten  
 vnd nycht er heren. **V**lytiget yu  
 mer leyff gehat to werden dan ent  
 fruchtet to syn. **I**stet vnder wplen  
 not der grempeheit dey sy vnder lutz  
 vnd nycht tyvānesch. **S**y solt yu be  
 wysen moder to vodende. vnde veder  
 to scheldende uf to strafende. **L**ert sacht  
 modicheit. legget dale dey grempeheit  
**V**p rucket dey slege. wort brenget  
 dey brusten. yu bruste werde vet van  
 melke vnd vp dzyngen nycht van ha  
 te vñ nyte. **A**dat beswere p yu poek  
 vp sey welker worden p bylucker dzege  
 solt. **A**ar vme vliut dat kynt dat ghe



beten ys van deme slanghen dey  
confaencia des pypsters to welker  
eme mer geborde to lopen als tho  
deme schote der moder. **By** Isret  
dat gy geystlich synt. so leret sulke  
in deme geyste der fachtmodicheit.  
eyn puwelich sich seuen merkende  
dat hey ock nycht bekozet vn tēp  
tert en werde. **Anders** sal hey in  
synen sūde steruen vnde syn blot  
sprecket dey here wyl ick eytschen  
van dyner hant. **Mer** dat wylle wy  
vpeyn ander stede seggen.

**M**en wante na dem mule dat hvr  
da na wert gesproken van dem gar  
den vnd van der slaep stede der  
brut so neme wy dey nu hvr myd  
den kelleren vnd seyn wat seyle  
tekenen. **Du** salt merken dat dey  
garde dar dey brut yne weydet  
dat ys dey hylige schryfft slecht  
alse sey licht. **dey** keller dat ys dey  
geystliche syn dar wy doerch dey  
schryfft in ghaen. **Men** dey slapste  
de dat ys dey hemelicheit der got  
lichen beschouynghe. **Merke** dit  
to deme eyrsten dat dey hylighe  
schryfft slycht alse sey leget dey  
mach wol eyn garde hoeyten. **wente**  
dar yne vyndestu dogentfame lude  
alse vruchtbare bome in des brude  
goms garden vnd in deme paradyse  
godes vnd also vele guder belde  
alse du tuest van ere guden werke  
vnd van eren luchtigen seden. **Al**  
so vele vpele breekestu van deme  
bome. **wante** dauid sprecket ey recht  
uerdich mensche dey blopet alse ey  
palm bom. **Dusse** garde der slechte

hylligen schryfft dey ys dreuoldich  
du vyndest dar den garde wo dat  
hemel vnd erde geschapen ys. den  
garden wo dat menscheliche geslech  
te myt gode versonet ys. den gar  
den wo to deme ymigesten dage alle  
dynck er licken weder gemaket wert  
**In** deme eyrsten do dey hemel vnde  
erde ge schapen wart do wort dey  
garde ge seyet vnde geplanted. **In** de  
me anderen alse wy versonet worde  
myt gode do blopede vnde grovede  
dit suet myt den planten. **wente** do dey  
hemle eren dow hvr neder geue vnd  
do dey wolkzen den rechtuer dyghen  
xpm hvr neder reghende do wort dey  
erde ge oppent vnd brachte hvr vor  
vnsen salichmaker dar hemel vnde  
erde aff gesonet wort myt gode. **wante**  
xpc dat ys vnse vrede dey beyde he  
mel vnde erden vor eynigheit heuet  
vnde to vrede gebrucht in syne ge  
gottenē blode. **In** deme derden want  
ulle dyngge ver nyget werden so  
wert hemel vnd erde vernyget vnd  
alle gude menschen dey werden ghe  
lesen vt den quaden alse gude vrucht  
des garden. **dey** in deme scheme des  
heren wert ge vort in dem groter  
ewygen ere. **alldus** so vyndestu drey  
vnder scheyde in den garde. **Dar** na  
so merke dat in deme keller des  
geystlichen synes der hyligē schryfft  
dar synt ock drey cellen yne dar nu  
vnse rede van synt. **dey** eyrste  
celle in deme keller dat is eyn wy  
relle dey ander dat ys eyn celle des  
trudes. **dey** derde dat ys eyn celle  
edeler duven silue. **alldus** dattu by deme



brüderghame wyndest beyde wy crude  
 de vnd salue. **A**ch wat sych dey brut  
 wil vrouwe mach dey dar wert inge  
 vorzet in so ouerulodyge gemade. **D**ey  
 eyrste fante telle des wyntis dat ys  
 eyn telle der tucht vnde guder sede  
**D**ey and' telle des crudes dat ys eyn  
 telle der gotliche nature. **D**ey derde  
 telle der salue dat ys eyn telle der  
 genade. **I**nder derden tellen der ge  
 uade dir lerestu bouen anderen in  
 den fytten. **I**nder eyrsten tellen dar  
 lerestu to der ere gaen vnde eyn  
 schole kynt wesen. **I**nder anderen  
 lerestu wo du eyn gut geselle syt  
**I**nder derden wudu meyster syt  
**M**erke dat dey nature aller lude  
 lyke getelt vnd geboren. **M**er so dor  
 dat dat natuerlike gut verdorue  
 vnd verbotet wort in allen sede  
 myt homode. do dey eyrsten mensche  
 vel do worden dey lude vngeduldich  
 kaurioes vnde kyuers vñ gerne ho  
 ge vnd dzungghen sich vñe dat vor  
 gaen vñ vñe ydele ere vnd hatede  
 sich vñ ver tornet den anderen. **H**ir  
 vñe so ys des not dat wy inder  
 eyrsten tellen der tucht vnde gud'  
 sede vns temen van myssicheit.  
 vnde dzysticheit. **A**lso lange dat  
 myt hardeme strengen lange se  
 den vnde leue vñ gebode vnser al  
 de vedere vnde ouersten vnse we  
 der streuyghe hartneckpge wylle  
 ver otmodiget werde vnde also  
 lange dat dey mensche syn natuer  
 like gut dat hey myt homode v  
 lozen heuet myt hor same weder  
 kryge. **T**ho hunt dar na wan hey

mycht van dwange mer vā natur  
 licker leue myt alle den gesellen  
 der nature myt alle mēschen myt  
 vrede leret vñe gaen so ys hey mit  
 ton in der tellen syner guder natu  
 ven vnde spracket myt dauite in  
 synē herten. **S**u wo gud vnd wo  
 vroluch is dat brodere wol op eyn  
 wōnen. dat ys also eyn salue vp  
 dem honede dey neder vlut ouer al  
 wante war tuchtige sede synt also  
 wreuen crude vnd dar to komet  
 dat got der gotlichen nature. al  
 se olye der vrouwede dar wert ey  
 gut vroluch salue dar eyn mensche  
 uff ge saluet wert vnd wert to  
 hant sote vnd simpde ane clage  
 der. dey neymade verdrucket ney  
 mande ver en ver moyghet dey  
 seit over neymande en vcheuet  
 vnd neymande en bedrouet vnde  
 mynet gerne vnd gysst dat gut  
 ys. **A**lso dat eyn louelich gewon  
 heit van syner tucht vnd nature  
 vte eine vlt ouer alle lude also wol  
 ruhende salue. **S**u nu wo inder  
 tellen des dwanges vnd der tucht  
 dar ys dzughe vnd slecht crud vñ  
 het eyne crud celle. **M**en inder cel  
 len der nature wente dar werde  
 alle salue ingelacht vnde bewart  
 so het dat eyn celle der salue vnd  
 hed dar to eyn wyn telle wente  
 dar yne beholden wert de wyn  
 groter leue vnd vlytes to synē  
 negesten. **D**ar pauls aff sprack  
**W**ey ys dey dar kranck wert  
 dat ict mycht made verkrancke



vnd dat ys dey telle der genade wente alle genade dey wert ontfanghe ouerulodich in der leue. **G**ulich ys dey leue mensche dey duffe sellen to male ouerlop dome dat gegheuen wert dat hey syne ouersten hoersam sy vnd nicht weder en sta dat hey syne gelyken vnde mede broderen sy bequeme me hat dat syne vnderdane otmodich vnd gutlich to sy. **V**nd dwynge syne wylden syne vnde dey lust syne vleisches vnder der nicht dey mochte hpt. wol myt der brut spreken. **M**y heuet dey konynek in geuozet in syne keller dar na so merke van der slaep stede der gotlichen beschowynge vnd du salt wetten als dat by deme brudeghame synt mannyger leye saluen dey allen luden nicht bereyden syne men eme puwelicken na syner werdicheit. **A**lso en is och nicht eyn slaep stede by deme konyge men mannyger leye. wente hey heuet vele konyngynen vnd syner by sleperschen der ys vele. **M**en der yngen deynen der en is neyn tal dey doch alte male sunderlike hemeliche stede hebben myd ere brudegam. **W**ente wy en vter keyset en nicht men hey heuet vns vter koren vnd gesat vnd war ey puwelick van eme ys gesat dar ys hey. **W**ante maria magdalena meren vruwen dey krech eyn stede by den voten des heren dey selue maria merer ymcheit vnt eyn stede to synhoude. **S**ute thomas dey vnt eyn stede to syner syden. **S**ute johanes dey vat ene stede to syner borst. **S**ute peter dey

vnt in deme schoete des hemelschen **S**ute paul in dem derden hemel. **B**u wo mannyger leye slaep stede maria magdalena dey bedede meren vruwen vp dey sekeren otmodicheit. **S**ey bedede in eren ymcheit in den trone der hyligen hoppene. **T**homas vp den vinsten geloue. **J**ohanes vp de wyde der leue. **p**aul vp dat affgrind der wysheit. **p**etrus bedede vp dat lecht der warheit. **A**ldus so synt vele wyngge by deme brudegam. **S**ey sy konynghe. **S**ey sy by slepersche. **S**ey sy van den yngghen deryen sey entfenget dar alle eyne stede na eren werdicheit dar sey myd beschowynge to treden moghen vnd gaen in dey vrouwe eres heren vnd moget dey hemeliken sotechheit eres brudeghames beschouwen. **A**lso dat neyne konyngyne neyne by slepersche neyn der yngghen deynen mach komen to der hemeliken slaep stede dey de brudegom na hudet syner duuen syner schonen syner enyghen vullenkomene brut. **D**ar ys eyn stede by deme brudegame dar hey alene syne ordele vt gyfft vnd syne rad schicket vnd allen creaturen ere ce gyfft also eyn vorste aller dynge desse stede dey ys hoch men dar en ys neyn rouwe. **W**ente allene dat got alle dynck in sich sotechche schicket doch so voghet hey dat also dat neyn beschouer dey to der stede komet rouwe mach hebben men hey maket en vntouch vnd mode vnt wonderlicker lustelicker vor



speynghē. **D**at dey brūt hpr na wol  
 bewysset do sey in lust vnd in vron  
 wede erer beschowynge was vnde  
 sprack. **I**ck slape men myn herte  
 wakēt. **M**yt ereme slape bewysset  
 sey dey rouwe eres soten be hegelicke  
 vsprekelyken vrunders. **M**en myt  
 eren waken bewysset sey dey ver  
 modynge erer vnroutynge ver  
 speynge vnde erer arbeidelicken  
 ouynge. **A**lse dey hillige job sprac  
 ket vinn sck. **W**an ick slape so  
 spracke ick wan sal ick vp staen  
 vnd worden echt vort an des auē  
 des dat dey hillige seyle eyschet  
 dat sey vnder sunden der arbeide  
 lyken soticheit erer beschowynge  
 quyt sta vnde begert tho hant  
 weder dey soten arbeide. **W**ente  
 dey en eyschede nycht wan sal ick  
 vp staen wert also dat eme dey ro  
 we sinner beschowynge ghyms be  
 lugede vnd hedde eme dey rouwe  
 gans mys haget so en hedde hey  
 nycht vort an ghe wardet des auen  
 des der stande der rouwe. **M**erke  
 dat in duffer stede dar nūmer ro  
 we en velt dar en is dey bedde ste  
 de der brūt vnd des brudeghams  
 nycht. **E**yn ander stede dey ys by  
 deme brudegham dar hey vt wrecht  
 hemelicken vnd grēmych myd  
 wrake eyn recht richter ouer alle  
 bose redelicke creaturen gheselick  
 in synen raden ouer allen kynde  
 ren der lude. **A**lso dat eyn vrucht  
 terne beschouer dey mach gode

merken in der stede wo dat hey myd  
 synē rechten hemelicken ordelen  
 dey vter welden bosen lude funde  
 nycht en deleyghet. **V**nd ock ere gode  
 werke nūmer mer entfanghe en wil  
 wo dat hey boset lude herte verhar  
 det dat sey neyne rouwen en heb  
 bet vme ere funde vnde nycht we  
 der vp staen to genade vp dat hey  
 sey nūmer gesund en make vnde dyt  
 en doir hey nycht aue ewyge wyse  
 heit. **S**fake dar alle herte also vele  
 mer vor vruchten vnd beuen moten.  
**A**lso dat in der ewyheit ys vūste  
 begrepen. **D**es greselicken wordes  
 dat dey pphete sprecket vnn deme  
 vter welden in der psonen godes de  
 to synē engelen sprecket aldus. **S**ol  
 de wy vns ock verbarmen ouer de  
 bosen menschen dar dey engelen vor  
 vruchten vnd vrageden aldus. **S**al  
 hey dan nycht leren wat godes tho  
 done dar antwort got vp vnde  
 sprecket. **S**eyn. vnd bewysset dey sa  
 ke wente in deme ertriche der hilli  
 gen dar heuet hey bosliche ghedoen  
 hey en sal nūmer beseyn dey ere des  
 heren. **I**n dem male dat eyn be  
 schouer godes merket dat got de  
 bosen luden auelicken nycht scho  
 nen en wyl vnde sck nycht verbar  
 men so en sohet hey inder stede  
 neyn rouwe. **W**ante eme veyghener  
 dar mer vruchten vū beuynghe vor  
 deme strengē richte dan sekerheit  
 to slape. **W**ente dey stede is gresel  
 ick vnd aue alle raste. **O**want my  
 sere grūwelt wnn ick vp dey stede  
 dencke vnd merke dat neyn mensche

dem schiet des  
 auel in dem  
 magdalena  
 sey selue  
 erer sinner  
 gen hopen  
 selou  
 pauls  
 petrus  
 heit  
 by deme  
 he sey by  
 den  
 ar alle  
 er dar  
 den  
 uede  
 licken  
 beschou  
 ghyne  
 pynghen  
 er hemel  
 ude  
 r se  
 men  
 ne  
 orde  
 kat  
 ft  
 tede  
 m  
 alle  
 doch  
 be  
 oue  
 et  
 licker

alfe



en ys dey dat wetten moghe wer  
dat hey werdich sy der leue godes  
eder des hutes. **Dur dauid** af sprecht  
aldus dey vter melden dey en synt  
micht in deme arbeyde der guden  
lude vnde sey en werden och nicht  
gegeyselt vnde getuchtiget myt  
anderen luden. **Hyr vme** so entholt  
sey ere homot dat sey myt erer  
bosheit vnde myd erer myssedaet  
bedecket syn vp dat sey is mycht  
ghe otmodiget en werden to ruwe.  
**Men** ver do niet werden myt deme  
homodigen duuele vnd myt synen  
engelen wente synt sey mycht moe  
werke guder lude so komen sey to  
hant in dat werck der duuele de  
dey gremyge richter to sprecket  
**Shut gy** vermalediede in dat ewi  
ghe vuur. **Doch** en is dusse stede godes  
micht. **Men** eyn godes hus vnde  
eyn porce des hemels **Hyr** lere wy  
got vruchten. **Hyr** ys syn name hil  
lich vnd greselich **Hyr** is dey vruch  
te godes eyn anbegyn der wysheit  
vnd eyn in ganck der ewyge ere.  
**Dey** derde stede by dem brudegom  
dey is eyn stede der ware rouwe dar  
god beschouwet wert mycht alle ey  
leue mycht alle eyn richter me  
alle eyn brudeghom dar ys dey bedde  
stede dar is ganse v rouwe. **Salich**  
ys dey leue zeyle dey dar in ghe  
wort wert eyn korter stunde. **Dur**  
wert bekant dey barmherticheit  
godes vnn ewicheit wort eweliche  
ouer alle dey ene vruchten hey suet

ouer al. **Salich** ys dey de spreke mach.  
**Ich** wyl myn deel entfaen myt den de  
dy vruchten dar steit dey wille vnde  
dey vrede godes ouer alle dey en vruch  
ten hey suet ere bosheit ouer vnde  
ver geuet sey hey belouet dar alle gu  
de werke. **Also** wunderlike dat en  
micht allene ere gude werke to  
gude komen men och ere bosse wer  
ke dey helpt en to gude. **Wente** welck  
want dorste dar elyge dringen affte  
voren weder dey vter koren godes.  
**My** noghet wol vor alle myne rech  
ticheit dat hey my barmher tich  
sy dem ick allene gesundiget hebbe  
**Wente** wes hey my micht ver wyten  
en wyl dat ys also als it nu gheschey  
en were. **Fleyn** sinde to done dat is  
allene dey rechticheit godes. **Me** dey  
barmherticheit godes dat ys allene  
ynse rechticheit vnd aldus solle ghy  
wort nemen dat wort siue **Johanes**.  
dat alle de dar vnn gode geboren syn  
dey en sundighet mycht. **Wente** dey  
hemelsche geboort dey bewaret en  
**Dey** hemelsche geboort dat ys dey  
ewyge vorsichticheit. dat got syne  
vuer korene zugen leyff heuet myss  
nen eyn geborenien sone er dat dey  
werlt geschapen wart vp dat sey  
quemen to der ewygen ere vnde  
to deme ewyghen erue. **Dusse** lude  
dey stan vor den ogen godes alle sey  
nu funde gheduen en hebben. **wente**  
hebben sey wal gesundiget **Hyr** in  
der tyd dat en oppenaret sich mycht  
inder ewycheit. **wente** dey leue cres  
hemelschen vaders dey bedecket al  
ere funde. **Alse** dauid sprecket. **Sal**



lych synt sey den er funde vgeuen ys  
 vnde den ere funde bedectet syn dat  
 ys d in der warheit eyn stede der ro  
 we vnd ys wal epne bedde stede  
 dar men got nycht en schouwet in  
 tarue eder in by sorge men allene  
 in synen wal behegelycken wyllen  
**D**usse beschouynghe dey en vueret  
 neymande man sey sachtiget vnde  
 sey en verdomet neymande men sey  
 brenget to rouwe vnd wun wy gode  
 an seyn in syner rouwe so raste wy  
 dusse beschouynghe des konynghes  
 dey wert ymigen seplen kundich  
 wen dey here en entrucket langhe  
 mannger leye sake des richtes vnd  
 wun hey vnn sich let alle meynheit  
 vnd maket sich tho hus thege den  
 auent vnd geid myt kleynen vter  
 koren in syne slap stede dar hey sich  
 also guttlichen vor en bewyset. **A**lse hey  
 syne leue vuer korenē vronde vor sich  
 sit. **O** here were yemat manich vns  
 dey in dusse hemelycken stede in eyner  
 korten stude vp geuangen vñ getoge  
 worde dat en nycht to rugge en toge  
 dat en syne wylden syne eder syne  
 pynelicken sorghe eder syne gena  
 gende schult vnd funde eder groue  
 in vallende lyfliche belde der wy  
 nycht wal verdrpuen en konen wā  
 dey edele mensche weder to vns que  
 me dey mochte wal sprecken my  
 heuet dey konynck in gheuort in  
 synen keller alse dey brūt sich hvr  
 vor beromet. **A**ldus so merke dat  
 in der eyrsten beschouynghe dar ys  
 clepne vzedes. **I**nder anderen dar is

eyn nye vrede to male. **W**ente in der  
 eyrsten stede dar wyset sich god wū  
 derlicken to vnser lere. **I**nder ande  
 ren stede dar bewyset hey sich gre  
 selich to veruerende vnse kranck  
 heit. **A**en in der derden stede dar be  
 wyset hey sich en nycht wūderlick  
 eder greselich. **A**en hey bewyset sich  
 leyffhebberich vnd behegelyck sote  
 vnd sachtmodich vnd vul barmher  
 ticheit alle den dey en an ropen. **E**  
**M**erke nu van dussten vorgespro  
 kenē worden wat dey garde des bru  
 degoms sy. wat syn keller sy. wat sy  
 slaep stede sy. **I**ndem garde dar mer  
 ke dzyer leye tyd. dey tyd der schep  
 penisse dar werlt. dey tyd der ver  
 somynghe des menschen. vnd dey tyt  
 der veruyngynghe aller dynghe. **I**nde  
 me keller merke dzyer leye verdyest  
**M**yt dwanghe vnd myt tucht myt  
 guttlicher naturen. **M**yt leue vnde  
 myt genaden. **M**er in der dzyer leye  
 beschouynghe der slap stede dar mer  
 ke dat loen eynes yuuelickē na sy  
 nen werckē.  
**R**etti diligit te. **D**ey rechtuer  
 dygen dey keysen dy vt myd  
 leue. **D**at wort dat ys der yūge  
 megede dey puttone spreken to erer  
 moder der brut to der hyligen wste  
 heit wy wyple vns vrowen vnde  
 wyple blyde wesen in dy. **D**er wort  
 der geuen sey hvr eyn sake vnde  
 sprecken. **D**ey rechtuerdygen dey  
 keysen dy vt myt leue. **W**dante ich  
 tes welke manich den yūghen me  
 gheden wol wyllen sey gelyke lopen



myd der moder der hyllyge cristenheit  
dochen sinaken sey mycht gelike myt  
er men sey soken er eygene gemak  
vnd lutet dey sunderlike ere merer  
moder der crystenheit vnde mur  
melt weder sey. **D**ar vme dat sey  
allene ghenck in den keller des hoge  
konynge als by hpr vor ge spro  
ken ys. **S**u weder dey bosen junge  
dernen in deme gelouen dey also  
weder ere moder murmulē vnde  
sey bespotten dar weder samelen  
sick hpr dey eyn voldygen otmodige  
junge dernen in dem gelouen vnd  
trostet ere moder dey brut vñ sprac  
ken dey rechtuerdygen dey keysen  
dy vt myt leue. **R**echt also sey sprake  
wpyllen. **D**u leue **M**oder du brut des  
hogen konynge du en salst mycht  
voken der bosen struffynge vñ dat  
murmule dyner bosen dochttere. **W**ente  
alles wey dy weit. **D**ey weit dat wil  
dat alle rechtuerdygen dey keysen dy  
vt myt leue. **A**lso dattu mochtest spre  
ken myt diuute. **M**yne zeple dey  
sul ge louet werden in deme geyste  
des heren vnd dat solle hore alle  
sachtmodigen vnd vrouwen sich  
dur van. **W**o ick anders den otmodi  
gen behnge. **I**ck en vokie mycht wat  
dey worde verlorener dochter vp my  
werpen myt ereme hate. **D**usse bo  
sen junghen dernen in deme geloue  
dey vnde wy allerweghen mach  
den megeden der brut. **D**ey vneue  
alle dey werke der brut vpye dat  
sey se lastere moghen. **V**an sey alde  
hullige lude seyn dat moget en. **W**ñ  
sey bosheit seyn dat so werde sey  
myt vrouwen gespyzet. **S**ey vñ

deren by sunder van den lude. **S**ey ko  
men vnder sich to sinnen sey suttet  
to sinne vnd runet lesterliche vnde  
dey eyne voget sich dem andere sona  
dat dur mycht eyn pust wyndes dar  
tuschē en yueme. **S**ey dragen vp en  
twydracht vnd maken vnder sich  
vphantlike vronschop. **A**lse herodes  
vnd pylatus in der martire xpi. **A**ldus  
so tred men dey ewyge doet dorch  
wynstere erer achter sprake. **O**here  
lat myn zeple is mycht merē vnet  
komen. **W**ente also pauls sprekt. **D**ey  
acht sprekerē dey synt van gode ge  
hatet. **D**at got selue inget vnd sprac  
ket. **W**ey syne negesten hemeliche  
achter sprake dot dur en hebbe ick  
neyn doen mede. **W**ente hey an vech  
tet dey leue godes dey god selue is. **H**ey  
gyft sich selue wel aller leue. **H**ey  
wyl dat eyn inder ver smaet vñ ghe  
hatet werde van andere luden. **H**ey  
veriaget dey leyue vte alle den dey  
syne achter sprake horen. **H**ey mordet  
syne negesten mycht allene by den ve  
gen wordigen. **A**en by anderen luden  
dar syne worde g gebredet werden.  
**A**lso siel ys sy wort dat it many  
ghe lude beulectet. vnd mordet ere  
seple. **W**nd woltu wetten dey wyse  
dusser vmaledieden dernen in deme  
crystenē gelouen. **S**o merke dat to de  
eyrsten male so komet en ere achter  
sprake blot vt erē mude vnd tho  
hant storten vnd geyten sey dey ver  
gyffnyse mach dey lude. **D**ur na al  
se sey icht sich tuchtliche schamen  
**S**o wpyllen sey bedecken ere begrepe  
ne bosheit vnde begynen to suchen



vnd maken sich sware to spreken  
 myd dzouyghen inlute myd neder ge  
 slagenen ogghen vnd myd eyne klenli  
 kē stēmen so trod dey vermaledygyngē  
 vt en vnd yo dat den luden dey dit  
 horen mer dūcket dat sey myt v  
 wyllen vnd medelydyngyngē sprec  
 ken yo dat sey mer schaden. **Wente**  
 sey begyuet erer rede aldus. **W**erlic  
 ken ich moyge my sere vū de mē  
 schen wente ich hebbe en leyff. **I**ch en  
 kunde eme nycht sturen van duffer  
 vnduet. **S**u iset my vū anderen lu  
 den to wetten geworden dey dat beuon  
 den hebben vū my en hedde dit nu vt  
 gekomen. **M**er nu dat in der warheit  
 anderen luden openbar ys so mot ick  
 och des bekēnen vnde spreken myt  
 moytheit. **I**o ys al war dat hey ouel ge  
 daen hauet vnd hey lecht dar eyn sche  
 delich vorgyfflich wort vnd sprecket.  
**W**erlichen dey mensche heuet alze vele  
 genade vnd is duchtich. **N**ien in dussen  
 stucken dat ich dey warheit segge  
 so en kan ick spier nycht entschuldigen.  
**D**usse bosen lude dey en synt  
 in vnsen worden hyr ~~nycht~~ nycht  
 begrepen dar wy mede to spreken  
 to der brut aldus dey rechtuerdigē  
 dey hebben dy vtuerhoren myd leue  
**D**ey synt allene dey rechten in deme  
 geyste vnde nycht in deme lychame  
**W**ante god heuet den menschen recht  
 ghemaket na syne belde vnd na sy  
 ner lykēysse. **W**ente hey ys selue  
 recht vnse here vnse god vnd in  
 eme en is neyne bosheit. **A**lso dat dey  
 rechte god dey makede den mens  
 chen recht ane bosheit sich seluen  
 gelich wente ineme en ys neyne  
 bosheit. **G**od dey ys eyn geist vnde

alle dey dey eme wyllē gelich werde  
 eder gelich wesen dey moten in ere  
 herte gaen vnd merken in deme geis  
 te vp dat sey myt vū bedeckeden  
 inlute dey ere godes schouwen mo  
 gghen vnde ge wandelt werden in  
 dat selue belde myd gode vū eynere  
 clarheit in dey anderen. **G**od dey he  
 uet dem menschen vtwendich gege  
 uen hoge rechte. vp dat dey vtwen  
 dyghe rechticheit syne hūes ver  
 nime den in wendygē menschen dey  
 na deme belde godes ys geschapen  
 dat hey och syne rechticheit beware  
 wante wat mochte snoder vū vnte  
 melicker wesen dan dat eyn mēsche  
 in eynē rechten lychame dzogē eynē  
 krūne zeyle. **O** welch eyn vorheret  
 stynckende dynck ys dat vnse lycham  
 alse eyn erdesch vat syne ogghen heuet  
 vp wert vnd sud den hemel myd lust  
 an vnd dey sternen des hemels. vnd  
 dat vnse zeyle dey geystliche hemelsche  
 creature dey in wendyggen ogen erer  
 veruufft vnd erer begoryngē slet  
 in dey erden vnd dat dey edele geyst  
 dey vū hemelschen crude solde ghe  
 spysset werden. **D**at dey also eyn swy  
 in den dreck velt vnde bewelkert sich  
 dar yne. **O** myn leue zeyle schame dy  
 dattu dyn hemelsche gotlike belde  
 windelst in eyn snode dyp. dattu  
 van deme hemele byst vnd valles in  
 dusse vulnyssē. **W**ante myn lycham  
 dey straffet dy vnd sprecket. **S**u my  
 an vnd schame dy. **D**u bist och recht  
 geschapen gelich dyne schepere  
**M**er du heuest my enfangen to dyne  
 hulpere gelich in vngerichteder  
 lengē. **W**ar dattu dy kiest vp erden  
 neder to gode eder to my so wedder



varet dy 10 dyne schonheit vnd dyne  
steltnisse vnd isset dit ick arme lycham  
myne steltnisse vnd myne rechticheit  
beholde dey ick ock doz dyne wylle heb  
be entfangen. wo en soldestu dy da nycht  
schamen dattu dyne rechticheit verle  
stest. Want gat sut dit syne lictnisse  
in dy gedelyget ys vnd hey doch dy vor  
dyne ogen helt in my in dyner lictens  
se so heuestu uitton ver vracht alle  
dey hulpe de du soldest hebben van  
my. vnd du brukest myner ouele du  
vnrudelike dyrluke geyst du en bist  
des nycht werdich dattu wonest in  
deme menschelicken lychame du bist  
eyn leue in dyne homode. eyn bere  
van dyne grempticheit. Eyn esel vā  
dumheit vnd van dynen harde nachē  
Eyn wulff van roue vnd van morde  
Eyn kalff van gvruchteit vā ouerate  
Eyn osse van hōgen gemode. Eyn lebart  
vā minnygerlepe varwen. dyner dro  
gene. Eyn ape van dyner na volgyne  
ge aller ydelheit. Eyn egel struff vnd  
vndregelich vnd vnydelick. Eyn ade  
re van vnhorsame. Eyn buck vā stac  
ke dynes geruchtes. Eyn swyn van  
vnluscheit vnd van vnymplicheit.  
Eyn hunt myd hate vnd myd achter  
sprake. Eyn hase myd blodicheit. we  
der vndogede. Eyn elephant myt groē  
sorge tytlicher dyngē. Eyn slange myt  
geupsicheit. Eyn vos myt droghene  
Wat temet sich dat nu dattu vnuile  
dyghe vnrechte geyst in eynē vpyge  
richteden lychame wōnen sulst. Dus  
se krūnen zeylen dey en kōnen der  
brut nycht hebben leyff wante sey  
en synt eres brudegranes vront nycht  
wente alle vronde duffer werlde dey

synt vyande godes vnd volck mensche  
dey erdesche lust soket vnd smaket dey  
velt in dey krūmede. Men wey dat he  
melsche gut dencket to vnd begeret  
dey stat recht vp dyne geloue vnde dy  
ne guden werke dey kundiget dyne  
rechticheit dey en moget nycht ghe  
stheyden wente dyne geloue ime gude  
werke dey ys dot vnd en heuet ney  
nen rechten gelouen. Alle dyne gha  
ue vnde guden werke dey stycket  
vor gode. Eyn vme en was dat  
neyn wonder dat cayn syne brod  
mordede wante hey hadde to vorē  
syne gelouen ge mordet. Got dey  
en sach syner gaue nycht an wente  
syn werck dat was van deme ghe  
louē gedeylet hey rekede syne hant  
vt to offeren gode mē syn ghemote  
dat was vil hates. Aldus so is et ock  
by allen luden wenestu dat eyn mēsche  
recht sy dey syne hant vp reket to  
gode vnd doch in synen herte ghe  
toghen wert myd hate to der erden  
vnd myd moede. Wo mochte hey  
recht wesen dar dey geloue doit yme  
ys vnd alle werke gelouē dar ney  
ne ymcheit en is mē vele bitterich  
eit. Alle syne geloue dey ys doit wā  
dey zeyle aff tred hey gyst syne  
tunghe vpo men syne zeyle deme  
duuele dar god seluē uf sprecket  
aldus. Dyt volck dat louet my  
myt den lippen mē er herte dat  
ys vere van my. Dey verhte gelo  
ue dey en maket neymande recht  
is dat hey nycht to werke en geit  
inder leue. Ock dey rechten werke  
dey en maken neyn recht herte

des



sunder den gelouen. Wante ane den gelouen en kan neymant gode behagen. Vey och gode nycht en behaget dem en kan och god nycht behagen vñ weme dat god nycht en behaget deme en behaget olz syne brut nycht. Hyr vñe so en ys hey nycht recht vñd hey en is nycht in den vor gesprockenen worden besloten dat hey moghe spreken to der brut. **D**ey rechten dey hebben dy leyff.

**D**igna sum sed formosi. Ehy dochte ren van iherusalem ich byn swart vñd doch schone vñd wal gestalt also dey pauline cedar vñde also dey hude salemomis. Also hyr vor gesprocken ys so synt vele seyle mǎnck de pūghen deynnen in der twystenheit dey in deme tale cristener lude staen vñd nycht in der werdicheit dey vp dey brut vp dey cristenheit dorliche spreken vñd ver roptat er ere tytlicke drofflicke leue vñd ere swarticheit dey sey heuet vor den oghen der werlt. Dusse zeyle dey antwoet hyr der brut vp dusse schynp wort vñd sprekhet. **D**ey dochtere van iherusalem ich byn swart vñd doch schone vñd wol gestalt. Merke hyr dey groten gedult vñd gude der brut. Sey en geuet neyne quade wort vñe quade men sey sprekhet en guelickent vñde nomet sey dochtere van iherusalem dey doch dor ere bosheit billike hepte sol den dochtere van babilonie vñ des diuials kyndere. wente dey leue brut heuet alle gedult geleeret vñd der mǎnyger lese honschop vñ sey weit wal dat id nycht gud en were

dat man eyn neder slagen roz uf hal men to male to wreue. Hyr vñe so en wolde sey nycht hoger treden myd worden dey bosen verkerden seile to tergen. wente sey weren genoch neder geslagen in seluen vñd bosheit eres hates vñd van auegunst men sey wolde vrede sam wesen myt den dey den vrede hatteden vñd rokede mer der salicheit der fundere dan er eigene wreake. Dusse vullenkomēheit is allen menschen to wūschen vñd is doch propperlicher dey aller beste forme der platen. Dey guden truwen platen sollen wyppen dat en ge lofft ys dey sozge der kranke seyle nycht to ponperynge. Vñde also se begrypen in wendige murmurynge somyger aff klegetlicher stēme. vñd dat sey vt bracken tege en in hōliche smeliche worde. so bekenen sey sich arsten to wesen vñde neyn heren. vñd maken to hantes teghen dey kranckheit der zeyle neyne wreake men aradie. Dyt ys dey sake dat dey brut sey nomet dochter van iherusalem dey doch bōse syn vp dat sey myt sichten reden sey beueke vñde legorde eren storn vñde hele dey wunden erer funde wente also dey wyse man sprekhet. Eyne vrede same tunge dey stillet dey kyue. Och so moghen dey syndygen zeyle wal heyten dochtere van iherusalem doch der sacramēte willen der cristenheit dey beyde gude lude vñd quade entfaen. Och doch des gemeynen gelouen wyllen dar sey mine gereckent synt. Och doch



hoppene wyllen vnser to komenden si-  
lychheit dar sey noch nycht aff gescha-  
den en ys dey wyle dat sey hyr vp  
erden spyt. **M**erke ock wat myt dem  
worde beteykent ys dat dey brut sprec-  
ket. **I**ch byn swart vnd doch schone  
vnde wal gestalt. **M**erke dat it gro-  
te twydzacht ys tuschen der stelnysse  
se vnd der varue eynes dyniges dey  
stelnysse dey is eyn blot schyn. **O**ck  
en is alle swarte neyn vnshickyn  
ge eder mystelnyssse alse dat swar-  
te in den ogen dat en ys nycht to  
lasterende. **O**ck swarte steyne dey  
syt ock wol manck anderē steyne  
**O**ck swart har op eynen wytten ant-  
late. **A**ldus so synt vele dynige in vt-  
wendyghen schynne mysvarnet dey  
doch in der stelnysse synt schone. **A**  
ldus heuet hyr dey brut des hogen  
komynges ere swerte hyr in dusse  
elende vnd ys doch suuerlicker vn-  
lustelick wal gestalt. **A**en er nechte  
dey wert vele anders. **W**an de bru-  
degam sey to hus vorzet in syne ewy-  
gen ere. **S**o wert sey gans erbar  
in lyue vnd in seyle vnd ime beuleck  
kynghe vnd ane volden vnd dat  
sey nu sprecke in duffer tyt. **I**ch en  
hebbe neyne swarte so bedroge sey  
sick seluen vnde in er en were ney-  
ne warheit. **H**yr vme so verwüdere  
dy des nycht dat dey brut hyr sprec-  
ket. **I**ch byn swart vnd beromet sick  
dar mede dat sey schone sy vn wal  
gestalt. **A**er du salst nu pronē war  
aff dat sey schone sy vnd war aff

swart. **S**ey mach wol in vor tyden swart  
wesen do sey in enie dufferen leuene  
was vnder dem vorsten der werlt do sey  
noch droch eyn belde eynes erdeschen  
menschen. **S**ey mochte ock schone vn-  
wal ge stalt wesen van der hemelsche  
lykenysse dar sey na des in gewandelt  
wort do sey begude to wanderende  
in eynē myn hemelschen he leuene vn-  
aldus so hoede sey to dem eyrsten swart  
ge wesen alse dey lesterlicken snoden  
pauliane redar vnd dar na so was sey  
wal gestalt alse dey hude des erlicken  
komynges salomoms. **A**en duffe wort  
dey deynet vns to eynē hillyge leuene  
**S**u to dem eyrsten an den vtwendy-  
gen schyn der hillyge wo otmodich dat  
hey is in erenie anelate vnd ver-  
wen vnd van allen luden vergetten  
doch so synt sey in wendich schone  
dat sey myt vnbedeckeden anelate  
schouwen vnde werden in dat gotliche  
belde geformet van eynē clarheit  
in dey anderen. **A**ldus dusse hillygen lu-  
de dey moghen antworden den wert-  
licken luden dey sey lasteren vme ere  
swarte. **I**ch byn swart vnd doch schone  
vnd wal gestalt. **N**em des eyn bylde  
van sinte paulē. **S**u wu hey swart  
vtwendich in deme lychame was  
eyn arm menschetzen vnd hungerde  
vnd smachte. vnder troste vnd in  
der bloticheit in stedeme in beyde in  
mānyger leye plage. **I**n angeste vnde  
morde vme duffe stucke vnde der ge-  
licht. **S**o wort dey hoge lerer der werlt  
gereckent in erlick vnd in edel swart



vnd verwerpenysse der werlt. **M**en  
 siu wo schone vnd wu wol gestalt was  
 heij inwendich wente heij was des  
 werdich dat heij wort vp getoghen  
 in dat hemelsche paradys vnd dor  
 trad in den derden hemel. **A**ch welck  
 eyn schone zeyle dey hjr in eynē krauc  
 ken lythame van der hemelschen  
 schonheit nycht ver smaet wart dey  
 van der hemelschen hoije nycht ver  
 worpen en wart dey van der goetlick  
 ken clarheit nycht verdreue en wart  
**S**iu wo dusse edele zeyle na der lude  
 wan swart was. **M**en sey uns schone  
 vnd wal ge stalt in deme engelschen  
 vnd goetlicken angesichte. **M**en dat  
 was eme dat myneste wu dat en de  
 lude richteden in vtwendyghē schyn  
 ne wante god dey sach syn herte vñ  
 also heij seluen sprecket. **Z**wert dat  
 ick noch den luden behaghede so en  
 wer ick nem deijner xpi. **M**erke  
 wut got sunderlycke louet dussen  
 swarten hyligen dey van otmodic  
 heit erer ruwe eder van vurygher  
 leue verbernet werden also van  
 herte der sūnen vnd schynet swart  
**I**snas dey sprecket dat ruwe sūde  
 wal roet weren also eyn scharlakē  
 sey sollen wyt werden also dey sine  
 vnd weren sey mūnygher var sey  
 sollen werden also wytte wulle.  
**S**ynt sey van bojer hette sey wer  
 den gekolet. **S**ynt sey och van bo  
 ser kaulde sey werdet ghe wermet.  
**H**jr vñe en sal men nycht ver  
 smaen in den hyligen ere swerte  
 vtwendich dey en komet to in wen  
 dyger schonheit vnd to wytticheit.

**D**at sey werden eyn tempel der ewy  
 ghen wysheit. wente dey ewyge  
 wysheit dey ys eyn glans des ewy  
 gen leuens. **H**jr vñe so mot dey sey  
 le schynē vnd wyt wesen dey eyn  
 stou der wysheit ys. **D**usse wittich  
 eit der hyligen zeyle dat ys ere  
 rechtuerdicheit vnd ere vnschult  
 der sinte piulus zeyle schone aff  
 was. **D**ur dey ewyge yme sat vnde  
 sprack vte eme dusse witticheit sy  
 ner rechticheit vnd wysheit dey vut  
 sprut van syner vtwendygen swar  
 te dey heij bewysede in synen krankē  
 lythame myd vele arbeides myd  
 vele vastende myd vele wakende  
 eder mūnygerleue droffnyse. **H**jr  
 dey swarte in sinte paulē schoner  
 dan al vtwendyge schonheit eyn  
 ghes lythames den vernich suuerliche  
 hnt eder ghe ueruet anelat eder  
 cleit eder golt eder edeler steyne  
 schyn dey alto male ver genetlick  
 syn. wente dey hyligē ver smaet  
 dey schonde des vtwendygen ver  
 genetlicken menschen vnd synt dar  
 in myt allen erliet vñ vuten sich  
 dat sey ver syren eren in wendy  
 gen menschen dey na deme bolde  
 godes geschapen ys vnd mach ver  
 nyet werden van dage to daghe  
 wente sey wetten wol dat gode nicht  
 an nemer en ys dan syn belde dat  
 gespret ys myd dogeden. **H**jr vñe  
 alle der hyligen ere dey ys van by  
 nen vnd nycht buten doch en be  
 roman sey sich nycht van erer in  
 wendyghen wytte vnde schonheit  
**M**er och van vtwendyger swarte



vnd alle erer bedroffnyffe. **Alse** paulus sprecket. **I**ch wyl my gerne be roinen in myner krankheit vnde droffnyffe vp dat in my wone dey trafft **xpi**. **H**yr vme so ys dyt wal gednen dat hyr dey brut des hoghen konynghes sich hyr beromet vnde sich to groter ere keret dat er vpan de er ver wytet vnd sprecket. **I**ch byn swart. **S**ey en schamet sich der swarte mycht dey to voren in erem brudegom geywesen heuet. **E**n ducket neyn dynck erlicker wesen alse dat sey dey honschop **xpi** hyde. **Alse** paulus sprecket. **I**tz en berome my neynes dynghes dan allene in deme cruce vnses heren **ihu xpi**. **M**erke wo swart dat ysias den brudegom such do hey en in deme geyste sach alse eyne man vil aller wedughe dey alle krankheit voelde dey neyne stelnysse vnd neyne schonde en hadde dey alse eyn vtstetich mensche geschapen was van gode geslagen vñ geotmodiget dey ge windet was doorch vns bosheit vnd to stot doorch vnses sunde. **Alse** wy alle gesunt geworden sijn van synen bloddyghe wunden. **S**u wo swart stont hey vor den oghen des aplyeten. **M**erke ock vart an syne schonheit dar dauid van eme sprack. **H**ey ys schone in syner stelnysse bouen allen kynderen der lude. **A**ldus so vyndestu alle stucke in deme brudegom der syne brut sich hyr beromet. **D**ey brudegham dey mach ock synen vyanden den ioden antwoerden

aldus. **I**ch byn swart vnd doch schone vnd wal ge stalt. **I**ch byn in punven oghen swart me stelnysse vnde me vwendyge schone wente ick byn eyn worm vnd neyn mensche eyn spot vnd eyne ver werpnyffe der lude in suodeme klepde. **I**n blo dyghen wonden myt spekelen be worpen in bleke des dodes. **M**er ick byn schone dat myne apostole wol tughen vpe deme berge thabor in myner clarheit dat alle engele in de me hemele tughen dey mynes unghes fichtes begaren. **S**alich ys he dey mensche dey dy aldus vor synen oge settet vnd volget dy in dussen stuen na syner macht. **Alse** dat hey dyner schone volget vnd dyne swarte gerne hydet. **Alse** dey brut sprecket. **I**ch byn swart vnd doch schone alse dey paulune cedar vnde alse de hude solemonis. **C**edar dat sprecket eyn dusternyffe. **H**yr vme dey paulune cedar dat sijnt vnses dustere lychame dar wy alse pelgeryme hyr yme wanderen. **W**ante wy en heb ben hyr neyne blyuende stat. **M**er wy soken dey to komende stat. **V**nde wy wanderen hyr in vnsen lychame alse in de in eren paulunen vnde dey wyle dat wy hyr sijn so sijn wy van gode geuerneget vnd van deme ewyghen lichte vnde wey dat van deme lechte geuernyget ys dey ys in der dusternyffe to cedar vnd hey mach myt suchende wal spreken myd dauid. **W**e my armē dat myn elende aldus verlenghet weert. **I**tz wone



myt den dey in der dustermyffe wonen  
 Also dat dey wonynghe vnser lichams  
 dat en ys neyne wonynghe eynes borgers  
 men alse eynes rytters pauluen eder  
 alse eynes lopers ouer wech dar vnse  
 zeyle hyr vp erden wert aff gehyndert  
 dat sey dat ewyge lecht mycht seyn  
 en kan men in deme speeghele vn̄ in dē  
 bylden der creaturen. Hyr aff merket  
 nu wat aff der crystenheit ere swar  
 te vnd ere raste aff kome. wante dat  
 komet van ereme dusteren paulune  
 eres lichames vnd van der ouynghe  
 erer arbeitlichen ryoder schap van  
 der langhe tyt desses yamerlichen elen  
 des van aller tyelichen droffnyffe vn̄  
 dwanghe vnd van deme swaren kran  
 ken lichame dey de zeyle besuweret.  
 Hyr v̄me so begeret alle hillighe zep  
 le erer loffnyge van deme lichame.  
 dat sey vp erheuen werde in dat leif  
 liche v̄meuangen x̄pi. wente sey wet  
 ten wol dat sey in duffem dusteren  
 paulune eres lichames mycht leuen  
 en kunt ane beulectyngē vn̄ ane  
 swerte. Vnd dat meynet dey brut w̄t  
 sey sprecket. Ich byn swart alse dey  
 paulune cedar dat ys alse vnse duf  
 tere licham. Dar na merke wo sey  
 schone sy alse dey hude salomons.  
 Wat moghe wy in duffer vorgezich  
 lyken werlt merken dat lyke scho  
 ne wesen mochte der schonen zep  
 le dey van sich werpat den olden  
 menschen vnd clepdet sich myt he  
 melcher schone myd dogeden clarer  
 dan dey s̄me. Hyr v̄me so en lyket  
 dey brut erer schone mycht den hu

den des menschen konynges salomons.  
 Men den huden vnser waren sa  
 lomons dey mycht allene vrede sam  
 en ys. men hey ys vrede alle synes vol  
 kes. Merke wo dauid van synen hu  
 den sprecket aldus hey heuet den  
 hemel vtgerectet alse eyne hut.  
 wante alse hey sprecket dorch den wy  
 sen min do god myn hemelsche wa  
 vader den hemel bereydede do wis  
 ick dar by alse syne crafft vnde sy  
 ne wysheit vnd ick sette alle dynge  
 to samende myd eme wente allet  
 dat dey vader doyt dat doyt dey s̄me  
 myt eme. Hyr v̄me so rekede hey  
 den hemel vt alse eyne hut. Alch  
 welck eyne suuerliche hut dey alse  
 eyne schone telt alle ertrichte v̄me  
 bedecket vnd voret in syck dey s̄me  
 vnd dey manen vnd dey sterne to  
 der lust vnser angesichtes. Wat moch  
 te suuerlicher vp erden wesen dan  
 dey hud ys. Doch en lyken sey mycht  
 der schonheit der brut wente duf  
 se stelmisse des hemels dey mot ver  
 gaen alse eyne tydelich dynck men  
 dey schonheit der hilligen zeyle  
 dey ys eyne geystlich ewich belde  
 der ewicheit ere schyn vnd schone  
 dat ys leyue dey n̄mer mer aff  
 en velt. Dat ys rechticheit dey  
 dar ewich blyuet. Dat ys gedult  
 dey n̄mer in den armen vergeit  
 Dat ys ere vauchte dey dar hillich  
 blyuet ewichlyken. Dat ys wysheit  
 meticheit. sterkede vnde alle dogede  
 dey dar alse edelen gesteynte in er



staen vnde ewelicken schynē in der  
brut cledere. wente sey ys eyn stol  
der ewicheit vnd des salygen ewy-  
gen leuens vermydest eren dogede  
Alse dey apostel sprekhet dat got  
in vnser herten wonet vermyd-  
dest deme gelouen vnd der leue  
vnd dat was dey sake do **xijc** vp  
den esel sitten wolde dat dey jūgere  
ere cledere eme vnder legeden vp  
den esel to eneme teykene dat vnse  
salich maker mycht sitten en wolde  
in eyner bloten seyle dey mycht ghe-  
cledet en ys myd lere vnd myd doge-  
den vnd myd guden seden der apos-  
tolen. Dusse schonde dey sich dey brut  
hijr maket vnd bereydet in golu-  
ren clederen vnd vīne behanghen  
myd buntwerke aller genade vnd  
dogede der en kan dusse hemel myd  
alle spnen stornen mycht gelyken.  
Men eyn ander hemel ys dar **dauid**  
uff sprekhet. **Syngt** deme heren  
dey vp getreden ys vpe den hemel  
des hemels to dem osten. Dusse he-  
mel dey ys geistlich vnd vernuf-  
tich dar god ewelicken yme wo-  
net. den hemel den rechet got vt  
alse eyne hud mycht alse eyne wy-  
de stede man alse eyn wyd ghem-  
te dusse hemel dey ys ge syret myd  
wūderlicken mānyger leuen wer-  
ken vnd myd mānyger leye salich-  
eit. wente got dey heuet dusse he-  
mel also sternet vnd maket dat  
hey ichteswelke gesat heuet to  
engelen ichteswelke to erseengelē  
in negen orden der engelen. Dusse

groten hud alle der engelischen geyste  
dey heuet in sich vele hude **salemonis**  
besloten. wente eyn puwelick salich  
hullige dey dar ys. dey ys eyn hut  
**salemonis** desse hulligen dey synt  
vns gutlich vnd brengen vns myt  
erer lere vnd wūschen vns stedes  
dey ere dey sey hebben vnd mycht  
en ver dzut en dat sey by vns syn  
vnd hebben vnser roke vnd wer-  
den vns to deynste gesand. **hijr vīne**  
alse dey grāse samelynge der saly-  
ghen hulligen in deme hemele dey  
hey eyn hemel des hemele. **Also** mach  
ook eyn puwelick hullige in der sa-  
melynge hepten eyn hemel godes  
den got vtrecket alse eyn hud in  
syneme geyste. **Dyt** synt dey hude  
des hogen konynges dar sich dey  
brut to rechet inerer schone. wen-  
te alse dey brut sich lyket inerer  
swarte eneme dusteren paulune  
dorch eres lychames wyllen. **Also**  
lyket sey sich inerer schone den  
huden **salemonis** den hemelschen  
geysten dorch erer seyle wyllen de  
van deme hemel ys entsproten  
dat ere leuen wol bewysset wante  
sey gelouet vnd ambedat eyne god  
alse dey engele. **Sey** heuet **xpm**  
leyff bouen alle dinge alse dey en-  
gele sey ys kusch alse dey engele  
dit holt sey in dusseme leuane vnd  
kranken lychame des dey engele  
mycht en doen. **Sey** sohet vī sma-  
ket der engelischen soticheit vnde  
mycht duffer erdeschen lust wat ys



nu eyn openbaer teyken eres hemel  
 schen oz sprinckes mer dat dey brut  
 ere in gebozene hemelsche lyknyse  
 hyyr bewart in deme rycke der bosen  
 keyste dat sey dey ere des hemelsche  
 leuens beholdet in dussene elenden  
 evtricke vnd dat sey in ereme dylly  
 ken lichame leuet alse eyn engel  
 dat eyn openbaer teyken ys dat  
 dey seyle van hemelsther art ys dit  
 sach sunte **Johannes** do hey sprach.  
**I**ch sach eyn nye stad iherusalem  
 van den hemel neder treden vnn  
 gode wol bereydet als eyn wal gessy  
 rede brut erem mane vnd sprecket  
 wort an. **I**ch horde ock eyne grote  
 stemme dey van deme throne sprach  
 aldus. **S**eit dar ys eyne wongge  
 godes by den luden vnd hey wyl  
 myd en wonen vnd sey solt syn volck  
 werden vnd hey god myd en hey  
 saler god blyuen. **M**erke hyyr nu  
 wonder dey he ys to syner brut  
 gekomen vnd quam doch nycht ane  
 brut. hey sochte syne brut vnd dey  
 brut was doch myd eme. **W**eren dar  
 dan twe brude des heren. **N**eyn  
 nycht men dan eyne. **W**ente alse he  
 quam hyyr neder vnd wolde vt alle  
 schapen eyne weyde maken vp dat it  
 eyn schape kouen worde vnd ey her  
 de. **A**lso hadde hey by sich to vorē  
 aller engelen schare dey eme inhau  
 gende waren alse syne brut. **D**ar  
 hey to teyn wolde van den luden  
 vp erden ene vtuer korene sammely  
 ge dey hey vor eyngen wolde. **M**yd de

engelen van deme hemele vppe dat  
 dar to samende eyn brut uff worde  
 vnd eyn brudegham. **A**lso dat dey  
 hyllyge cristenheit vnd dey engelen  
 dey synt eyne brut xpi ve enyghet  
 nu in lyker ymicheit. **M**er hyyr na  
 so werden sey ver enyget in lyker  
 ere. **A**ldus so sach **Johannes** beyde  
 den brudegham ihu vnd dey brut  
 ihrlin van deme hemel komen. **D**ey  
 hemelsche brudegham vp dat wy en  
 seyn mochten so ver lichtkede hey  
 sich seluen vnd nam to sich synes  
 knechtes formen vp vnd wort ge  
 heit anderen luden geuuden alse  
 eyn mensche. **H**ey sach ock komen  
 dey brut do dat ewyge wort in ghe  
 uleyschet wort do eyn sepulck  
 belde vnd alle schonde der ouerf  
 ten stad to **iherusalem** vermyddes  
 godes sone ys vtgedruket worden  
 in dey menschelike nature dar  
 sach hey dey brut in deme brudegho.  
**S**ey sach den brudegham gessyret  
 myd syner cronē vnd dey brut ge  
 slyret myt ereme snyder. **I**t ys al  
 eyn here dey brudeghom in deme  
 hemele vnd dey brut in deme ly  
 chame. **S**u aldus leuet dey criste  
 ne sammenghe vp erden in he  
 melischen leuende. **W**ante su alse  
 dey engelen myt kuschheit leuen  
 den brudegham to to lymgen in de  
 gelouen wente sey sich myt vlyte  
 boghen in dey formen dey van de  
 hemele komet. **D**at schemeler ys  
 vnd sedich kusch vnd hullich lydende



vnd mede lyden dey sachte vnd  
otmoedich wan sey myd so danen  
dogheden in dussen ellende wyl de  
heren behaghen dar dey engele  
ere lust me soket. **A**lle dusse leue  
seyle dey moeghen wol hemele heite  
godes dorch lykenisse. wente sey  
vozen in sich ere vernufft alse dey  
sime. **E**ren gelouen alse dey mane  
**E**re mannygerlepe dogede alse dey  
sternen dar sey alse eyn stol godes  
mede ys alse eyn engel als **xp̄** sel  
uen spreket. **I**ck vnd myn vader  
wy wyllen to deme guden mesche  
komen vnd wy wyllen by eme eyn  
woninghe maken. **A**lso ock dey n  
postel spreket dat **xp̄** in vnser her  
ten wonet myt dem gelouen. **v̄n**  
des en ys neyn wonder dat got  
gerne in deme hemele vnser gestes  
wonet den hey mycht allene myd  
synen worden geschapen heuet  
**M**en hey vachtede v̄ne den he  
mel v̄ne dat hey en behelde vnd  
starff dar v̄ne vp dat hey en lose  
de van den vyanden. **H**yr v̄ne  
spreket hey na dem arbeide syner  
martire dey zeyle dat ys myn ro  
we in er wyl ick wonen. **w**ante  
ick hebbe sey v̄nuerkozen. kom my  
v̄nuerkozen ick wyl myn tron in dy  
setten. **O**here wo worde ick ock dy  
thron. vnd dyne woninghe. **G**ut  
in my dey salue dyner barmher  
ticheit vnd reche my vt alse eyne  
hut dey sich rechet wan sey gesme  
ret. ys dat ick in myne herten nicht

en kan ghehebben eyne grote stede to  
etten myt dynen pingereu dat ick  
dy doch eyn stede bereyde dar du dyn  
houet to neygest. **I**ck welck eyne gro  
te bredde heuet dey zeyle dey in sich  
entfeit dey vergenwordicheit godes  
dusse zeyle en ys mycht bevozen  
myt saken dar werlt vnd myd so  
gghen. **S**ey en geuet sich mycht to  
ouervuldyger spyze noch to vnkust  
heit noch to ydeleme seynde. noch to  
begerynge ydelet ere eder to her  
schop. **w**ente v̄n alle dussen stuche  
mot dey zeyle ydel wesen er dat  
sey werde eyn hemele vnd eyne wony  
ge godes dar na so mot sey wesen  
vnd wussen in dey wyde vnde dey bred  
de vp dat sey gode entfechtlich sy  
dussen wasdom den heuet sey inder  
leue godes heuet sey vele leue so ys  
sey breit vnde wyt heuet sey cle  
ne leyne so ys sey enge. heuet sey  
neyne leyne so en heuet sey ney  
ne wydde eder bredde. **A**lse s̄ute  
paulus spreket **is**et dat ick name  
leue en hebbe so en byn ick mycht.  
**H**yr v̄ne **is**et dat eyn mensche  
leyff heuet eder grotet syne negeste  
vzonde eder dey eme gutlich to synt  
dat en ys neyne luttet myne. wen  
te hey helt sey ledyge leue. **A**lse boze  
lude wol doen men syn seyle dey en  
is dar mycht grot aff eder wyt me  
enghe. **I**s id auer dat hey dorch dey  
dwinghe hene tred vnd myt eyne  
wyden store synes guden wyllen al  
so dat hey synen negesten leyff heuet



also sich seluen dey zeyle ys grod vñ  
 wyt. Wente sey beflut och in deme  
 slote erer leue vromede lude dar  
 sey sich neymer bate aff ver moder  
 edder weder gnuue. dar sey myt ney  
 ner plicht to gebuden en ys. dan alle  
 ne van dem worde xpi dey sprecht.  
 Inwer eyn dey en is dem andere nicht  
 plichtich men dat gy yu vnder eyn an  
 der leyff hebben. vnd wert dattu dych  
 dar en bouen welde dedest dattu dyne  
 schot dyner leue och dynen vromde op  
 pendest vnd dedest en gutlichen dey dy  
 huten vñ voruolgen vnd schenden.  
 So wert de breyde dyner sele redye  
 als dey breyde des heuels vñ alse  
 de hoge vñ schone vnd se wert vt  
 gerechet alse dey hut dar got beyde  
 yu wonet vnd wandert. Al dus so  
 merke dat dey brut dey hilige crys  
 tenheit de ys als eyn vt gerechet  
 hemel vñ eyme ende der werlt tho  
 deme anderen vnd beflut vele he  
 mele in sich dat synt vele geistliche  
 lude dey in ereme leuene vnd in ere  
 me rechte lichtet dey in ereme ghe  
 louen lutter syn. In erer hoppene  
 vast vnd stede in erer leue vtghe  
 brydet in erer beschowynge vpghe  
 hingen dey eynen salpghē veghe  
 geuen gotlicher leue vnd lere. vnd  
 dōneren myt straffynge der sinde  
 vnd kundyghen dey ere godes vnde  
 synt vtgerechet alse hude vnd hebbē  
 in sich beslotten dey ee godes vñ des  
 ewyghen leuens vnd aller tucht dey  
 in en myd den vryngerē godes ghe  
 schpeuen ys to anwysynge alles vol

les. **S**u welke wunderlike otmodic  
 heit vnd wellae hoge is hyr in den sel  
 len. Dar ys eyn erdesch wonynge  
 vnd eyn hemels pallas. Eyn er den  
 hus vnd eynes konynghes zil. Eyn  
 lytham des dodes vnd eyn tempel des  
 lechtes. Eyn ver smaect vor der werlt  
 vnd eyne brut xpi. **S**ey ys swart vñ  
 doch schone vnd wal gestalt gy doch  
 ter van iherusalem vnd ys dut sey  
 van arbeide vnd van moynge dus  
 ses langten arbeides vnd elendes  
 swart ys vnd entueruet doch so sy  
 ret sey er hemelche schone vnde de  
 hude des hogen konynghes salomo  
 nis vnd dat wyl got mar hebbē vñ  
 groe leue. vp dat sey in duffer elen  
 de vp er heuen werde in erer otmo  
 dicheit. dat sey nicht en beualle in  
 weder mode vnd dat sey in erer ho  
 ge myt otmodicheit neder gedruet  
 werde. dat sey merē tyliche ghe  
 lucke mycht ydel en werde. **A**lse sūte  
 gregory sprechet aldus. **D**ey hilige  
 dey en hebben neymer hogen mot  
 van deme lechte erer rechticheit  
**M**en van otmodicheit so bekēnen  
 sey erer sinde swurheit vñ spreche  
 aldus. **I**s dat wy seggen dat wy  
 neyne sinde en hebben so ver leyde  
 wy vns seluen vnd dey wurheit  
 dey en ys nicht in vns. **A**ldus so is  
 dey brut swart alse dey pauline  
 cedar vnd is schone vnd wal ghe  
 stalt alse dey hude salomons.

**W**en eyn ander syn is noch vp  
 dusse wort dat wy spreken



van der brout weghen aldus. **I**ch byn swart alse dey pauline redar vnde alse dey hude salomons syn telt dat hey vnder to velde lach dat swart was van steder hette der sinen vnd van regene vp dat alle dat cle node veyne bleue dat dar vnder was van duffer swarte mach dey baut wal sprecken. **I**ch byn swart als dey hude salomons. **W**ante welck mensche ys krank dar ick nicht mede en kanke. wey ys dey ghe ergert wert vnd to valle kompt dat ick dar aff nycht entbernet werde. **I**ch hebbe myt allen lude medelydunge vp dat ick ere lydunge sachtege eder gesint make. **V**ele lude dey moghen wyt vnde veyne werde van eynes menschen swarte. **A**lse caphas in deme geyste sprack **I**s is nutte dat eyn mensche sterue vp dat dat gansen volck nycht en verga. **I**s is nutte dat eyn mensche vor alle lude beswaret werden in eynereghelycensse vnser sundynghen vleysches vp dat alle volck nycht verdo met en werde van erer swarten doelicken funden. **I**s is nutte dat dey schyn vnd dat belde der gotlicke substancie verdustert werde vnder deme schyne der sundere vp dat dey funde leuendich werden. **I**s is nutte dat dey gelans des ewyghen leuens verdustere in deme menschelicken vleysche vppe dat alle vleysch gelutert werde vnde erbar. **I**s is nutte dat dey schone bouen allen kynderē der lude in syner martale verdustere vp

dat alle kyndere der lude v'luchtet werden. dat hey geschender werde in demerute. dat hey ver ualle in deme dode dat dey gelans neyne stelensse vnde neyne schone beholde. **V**p dat hey tho fiet tey syne schone lustelicken brout der hyligen cristenheit ane beulectynge vnd ane lroken vnd volde. **M**erke nu dey swarten hut vnser salomons vnse salomon xpc dey heuet swarte nycht bynen fiet men buten in syner hud. wente bynen dar ys dey ghegland der gotheit dey schyn aller dogede vnd dat lecht aller genade der luttelicheit aller vnschuld. **M**er dat bedektet vt wendich eyne smelicke varue menscheliker kyntheit alse eyn behud mit lat vnd ver smact. **I**ch bekene wol dey stelensse der swarten nature dat cleit van velle vnser eyersten alderen. **I**ch bekene wol vnder dem hohē velle dat eyn teyken der sinde ys dar vnder bekene ick wal dey hant dey durtu sinde en dede vnde den hals dar nu boze dancke doz gynch. **D**ar nu do ghene in synē munde ge vonden wort **I**ch weet wol here **ihu** dat tu bist slecht van naturen sachtmodich vnd otmodiges herten. gutliches angesichtes. zote in dyme geyste vnd bist gesaluet myt olve der vrouwe bouen alle dyme genoten. **w**ar aff bisu nu harich vnd vū alse esau. wes ys dat ruwe lokede belde vnd war aff synt dey hare. **O** here ick bekene des dat sey my synt wente dey haryghē ruwen hude dey synt eynes sunders teyken. **D**ar sey ick in myner hud myne salich mecler vnd in myne kleyde vū eme wert myne



benedyginge ge eyschet vnd myn erue.  
 Do syn hemelsche vader dor dauite tho  
 eme sprach. **E**ysche van my ick wyl dy  
 geuen dat meyne volck to dynē erue  
 zvente hey heuet dar vñe myne for  
 me myne likenysse to sich swart ghe  
 nomen vp dat hey myne sake verston  
 de. **W**ente alse ysmaas sprecket dey he  
 melche vader dey heuet vp eme ghe  
 lecht al vnse bosheit vnd hey is lyck  
 geworden gans synē broderen vpe  
 dat hey sich ouer sey mochte erbar  
 men vnd hyy vñe in der stēme in  
 vnsē heren ihu xpo dar ys dey  
 stēme jacobs men syn hende dey syn  
 esau wente alle edelheit dey wy van  
 eme horen dey hozet syn to. **M**en den  
 schyn den wy seyn in eme dat ys vn  
 ser sinderē. dat in eme to vns sprec  
 ket dat ys dey geist vnd dat ewyge  
 leue. **M**en dat sich vnser oghē open  
 baret dat ys dothick vnd dey dot in  
 vnser oghen is hey swart. **M**en in vn  
 ser gelouen ys hey wyt vnd schone  
 hey is swart in dūmer lude oghen  
 men in guden gelouygen herten dar  
 steit hey schone. hey wort swart ghe  
 reckent van herodesē men hey was  
 schone in der bicht des schekers in  
 demē cruce vnd des rydders longin.  
**M**eh wat mochte dey schone wese  
 dey hey sich dar hey in demē cru  
 ce hangende do dey ryddere luden  
 reppen aldus. **V**er waer dusse mens  
 che dey ys godes sone. wat sich hey  
 vor synen ogen mer allene synē swar  
 ten mystelkenysse dar xpc in demē  
 cruce myt vterrecheden armen myd

den manck den twen schekere vnd schel  
 ken hencz vnd alle dey bosen ioden  
 to lacheden brachte vnd makede al  
 le gelouyge herte weynende. **S**yn  
 wat mochte hey dar merken in  
 xpo. ver wur hey merkede dar syn  
 stēme do hey lude roep vnd synen  
 geist vp gaff. vnd van der stēme so  
 wort dey rytter gelouyck vnd be  
 kande godes sone vnd mycht van  
 synē anclate. **W**ente dey rydder de  
 was van den schapē xpi dar hey vā  
 sprecket aldus. **M**yne schape dey  
 horen myne stēme vnd dey myne  
 dey bekēnen my. **D**ey schyn vor den  
 oghen dey bedreyget dar. mer in  
 dat ore trad dey luttēre warheit.  
**W**ente dey schyn vor den oghen de  
 bewysede xpm alse eyne kranckē  
 menschen vuel vnd iamerlick ver  
 domet to dem aller smelickesten do  
 de. **M**en den ozen den openbarde sich  
 godes sone dey schone bouen allen  
 creaturen. **M**en also en oppēbarde  
 hey sich mycht in der ioden ozen wente  
 sey weren vnbefneden in eren ozen sey  
 en werē van synen schapen nicht vnde  
 dat vns dey sake dat petrus dem iode  
 dat ore aff how vp dat hey eme eyne  
 wech makede to demē ingange der  
 ewygen salicheit dar hey salich aff  
 worde vnd gynge van fundē. dat  
 were wal byllich dat dor dey vynste  
 ve der in wendygen ogen dey ewy  
 ge salicheit vnd dey warheit nu  
 in trede in vnse zeyle. **M**en dat wert  
 vns na gehudet wente na duffer  
 tyd wan wy en seyn solt van anclate



to antlate also hep ys. Men nu indus  
ser tyt ulse dep suke des eprsten valles  
doz dep ozen in trad in vnser olderen  
zeyle also tred nu in vns dep arcedie  
der ewyghen warheit vnd vp eynen  
votspare so volget so volghet dat e  
wyge leuen deme dode. dat lecht der  
dusternysse. vnd dep arcedie der war  
heit volget der vergysfnyssse der slan  
ghen. dat oze dat was dep eprste  
porte des ewyghen leuens dar dat  
ewyge leuen intred. **H**yr vme so mach  
stu myt hozende to gode kome vnd  
nycht myt seynde. **M**erke nu wo dep  
brut vnder deme schyne der velle sa  
lemonis indeme vleische uitton ghe  
prouet heuet eynen waren got vnd  
ineme dat ewyghen leuen. **I**nder hons  
chop dep ewyghen ere vnd vnde dem  
swarten cleyde des crucegeden xpi  
dep ewicheit syner vnschult vnd de  
schyn aller dogede. **R**echte also hude  
salemomis in syne paulune waren  
swart vnd versmaet. vnd besloten  
doch in sich dat cleyde des ryken ko  
nynges sleyen mensche vsmaet dep  
swarte in den huden salemomis ihu  
xpi dep syne schonheit bekent dep  
dar vnder is. **H**yr vme versmaden  
en dep ioden in syne swarten huden  
wente sey en bekenden den heren  
nycht dep dar vnder wonede. hedden  
sey en bekant sey en heddē en nūmer  
gecruciget den heren der ewyghen  
ere. **M**en wy eren syne swarte vpe  
dat wy entfaen moghen syne witte  
vnd syne ewyghen clarheit. **M**en du  
sult wetten dat noch eyn ander swar

te is. dat ys eyn pynlick ruwe vnde  
iamer den wy myt wyllen to vns  
nemē vme vnse mysdaet. **D**usser swar  
te dep en ver smaet nycht myn sa  
lomon xpc. wente eyn ruwich otms  
dich herte en wyl got nūmer vsmaen  
**O**ck is eyn ander swarte. dat ys  
eyn moicheit vnd eyne medelydyge  
vme den iamer vnd vme dat vngē  
mach vnser negesten dat vns ent  
uerwet. **D**usser swarte der en ver  
werpet ock xpc nycht winte hep  
num sey seluen to sich dorz vnser  
wyllen do hep vnse funde in syne ly  
chame dorz vpe deme holte des cru  
ces. **S**loch is eyn swarte der bitteren  
veruolgyngē dep vns alte wol eyret  
vor den oghen godes ys dat wy sey ent  
fangen vme dep gerechticheit. wente  
dat ryke der hemele dat is er. **V**an  
dusser swarte beromet sich hyr aller  
meyst dep brut vnd sey wyl der swar  
te gerne volgen dep sey vpyndet in de  
huden salemomis eres brudeghams  
hyr vme spreket sey aldus. **E**y en  
sollen nycht mer ken dat ick bleck  
vnd duncker sy wente dep syne dep  
heuet my entueruet gy en sollē my  
nycht merken dar vme dat ick  
mystalt sy wan gy my vnder der ver  
uolgyngē der werlt seyn entueruet  
vnd bleck wante dep swarte dep  
voghet my wil vnd en ys my nicht  
to veruolgyngē dep my an velt van  
hette der veruolgyngē vnd nicht  
van bosheit. wente dep syne des gro  
ten vlytes to rechticheit weder in vn



reyne bose lude dey heuet my entuer  
 uet dyt ps dat got seluen der brut leuet  
 Also dat sey er kyndere holden sal vnd  
 sprecket. aldus. Du heuest vele dochte  
 ve du en salst en neyn vzoluck ant  
 laet wysen. wente sey mochten dar  
 aff wech werden vnd erer tucht  
 vergetten. du en salt en nümer be  
 wysen den schyn dyner vzolucken  
 wyppen varue. **A**ch dat duftere  
 vnd dey swarte dynes erenstes. **O**ch  
 byn ick bleck wente dey sūne der  
 rechticheit xpc dey heuet my entuer  
 uet. wente ick verberne vnd verkrā  
 ke in syner vuyghen leue vnd dey  
 kranckheit dat ps myne entueruyn  
 ghe vnd embraecte in myner var  
 ue in der begerynghe myner seyle.  
**A**lse dauid sprecket. Ich dachte vp  
 gode vnd hadde lust vnd myn geyst  
 dey wort amechtich. **A**lso dat recht  
 alse dey bernende sūne eynen mens  
 then entueruet dey hpr pylgrymen  
 geit in deme lychamen van syner  
 bernenden begerynghe. **W**ente eme  
 stedes pamert na deme antlate der  
 ewygen ere. vnd hey vngeduldich  
 wert van langhe to begerende vnd  
 van kyndere. **A**ch here wey ps och  
 manck vns dey in alsodaner leuede  
 berne. **D**at hey dorch begerynghe  
 des vzolucken antlates xpi alle pege  
 wordyge tytliche varue vzolucke  
 ere vnd vromede verlese vñ van  
 sich legge vnd sprecke myt dauit  
**M**yn zeyle dey heuet ver smaet alle  
 trost duffer ydelen wertlicken vro  
 mede. **O**ch byn ick bleck. wente dey

ewyge sūne dey heuet my entuer  
 uet. **I**o dat ick er mer geuole vñ ghe  
 nake io ick my dusterer bekēne vñ  
 swarter vynde vnd my vnreynen  
 ver sūna. **W**ente peghen syne scho  
 ne to rekende so byn ick gans ent  
 uaruet vnd swart.  
**A**ly matris mee. **D**ey kynder  
 myner moder dey vechteden  
 weder my. **F**la dem male dat dey  
 brut dey hylliche cristenheit ps vt  
 der podescheit entsproten so ps dey  
 iodescheit wo er moder dar dey brut  
 hpr ouer claget vor ereme brudegā  
 vnd wpl sprecken aldus dey kyndere  
 myner moder der podescheit  
 dey vechteden weder my wante ā  
 nas vnd caphas judas scharioth  
 dey weren kyndere der iodescheit  
 dey dey cristenheit inerer eyrsten  
 gebort bitterlicken unvehteden do  
 sey dat houet xpm ihm in ey cruce  
 hengen dar dey heyrde geslagen wort  
 dat alle dey schape tho schuter den  
 van dussen vnd van allen an vech  
 teren des cristenē namē dar sprecket  
 dey brut aff aldus. **D**ey kyndere  
 myner moder dey vechteden weder  
 my. **D**yt hepten wol kyndere erer  
 moder vnd mycht eres vaders wen  
 te sey en hadden gode mycht to eyne  
 vadere. **M**er sey weren van dē du  
 uele erem vadere vnd warē morde  
 re alse dey duuele dey morder wa  
 ren van ambegyne. **M**en wat ps de  
 sake dat dey brut hpr vor claget  
 dey kyndere erer moder vnd mycht  
 under vromede geslechte dar sey



Dicke swerliche aff an geuechtet ps.  
**A**lse sey wol dicke claget dor daunte  
vnd sprecket. **S**ey hebben my dicke  
angeuechtet van myner iunghe so  
get vnde dey sindere hebben vp myne  
hals ge smedet dyt ps dey sake wen  
te weire wy geladen to eynes ryken  
mans tafelen wy solde enkede mer  
ken wat men vns wozette. **V**n sette  
wy hpr in dussen boke der geistliche  
leue to der tafelen des hoge konynges  
**salomons** dey vul ps neynes erdes  
chen rpkedage men aller hemelscher  
lust dar vns geistlich hemelsch gut  
wert vorgebracht. **H**pr vme solle  
wy merken wat vns hpr vorzge  
bracht werde dat wy vns dar tho  
bereden. **N**u lecht vns dey brut hpr  
vorz eyne clage ouer dey ver uolgyng  
ge erer hysgenoten vnd nycht ouer  
vromede geslechte ouer heydene vn  
ouer kettere dar sey doch vele aff  
kydet. **W**ante dey ver uolgynghe  
van vnser hysgenoten dey solle wy  
mer merken vnd bewaren vns vorz  
deme ouele. **W**ante ouer dyt ouel clage  
de dey brudegham seluen vnd sprecket  
dor den mit dautes. **D**ey mensche my  
nes vades dar ick myne hoppene mile  
gedede dey myn brot at dey ps vp my  
geuallen vnde wolde my ver deruen  
wert dat my myn vpanit verderuet  
vnd malodiet dat hedde ick billiche  
geladen vnd ick hedde my vorz eme go  
hut eder gewant. **N**u dostu dat met  
sche den ick alse myne zeple leyff  
hadde dat my moeglicher ps vnd  
swarer. **A**ldus so claget hpr ock dey

brut myt deme brudegham vnd spre  
ket. **D**ey kynder myner moder dey heb  
ben geuechtet weder my. **I**ch bidde yu  
maket allewege ver uan yu. dat so  
vn menschelike ver watelike quact  
gy dey des ver uaren synt vnd dege  
lukes be vpydet wu gut vnd wo  
vroluck dat it sy broders to samende  
wonen in eyn. **i**ffet doch dat it gy in  
eyn wonen vnd nycht in schindaly  
serpynghe. **A**nders en wert nycht vro  
lick vnd nycht gut to samende wone  
mer aller bofost vnd aller moyelic  
kest. **W**e deme menschen dorch welcke  
dey vrolucke bunt der eycheit tur  
bert wert. **V**er waer wey dat ps  
hep sal dat gericht dregghen. **E**t mo  
te ick steruen. dan ick ymende in yu  
myt rechte ropen hore. **D**ey kynder  
myner moder dey hebben geuechtet  
weder my. **E**n syn gy al duffer ighen  
wozdygen ver gaderpynghe nycht  
alse kynder eyner moder vnd sin  
der hyngh broder maletz ander. **W**at  
mach yu van en buten turbere aff  
bedrouen. **i**ffet dat gy bynen wol staet  
vnd veruorwet yu van broderlike  
vrede. **W**ey mach yu schade sprecket  
paul. **i**ffet dat gy gude na volgers ff.  
**D**ar vme volget na better gane. so  
dat gy yu berouwen gude na volgers  
**D**ey aller beste gane is dey myne. de  
dey hemelsche brudegha der myen  
brut so vake vmaent i to drucken.  
vn sprecket **H**pr vme solt alle mensche  
bekenen dat gy myne discipule syn  
**i**ffet dat gy maletz mider leue hebben.  
**V**nd ick geue yu eyn nye gebot. dat



gy yu vnder tustlic lepyff hebben. vnd  
 dat ys myn gebot dat gy yu malck  
 ander lepyff hebben. **W**at mach men  
 duffer leue gelicken. dey der marturic  
 vor gefat wert. vnd deme gelouen  
 dey berge vorzet vū eyn stede to der  
 anderen. **D**at ysset dat ick segge vze  
 de sy myt yu. van yu sy vrede. vnd  
 allet dat vū bynen druwē mach  
 dat en verueret nycht. wante it en  
 schat nycht. **D**ur en tegen al dat vū  
 buten smeket. we veruuer it en ys  
 neyn trost. is dat van bynen d bloy  
 et dat saet der twydracht dat vere  
 van vns syn mote. **V**ort mer my al  
 ler leuesten broder hebbet vrede mach  
 yu vnd wylt yu nycht schade vnder  
 tuschen noch myt worden noch myt  
 werken. noch myt enyghē teyken.  
 vp dat nūment ver bittert vū behū  
 mert en werde van kleynmodicheit  
 vnd stormyghē des geystes. vnd werde  
 gedwūghen gode to bydē vnd to clage  
 teghen dey en geschat usse bedrouet  
 hebben vnd to spreken dat sware wārt  
**D**ey kynder myner moder dey hebben  
 geuechtet weder my. **A**lfe gy so sūdyget  
 in puuen broder. so sūdyge gy in xpm  
 dey spreket. **D**at gy eyn van mynē  
 mynesten hebbet gedaen dat hebbe  
 gy my geduen. **V**nd it en is nicht alle  
 ne to hoden van swaren vertornyn  
 ghen alse van openbaren luster vū  
 maledygyngē vnd honlicheit. mer ock  
 van hemelicker fenynder runyngē.  
**I**ck segge es en ys nycht genoch den  
 munt to bewaren van dussen vnd  
 duffer gelick. men et synt ock to hode  
 hichte dynghe mochte mēt doch licht

seggen so wut du darst doen in dyne  
 broder van wyllen eme to schade. alse  
 du allene in deme dattu dy torest sū  
 der sake schuldich gehalden werst  
 des gotlichen gerichtes. **V**nd dat bil  
 liche. **W**ante dattu licht vū klepne  
 alytes dat nemet vūke eyn ander  
 anders. als eyn mensche seynde in  
 dat angesichte. vnd richtende na dē  
 angesichte. bereit to wene eyn scheff  
 eynē grote balken vū eyn vūkelke  
 to achte eynē ouen to wesen **D**ey le  
 ue en ys nycht aller mensche dey  
 alle dynck gelouet. **D**ey syne vnd  
 dey gedancken der menschen synt  
 mer geneyget quact to gysen dan  
 gut to louen. nemeliche dar dey dī  
 ciplina des swygens nycht en ver  
 hengeget dy to entschuldigen dey mder  
 sake byst. nochen to let dem anderē  
 to openbaren vnd to openē dey wū  
 den der susnaen vnde des quaden gū  
 sens vp dat hey gesunt werde. **V**an  
 te ysset dattu dyne brod' ver torest  
 so wert hey in syne hylene entuerwet  
 vnd steruet geystliche in dotlichen  
 wunden hey suchtet in syne herte  
 in grēmpgen torne. hey en vorzet  
 anders nycht in syne dancken  
 men dat vnrecht dat eme van dy  
 gescheyn is. **H**ey en kan nycht ghe  
 beden hey en kan nycht gelezen eder  
 nycht hyliges eder geestelikes dēckē  
 vnd also wert eme in syner zeyle  
 ver stoppet dey geist des leuēs dat  
 dey edele zeyle geit in den dōit dar  
 xpc den bitterē doet vūne geleden  
 heuet vnd syn blot gegotten. **W**at

in dyne brod'



moder heuestu hyr en tuschen **W**at  
smulket dy dyn gebet aff enych werdt  
dattu hyr vnder doest. tenghen wē  
dat xpc seluen ropet vrede dem her  
ten dynes broders den du also moy  
gest vnd bedrouest vnd sprekhet dey  
kynnder myner moder dey vechtet  
weder my dey myt my sote spyze  
entfenghen dey veruullet my myt  
bitterheit. **I**n mochtestu spreken  
aldus myn broder en solde sich nicht  
to hantes also mogghen vnd bedro  
uet werden off so lichte tornen offte  
ich eme in myne torne eyn licht  
wort to spreke dar hey aff gemoyet  
worde. **I**ch antworde dy weder. **W**o  
mochtestu den torn pūmer lichtelick  
rekenen. Wante na dem ewangelio  
dey sich toret vp sijnē broder dey is  
schuldich des strengen gerichtes  
**M**erke nu salstu vme den torn indat  
grefelike gerichte ghetogen wer  
den. wo grefelick ys dy dan dattu  
vullest in dey hant des leuendigen  
godes. **H**yr vme schut dy vnder wy  
len wat vnrechtē du en salt tho  
hantes myt torne nycht vp vare  
vnd antworden myt schurpē wor  
den vnd scheyten dynen negesten  
dor sijn seyle dar xpc sich indat  
cruce vme hangen leit du en salt  
eme nycht to gryne nycht to mur  
melen nycht to grūmen nycht dey  
nokelen teyn vnde dyne nase nycht  
belangen to snuffen vnde en to be  
schympen nycht ruwes vorhouedes  
werden edder ansprecken edder  
druwen. **M**en si dat dyn torn vnd

dyn storm in dy selue sterue dar hey  
gebozen wert vnd spreck myd drui  
te. **I**ch byn beweget myt storme vū  
en sprack doch nycht dyt ys dey eyr  
te sijn duffer vorgesprockenen wort  
**M**en eyn ander sijn is vp disse wort.  
Ic se gude geystliche lude vechten  
weder boze vleysliche mensche in der  
tristheit dey ere brode sijn in dem  
gelouen dar sey wader vechten in de  
suerde des geystes myd deme worde  
godes vnd houwet eyne widen to ere  
sulicheit dat sey ropen luder steme.  
**A**ch laet eyne rechtuerdigen ghaen  
dey my fundē schelde vnd bestraffe  
vnde dy my sla vnd gesūt make dey  
my morde vnd leuendich make dat  
ich spreken moghet. **I**ch leue putton  
nycht ich seluen men xpc dey leuet  
in my dat ys my eyn gut vpyant  
deme ich horsam mag wesen also  
grot na dem wyllen mynes ouerste  
strenghen richters dat dey richter  
nycht en vynde dat straffelick sy. dat  
ock dey duuel nycht in my en vyndet  
dat hey pyngghen moghet. **V**an dussen  
an vechteren dar steit aff ge schreue  
aldus du salt volgen vnd vul bart  
geuen dynē veruolgere dyne we  
der sate vpye dat hey dy nicht en  
geue in dey gewalt des richters  
vnd dey richter dy nycht vort en  
geue den bodelen offte deme hengere  
vort dey dy pyngghē. **I**n duffer wyse  
machstu spreckē eyn puweliche sele  
dey god leyff heuet dat dey ewyge  
sūne dey heuet sich entueruet dey  
weder sey sendet vnd vt maket kynde



erer moder dey sey bekuyet vnde  
 weder sey verhtet to erer salicheit  
 vnd hebben sey putton geuanghen  
 vnde gebunden vnd to deme gelouen  
 xpi getogen vnd to syner leue vnde  
 myd mānyger leye pylen sey gewū  
 det hebben alse dauid begert vnde spre  
 ket. **O** here schut myn vleysch doz  
 myt pylen dynes vruchten wante  
 dey vruchte godes dat ys dey aller bes  
 te pyl dey doz varet vnd mordet al  
 le lust des vleysches vp dat dey  
 geest leuendich blyue. **M**en dat  
 swert hilliger lude weder vleysche  
 liche lude dat ys dat wort godes  
 dat mer doz dey seyle smyt dan alle  
 swerde den lycham snyden moghē  
 dar xpc aff spreket aldus. **I**ch en  
 byn nycht gekomen vrede to sende  
 ne in dey werlt men eyn scharp  
 swert. **E**yn ander swert weder  
 vleyscheliche lude dat ys dey leyue  
 xpi dey alle vleyslicheit mordet  
 dat swert dat en wunde de dey ley  
 ue **J**uncfrouwe marie nycht allene  
 Men id dozch trad sey dat in ereme  
 herte nycht vngewondet en bleff  
 vnd vngerozet. **S**ey hadde leyff vā  
 ganssem herten vnd van ganser kraft  
 vnd van ganser leyue. **O**ck so genck  
 dat swert der leue also rechte vere  
 doz marien dat it rekede wente to  
 vns allen. **S**alich ys nu dey leyue  
 mensche dey eyne clepne wūde vā  
 deme swerde der leue heuet entfangē  
 vnd much sprecken in syner seyle  
**I**ch byn van der leue ghewūdet. **O**  
 leue got gyff my dat ict nycht

allene ghewūdet werde mē dat  
 ict ghang amechtich werde vnd dat  
 ict alle varue verleyse vnd alle  
 hette dey dar weder salicheit myner  
 seyle ys vnd is vernat inder werlt  
 dey my dar vīne lasterde vnd spre  
 ke dat ict vor eren oghen bleck  
 were vnd anc varue. **I**ch wolde deme  
 tho hant antwor den myt der brut  
 vnd sprecken. **E**y en solle my nicht  
 merken dat ict bleck sy wente  
 dey ewyge sine dey heuet my  
 entueruet vnd queme ict to der ach  
 te vā der straffynge hilliger lu  
 de dey my in godlicher leue anspre  
 ken so mochte ict wol seggē myt  
 der brut dey kynder myner moder  
 dey hebben genechtet weder my.  
**A**lso dat hpr dey hillige geest vnd  
 eyn yuuelick louyck mensche dey  
 spreket dyt wort nycht myt such  
 tende vnd myt clagende. **N**ē myd  
 vrouweden vnd myt dancke vnd  
 beromet sich des dat sey vīne dē  
 namen vnd vīne dey leyue xpi  
 des werdich ys dat sey bleck vnde  
 entuerwet is. vnd dat sulue en licht  
 sey sich nycht to men der genade vā  
 barmherticheit eres heren vnde  
 spreket dey kynder myner mod  
 dey hebben alle gheuechtet weder  
 my vnde sey en spreket dat nicht  
 myt torne vnd claghet men myd  
 groter dancknamyheit.  
**P** **E**d sicut me custodē. **S**ey sette  
 my to eyne wirt māne in den  
 wyn garde. **N**ynē wyngardē den en  
 hebbe ict nycht bewart. **W**ey synt



dey dar hyr du aff sprekest. **O**uter  
korenne brut des heren. **S**ynt dat  
dyne veruolgere vnd anvechtere  
dar du putton van sprekest dat sey  
dy vozt sette. **J**a dey selue synt yo  
wente vele lude dey synt vructlike  
vnd nuttelike veruolget vnde be  
kpuet dar sey aff to nemē in eynē  
guden leuen vnd werde tho hemel  
sche dnyghe gauoret. **A**ldus so he  
uet dey brut dey hellige crysteheit  
vele an uechtere gehat. **I**chteswelke  
dey meynden wol. **I**chteswolke dey mey  
den ouele. **M**en sey vromeden er bey  
der wegen dat sey to nam in doghe  
den vñ in ereme wysdome. **A**lso sey  
sich hyr beromet dat sey van deme  
lyden vnd van der veruolpynge erer  
vpinde also groten vromen heuet  
genomē dat sey vor eynē wyngardē  
den sey er ver sturen wolden vele an  
dere wyngarden heuet sey ghehe  
ghen dar sey ouer gesat ys. **A**lso dat  
sey eynē wyngarden heuet ghegeue  
vñ vele wyngarden vnd dat ys vñ  
se vorgesprokene wort dat dey brut  
spreket aldus. **I**ch en hebbe mynes  
wyngarden nycht bewart vnd dar  
vñ so hebben sey my gesat to eynē  
wartmanne vnd to eynen hoderē ve  
le anderer wyngarden. **I**ch wo isst  
dan vñe dusen wyngardē. **M**erke  
wy seyn wol disse lyfflike ordesche wy  
garden dey van doue des hemels vñ  
van vetticheit der erdē entfaen ere  
krufft dat sey wyn dreyghē dar vñ  
keusheit inmegelegē ys van dē wyn  
gardē en spreket hyr dey schryft

nycht. **W**ente dey hode duffer wyngar  
den dey en komet der brut nycht  
euene. **M**en geestlike to ver staende  
so synt disse wyngarden alle sūder  
like samelynge gelouyger cristenen  
lude. **A**lse ysaias spreket dey loup  
ge samelynge van ysrahel dey ys ey  
wyngarde des heren alle der werlt  
vnd dat komet der brut xpi wol cue  
dat sey eyn hoderpne sy ouer alle de  
wyngarden van der tyt to der apos  
tole to **h**erusalem vnd den kyndere erer  
moder der podescheit grote anuech  
tynge leden vnd bekpuet wōdē. **D**isse  
eyerste samelynge by der tyt dey ey  
herte vnd eyn zeile hadden in xpo dat  
ys dey wyngarde dar dey brut aff spre  
ket. **D**at sey den wyngardē nycht be  
waret en heuet vñ dat quam er to gro  
ten vromen. **W**ente dey gelouyge eyer  
te samelynge dey wart ver schutert  
vnd verdelyget van erē vvolgere vñ  
dey wyngarde des herē dey wort vy  
gerucket vp dat hey anderer weyghē  
ouer alle dey werlt geplanteet wōde  
anderē achter luden beuolen dey dar aff  
vrucht geue to rechten tyden. **A**lso dat  
dey eyerste wyngarde nycht en verghē  
men hey trad ouer in ander vele stede  
vnde wos vp vnd vtrayedede sich vnder  
dey benedypynge godes werp op dyne  
oghen vnd su dey scheme dey van deme  
wyngarden geit dey bedectet alle  
berge hey heuet syne wynvriken ve  
ge recket ouer alle dey werlt wynte  
in dat mer vnd dat en ys neyn wun  
der wente disse wyngarde dat ys ey  
hulpyngē vnd eyn buwerck godes.  
**W**ante got dey maket en vrucht



bar hey settet dey duuē hey besmyt en  
 hey luttert en vp dat hey des dey mer  
 vrucht brenge. **I**n dussen wyngarden  
 dar synt dey apostele also wyntreke  
 xpc dey ys dey vinstock vnd syn vnd  
 dey acker man. **D**usse wyngarde dey  
 ys geplanted indeme gelouen hey bre  
 det syne wortelen vt inder leue. hey  
 wert gewortelt vnd gegrave myt  
 deme yserē der tucht vnd des dwingens  
 hey wert gemystet myt ruuygē tranē  
 hey wert betogen myd hilliger leue der  
 predicker dat hey ouerulodpghē wyn dre  
 ghet aller geystelicken vrouwe vnd so  
 ticheit. **D**usse wyngarde dey vrouwet  
 des menschen herte vnd dey engele godes  
 dey dynctet en myt vrouweden. wente  
 dey engele vrouwen sich vum aller sūder  
 bekerynge vnde der ruuē vnd der vony  
 ghen tranē dey synt ere wyn dar dey ro  
 ke des ewyghen leuens syne besloten ys  
 dey smact der gemade vnd afflates aller  
 funde vnd dey vrolicheit der wedder  
 sone vnd der vronschop myd gode  
 dey wyn dey smactet den engelen  
 wol. **M**erke nu wo vele mānygher  
 leye wyngarden ouer dey werlt syt  
 vt gesproten vnd bloeyen van deme  
 eyersten wyngarden den dey yoden  
 to schuchterden vnd verdelygeden vnde  
 ouer al dey wyngarden so ys dey brut  
 to eyner hoderymen gesat also ey wart  
 man. **A**lso dat sey sich nycht dar vme  
 bedrouet dat dey eyrste wyngarde  
 ys versturet vnd nicht bewaret.  
**V**rouwe dy dochter van syon edele  
 brut bereyde vnd brede vt dynē schot  
**S**amele to dy alle myn volck der  
 werlt vnd spreck to den verhardede

joden aldus dat wort godes dat  
 moeste yu eyrst gehūdyget werde. mer  
 na dem male dat gy dit wort ver  
 dreuen vnd vsmact hebben vnd rechte  
 yu seluen vn werdich des ewyghen  
 leuens. **S**ey nu wylle wy vns heren  
 to allē meynē volke. **M**oyse dem wart  
 dusse gawe van gode gebode wolde hey  
 dit volck vā israhel verlaten hebben  
 do sey gesūdyget hadde weder got vn  
 wolde hey sey gegene hebben in dey  
 wrake godes. **S**o wolde en got gema  
 lict hebben to eyne grote volke vnde  
 dey joden verdelyget. **M**en des en wol  
 de hey nicht dorck dey leue dey hey tho  
 deme volke hadde vnd hey allene soch  
 te dey ere godes vnd nycht syn eyge  
 nit. **M**en dat wordel dat is duffer brut  
 na gehud van gode dat sey der yoden  
 vertpet vnd wasset vp to eyne grote  
 volke vnd moyses nicht. **W**ant de  
 vront des brudeghams dey en soldē  
 nycht entfaen dey benedyngē d'  
 brut dar xpc ere brudegam to sprakē  
 aldus. **S**act in dey meynē werlt  
 vnde predicket dat ewangelū allē  
 creature do wort dey brut gesand  
 in eyn grot volck myd vrede vnde  
 myd gemade dar sey alle der werlt  
 mede anneme wort vnd gutliche  
 ontfangen is. **O** wu vngeluck beuy  
 sede sich der werlt dey strengicheit  
 der alden ee vnd dey soticheit der  
 gemade in vnser brut. **w**ente wene  
 solde eyn lize wol behagen eyn v'  
 domer vnd eyn troster. **E**yn moerder  
 vnd eyn leyfflich vme vanch. **E**yn  
 eyn scheme vnd eyn lecht dey tozn  
 vnd de vrede dat strenge gerichte



vnde dey barmherticheit dey figure  
vnde dey waarheit dey scharpe rode vñ  
dat ewyghē erue den thoem in dē nuūt  
vnd dat kussen. dat yock vnd dey borde  
der alden ee dey wns swar vñ vndre  
geluck vnd en hadde nycht mer dan  
snode erdesch gud to lone. **D**ur vñe  
en wart moyses nycht gesint in eyn  
grot volck. **M**en du brut des heren  
du hellige cristenheit der gelouet ys  
beyde tijtlick vnd ewich gut. **D**u we  
rest van allen luden gerne entfan  
gen beyde doz sijn sote yock vñ doz  
des ewyghen rykes wyllen. **V**ñ bistu  
vt der stad to **Jerusalem** eerst gedre  
uen so bistu ouer alle dey werlt wal  
entfangen war vñe woldestu dā ey  
nen garden beweynen dey dy eerst  
van den joden ver storēt wurt. **I**n du  
so grote bate ouer alle dey werlt ge  
nomen heuest. **M**en du machst myd  
vrouweden sprecken. **M**yne veruol  
gere dey hebben my gesit to eynen  
wart minne vnd to eyner hoderynen  
in den wyngarden ouer alle louyge  
samelynge in der werlt wente my  
nen eyersten wyngarden den bewar  
de ick nycht ick leit en myt wille  
tho schuchteren vp dat ick vtgebreydet  
worde ouer alle dey werlt vñ volke.

**A**dica michi. **D**u leyue den myn  
zeyle mynet vnd vtuerkore heuet  
do my kint vnd wyllich dar du dyne  
schape hodes war du rowest in dem  
myddughe. **A**llen gude ymighē luden  
den bewyset sich stedyges dey brude  
gham dat ewige wort. **M**en nycht  
meme varwe vnd in eyne schyne  
wente dey brudegom dey en wert noch

nycht bekant alse hey ys in sich selue  
dur hey vnbeuogelich claer in eyner  
formen vor allen oghe stiet alse hey is  
vnd was vnd ewich blyuet. **M**er went  
hey wert geseyn alse hey is so wert  
dey enige ewige pēynuck in eyner varue  
allen vtuerkore to lone gegueu. **V**nde  
alze dan dey brudegom vñ wimdelbar  
in sich selue is. **A**lso is hey vñ wandel  
bar stedes pegen wardich alle synen be  
schoueren. **I**n du duffer tyt so wyset  
hey sich weme hey wyl vnd nicht al  
se hey ys. **W**ente vp erden en is hey  
nycht so wijs nycht so hyllich neyn  
ayhete dey en seyn moege in duffene  
dotlichen lychame alse hey is. **M**en in  
deme vndotlichen lychame mach hey  
werden geseyn alse hey is van den de  
des werdich sijn. **M**er hvt vp erden  
wert hey geseyn nycht alse hey ys  
men alse hey wyl. **A**lse wy dey sūne  
nycht en seyn alse sey is men alse  
dey lucht verlichtet eder dey berghe  
edder dey wende bestyuet dat noch  
tan nycht en schude wert dat dat in  
geplantede lecht vnser lychames  
in syner clarheit deme hemelschen  
lechte in syner clarheit nycht geluck  
en were. alse eyn sere oghe der sūnen  
nycht en sit wente it en heuet dey  
lickenysse myd deme hemelschen  
lechte verloren vnd wert dat vnse  
oghe also luttet were vnd also luttet  
alze dat lecht der sūnen. **S**o seghe wy  
dey sūne clar alse sey in sich suluen  
were dorch lickenysse. **A**ldus so uffet  
ocht vñ in der sūnen der rechticheit vñ  
deme brudegome dey alle lude vluchtet



dep in disse werlt komen syn dep wert  
 van vns geseyn also heyt vnse oghen  
 verlichtet wintte wy sint dan eme  
 lichteswat licht men wy en mogen en  
 mycht seyn also heyt vs wente vnse  
 oge dat en ys eme noch mycht vulle  
 komen gelucke hpr vme so ver manet  
 vns dauid vnd sprecket. **Tredet tho de**  
**heren vnd latet yn verlichten vp datt**  
**gy myt vnbetrededen antlate dep ere**  
**godes schouwen vnde werde ouer ge**  
**sut in eyn bulde myt eme van eynes**  
**darheit in dep ander vnd van eynes**  
**geislucken clarheit in dep anderen**  
**vnd welck mensche dep in syner zey**  
**le clar is dan dep ander dep is deme**  
**heren negere vnd dep dar is clar als**  
**hey dep sud ene also heyt is dat schut**  
**in deme ewyghen leuene. Men vnder**  
**des so wader varen vns mannygher**  
**leye formen vnd schyne dep anders**  
**mycht en sint men schyne des godli**  
**ken lichts dep vns den heren bewyse**  
**dat heyt vs dep dar wy aff sint vnd**  
**en bewysen vns doch mycht wat heyt**  
**vs dar wy wol vne twyuel yne mer**  
**ken dat heyt eyn here is dem wy so**  
**ken solt mycht allene in eynes mey**  
**nen wyse also wy dep vnseynlichen**  
**dynges godes an seyn ver mydes synen**  
**creaturen dep hpr by vns syt. Och**  
**also heyt vns in dussen lesten tyde to**  
**gesprocken heuet in synne eyngeborene**  
**sonne. Men dar is eyn sunderlick got**  
**lick angesichte in wendich in vnser**  
**zeyle dep sict myt ganser begeryn**  
**ge vnd myd leue schicket heuet to**  
**deme heren vnd wyl en soken. Dur**

tred eyn telken vor syner to komest  
 dat is eyn bernende vur dat al vme  
 syne vyande ver brennt vnd dat is ey  
 begerynge hyliger begerynge dep  
 vor dem antlate des heren tred in dep  
 zeyle dar heyt wyl in komē vnd ver  
 teret den rost aller vndogede vñ be  
 reydet ene stede de heren. vnd tho  
 hant so volet dep zeyle dat dep here  
 by er vs wan seyn van deme vure ent  
 fenget wert vnd sprecket myt de  
**apheten Dep here heuet vur van**  
**syner hoge gesant in my myne**  
**knocken dat my nepget to gode**  
**vnd dauid dep sprecket. Myn herte**  
**dat is gans heyt in my vnd vte**  
**myner dechtrisse entbrenet eyn**  
**vur. Vm aldus disse zeyle vp sichtet**  
**vnd bedet vnd pynget sich vñ**  
**groter begerynge so loyet er dep**  
**here barinhertelike enteghen**  
**dat seyn sprecke much. Here du bist**  
**gutlick alle den dep in dy hopen vñ**  
**sunderlicken der zeyle dep dy soken.**  
**Och sint dar dep hylige engele dep**  
**gesellen des brudegoms dep heme**  
**licken sich mede vrouwen vnde**  
**lust hebbē vnd deyne den leyne zey**  
**len vnd heren sich to dem heren vñ**  
**sprecken. Here wy dancken dyner**  
**almachticheit dattu dep begerynge**  
**eres herte er heuest gegeue d'zeyle**  
**dat seyn in creme leyffliche wyllen**  
**mycht bedrogen en is dep in allen**  
**steden dep zeyle vermanen vnde**  
**sprecken hebbe allene lust in deme**  
**heren heyt wyl dy gheuen vnde**  
**tuyden aller bede dynes herte. Is**  
**dat heyt eyme cleynē stude wuchtet**  
**warde syner myt gedult wente**  
**he komet vne twyuel vnde en ma**



ret mycht. **S**ey sprackē och to aller tyd to demē heren. **A**lse eyn hert begerynge heft na dem bozne der watere also begeret disse zeyle to dy alweldige got. **A**lle den dach so reket sey vt ere hande to dy laet sey van dy in dynen benedyngē wente sey ropet na dy. **A**ldus so lopet dey engel der zeyle hoder stedes myddene tuschen der brut vnde demē brudegāme vñ antwort op ere begeryngē vnde brenget ere weder alle gut hep v wecket dey brut vnde vergudet dē brudegān vnd vnder wplen dat sel den ys so vorzet hep sey to samende vñ grypēt dey brut vp vnd leydet dē brudegōm to er. wente dey engel is des brudegōms husgenote in synē palase vnd en vruchtēt nicht dat sey v wyset werde vnd sud alle dage dat clare antlaet des vnders disse to samende voghenge dey wert in demē geiste. wente got dey ys eyn geist vñ begeret dey schone allene syner zeilē dey in demē geiste wonderen vnde dē mycht en roken dey bysorge eres vleysches vnd bernen in syner leue. **S**u dōsser seylen der en genogēt nicht in der meynen openbarngē des brudegōms in eyme schyne eder meene drome alse hep den ppheten kūdich wort. **E**r en nogēt nicht sey entfa ene in ere in wendygen begerynghe vā demē hemele in vallende also lange dat sey tegenwordich hebbe des sey begeret. **S**licht verbedet mer in sey getogen. **S**licht openbarende

men werkende wente dey brudegōm ys dat ewyge wort dat nicht en ludet men zeyle vnd lyff doech tredet dat nicht en sprackēt men ys werket. **D**at nicht en suset vor den ozen men id vergudet dey begerynghe. **S**yn antlaet en nicht ge formet men id formet vnse antlaet. **I**d en bewyset sich neynē lyfflichen oghen men id vrouwet dat antlaet des herten vnd id en openburet sich nicht alse id hpr in der tyt is. **I**t en is och allen smigen hertē nicht allenes openbaer vnd tegenwordich in eynere wyse. **W**ente in mānyger leye begeryngē der zeyle zo volet sey mānyger leye smack der gotliche tegenwordichheit vnd sochtichheit. **M**erke dat in dussen boke der geistliche leue. **W**o dicke dat dey brudegōm syn antlaet vor syner leuen brut gewandēt heuet. wint eyme wyle alse eyn schemel brudegōm so bat hep eyn vñe vancē vū der hullygen seyle syner brut vnd hadde lust in eyme kussene. vnder wplen so doet hep sich vt myt ope vnd myt saluē alse eyn arster den pūghen karmekē zeylen dey der arcedie behouede vnd wplen so maket hep sich vt alse eyn lopere vnd gesellede sich to der brut vnd to dem brudegō vndet to eren pūghen in egeden myd vrolichen kōsende vnd makade en licht dat en dē arbeit des wegēs dat sey rechte na syner tegenwordichheit sprackē mochten. **E**n was vnse herte nicht bernen der in vns do hep vns to sprackē in dē wege. vnder wplen so leup hep der brut



och entegen alse eyn viba here dey al  
 ler ere in synne hus genoch hadde. alse ep  
 weldich woldadich kompunct deme leue is  
 to blodicheit syner armen buit vnd be  
 wysset er alle lust vnd begerlicheit syner  
 ere. den rykedom syner wyn perssen  
 syner spynde. syner garden syner acke  
 re vnd vorzet sey in syne hemeliche  
 slapstede vnd gpyft er syn herte dat  
 mine nycht en is dat ere verhud  
 werde vnd merket ere trouwe vnde  
 vme venghet sey in ganser leue vnde  
 in duffer wyse so oppenbarot hey sich  
 stede deme in wendpyghen syne syner  
 vuerkozonen dey en sohet vnd spret  
 ket. **Seit** ick byn myt yu in den eyn  
 de der werlt vnd to allen tyden is hey  
 sote vnd sachtmodich vnde barmher  
 tich. **In** syne kussende bewysset hey  
 sich leyfflich vnd gutlich. **In** deme ohye  
 vnd in syner saluen sachtmodich vnd  
 mylde vnd medelydende. **In** deme we  
 ghe bewysset hey sich vrolich vul ge  
 nade vnd vul hogelicheit. **In** der bewp  
 synghe syner rykedage bewysset hey  
 sich mylde na kompunctlicher myldicheit  
**Und** aldus so vyndestu ouer alle dyt  
 bock dat ewyge wort den brudegom  
 bedecthet vnder mannygerleie lichenis  
 se dar wy emme yne merken alse in eyne  
 speygele. **Alu** leue wy in deme gelouen  
 alse in deme scheme xpi dar dey enge  
 le leuen in deme schyne syner ewyge  
 ere. **Dusse** schem vnser gelouē dey  
 tempereret vnser oghen dat ewy  
 ghe lecht vnd bereydet vnse ogen  
 to deme lechte dat allet dat dey en  
 gel clar sūd in deme hemele dat hu  
 det my na dey schem mynes gelouē

to beschouwende wente dat is my  
 nutte dat ick dat ewyge lecht in  
 deme gelouen besloten vore des ick  
 nu nycht begrypen en kan. **Aldus**  
 so louede och maria dey moder vnser  
 heren in deme scheme des gelouē  
 do er elyzabeth to spract. **Selich** bist  
 tu dattu gelouedes vnd aldus so le  
 ue wy hpr in deme gelouen xpi  
 vnd wanderen in deme gelouen vñ  
 werden van synen vleische gespyzet  
 vpe dat wy ewich leuen. **Hpr** vme  
 bewysset hey sich inder lickenysse  
 eynes herden deme dey buit to sprac  
 ket aldus do my wytluch war du  
 hadest wur du rowest in deme myd  
 dage. **Wal** is hey eyn gud heyrde de  
 syne seyle settet vor syne schape to  
 eyne lone vnd gpyft en syn vleisch  
 to eyner spyze dey beide eyn heyrde  
 vnd dey weyde is vnd dey losynghe  
 syner schape. **Men** du salt merken  
 dat vele lude synt dey in geistelic  
 ker ouynghe ver modet werden  
 vnd brecchen aff in ereme yeste  
 vnd wanderen dey wege godes mit  
 ver drotte vnd myt vdozeden herte  
 vnd wan dat schut ver barmet sich  
 dan dey here vnd naket sich vns  
 in deme wege dar wy yne van  
 deren vnd begpynt to sprecken de  
 in vns van deme hemele vnd van  
 der stad godes vnd van deme ewy  
 gen vrede der stat vnd van der  
 ewicheit dyt brenget grote trost  
 der zeile vnd ver dzyuet ere sloue  
 vnd ver dreyte vnd ver dzyuet van  
 deme lychame alle modicheit dat  
 dauid van gode eyshede do hey  
 sprack here myn zeyle dey is sle  
 perich geworden van ver dreyte.



giff my sterkede myt dynē worden.  
**D**usse wort des brudegoms to vns dey  
en synt nicht anders men vnse gedech  
nyffe vp ene vp syne schone vp syne  
ere vp syne weldo vnd vp syne alle  
mechticheit. **W**an wy myt bernen  
der begerpunge syne tuchnyffe be  
trachten vnd dey ordele synes mūdes  
vnde dencken vp syne ee macht vnde  
dach dar is io dey brudegom dey sprac  
ket vns dat an vp dat wy van lust  
syner worde neyn ver dreit en hebben  
vnd nycht vmoden in syne arbeide. **G**  
wan du in der zeyle zodane in spra  
ke volest vnd vorest so en is dar ni  
cht dyn in sprake mer des heren dey  
spracket. **I**ch byn dey gene dey alle  
rechticheit spracket vnd merke dat  
wol dat sey sere vp en dregen vnde  
synt geliket vnser zeyle in dancken  
vnd in sprake des brudegoms. **V**nde  
wy en können nycht wol vnder schei  
den wat vnse herte selue spreke vñ  
wat dey here spracket. **I**d en sy dat  
wy dencken vp dat ewangelū dat  
aldus spracket vt dynē hertē dar tre  
den vt bose gedancken logene vnde  
bosheit. **A**lso dat wy alse paul<sup>9</sup> sprac  
ket nycht gudes van vns dencken  
en können dat van vns vtsprute.  
**M**en al vnse macht vnd kraft tho  
gude dey is van gode. vnd hyr vñe  
wan wy quaet handelen in vnser  
herten so iset io vnse dancke. **H**in  
dele wy auer wat gudes dat is dey  
in sprake godes vnse herte en sprac  
ket nicht dan quaet. men id hozet  
alle gut. **A**lse dauid spracket. **I**ch  
wyl horen wat dey here in my spre

ke. wente hep spracket io vrede in syn  
volck. **A**lso dat got io in vns spracket vre  
de myldicheit vnd rechticheit. wy en kün  
nen och der stücke nycht gedonckē vñ  
vns seluen men wy horen dat in vns  
**W**an wy auer dencken vpe mozt vpe  
vnkuseheit vp duffte vnd vp alsodnne  
lastere der en hoze wy nicht men wy  
spracken sey seluen. **S**loch so is eyn an  
der wort dat vnse herte wol volet  
dat doch vte deme herten nicht ent  
sprut vnd geit dar nycht vt alse vn  
se bosen ge dancken. **I**d en is och nicht  
dey in sprake des brudegoms vnd dat  
wort is bose vnd wert vns van deme  
bosen geiste in gesant. **A**lse dat wort  
was dat iudase in syn herte gesant  
wort dat hep xpm ver reyde dar wy  
nicht wol vnder scheiden können tus  
chen der sike vnser gedancken vnd  
tuschen dem bette der alden slanghen.  
**I**d en sy dat wy van deme hyligen  
geiste ver luchtet entfanghē dey ge  
nade dey vnder schedynge der geiste  
ianders en proue wy neyne twybracht  
tuschen vnser in gebozenē bosheit vñ  
tuschen des diuuels in geseygeden bos  
heit. **M**en wy solt vns to vnser gebe  
de geuen myd danute vnd spracken.  
**H**ere verpunge my van mynē hemeli  
ken lusterē wante beide in geplante  
de bosheit vnd in ge seigot dey is quaet  
sey komē beide van quade geisten sey  
synt beide van quaden geisten men  
nycht alle beide van vnser herten.  
**M**en bouen alle dynck so solle wy  
merken dat wy vns bewaren dat  
wy dey in sprake godes vnd wat  
gudes in vns is nycht to en leggen



vns selue dat wy vns nycht dücken  
 en luten dat wy dey in sprake des  
 ewygen wordes vns dancke sy. wente  
 also gut vns quaet entwedeget. Also  
 drecht entve vns dancke vnd dey in  
 sprake godes. wente vt deme ewygen  
 worde en komet nūmer bose in spra  
 ke vnd vt vnsen herten en gert nūmer  
 wat gudes. **I**d en sy dat vns herte dat  
 erst entfne van gode wente eyn gud  
 bom en kan neyne quade vrucht brēge  
 vnd eyn boze bom neyne gude vrucht. v  
 dat wy wetten dat wy ane dey gena  
 de godes nycht gudes dentkē en kīnē  
 in vnsen herte. mer vns crāft to gu  
 den gedancken dey is van gode. alle  
 gude dancken in vns dey synt ey ste  
 me godes vnd nycht vnses herten. **I**yr  
 vīne so wes dar na dat dat wort godes  
 nycht ydel in dyne herte en werder ko  
 me to gode men dat it vrucht bringe  
 dar id vīne gesant wert dattu spreche  
 mogest myd sūte paulē. **I**ck byn allet  
 dat ick byn van der genade godes vnd  
 dey genade godes en heuet in my nicht  
 ydel gewesen. **G**alich is dey loue mē  
 che dar sich dat ewyge wort stedes  
 to sellet vnd myd er kōset wente dey  
 en wert van neymandes an valle be  
 drouet. **D**ar is ock nycht besloten in de  
 schatte der ewyghen wysheit dat god  
 verberge der zeylē dey syner warheit  
 gēren vnd trecken sich van ydelheit.  
**I**n duffer achte was moyses do hey so  
 dzyste was dat hey sprach here ick  
 hebbe genade geuonden in dyne ogen  
 bewyse my dy seluen. **A**ldus was ock  
 philippus do hey sprach. **H**e bewyse vns

dynen vader so noget vns. **A**ldus was  
 ock thomas dey nycht louen en wolde hey  
 en vorde myt syner hant dey wūden y  
 vnd dey doz streckenē syden. **A**ldus was  
 ock dauid do hey sprach to gode. here  
 myn herte dat heuet dy to gesproken  
 vnd myn antlaet heuet dy vtgesocht.  
**I**ck wyl dyn chare antlaet soeken dus  
 se leuen seyle dey dozen sich van grote  
 dyngen vermoden wente sey synt grot  
 vor gode vnd wat sey bidden dat wert  
 en. **A**lse eyn god seluen louet vī spre  
 ket aller stede dar yu vote vp treden dey  
 wert yu dat is alle dat yu begerot. **W**e  
 te moysi deme geschach na syner bege  
 ryngē wente god sprach myt eme vī  
 mūde to mūde openbare ane dūstere  
 figuren sich hey one. **O**ck wort philip  
 po na syner begeringē des herten dey  
 hemelsche vader to seynde in syner  
 sone do eme xpc fr to sprach. **p**hy  
 lippe wey my sut dey sud ock mynen  
 vader. **E**n louestu nycht dat ick byn  
 in deme vader vnd dey vader is in my  
**O**ck gaff xpc to tastende thomas na  
 syner gēpūge. **A**lse dauid selue spreket  
 hey en wolden syner ogen nūmer ruste  
 geuen vnd syner ogebraden also lunge  
 dat hey in syne herten vunde eyn  
 stede vnde yne wonyngē godes syne  
 heren. **A**lso danen geisten den lopet  
 entpegon dey hoge brugegom vnde  
 sendet in sey symlecht vnd syne war  
 heit dey sey voren in syne ewyge wo  
 nyngē dar sey den konpck in syner  
 hemelschen schone seyn myt ere ogen  
 dey en dar vor tred in alle der wūne  
 der hemelschen wostēpe mung vosen  
 blomen vnd hylpen. **I**n dey lust der hemel



schen garden vnd der bozn spymge inde  
waluare der hemelschen kellerē vnd  
larudedes roelzes vnd vozet sey to dem  
lesten in dey hemelschen slaep stede sy  
ner rouwe dyt is dey verborghene schut  
der wysheit vnd der cloekheit des bru  
degoms. dyt synt dey weyde des ewy  
gen leuens dey bereidet synt to der  
spysse des aller hyligen seyle. **Hyr vme**  
in allen dnyngen so bewysset sich dey  
brudegom alse eyn heyrde der scha  
pe dey sūder eme mycht en dozuen to  
velde gaen vp ere weyde. **Dar vme de**  
brut dey hylige trystheit hyr bage  
ret van ereme brudegom dat heyr er  
witlich do wur dat heyr syne schape  
hode vnd wur dat heyr ruwe in deme  
myddage in der hette. **Sey wyl gerne**  
ere schape myd eme hoden vnd spyzē  
vnder syner dzyfft. **Wente dat en ko**  
met ere mycht euene dat sey sich sche  
de van deme hogen schape heyrden  
dozch vele whue dey sey an rechten  
vnd komen to ere in schapes cleidē  
**Hyr vme** begeret sey myd eme to we  
sende vnder eyner weyde vñ vnder  
eme scheme to rouwende myd eme vñ  
sey geuet des sake vnd sprecht vpe  
dat ick mycht en begyne to bysteren  
de in dem vee dnyer gesellen dat is  
vp dat ick mycht en volge. **O leue bru**  
degom dnyen valschen vzonden dey  
er eigene vey hoden vnd dny vey  
mycht dey spreken wol. here hyr is  
xpc dar is heyr vpe dat sey dyne  
schape ver lede vnde teyn sey mere  
schure. **Merke wo dey brut hyr spre**  
ket vzont den myn zeyle heuet  
myt leue vtuerkoren do my wytluch

wur du hodeft war du rouwest inde  
me myddage. **Job dey spreket oct.** Here  
do my wytluch war vme du my aldus  
vycthes vnd plagest vnd en begeret mycht  
dat heyr van syner geuelen werde ge  
loset men geleret. **Dauid dey spreket**  
**here** wyse my dyne wege vñ leue my  
dyne wegestege dey my voren vp dey  
stege der rechticheit. **Dar wy aff mer**  
ken mogen dat eyn hyllich zeyle dey  
socht myd alleme vlyte dusse drey dnyer  
**Rechticheit** vnd dat gerichtē vnde  
dey stede der wōnyge eres brudegoms  
**Dey rechticheit** dat is eyn wech dat  
sey vne wandert. dat gerichtē is ey  
ne cloekheit dar sey mede wandert  
dey stede syner wōnyge dat is dey ste  
de dar sey to wandert. **Vm den eyrste**  
tven stucken spreket dauid aldus. **O**  
here rechticheit vnd dat gerichtē dey  
synt eyne vorberedyngē sines stoels  
vun deme derden spreket dauid. **Here**  
ich hebbe myt leue vtuerkoren dey  
schonheit dnyes huses vnd dey stede  
der wōnyge dnyer ere. **Also dat alle**  
vnyge seplen dusse drey stucke soken  
**Rechticheit** vnd dat gerichtē godes  
vnde dey wōnyge syner ere vp dat  
dey leue brut schone sy van erer rech  
ticheit vnd cloekheit vun der beknit  
nyffe des gerichtes vnd der ordele  
godes vnd sy kusth van der begeryn  
ge der veygenwordicheit eres brude  
goms. **Hyr vme** so biddet sey vun eme  
den ere zeyle leyff heuet dat er to wer  
ten werde war dat heyr hode vnd wur  
dat heyr ruwe in deme myddage. **Ach**  
wat mich der brut so grote lust ge  
uen in der stede syner weyde vnde







clarcheit des inlatens des dachtenysse des  
yegenwoordichheit des ewichheit vnd des  
tyd dat clare inlaet godes vnde des  
speygel dat belde godes vnde des stelte  
nyssse des knechtes. **I**n alle den stucken  
so hebbe ick vyken gelouē vnd arme v  
nuyst vnd alse hemel vnd erde entwe  
dregen. **A**lso drecht och des spyze entwe  
dar vnd hpr. **H**yr vme so laet vns ya  
gen to eyner sekerē stede to eyner se  
keren weyde to eyne vruchtbaren  
ackere dar wy wonē mogen me vroch  
ten dar wy leuen me gebreke dar  
wyl wol varen me vedreit dar allene  
is des here des hemels vnde des schaep  
heyrde des to samen syne schupe hode  
vnd och rouwet. **O** here do my wyllich  
war dattu hodest in deme myddaghe.  
**I**ndeme dage dar neyn auent en id dar  
eyn dach better is dan hpr dusent wen  
te hey en neyget nycht to de auende  
**D**usse dach des gaff vns syne morghe  
do van der barmhertichheit godes des  
ewyge syne des eyngelobne sone van  
deme schote des vaders neder trad tho  
vns do vns indeme scheme des dodes  
dat ewyge lecht vp gyncz. **O** wat ve  
le konynge vnd ppheten vor vns werē  
des dat lecht seyn wolden vnde en segē  
des nycht wente id was do nacht vñ  
des morgen des lechtes des en was do  
nach nycht ge komen. wente dusse dach  
des gaff eyrst syn morgghen voet do des  
syne der gerechticheit wurt gebodes  
thopet van gabriele deme engele inde  
me ertriche do des jūfrouwe maria van  
deme hlligen geyste entfent vnde  
bruchte des syne der werlt wort rey  
ne jūfrouwe. do des syne vp erden ge

seyn wort vnd gyncz myd de lude vme  
vnd do alle des tyt vme was der syne  
schyn vnd lecht alse eyn duster dage  
vynge. **A**lso da vul mi alle des werlt  
nycht en wyste dat des syne manek  
den luden was. **W**ante hedde des jode  
ene bekant sey en hedden den here al  
ler ere nūmer getruaghet. **H**yr vme  
sprack xpc to syne jūgeren sloch ys  
eyn cleyme lecht yn yn wente id was  
noch in der dagerynge vnde des daghes  
inbegyn dat des syne noch eren schyn  
bedeckede vnd nycht vbrede ouer  
des werlt dat sūte paul wil merke  
de do hey sprack des nacht ys nu ver  
ghaen vnde des dach wyl sich nakē  
wante dat was noch so cleyme dat  
des dach noch nycht en was komen  
men hey nakede sich vnde dyt sprack  
sūte paul do nutton des syne van de  
me affgrūde was weder vp getredē  
vnd tho hemele geuarē wo veriste cle  
me was dan dat lecht der syne do it  
noch myt deme gotlichen vleysche be  
toghen was alse myt eyner dicken  
wolken. **A**lso dat alle dat leuen xpi  
was vp erden eyn duster dagerynge  
also lange dat des syne in deme dode  
to golde gyncz vnd trad weder vp  
in der vp standynge myt clareme lech  
te syner yegenwoordichheit vnd ver  
pade den dusteren morgen rot vnd wurt  
claer morgen dar des nacht vor vlayn  
moste dar warp des syne van sich des  
kranchheit des vleysches alse eyne  
dustere wolke vnd tledde sich myt  
deme lechte der ewygen ere dar wurt  
des syne vp getrogen dat sey gaff eren



schyn ouer alle etrycke gaff vñ begū  
 de in allen steden po clarer vnd clarer  
 vp to gane vnd to schynen vnde tho  
 bernē. **A**en wo hoge dat dey sūnere  
 ere hette meret wo wyde dat sey eren  
 schyn vtreidet ouer alle vnse docticke  
 werlt wynte in dat eynde doch en komer  
 sey nicht mūmer mer to ereme mydda  
 ges lechte dar wy sey schoone mogten  
 alse sey is. **D**u ware myddach dar dey  
 vullheit alles lichtes vnd aller hette  
 dar dey sūne steit vnd neyn schame  
 en is dar alle sluch verdrugat is vñ  
 alle stanck verdreuen. dar dey sūne  
 ewich steit in deme myddages lechte  
 dar alle dynck groet in deme meye  
 vnd in des somers vroliche lust vnd  
 in des heruestes vruchtbaricheit. vñ  
 in des wynters rouwe duffe stede der  
 groten clarheit des vzedes vnde der  
 schone der begeret hyyr dey brut vñ  
 ereme lepuen vnd sprekhet do my  
 wyllich war dattu hodeft vnd war  
 du ruwest in deme myddaghe dat  
 alse dey patriarche **J**acob noch in sy  
 neme hylhame sach den heren van  
 anclate to anclate vnd syn seyle dey  
 wort gefirt vnd alse moyses eme  
 sach mycht in figuren eder belden be  
 decket eder in deme slape mer claer  
 vullen komen. vnd alse ysaias myt  
 claren ogen synes herten en vnbe  
 decket sach sitten vp syne hoghen  
 trone vnd alse paulus wart entrucket  
 in dat paradies dar hey vnspretke  
 liche wort horde vnd sach claer syne  
 heren **I**hū xpī dat ick ock so dy he  
 re beschouwen mote in dynē wylle lich

te in dynē schonheit vnd in dynē  
 ere myt vngange dynes geestes dar  
 du dyne schape secker vodeft vñ  
 vruchtbar spysst. **D**u spysst my  
 hyyr wal men nycht to sadicheit. **I**ck  
 en mach hyyr nycht rouwen in mynē  
 legere men ick mot staen vnd wa  
 len docht mānyghen nucht vroch  
 ten. hyyr en is neyn claer lecht ney  
 ne vulle spyzze neyne secker wōmyn  
 ghe. **H**yyr vñe myn vuerkorene  
 leyff do my wyllich war dattu dy  
 ne schape spysst vnd hodeft vnde  
 war du rouwest in deme myddaghe  
**M**hy en nocht hyyr nycht my schut  
 hyyr vnwylle hyyr en is neyn secker  
 heit. **O**wāner woltu my veruullen  
 myt vromveden dynes antlates hē  
 ick wyl allene dyn antlaten solen  
 dyn antlaten dat is dey ware myddach  
 do my wyllich war dattu hodeft in de  
 me myddage. **I**ck weit wol war du  
 dyne schape ter anderen tyt spysst  
 vnd hodeft. **A**en ick bydde dy dattu  
 my wyllich doet wor dattu sey spys  
 sest in deme myddage. **I**n der tyt my  
 nes elendes hyyr vp erden so werde  
 ick gespyset vnder dynē hude dynē  
 ee. **I**n den ppheten in den salmē dey  
 van dy geschreuen synt vppe der wep  
 de des hilligen ewangely vnd hebbe  
 rouwe myd dynē apostelen. **O**ck so bid  
 de ick hyyr vñe myne spysse van der  
 hilligen leuene vnd eren worden vñ  
 van erer schryft. **O**ck so ette ick dat  
 brot myner moycheit vnde dryncke  
 den wyne mynes ruwe also dat my  
 ne trane myn brot geworden synt  
 nach vnd dach wan ick alle daghe



sprecken hoorde. **O**war ys dyn got die  
se weyde dey bekene ick wol dar ick  
dy herde vp geuolget byn. **N**ien ick  
bydde dy dattu my wytluck makest  
dey weyde der ick nycht en weit we  
te dar synt vele heerden dey dar spreke  
sey syn dyne gesellen vnd synt des doch  
nycht. **D**ey ere vee hebben dat sey spy  
sen myt deme vodere des ewyghen  
dodes dey eren schapen louet vrucht  
bare weyde aller wysheit vnd clook  
heit dat sey en louen vnd volget en  
dat sey verdomet werden myd en  
vnd dat geit en ouer. **W**ente dar en  
is neyn myddages lecht dat dey  
schape bekennen mogen dey waar  
heit. **H**yr vme bidde ick dy io dattu  
my wtlick doyst war dattu hodeft  
vnd rouwest in deme myddaghe in  
oppebareme lechte vp dat ick nicht v  
leidet en werde vnde loue wyde na  
deme veyt dyner gesellen na deme  
vey des bozen geistes dey sich wan  
delt vor synē weye in eynen engel  
des lechtes vnd is doch vul aller  
dusternysse vp dat ick in dyne chre  
lechte bekene alle drogene des vyan  
des. wente wy en konden vns an  
ders nycht bewaren vor der duuele  
an sprunge in deme myddaghe hedde  
wy des lechtes nycht dar ere valsch  
eit inme gemeldet worde. **D**at schut  
dicke dat dey duuel vor den oghen vn  
ses herten settet eyne schyn eynes  
groten gudes vp dat hey vns des  
waren gudes beroue vnde so spreke  
ket hey to vns in syneme mydda  
ge. **M**erke dat hey sendet dicke in  
vnsē herte dat wy to voren waken

in guder meynunge dat wy dar na in  
hulligen dungen also sleper ick werde  
dat wy nycht gudes en doen hey schu  
det vns to vastene dat wy van kerack  
heit vnutte werden hey schudet vns to  
wyfflichen werken vp dat wy dey nacht  
verlepen to geistlicher omnghe dar  
behoue wy wol enteghen des gotliche  
myddages lechtes. **A**dy en konden ock  
inders nycht verdrunen den duueliche  
nacht vruchten wan wy in eyner to  
kerpunge to eyne guden leuende begu  
den tho vruchtende vor sware weder  
mode dar wy weder waken vnde be  
den solt. vp dat wy nycht to rugge en  
sprynghen van begunene guden wer  
ken doch vruchten yemiges wederms  
des eder van in wendigher blodicheit  
**B**oue alle dynck so moete wy vns ho  
den vor des duuels ansprunge in deme  
myddage. **W**ente dar werden vullen  
komene lude mede bedrogen dey uitton  
alle lust der werlt vnd gunsten tho  
rugge gesat hebben vñ alle ere. dey  
alle openbare bosheit vleyen dar ko  
met dey duuel myt valscheme gude  
schyne den sey an nemen vnd komen  
vnder wplen to valle. **D**orch den wyllē  
wort maria bedrouet do sey dey engel  
grotte vnd hadde vor disse droghene  
vuer. **A**ldus schut it ock do dey nposte  
len arbeideden myt royende vp dem  
mere vnde den wynt kregen sich hnd  
den vnd segen vñ in wanderende vpe  
deme mere do meynen sey dat it der  
duuele droch were vnd reppen lude  
vnd vrohteden vnde alse xpe in der  
lesten vngihen der nicht dar wonder



de vp deme mere also solle wy to dem  
 aller lesten wan wy alle bofheit tho  
 rugge leggen vns hoden vor der du  
 uele an spruige mereme myddage vnde  
 also den jügeren sich in deme scheffe to  
 hant oppenbuerde dey ware myddich  
 do xpc en to sprack. **I**ck lyn it **D**ar al  
 le droch vnd valsheit vor vloch also  
 solle wy ock wim vns in velt dusse be  
 deckede valsheit vnsen heren an rope  
 dat hey vt seynde in vns syn lecht  
 vnd syne warheit den waren myddich  
 van en bouen dey in vns dey duster  
 myse schede van deme lechte dat wy  
 nycht vor vns en setten dey dustermyse  
 vor eyn lecht vnde dat lecht vor eyne  
 dustermyse nycht en rekenen.

**I**gnoras te **J**e dattu dyner nicht  
 en bekēnest o du schone manck  
 den vrouwen so tred vt vnd ga uff na  
 deme vepe dyner gesellen vnde hode  
 dyne hoken by der heyrden woyngge  
 wy lesen van deme hyligē moyse de  
 van groter süderlicher geselschop vñ  
 hulde dey hey myt gode hadde po va  
 gede hey na eynier grote gaue by gode  
 vnd sprack. **H**ere iset dat ick genade  
 vnd hulde by dy gewozuen hebbe so be  
 wyse dy seluē my men. dat en schut en  
 nycht tho hant. **M**en eme wart van  
 gode ene vele syder bekātenysse dar  
 hey na des mede komen mochte tho  
 gotlicher beschowynge dey hey beger  
 de **O**yt scha ock den kynderen zebeden  
 johānes vnd sūte **J**acob dey in ereme  
 eynuoldygen herten grote dynck eys  
 cheden dat sey to beyden syden seten in  
 synem ryke. **M**en dat en schut en tho  
 hant nycht men sey worden vp gedult

vnd lyden gewyset dar sey mede solden  
 vp styghen in syn ryke. **A**ldus so schut  
 hyr ock der brut wente sey eyschede  
 yutton van ereme brudegom grote  
 dynck. **H**yr vme so wert sey van eme  
 neder geducktet myt harder scharpe  
 antwoorde dat ere nutte ys wente  
 wellick mensche dey in dogede komē  
 wyl dey mot sich otmodighen. wente  
 wey sich vp er heuet bouen sich dey  
 velt by not van sich seluē is dat he  
 myt otmodicheit nycht geuestent  
 wert. **H**yr vme wan du fust dattu  
 ge otmodyget werst dat is io eyn  
 teyken to komender genade. wente  
 also vor deme valle dat herte sich vp  
 er heuet also wert dat herte ge otmo  
 diget wim id sul gehoget werden  
 in genaden. **G**ot dey weder steit allen  
 homodigen men den otmodigē geuet  
 hey genade. **A**lse id wol encket was  
 in deme hyligen job dey to vorē myt  
 mīnyger lepe droffnyse wart geotmodi  
 get er dat hey myt mylder benedygy  
 ge worde van gode gehoget vnde  
 beghauct. **M**en nycht ullene solle gy  
 gerner lyden dat vns got seluē otmo  
 dyget myt droffnyse men ock wan  
 hey dat dot vermydest eynē anderē  
**A**lse dauid spracket to semei dey eme  
 boflickē sprack do hey vlo vor synen  
 sone absalon weynende. do sprack  
 hey to synē deyneren. lat den mēschē  
 betēmen got myn here dey heuet  
 ene vt gesant dat hey my maledie  
 vnd ouele handele. **D**u wo dat dar  
 dey bose tunghe nycht en schonede  
 vnde bedachte wat got hemelicke



weder ene verchtede vnde wrechte vñ  
meynede in den worden dey steme des  
ouele sprackers dey chanc in syn ore  
men syne zeyle dey neygede sict vñ  
der dey benedygynge godes. **G**ot de  
en vns dar nycht in demie mude  
des ouel sprackers mer got dey bru  
kede syner vp dat . . . worde verot  
modiget. **A**lso dat hey sprack here  
yd ys my gud dattu my ge otmodi  
get heuest vp dat ict lere dyne ge  
rechticheit. **M**erke wo dat otmo  
dicheit vns gerecht maket men  
vele lude dey werden ge otmodiget  
vnd nicht recht. wente ichteswelke  
dey werden ge otmodiget myt hate  
vnde nyde vnd dey synt schuldich  
**I**chteswelke myt gedult vnd dey  
synt vnschuldich ichteswelke ger  
ne vnd myt wyllen vnde dey synt  
allene recht welck mensche allene  
spracken mach. **H**ere id is my gud  
dattu my geotmodiget heuest. dey is  
in der warheit otmodich dyt wort  
en mach nycht spracken dey ane sy  
nen danck hdyet. eder dey dar mur  
melt vnder hdyene. wente den bey  
den en komet neyne genade van go  
de. wente got dey en geuet syne ghe  
nade nycht den luden dey dar grot  
modiget werden men allene den va  
ren otmodigen dey myt wyllen vñ  
myt worden vnd myt vrouwen  
deme heren ere hdyen vp draghen  
**J**hr vme sprack xpc in demie ewan  
gelio wan wy vasten so solle wy vn  
se houet myt olve salue vnd wasche  
vnse antlaet. **A**lso dat vnse werke

no gecrudet werden myt geestlicheit  
vnd myt vroluchheit vnd dat vnse  
offer vet werde. **W**ente vroluche ot  
modicheit dey verdeynet alle gem  
de. **M**en otmodicheit myt dwanghe  
in demie menschen dey allene duldet  
dat hdyen dey beholdet eme dat le  
uen wol dat hey nycht en steruet  
vor gode. **M**en dor dey droffynsse wol  
len dey hey mede heuet so en wert  
eme neyne gemde hey en driff sict  
dar ock neyner tokomender hoghe  
aff beromen. **M**en su den waren ot  
modigen sute paul am dey sict al  
rechte beromet vnd spracket. **I**ch  
wyl my gerne beromen in alle my  
ner karanchheit vp dat in my wonc  
dey crafft xpi wey sict also gerne  
myt wyllen otmodiget nycht myd  
droffynsse eder vñ riot dey wert ge  
hoget vñ gode dat eyn mensche wil  
vñ eynē anderen to otmodicheit  
worde geneyget myd schelden eder  
myt pynen eder myd vñ eren doch  
en is hey nycht otmodich vñ enome  
anderen men van sict seluē vñ  
hey myt vroluchen herten dat hdyet  
vnd dat is dey sake war vme dat  
dey brudegom eyne harde antwoade  
geuet vnd drucket dey brut neder  
vnd ere ghe mote do sey so hogher  
ere begerde vp dat sey mede que  
me to otmodicheit dar sey mede de  
hoge ere ontfingelich were der sey  
vor begerde vnd sprack **J**s dattu  
my nycht bekēnest odu schone maek  
den vrouwen namen so tred vt vnd  
gha aff na demie vepe dyner gesellē



vñ hode dyne hokene by der herden wo  
 nynghe. **M**erte wol duffe harde schurpe  
 struffinge. **E**cha vt dat woert pleghet  
 lancchte to horen van euen herē vñ ere  
 heren seer tozmych synt vñ meghede vā  
 er tozmyghen vrouwen. **E**u vt ga vā my  
 gha vte mynē oghē vñ vte mynē huse  
 dat schurpe wort sprecket hvr dey bru  
 degom to syner vtuerkorenē leuē myd  
 eynē vnder scheide. **I**s dat sey sich seluē  
 nycht en kente hey en konde sey nicht so  
 sere verueren alse myd duffer dzowyn  
 ge dat sey ghenen solde van eme dat wol  
 oppenbaer is wan wy merkē van wen  
 dat sey gaen moeste vñ waer hen. **W**e<sup>geyste</sup>  
 te sey moeste ghenen van demē vleische to  
 demē geyste vleische van allem geist  
 licken gude to wertlicker lust van m  
 wendiger ruwe geestes inden stormen  
 der werlt vñ to aller vntrowen vt  
 wendiger forse dat to male nycht en  
 is dan arbeit vñ moyheit des geestes  
**W**ante welck seyle dat eyns geleret he  
 uet van gode vñ besocht dat sey kan  
 in sich seluen suchten in wendich na  
 der yegenwordicheit godes vñde soket  
 syn mitlaet stedes vñ wandert inde  
 me geeste na gode dey eyn geist is vñ  
 en leuet nycht in demē vleische. **D**ey  
 seyle lede leuer to eynen tyt hellen py  
 ne vñ dey en were er nycht also gre  
 selick alse dat sey na geistlicker got  
 licker soachheit dey sey eyns ontfangen  
 hadde solde weder vt ghenen tho lust  
 vñde to moyheit eres vleisches vñ  
 nemen weder to sich den storm vñde  
 vnsatichheit der hfflicken dynghe vñ  
 spne dur dat oghē nicht gesadighet

en wert van ydelen seynde vñ dat oze  
 van ydelen horende. **D**yt hadde dey en  
 gel wol besocht dey dur sprack here  
 du bist gut alle den dey in dy hopen vñ  
 sunderlicken der seyle dey dy myt vli  
 te soket. **V**ñd welck mensche dey duffe  
 seyle wolde dzynge van demē gude  
 dat ontfenge sey nicht anders. dan of  
 men sey dzynge wolde vte dem paradi  
 se vñd van ewiger ere dyt hadde da  
 uid ock besocht do hey sprack. **H**ere my  
 herte dat heuet dy tho gesprocken  
 myn antlaet dat heuet dy vtuerko  
 ren. **I**ck voyl dyn antlaet stedes soke  
**A**ch wu gut is my dat dat ick demē  
 heren anhangē myn seyle du salt  
 dy keren in dyne rouwe. wente dey he  
 heuet dy alte gutliche gedaen. **H**vr  
 vñe so en is vns neyn greselicker  
 dynck. wan wy duffe gaue ontfange  
 hebben dan dat wy vt der gemēde vil  
 len vñd weder vt gaen to troste des vlei  
 ches to alleme yannere vñd to storme  
 vnser vleischelicker syne. **A**ch wo gre  
 selick vñd vruchtich is duffe dzowwē  
 ghe. **E**u vt vñd vnde dyne hoken ye  
 dattu dy nicht en kēnest. **R**echt alse  
 hey sprecken wylle du salt wetten  
 dattu vnudich bist. der vrontlicken  
 gutlicken beschouynge der sote lust  
 der hemelschen ere is dattu dy seluē  
 nycht en kennest. **H**vr vñe so gha  
 vte myner hlligen wonynghe dynes  
 herten dur du plegest hemelicken  
 godlicken in vrote tho hebbende vñd  
 to ontfende myner ewygen ere wu  
 heit vñd wysheit in aller soachheit  
**E**u dur vt vñd spysse dyne hokene.  
**D**at is gyff dy weder to spyzende dey



syne dynes vleisches myd vollicher  
lust dey alse sundyge hokene to der  
luchteren hant solt werden geschicket  
indeme lesten strengen gericht. wen  
te dey syne synt nye vnd lecherne dar  
dey dot doz tred in vnse zeyle alse doz  
vynstere. **D**u moest och dyne hokene  
spysen vnd weyden by den wonyngen  
der herden. wente dey herden des got  
lichen veyes dey hebben eren edelste  
lycham hvt dar sey nu syne vechten  
alse viddere weder dey vande men  
sey spysset dat vey godes myd hemel  
cher weyde. **B**y den wonyngen der  
herden dur moestu dyne hokene spys  
sen. **W**ente dey syne dynes vleisches  
in aller lust duffer werlt spysset vnd  
verlest alle hemelsche lust. **O**welck  
eyn schenteliche wandelinge dar  
wert. **W**ante du to voren dyne zeyle  
plegest to spysende alse eyne elendy  
gen pelgerym myt hyliger dichte  
nyste vnd myd hemelscher dechtens  
se vnd spyze wan du sochttest de wal  
behagelicken willen godes do du myt  
dyner onnodicheit den hemel doz tre  
dest do du indyne gedanken dey he  
melsche wonynge vme lepest. do  
du stedes grootes dey hyligen vedere  
dey apostolen vnd dey ppheten do du  
myt wuder inseygest der merteler  
strid vnd dey schonheit der engele djo  
ve vnd lest nu alle dey ere vnder we  
ghen vnd werpest dy vnder den sio  
den deynst des lychams vnder hofsam  
dynes vnssynigen vleisches dattu dy  
me hve in ouerulodicheit genoch  
sist vnd wolt bedelen vnd in urnia  
de bidden ouer alle ertriche dar du

dyne dorstigen begerynge mede trostes  
myt der behegelycheit duffer werlt dey  
dur vergaende is. du bist in crudeder spys  
se vp getoghen woltu nu vme vangen  
dat snode hvt vnd dreck. **M**er ke hvt si  
derlicken dey wyse spner ruwe dat hey  
nycht en sprecket slechtes. **S**u vt. **A**en hey  
sprecket ga vt na deme veye dyner gezelle  
vnde hode dyne hoken dar hey vns hoch  
vermimet dat wy dencken aldus. **O**dey  
erliche creatuer dey vnn gode vnn imbe  
gyne geschapen is vnd gesat bouen alle  
veye vnse zeyle dat dey nu so pomechick  
velt in pyne vnd en wert nycht gelaten  
manck dem veye. **A**en sey mot deme vey  
na volgen alse dauid sprecket. **D**ey mensche  
do hey was in groter ere do en verstand  
hey des nycht hey is gerectent manck  
den dunnen dyp dyren vnd ys en gelick  
geworden dey mensche do hey trus in der  
ere des paradyses in der stede aller lust  
do en volede hey neyne moychheit neyne  
nottrofft in synen leuende hey was  
vme behangen myd wal rukenden ap  
pelen myt blomē bestruwet myt gro  
ter ere gecronet. **O**uer alle dey werke  
synes scheppers gesat myt gotlucker ly  
kenysse dat hey selschop myd den enge  
len hadde vnd myd aller hemelscher  
rydderschap. **S**u dey mensche heuet dey  
gotlicken ere myt synen sunden ghe  
wandelt in eyne gelykenysse eynes  
kalues dat heyt cettet vnd dit is dey  
sake dat der engele ewyge brot dat is  
heyt geworden in eyner krybben vñ  
is vns dicke vor gelecht wente dat  
ewyge wort dat is dar vme mensche  
geworden vnd alle vleisch dat ys heyt



spreket ysaias. **A**len dat hogg en ys  
 nycht verdozet vnd dey blome ys geuulle  
 wante dey geist godes dey rowede vp em  
**D**orch funde wyllen so is alle vleysch  
 hepy vnd alle ere vnser vleysches dey is  
 also eyne blome des hoves dat hogg ver  
 dozet vnd dey blome is geuallen. **A**len de  
 blome dey en is nycht geuallen dey van  
 der roden vnd van der wortelen yesse ent  
 sproten is wente dey geist godes dey  
 rowede bouen der blomen. **O**ck en ys  
 dat hogg nycht verdozet dat myd de  
 me ewyghe worde verempget is. **A**lse  
 dey pphete sprekhet dat dat wort des  
 heren blyuet eweliken. **I**s nu dat ewige  
 wort hogg geworden vnd dat wort bly  
 uet eunchloken so blyuet ock dat hogg  
 eweliken. **W**o solde dat hogg anders  
 geuen dat ewyge leuen wer it seluen  
 nycht ewich. **W**ente xpc dey sprekhet  
 welcz mensche dey van duffem brode etter  
 dey sal ewich leuen vnd dat bzot dat ick  
 geue dat ys myn vleysch vme dat leue  
 der werlt. **W**o en solde dan dat nycht  
 ewich wesen dar dey lude uff eweliken  
 leuen. **A**lse dauid sprekhet du en stades  
 des nycht dat dyn hillige wort verte  
 ret werde. **V**nd sprach dey wort vnn  
 deme hchame xpi in deme graue dey  
 dar doir lach dar dey engel to marien  
 uff sprekhet aldus. **D**at vnn dy geboze  
 wert hyllich sal dat hepte godes sone  
 wo mochte dan dat hogg verteret wer  
 den dat van dome grovenden vnbeulecke  
 den lychame marien vnsproten is vppe  
 der vruchtbaren weyde dar dey engele  
 lust af hebben in ereme angefichte. **H**ir  
 vme wandelde sich dey spysse der lude

in eyn voder der dyre do dey mensche was  
 in eyn dyr gewandelt. **O**welch eyn be  
 dzouede wandelynge dat dey mensche  
 des paradyses eyn here der werlt eyn  
 borger des hemels eyn hufgenote go  
 des eyn bzoder der salygen geiste en  
 erff kynt my den hemelschen krefftē  
 do dey so drade verkeret wurv dat  
 hepy van dyr licker lizenysse hoves  
 bedroffe vnd dor syne vntemelich  
 eit was to der krybben gebunden  
**H**yr vme dusosse bekēne dynen be  
 sitter vnd du esel bekēne dey krybbe  
 dynes heren. **B**ekēne dynē heren  
 du arme veyg des du nycht bekēnen  
 en woldest. als eyn mensche val eme  
 to vote vnde bede en an hyr in duffem  
 stalle dar du vor vloest in deme pa  
 radise. **O**re nu syne krybbē woldestu  
 doch nycht eren smē kaysferdom. **E**t  
 en nu vor hogg des du verdreyt had  
 dest to ettende also der engel broet  
 vnd wat is anders dey sake der gro  
 ten verwerpenysse. **D**an do dey mē  
 che in groter ere was do en ver nam  
 hepy nycht des dat hepy eyn sluck der  
 erden was doch lust de hepy van ho  
 ge syner ere hudde vnd wart des  
 tho hant geware. **D**at welcz mēste  
 dey sich vor wat reckende de doch  
 nycht en is dey bedruget sich seluen  
**O**deme armen menschen dat dar  
 neymant en was dey eme to gesprackē  
 hedde. **D**u erde du nychste wes ver  
 modestu dy hyr uff is dey edele crea  
 ture myd deme veyge vnmēget  
**H**yr af is sey gewandelt in dyrluche



lykenysse. hyr uff heuet sey nu selchop  
myd den dyren vor de selchop der en  
gele. **M**erke wo gerne dat wy  
vleyn mochten dusse unbekantenys  
se dar also vele gudes deme mensche  
af mi steit vp dat wy noch in unbe  
kantenysse nycht gevonden en werde  
vnde lyden noch velen swarere kün  
mer vnde dyt is deys sake war vme  
dat dey brudegom synen vtuerkorene  
leue struffede vnde veruerde ere  
vnbekantenysse vnd sprack dar na  
**E**n nu dyne vepe dyner gesellen vp  
dat hey bewysde dat vnse andere  
vuwettenheit dey is vns mer tho  
vruchtende vnde schemeliker dan dey  
eyrste. **W**ente dey eyrste maket vns  
menschen den dyren gelick. **M**ende  
ander dey maket vns to na volge  
ren der dyren. **W**ente dey lude dey vā  
vnbekantenysse verdomet werden  
dey werden vor dat greseliche geruch  
te ge thogen vnde deme ewyghen vure  
gegeuen dar dey dyre nycht en kome  
**I**d were deme menschen better dat  
hey nu mensche were geboren men  
dat hey were eyn vey edder eyn and  
creature wente so en queme hey vor  
dat strenge gerychte nycht vnd tho  
neyner pyne wente so en hedde hey  
gryne ver nufft. **A**ldus so sal vnse  
redeliche seyle dat wetten dat dey sich  
nu schemet vor dey eyrste vuvetten  
heit wyllen dat alle vnredeliche beif  
te spyt ere gesellen in der brukynge  
erdelyches gudes vnde dat dey seluen  
gesellen er affgeuillen want sey  
ewich gepynniget wert vnde sey schal

dat ock wetten dat sey van der geselschop  
tho deme lesten lesterlichen wert verstat  
dat sey nycht myt en ghaen en mach  
men sey mot na ghaen wen alle veygh  
aff geit vnd neyne pyne en lydet so wert  
dey seyle in ewyghen pyne gesat dar sey  
ewich nümer vt gelost en wert. **A**llen is  
id dat sey velt in dey anderen vnbekante  
nyssse so mot sey vt gaen allene vnd aff  
ghaen van allen ere na dem vepe erer ge  
selschop vnd sey wert allene in dat aff  
grūt der helle geworpen myd gebundene  
handen vnd votten vnd ere leste tijde dey  
worden vele erger dan dey eyrsten. **W**en  
te to voren was sey den dyren gelick  
men nu mot sey nu volghen. **I**n dusse  
tytlichen leuene so is eyn mensche in  
der wylen vele dyrliker dan eyn veygh  
vnd volget deme vepe. **W**an hey van go  
des weghen redelicheit heuet vnde  
en leuet doch nycht na der redelicheit  
**W**ente dat eyn veygh neyne redelicheit  
en helt dat mach sich entschuldige van  
naturen dey erne dey redelicheit wey  
gert. **M**en dey mensche dey en heuet  
neyne vntschuldige dey myt der rede  
licheit is begaue. **H**yr vme so tred dey  
mensche vt vnd geit van aller ere van  
deme vepe. **W**an hey myd bosene vnde  
len leuen spytet bouen syne edelen na  
turlichen redelicheit vnd volghet myt  
lust vnd myd seynde den vnredeliche  
dyren. **U**nd volghet en eyrst myt sy  
ner vorschalkeden nature vnd dar  
na myd syner lesten verdomenysse. **A**l  
dus wert dey mensche vmalediet dey  
gode vnd sich seluen nycht en bekent  
**W**ante dat ewyghen leuen dat en ys



nicht men eyne bekantnisse dattu bekē  
uest den hemelschen vader eyne ware  
got vnde ihm xpm den hey gesant he  
uet. **Ist** dattu den nicht bekēnest so en  
leuestu och nicht. **Ock** mostu dy seluen  
bekēnen wente bekēnestu dy nicht so  
mostu vt gaon van alle dynen eren.  
**Also** hpr iucton gesprochen is. **Nen** du  
sake merken dattu io drey stücke most  
hebben in dynen bekantnisse. **Wente**  
du most wetten wattu eyrst bekēnen  
sake vnd myd welkeme vlyte vnde  
to welkern eynde dat dyne bekantnis  
siga. **Dat** eyrste dattu wetten salst. dat  
is dat dy aller nuttest is to dynen sa  
luchheit wente dyn tijt dey is hpr kort  
dnt dyn vlyt dey sal och aldus wesen  
dattu myt grotene haeste bekēnest  
dat dy aller snellichest leydet tho  
gotlicher leue. **Wante** dey eynde dy  
ner bekantnisse dey en sal nicht wese  
pdel ere eder houescheit. **Nen** allene  
dyne egene beterynge vnde dynes no  
gesten wente vele lude wyllt wat be  
kēnen vyne dat sey allene wetten  
vnde dat is eyne lesterliche houescheit  
Ihteswelke lude vp dat sey van  
den luden vntseyn werden vnd dat is  
eyne lesterliche butyng. **Ihteswelke**  
dey wyllen wat wetten vp dat sey ere  
negesten betteren vnde dat is eyne  
leue edder dat sey sulue gebettert wer  
den vnd dat is eyne clochheit. **Dusse** les  
ton tawe dat synt gode lude dey wat  
wetten wyllen vp dat sey wol doen al  
se dauid sprecket dat is eyne gode be  
kantenisse dar men gut na dot. **Nen**

55  
alle dey anderen dey synt bosc also got  
seluen sprecket wey wat gudes weit  
vnd dar nicht na en dot dat komet  
eyne tho sünden. **Also** dey spyse dey eyne  
mensche entfenget vnde sey nicht en  
kan verduwen dat is eyne schedelich  
wante vum der spyze komet bosc vucht  
nyse dey den hycham verderuet also  
is och vele bekantnisse dey in der ma  
gen dey zeyle merer gedechnisse pe  
dat sey verdouet blyuet vermydest  
hette der lepue vnd en komet hpr  
nicht vor myt guden seden vnd myt  
werken so komet sey to sünden vnde  
to pynen dat sey moghen ropen myt  
de pfpheten. **O** myn buck dey dot my  
so we myn buck doyt my we. **Myn** buck  
doyt my we wan ick verfina tho we  
tende wo dat ick na den willen godes  
leue. **Myn** buck deyt my we och wan  
ick weit wu ick leuen sal vnde do  
dar nicht na. **Al** merke dat mact  
alle den dynghen dey vnse zeyle wet  
ten mot so is dat eyrste vnde dat  
nutteste dat sey sich seluen bekēne  
**Wente** dey bekantnisse dey maket  
sey otmodich vnd bereydet sey to alle  
geistelicken buwe dat sey nicht en  
berfume. dat mereme geiste neyn  
dzoeh en schule dat sey sich vor ere  
eyghene antlaet sette vñ en late  
sich dar nicht aff keren vnd ver  
leyden. **So** vyndet sey openbare dat  
sey is in dussene ryke alles vnghe  
ualles vñ vngeluckes myt gode  
vnde suchtet in vnseme yamere  
myd dauite to gode vnd sprecken.  
**Here** du heuest my geotmodighet in



dyner warheit wente in duffer be  
kantenysse eres selues wert sey in  
der warheit geotmodiget wim sey  
sich volet myt sunden besweret  
vnd myt der borden eres doctliche  
lychames to erdescher sorghe stret  
ket beulecket myd der vulnysse  
vleislucker lust blynt vnd krum  
vnd kranck myt vele errynghen  
bethogen manck dusent lepe scha  
den dey er an stan dat sey leuet vā  
dusent lepe vrochten dat sey is we  
modich vnder dusent volt beswarris  
se. **M**yt dusent verdechtynisse behū  
mert dat sey is bereyde to allen vn  
dogeden vnd vnmetich to vndogede  
**W**ar af mochte dusse arme zeyle er  
oghen vp er heuen vnd er houet vp  
vpychten. **N**ien sey mot sich mer kerē  
in ereme iamere tho ruyvghen tranē  
tho hant slagene vnd tho suchtende  
vor deme heren vnd mach ropen in  
erer otmodicheit. **H**ere make gesū  
myne zeyle wente ick hebbe dy ge  
sundyghet. **V**nd in der tokerynge  
to gode so entfent sey tho hantes gro  
ten troyst. wente god dey is dey va  
der der barmherticheit. **T**ho hant  
so wert dey bitterheit mynes syn  
nes gemetyget myd deme vroliche  
angeichte godes deme ick to sprecke  
in myne herten aldus. **H**ere my sey  
le dey is bedrouet weder my. **H**yr vme  
so wil ick dyner dencken also du gut  
lich vnd barmhertich bist vnde ge  
duldich ouer bosheit. dyne natuer  
dey is eyn lutter gud dyne egelicheit

is dattu to aller tyd dy verbarrest vñ  
vnsfer schonest. **A**ldus so wert dy got behāt  
wan du eyrst dy selue bekēnest in mānch  
uoldiger not gesat vnde wan du ropest  
tho deme heren vnd hey dy twydet vñ  
sprecket. **I**ch wyl dy vt aller noet helpē  
vnd du salt my louen. **A**lso dat dey  
bekantenysse dyner selues dey wert  
dy eyn grat vp to stygende tho der be  
kantenysse godes van deme belde go  
des dat in dy vermyet wert so schowet  
tu gode. **W**en du myd vnbederkeden ant  
late dey ere godes schouwest vnde  
werst myt eme in dat selue belde ouer  
foemet van eyner clarheit in dey an  
deren van deme geiste des heren. **M**er  
ke dat wol dattu most do dyner sa  
lycheit io hebben bekantenysse beyde  
dyner selues vnd ock godes wente ys  
dattu seluen dy nicht en kēnest so en  
heuestu neynen vrochten godes vnde  
neyne otmodicheit dey doch io to dyner  
salicheit horen. wente alse dey vruch  
te godes is eyn anbegyn der wysheit  
also is hey eyn begyn der salicheit  
**H**yr vme so en wert neymant salich  
me bekantenysse synes selues des  
dat hey syn older hebbe vnd kūne be  
kēnen dat ick sprecke durch iūger ky  
der wyllen vnd durch daren dar bekē  
tenysse mycht aff eysthet en wert  
**D**u en werst ock mycht salich me be  
kantenysse godes. wente du en kanst  
en mycht leyff gehebben des du nicht  
en bekēnest du en kanst ock syner  
mycht kēnen des du mycht leyff en he  
uest. **H**yr vme bekēne got vp dattu en



vuchten vnde leyff hebbest. In synen vach  
 ten werstu geschicket tho ewyger salich  
 eit. In syner leue werstu in dep ewicheit  
 ge stediget. **Wente** dep leue dep is eyne  
 vullenkomenheit der ee. **Hy** vme so be  
 war dy beyde vor dep unbekantensse  
 godes vnde dynes selues. **Wente** me  
 vuchten vnd eme dep leyue godes so  
 en wert neymant salich. **Wente** en be  
 kene wy got nycht wo solle wy mēne  
 hopen des wy nicht en werten. **Abekone**  
 wy och vns selues nycht wo werd wy  
 dan otmodich. **Wan** wy wenen dat wy  
 wat syn vnde en synt doch nycht. vnde  
 hebbe wy homot vnd neyne hopenne  
 so en is vuse geselschop nūmer myd  
 den hyligen. **Dep** unbekantensse vn  
 ses selues is eyn anbegyn aller funde  
 vnde dep unbekantensse godes is aller  
 funde vullenkomenheit. **Wente** alse dep  
 vruchte godes is eyn anbegyn der wys  
 heit also is homot eyn anbegyn aller su  
 de vnd alse dep leue godes in sich besluit  
 vullenkomene wysheit also besluit mys  
 hopenne alle losheit. eyne vullenkome  
 heit. **Wd** alse in dy van dy selue ko  
 met bekantensse dep vrochte godes  
 vnd van der bekantensse godes komet  
 dep leyue godes. **Also** komet dep ho  
 mot van dynen unbekantensse vn  
 myshopenne van der unbekantensse  
 godes. **Merke** in dy selue wan du dy  
 nycht en bekeneest so wert dyn danc  
 ke bedroghen vnd be drucht dy vort  
 an vnde settet dy myd logene vor dy  
 ne oghen dattu better sūt dan du in  
 der warheit bist. vnd dat ys homot  
 vnd eyn anbegyn aller funde. wan du

groter bist vor dynen oghen wen in  
 der warheit by gode. **Wd** hyr vme  
 so setze wy van deme duuele dep  
 eyrst in homode fundygede dat hey  
 in der warheit nycht en stont. men  
 hey was logenhafflich van anbegy  
 ne. **Wante** dat hey sich duchte wese  
 in synē homodigen gedancken des  
 en was hey nicht in der warheit  
**Men** were wellich mensche dep sich  
 verlicheliche vnd duchte sych my  
 ner wesen in synen oghen dan hey  
 in der warheit were by gode den  
 vntschuldigede syne vniwettenheit  
 wol vnd hey en were nycht homo  
 dich. **Wente** syne otmodicheit dep  
 queme eme to groter genede. **Wen**  
 te wyste eyn yuuelich mensche an  
 welker achte dat en god hedde wy  
 waken al vor der ewygen warheit  
 nycht vp wert men neder wart  
 vnde weren er in allen dynghen  
 vnderdaen. **Men** nu heuet sych  
 dep ewyge warheit vnde dep  
 ewyge raed vor vns behudet in dus  
 ternysse dat neymant gewetten  
 en kan wer dat hey in deme ha  
 te eder in der leue godes sy. **Hy**  
 vme so is vns dat aller beste dat  
 wy is dep nedersten stede voerke  
 sen dar vns dep hoghe konynck in  
 duffer tijt moghe vt voren vpwart  
 in syne ewygen ere. vnd setten vns  
 nycht vor vuse oghen in eyne ho  
 ghere stede dar wy tho hant vtwy  
 ken moten myt groter schmede.  
**Hy** vme is dat neyn schade wu



syde

du dy mer otodigest vnd rekenst  
dy myner dan dattu inder warheit  
byst vor gode men id is eyne gre  
selicke boshheit dattu dy eyn cleyne  
vp er heuest mer dan dattu byst  
**A**lso dattu dy vper heuest bouen  
eynen menschen in dynen oghe  
den dey ewyge warheit reckent dy  
nen gelyken eder bouen dy. **D**es mer  
ke eyn belde soldestu doe eyne doze  
ghaen so en hynderde dy nycht  
wo syde dattu buckedest. **M**en wert  
dattu dy eyn vpynger breyt mer vp  
vichtedest dan dat der doze mite is  
so stottestu dy in dyn houet. **A**lso  
is id ock in dynen zeyle du en drafft  
nycht vruchten wo sere dattu dy  
otodigest men dyns aller mynes  
te dumen vp er heuynghe dynes  
herten dey is greselick to vruchten  
de. **H**yr vme so en salstu dy nicht  
gelyken den grotere dey bouen dy  
sijn noch den mynesten dey benede  
dy sijn noch nymande. **W**ente wat  
weysta den du aller frudest reckest  
dat dy gruuelte vor sijnen sundyge  
vulen leuene vnd versmaest en  
alse den aller sundigesten. **w**er hey  
putton icht better sy in gode in der  
ewigen warheit dan du byst vni da  
alle andere lude dey du better rec  
kenst. **H**yr vme so wolde xpc dat  
wy nicht vter keyssen en solden dey  
mddelsten stede noch dey stede vor  
den lesten noch eyne stede minck  
den lesten. **M**en hey sprach du salst  
dy setten in dey aller lesten stede na  
allen luden also dattu in dynen oghe

nycht allene bouen undere lude en twee  
kest men du en salst dy ock nymande  
lykenen. **A**ldus so mer kest du wol wo  
grote boshheit is dey unbekantemysse  
dynes selues wente dar komet af ho  
mot eyn anbegyn aller funde. **D**ar na  
salstu mer ken wo quet dat is dey un  
bekantemysse godes. wente sey maket  
vns myshoppende des nem eyn belde  
aldus. **E**yn mensche dey uitton ys weder  
komen to sich seluen vnd myshaget  
sich in aller boshheit dey hey yu geduen  
heuet. **V**nde dencket hey wyllē weder ko  
men vnde keren sich van allen bosen we  
ghe vnd van vleischelicker lust. **I**s dat  
hey god nycht en bekēnet vnd en wert  
nycht wo gud dat got is wo sote vnde  
wo sachtmodich vnd wo rechte barm  
her tich. **T**ho hant so tred eme to sijn  
vleischelicke duncke vnde sprecket. **W**at  
heuestu nu tho handen du wolt dyt le  
uen ver leyssen vnd dar to dat to komē  
de leuen dyne funde sijn alto grot vnd  
er is alto vale dattu dy ock villen lei  
test vnd to stucken to synden du kun  
dest dar nycht vil vor doen dyne na  
ture dey is klenlick vnde dyn leuen  
du en kanst dyne wonheit ane grote  
beswarysse nycht brecken. **V**an dussen  
stucken vnd cre gelyken so trestu tho  
vugge myd ganser myshoppene. vnde  
dat en maket nycht men dey unbekā  
temysse godes dattu nycht en weist wo  
rechtelichelicken dat dey gutliche he  
ve dy dyne funde ver gheue mach vni  
alle stricke dynen venckemysse entwe  
slen. **V**nder der bekantemysse godes ent  
sprut ock eyne berouynghe aller ruwe

vii



dat eyn funde is in den hilligen geest  
 vnd is vnuer gyflick. **W**ente dar in  
 dey mensche wert in ouer fueriger  
 droffnyse ver dupet vnde in den grut  
 genozet dat hey nicht mer vpen bul  
 lot to eynigem troste. **A**lse god seluen  
 sprekhet. **W**an eyn bose mensche komet  
 in dey dupede syner bosheit so ver sma  
 et hey allen trost. **E**der hey toghert  
 vere vnd trostet sich seluen in val  
 schem troste vnd tuet sich wedder in  
 dey werlt dar hey sich af geueret  
 hadde tho brukende der werltlichen  
 lust vnd vrouwade. **U**nd wan hey we  
 net dat vrede vnd sekerheit myt  
 eme sy so komet eme snel de dot vnde  
 syn ver der ff deme hey mycht entfley  
 en kan. **A**ldus so komet dey vn vil  
 lenkomenheit aller bosheit dat ys  
 myshopen van der unbekantenyse  
 godes. **A**lle lude dey neyne weder ke  
 rynghe en soken tho gode dey en beke  
 nen syner mycht. **W**ente sey en hebbe  
 neyne sake war vme dat sey nicht  
 wedder en keren. **M**er dat en ducket  
 dat god grymich sy vnd swaer vnde  
 greselich dey doch so rechte mylde vn  
 gutlich is. **E**n ducket dat hey hart  
 vnd vnuer sonelich sy dey so rechte bar  
 hertich is. dat hey greselich sy dey so  
 rechte leyflick vnd lustelich is. **A**l  
 so dat deme sundere syne bosheit v  
 luget vnd settet eme eyn belde go  
 des vor syne ozen dat doch godes bel  
 de mycht en is. **W**ar vme vruchtet  
 dey sunder also kleynes gelouen dat  
 em got syne funde mycht vergeuen en

wille **W**ente hey hauet dey fide nit  
 tone to deme galgen des cruces ge  
 kleuet myt synen handen. **V**ruchtet  
 hey dat hey tho klenlick vnd to locher  
 ne sy **S**leyn god dey bekenet vme er  
 desche vat wol vruchtet hey dat hey  
 gebunden sy myt bofer wonheit tho  
 sundigende. **S**leyn. **M**er dey here dey  
 lozet alle dey in helden geslotten syn  
 vruchtet hey dat got toznych werde  
 vum synen vn menschelicken funde  
 vnd wyl vme mannyth uoldighe fide  
 syne hant van eme teyn vnde syn  
 hulpe **S**leyn. **W**ante war der funde  
 meist is vnd ouerulodich. dar ys sy  
 ne genade bouen ouerulodich. **V**rucht  
 tet hey ver nootroft vnd klede vnd  
 vor scho edder kost edder vor ander  
 gebreck synes lyues vnd wyl dar  
 vme got verlaten **S**leyn. **W**ante  
 hey dot wol dat wy alle der stuche  
 bedauen vnd hey wyl vns vor staen.  
**W**at is nu anders dat eme sundere  
 mochte hinderen in syner salicheit.  
**I**n der warheit sey en is mycht an  
 ders mer dat hey gode mycht beke  
 net vnd en mycht en louet. **U**nd dat  
 en mycht en louet dey en bekenet sy  
 ner mycht. **V**an duffer unbekantenyse  
 se godes en wart dey brut hyr nicht  
 af gesproken. **W**ante sey ys also ho  
 begaueet myd der bekantenyse godes  
 vnd myd syner vronschop vnd selschop  
 dat sey myt gode vake sprecken mach  
 vnde is synes kussendes werdich  
 vnde sprekhet eme nu sunderlicken  
 tho vum groter velicheit wegghen.



**O** myn leue do my wyllich: War dat  
tu hodeft vnde vodeft vnde weydest  
dyne schupe wur dattu rouwest in  
deme myddage vnde begeret in dussen  
worden dat er wyllich werde mycht  
ere brudegom wente sey bekēnet en  
wol. **M**en allone dat hey syner vt  
uerkorenen dey stede wyllich do der  
wonynghe syner hemelschen ere  
dar hey syne vtuerkorene mede spyt  
set. **A**llene dat doch neyn vnder  
scheit en is tuschen eme vnde syner  
stede vnde syner ere. **M**er dey brut  
dey wert hpr aff gesproken vnde  
neder gedruket to bekantensse  
eres fulues dar sey wat an ver dust  
tert is na deme male dat sey al ver  
metten wypte dat sey sich dorste ver  
moden der hogen hemelschen oppen  
barynghe vnde der claren gotlike  
beschowynghe also dat sey mycht en  
dachte van groter entruyckynge in  
got dat sey noch hpre in deme hprha  
me were vnde dat sey nicht en mer  
kede dat ere hoppene vorghoues  
was dat sey in dussene dotlicken  
lychame mochte komen tho der vn  
begryppelike gotlike clarheit dar  
dey ewynghe sine in deme myddage  
vpyent sinder vnder lant. **H**pr vme  
so wert sey hpr wedder in sich selue  
neder geslagen vnde inerer vnwette  
heit ver wōnen vnde inerer drystat  
heit gestyghet van ereme brudega  
me aldus. **I**s dattu dy mycht en beke  
nest so gat vt. **M**er ke wo geselucke  
dat de brudegam syner vtuerkorene

leuen myt worden an varet. **S**licht also  
ere brudegham mer also er meyster  
**N**icht van toerne men vpe dat sey worde  
verueret vnde inerer veruernysse  
worde geluttart vnde dat sey in der  
lutterheit bequeme worde to der hilly  
gen claren beschowynghe der sey be  
geret. **M**en dat en schyt mycht men di  
veynen herten. **M**en du salt merken  
dat dey brudegom syne leyue hpr nicht  
en het slichtes schone. **M**en hey nonnet  
sey schone mancz den vrowen namen  
vp dat sey myt deme worde nach mer  
gedruket worde vnd merkede ere ge  
breck wente byden vrowe namen  
sint hpr beteyken wertelucke vleische  
liche zeplen dey in sich mycht melikes  
en hebben vnd vnstede sijn in allen ere  
werken vnd karmick vnd wyffluch vn  
wechlick. **M**en dey geistelucke zeple also  
dey brut vpi is allene dat sey wol schone  
is van vleischelucker lust dat sey nicht  
en wandert na deme vleische men na  
deme geyste doch dey wyle dat sey noch  
ys in dussene dotlicken lychame so is  
sey io beneden der vullen komene scho  
ne. **V**nd hpr vme so is dey brut hpr  
in dussert tyt nicht ganz schone. men  
sey is schone mancz den vrowen  
dat is mancz den erdeschen seplen de  
mycht also geistlick is also sey is. **M**en  
seyen is noch mycht schone mancz den  
engelen vnd nem des eyn lickenysse al  
se hpr voze. **D**oe dey was rechtuerdich  
vnd vullenkomē in synen geslochte  
dat is bouē alle dey in syne geslochte  
weren. **J**ohānes baptista dey en hadde



neynen hogeren manck den kinderen van  
 vrouwen geboren men heyt was io nachta  
 beneden den engelen. Aldus so louet dey  
 brudegom syne brut dat sey is schone  
 men dat is noch manck den vrouwen  
 manck den erdesthen zeylen vnde is  
 nycht manck den engelen. **H**yr vme  
 dey wyle dat dey brut xpi hyr vp erde  
 is so late sey dar van dat sey icht deche  
 lutter licken vnd daer to bekennende  
 dat in deme hemele is vp dat sey merer  
 vermettenheit nycht ver drucket en  
 werde van ewyger ere dey wyle dat  
 sey hyr manck den vrouwen sonen ys  
 so on druff sey nycht sohen dey hemel  
 then lust vnde dey clarheit dey by den  
 hogen engelschen geysten ys de den en  
 gelen allene wyluck is vnd ge ozlouet  
 to seyne alse en wil temet. Rechte alse  
 dey brudeghom to syner vtuer hozenē  
 spreke aldus. **O** du vtuer hozene  
 brut dusse beschouynge dey du epsthes  
 dey is wonderlucken dy alto ho du en  
 kanst nu nycht an seyn dey wüder  
 lucken myddages clarheit dar ick yn  
 no wone du sprekest to my dat ick  
 dy wyluck do war dat ick myne scha  
 pe weyde in deme myddage wente vp  
 dattu werdest vp in dey wolken ghe  
 voret dattu dor tredest dat ouer swē  
 ge lecht dattu in breekest in dat aff  
 grūt myner gotlicken clarheit vnd  
 wonest in deme lechte dar neyn tre  
 atuer en treden dar in der tyt dat  
 en boreet duffer tyd nycht tho noch  
 duffeme dotlicken lychame. **M**en dusse  
 grote ere dey werd dy na ghehd vp dat les

te. wan ick dy wyl entfaen in vul  
 lenkomener ere an alle beulectayn  
 ge vnd ime kroken weystu nycht  
 dey wyle dattu leuest in deme lych  
 thame so bistu eyn pylgerim van  
 deme ewygen lechte. **H**yr vme so  
 en bistu noch nycht schone wo bistu  
 dun so dryste dattu wolt dey vullen  
 komenheit schouwen hyr in deme  
 elende wo begerestu my to seynde  
 in myner clarheit dey wyle dattu  
 dy nycht suluen en kēnest. **W**ente  
 bekendestu dy silue wal so wyfestu  
 wal dat dy besweret in dyne dot  
 licken lychame nycht en kondes  
 dyne oghen vp slaen vnde hechte  
 in den glans der gotlicken ere dar  
 dey engel lust mine sohen. **M**en dey  
 tyt sal komen wan ick my open  
 bare dattu salt gans schone wer  
 den als ick byn so salstu hoze eyne  
 vrolucke stēme van my. du leue vron  
 dyne nu bystu gans schone vnde  
 neyne beulectaynge en is in dy. **M**ē  
 nu in duffer tyt so bistu my wol eyn  
 deel geluck vnd eyn deel vngeluck  
**L**at dy ock genoghen als dattu my  
 eyn deel bekēnest vnd nycht alto  
 male dencke vp dy silue vnd en so  
 ke neyne **h**oppene hoger beschouyn  
 ge bouen dy. **I**nders so segge ick  
 dy. **I**s dattu nycht bekēnest du scho  
 ne mang den vrouwen so ga vt also  
 hyr vorge sprocken is.

**S**icutatui meo. **O** myn leue  
 vron dyne ick hebbe dy gelicket



mynen rydende in dem waghene pha  
raonis. **N**a den male dat vormetten  
heit der brut is myd harder scharper  
straffynge nedder gedruyct. **H**yr vnie  
vp dat sey sich nycht en bedroue so  
wert er wedder vor ere oghen gheuo  
ret edele gaue dey sey heuet entfan  
ghen vnd er werden gaue wedder  
gelouet der sey noch nycht entfan  
ge heuet vnde sey wert hyr inder wor  
ue ghenomet eyn schone vnde eyn  
vzondyne. **R**echte also er brudegom  
sprecken wyll. **W**at harder wort  
hebbe ick dy to gesproken du vron  
dyne du en salt an my nycht dencke  
vp venighen torn edder vniot. **W**en  
te du vorrest in dy openbare tekene  
myner leue dat sijn myne ghaue dar  
ick dy mede geeret vnde gesyret heb  
be vnd der en wil ick nycht weder  
tho my nemen men ick wil sey mer  
oben vnde wyl dy mer begauen. **M**y  
ne vrondyne moyse dy nycht dattu  
nu nycht entfenges des du bageres nu  
du also grote gaue van my uitton ent  
finghen heuest. du salt noch groter  
gaue van my entfangen is dattu in  
myne gebode wonderst vnde in my  
ner leyue bestest. **M**erke nu wo da  
ne gaue dat hey nu der brut heuet  
gegeuen. **D**ey eyrste gaue is dat hey  
sey geliket heuet sijnem rydende in  
deme waghene pharaonis do hey  
sey vryg vnd loes makede van stry  
cken aller funde vnde moorde in  
er alle werke des vn symighen vleys  
ches. **A**lse dat volck van israhel ghe  
loset wart van deme pamerlicken

deynste in egypten lande do alle dey we  
ghene pharaonis ver drucken vnde  
worden vine gekeret in deme mere  
dat was eyn vnsprekelicke barmher  
ticheit. **W**ente ick bekene is des wert dat  
dey here my nycht gehulpen en hadde  
myn zeple dey moste in deme affgeude  
ghewonet heuben. **I**ch en byn nycht vn  
danc samich vnd nycht ver gettene. **I**ch  
wyl dey barmherticheit des heren eweliche  
louen vnd win ick myt der brut werde  
erloset van dussene elende vnd pamiere  
**S**o trede ick to myt der vrondynen vn  
werde myt groter schone gecleydet also  
dey brut des heren. **M**en vnder des so  
wert der brut sijnde gelouet dar sey  
eren hals vnd wunghen mede sijnre va  
golde myt siluer dor thooghen. **A**ch wene  
en solde dusse erlytze ghaue der brut  
nycht behaghen dar sey to deme eyrste  
barmherteliche vnn ereme brudegham  
geloset is. **T**o deme anderen mule so gut  
licken geremiget vnd geluttert wert  
**T**o dem derden mule so gutliche van eme  
leyff gehat. **V**nde to deme veyrden male  
entfenget eyne louede also erlichtas sijn  
des. **M**erke to dem eyrsten dey lickenys  
se tuschen pharao in sijnre here vnde  
tuschen der ryddershop vnser heren  
**W**ente tuschen deme here pharaonis  
vnd deme here xpi vnser heren dar en  
is neyne gelikenysse. **W**ente dat lecht  
en heuet neyne geselschop myd der dus  
ternyse eder eyn gelouich mensche myt  
eme vngelouygen. **M**en tuschen eynen  
hilligen louygen vnde der ryddershop  
vnser heren dar is openbare lichte  
nyse tuschen pharao vnd deme duuele



vnd tuschen erer beyder volcke **V**nd du  
 en salst dy nycht verwunderen dat ey  
 seyle mag geluck wesen eynen gansen  
 here. **W**an du prouen wilt wo grote  
 m̄m̄chuldige dogede dat in eyner zey  
 le geuonden werden vnde welke spysse  
 dat sey in eren dogeden schickten mag  
 welck schickynge in eren begerynghe  
**W**elcke tucht in eren seden wo erliche  
 wapene dat sey vorzet mereme gebede  
 welke grote sterkede in eren werken  
 wo warlick dat sey is in ereme erenste  
**W**o stede dat ere stand is myd eren vyan  
 den vnd wo dicke dat sey den seghen be  
 helt. **A**lse wy hyr na wol lesen in dusse  
 boke dat dey hyllyge zeyle is den vy  
 ande also greselick alse eyn spysse mā  
 nygher leye volkes wol gestincket.  
**O**ck so moge wy sey wol gelicken eyne  
 here eres volkes. wente dey leyue hylly  
 ghe seyle dey en n̄mer sinder der en  
 gele hode vnde be warynge dey er volge  
 in gotlicher leue vnd wylt dey kusten  
 n̄cirowen dey brut eres heren myd  
 vlite bewaren vnd antworden sey xpo  
 ereme brudegom. **N**u mochtestu spreke  
 in dyne herten **I**n war synt dey engele  
 wep heuet sey ge seyn by der brut by der  
 hyllygen seyle. **J**ck segge dy dat heylze  
 dey ppha dey sach sey wol vnd makede  
 dat sey och syn deynes yesi sach. **M**en  
 du en kanst er nycht seyn. **W**ente du en  
 byst neyn ppha eder eyne enyck na  
 volger der ppheten. **J**acob dey putrar  
 the dey sach sey do sprack hey dat synt  
 dey rydderlichen schare godes. **B**ute  
 pauel dey sach sey och do hey sprack. **D**e

engele dey synt alto n̄mle deynsthuft  
 tige geiste dey to deynste gesind wer  
 den alle den vtuerkorenen dey dat  
 erue der ewyghen salicheit entfangē  
 salt. **H**yr v̄me alse dey brut v̄me be  
 thogen is myt deynste der engele  
 vnde van deme heren der hemelsche  
 geiste is v̄me beryngēt so is sey wil  
 gelicket der rydderlichen samelynge  
 des herres der samelynge der kyn  
 dere van israhel. dey myt so w̄der  
 licker hulpe godes den seghen behel  
 den ouer alle dey wagene pharaonis  
 dey in deme mere ver dr̄cken vnde  
 woltu dat wol merken so vyndestu  
 dar alle dey w̄dere dey dar schegen  
 lyffliche dey vyndestu hyr geiselicke  
 vullenbracht in der brut xpi. **W**ente  
 it is vele mechtiger vnd erlicker dat  
 men den diuul neder werpe dan den  
 menschen pharao. **I**s trestigher  
 dat men den vorsten der lucht verker  
 ue dan dat men den waghen phara  
 onis v̄me kere. **W**ente do to der tyt  
 do was dey kyff weder vleisch vnde  
 blot. **M**en hyr is dey kyff wedder de  
 vorstendom vnde weder dey welde  
 der diuele weder dey meyster der  
 werlt vnde weder dey vorsten duffer  
 dustermyse wedder alle geistelicke  
 schalckheit. **D**o wart dat volck ge  
 vort vte egypten lande nu wert id  
 gheuoort vte duffer dusterē werlt  
 dar wart pharao neder geworpen  
 hyr wert dey diuul getreddet vnde  
 nedder geslagen. **D**ar worden dey we  
 gheue pharaonis v̄me gekurt. **H**yr  
 werden v̄me gekeret alle vleischelicke



wertlike luste dey wedder dey seyle vechten dar werden sey gedrencket in deme waters hyn werden sey gedrenckent in ruyngen tranen vnde wert dat venige schar der diuele entmotte duffer seyle dey moeste myt pharaone ame typpuel ropen aldus. **O** lat vns vleyen vā der got schonelicken seyle. **W**idete got sel uen vechtet vor sey. **W**oltu seyn dey vorsten des diuels konyng pharaonis vnd ere weghene dar sey alle gode lude yme veruolgen. **I**ck wyl er dy wat beschryue. **T**o dem eyrste so heuet dey diuel dey konyng der duster nyse van egypten eyne groten greselikon vorsten dey ys genomet bosheit **D**ey andere grote vorste is genomet vn kuschheit. **D**ey dzydde grote vorste dey is ghyrcheit. **D**usse drey vorsten dey besitten in der werlt ere ryke ill so en dey vorste der werlt ere konyng pharao dey diuel vnder scheiden heuet **W**idete dey eyrste vorste bosheit dey her schupet in allen ryken der werlt dar io dey mysdeder dat vorzganck hebben. **D**ey andere vorste der vn kuschheit dey is eyn houet aller vn vledicheit vnde lastes des vleisches **D**ey derde vorste ghyrcheit dey holt syne herschop in roue vnd in aller droghene vnd in vnrechtter welde. **D**usse drey vorsten hebben er sunder lictē weghene dey en van dem konyng pharao dem diuele bereyde syn dar sey mede ouer alle dey werlt veruolgen dat volck godes. **T**ho de eyrsten so heuet dey bosheit eren wughen myt veyr raden dat spnt

gruwelicheit to schindende vngedult dzytichheit vnd sinelicheit. **D**usse waghē dey is so snel blot to geitende. **W**ente hey en wert myt neyner vnschult vp gheholden. **H**ey en wert ock nycht myt gedult getruget hey en wert myt neyner vrudsten gestricket vnd myt neyner schemede tho rugge getogen. **D**usse wagen dey wert gethogen vnu twe vter maten schedelicken perden dey to allem schuden bereyde syn dat ys erdesche welde vnde wertlick homot vnd stoltheit. **W**ente so greit dey waghē der bosheit snellike alse eyn schyue **W**an vp eyn spde is dey welde vnd dey macht vort to bzeigende allen bosen wyllen. **V**nde want vp dey andere hulue em tho lachtet wertlike stoltgemote. **V**nde boser lude loff in synen bosen werken vp dat in eme werde vullenkacht dat wort dauites dey dar sprecket **D**ey sunder wert ghelouet in aller begeryngte syner zeyle vnd dey bose mensche wert ge benediet vnd alse xpt van en sprecket. **D**it is puwe stude vnde dey welde der dystermyse vpye dussen twen perde dar sitten twe dzyuer vpye dey ene dat is ver bolgen mot dey ander dat ys myt. **W**ente dey ver bolgen mot dey dzyuet vort dat stolte gemote vnde myt dzyuet vort dusse erdeschen welde **W**ente welck mensche to dem eyrsten eyn ver bolghen herte heuet dey wert tho hant vp genanghen myt diuellicker leue. to wertlicker soticheit. **W**ente merke dyt dat eyn herte dat iuston



wiste steit in sich seluen dat myt vruch  
 ten is to samen gedrucht vnd is myt  
 erenste metelick myt ommodicheit dicht  
 myt lutterheit gesut dat van deme  
 wynde der ydelicheit nycht vp geuan  
 ghen en wert. **Ch**o hant wandat perde  
 edescher welde komet vnd tud dat her  
 te so wert it geuaget myt hate vnde  
 myde myd den sporen des mydes hpr  
 vnde dar geuozet hey heuet angost dat  
 hey af ga vnd heuet vruchten dat hey  
 vnder uellich werde. **h**ey ouer dencket  
 alle dey eme na volgen maghe vñ vroz  
 tet syne an uechtere myt dussen preke  
 len wert dey erdesche walde geuaghet  
**dat is dey waghē der boyshoyt vñ**  
**dey perde vñ de deynier** **D**ar na so  
 volget dey waghē der vnkusshoyt de  
 ok host veer rade dat eyrste rat ys  
 ouer aat vñ ouer dranch dat ander  
 vnkusche lust dat derde ys weke klepden  
 dat veyrde dat is ledicheit vnde slaep  
 dusse waghē wert och van tuen  
 perden getogen dat is gelucke in dema  
 leuene vnd ouerulodicheit in tyelicken  
 gude vp dussen tuen perden dar sitten  
 vyve twe dzyuer dat is vullheit ane vut  
 gotlicher leue vnd vntruwe seckerheit  
**W**ente ouerulodich gud dat maket  
 vullheit vnd leschet dat vur der leue  
 vnde dat gelucke der dozen dat verdo  
 met sey dozech neyns anderen dpynghes  
 wyllen men dat gelucke dat maket  
 in en eyn vntruwe seckerheit. **W**ente  
 wan sey sprecken nu byn ick in gude  
 vrede vnde secker so komet en ere ver  
 domenyssē in eynen ogthen blicke. **D**usse

twe dzyuere dey en hebbe neyne spo  
 ren men sey hebben meren hadden  
 malck eyn vleygen nette dar sey  
 dustere scheme mede mulken vnde  
 malck heuet eynē weyger dar sey  
 den wynt mede to paghen. **D**usse  
 vleyghen nette dat scheme mulket  
 vnde beschuttet vor der hette dat  
 is eyne vorbergyngē vnde eyn ouer  
 sent aller sorge. **W**ente dat is eygen  
 eyner weken seyle dat sey verber  
 get vnd ouerfut sorghe der er wol  
 not ware vnd vp dat sey dey sorge  
 der hette nycht en beualle so ouer  
 sud sey alle sorge. **M**en dey weyger  
 des wyndes dat is eyn vtgutte myl  
 dicheit dey en dey wynt der orgelere  
 to vorzet. **W**ente alle vnkuscher dey  
 synt mylde vnd kopen myt golde  
 den wynt vte der smekender mude.  
**D**ar na volget dey wagen der gy  
 richheit dey och veyr rade van veir  
 lasteren heuet. **D**at eyrste rat ys  
 eyn wyken vnd eyn af spruck van al  
 leme rade godes. dat ander is eyn  
 vn menslicheit dat derde is eyme  
 ver smayngē godes dat veyrde is  
 eyme vorgettyngē des dodes. **D**usse  
 wagen dey heuet och twe perde  
 dey eme teym dat eyme is trachheit  
 dat ander dat is roff vp dussen  
 perden dar sittet eyn eynich dzyuer  
**D**at is bernande begeryngē dey ha  
 ue to hebbende wente mang allen  
 lasteren so heuet dey gyrrichheit nicht  
 men eynen deynier wente sey en kan  
 neymande mer myt sich byden. **D**us  
 ser deynier dey deyniet synen deynist



unvermodet vñ heuet en alto  
scharpe sveppen of geyselen dar  
he dey perde myde driuet. dat  
synt en lust to wñuende vnd  
eyn vruchte to vlesende. **N**och  
synt dar ander vorste des kou  
ges van egypte des duuels dey  
ock er wagen helben erem here  
to behoue. **A**lse homot de ock vñ  
den hogesten vorste is vñ vngelo  
ue. **O**ck synt vete greuen de eme  
vnder synt vñ rytter der neu  
tal en ys in dem here pharaoms.  
**D**en en inuvelich mēsche by sich  
seluen merckē mach by nāmē  
wñ sey hepten. vñ wat er ampt  
sy vnd er wapene. **S**u yu der ster  
hede duffer vorprohene vorste  
vñ in eren wagene so iaget de  
vnsynlike pharno de duuel al v  
me manck de demer xpi vnd v  
drucket wen dat he mach vnd  
vorvolget de vtrikorne godes alle  
dage. **M**er se werden geroddet alle  
van d hant sunder wagen vnd  
ane wapen. also dat se syngēt  
myt moyses den vroliche sanct  
aldus. **V**at vns dem here syngē  
want he ys vul aller ere vnd  
steyt to louene. **H**ey heuet de per  
de perde vnd er op settere alto sa  
men geworpen in dat mar mer  
**A**ldus so is en likenysse tussche  
den ritterschap godes vñ tuschen  
de wagene pharnonis den de brut  
hpr gelychet wert. **M**en du salt wet  
ten dat dey brudegom het syne brut  
hpr vrondyne wente er dat hey sey

losede vt pharaoms des duuels ghe  
walt do was hey ere vront anders en  
hedde hey sey nycht geloset. **M**en inder  
tyt dat hey sey geloset hadde do wort  
sey syne vrondyne alse paulus sprecket.  
**S**lycht dat wy en hebben leyff gehat mē  
hey hadde vns eyrst leyff. **M**erke nu  
wo dat moyses sich en swart mar  
wyff truwede tho echte so prouestu dat  
by dyt echt tuschen deme ewygen wor  
de vnde der sundygen seplen. **V**nd mer  
ke dat dy aller soest sy wer dat dy  
dey grote gude des ewygen wordes dat  
sich to vns sunderen nedder gaff vnd  
den menschen to so groter ere toch.  
**E**der dat dey vn ver modede seckere  
heit vnd tho vlucht vnser sundere.  
**M**er moyses dey en konde nycht wunde  
len syner brut ere swarten hit. **M**en  
dat kan xpc wol doen syner brut alse  
hpr na geschreuen steit.

**P**vlitpe sūt gene tue. **D**yne wun  
ghen synt schone alse eyner toe  
tel duuen dyn huls dey is also māny  
hāde smyde. **D**ey brut des hogen kon  
ges is sere schemel vnd klenlich. **H**pr  
vme do sey ere brudegom hpr straffede  
to woren do wort sey van schemede rot  
in ereme mitlate vnd wart dur also su  
uerlich van dat ereme brudegom des  
lustede. **V**nde sprack sey an aldus dyne  
wangen dey synt schone alse eyner  
tortel duuen. **D**u en salt hpr nicht  
dencken vpe dusse schone alse lifflich  
vode in eynes menschen mitlate vp  
tred van schemede. **A**wente dusse brut  
dey hillige zeple dey is vn lyfflich vnd



vn seynlich mereme wesene vnde sey  
 en heuet neyne vnder scheidynge luff  
 licker letmate. so en is och nycht ghe  
 ueruet men du sulst dat geistelickon  
 in seyn vnde bedencken dat dat ant  
 laet erer zeyle dat is ere andacht dar  
 alle rechticheit erer werke off erer spra  
 ke af vntsprynge alse van deme ant  
 late dey schone des gansen menschen  
 gebozen wert. **Dey** suuerlicke vaxue  
 des anlates dat is tuchtliche scheme  
 dey dey andacht der seyle lustich maket  
 vor gode vnder genaden ryck. **Wan** sey  
 aldus gestalt is so mach sey horen dyt  
 wort van ereme leuen. **Dyne** wanghe  
 dey synt suuerlick alse eyner toffel diue  
**Dey** brudegham dey mochte ere anlats  
 wol louen dat it suuerlick vnd schone  
 were nu louet hey mer er wanghen  
 dat sey schone syn dan ere anlats. **Vn**  
 heuet sake. **Wente** to deme anlats  
 der seyle dar ere andacht is dar ho  
 vet twe dynck tho sal dey suuerlick  
 vnde schone wesen vnde van den twe  
 stucken so merke wy dat loff edder  
 dat laster des anlates. **Dat** eyrste  
 stucke is wat dey zeyle dencke edder  
 in ere dechtmissse nome. **Dat** ander is  
 wat vme dat sey dat bedencke. **Vn**  
 welke zeyle dey dusse stucke vnde  
 tuchticheit heuet der mach me wol  
 to spreken. **Dyne** wanghen dey synt  
 schone. **Men** is dat er eynes stuckes  
 en brettet so en is sey nycht schone  
 wente so is sey ineme stucke mystalt  
 vnde en hedde sey beyde stucke nycht  
 so were sey gans mystalt des nem eyn  
 belde is dattu eyn edel herte merkest

dat syne andacht geuet tho lerende  
 vnd to sokende gotliche warheit vn  
 allene dorch der leue willen dey hey  
 to der warheit heuet dusse mensche  
 dey heuet beide stucke dat men wol  
 spreken mach dyne wingen dey syt  
 suuerlick vnd schone. **Wente** dar en  
 is nycht straffelick. **Men** wert also  
 dat eyn mensche geue syn anlats  
 vn andacht to der lere der warheit  
 nycht van leyue dey hey dar to had  
 de mer dorch ydele ere vnd dorch  
 tyotlick gemack so hedde hey wol  
 eyne suuerlike wange mer dey an  
 dere dey were eme lasterlick wange  
 dey sake syner andacht dey ys quaet  
**Is** id auer dattu eynen menschen  
 merkest dey op neyne gotliche ere  
 en dencket. **Men** dat hey der lust sy  
 nes vleisches genoch ys vnd spyzet  
 synen licham to vnkuschheit dey sy  
 nen buck vor gode vtuer koren heuet.  
**Dey** mensche dey is lesterlick in bey  
 den wanghen. **Wente** id is bose dar  
 hey vp dencket vnd dey sake syner  
 andacht dey is och bose. **Wyr** vme dey  
 menschen dey nycht in got denken  
 men in dey werlt dey heuet eyne war  
 liche zeyle vnde neyne wingen scho  
 ne. **vnd** welck mensche dey in got der  
 ket vnd nycht dor got dey heuet eyne  
 gelyseners seyle wente eyne wange  
 alse sey in gode dencket dey is eme  
 schone. **Mer** dey ander wange als he  
 des nycht en dot dorch got dey is lester  
 lick vnde berouet eme alle der scho  
 ne. **Och** were yemant dey dorch tytlic  
 ke nottroft to gode kerde dey andacht  
 dey were stynckende vnd nicht in neme



to gode dorch synes cleynen gelouen  
wylle vnd dat got neyn eynde is sy  
ner undacht. **W**ere ocht dat eyn nief  
the syne andacht in eyn ander dyck  
neygede dan in got vnde dede dat  
dorch got dey en were mycht in mariē  
magdalenenē beschouyngē mycht in  
deme arbeide marthyen. **V**nde en is  
dar wol neyne mystelcnyffe doch en  
is dar neyne vullenkomene schon  
heit. **W**ente dey seyle dey is noch sorch  
uoldich vnde wert bedrouet van ve  
len dyngghen vnd sey en kan sich mycht  
behoden sey en werde bestouet myt  
deme stoue tytliker werke vnd er  
descher handelinge. **D**och so wyschet  
sey dat stoff lichtelike af myt guder  
undacht vnde myt guder samwet  
tenheit in ereme lesten. **H**yr vme  
welck mensche dey gode socket allene  
dorch dey leue godes dey heuet beyde  
wangē suuerlick vnde schone vnd  
dat komet egentlicke euene der brūt  
xpi. **M**er du salst wol merke war  
vme dat ere wangē schone synt  
alse eyner toztel diuen. **W**ent dey toz  
tel diue ys eyn vogel dey neyne  
menschop en heuet myt vele anderē  
vogelen men sey is allen myt ereme  
gaden vnd is dat sey even gadē ver  
luset so en socket sey neynen anderē  
men sey blyuet dar na allene. **A**  
dus so merke ocht in dy Is dattu vā  
der anwysyngē des hyllygē geistes,  
dar na wesen wolt dat dyne zeyle w  
de eyne brūt xpi so su dar to dat  
beide dyne wangē dyner undacht  
schone syn vnde dattu na volgest  
deme luischen vogele der toztel diuen

**D**attu sittest allene myt deme brudegōm  
wente du heuest dy putton vp erheuen  
vnde beuondet bouen dy seluē du bist  
deme herender engēle getruuet vnde  
hengest gode to alse eyn geyst myd em  
**H**yr vme so sitte allene als eyn toztel du  
ue vnd vlu dat gemeyne volck vnd al  
le mīnchuldichheit so begeret dey hoge  
kōnyck dyne schonheit. **D**u leue hul  
lige zeyle blyff allene beware dy alle  
ne deme kōnyngē tho behoue vlu dey  
oppenbare gemeynheit vlu dyne huf  
genotan wyck by syden van dyner  
vzonden van alle dyner deyneren  
wente du heuest also tuchtigen vnd  
schemelen brudeghom dat heyt sich dy  
mycht en bewysset dey wyle dat wey  
vzomades by dy is men wan du byst  
allene. **H**yr vme wyck by syden mycht  
in dyne lychame mer in dyne gedā  
ken. **I**ndyner undacht in dyner ynic  
heit in dyne geiste. **W**ente vor dyne  
oghen dar stent in dyne geiste xpc  
ihc dey here dey allene socht in dy  
dey erfamheit des geistes doch so mach  
stu dy wol vnder wylen by syden teyn  
vte deme volcke lyfflicken wen du  
ynichlicken beden wolt. **W**an du dit  
dost so heldestu dat gebot dyner bru  
degoms dey aldus sprecket. **W**an du  
wolt beden so salstu gaen in dyne  
slaap stede vnde sluten dyne dore tho  
vnde beden dyner hemelschen vader  
an in der hemelicker stede behudet  
**S**o geuet dy wedder dat loen dyn vn  
der dey in der hemelischen stede sit  
tet vnd sit dyne undacht. **W**ente  
dyt dede xpc seluen heyt benachtede



allene in synem gebede vnde en toech  
 sich nycht allene van deme volke mer  
 ock van alle syne jūgeren vnd van sy  
 nen magen hej hoer drey syner leueste  
 vte syner jūgeren dep hej myt sich  
 vorode do hej volde beden. Also salstu  
 ock doen wā du wilt beden so wes  
 allene v̄ dyne dancke yn dyne  
 geyste vnd dat schut dome dan  
 waan du op neyne dynet en denckest  
 wā du dulle peyterwor dyge dyngte  
 en begerest wā du dat vor sinnes  
 dat meyne lude behaget wā du  
 alle twydracht vermydest wā du  
 tyteliken schaden nycht en rokest  
 wā du nycht en denckest wreke  
 vp dyne veruolgere. **Wente** en dostu  
 des nycht so en bistu nūmer mer alle  
 ne dattu wol lyffliche leyne werest  
**Wente** aldus mochtstu wol allene  
 wesen manck velen luden vnde ock  
 manck velen luden nycht allene du  
 bist allene manck velen luden ist dat  
 tu dy bewarest manck velen luden  
 dattu ere handelynge nycht dorva  
 rest vnde nycht dūmeliken en rich  
 test wert ock dattu wut boses grep  
 pest in dynem negesten dattu en tho  
 hant nycht en richtest men vntschul  
 digest vnd is dattu syne vndaet  
 nycht vntschuldigen kanst doch so  
 vntschuldige syne andacht v̄n spreck  
 id sy gescheyn in vnwettenheit edder  
 in haeste mode edder in geualle dat  
 hej des nycht en ramede. **Vnd** weret  
 ock dat dey vndaet also vppenbaer  
 worde so spreck dar doch aldus to. **Ach**

welck eyne sware haeste bekozynghe  
 heuet dat gemaket wer sey my sel  
 uen tho gekomen ick en weit wat  
 sey van my seluē gemaket hadde. **A**  
 dus sal sich dey brut xpi bewaren  
 dey allene eren brudegom leuen  
 wyl. **Mer** ander gude gemeyne lude  
 dey des brudegoms vront synt dey  
 hebben andere wyse wu dat sey sich  
 vor sunden bewaren vnd wo dat  
 sey merken sollen wā sey gesudy  
 get hebben vnd wo dat sey ere syde  
 betteren sollen dat dey brut alle da  
 ge leret. **Dur** dey brudegom to sprec  
 ket aldus. **Dyne** hals dey is alse  
 mānychuldich smyde. **Wy** seyn  
 dat wol dat dey hals eyner edelen  
 leyfflichen brut dey wert wol gey  
 vet myt mānyger leye smede. mer  
 ere hals dey en wert deme smyde  
 nycht geliket. **Vnd** welke brut dey  
 also besmydet wert dey en houet  
 van sich suluen neyne schone. men  
 sey mot ere schone borzen van de  
 smyde dar sey mede behangen  
 wert vnd dat is valsche schonde.  
**Mer** dey hals der hemelschen brut  
 des hemelsches konynges dey ys  
 in sich soluen schone vnd recht de  
 byt temelike geformet van natu  
 ren vnd van genaden. **Dat** ere hals  
 neynes utwendygen smydes vnd  
 syrheit behouet vnd neyner vro  
 meden varue. **Men** er noghet wol  
 in der schone dey an er geboren is  
 vnde ere naturlike schonde dey



mach men lykenen der schonde al  
les sypdes dat men vtwendich so  
ken mochte to schone vnde to syr  
heit vnd dat wyl hvr dey brude  
gam seggen to syner brut. **O**pne  
hals dey is alse m̄nichuoldich  
sypde. **S**ycht dat v̄me eren hals  
edder v̄m ereme halse hangt dat  
sypde. **A**en dey schoende eres hal  
ses dey is v̄m naturen gelick alle  
sypde dat men v̄nden mochte. **D**us  
se huls duffer brut dat is er ver  
nuft. **W**ente alse dey hals docht  
sich tuet alle dey spysse dat dey m̄  
che aff leuet vnd gyt dey spysse  
vort in dat in geweyde des h̄ues al  
so tuet dey zephe vermyddes erer v̄  
nuft to sich alle geistliche spysse v̄n  
guet dey spysse vort in ere in geweyde  
gude temeliche sede vnde in ere  
hilige begerynge. **D**usse hals der  
brut ere lutter ver nuft myt bloter  
oppenbarer warheit dey schynet v̄n  
is schone genoch v̄m sich seluē vnd  
bedraff neyner vtwendiger syrheit.  
**M**er dey hals dey cyret dey zephe  
als eyn eddel dure sypde v̄n is myt  
temelicheit alleme sypde gelick.  
**A**ch welck eyn fuuer lutz sypde v̄n  
klōnode is dey gotliche warheit.  
welck eyn fuuer lutz klōnode is dey  
lutterheit vnde eyn uoldicheit des  
geistes. **W**elck eyn fuuer lutz klō  
node des halses is bescheidenheit  
vnd mate docht to varende dey  
gotliche wysheit. **D**ey vernuft al  
ler heydenschen meyster vnd aller  
ketter in deme hiligen gelouen dey

en hebbet disse schonheit mycht der  
lutterheit vnd warheit. **S**yr v̄me  
moten sey den hals der v̄nuft weruē  
myt vromeden beslotenen worden. **W**e  
te brechte sey den hals erer ver  
nuft blot hvr vor so were hvr las  
ter lutz vnd mystalt van hemelutcher  
valscheit. **O**ck so is dey hals der  
brut dey samehynge der hiligen lere  
in der cristenheit. **W**ente alse wy dey  
wort myt deme halse halse spreche  
vnd docht den hals v̄nse spysse in den  
lycham teyn also sprechet dey criste  
heit ere worde docht dey hilige lere  
vnde sendet dey spysse erer gotlike  
warheit in alle ere letmate ouer  
alle dey werlt. **W**nd na dem male  
dat dey hiligen lerere myt guden  
wertken volcombrengen ere lere so is  
ere hals wol gespreet myt m̄nigver  
lepe sypde hemelscher dughede.

**M**irrenulas aureas. **W**y wyllen  
dy maken guldene oz sypde myt  
sylvere dochtogen. **I**n dem worde  
dat dey brudegom syner vterkorē  
brut nu to gesprooken heuet er to wof  
te so sament sich ock nu dey zephe ge  
sellen des brudegoms vnd willen ock  
trosten dey brut in dussam elende myt  
eren louende. **D**at dey wyle dat sey  
hvr noch is vnd noch mycht gotkome  
en is to der claren beschouynghe  
eres brudegoms dat sey myt bernē  
den herten na steit. **S**o wyllen sey  
der brut fuuerlike schone orgolt me  
uen vnde maken myt syluer docht  
togen dar sey mede to der hogen be



schouwinge komen moge. **W**ente vnse go-  
 loue dey komat van hoerende vnde dey  
 wyle dat wy in deme gelouen wanderē  
 so mote wy vns mer kloken in dem ho-  
 rōde dan dat wy vns offenen in deme  
 seyende. **W**ente is it to vergaues dat  
 wy vnse ogen vp werppen to gode dey  
 myt deme gelouen nycht gereyniget  
 en weren. **W**ente dey beschouwinge ego-  
 des dey is allene gelouet reynen herte  
**I**n dem male dat vns dey gelouē din  
 entsteit van hoerende vnd myt dem ge-  
 louen vnse sime gereyniget wert tho  
 seynde so komen dey gesellen des bru-  
 degoms nu bequemeliche her treden vñ  
 wylt der brut ozen syren vp dat sey-  
 ge schicket werde tho beschouwinge v-  
 eres heren vnd wylt sprecken aldus.  
**O** du leyfliche brut des hogen kōyn-  
 ges du pagest na der beschouwinghe  
 der oueresten clarheit dynes vter ko-  
 ren leuē mer dat mot dy scheyn vp eyn  
 ander tyt. **M**er dey wyle dattu hylt in  
 der werlde byst so wylle wy dy geuē  
 symde vnd clenode dat dyne ozen syre  
**D**at dy vnder des eyn trost sy vnde yn  
 to beroydunge to der beschouwinge dey  
 du eyshest. **D**u begereft dynen heren  
 to seynde du salst eyrste hore. **w**ante  
 dat horen dat ps dy eyn vp stygen to  
 deme seynde. **H**ylt vme sonerge dynen  
 ozen to deme symde dat wy dy make  
 vp dattu myt hofame dynes horens  
 komest to der beschouwinge der ewyge  
 ere. **W**ylt vrowede vnd lust geuē  
 dynē hoerende. **W**ente dyne sime deme  
 en kōne wy nicht geuen dar alle vro-

wede pme vullenbracht werde. **vñ**  
 alle dyne begerynge veruullet dar  
 dey brudegom sich claar bewysset  
 also hep is. **M**yt ~~aller vrowet~~ vnd  
 veruullet dy myt aller vrowede myt  
 syme claren antlate. **M**er vnder des  
 so entfanch to dyne troste dpt orzolt  
 vnd dpt symde van vnser handē  
 dat myt syluer doech togen ps. **D**it  
 golt dat sey louen dat is eyn schyn  
 der gotheit vnd der ewygen wysheit  
 dey van bouen komet van gode.  
**M**yt dussen golde so wilt dey hoge  
 hemelschen golt smede vergulden  
 smede maken vnd wylt dat den  
 in wendygen ozen der brut der p-  
 nyghen seple in schicken. **A**lso dat  
 sey wylt to sinnende vlechten geiste-  
 liche belde vnd lickenysse dar sey  
 pme schicken wylt luctere pure  
 warheit der gotliken wysheit  
 vnd wyllen dey der brut in erer  
 beschouwinge vor setten in er an-  
 gesichte vp dat sey doech sey ineme  
 spegele in verborgenē schyne ere  
 heren den sey noch nycht en kan  
 seen vā antlate dpt clenode dat is  
 goetpek vnd en is nemedē wittpek  
 myt dē des besicht heft i dussen dot-  
 lyken lichamē in dem louē also dat  
 doch dar nycht offenbar en wert  
 dey gothike substancie des geshapē  
 lechtes. **A**ls sūte pawel sprecket dat  
 wy als en deel der gotheit bekenē  
 vnd en deels so wyltere wy vnd  
 seen dar vorborgen. **V**nd is dat vñ  
 der wylen in eynē entruckunge



der seyle en klar gotsche schyn &  
seyle temperet werde so treden dar  
na yctas welke belde vnd lyctnis  
se desser lyfhyken tytlyken creatu  
ren dar dey lutttere schyn der got  
hyken wavyheit yctas wat mede  
vordunckert wert dat dey seyle  
ene hyden moghe des the bet begryppe  
**D**usse lykenysse vnde belde der cre  
aturen dey werdet din der zeyle in  
gevozet vā dāme denste & lyfhygen en  
gele rechte also ock dey bosen engele  
ere bosen bilde der zeyle in wore wā  
sey vns wyllen bedregen **D**usse wret  
lyke lyctnisse vnd belde dat is en  
spiegel vnd lyctnisse dar dey apostel  
pawel god syne sacht de vā lutttere scho  
ne belde myt handen der engele wert  
geformet op dat wy dar dar seen mo  
ghen de lutttere gotsyken wysheit  
dey ane formen vnd ane belde blot vū  
luttet steit vnd alle suuerlyct lyctnis  
se dey aldus in vnsere zeile dat gotsy  
ke wesen bedecket vnd gysst vns  
dat tho schouende de wert in vns  
vā dē engele geformet vnd dat is  
dat smyde der oren goltwar in vn  
ser zeyle tzen mycht alleue maken  
dey heraelshou engels der brut  
hyr op erden alsodane orgolt vnd also  
dane lyctnisse vornutlyke dar sey  
dat gotsyke lecht syne beschouet  
tzev sey dozech vyghen ock myt s sil  
uere vnd dat schut dan vā den hylp  
ghen engele mycht allene dat ere ore  
golt maken mon sey geuen ock der  
der leuen zeile eyne syluere schyn vt

tho spreckende vnd en lyfhyt gotsyke wore  
bringhet des alle lude dey dat hoert ghe  
bettert werden dat sey ere gotsyken  
ynwendygen openbaringhe tho salpēt  
anderer lude dey sulke vsprekē nūch  
snellucke wente alse dauid sprecket dey  
wort des heren dey wan dey vgeuo  
ret werden mūch dey lude so synt sey  
alse siluer in deme vure geluttert dar  
dey brut hyr mede wert gesyrt **H**erke  
wu dat dey brut godes en ander dynck  
begetet vnd en ander dynck enseyt  
wente sey begyert der wouen gotsyke  
beschouynghe vnd sey wert gesant in  
dē arbeit gotsyker wachheit to syde  
vnd der werlt to künpugan & dāstet  
stedes na der peynenwerdyheit eres  
brudegāmes vnd sey wert gesant dem  
brudegāme kyndere to telende vnd to  
vodeue **A**lso hyr to uore do sey des vme  
uanges vnd des kuffedes eres brudegā  
mes begerde **D**o wort er geantwort aldo  
dyne bruste dey synt better dan wy  
vū dit sey in den worden verneme dat  
sey eyne moder were vnd were vterko  
ere kynder to sogende vnd to spysende  
myt gotsyker leere **D**yt was vorbete  
kent in dem patriarchen iacob do ene  
des leyfflichen vme vūnges rachel dar  
hey lange na begetet hadde dozech ere  
schone wyllen wol was sey vū vrucht  
bar do sey des berouet vns vnd vnt  
fench lpen myt to rettenen oghen in  
ere stede ane syne wytschop **A**lso ghat  
it ock hyr der brut **S**ey begerde hyr  
to wentende war ere vterkozene  
leyff weydede vnde rouwede in deme



impddughe. Men dat en kan er nu nicht  
 bescheyn men sey entfenghet dar vor  
 eyn ozeptolt myt syluer dozech regthen  
 dat is gotlucke wysheit van deme deys  
 te der engele myt eme soten vorben  
 gende vor dey lude dar sey sich vnder des  
 mede trostet sul also lange dat dey tyt  
 erer lutteren beschowynge kome vñ  
 der enygen rouwe vñ ruste

**O**vm esset rex. Do dey komynck  
 was in syner rouwe do gaff myt krut  
 synen rocke. Hyr mycht langhe tho vorē  
 do dey brut erer clare beschowynge  
 eres brudegoms begerde in deme myd  
 dage. do wart sey van eme bestraffet  
 vnd vp sich seluen genyset vnde neder  
 godzucket vnde also dey brudegom ver  
 num dat sey sich schemede van der rode  
 in eren wanghen. do entruckede hey sich  
 vt der stode vp dat dey brut des to dzyf  
 ter worde vnde des dey vzylicker spre  
 ke wat sey wyste vnd were sey van  
 syner straffynge verueret vnd blode  
 worden vnd vzychende. dat dan dey  
 trost syner hemelschen engelē syner  
 gesellen sey wedder vp houē. Des hey  
 seluen ook mycht en ver sumede wē  
 te hey entruckede sich er mycht ere  
 er dat hey van leyffliken vtulepte  
 den herten louede vnde pypede dey  
 schonheit erer wanghen vnd eres hal  
 ses. Hyr vñe dey hemelschen gesellē  
 des brudegoms dey by er bleuen also  
 sey wol wysten den wyllen eres brude  
 ghoms den antwort nu dey brut hyt  
 sachtmodich vnde otmodich vnde  
 sprekhet. Do dey komynck in syner  
 rouwe was. Merke den krefftighe roc

ke der otmodicheit dey hyr vt duffe  
 dale der otmodicheit vp staget vnde  
 bereydet sich vt allen syden ouer alle  
 rike der hemele vnd tuet sich in dey  
 aller hogesten stode der ruwe des  
 hemelschen komynckes vnd bespren  
 get dey stode myt leyffliker soch der brut  
 eit. Duffe otmodicheit dey is hyr be  
 tekent myt deme crude nardus  
 dat eyn otmodich krud is heter na  
 turen vnde betekent dey otmodicheit  
 dey dar wal ruket van deme roke  
 hylliger leyue dar sey vt entsprut  
 Wy vynden in vns turver leyē ot  
 modicheit. Dey erste otmodicheit  
 dey vntsprut van bekintenyse  
 der warheit. Dey ander vntsprut  
 vnd wert geformet vnd entbernat  
 van rechter leue. Des nem eyne  
 merke wente is id dattu dy seluen  
 anuest vnd richtes dy seluen vor de  
 me lechte der warheit ame vnghe  
 lict ick en twyuel dar mycht me  
 du en werde st ge otmodiget vor dy  
 nen ogheñ vnde merkest dy snode  
 in der wuren bekintenyse wal en  
 were dy dat mycht leyff dattu al  
 so stondest vor anderer lude ogheñ  
 also snode. Duffe otmodicheit dat  
 is eyn dogentfijn vrede men sey ent  
 sprut van in gegottener leue mycht  
 Wante entsprotte sey van leue so  
 were dy dat leyff dat alle lude dy dan  
 also hielden also dy dey warheit in  
 helt vnde des en is mycht. Hyr  
 vñe en is dit mycht allene genoch  
 dat sich eyn otmodiget van hey in  
 vwendich in deme lechte der warheit  
 gestraffet wert vnde dat hey myt



wyllen sich verotmodige van rechter  
leue. **A**lſe xpc ſich otmodigede vnd nam  
to ſich dey ſonnen vnſer ſūdere nycht  
van in wendyghē rechte dat en dar to  
dwinghe mer van groter leue. **W**ente xpc  
dey ſone godes dey mochte ſich wol  
ſnude vnde verſmaet verkenē vnde  
bewyſen vor der werlt. **M**en hey en  
konde ſich ſeluen nycht ſnude veeke  
nen alſe wy ſūdere wol doen. **W**ente  
hey bekante ſyne edelicheit wol. **H**ir  
vme ſo was hey myt willen otmodich  
vnde nycht van not. **V**nd hey wolde  
dey aller myneſte van den luden ge  
rekenent weſen dey doch wol wyſte  
dat hey dey aller hogeste was. **V**n  
dar vme ſprack hey tho ſynen jū  
gheren. **L**eret van my wente ick by  
ſachtmodich vnd otmodich van  
herten dat is myt wyllē ane not.  
**I**nduffer wylligen leyffliche ot  
modicheit wolde ſich godes ſone  
verlichtlicken vnde geuen in dey  
menſcheit in groter leue wart hey  
gemyuert vnde tleyne van den en  
gelen. **I**n der ſelue leue wart hey  
leyfflichen vnderdumch ſynen ol  
deren. **I**n der leue gaſſ hey ſich in  
der dey hinde johānis ſynes knech  
tes vnde leit ſich dopen in der leue  
ſo leit hey alle kramckheit des vley  
ches in der leue ſo gnyck hey in den  
dort vnd wart in deme galgen des  
truces geueret. **D**uſſe otmodicheit  
dey alſo van leue bernet dey is hir by  
deme otmodigen hete kradedekē bete  
kent. **H**ir vme ſo byſtu jutton otmo  
dich in dy ſelue van otmodicheit dey  
dy dey bekantenyſſe der warheit in

wozet dey alle herte vnde ſyne bekēnet  
ſo do dar dynen wyllen to vnde leue vnd  
make van der not eyn dogede vū dit  
machſtu aldus dus doen. **W**en du vnde  
dich vor der werlde nycht anders  
ſchynen en wolt dan alſe du dy jūwe  
dich vyndest. **W**im du neyner leye wa  
ge by dy en heueſt dattu dy hemelike  
in dynen herten nycht en wegeſt myt  
der waghe der warheit. **V**nd buten  
vor den luden myd epyer valſchen wa  
ge dattu dy ſwuer vnd better verko  
peſt den luden dan dattu entfangē he  
ueſt in dynen herten van der warheit  
**H**ode dy dat vor wim dy dey warheit  
otmodiget dat dy dan dyn egene wyllē  
nycht vperheue men volge dar in  
gode werp dynen wyllen vnder dey  
warheit vnd ſpreck myt ſinicheit dit  
wort dautes. **E**n ſcholde myn ſeyle  
nycht vnderdumch weſen gode wente  
van eme entſeit my alle myn ſulicheit.  
**O**ck en is dat nycht grot dattu gode ſiſt  
vnderdumch id en ſy dattu ock allen  
creatures ſiſt vnder daen vme god bey  
de dynen geliken vnd ock dey vnder  
dy ſynt. **W**en du dit doest ſo machſtu  
ſprecken myt der brut. **M**yne otmodi  
cheit dey heuet eren rocke gegeuen  
myt ſinicheit vnde myt guden werke  
alſo dat du eyn gut volke xpi ſiſt in al  
len ſteden vnde biſt allen luden leyff  
dyt en mach nycht ſprecken dey otmo  
dige dey van der warheit to otmodi  
cheit gedwūgen wert. **W**ente hey heuet  
dey otmodicheit in ſich beſloten vnd  
en let dey nycht veynen dat ſey wer  
de gebreydet vnde vūke. **S**ey en heuet  
ock neyner rocke wente ſey en heuet



ock neyne p̄ntheit wente hey en ot  
 modiget sich nycht gerne vnd mycht  
 myt wyllen. Men dey otmodicheit  
 duffer brut dey brydet eren rocke  
 al v̄ne. Wante sey is heyt v̄n grot  
 leue vnd krefflich v̄n v̄ntheit v̄n  
 wal rukende v̄n gudem gerochte.  
 Dusse otmodicheit schut myt wil  
 len vnd is ewich vnd vruchtbar  
 efre rocke en wert n̄mer mer ghe  
 lefert wer myt straffende eder myt  
 lepue. Wente dey brut dey horde ut  
 ton ere lof do ere brudegom sprack.  
 Dyne k̄ w̄nigghen dey synt schone  
 alse eyner tortel duuen vnde dyn  
 hals dey is alse m̄mpger h̄nde smy  
 de. Sey v̄ntfentch ock eyne louede  
 van den gesellen eres brudeghoms  
 dat sey er maken wolden eyn oer golt  
 van guldenen keden myd syluere dor  
 thogen doch so intwoorde sey myt ot  
 modicheit vnd po dat sey ere loff  
 groter hozet po dat sey sich mer  
 otmodiget in allen stucken. Sey en  
 beromet sich nycht erer werdicheit  
 Sey en vergettet ock nycht erer  
 otmodicheit vnder ereme loue.  
 Men sey mach sprecken myt d̄ p̄cstro  
 wen marien. Ich en d̄ucke myt po  
 nyctes werdich ~~to der~~ s̄uderliken  
 to der grote ere. Men allene dat  
 dey here heuet angeseyn dey otmo  
 dicheit syner deynen vnd deynst  
 maget. Alpn krud myner otmodich  
 eit vnde dey rocke dey behagede eme  
 allene n̄cht myne wysheit nycht  
 myne edelheit nycht myn schonheit  
 der ick nycht en hadde mer allene

myt otmodicheit dey in my was dey  
 gaf eren rocke dat dey here my an  
 sach alse hey v̄n syner hoge alle  
 otmodige herte pleget ante seyne.  
 Wente do dey hoge konynck was  
 in syner rowe in der hemelschen  
 wouynge do steych to eme vp de ge  
 trudedede rocke der leue marie wol  
 getemperet myt erer h̄cstrowe  
 licken kusheit vnde v̄n erer ot  
 modicheit dar eyn grot rocke v̄n  
 vp sloch in deme angesichte des ko  
 nynghes also krefflich dat alle enge  
 le reppen dey v̄ne en stonden. Ich  
 weymach dey wesen dey doch dey wof  
 tempe h̄r vp tred alse vp stigende roc  
 ke van krude der myrren v̄n wy  
 rockes. Dar af dey hoge konynck  
 vt trad v̄n syner hogen stede v̄n  
 deme schote synes vaders v̄olucke  
 Alse eyn vese eynen wech to lopende  
 dey myt bernender leue vnde bege  
 rynghe vnd quam to voren er  
 dat syn bode quam tho der p̄cstro  
 wen marie dey leyff hadde vnde vt  
 uerkoren vnde begerde dat minke  
 de er otmodicheit. Aldus so gaff ock  
 dat trud der brut vor syne antlate  
 synen lustelicken rocke dar hey in  
 syner rowe vnde in syner wouynge  
 was in deme schote synes vaders dar  
 hey stedes inne was. Mer ke wo got  
 lich is dey konynck dey to syner ewy  
 ghen rowe heuet dey wouynghen  
 syner vaderliker gude. Willichen  
 so tred to eme dat ropen aller ot  
 modigen herten dar hey w̄net in  
 deme affgrude syner gotliken myl



dicheit dar nycht en is dan soch  
er vnd dey schut aller gude. **D**yt  
weyt dey brut wal also syn leueste  
husgenote vnde buwet vp ere otmo  
dicheit vnde entwpuelt nycht sey  
en werde myd gemiden van eme  
entfanghen vnde nomiet en also ey  
nen konynck vnd nycht also eyne  
brudegom. **W**ente sey is noch wut  
van eme verueret myt harder  
straffynge dat sey sich nycht en  
dar vorder vermetten. **D**usse wort  
dey homē wol euene der eyrste sa  
licheit. wente do dey brudegam xpc  
was to hemele geuuren vnd sat in  
der vorderen hant synes vaders in  
syner rowe stede vnd syne jūgeren  
weren gesamet in eyne stede in ere  
ynighen gebede myd den vrouwen  
mamen vnd myd marien syner mo  
der vnde myd synen broderen. **D**o  
gaff dat der cleynē bedroueden  
brut synen rocke vor deme konynge  
in deme hemele dat dar snellicken  
quam eyn lut van deme hemele also  
eynes to komenden snellyken geistes  
dey en alle eres hertē benam vnde  
veruulde alle dat ganse hus dar  
sey inne seten also dat dey arme brut  
wol spreken mochte. **D**o dey konynck  
was in syner rowe do gaff myn krut  
synen rocke der otmodicheit. **M**erke  
wo rechte beheglick en ys dey rocke  
der otmodicheit der alto hant so er  
liche gaus enteghen quam van de  
konynge vnde des en is neyn wūder  
**W**ente otmodicheit dey maket de brut  
clenlich vnd be hende vnd temelick  
dat hey van lust erer begeret also

synes huses dar vme hey wolde meymen  
otmodygen stede geboren werden. **A**lse  
synes otmodygen gebedes dar vme hey  
in eyne trybbe wort geleget. wente  
syne otmodige brut der hey to troste ge  
boren wort dey is syn hues sey is syn  
bedde sey is syn cleit dar hey stades vp  
suet. **A**lse hey dorch ysaiā sprecket  
vp wen sal myn geyst anders ras  
ten men vp den armen otmodighen  
bedroueden geyste. **O**tmodicheit dey  
tued wedder to rugge den dort vnde  
dat ordel godes also dat schā in de  
konynge **E**zechias dey dar steruen  
solde. **M**en syne otmodicheit dey wurf  
eme eyn lenger leuen. **O**ch solde dey  
stad myniue to afgrūde ghen men  
ere otmodicheit dey toch dat to rugge  
**G**ot dey vntfentk sinderlichen dey  
gaue der otmodicheit hyr vme hey  
sprack to moyses in der ee. **D**u salt  
my maken eyn altaer dat holde  
sy vnde depp vnde nycht dycht vp  
dat id vur moge holden vnd holt  
vnde dat bernende offer. **D**yt altar  
dat is vnse herte dat vp er heuen  
sal wesen myd dogeden vor den oge  
godes vnd dat sal in sich holde we  
sen myd otmodicheit vp dat gode  
vnse offer dar be hage vp dat it  
in sich holden moge dat ewyge got  
liche vur des hilligen geistes vnde  
dat bernende holt guder wort vnde  
dat offer guder belde der hilligen.  
**O**tmodicheit dey vorset dey ewyghen  
wysheit in vnse herte. **A**lse silomon  
sprecket. **W**are otmodicheit war dey  
is dar is wysheit. **H**yr vme so mach  
dey brut wol spreken dat dat wued



er er otmodicheit syne soten rocke gaf  
 baz deme konynge in syner rowe.  
**F**usaals myrre. Myn vterko  
 ren leyff dey is myrth ey bu  
 deken van myrre tuschen mynen  
 brusten sal hep wonen. Merke wo  
 grot is dey krafft der otmodich  
 eit dar siet dey hoge konynck go  
 des sone so mannger leye wyse na  
 voget vnde neget. Jutton hpr vore  
 in den worden was hep ey ko  
 nynck vor den oghen syner ghe  
 myneder bzut nu is hep eyn vter  
 koren leyff. hpr to voren was hep  
 in syner konyncklycker rowe vnd  
 wouynge nu is hep tuschen den  
 brusten syner bzut. Jutton was  
 hep vere nu is hep kortelicke na  
 gekomen. Als dey bzut selue tuget  
 vnd spraket. Myn vterkorene zc  
 Dey myrre dat was eyn bitter  
 scharp dynck vnde betekent grote  
 bedroffnyse. Tho duffer bedroffnyse  
 bereydet siet dey bzut myt wyl  
 len gerne to lydende doch dey leue  
 eres vterkorene vrones, vn sprak  
 het dusse wort myt grot vrouwe  
 den vnd wyl vnd wyl melicke alle  
 droffnyse in gaen doch syner name  
 Als dey apostole gingen myt groter  
 vromeden van deme ge richte vnde  
 van dem antlate erer veruolgere  
 vnd dancheden gode dat sey des  
 werdich weren dat sey smahet  
 vnde hoenschop mochten lyden do  
 den namen **ihc** vnd hpr vme so  
 nomede dey bzut eren leuen vront

eyn myrren bundeken vnde nicht  
 eyn suuer but. wente van groter  
 leyue dey sey to eme heuet so dit  
 ket er allet dat cleyne wesen vn  
 licht dat er van ar beyde edder va  
 droffnyse an vallen mach. Vnd hep  
 mach wol hepten eyn cleyne budekē  
 hep is vns in syner menscheit ghe  
 boren eyn cleyne budehyn hep is ock  
 eyn cleyne myrren budekē wente al  
 le lyden der werlt dat en ys nycht  
 peghen dey to komenden ere dey vns  
 to komende is wente allet dat vns  
 hpr an velt dat is kortelick als eyn  
 oghen wamke. vnde eyn kleyne bun  
 deken doffer droffnyse dat betekent  
 vns eyn grot but der ewyge ere  
 Also dat **ihus** dey hpr is eyn cleyne  
 bundeken der myrren dey wert vns  
 gans eyne grote hulpe der ewygen  
 ere vnd vrouwe. Mercke wer dat  
 hep nycht eyn cleyne budekē sy dey  
 aldus to syne apostolen sprack. Ne  
 met vp yu myn iock dat is sote  
 vnd myne borde dey is licht. Nicht  
 dat syne borde in siet licht sy we  
 te dat en is neyn licht dynck dey  
 scharphheit der martele vnde dey  
 bitterheit des dodes. Men dey borde  
 is licht syne leyfshobberē vnd hpr  
 vme en sprack dey bzut nycht dit  
 hep were schlechts eyn cleyne bunde  
 hyn. Men sey sprack dat hep eyn cley  
 ne budehyn were in erer groten le  
 ue vnd hpr vme so nomet sey en  
 eren vterkoren leuen vnde bete  
 kent dar mede dat dey krafft der  
 leue veruynnet alle bitterheit vn



mopheit. wente dey leque is starck  
alse dey doet vp dattu merkest dat  
dey brut sich neynes dinges berome  
in sich seluen men allene in cristo ere  
me heren dar vñe en dar sey sich  
mychtes vermoden van erer eyghene  
krafft men allene van der hulpe  
godes so sprecket sey dat hey tus  
chen eren brusten wone vnd syn  
get myt seckeren herten dauites  
sanch aldus dat ick wol wanderde  
solde myddene in deme scheme des  
dodes ick en wolde neyn quaet vroch  
ten wente here du bist myt my  
**A**lse hyr to voren ~~frut~~ ~~paet~~ ge  
sprocken is synt dey twe brusten der  
brut medelydynghe vnd trost. **A**lse  
paulo sprecket. **G**hy sollen pu vrouwe  
myd den vrowenden vnde weynen  
myd den weynenden. **I**n weyt dey  
brut wal dat er beyde in gelucke  
vnd in wedermode dar sey entusche  
steit vele schaden an vulle much.  
**H**yr vñe so wyl sey eren vtuerkore  
leue hebben myddene tuschen eren  
brusten vp dat sey van syner be  
schermynge geuestet werde vpe  
beden syden dat dey vrouwe vp  
erden sey mycht en verheue vñ dat  
sey droffmyse ock mycht wedder en  
werpe. **A**lso salstu ock volghen der  
clockheit der brut vnde laet mycht  
eyne cleyme stunde duffer leyffliche  
cleynen myrren bündken vte dyne  
herten vnd alle dey bitteren stücke  
dey hey vor dy ge leden heuet dey  
hebbe stedyges in dyne herten dat  
tu sprecken mogest. **I**n vtuerkore

ne leyt is my eyn myrren bündken  
**I**ck wolde dat ick vor alle myne lon  
samen werke icht ick welke ick heb  
de dat ick dar vor konde my to sume  
gebynden dusse myrren bündken vnd  
kande dat tuschen myne brusten leg  
ghen also alse dat gesumet is van  
allen noden vnd van angeste vnde van  
pamere vnde van aller bitterheit  
mynes heren. **D**at ick to dem eyersten  
vor neme alle synen kumer vnd noet  
in syner yoghet. **D**ar na alle synen  
arbeit in predikende dar na syne mo  
dichheit van lopende vnd wonderende  
vnd syn waken vnde syn beden. **D**ar  
na syne bekorynghe in vastende. **D**ar  
na syne mannyger leye wrene in mede  
lydynghe. **D**ar na in syner laghe  
to vangende in allen synen worden.  
**D**ar na syne mopheit van valsche  
broderen. **D**ar na dey lesterliken  
woort do hey leet dey halschlegge dey  
beschymynge dey honschop dey stū  
pen negle dey dorch syne hande vñ  
vota gengen. **V**nd alle dey stücke  
dey des menschen salicheit vte deme  
ewangelio alse tellegen van deme  
holte to toghen werden vnde dat  
ick manck alle den tollighen der wal  
rukenden myrren ock mycht vnder  
wegen en late dey myrre dar syn  
drinck mede in deme cruce getem  
peret wort. **V**nd ock dey myrre dar  
syn hyff mede gesiluet wort in sy  
ner grafft vnd dat ick dencke wo  
hey myt dem myrre drincke dey  
bitterheit myner sude to sich nam  
vnd in syner myrre salue my be



wysede dey to komende vndorlicheit  
 mynes lichaams van ick van alle  
 dussen talligen eyn ~~to~~ bundeken  
 to samen bynde vnd legge dat tus  
 chen dey bruiste mynes herten vnde  
 dencke vp dey groten soticheit dey my  
 van syner bitterheit entsteit vnde  
 spreke myt dauide. **I**ck en wil ewich  
 licken nycht vergetten dyner groten  
 barmherticheit wente ick byn dar in  
 ne leuendich geworden so mach ick  
 mynes loues by dy warden in deme  
 ewyghen leuene alse dauid sprecket  
**L**aet my komē dyne mampchuldige  
 barmherticheit so mach ick ewich  
 leuen. **A**ch wo vele ppheten vnd kony  
 ghe begerden dusse stucke syner  
 barmherticheit to seynde der sey  
 nycht en seghen. **S**ey arbeidē dar  
 vme in den ogghen godes vnd ick byn  
 getreden in eren arbeit. **I**ck mach  
 nu dey myrre meygghen dey sey plan  
 tenden. **M**y is dat salighe bundeken  
 der myrren na gehut. **N**eymant  
 sal my des berouen id sal ~~u~~ won  
 nen tuschen mynē brusten dat ick  
 dar vp dencke dat is my ul myne  
 wysheit dar yme steit alle myne  
 rechticheit vnd vullenkomene be  
 kantnisse dar is yme beslotten al  
 le myn rpeidom myn salicheit my  
 ewygh loen van dussen stucke so  
 blut my vnder wyplen to eyn dract  
 saliger bitterheit vnder wyplen  
 eyn salue sotes trostes. **D**usse stucke  
 dey heuet my op in alle mynē wedd  
 mode vnd drucket my neder in ghe  
 lucte vnd geuet my eyn secker ley de

tuschen tustlicher vrouwede vnd droff  
 mysse vnd dey wuret vor allem ouele  
**D**usse stucke dey ver sonet my myt  
 deme strengen richtere vnd miiken  
 en my guthich vnd otmodich dar dey  
 engele vor leuen. **I**ck on vraghe nicht  
 myt der brut war hey vowe in deme  
 myddaghe des dat ick en vme vanghe  
 vrolicken tuschen myne brusten. **I**ck  
 en vraghe nycht war dat hey weyde  
 in deme myddaghe den ick alse myne  
 salichmerker an seyn in dem cruce  
**D**usser leyfflicken dey salu myd vli  
 te to samen bynden vnde in den grūt  
 dynes herten drucken dat hey tusche  
 dynē brusten vredyges wōne dattu  
 en hebbest to aller tyt nycht achter  
 in dynē schulderen men vor dynen  
 ogghen. **D**encke wu en dey gude sy  
 meon entfentk in syne arme. maria  
 dey drochen in ereme schote. **O**ck  
 heuet en dey brut gelacht tuschen  
 ere bruste. **D**ey ppheten droghen en  
 in eren henden. **J**oseph syner moder  
 man dey lachede eme vele to vp sy  
 nen knepen dey en is alte male vor  
 sich hadden vnde nycht achter  
 sich. **v**p dat wy ock syn lyden in vn  
 sem herten hebben vnd vor vnser  
 ogghen so is vns licht alle vnse droff  
 mysse vnde hden.

**B**etrus xpx. **M**yn vterkozene  
 bleyff dat is my eyn wyndruuff  
 van xpxen in den wyngarden en ga  
 dy. **I**s myn here ihē xpc myn leyff vt  
 uer koren in der bitteren myrren veel  
 mer veel mer is hey myn leyff in der  
 soticheit des wyndzuues. **H**ey is my



myrrre in syner martelic vnde in synre  
Dode. **H**ey is myn wyndruffel in syner  
erbaren vp standynge dey syne myrr  
re vnde synen wyn my so sotelicken  
heuet ge tempereret to mynne druc  
ke dat hey dey martele vnde den  
dort dorch vnse sinde geleden heuet  
vnde is vzolucken wedder vp ghe  
staen dorch vnser rechticheit wille  
vp dat wy in synre Jamoche van  
allen sunden storuen vnde dor rech  
ticheit leueden. **H**yr vme iser dattu  
vme dyne sinde gemeynet heuest  
so heuestu ghedrücken dey bitterheit  
der myrrre. **M**en heuestu dy uitton v  
halet vnde seest in hoppene des ewy  
gen leuens so is dey bitterheit der  
myrrren in dy gewindelt in wyn de  
dyn herte vromet vnd wan du na  
bitterheit der myrrre volest den wy  
geistlicher vromede so machstu wol  
spreken myt der braut. **M**yn vter  
korene leyff dat is my eyn wyn  
druffe. **E**ngaddi dat be dudet sich to  
dem eyersten eyn hokene borne vnde  
beteykent den bron der dope dar dey  
hepdane myne gedopet werden alse  
hokene vnd beteykent den born der  
finghen trane dar sich yinghe ru  
myghe herte yme dopen. **O**ck spret  
ket engaddi also vele alse eyn oghe  
der behornghe dat van sich ruynghe  
trane gut vnd suet mannygerlepe be  
hornghe vor sich dey nümer in dus  
sem leuende stallet werden. **A**ldus so  
vns dat hepdensche volck dat in  
der dustermyse wunderde dat sey  
mycht van erer eyghenē krafft kün

de bekennen eder volen dey stricke bo  
ser behornghe also lange dat sey van  
der genade xpi dey alle blynden ver  
lichten kün dey oghe des trystenē gelo  
uen ontfenghen. **A**lso lange dat sey  
treden in dey trystenheit dey dit oge  
aller behornghe drecht also langhe dat  
sey sich geue to der lere vnder geistliche  
lude dey verlichtet weren myt deme  
geiste der wysheit edder clockheit vñ  
mochten in der warheit sprecke. **V**ns  
en is mycht vnbekant dey clockheit  
des diuels vnde syner duncken.  
**M**en sprekhet dat to engaddi waf  
set bysthe van balsamen dey men  
dar alse wyngarden ouet vnd dar  
vme so sprekhet hyr dey braut van  
den wyngarden engaddi. **M**en wat  
doen dan dey wyn druffen van eyrē  
in den wyngarden engaddi. **A**dey ple  
ghet dey wyn druffen van eme wyn  
garden in den anderē tho brenghen  
**H**yr vme so heuet dyt eynē geistliche  
syn also dat dey wyngarden to en  
gaddi beteykent dat mannyger lepe  
volck in der trystenheit dey in sich  
beslut vuchticheit des balsamen  
den geist der sachtmodicheit dar  
sey ere ruyghen kyndere in xpo  
noch mede lauet vnd trostet dey  
moyheit aller ruyghen herte  
**V**nd to eynē tepken des seluē alle  
dey dar gedofft werdet dey werdet  
van der trystenheit myt dyle ge  
fuluet. **W**ente dey trystenheit sul so  
tem eyersten eynen sinder an wysē  
in deme geiste der sachtmodicheit  
vnd na dem male alse dat ewinge



hie sprecket dat dey wüdede mensche  
 in der moedere hant vel vnd dat dey  
 vp dem dyreken des mylden hoders  
 is in den stal der wyshheit ghebracht  
**D**ey wonden en worden nycht gesut  
 allene vnde gehelet myt olpe men  
 myt wyne vnde myt olpe. **S**o is ock  
 des not dat eyn geistlick arste der  
 süde myt dem olpe der sachtmodich  
 eit ock hebbe den wyn des vurygē  
 erenstes dat hey nycht allene tros  
 te dey bladen sundere men dat hey  
 ock dey drysten vnrwygghen straffe  
**W**ente sud eyn geistlick arste dat  
 eyn sinder syner sachtmodighen  
 wort nycht gebettert en wert men  
 dat hey dar vnder stede dey dryster  
 wert vnd ver sinnende vnde begynnet  
 des te sekerer to slupende in synē suden  
 so mot hey syne sachtmodighen vinn  
 nyngte by syden leggen vnd hebben  
 sharpe bytende wort harde straffy  
 ge alse wyn in dey wonden. **A**ls van  
 weme komet eme dey wyn wente in  
 den garden engaddi dar en vyndet  
 men neme wyn mer olpe. **H**yr vme  
 so mot hey den wyn soeken to cypren  
 wente dat ryke dregget den aller bas  
 ten wyn dar sul hey neme de druffe  
**W**nd dat is dey selue druffe dar be  
 uoren dey kynder vñ israhel in eme  
 bome drogen. **A**lse dat dey koer der  
 appheten vor gha vnd dey koer der apos  
 telen na volget vnde dey druffe xpūs  
 ihc myddene hangt. **D**at druffe dat  
 neme hey to sich vnd sprecke myn  
 vtuerkozene lepf dat is my eyne  
 wyndruffe vñ cypren vt dussen

druffen sal hey syne wyn aff druckē  
 des erenstes. **W**ente is et wol dat ey  
 sinder sich nycht vp den anderen  
 en toznet mer dat hey sich eme mede  
 lidelick bewysset vnd in medelydyn  
 ghe dat komet hyr vñ to dat  
 eyn vnuvelick menschen van syner  
 eyghenē merke eme anderē beque  
 mo wert. **W**ante dar komet af dey  
 leyue to vnsem negesten den wy sol  
 len leyff hebben als vns selue. **A**lse  
 dat eyn mensche vñ naturlicker  
 soticheit dey hey to sich selue heuet so  
 wynt hey leyue syne negesten dat  
 allet des dey seyle sich selue wüschet  
 vñ naturen dat en vorghen sep  
 erome negesten nycht men sep deplet  
 gerne myt eme. **H**yr vme so is dey mēsche  
 weker van naturen to medelydynghe  
 dan scharp tho vmode. **M**en dey syne des  
 menschen vnde dey gedancken dey syt  
 van iungther ioget to arge bereyde  
 vnd is eme boze ioget dar dey iūghe  
 sone syne deyl des gudes eyschet vñ  
 dome vadere vnde begynnet dat gut  
 to deylende dat in der meynheit so so  
 sote vngedeult is dat in der meynheit  
 vñ mynert nycht en wert men vñ  
 wert in der deylunge verlorē vñ  
 hey dat vorspildet myt vnkuschen  
 leuene myt byteren vrouwen. **D**usse  
 bytere vrouwen dat synt mānygher ley  
 lust des vleysches wante wy dan en  
 noch wyllen wesen so beroue wy vñ  
 alles gemeyne gudes vnde aller so  
 ticheit to vnsem negesten wy beuolckē  
 dey schonde vnser nature vnd tho ry  
 ten vnse dancken myt sorghe. **A**lso dat  
 wy verlezon alle mālicken crest



vnde wysheit vnd verdozet in vnsene  
mode vnd also scharp werdet dat wy  
alle dey by vns sijn ver smaen vnd sprit  
yo bereydet to vnmode dan to medelij  
dyngge vnd werpen gans vnsen mēschē  
vun vns dat wy anderen luden nicht  
tho hulpe wyllen komen in den dyngē  
dar wy gerne van en hulpe vme ne  
men. Van vns des noyt weve. Vnde  
wy richten vnde vsmaen vnde belachē  
ander lude vnd merken vns suluen  
nicht. Vnde <sup>vun</sup> Duffor bosheit en kan  
vns nature van sich seluē nicht  
wedder vp ghestaen to deme olve  
der in geuorden sachtmodicheit wē  
te wes dey nature nicht en vmacht  
dat vmacht dey gemade wente wellē  
menschen dey gemade des hyligen  
gey stes wedder vorzet myt gotlicheit  
dey komet alto hant wedder to syner  
menschheit dey hej verlozen hadde  
Wente dey geist en geuet eme nicht  
olve men balsamē in den wyngarde  
engaddi. wente vt dem borne der ho  
kene dar vleytet dure saluse vt dey  
alle hokene dey sey vorzet wundelt in  
vnschuldige lāmer vnde tuet dey sū  
dere van der lichterē hant tho der  
vorderen myt der saluē der barm  
her ticheit getogē werden. dar ko  
met dey mensche wedder to syner  
mēschheit dey vte sime mode aller  
bitterheit van sich lecht vnd ent  
set myt gemaden wedder dey saluē  
der sachtmodicheit dey van vley  
cheliker lust verteret was vnde  
hej nemet tho hant van syner  
eyghenē menschheit eyne forme sick

to ver barmende ouer alle lude vnd  
vlut alle erlicheit vnd also entfēt hej  
olve. Mer verneme wy dan wyn  
triuwen vt den druue van eppen  
Wente iset dattu ihm leyff heuest  
van dynen gansen herte van gan  
ser zeyle van ganser crafft. Vun  
du dan sust sijn vnrecht sime ver  
sinnynge in den luden tho hant  
werstu vp geuangen van dem berne  
den geiste gotlickes erustes vnde  
dat is dey vte der druue van eppen  
ghedrucket wert vnde sime gress  
tyge hette dat is dey leue xpi. W  
dus so heuestu den olve dyner sacht  
modicheit vnde broderlicker leue  
vnd den wyn gotlickes erenstes  
gotlicker leue hnr mede so machstu  
seker ghenē gesit to makene alle  
dey wōdenen van deme morderē  
vnd du machst sprocken myt der  
brut. Myn vtuerkozene leyue dey  
is my eyne wyndruuffe van eppen  
hej vs myn gotlicke erenst in sy  
ner rechticheit vnde in syner leue  
in den wyngarden engaddi dat vs  
in mylder sachtmodigen begheer  
ghe vnde alse epperen hant grot  
druue drecht dan in anderen han  
den vnde alse in der stat engaddi  
edeler wyngarden sijn dey nepe  
wyn mer balsamen. Also is myn  
vtuerkozene leyff myd my in su  
derlicker leue vor eynet dat ick  
nicht en kan ghetoghen wer  
den dan alleme van sime an  
ghesichte. u u u u u





**S**ic tu pulchra es amita  
 Su du byst schone myne  
 vrondyne dyne oghen sijn als  
 eyner diuen. Su du byst schone my  
 verkozene vnd wal ge stalt. Merke  
 wo dat van bernender leue dey  
 brut qua in vor motenheit vñ van  
 der seluen leue quam dey brut in  
 eyne vnnot. wente alto hant als  
 sich dey brut verhoff myd vmette  
 heit an eren brudegom vnd wolde  
 wotten synes myddaghes rouwe do  
 want sey van ome ge strafet. van  
 der straffynge quam sey in eyne bet  
 terynge. Na erer betterynge vol  
 gode ere begaupnge vnde altho  
 hant do was er verfenwordich dey  
 vtuerkozene leue hey warp van  
 sich syne mester schop hey lachte va  
 sich syne konyncklike belde hey  
 toch vt syne godlike weldicheit vñ  
 werdicheit vor den oghen syner brut  
 vnde cledede sich myt deme clade  
 bernender leue dey alle fuderlicheit  
 by syden druyet vnde als hpr beuore  
 moyses gode to sprack vnd god eme  
 leyfflichen antworde als eyn vront  
 deme anderen. Also is hpr nu eyn  
 vrontlich kosen tuschen der ymige  
 zeyle vnd deme ewyghen worde. tus  
 chen der brut vnd deme brudegom  
 vnde des en is neyn wüder wente  
 vte dem bozne der bernende leue  
 so vlut en dat beyder weghene in  
 dat sey sich myt leue vt er key  
 sen vnd dat sey sich aldus to samē  
 de beuelen vnd louen. Also dat hpr  
 sote wort vlegghē tuschen en beyde

lusteliche angesichte vnd teykeue hülle  
 ger soter leue. Wente hey nomet sey  
 syne vrondyne hey laudyget ere scho  
 ne hey nomet vake ere schonede dit  
 selue dit dot sey eme wedder vnd sey  
 voret eme leyffliche wort vnder syne  
 oghen hey miiket ere schone tweuolt  
 vp dat wy alle ock soken tweuolde  
 schone vnser zeyle to spner ere. wē  
 te alle schonheit vnser zeyle dey  
 steit in othmodicheit dar dauid na  
 syne swiren valle gerede dat hey  
 dar aff van allen vlecken gerey  
 mghet worde vnd vnschuldich wyt  
 als dey sine. do hey sprack hē du  
 most my besprengghen myt ysopen  
 dat ick gereyniget werde vnd du  
 moyst my dar made wuschen vñ  
 ick werde wyt als dey sine. Dusse  
 ysopen dey eyn otmodich kruud ys dat  
 dey borst eynes menschen reyniget  
 dat beteket dey otmodicheit vnser  
 zeyle. Dusse otmodicheit is twerlepe  
 dar af komet twerlepe schonheit  
 der zeyle. syne otmodicheit is in d'  
 zeyle dey sware siude op sich heuet  
 als in danite was dey andere otmo  
 dicheit dey is in d' zeyle dey er vn  
 schult bewaret heuet stedes. Also  
 in der pūfrowē **marie** moder vñ  
 wente **maria** dey en ver loes nu  
 ere hillicheit vnd doch so stüd sey  
 io vnder der edelen varwe der  
 otmodicheit hpr vñe so begerde  
 dey hoghe konynck ere schonde.  
 Also sey van sich selue samck do  
 sey den konynck entfanghen hadde



hey heuet angeseyn de otmodicheit sy  
ner deynst maghet. **H**yr vme selpech syt  
dey leuen zeple dey dey cledare erer ot  
modicheit vnd erer vnschult reyne  
holden also dat sey sich clepde myt  
otmodicheit vnd oppe eyn uoldicheit  
vnd vnschult. **D**ey zeple dey mach dit  
wozt horen. **S**u du byst schone myne  
vzondyne dyne oghen synt alse eyner  
duuen su du byst schone. **O** he dattu  
my to eyne male sprekest su du byst  
schone my noget wol. **D**attu allene  
dey otmodicheit in myn herte sendest  
myn eyrste clept der vnschult dit  
hebbe ick ouel bewaret. **I**ck byn dy  
arme deynst maget vnd ick en dur  
nycht spreken dat ick dyn vzont sy  
wente ick en hore nycht dey steme  
vnde dey tuchtnisse myner tweuolde  
schone my noget wol dit ick eyn  
steme hebbe men ick weit wol wat  
ick doen wyl. **I**ck wyl loue vnd eren  
dey vzondyne mynes brudegoms vñ  
deyne er. **I**ck arme mystalde men sche  
ken ick wyl myt wondere in myne  
herten betrachten dey ouer swynde  
schonheit der brut. **I**ck wyl my vzo  
wen der leyffliken schonde des bru  
degoms dey sich sulue erer schonde  
verwondert. **W**ey mach dat wette  
ick en moghe dar mede genude vñ  
den vor den oghen der vzondynen  
mynes heren dit ick van eren ghe  
naden werde genonden manck den  
vzonden mynes herē dit ick sta alse  
eyn vzont des brudegoms vnde  
veruoue my syner steme. **S**eyt sy  
sine steme dey klynget hyr an de

oren syner vter koren leue. **L**ut vns  
dar na horen vnd vrowe. **S**ey synt  
hyr tho synten gekomen sey kosen  
to samen. **I**at vns to samē staen liet  
vns nycht verleyden venghe sorghe  
der werlt venghe bose lust des vley  
ches. **M**erke wo hey spreket. **S**u  
du byst schone myne vzondyne. **I**ck  
welck eyne wūderlike loueliche  
steme in der warheit sey is wol won  
derlich dey van verlozener hillich  
eit sich nycht en otmodiget. **I**n der  
warheit so is sey ock louelich in  
erer schonheit. vnd dar boue schone  
dey alle schonde in sich draecht beyde  
dey schone der hillichkeit vnde dey  
schone der otmodicheit. **O** wat it ey  
selssen vogel is in der erden op der  
werlt dat eyn mensche syne hillich  
eit nycht en verleyse edder myt sy  
ner hillichkeit dey otmodicheit nycht  
en vlate. **H**yr vme so is dey brut sa  
lich dey alle beide stücke helt dat  
sey wol bewyede do sey in sich neyne  
schult en wyste vnde en ver smade  
doch nycht ere straffynge. **O** wat  
wy dicke swerlike sūdyghen vnd  
en wyllen doch neyne straffynge  
lyden. **A**len dey brut dey steit hyr  
doch schone mie sunden vnd hoert  
doch myt gude wyllen bittere  
straffynge wedder sich vā ereme  
brudegom. **W**dente isset dat sey be  
gheret dey clarheit eres brudeghoe  
wat sūde dot sey dar ane dur vme  
stept sey to louende. **D**och do sey  
ge strafet wort do vel sey in othmo  
dyghe ruue vnd sprack. **M**yn vt



verhozene leyff dey is my ey myrrē  
būd tuschen mynē bruste sul hey wō  
nen. **R**echt also sey spreke my nocht  
wol ick en wyl uitton anders mycht  
wetten dan xpm̄ ijm̄ allene vnde  
dat hey is getruaget. **O**welck eyne  
grote otmodicheit is dyt dat doch eyne  
gāse grote otmodicheit is dat eyne gā  
se vnschuldige zeyle nemet to sich ey  
nes ruweghen menschen achte. wente  
allene dat sey neyne sinde en heuet  
dar sey ruwē vme heuet doch heuet  
sey dey dogede der otmodicheit dar  
sey sich mede tho ruwe sette. **H**yr  
machstu merken dey clochheit des  
brudeghoms. **R**echte also got hyr tho  
benozen versochte den hoersam abra  
hams also versoket hey my den hoersā  
syner brut vnd also abrahān na sy  
me hoersam do hey synē sone ysac offe  
ren wolde do horde dyt wort. **A**u heb  
be ick bekant dattu den herē vruchtes.  
**A**lso wert ock der brut hyr to gesproc  
ken dyt wort. **A**u hebbe ick bekant  
dattu otmodich bist vnd schone nicht  
allene van syner leue men ock van  
der otmodicheit. **I**ck en segge nu  
mycht dattu schone syt manck den  
vrouwē namen eder schone in den  
wanghen eder in dynē halse also  
hyr vor gesproken is. **M**en du bist  
ghans schone dyne oghen syt also  
der diuen. **H**yr wert er otmodicheit  
noch mer gelouet. wente do sey der  
hogen claren beschowynge eres bru  
degoms begerde do wort sey merer  
eyn uoldicheit neder geslughen dar  
sey sprack. **M**yn vtuerhozene leyff  
dey is my eyn myrrē bundeken. **A**er

70  
ke welck eyne grote twydracht ys  
tuschen deme claren antlate der ewy  
ghen ere vnd eyne myrrē būde. **A**er  
ke wu grot is dey otmodicheit dat  
dey brut myt wylen sich beropen let  
vnd luden van der grote hoghe. **H**yr  
vme so synt ere oghen wol ghestalt  
also eyner diuen wente sey en wan  
dert jutton mycht in grote hoghen wū  
derlicken dyngghen bouen sich sulue  
**M**en also eyn eynuoldich vogel so  
let sey sich ghenoghen in eyn voldyghē  
dyngghen vnd maket sich eyn nest  
in den steyn hōlen in den wunden  
xpī eres brudegoms vnd sud myt leif  
licken oghen an alle stucke eres brude  
goms syner gebōrt vnde syner mar  
tele also myd oghen eyner diuen. **D**et  
so synt der brut oghen also eyner diuē  
wente inder diuē gelick oppēbarde sich  
dey hylige geyst des sey vil wus. **H**yr  
vme so beteykent wert dar mede ere  
geystucke sime dar sey mede vū den  
gesellen eres brudegoms van den  
hylligen engelen in der tyt begaue  
wert. **D**ar sey hyr ere brudegom ock  
sunderlike vme louet vnd sprecket  
dyne oghen synt also eyner diuen. **B**u  
my uitton an in dyne geyste wente  
vor dyne antlate steit dey geyst xpī  
dey here vnd du machst dat wol doen  
**W**ente dyne oghen dey synt dar also  
eyner diuē geystuck van deme hilly  
gen geeste. **D**usses geystuckes sines  
des en haddestu vore mycht dar vme  
wordestu nedder geslagen van myner  
bekātemysse. **A**er hebbe nu dynē wil  
len my to beschowene. wente dyne ogē



dey sint nu also der duuen geystelike  
van deme hilligen geyste. doch so en  
machstu my nycht seyn in myner  
clarheit also du begerest. men nem  
dat dy moegelick ys van my hvr in d'  
tijt. **Wente** also werstu geleydet va  
epner clarheit in dey anderen nu sal  
tu my seyn also du macht men na  
dusser tyt wim du mer machst so  
salstu my mer seyn. **Ock** en ys dyt  
nycht epne gemeyne beschowynghē  
dey du hvr van my hebbē machst  
allene dat sey is beneden der tokomē  
den salicheit vnd beschowynge dat  
tu wol merken machst van deme  
worde dat hvr na volget. **Dar** dey  
brut sprekēt aldus. **Su du bist scho  
ne 20** Merke wo hoghe dat dey brut  
hvr seit wo hoghe dat sey ere ghe  
mote heuet vp ghetoghe dey den  
konnynck alle der werlt myt egen  
dome to sich tuet also eren vterko  
ren leyue. **Merke** dat sey nicht en  
sprekēt slechtes dey vterkozene  
leyue men sey men sey noemet en  
to eyghene vnde sprekēt myn vt  
uerkozene leyue. **Owelck** eyn grote  
beschowynge dat is dar sey also  
dzytste aff wert dat sey den konynck  
den herē aller werlt nycht here  
en het men eren vterkozene leuen.  
**Ich** loue dat dey brut to dessem  
male vor eren oghen nycht en ne  
me dat lyfflike vleyschelike bilde  
eres brudegoms edder syn crute  
eder syne anderen lyfflicken krūck  
heit. **Wente** also ysaias sprekēt. **In**  
deme lyfflicken schyne en hadde hey

neyne schonheit vnd neyne stektyffe  
also hey sich hvr der brut bewysset  
schone vnd wol gestalt. **Dit** eyn  
teyken is dat dusse beschowynghē  
is hogere vnd tred dar en bouen.  
**Wente** dey brudegom dey sprekēt  
hvr der brut van mūde to mūde al  
se got hvr to voren dede myt moyse  
openbaer eme groue figurē vnde  
recht also dey brut ene sit in deme  
geyste also brenget sey en hvr tho  
worden in groot beschowynge. **Isaias**  
dey sich en sitten vp eme hoghen throne  
**Moyse** dey sich en ock van antlate  
to antlate men dey brut dey sued en  
hvr erlicken. **Wente** ysaias vñ moy  
ses dey segen en also eynē herē. men  
dey brut dey sud en hvr also eren vter  
kozene leuen vnd also dey leue is sot  
dan dey vruchte. **Wente** dey vruchte  
heuet pyne. men dey leyue vt beslut  
den vruchten. **Also** is hvr dey be  
schowynge der brut soter vnd hogger  
dan moyse edder ysaias was. **Wente**  
dey openbar ynghē des heren also hey  
is schone bouen alle kyndere der lu  
de dey is vele soter dan hey sich op  
penbaerde gre selick in syne rade  
ouer alle lude vnd dar vñe sprekēt  
dey brut. **Su** du byst schone myn vt  
uerkozene leyff vnde wolgestalt.  
**Men** du mochtest vrughen wo mach  
dit to komē dat dey brudegham der  
brut dat ewyge wort hvr to sprek  
ket dat sey schone sy vnd dey zey  
le dat sulue wort eme tho geuet. **Wē**  
te wy spreken myt vnsome worde  
wol men dat wort en sprekēt sulue



nicht. Ock en kann dey zeyle nicht  
 sprecken men myt dem müde des  
 huchames. **H**yr saltu merken dat  
 dat ewyge wort vnd dey zeyle tho  
 samen sprecken also dicke also du dat  
 hoerst vnd sich vnder lanch in seyn.  
**S**o en saltu nicht dencken dat dar  
 byfluche steine en tuschen valle edder  
 dat sey te samen kosen in byflucken  
 bylden men du salt dencken dat dat  
 ewyge wort is eyn geist vnde dey  
 zeyle is ock eyn geist vnde sey heb  
 ben ere sunderlike tughen dar sey  
 sich vnder lanch mede sprecken vnde  
 kundigen ere gegenwordichheit. **D**ey  
 tughen des ewygen wordes dey sprec  
 ket in der zeyle dat is dey grist vñ  
 dey gaue syner gude men dey tughen  
 erer zeyle dat is ere vuyghe ymich  
 eit. **H**yr vme is dey zeyle mie tughen  
 vnd is vnmüdig dey neyne ymichheit  
 en heuet vnd sey en mach neyne re  
 de hebben myd derne brudeghom  
 vnd wann dat ewyge wort to d'zeyle  
 sprecken wil vnde beweget syne tuge  
 so en is dat nicht mogelick dat dey  
 zeyle des nicht en volc. wente dat  
 wort godes dat is leuedich vnd krefft  
 tuch vnd noch soharper dan yemch  
 sweert vnd it reket to der zeyle de  
 hynghen vnd des geystes. **W**an ock  
 dey zeyle ere tughen weget dat ho  
 ret dey brudeghom dat ewige wort  
 vil drude wante hey is aller weghen  
 reghenwordich vnd wert dat dat  
 ewige wort dey tughen der zeyle dat  
 is ere ymichheit nicht en roede sey  
 en worde nimer mer beweget to sprec

kende. **W**an nu dat ewyge wort to d'  
 seylon sprecket du bist schone du bist  
 myne vrondyne dat en is anders nicht  
 mer wan dat got syne gemde der zep  
 le in guth dar sey en byff he heuet vnd  
 vermiedet spck dat sey van gode wer  
 de weder leyff gehat. **N**ien dat dey brut  
 ock vake noniet eren brudegom dat  
 ewyge wort vnde sprecket hey sy  
 ere vuerkozene leue vñ sy schone vnd  
 suuerlick dat en is nicht mer mie  
 dat sey eme des dancket vnde bekentet  
**I**st dat sey ene leyff heuet edder dat  
 sey van eme wert leyff gehat dat  
 schud alleyne van syner barmhertic  
 heit vnd dat er dat wüderlick is  
 vor eren oghen. **V**nd is dat hey sey  
 mer leyff heuet is dat sey myt gan  
 ser begerunge vopet du bist myn  
 vterkozene leue. **I**so dat dey sprake  
 des brudeghoms tho der zeyle en is  
 nicht men eyn in vlotte syner gaue  
**M**er dey antworde der brut dat ys  
 eyn danck samyheit vme dey wüder  
 licken godes. **H**yr vme is dat dey zeyle  
 mer vollet dat sey is in der leue godes  
 verwunen is dat sey en mer leyff he  
 uet vnd is dat hey mer myt syner  
 leyue to voren komot so dat sey sich  
 in groter leue mer vwindert vnde  
 dat is dey sake dat sey nicht eyns en  
 sprecket dat dey here schone sy me  
 sey sprecket ock dat hey suuerlick  
 sy. **O**ck so much sey wol sprecken dat  
 hey schone vnd suuerlick sy na syner  
 twyverlepen naturē dey er sunderlic  
 ken wal behaget beyde syne gotheit  
 vnd syne menschheit. **I**ch he wo sche  
 ne bystu vor dynen engelen in dynen



gotlicken formen in deme daghe dy  
ner ewicheit in deme schynne aller  
hulligen dar bystu geboren van dynē  
vader ewich er dem morgen sterne dar  
du byst eyn schyn vnd eyn bilde dynes  
vaders vnde eyn glans des ewyghē  
leuens sinder dūcker. **W**do rechte  
suuerlick bystu my ock myn here ihs  
godes sone do du mensche wordest  
vnd alle dyne hemelschen schonde  
van dy lechtes. **W**ente do du dy ver  
lichtikedes vnde lechtes vnn dych  
dynē naturlicken gotlicken schyn  
vor vnsen oghen dar scheyn aller  
meyst dyne myldicheit. **D**ar blent  
kede mer dyn leue vnde dyne ghe  
nade. **O** welck eyne clare sterne my  
dar vp gynck vnn jacob welck eyn  
schone blome du dar vp tredest in  
dusser dustermyse vnn der ouerste  
sinen vnde sochttest my hpr. **W**o  
lustelick vnd wu wonderlick du  
werest an to seynde den hemelsche  
borgeren in dynen vleischelickē ghe  
boert van deme hulligen geyste.  
**I**n dynen geboert van der iuifrou  
wen **marien** in dyne vnschuldige  
leuene. **I**n dem vtuloyte dynen leue  
**I**n deme blyxene dynen wūdere vnd  
dynen teykenē. **I**nder oppēbaringhe  
hemelscher dyngē **A**ch du sūne der  
rechticheit wo claer dattu na dem  
uende des dodes weder vp stūdest  
vt der grūt der erden. wo schone du  
dar na in hemelschen schyn alse eyn  
konynck der ewyghen ere dy vp er  
heuest in dey hogede der hemele. **W**ar  
vme en solden alle myne cresse mcht

sprecken vme alle dusse gude **H**e wey  
mochte dy rūmer gelyken **W**nde dusse  
grotten erbarheit dey sach dey brut  
in eme do sey sprack. **S**u byst du selu  
ne myn vtuer korene leyff vnde du  
bist schone suuerlick beyde in dynen  
menschheit vnde in dynen gotheit  
dey bouen alle schone tred.

**V**stulus nost. **W**nsē beddeken  
dat is bestruuet myt rosen  
dey spuren vnser huses dey synt  
van cederen bome vnde vnse bone  
dey synt van cypressen holte. **M**erke  
wu dat dey brut sich hpr vrouwet  
in deme angesichte vnde in der an  
sprake eres brudeghoms vnde syngt  
vor synen oghen alse eyne leyfflickē  
brutlofftes sinck vnde spreket **W**n  
se beddeken dat is myt blomē bestru  
wet. **S**ey syngt eyne sinck dar sey  
mede louet ere bedde vnde ere hūs  
vnd ladet dar mede even brudegom  
myt sich to rouwene. **A**llene dat  
der brut der hulligē crystenheit hpr  
des not ys dat sey vt erer rouwe  
ga to werke dorcht aller vter korenen  
wylten dey sey gode samelt to der  
hant in dem louen to deme ewyghē  
leuen. **D**och so dūcket er dat sey nu  
eyn stede hebbe geuonden to rouwende  
myt erē brudegāme vnd kūdyget  
dat syner brut bedde wol gespreet  
sy vnde wyset eme dat beddeken  
myt creme vnyger vnd ladet ene  
tho hūes in to rouwen vnd rechte  
alse dey iungherē dey myd xpo vp  
deme weghe gynghen to emaus vnn



bernender leue eres herten eme myt  
 sich tho hus thogen also tued ene syne  
 brut tho hus myt vnyger leue eres  
 herten in dey herberghe eres geystes  
 vnde dwynget en myt erer leue  
 dat hey by er benachte vnd sprekhet  
 recht alse sunte peter op dem berghe  
 tho thuboe sprack. **I**t is gut dat wy  
 hvr sijn. **M**uke wy hvr drey wony  
 ghe dy ene deme vnder eyne vnde  
 deme hyligen geyste eyne. **D**u salst  
 hvr myt allene vlyte merken dat  
 wort des hyligen geystes dattu ich  
 teswat vyndest in dyne herten cyn  
 drachtich myt der brut vp dat dy  
 mycht to sprocken werde. **D**attu dey  
 steme des hyligen geistes hvr hoers  
 vnde wetest mycht van wene dit  
 hey kome vnd war dat hey ghu. **D**y  
 were welkest wol leue to der rowe  
 myd deme heren in veedesamer be  
 schowynge vnd dat is gut men du  
 en salt yo der blomē mycht uer gette  
 dar dit bedde der brut sal mede bestru  
 wet wesen. **A**lso dattu och strowest  
 dyne beddeken myd blomen guder wer  
 ke vnde dogentfamer ouynge dit al  
 so dme blomen to voren vp treden vp  
 deme ackere dynes herten er der vrucht  
 der gotlicken beschowynge vnde er der  
 rowe myd deme brudegom. **W**ente wol  
 destu myt eme rowen ime dogentfame  
 gude werke vnd slapen so ver sumedes  
 tu dey vruchtbaricheit der edelen  
 husurowen iacob lyen vnde geuest dy  
 allene to der lust des leyfflicken vme  
 vinges rachel dat mycht wesen en  
 sal vnd dat were vnbillich dattu  
 loen eyshedest er dyne ver deyuste vi  
 dyne sypze er dyne arbeide. **W**ente

alse sūte pauel sprecket **W**elck mensche  
 dey mycht en arbeidet dey en sal och nycht  
 etten **O**ch sprecket dauid. **I**rla byn tho  
 dyner behatenysse gekomen van ouyn  
 ge dyner gebode also dat dey bescho  
 wynge godes nemande gegheuen en  
 wert hey en oue sich eyrst in den gebode  
 godes. **H**vr vme en saltu nycht dencke  
 dattu in der leue dyner eygene rowe  
 myd xpo moghest vnder weghen late  
 dey ouynge der guden werke in lere  
 vnd in der hylige lere vnd guden  
 bylden. **A**nders en slapet dey brudego  
 mycht myt dy in dynen beddeken is dat  
 tu myt nettelen des vnhozsames dyn  
 bedde bestrowest vnd mycht myt hosa  
 me der tuchtighen werken. **H**ey en twy  
 det och dyne bede mycht wen du en  
 ladest vnde hey en komet och mycht  
**W**ente hey en komet mycht to syne  
 vnhozsame dey allene leyff houet de  
 hozsam vnd hey hadde den hozsam ul  
 so leyff dit hey leuer sterue wolde  
 dan dat hey were vnhozsam syne  
 vnder. **M**en hey reyp dy vor dyne  
 oghen doech ysmā den eygheten aldus  
**I**n **J**uwer rowe vnde yuwer hochtijt  
 der en wpl ick mycht lyden alle yuwe  
 same linge vnde yu hochtijt dey  
 hatet myne zeyle vnde sey sint my  
 mopolich. **O**ch so beweynet sey yhere  
 minas vnd sprecket. **D**ey vyande hob  
 ben dy uitton geseyn vnde sey be  
 luche den dyne rowe. **w**ante war  
 vme en solden dy dyne vyande nicht  
 belachen wan sich dey vtuerkore  
 ne brudegom van sich wysede. **D**ey  
 armen zeyle de den herē thergghen



myt vngedult vnde beulecken sich  
myt vnhorsame wo dozen sey iner  
also vnreyn vñ bedde erer sum  
wytticheit myd er in laden den he  
ren aller veyncheit. **Wente** hey  
spreeket doech ysaai wan gy yuwe  
hande reken to my so wil ick myne  
oghen van yu keren vnd wan ghy  
yu gebet vmeren so en wyl ick yu  
nycht twyden wante yuwe bedde en  
is nycht bestromet myt blomē yd  
sijnckat dar gy den konyckz aller  
ere wyllen in teyn. **Merke** by xpc le  
uende wo dey rydder dey hūdert rid  
dere vnder sich hadde dey ver lot in  
sem heren dat hey is vnder synen  
dack nycht en gynge hey wens vn  
werdich dey doch ouer alle dey werke  
is gelouet als dat ewangelū tūget  
**Woln** en dan dwynge vnd laden  
dat hey to dy myghen wente du styf  
keest van sunden. **Dey** vorste der apos  
tolen sinte peter dey repp her gack  
van my wente ick byn eyn sūdich  
mensche. **Wdo** woldestu dan spreke  
ga in to my **ick** byn hillich vñ rey  
ne. **Hy** vñe welck mensche dey dē  
herē wyl bidden dey sal hebbē vrede  
vnde rouwe synes herten vñ synes  
gemotes. dat hey to dem eyrsten rey  
myge syne samwetenheit van aller  
beuleckynge toznes vnd kyues vñ  
mot wyllen van hate vnd nyte vnd  
sal verlaten allet dat wedder vze  
de vnd horsam is. **Dar** na sal hey  
sich eyren myt blomē guder wer  
ke vnde dogentsamer ouynge vnd  
myd rechtuerdighen gedancken

**Wdente** dar to mach hey tho hūtes  
laden den brudegom myt sekerheit  
heit wente hey mach spreke wan  
hey den herē in syn herte vorzet.  
**Su** vnse beddecken dat ys bestromet  
myt blomē myt myldicheit myt  
vrede myt sachtmodicheit myt rech  
ticheit myt horsame myt volicheit  
vnd myt otmodicheit. **Van** dem bed  
decken so mach eyn mensche bekēnē  
dat hey is eyn tempel godes vnd dat  
hey nycht en wandere in deme vleys  
che men in deme geyste dar sūte  
pauel af spreeket. **Dey** tempel godes  
dey is hillich vnd dat sy gy na deme  
male dat gy nu seluē sint of tem  
pel godes vnd syne buet vp dat it  
nycht en swake vnd valle wan id  
in dey hoge getogen wert so mot  
dat buwe myt vasten balken vnd  
sparen gebūden werden vnd ghe  
uestanet vnd sunderlicken van te  
der bomē dey van nature nycht en  
vulen vnd syn vngewogelich. **Dof**  
se balken vnde spure dey dyn hus  
tho hope bynden vnbewogelich ewe  
lich dat is gedult dar dauid aff  
spreeket. **Dat** dey ge dult der armē  
en kin nycht vergaen vnd dat  
is ock guchich beyden dat sey vtrōt  
ket anē eynde in dat eynde in dat  
owpge leuen. **Alse** dauid spreeket  
**Welck** mensche duldeliche wachset  
wente an dat eynde dey wert salich  
**Vnd** bouē alle dynck so is dat dey le  
ue godes dey nūmer aff en gept dey  
alle stukke dynes buwes also vor  
eynet vnd also to sinen voghet



dit sey nümer entwe en ga styt ve  
 niger twydzacht. **D**ur nu salstu eyne  
 boghen scheven vnder den balcken de  
 dyn hus eyre ock van deme edelen  
 holte van cypressen dat van nature  
 wal ruket vnd nycht en vulet vñ  
 dep bogen salstu to sinen schepten  
 van den gauen des hilligē geystes  
 vnd wem dat got dey gawe geuet de  
 mach syn huses alte schone maken  
 myt reden der wysheit dar sey be  
 hende wüder mede vpynden in sich  
 seluen des sey nu van luden lereden  
 myt raden der küst dey sey geleret  
 hebben vnd lusteliche vore brenge myd  
 wüderlicken teykenē dey sey werken  
 in deme gelouē myt boze vnd myt sūt  
 makende alle lyffliche sukede myt  
 craft der doden vp to werkende myt  
 bekütemysse to kēnende hemeliche  
 dynck myt bekütemysse der lude ge  
 dancken vnd myt sprake mānygher  
 leye tūghen. **D**usse stucke holtes dey  
 sint bequeme dyn huses alto hoych  
 to sprende men sey en hore nycht by  
 not to dynē salicheit men welck  
 mēsche dey sey van gode entfangen  
 heuet dey mach erer gebrulken. **w**en  
 te dusse stucke holtes dey werden  
 myt grote arbeide gesocht by gode  
 vnd werden suerliche genonden vñ  
 bearbeidedet vnd vnse artricke dat  
 drecht vil seldene also dane holt  
**H**yr vñe so en dzuff neymāt myt  
 alte grote arbeide dusse stucke hol  
 tes soken men hey **M**uch van anderē  
 holte syne bogen schepten vnd issot

dat dyt andere holt aldus schynende  
 nycht en is alse dey stucke holtes  
 hyr vore benomet. doch so is dyt holt  
 vaster vnd is lichter to weruende  
 wente dey garde der crystenheit steit  
 des holtes al vul. **D**yt holt dat is vre  
 de dat is gudicheit dat is bernende  
 leue to vnsem negesten in werken  
 der barmherticheit dat is vrouwe  
 de des hilligen geystes dat is bar  
 herticheit dat is eyn voldicheit des  
 herten. **D**it is vrouwe myt den  
 vrolicken vnd droffnyssē myt den  
 bedroueden. **V**an dyn hus myt so  
 danc delen is gheueluet vnd ghe  
 spret so is it deme brudegom wol be  
 huygelich. **S**o muchstu sprecken myt  
 dāute. **H**e ick hebbe myt leue vt  
 uerkozē dey schone dynes huses  
 vnd dey stede dynē wōnynghe dy  
 ner ere. **V**nd du machst en lade  
 in dyn herte vnde sprecken myt  
 der brut vnse beddeken dat ys myt  
 blome gespreet vnd bestruuat. **O**ck  
 so mogē wy dusse wort der brut to  
 leggen der gansen crystenheit.  
**H**yr eyn cleyme van orene brude  
 gom gelouet wert vñe er twe uolde  
 schone beyde meren werken vnd  
 in erer andacht myt eyndrach  
 ticheit eres repnt herten dar sey  
 myt ymtheit tho antwordet vnde  
 sprecket. **S**u du byst suerlick my  
 vtuerkozene vnde. **A**lle dat ick in  
 my van schone hebbe van eyn  
 vouldichett van geystlicher genade



Dat hebbe ick van dyner ghenade  
entfanghen men du byst allene scho  
ne inder waarheit vnd siuerlick  
ame gelyken. **S**uuerlick in dyner  
ewichheit dyner gotlicken nature  
vnd in der wünderliken werdicheit  
dyner to ghenomenē mynschelike  
nature. **H**u wyl sey den schyn syn  
schone noch mer in sich vnd to sich  
laden vnd sprecket. **H**u vns bedde  
ken dat is myt blomen bestrowet  
wente dey schyn syner schone dey  
en wert neymunde oppēbaer hey  
en trecke sich in dey ruwe synes  
herten van alleme vtwendyghen  
staeme. **H**yr vme so wyset sey en vp  
ere ruwe vper beddeken dar sey  
des shipes syner gotlicken bescho  
wyngē war nemet dat myt blome  
mānyger leye dogtet vnd tucht ge  
spret is. **H**ey locket enock myt cedre  
bome sparen eres huses vnd myt  
eren cypressen bonen. **W**ente dey hu  
se der brut dat synt mānyger  
leye louygen sammelynge inder werlt  
**D**ey sparen der huse dat synt dey  
hulligē lerere dey myt eren gode  
bylden vnde myt worden vnde myt  
teykenē alle gelouyge sammelynge  
vp holden also sparen dey huse vp  
dat dey van vnrechtler lere thege  
den krystenē gelouē nycht nedder  
en vullen. **D**ey bone in deme huse  
dat synt dey leuē hulligē in der  
crystenē sammelynge dey myt eren  
eygenē dogteden vnde myt erē gu  
den leuene den gansen crysten dom

spret also dey bone eyn hus spret.  
**D**usse bone dey werdet to den spure  
ge negelt wente alle dey hulligē dey  
in der crystenheit schynē wylt myt  
dogeden dey hanget to myt gansen  
herte to alle den guden bylden vnd  
to der lere erer alden vedere. **O**ck  
synt dey sparen van cedren bomen  
dey van naturen slangen verin  
get. wente dey hulligen lerer in der  
hulligen crystenheit dey ver nighet  
alle drogenhaffige lere des rilde  
slangen vt der crystenheit myt  
der cracht des gotlickē wordes. **D**ey  
bone synt van cypressen holte dat  
synē schone van syner hoghe van  
neymē wynde ver leysen en kan wo  
sere dat it ock wyndet. vnd beteket  
dey grote stedicheit der hulligē dey  
myt eren horten dogheden dey cryste  
heit syren also bone in eme huse.  
**W**nd merke dyt dat dey brut dey  
wyl ock blyuē der eyn in deme bed  
de edder in deme huse edder in eyner  
anderen in wendygen stede myt ere  
me vterkozenē leuē dat alle tuchty  
gen vrouwen euen kompt. **M**en ere  
brudegom dey wyl vtreysen vp dat  
rume in dey garden edder in dey  
wynyarden dat eme mine wol tho  
bozt. **W**ente dey hullige crystenheit  
dey begert gode to deynende in ruwe  
des vrees men er brudegom dey ver  
let sey hyr in der tijt vnd ouer sey  
myt mānyger leye droffnyse. **H**yr  
vme dey leuē brut xpi also sey van  
grude eres herte begeret dey rouwe



In ereme heren so bewysset sey eme wo  
 ere hus ghesyret sy dar sey en in entfan  
 gen wyl vnd sprecket dey spure vn  
 ses huses dey synt van redre bomen  
 alse sey sprecken wylle. **D**u my leue  
 vtuerkozene brudegom dey hulligen  
 lerer in dyner louygen sammelynge  
 mer alle dey werlt dey dregen op  
 dyne loue myd guden wyllen vnd lere  
 vnd viaghen alle bose lerere dey wed  
 der dey waarheit sprecken. **A**lse dat holt  
 van redre bomē veringet dey vor  
 ghytynge skynge vnde dey bonē dey  
 synt van appressen holte dat synt alle  
 dyne leue hulligen dey myd deme schyn  
 ne erer māpchuoldygen dogede dy  
 ne louygen sammelynge syren vult  
 vnd vnbewegelick.

**E**go flos campi. **I**ch byn eyne  
 blome des veldes vnd eyn by  
 lye der dale. **J**utton hyr vore louede  
 dey brut er beddeke dat it myt blomē  
 wer bestrowet. **H**yr vme vp dat de  
 herte leue ere blomē vnd ere syrheit  
 sich seluē nycht toen legge dar ere  
 bedde af lustlick is. **S**o bewysset sich  
 hyr dey brudegom dat hey van synē  
 genaden vñ allene van eme hebbe  
 vnd sprecket dat hey suluē sy eyne  
 velt blome vnd dat ere blomē vperē  
 velde nycht entsprute, mē allene van  
 synē valde vñ van syn genude vnd dat  
 alle ere schyn vñ ere lustelucke rouwe  
 dey komet van syner genade vnde  
 van syner selschop vnd vp dat dey  
 brut neyn mēsche moege om sprecken  
 vñ vwyten er dat loff eres beddes vñ

sprecke wat machstu hebbe du en heb  
 dest dat van de here entfanghe vnd  
 heuestu dat dan vā eme entfanghe  
 wat buchtestu dan vnd beromest dy  
 alse du nycht entfange hebbest. **H**yr  
 vme so bewysset sich hyr dey brudegō  
 syner vtuerkozene leuen alse eyn gut  
 lick anwyser vnd alse eyn leyff heb  
 ber vnd leret sey gotlicken weme  
 dat sey solle dey ere to legge vnd de  
 schyn vnd den soten rocke eres bed  
 des vnd sprecket **I**ch byn eyne blo  
 me des veldes. **R**echt alse hey wylle  
 sprecken. **A**llet dar du dy herte leyff  
 van beromest dat is van my. **M**en  
 dat wy duffer wort hebbe eyne geist  
 licken syn so salstu merke dat dēper  
 leye achte der blomē synt. **W**ente  
 dat synt blomē in de garde blomen  
 in dem velde vnd blomē in deme bed  
 de. **I**n dem velde vnd in dem garde  
 wasset blomē men in dem bedde en  
 wasset sey nycht. **D**ey blomē dey ru  
 ken vnd schynē wol in deme bedde  
 men sey on staen dar nycht vp ghe  
 richtet alse in de garden edder vp  
 dem velde. **M**en sey ligge vp dem  
 bedde vnd synt dar vp gebrecht vñ  
 nycht geboren dar vne. **H**yr vme so  
 is des not dat mē dat bedde vake  
 weder make vnd versthe blomē dar  
 vp hale. **W**ente dey blomē en halden  
 nycht lange erē rocke vnd er schone  
 dar sey liggē. **H**yr vme is yd also  
 als hyr vor gesprocke is dat der brut  
 bedde myt blomē gestrowet is dat  
 is ey gude sam witticheit myd gude  
 werken bestrowet alse myd blomē



so mot id recht wesen in vnsē guden werken alse myd blomen dat es nicht genoch en is dat wy eys edder tupe wat gudes doen id en sy dat wy id gude myghe werke to brengen sunder vnder vnder lat anders so licht vnd verdoet dey blome guder werke vnd vil dzude so vergeit alle ere gromheit vñ ere schonheit. **I**s dat vp dit bedde neyne ander myeblome guder werke werdet vp gheworpen vnde dat it also wedder gemaket werde. **M**en indeme garden vnd vp deme velde en is id al so mycht. **W**ente sey brenget dey blome in sich selue to aller tijt dar er maghe borne naturlike schone uff bestert. **S**loch so hefft dat velt vnd dey garde twydrucht dar ane. **W**ente sal dey garde bloyen dat mot scheyn myt kinst der lude dey en grauet seydet vñ plantet myt eren hande men dat velt brenget syne blomen van nature ane hulpe der lude. **M**erke nu welck dat dat beste sy velt sy dar dey brudegō hpr van sprecket dat hey sy eyne blome des velde. **V**erware dat is dat velt dat vngeloyet vnd vngeseyt is vnde vngemystet vnd vngeseyt vmi handen der lude dat myt der edelen blome gespreet vnd geswaret wort ane bozden dar dey hellige geist vp ruwede. **D**ey erē rocke gaf lange to voren by ysac des patrurchen tyden do hey sprack van syne sone iacob aldus. **S**eyt dey rocke mynes sones dey is alse dey rocke eynes vullen ackers den got gebenediet heuet. **D**usse blome des velde vnd des ackers

dey en hudden noch neyne varue vnd neyne steltnysse vnd gaff doch erē sōt rocke do ysac dey blome in deme geyste to voren rock vnd vernam deme syne ogghen verdustert werē. men syn ruke dat was lreftlich. **H**pr vme so en sprack dey brudegom hpr mycht dat hey were eyne blome des beddes. **W**ente dey beddes blome dey versaluet men hey is dey blome dey ewichliche groeyet. **H**ey en is ock neyne blome des garde wente hey is gewassen vnde ghebozē ane mynschlick werck. **M**en hey is eyne blome des velde wente hey vo vorgetreden ane menschelike kinst vnd werck vnd na der tijt syner gheboert so en wort hey nu verdoet. **A**l se dauid tho deme hemelschen vndere sprack aldus du en studest des mycht dat dyn hellige penige vorgeentelicheit lyde. **S**yn ander sake mach ock wese war vme dat hey sich nomet eyne blome des velde. **W**ente alse wy indē steden hpr bouē hebbet genomet dat is in deme bedde indeme garde vnde indē velde. **A**lso synt synt ock dzyerleye geystlike blomen. **D**ey eyrste blome dat is iucfrowelike kusheit. **D**ey andere dat is dat lyden der mertelere. **D**ey derde dat is eyn gut werck. **D**ey eyrste blome der kusheit dey steit in deme garden. **D**ey blome der mertelere dey vyndet men in deme velde. men dey blome eynes gude werkes dey vyndet men in deme bedde. **I**n deme garden dar steit dey tuchtige schemele iucfrowelicheit. dey alle openbare handehy



ge vliet vnd vrouwet sich mereme  
hemode myt aller tucht dat verbor  
gen is. In deme garden dar wert de  
blome besloten dey vp dem velde vn  
beslotten is vnd in deme bedde bestro  
wet wert dar salomon van sprecket  
Dit is eyn besloten garde vnd eyn be  
segel born. Dusse blome in deme garde  
dat is eyn kusch hilliche reynicheit  
indem tuchtlycken slotte der iustro  
wen is dat sey reyne vnde vnbuuletet  
is in ereme huc vnd in ereme geyste  
Dey blome der mertelere vnd eres hy  
dens dey vyndet dey vyndet me ock in  
deme velde wente dey hillige merte  
lere dey syn to spoete aller lude tho  
velde getagen vnde synt to speygel ghe  
worden beyde den engelen vnd den lude  
Alse dauid sprecket wy synt to schype  
geworden al vnsen nabere vnd to spot  
te vnd to spele alle den dey vme vns  
synt. Ock vyndet men dey blomen  
guder wercke gestrowet in dat bedde  
eyner gode samwitticheit dar dat her  
te rousum edder secker uff wert. Wen  
te nu dem strowende guder werke in  
dem herten so mach eyn mensche secker  
slapen ghaen in goetliker beschowyn  
ge vnd is dat eyn mensche mer in sich  
volet dat hey dey werke der leue nicht  
wedder wegen en let dorch der beger  
ge wyllen vnd lust to syner eyghenen  
rouwe po dat hey mer vnd klarer  
mich beschouwen hemelsthe dynck. Dus  
sen dzyer leye blomen is dey brudegom  
xpc wol gelyket. Went hey is eyne blo  
me des beslottenen garden went hey  
is eyne iustrouwe van der beslottenen

reynē iustrouwen mariē-gebozen hey is  
ock eyne blome des veldes. wente hey  
is eyn merteler aller mertelere vnde  
eyne trone vñ eyn belde. Hyr vme  
wort hey vt der stat iustim geuozet  
vnd leet dey martele in deme cruce  
vnd wort ingeseyn vnd wort beschy  
pet van velen luden. Hey is ock eyne  
blome des beddes. wente hey is ey spey  
gel vnde eyn belde aller wol duet vnd  
aller guden werke alse hey to den yode  
spruck. Vele guder werke hebbe ick  
yu bewyset van myne vndere. wente  
hey wonderde myd gode werke gesit  
to makende alle volck. In dem male  
dat nu xpc is eyne blome in deme garde  
indem velde vnde in deme bedde wat  
is din dey sake dat hey sich noiet alle  
ne eyne blome des veldes. Der wner  
dat dot hey vpe dat hey syne leue  
brut willich vnd duldich make to hy  
dende manyger leye droffnyse dey er  
hyr in vallen dey in der tyt vnde  
vp dat hey er bewyse dat allene dey  
in eme ewich leuen wyllen dey motē  
willichliken droffnyse vnde veruol  
ghynghe hyden vnd hey kudyget dar  
mede syner brut vnd vns allen dat  
wy myt velen droffnyssen in treden  
dat ewyge ryke. Alse hey to synen  
iugeren spruck dey tyd dey sul komē  
dat alle dey in moorden den sul dūckē  
wo sey gode eynē deynst doen. Went  
hebben sey my veruolget so schollen  
sey in ock veruolgen. Merke nu wo  
dat dey brut eme bewysede ere bedde  
ken myd blomē bestrowet. men hey



ladet sey to velde vnde to lydende vnd  
hey en kan nycht betters doen dar  
hey sey mede to stryde reyse dan dat  
hey sich seluen sette vor ere ogghen  
to eyne belde des strydes vnd to eme  
lone eres arbeides vnd sprecket. **I**ck  
byn eyne blome des veldes. **A**lse hey spre-  
ken wyllt. **S**u myn vtuerkorene  
brut ick byn eyn belde vnde dey ere  
aller seghenuechtigen lye in der  
tijt alle dey by my blyue wyllen de  
uolghen my vpe dat velt tytelikes  
lydens vnd droffnyssse. **O** leue here  
ihū nu merke ick wil in dynē wor-  
den dattu my byst eyn spegjel vnd  
eyn belde to lydende vnd du bist ok  
myn loen nu alle myne lydene du  
lereft myne hande to kyuende myt  
deme belde dynes leuens. **D**u byst ok  
myn houet man nu myne gheuwē  
nenē kyue. **I**s dat ick vp dy sey in  
myne stryde. **I**s dat ick vp dy war-  
de so lockestu my beyder wegene wū-  
derliken nycht allene also myn hē  
dey my tronet men ok alse myne  
trone vnd myn ewyge loen. **D**u trec-  
kest my beyder wegene alse eyne  
krefftige lyne. **T**recke my here nu  
dy ick wyl dy gerne volgen vnde  
ick wyl noch leuer dynen bruken.  
**D**u sprekest ick byn eyne blome  
des veldes wey mych leyff vnd vt-  
uerkoren heuet dey kome to my i  
dat velt vnde wese dar nycht  
swaer tho dat hey myt my vnd vme  
myne wyllen in droffnyssse to kyue  
ghu wedder vndogede vnd wedder

veruolghinge vnd na dem male dat to  
deme kyue neyne homodige herte vnde  
neyne lude vnn ydelere ere en doget mē  
allene dey otmodigen dey van sich selue  
nycht en holden dey syn bequeme to der  
martilien vnd to demē lydene. **S**o spre-  
ket dey selue brudegom dat hey ok sy ey-  
lyhe der dule dit is eyne trone aller ot-  
modigen herte vnde ere ewyge ere.  
**I**n dat sal noch scheyn dat alle dule der  
otmodigen herte dit sal myt barm-  
herticheit veruullet werden vnde alle  
berge der homodigen herte vnde dey  
bulce edder bryncke der herten der yde-  
len ere dey sollen nedder ge slagen werde  
van der glans des ewygen leuens. **D**ey  
lyhe der otmodigen dule vnde nycht  
der berge edder bulce vnn dey sich offe-  
baret. **I**yr vme so bloyet alle recht-  
uerdige herte alse dey lyhe wente dey  
vullenkomene rechticheit dey streit vp  
otmodicheit. vnd sy wy otmodich so gro-  
ye wy alse lphen vnd bloyet ewelike  
vor deme heren. **W**ente in der tijt so  
bewysset dey brudegom vullenkomelike  
dat hey sy eyn lyhe der dule. **M**en hey  
to deme iugesten dughē wedder forme-  
ret vnse lycham vnser otmodicheit  
vnd maket ene auer schone vnde eyner  
vare myt deme lychame syner ehar-  
heit. **M**erke dat hey vnse lycham in al  
sodaner ere nycht wedder **f**ormē formē  
en wyl. **M**en allene dey lychame vnser  
otmodicheit to eyne rephene dat  
van dussene schyne dussere lphen on-  
wert neymit verlichtet men allene  
dey otmodigen herte by kyue vnd by  
seple. **A**ldus so spreket dey hylliche





trystenheit in. **I**ck byn eyne blome  
 des veldes. **O** myne vrondyne dy lustet  
 des wol dattu myd rowe dynes herte  
 bloyedes in dogeden. **N**ier bedencke  
 dyt dat ick byn eyne blome aller  
 dogede dar du allene eyne bloyende  
 rowe pine hebben most. **I**ck by eyne  
 blome des veldes. **W**ente ick begero  
 des dat dey gemade mynes vaders  
 ouer alle dey wyden werlt wyptlick  
 worde dat mycht sheyn en mach  
 it en sy dattu vterkozene brut ene  
 wyle dyne ruwe vnder weghene  
 luteft der dy lustet vnd makest  
 dy vt manck dey werlt vnd kudy  
 gest myne nunnē. dat ick ock byn  
 eyn lhye der dale dat is aller oth  
 modygen herte.

**S**icut lilyū inter spinas **R**edite  
 als eyn lhye manck dē doz  
 nen so ys myne vrondyne manck  
 den dochtere. **M**erke hyr dey lester  
 licken vrucht vp erden dey got to  
 deme eyrsten vermaledpede in vnser  
 alderen valle vnd sprack. **W**an  
 du dyn ertricke seygest so sal yd dy  
 dozne vnde dystelen bzenge. dey  
 wyle dat hyr dey seyle is in duffem  
 erdesthen vleysche so wōnet sey mā  
 doznē vnd manck distelē. vnd by not  
 so mot sey liden mānygerlepe vn  
 ruste vnd bekozynge. **V**nd isset dat  
 sey eyn lhye is alsē hyr er brude  
 gom tuget so mot sey vter maten  
 clock vnd wakende vnd sachtmodich  
 wesen to ullaer tyd dat sey sich be  
 hode vnde beuure also sey to allen

syden er enteghen staen. wente der  
 kelleicheit der blomen dey en kam dē  
 ullaer mynesten stercke des dozens nicht  
 verdzegen edder liden wan sey eyn  
 tleyme van deme scharpen dozne ghe  
 drucket wert so wert sey dorcht gra  
 uen. **D**enckie wo vlytlichen dat da  
 uid vns vormanede dat wy deme  
 heren sollen vruchtende vnd myt  
 beuende deynen. **A**lle dey leuē vron  
 de des brudeghoms dey entwpuelen  
 dar mycht ane dyt wort dat en we  
 ve ock yo van erer seyle gesproken.  
**A**ls eyn lhye manck den dozne also  
 is myne vrondyne manck den doch  
 teren. **A**lsē dauid van sich seluen  
 wol tughet vnde sprecket **I**ck byn  
 in myne yamere wedder gekeeret  
 to deme heren do myn herte word  
 dorcht gesterken myd doznē. **I**ck wo  
 wolhey dar aff gestecken wort dar  
 hey af to gode gekeeret wart dey sy  
 ne pyne volede vnd to hant better  
 de syne schult. **W**ente dey doznē dat  
 is vnse schult vnde vnse funde. **D**e  
 doznē dat is vnse pyne dey dozne dat  
 synt ock valsche brodere. dey dozne  
 dat synt vnse bose naturen. **A**ldus  
 rechte als eyn lhye manck dē doznē  
 also is myne vrondyne manck den  
 dochtere. **O** du leue zeyle du blencken  
 de lhye du kelleicke blome sy dey  
 vnge louygen vnd dey vor herē dy  
 nes herten dey syt myt dy ul vme  
 sy dattu kelleicken wanderst māck  
 den doznē dat gāse ertricke ys  
 vul dozne dey werlt dey lucht dyn



vleysch spyt al vul. salstu dar mack  
wanderinge vnd nycht geschoret werde  
dat komet to van godliker gewolt  
vnd nycht van dynen cracht. Men mer  
ke wol wut dyn brudergom sprack. **G**  
sollen des gams gelouen ick hebbe dey  
werlt ver wunen. **H**yr vme so sustu  
to allen syden dat dy an vulle man  
ger leye scharpe droffynsse also dystele  
vnd dozne dyn herte dat en sal sich  
nycht bedrouen vnd nycht vruchten  
men du salt wetten dat dey droff  
nyssse dey maket dey maket gedult  
in dy vnde in der gedult werstu vā  
gode ver socht vnd in deme vskene  
so krygestu vuste hoppene to deme  
heren vnd in der hoppene en werstu  
nycht ver sturet. **M**erke dey lylpe  
vp dem velde wo dit sey bloyen in de  
me dozne vnd schynet in erer reynic  
heit. **I**s dit got also leyfflucke bewa  
ret eyn grone krudelken vnd hoy dat  
in grone steit vnd wert morgen v  
dorret vnde in dit vur geworpē wo  
en solde dan got myt groteme vlyte  
sine vrondyne nycht bewaren vnde  
sine aller leueste brut. **W**ente dey  
here dey bewaret alle dey gene dey  
enne myd leue vt er kessen. **D**wat  
it neyn cleyne vorzel en is dat eyn  
gut mensche manich den bosen wōnet  
vnde behelt den schyn syner vnschult  
vnd is vzedesam myd syne vbande  
dey en hatet. **V**n vluchtet myt syne  
schyne den dozn dey en dorch stecken  
wyl. **D**at en is neyne cleyne lylpe  
dey edele seyle dey dar vullenbren  
get hyr dey vullenkomenheit des

ewingelij vnde biddet vor ere ver  
volgers vnde vor ere vloners. vnde  
dot gutliche den ludē dey sey haten  
**H**yr vme do du ock also so wert dyn  
seyle eyne vrondyne des here dit  
hey ock van dy spraket. **A**lse eyn ly  
lye manich den doznē also is myne vnd  
dyne manich den dochtere. **M**en du salt  
merken wan du aldus steit also  
eyn lylpe manich den doznē vnd mak  
dystelen tytlicher droffynsse so mach  
stu dyn lyden vnd dyne droffynsse  
sachten myt veyrlepe hulpe. **D**ey  
eyrste dat ys eyne betrachtynge  
der ewygen ppne dey den sūdere  
bered is wente dar werstu vront  
lick aff vnd lydes gerne dat cley  
ne. **D**ar **d**auid aff sprecke aldus  
**H**e du heuest dyne vruchtigē eyn  
teyken gegeuen dar sey mede vley  
moghen dey ge spānenen boghe  
dyn strenge gerichtē vnd dyt tey  
ken dat is tytliche droffynsse.  
**D**ey ander hulpe dat is betrachtyn  
ge des ewygen lonē. **W**ente dey  
betrachtynge der ewygen vroue  
de dey ver mynert vnd sachtiget  
hyr alle droffynsse. **D**ey derde hul  
pe dat is eyne betrachtynge der  
geyfelē vnd der martele xpi. **W**ē  
te groot trost entsteit den letina  
ten van deme houede. **W**ente  
wo mochte dat wesen dat xpus  
sine **g**eyfelē gesellē in der drof  
nyssē van syne godliche troste  
drynghen leyte na deme male dat  
dey scheker in deme cruce dar hoy  
medelydnyge myt hadde tho hant



myt eme was in deme vroliche para  
 dise. **D**ey veynde hulpe dat is eyne be  
 trachtinge manigerleie mit vnde  
 vrucht deser droffnyse. **W**ente na de  
 male dat dey droffnyse is eyn vuer  
 des herts vnd is deme vure gelick. **W**ill  
 se diuid sprecket. here du heuest my  
 ver socht in deme vure der droffnyse  
 so heuet dey droffnyse seuē leye mit  
 na seuē leye stucken dey wy vnde  
 in dem vure. **W**ente also dat vuer  
 luchtet. also ver luchtet ock dey droff  
 nyse vnse bekantnyse wente vnse  
 oghen dey van vnser sunde werde  
 to geslagen dey werden van droffnis  
 se ge oppet. **W**illse deme sudygen ryken  
 māne deme syn ogen weren to geslot  
 ten in dussene leuene. **T**ho hant do  
 hey dort was vnd in dey helle pyne  
 quam do warp hey syne ogen vp in  
 grot droffnyse vnd sach lazarus in  
 abrahams schoot. **D**yt bewysde got  
 ock wol do hey sprack to deme weldyge  
 konynge van babilonie to **S**lubuchodo  
 nosor do hey gesundiget hadde vnd  
 sprack to eme aldus. **S**euē yar de sol  
 len ouer dy in bedroffnyse gewandelt  
 werden. also lange dattu wettest vñ  
 bekēnest dat noch is eyn konynck  
 aller konynge in deme ryke der lude  
**W**nd also dey yar in syner bedroff  
 nyse weren vñe komen do sprack de  
 konynck aldus. **D**o dey dage myner drof  
 nyse weren vñe komē vñ myner  
 pyne do warp ick nabuchodonosor  
 myne oghen vp in den hemel vnde  
 myne syne dey worden my wedder

gegeuen. **W**ente hey leyp seuē yar vñe  
 myt den dyren in den wolden bero  
 uet syner syne vnd at gras vñ horv  
 als eyn ander vey. **M**erke wo dat  
 dey droffnyse enne ver luchtede to  
 bekantnyse. **W**yr vñe so wort to  
 byus ock seynde vnd syne oghen de  
 worden vp ver luchtet myt bitter  
 heit der gullen dar droffnyse mede  
 beteykent is. **O**ck so wket dat vuer  
 was vnd smeltet also beweket  
 dey droffnyse vnse herte dat sūte  
 job wol voelde do hey sparck. **G**ot  
 dey heuet myn herte wecket vnd  
 dey alweldyge dey heuet my bedrouet  
**D**ey droffnyse smeltet ock also mariē  
 nuigdalene do sey was in droffnyse  
 der rime do wort ere bedrouede herte  
 smeltene dat it vñ ynichheit der tra  
 ne vt vloyt vnd also eyn luttick was  
 ses van deme vure geweket wert  
 dat it syne olden forme vlyset vnde  
 entset eyn nye belde. **A**lso werden vñ  
 se harden herte van clepner droffnyse  
 se geweket dat wy verhitē dey oldē  
 formen der vndoget vnd neme to vñe  
 eyn nye forme der dogede vnder den  
 geysele godes. **A**lso dat vñ der drof  
 nyse so wert eyn vāt der schande  
 gewandelt in eyn wut der ewyghen  
 ere. vnd des diuels kyndere dey wer  
 den gewandelt in kynde godes. **D**at  
 vuer dat sterket ock den teyghel  
 dat it bernet. **A**lso sterko ock dey drof  
 nyse eynen menschen **A**lse sūte pauls  
 sprecket dat dey droffnyse maket  
 gedult vnd stedicheit by gode. **D**at  
 vuer ver teret ock vnd vernychiget



wat eme to komet **A**lso verteret ock  
vnde vernichtiget alle stücke dar  
eyn mensche mede to der werlde  
gebunden is dat wal beteykent  
wert by den dzen kynderen dey ge  
bunden in den geloyenden ouen ge  
worpen worden men sey worden  
in deme vure gelost vnd aller stric  
ke quyt. **O**welck eyn grot kede is  
dat dey vns al gebunden helt dat  
is dey leyue to dussene tytlichen  
leuene **M**en dat schut wol in dem an  
vulle eyner cleyme droffnyse dat  
dey kede entwe sprynget dat vns des  
leues verdrut vnd begeren des do  
des vnde vullen in grüt der othymo  
dichheit. **D**at vuer prouet ock syluer  
vnd golt in erer gude also besoket  
ock dey droffnyse vns gude vnde  
vns art. **A**lse **s**unte gregorius sprec  
ket. **F**leyn mensche en kan syne art  
kracht vnd dogede bekennen in dem  
vrede dey wyle dat eme neyn kyf  
en komet vnd neyn droffnyse. **I**den  
is ock neyn vrom vyoder dey sich  
syner sterke beromet vnder dem vrom  
de men alse xpc sprecket. **A**lse pälbo  
me dey vrucht brengen dey sollen  
myt droffnyse gelutert werden vy  
dat sey mer vruchtbringen. **H**yr vrom  
to dem festen male so lutert dey  
droffnyse ock vns herte alse vur.  
**A**lse **s**unte gregorius sprecket. dat sel  
ue dat eyn vlegol dot deme horne  
vnde eyne vyle deme yseren vnde  
dey gloyende ouen deme golde dat  
selue dot ock droffnyse deme mēsche  
dey rechuerdich is. **W**ente vermale  
dret is dat yserē dat vnder der vilē

"cloctz

berostet. **A**lso is dat eyn veridoket  
mensche dey sich ergert vnder syner  
droffnyse. **D**ar vnn sprecket **J**here  
mias aldus. **D**ey siluer bernet de  
heuet dey ere to vergenes gebrant  
**S**y sollet alle wetten dat sey synt  
eyn ver worpen golt wante got he  
uet sey ver worpen. **O**ck alse dat vrom  
droget also drughet ock dey droff  
nyse vns herte van deme wntere  
wertlicher wollust. **W**ente dey spy  
se dey to deme groepen cleuet by deme  
vure vnd verluset alle eren smack  
vnd varue wert sey nicht geroret  
vnde gewegēt. **A**lso hungede des  
menschen herte stediges to der werlt  
myt leue worde id mycht myt bedrof  
nyse beweget. **W**nd dyt was dey sa  
ke dat dey wyse salomon to grūde alle  
syner wysheit verghat vnd karede  
sich van gode to den uff goden. **W**ente  
hey en wart nu van neyner droffnyse  
geroret. noch bewaret. **I**st dattu dit  
to herten nemest vnd steyt manck  
tytlicher droffnyse dey dy in uallet  
to allen syden so sprecket dey brude  
gom van dy alse van syner vrom  
dynen dat vor gesprokene wort.  
**A**lse eyn lylpe manck den dorren so  
steit myne vromdyne manck den  
dochteren der werlt. **R**echt als hey  
wylle sprecken aldus. **S**u alse ick  
seluen geboren byn lyfflichen vnd  
stont alse eyne bloyende lylie manck  
den joden alse manck den dorre. **A**l  
so steit myne vromdyne mäch den  
dochteren der werlt dat sey mycht  
allena bedrouet vnd preket wert



van vromeden luden mer ock van ere  
negersten dar sey ere truwe vñ ere  
kustheit manck holdet vñ beulectet  
vñ schynet.

**H**aud malus. Alse eyn vrucht  
bar bom steit manck anderē  
vruchtbarē bomē in dem holte  
also steit myn vtuerkozene leyff  
manck den sonē. Ihr vor do louede de  
brudegom syne vterkozene brut nu  
louet sey eme lykē vnde louet eme  
weder van deme loue dar hey sey  
mede louede dar wart dey brut aff  
louelich. Men dit sey en wedder lo  
uet dit en is nicht mer dan dit sey  
sick ver wordert syner groten ere  
vnde synes loues. Und alse dey brut  
gelouet wart van der hogen blomē  
der lilyen also bewysset sey eme wed  
der syne groten hogen ere in dusse  
groten hogen vruchtbarē bome.  
Doch in dem male dat dusse boem  
en is also hoch vnde also adel nicht  
alse andere bome syn. Ihr vñe so  
en wert dey brudegom nycht to vul  
len gelouet wun dey brut en dussē  
bome gelyket. Wente dey brut dey  
pysset dussen allene bouen alle an  
dere vrucht bare bome in deme holte  
dey neyne vrucht brenge den lude  
bequeme. Merke wut dey sake sy  
velc edeler bome vnder wegghen led  
vñ lyket eren brudegom dussē  
slechsten vruchtbaren bome. Inder  
warheit dat is dar vñe gescheyn  
op dat dey brut ereme leue neyne  
mate synes loues en gheue dey bouē  
alle mate den hyligen gheist entfan

gen hadde vnde dat meynet dusse slech  
te lykenysse vp dat neyn dynck bouē  
den heren worde gelouet. dey manck  
allen creaturē neynen gelyken en he  
uet. dyt lof des heren dat is clep  
ne. Wente hey is hpr seluē cleyne.  
Wente dey brut dey en heuet en hpr  
nycht vor eren ogen alse hey is eyn  
grot here vñ ilte louelich. Men  
alse hey is eyn cleyne here vñ alte  
leyffhebbelich. Wente dey jūgelich  
godes sone dey en wort hpr nicht  
gehoget in syner almachticheit men  
hey wort gelouet in syner otnodicheit  
vñ dat in xpo godes sone kranck  
vñ dūmelich van der werlt gereckē  
wort dar wort hpr bouē alle sterke  
de vñ wysheit der lude getogen vñ  
gehoget. Wente alle lude der werlt  
dey synt alle bome in deme holte vñ  
vruchtbar alse dauid spracket. Sey  
hebben sich alle van der warheit ge  
neyget sey synt alto samen vñ nutte  
geworden. Ihr vñe alse eyn vrucht  
bar bom mactz anderē vruchtbarē  
bomē in deme holte steit. Also steit my  
vtuerkozene leyff manck den bomen.  
Ihus xpc dat is dey here dat is eyn  
bom dey manck den bomen des hol  
tes syne vrucht brenget alse hey in  
syner menscheit allen lude bouē ge  
hoget is vñ eyn cleyne van den  
engelen gempnert. Wente do hey  
vleysch wort in marie do warp hey  
sich wūderliche vnder dey engelen  
vñde beneden sey vñ alse hey doch  
in deme vleysche ware got so bleyff



so behelt heij doch alle dey engele vnder  
syner welde. **H**ijr vme na dem mule  
dat in syner leuen brut dat soter sma  
ket dat ere brudegom godes sone sich  
in der menscheit vermynt heuet  
vnd is to er gekome vnd dat heij sey ho  
ger weget vor eren ogen syne genade  
vnde syne barmherticheit vnde ver  
wondert sich syner groten genaden.  
**S**o behaget eme dat rechte wol vnde  
eme lustet des wol dat men en hijr  
myt wudere loue vnd vp er heue  
manck den luden vnd mycht manck de  
engelen alse eyne waren menschen  
vnd mycht alse eyne luttere got. **A**lso  
eyn vruchtbar boem tred bouen ande  
re boeme in deme holte vnd mycht mach  
anderē allen planten in deme garden  
**H**ijr loff dat en wert dir ok mycht  
aff gemynert dat wy betrachten sy  
ne menscheliken krankheit vnde  
louen dar inne dey gude syner myl  
dicheit. **W**ente dey brut dey vorer  
hijr inne myn dey ere syner gotlike  
werdicheit vp dat dey gemide syner  
myldicheit vnd barmherticheit des  
dey mer gehoget werde. **W**ente alse  
dauid sprecket dat heij sy in syne bel  
de vil schone bouen allen kyndere der  
lude. **A**lso vp er heuet dey brut vnde  
louet hijr eren brudegom got vñ mē  
thē bouē alle genade der lude. **R**echt  
alse eyn vruchtbar bom steit mach  
anderē wylden vñ vruchtbarē bomē  
vnd sey en tud ene mycht bouē dey ho  
ge der engelen men sey sprecket. **A**lso  
eyn vruchtbar bom steit manck an

deren vñ vruchtbarē bomē in dem  
holte also steit myn vter koren leue  
brut manck den sonē aller lude vp er  
den. **H**ey louede syne brut dat sey mach  
anderen dochteren were als eyn lyhe  
manck den doznē. **S**ey louet en wedder  
in der seluen wyse dat heij manck an  
deren sonen sy eyn vruchtbar bom mach  
anderen vñ vruchtbarē bomē in deme  
holte. vnd dat loff komet eme euene  
**W**ente do dey brudegom was in der e  
wicheit eyn ewich sone synes hemelsche  
vaders do trad heij hijr neder van  
deme schote synes vaders vnd samede  
eme vele kyndere dey hijr genomen  
sint syne brodere dey in der ewicheit  
to woren vñ deme hemelschen vaders  
vorseejn were vnd dat geschicket  
dat sey solden eyn drafftiger formen  
werden in yd deme belde synes eyngē  
boren sones vñ dat syn sone were  
dey eyrste geboren manck velen bro  
dere vnd dat is wal billich dat dey  
naturlike sone godes bouen trede bo  
uē alle to gewūschede kyndere van  
genaden dar dey brut aff sprecket  
dat heij is manck synē broderen  
alse eyn vruchtbar bom manck ande  
ren vñ vruchtbarē wylden bomē.  
**M**erke wer dat heij icht sy eyn vrucht  
bar holt dey dey blomen drecht aller  
tucht vnde aller ere dey eyn holt is  
des ewigen leuens alle den dey die  
an vangen alle boeme des holtē dey  
en kont disseme boeme mycht gelyken  
wente sey sint dar manck den luden



also grote schone dey grote krasste heb  
 ben vnd behulpelecht synt myt ereme  
 gebede myt ereme deynste myt lere  
 myt guden belden. Doch so is xpc dey  
 ewyge wysheit godes allene dat holt  
 des ewygen leuens dat leuendyge brat  
 dat van deme hemel getreden is vnde  
 stouet dat ewyge leuen. Dit is dat holt  
 des leuens dat sinte **Johanes** in syner  
 geystlichen openbarpunge sich staen  
 in der hemelschen stat iherusalem dat  
 alle maent droch twelffleye vrucht  
 vnd syne blader dey weren to gesüthet  
 alles meynē volkes. Wente xpc in deme  
 ewygen leuende dey is also eyn holt in  
 syner blyenden menschheit vnd is eyn  
 holt des ewyghē leuēs in syner gotheit  
 dey alle hpligen dar salich maket vñ  
 drecht vor eren ogen twelffleye ewige  
 vrucht. Dey eyrste vrucht dat is ge  
 süthet ane sikedage. wente also da  
 uid sprekhet hey maket gesüt alle ro  
 wyge herte. Dey ander vrucht is bo  
 kantenysse anvnwettenheit. wente  
 also süte paul sprekhet. In deme ewy  
 gen leuene dar sal ick claer bekēnen  
 also ick ewich vor bekant byn. Dey  
 derde is sadichheit ane gebeect. also  
 dauid sprekhet wan dyn ewyge ere  
 sich openbaret so werde ick gans ge  
 sadyget. Dey veerde dat is vrowede  
 ane droffnyse. wente also xpc seluē  
 to syner jügeren sprach. Juwe droff  
 nyse dey sal gewandelt werden in  
 vroweden der yu nemāt en berouē  
 lam. Dey vyffte vrede ane stozin. also  
 got dorch ysaiā sprekhet. Myn volck



dat sal staen in schonen vrede vnde  
 in sekerer wonpunge vnd in ouer vlo  
 dyger ruwe. Dey sefte vellicheit ane  
 vruchten also dey here seluē sprekhet  
 Welck mensche dey my horzet dey  
 sal rowen ane vrochte. Dey seuende  
 dat is eyne veruollnyge aller be  
 gerynge also dauid sprekhet. Hey ver  
 vullet dyne begerynge myt alleme  
 guden. Dey achtede dat is eyne vzo  
 wede van der strengicheit der got  
 licken rechticheit. Also dauid sprec  
 ket. Dat eyn rechtuerdich mensche  
 sich verurowē sal wan hey sud dey  
 wrake ouer dey sundere. Dey negende  
 dat loff godes fund vnder lot. also dauid  
 sprekhet. Salich synt dey de wonen  
 in dyne huse here wente sey moten  
 dy ewichlicken louen. Dey teynde raste  
 süder arbeit also johēs sprekhet in  
 apocalypsi. Iyr na deme jügesten da  
 ge so sprekhet dey geyst godes dat sey  
 rusten sollen van allem arbeide.  
 Dey elffte is eyn lecht ane duysternysse  
 also johēs sprekhet. Dey hemelsche  
 stat iherusalem dey en bedarff ney  
 ner sūnen edder minen men dey  
 clarheit godes dey verlichtet sey sel  
 uen. Dey twelffte vrucht dat is alle  
 lust vnd blydicheit vā der claren be  
 schowynge godes. also dauid sprekhet  
 Dey rechtuer digē dey sollen myt  
 groter blydicheit vtsprynge in de  
 me angesichte godes. Iyr vñe so  
 mach dey brut wol sprekken. Dat  
 also eyn vruchtbarborn steyt manck  
 nderen vnvruchtbaren bomen in



deme holte **Also** steit myn vtuerkore  
leyff vnd brudegom mancz den sonē  
en illen to artzēdie vnde to gesūthēit  
**W** vmbra illius. **I**tz hebbe  
gesetten vnder deme scheme  
des vtuerkorenen bomes des ick bege  
rede vnd syne vrucht dey was sote  
mynē mūde. **D**ey brut dey eren brude  
gom alse eynē vruchtbarē bom vor  
allen bomen gelouet heuet dey mer  
ket in syner hōge dāper leye wer  
dichheit. **T**o dem eyrsten dat hey lust  
geuet in syne angesichte. **T**em an  
derē male dat hey vni alleme mūde  
rocke wol ruket. **T**em derde male  
dat hey gude vrucht ereme smake  
geuet. **H**yr vme alse dey pilgrime  
ferne vnder sodanen bomen in deme  
scheme rowen na der vrucht in de  
me roke vnd in der lust. **A**lso louet  
hyr dey brudegom alse eynē luste  
liche to vlucht vnd sprekēt. **I**tz  
hebbe gesetten vnder deme scheme  
des vtuerkorenen bomes. **W**ente  
dey vruchtbarē bom cristus dey brū  
degom dey tred bouen alle bome al  
ler hūligen myt deme scheme syner  
beschuttynge vnd myt deme rocke sy  
nes guden gerochtes vnd myt deme  
smake syner hūligen lychames vnde  
blodes in deme sacramēte dāv dey  
brut myt allen pylgrime duffer werlt  
to tred vnd begert dat sey van eme  
beschuttet werden vnder syne sche  
me van syne rocke geuouet werde  
vnd van syne smake gespyset. **W**ol  
is dat billich dat dey brut syner sche  
mes syner schuttynge vnd syner sp

brut eren

te vlytliche begere **W**ente alle andere  
bome in deme holte is dat sey wol schēnē  
gāuē vnd lust doch en kōmen sey nicht  
gegeuē eyn spyze des leuē vnd vrucht  
der ewygen salichheit. **W**ente id en po  
micht dun eyn werck meyster des le  
uens dey myddeler tuschen gode vnd  
den menschen xpc ihc dey syner brut  
allene to sprekēt. **I**tz byn dyn salic  
heit **M**oses dey en gāff pu mycht dat  
brot van deme hemele. **H**yr vme be  
gerde dey brut aller meyst den sche  
me vnder deme edelē bome. **W**ente  
dey vruchtbarē bom xpc dey en kolet  
sey mycht allene van der hette der vnde  
gede. **M**en hey veruullet sey myt lust  
aller dogede. **W**oltu wetten wnt dey  
schemen des bomes sy. **S**yn scheme  
dat is syn mēschelike vleysch. **S**yn sche  
me dat is dey cristene geloue. **D**at  
vleysch des brudegoms dat beschedede  
dey reyne jūcfrowe maria do sey en ent  
fangen hūde. **A**len dey geloue dey  
schedet vns den seluē scheme des wnt  
nen gelouen den ver nam maria wol  
do **E**lyzabeth to er spract aldus. **S**elich  
bistu dattu louedest deme herē. **W**y syt  
vnder deme dūctere scheme dey wy  
le dat wy in dem gelouen wonderē  
vnd mycht in clarer bekantenyssē  
**H**yr vme so is dat wol eyn recht gut  
mensche dey van deme gelouē vū vū  
der deme gelouen leuet. **A**ler salichs  
dey de leuet in clarer beschowynge dey  
en is mycht in dūheren scheme men  
in deme lechte. **D**ey **ap**heta dauid dey  
was rechtuerdich vnde leuede van de  
gelouē vnde vnder deme scheme des ge



lonies do heij sprack. **H**e gyff my clare  
 ver-nufft so much ick leuen. Wente heij  
 wylte wol dat na dem gelouē volgen  
 moeste dey clare beschouwinge godes sol  
 de wy ewyck leuen vnd dit in der bescho  
 winge moeste to treden dat lecht des  
 ewygen leuens vnde dit leuen des lech  
 tes vnd dit is wol vedelick. Wente wy  
 moten vo eyrst komē to dē schemē er  
 dat wy ouer treden to dem dat vns  
 myd deme scheme verborzgen is. **W**en  
 also dey ewyge warheit sprecket  
 is dat gy nycht en gelouen so en be  
 schouege gy nūmer mer. **A**ldus so  
 is dey gelouē vnser leuen vnd is dar  
 to eyn dūcker scheme des leuēs der  
 ewyge ere. **H**yr vntē so merke oyt dat  
 alle leuen in lust der werlt na dem ma  
 ledat ed nycht vp tred van dem gelouē  
 so is ed nycht eyn leuen men id is eyn  
 dot vnd eyn schem des ewygen dodes  
**W**ente also paulus sprecket. **E**yne wede  
 we dey in lust der werlt leuet dey is  
 dot. **O**ck alle lust vnd clockheit des  
 vleysches dat is eyn doet vnde eyn sche  
 me des ewygen dodes. **W**y hebben to ma  
 le liches wan er ge setten in der duster  
 nyffe vnd in deme scheme des dodes do  
 wy in erff sunden weren entfanghen  
 vnd dar na leuedē in begerpunge vnser  
 vleysches vnd nycht na vnser gelouē  
**A**lso dat wy al repde doet were in  
 aller rechticheit vnd mosten den ewy  
 gen doot geleden hebben vnder gan  
 ser duster nyffe. **M**en hedde dey leue he  
 vns nycht to hulpe gelomē so moeste  
 vnse zepel me twyuel in deme afgrude  
 gewōnet hebben. **M**en nu syn wy vnn

synē genade ouer getrede van dē scheme  
 des dodes in dē scheme des ewygen leuēs  
 van dē dode in dat ewyge leuen māck  
 dey letmitē xpi vnd dat is waer is dat  
 wy in vns seluē leuen. **W**ente dey lude  
 en leuet nycht alte male dey in deme  
 scheme xpi sint. **W**ente sey en leuet  
 nycht alto male in deme gelouē dey  
 den gelouē hebbe wente dey gelouē ane  
 gude werke dey is dot. **O**ck en mach dey  
 gelouē neymande eyn leuen geuen des  
 heij nycht en heuet. **M**en su du dar to  
 dattu leuest in deme scheme vnde  
 in dem gelouen des herten vp dattu  
 hyr na mogest regneren in synem  
 claren ewygen lechte. **W**ente dey he  
 dyn brudegom dey en heuet nycht al  
 lene dūckerē scheme mer heij heuet  
 ock claer lecht. **H**ey is myt synē mē  
 chelicke vleysche eyn schem vnser  
 gelouens men in synē geyste so is heij  
 eyn lecht vnser ver-nufft. **W**ente heij  
 is beide geist vnd vleysch. **H**ey vo  
 vleysch alle den dey hyr noch in de  
 me vleysche leuen. **M**en heij is eyn  
 geist vor den ogen vnser aller in to  
 komenden leuende. **I**s dat wy to rug  
 ge dencken vñ nycht vgetten des  
 wordes dat dey here seluē sprecket.  
**D**at vleysch in xpo dat en vrowet  
 pu nycht men dey geyst dey mīket  
 pu leuendich. **D**ar sinte **p**auel dey  
 wyle dit in duffem lychn was uff  
 sprack aldus. **I**s dat wy xpm wol  
 bekant hebben in synem vleysche  
 vnd vleyschelicke doch en bekēne  
 wy nu syner also nycht. to der wer  
 dichheit was heij myt den inderē apos



tolen gekomen. Men wy armen lude  
dey noch in dat hemelsche paradys  
nycht vp erheuen synt vnd in den der  
den hemel dar heyt xpm schoumede in  
deme geyste. Wy moten vnder des vnn  
deme lychu xpi gesnyet werden vnd  
deme dickeren scheme vnd ere syne  
sacramente vnd volgen syne belden  
vnd holden synen gelouen vnd leuen  
in syne dickeren scheme des gelouen  
dat wy myt der brut spreke moget  
sich hebbe geset in vnder deme sche  
me des vruchtbaeren bomes des icht  
van herten begerde. Dattu vnder  
deme scheme des gelouē byst dat  
en helpt dy nycht dattu och in dem  
scheme gelouen leuest dat is gemeyn  
ne allen luden. Men dat sitten vnd  
dat rowē in deme scheme des gelouē  
dat is eyn sunderlick vordel der brut.  
dey sich hyn des beromet. Wente dar  
wy myt arbeide leuen myt samwit  
tichheit vnser mannyuoldigen sude  
myt vrochten dar rowet dey leyff  
licke brut myt aller leue vñ myt  
soticheit. Dar wy myt vrochte py  
ne hebben dar hefft sey soticheit  
myt groter leue vnder deme dicker  
en scheme des gelouen vnd dar  
vñ sprecket sey aldus. Syne vrucht  
dey is sote myne mude vnd dat ys  
eyn smack syner beschouynge dar sey  
to komet myt soter vp heuynghe  
in grot leue. Men dat schut io in de  
dunckeren eres gelouen vermyd  
dest spey gelen vnde belden. Deyt  
sal auer komen dat alle dicker sche

des

iii

me verswyndet vnd dat ewyge lecht  
vp tred vnd dat dar mede in tred dey  
clare beschouynghen dar vnse smack  
nycht allene soticheit syne volet me  
Mer dat alle cresse der zeyle gesnyd  
get werden vñ verdrept. Men du salt  
merken dat dey lude in wyten ge  
louen nycht gelyken en wonē vnd  
leuen vnder deme scheme des gelouē  
vnder dussene edelen bome ihu xpi  
Wente ichteswelke dey nemen vor  
sich eynē lesterlichen droghastige schem  
des gelouen vnder dussen bome vnde  
dey synt veyr leyrechte. Deyt ersten  
synt vnder dem bome xpo vermaladi  
et vnd sey ver toznen got wente sey vor  
laten sich mereme gelouen alte hoge  
vp de barmherticheit godes. Wente  
dat is eyn vntroue geloue vnd en ver  
deynet nycht mer dan vñ maledighe  
Van wy sundiget vp blote hoppene  
ane gode werke alse pauls sprecket  
Op armē lude dat gy ver smaen dey  
vykedage syner guda vnde syner ge  
dult vnd syner langen beydens nā yu.  
Deyt nderen dey synt vnder dussen  
bome xpo alteuer metten vnd dat syt  
de des hoppen dat sey er in dacht wol  
vullen brengen wyllen dey doch bouē  
ere macht tred. Alse wan eyn mens  
che dencket heyt wylle sich wol beke  
ren vnd laten van sunden wan heyt wil  
le. Dar dey hylige geist aff sprecket  
aldus. Dat schalckhastige gelouede  
dat heuet vele lude bedrogen vnde  
vdomomet. Deyt dorden synt dey vn  
der deme scheme dusses bomes alto ydel



synt vnd dat synt dey den geloue to leg-  
 gen den creaturen den sey hebben solden  
 to ereme schepper. **Isaias** sprecht. **Sey**  
 legget eren gelouen in en nycht alse  
 alle dey gene deden louen in wycheleerpe  
 vnde in bote vnde in stunde des daghes  
 vnde in veruorpenen daghe. **Dey** verprde  
 dey synt vnder dussem scheme myt  
 valsheit begreppen vnd dat synt de dey  
 hopen vnd louen des dat nycht schein  
 en kan. **Alse** dey sich selue louet eyn  
 linc leuen vnd moten doch drade ster-  
 uen. **Alse** deme vplacn mine geantwozt  
 dey to syner seyle sprach. **Alm** zeyle eet  
 vnd deynck vnd vure vol du heuest  
 genoch to langhen tyden. **Men** su eme qua  
 eyn steme dey eme to sprach aldus. **O**  
 du arme doze in duffer nacht sollende  
 bozen geyste dyne zeyle dar vor wodd  
 eyshen. **Alse** ysaias vte ereme mude  
 sprecht. **Wy** hebben vnse hopenen gelacht  
 vne logene. **Dusse** verprlepe lude dey  
 synt vnder deme scheme dusses bomes  
 men sey en leuet dar nycht vnd. **wente**  
 sey synt doet. **wente** ere geloue ane vke  
 is doir. **Sey** en sitten ock nycht vnder  
 deme scheme wente sey en synt nicht le-  
 uendich. **Sey** en begeren ock nycht des  
 bomes van herten dey vrucht des edelc  
 bomes en smaket ock mereme mude  
 nycht. **Men** andere lude synt vnd leue  
 vnder deme scheme dusses bomes vnde  
 begeren syner myt ganssem herte vnde  
 dey vrucht dey is eme sote vnd dat syt  
 alle dey de leuen aldus in deme geloue  
 dat sey allene er vterste hopenen legge

in dem ihm xpm wente dey moge sprec-  
 ken. **here** tynde vnse steme dey ney  
 ne hopenen en hebben din allene tho  
 dy. **Ock** dey dar myt vlyte nu syn  
 dat sey gude werke don dir sey lones  
 by gode moghen uff war den. **wante**  
 dat loen mitwordet deme darynste.  
**Ock** dey so in ereme leuen staen dat  
 ere hopenen nycht aff en trede in doof  
 nyse men sey bewysset dan ~~er~~ craft  
 vnde sprecken myt job meren herte  
 dat mydey hare ock moedede noch  
 tan wyl ich men hopenen dusse moge  
 myd der brut sprecken. **Itz** hebbe ge-  
 setten vnder deme scheme des bo-  
 mes des ick van herten begerde  
 vnd syne vrucht is sote mynem  
 munde

**I**ntrouxit me rex. **Dey** konyck  
 dey heuet my pigeuozet in dey wye  
 tellen vnde heuet dey leyne in sly  
 gesichtet. **Nader** tyt dat de brut  
 na ereme wyllen eyne sote kospunge  
 gehat heuet myt ereme vterkozene  
 leuen. **Tho** hant alse hey sich vme  
 kerde van er so gytz dey brut wodd  
 to ere pugen megeden vroluches mo-  
 des vnde oppenbaert entbrant van  
 deme vroluchen ungesichte vñ van d  
 soten kospunge dey sey myd eren bru-  
 degom hadde dat sey sich rechte  
 tyrede alse sey wer ver drucken vñ  
 van sich selue gekome. **Vnd** alse de  
 pugen megede sich des ver wonderde  
 vnd dey sake van der brut vragede  
 erer vroluchheit so antwort hyr de



brut en dat sey sich des nycht vwon  
deren sollen dat sey van wyne vro  
lick sy wente dey hoghe konynck de  
heuet sey gheuozet in syne wyn tellen  
dar sey van in vzweden van ver  
dupet ys aldus ludet dusse wort  
Mer in eme geystlicken syne so en  
ver saket dey brut hyr nycht dat  
sey wüderlicken sy in groter leue  
verdrücken men nycht in wyne me  
also vere also dey leue mach wyn  
hepten vnd hyr vme so sprekct sey  
Dey konynck heuet my in gheuozet  
in dey wyn tellen vnd heuet dey leue  
in my geschicket. Hyr machstu mer  
ken dat wun dey brudegom is gege  
wer dich vnd wan dey brut eme tho  
sprekct so nomet sey den brudegom  
der eyn en vterkozenē leue eöder  
eyne den myt leue ere zepke vterko  
ren heuet. Men wun dey brut van  
eme sprekct to den jūghen megedē  
also hyr so nomet sey eme also eyne  
konynck. wente dat temet sich  
wol dat dey leyffliche vterkozene  
brut myt leyfflichen worden ere ga  
den an sprekke. Den sey doch myt eyne  
vzomeden erlicken nimmē mot vor  
ere jūghe megedē brengen de noch  
vzuchten tucht vnd der lere behouē  
vnd sprekct. Dey konynck dey heuet  
my in gheuozet in dey wyn tellen  
Adelck dey wyn telle sy dat heuestu  
hyr vor wolghehozet. Men wyllē  
wy dusse wort nemē van der brut  
van der hyllygē cristenheit also to  
dem eyersten van der hemelwort xpi

eres brudegoms syne jūghen worden  
vnuillet myt deme hyllygē geyste. dat  
alle volck sprack dat sey drücken we  
ren van moste. So siltu merken  
wo dat petrus dey vront des brudegōs  
der brut wort sprack manck alle dē  
volcke aldus. It en is nycht als ghy  
meyne lude wene dat dusse lude drū  
cken syn vū moste. Dar en ver sakede  
hep nycht dat sey drücken weren  
van wyne vnd verdupot. vnd also  
weren sey in gheuozet in dey wyn telle  
des konynckes wente also petrus wa  
sprack van der brut wegene aldus  
Dyt is dat van dē ppheten pohel lan  
ge to voren gesproken is dey aldus  
sprack. Dat sal scheyn in den lesten  
dagen dat got vns here sprekct. Ich  
wyl vtgeyten van myne hyllygē ges  
te ouer alle vleysch dat yuwe doch  
tere vnd yu sone dey sollen ppheterē  
vnd yuwe jūghen dey sollen wüder  
seyn vnd yuwe olderen dey sollen wü  
derlicke drome in dē slapa. vernemē  
dar sey aff sprekken sollen also sey ver  
drücken syn. Merke wer dat icht eyn  
wyn telle were dat hus dar dey aposto  
len gesament weren do also snelliche  
eyn gelut van deme hemele quam  
also eynes geystes de alle we vū droff  
nyssē vt eren herte nimm vnd ver  
vullede dat ganse hus dar sey tosamē  
seten. Dar vme en was des neyn wü  
der dat eyn yuwelick vt ghynghe v  
drücken van der vrechtbarheit des  
huses vnde van deme vleyte der  
ouerulodigen lust vnd sprekke. De ko



mynck dey heuet my ingeuozet in de  
 wyn tellen. **Also** so mach dy ock wol  
 schein is dattu dynen geist ver sames  
 myt nochtericheit vnd ydel steit van  
 tytlicken sorgen vnd geist allene in  
 dat bede hus dynes herten vnd steist  
 dur vor deme heren vnd vorrest dey  
 doze des hemels myd der hand der bege  
 ryngte. **Und** antwozd dy dar vor dey tho  
 re der hulligen myd dynen doze treden  
 der ymcheit. **Dey** alle hemele doze tred  
 vnde beweynest dar pamerlicke in der  
 regen wordicheit der hulligē den künner  
 vnd droffnyffe dey du lydest vnd tages  
 dyne not myt suchtende vme de myl  
 den barmherticheit godes. **Is** dattu  
 dyt dost du salst dem herē des gans  
 to louen dey vt synē benediedē mīde  
 sprecket. **By** sollen bydden vnd gy solle  
 vum my getroydet werden ist dattu  
 mycht af en lest myt cloppende du en  
 geyst nimmer ydel vum vinnē. **Vnde**  
 wan du wedder to gemeynē luden ko  
 mest vul genaden vnd vul leue. **So**  
 en kanstu des mycht vum grof lepflic  
 ken hette behuden vnd ver helen du  
 en spst allen luden bequeme in der ge  
 nade dey dy gegeuē is vnd des mostu  
 eyn tuschnyffe gouē vnde spreckē myt  
 der brnt. **Dey** konynck dey heuet  
 my ingeuozet in syne wyn tellen  
 Wes allene cloek vnde berome dy  
 mycht dynes selues men allene in dy  
 me heren. **Und** merke dat alle gotlic  
 ke gāue dey en kōmet mycht alletyt  
 vt syner wyn tellen. **Wente** by de  
 me brudegom dar spnt vele anderer

tellen vnd apoteken dey in sich be  
 sluten mānyger lepe gāue vū krudo  
 also demo ryfedomē syner hōgē ere  
 vul temet. **By** vme vt den māny  
 ger lepe tellen so kōmē dy mānyger  
 lepe genade. **Und** lat dat wol wesen  
 dat vt den mānyger lepe tellen werde  
 epnen menschen gegeuē dat wort  
 der wysheit. **Den** anderē dey rede  
 der cloekhet. **Den** derden dey vorfich  
 ticheit der ypheten. **Dem** veyrdē dey  
 genade gesit to makene alle septe.  
**Dem** viffen genade mānyger lepe  
 tūgen to spreken dusse vnd dur ge  
 lphen. **Doch** en sal ep mensch dar  
 mycht spreken dat hey van dē kony  
 ge in geuozet sy in dey wyn telle wen  
 te dusse gāue dey kōmē vt anderen  
 tellen. **Mer** so welck mensch in syne  
 gebede dyt beholt dat hey vt sich sel  
 uen tred in syne geyste in dey vorbor  
 genen gotlicken lust dar hey tho hāt  
 wedder vt kome myt haeste bernē  
 de in der leue godes vnd myt vury  
 ger begerynge to der rechticheit  
 vnd to allen geisthokē ouynghen.  
**Also** dat hey spreckē mach myt da  
 uite. **Myn** herte dat ist gans ent  
 brant in my. vnd in myner derht  
 nyffe dar brent eyn vur. **Dey** mē  
 che mach spreken in syner ouerulo  
 dygen leue dat hey des salygen wy  
 nes hebbe to sich getogen vnd dat  
 hey in der wyn tellen gewesen hebbe  
 zwinte na dem male dat wy twy  
 erlepe moghen in vnsc geyste vt  
 vns seluē ghaen myt gotlicher be



schoupinge beyde in vnser veruust  
dey bouen naturliche dynck synt vnd  
ork in vnser begerynge dey sich hechtet  
in got. **D**ey eyrste vtganch dey is in  
deme lechte der genade. **D**ey ander ys  
in vuyrger hette. **D**ey eyrste ys in vn  
ser bekuntensse. **D**ey inder ys in vn  
ser ymicheit. **S**o siltu dat io werten dat  
dey ymicheit mylde begerynge dey ber  
nende leue in deme herten dey in vlo  
te der hilligen ymicheit vnd dey ber  
nende geyst to der rechticheit vnde  
to hate der bosheit dey en komē ner  
gen vt dan vt der wyntellen. **V**nd  
welkem menschen dat van gode ge  
geue wert dat hey vp streit vnn sy  
nē gebede aldus begaueit dey mach  
in der warheit spreken dey konyck  
dey heuet my in geuoret in syne wy  
ntellen vnd heue dey leue in my ge  
schicket. **D**usses des is alte god not  
wante dey had der bosheit dy ys vn  
drechtlich ane clockheit vnd wir dat  
dey had der bosheit myt harte in velt  
dar is aller meyst not der bescheden  
heit dey dey leue schicke vnd ordinere.  
**W**ente to allen tyden en is nicht  
nutte dey had der bosheit ane clock  
heit vnd is dicke schedelich. **H**yr  
vme io dat de leue godes dey had  
der bosheit bernender vnd hnester  
is in deme geyste so dat io dat der  
clockheit dar mer not is dey den  
had vnder drucke vnde den geyst  
temperere vnd dey leue schickte.  
**H**yr vme vp dat dey brut nycht al  
so vndrechtlich en sy van ereme harte  
geiste vnd van ereme gemote dat sey

dorch

vt der wyntellen des konynges heuet  
gebrucht vnde dat sey doch geuruchtet  
werde van eren yngen meoden so en  
spreckt sey nycht allene dat sey vū  
deme konyng in dey wyntellen ghe  
uoret sy. **M**en dat sey och dar mede  
och entfangen hebbe dey schickynge  
der leue vnde dey bescheidenheit der  
leue. **W**ente dey bescheidenheit schick  
ket alle dogede vnde dey schickynge  
geuet alle dogeden ere schone vnde  
ere ewicheit. **A**lse dauid spreckt. **A**lso  
dat dey bescheidenheit nycht allene  
en dogede is. **M**en sey is och eyne ma  
te vnde en to drift aller dogede vnd  
eyn schickynge al vnser begerynge  
vnd eyne mester yne aller gudon ze  
de wente myn dey bescheidenheit by  
syden so wert alle doget eyn laster  
vnd eyn vnde eyn vndoget vnd alle  
naturliche begerynge dey werdet  
gewandelt in eynen storm to vorder  
ue vnser edelen nature. **H**yr vme  
so voget der brut wol dat sey dey  
komyck in er geschicket halbe dey  
leue myd bescheidenheit. **D**usse schick  
ge der leue in der brut der crystenheit  
dey schu do dey hoge konyck mer  
schickede ichtes welke lude to aposto  
len ichteswelke to ppheten ichteswel  
ke to ewangelisten ichteswelke to  
leuerē vnd to platen to vullenkomē  
heit der hilligen. **W**ente by not so  
mot men en leue to samē bynden dusse  
vorgesprochene hilligē dey sey to sa  
men vorepynge des geystlicke lycha  
mes xpi vnd dat en kan dey leue  
nycht doen sey en sy bescheden vnde

temperē in dey



geschicket. **W**ente wert dat eyn yuwe  
 lukt worde geuozet in deme hyste fynes  
 geystes vnde pagede to allen dynghen  
 me vnder schein vnd alle gerichta der  
 redelicheit vnd dat sich neymant en no  
 ghen leyte in der achte dey eme to ghe  
 schicket were. **M**en dat hey alle dynck  
 wolde geluck an grypen me bescheide  
 heit so en worden dey lude nimmer mer  
 vor eynt vnder cristo eremie houede  
 men alle strom worde vnde ver storj  
 ge. **H**yr vme sprecket dey brut dat  
 wort van alle eren kynderen wegen  
 hey heuet dey leue geschicket in my  
 Men du salt merken dat twylerle  
 leue is alse dat eyne leue is in den wer  
 ken. **M**en dey inder is in der begeryn  
 ge. **D**un der leue in den werken dat  
 is den luden eyn ee afgegeue vnde  
 eyn gebot in der ee men van der leue  
 in der begerynge nycht. **W**ente dey  
 eprste leue in den werken dey is va  
 leue vns geboden vnd vor deynende  
 dat ewyge leuen. **M**en dey ander leue  
 in der begerynge dey wert vns tho  
 lone gegeuen van gode vnd vor nemē  
 hyr wol er anbegyn vnd er to nemen  
 in vnsem herte hyr inder werlt van  
 genaden. **M**en sey wert allene volle  
 komen in der to komenden ewygen  
 salicheit. **H**yr vme en mochte vns got  
 dar nycht to bynden myt syne gebode  
 wente dey leyue dey en wert hyr ne  
 mande vollenkomen. **S**ey en konde ock  
 nu mensche vullen brengen. **W**ente  
 wey were dey meyste dey sich be  
 romede vnd sich dat to legede dat su  
 te pauel nycht af leggen. **M**inghen

en konde dyt en was gode nycht v  
 bekant dat dyt gebot der leue trad  
 bouē dey macht aller lude. **M**en hey  
 sach doch dat dat gebot nutte was  
 to vermanende vns in vnsem gebre  
 ke vp dat wy wyssen to welken eynde  
 vnser rechticheit dat wy myt allem  
 vlyten paghen sollen. **V**nd hyr vme  
 dat got geboden heuet dat allen lu  
 den vnmogelick is vul to brengende  
 dat en maket dey lude to neyne ee  
 breckeren id maket sey otuodich vp  
 dat alle dey werlt gode worde vnder  
 dunck. **W**ent neyn mensche wert  
 recht vor eme van synen werken mē  
 van der leue vnde wim wy syn gebot  
 ontfaen vnd merken an syne vnse  
 vnmacht vnd vnse gebreke so rope  
 wy to vnsem heren in den hemel vñ  
 hey ver barmet sich ouer vns. **A**ls  
 wy dan openbaer bekēnen dat hey  
 vns salich maket nycht van de recht  
 uer dygen werken dey wy doen.  
**M**en van synē mylden barmher  
 ticheit vnd dat gebot der leue dat  
 is aller meest van der leue in den w  
 ken dat is cristus wol bewysende  
 do hey sprach. **G**y sollen leyff hebbe  
 yuwe vande. **W**ente hey sprach al  
 to hunt na van den werken aldus  
**G**y sollen gutlicken doen alle den  
 genen dey yu haten vnd is it dat  
 dynē vande hūgert du salt en spy  
 sen vnd dorstet eme du salt en lauen.  
**O**ck do vnse here sprach ys dat gy  
 my leyff hebbe so holdet myne wort  
 vnd myne gebode dur sticket hey vns



in der leue to den werken. **Aldus** so salstu dat merken vnde dat gebot nemē wā epē sprecket du salst dyne negesten lief hebben alse dy suluen wes du mycht en wolt dat dy sehey dat en do eyne anderen mycht wāt gē wylen dat yu dey lude doen dat dot en ock.  
**Dyt** en salstu mycht vernemen aldus dat wy indussem gebode me begeryge myt dazreine herten allene vnse hande bewegen sollen to der werken.  
**Wente** dat were bose. Men du salt merken dat dzer leyge begerynge is. **Dey** eyrste begerynge dey entsprut van vnsem vleysche. **Dar** sūte paulo af sprecket dat dey begerynge der ee godes woder streuet vnde mycht in der dampchen is. **Dey** ander begerynge entsprut vte vnser redelichheit **Dar** sūte paulo af sprecket dat sey vulbardet der ee godes vnde is vnder dampchen vnd gut vnde disse begerynge heuet eyne twydracht van der eyrsten. alse eyn hoersam mēsche en twe dzeget van eime kyuende mēsche.  
**Dey** derde begerynge is dey van de me smake der ewyghen wysheit entsprut dey sere en twe dzeget van den eyrsten twen. **Wante** disse begerynge dey smaket wo sote dat de here is. **Dey** eyrste leue vnde begeryge dey ver deruet vns. **Dey** andere belouet vns. **Dey** eyrste is sote vnde lustelick. **Dey** ander is druge vnde stark. **Men** dey derde begerynge dey is vet vnde sote vnde dar tredē alle vnse gude werke vt mē dat en

is dey lefliche begerynge mycht dey van der ewyghen wysheit entsprut dey also grote vetticheit der goeliche sotchheit vnseme geyste in brenget men id is eyne werkende begerynge dey vns myt hyste entfenget in der hogen leue to der hogen soten leue. **Alse** dey here sprecket. **Dy** en sollen mycht leyff hebben myd worden vnd myt tungghen men myd werke vnd in der warheit. **Merke** nu wo kloke liche dat wy in der leue werden in eyn myddel gesut dar wy in ne wunderen tuschen der lesterliche leue vnser vleysches vnd des smakes dar wet vnse werkende salpge leue tuschen steit dey neyne dychten mēthen to sich led myd spner logenhaftigen tungen. **Se** en af langet ock mycht den soten smuck der ewyghen wysheit men sey sprecket aldus.  
**Liet** vns leyff hebben myt werken vnde in der warheit also dat wy be weget werden to guden werken van der leue der leuendige warheit. **Mer** dun van demie sote smake der leue vnde der begerynge der ewyghen wysheit. **Also** dattu wol in dosseme myddel sprecken machst. **Dey** konyck dey heuet in my geschutet dey leue. **Be**de dey leue myt den werken vnd dey leue myt demie geyste myt alden orden dat myn leue myt de werken dey nemet to dem eyrste vor sich. **Dusse** nedersten dynck vnd myn leue in demie geyste dey nemet vor sich. **de**



ouersten ewygen dynge. **W**ente dur  
 en is neyn twyuel an dat meynem  
 puwelicken guden menschen so tred  
 vo to voren dey leyue godes vor dey  
 leue ynighen menschen vnd manck de  
 luden so treden dey vullen komenē to vo  
 ren in vnser leue vor den ineynē lude  
 vnde dey ewyghen dynck vor alle tyt  
 liche dynck vnde dey seyle vor den lychā  
**N**en wan wy ordmetliche to werke  
 ghuen so kere wy dat vme vil na tho  
 aller tyt. wente wy synt mer betū  
 mert myt der sorge vor vnser negeste  
 vnd mer myt den krancken vñ mer  
 dencken vp vrede des ertriches din vp  
 vrede der ewyghen ere. **A**lso dat wy m  
 tytlicher sorge vnd droffnyssē vele v  
 nemen moghen van ewygen dynngen  
 vnd sinderliche dat wy mer dencke  
 vp dey kranckheit vnser lychames  
 din vp dey by sorge vnser seyle **V**ppe  
 dat dat wort xpi waer werde dey  
 aldus luden. **D**ey eyersten werden dey  
 lesten vnde dey lesten dey werden dey  
 eyersten. **i**lls it sich ock wol openba  
 erde in vnsem gebode wo dicke dat  
 wy van laue dar vt uer sturet werde  
 vnd vnser wort bedoruē wo dicke dat  
 vnse geystliche rouwe wyken mot  
 bā mānyger leye varue wo dicke dat  
 wy van tytlicher handelunge godes  
 depustes vnd gebet ver sumen. **A**ldus  
 so wert dey orde der leue vme geke  
 ret men dey not brecht dar dey ee  
 also dat vnse leue in dem to werke  
 den leuene dey heuet erē orden in  
 dem gebode xpi dat dey eyersten uerde  
 dey lesten vnd dey lesten dey eyersten

**W**ente dey leue is eyn smack dar alle  
 dynge inne smaket alse sey synt eyn  
 puwelick nu syner achtē. also dat dey  
 dynge dey mer edelheit in sich hebben  
 van naturen dar vns got mer pñe  
 antwort dey syn vns leuer vnde  
 smaken vns best. vnd dar my sine  
 beslotten is van edelichheit dey synt  
 vns myn leyff vnd smaken vns myn  
 vnd dar aller mynest pñe is dey sma  
 ken vns aller mynest. **D**en eyersten  
 orden vnser leue dey maket de war  
 heit der leue. **W**ente hvr ane steit  
 dey leue dat dey gene dey aller meyst  
 bedoruē dat sey eyrst hulpe entsien.  
**E**ck so is dyt eyn loffliche warheit  
 dat wy den orden holden der leue in be  
 schowynge der ewygen wysheit  
**H**vr vme iset dattu den heren  
 leyff heuest myd ganseme herten  
 myt ganser zeyle myt ganser craft  
 also dattu ouer tredest myd vuyger  
 begerynge ouer dey leyue des wer  
 kenden leuens dey dy schicket to der  
 hogen leue to deme hemelsche saten  
 smake der ewygen wysheit also dat  
 tu gans wys werst in der gotlichen  
 leue dar dy dey werkende leue eyn  
 truppe to is vnd to hantes smaket  
 dy got. **V**nd iset dat hey dy noch nicht  
 en smaket alse hey is so smaket hey  
 dy doch also syn smack is also dattu  
 dy soluē smaket als du bist wattu  
 volest dattu mycht in dy en heuest  
 dar du dy af leyf hebben machst. **M**e  
 also dat allene godes alle dat dar du  
 leyf heuest vtgeist in got dar smaketu

"leue der  
 warheit"



wēte hej  
god nicht

dy selue alse du byst. Winttu in der  
leyue to dy seluen nyctes werdich en  
byst vnd vyndes dar du leyff af heb  
best men allene dar got. butē deme  
vnd me deme du nyctes nyct en  
wērest. **D**ar na so wedder varet dy dy  
negesten den du leyff most hebbē als  
dy seluen also dat hej dy smake sal  
nyct anders dan alse hej is vnd nicht  
anders dan du dy selue smakest. wē  
te hej ys eyn kranck mensche alse  
du byst. **W**anttu dan dy selue nicht  
leyff en heuest men allene dattu got  
leyff heuest so volget dar na dattu  
alle geyste leyff heuest als dy selue  
dey got ock leyff hebben. **M**en den  
menschen dey dyn vyant is na deme  
male dat hej nyct gode leyff en he  
uet. so en kinstu gode nyct leyff ge  
hebben als dy selue. **W**ente du got  
leyff heuest. doch saltu en leyff hebbē  
vp dat hej gode leyff hebbe. vnde  
dat en is nyct alloynes dattu  
eyne menschen leyff hebbest dar  
vne dat hej gode leyff heuest vñ  
dattu en leyff hebbest vp dat hej  
leyff hobbe. **V**nd hjr vne vp dat  
dy dyn vyant smake alse hej ys  
so lat en dy smake ni nyct dat hej  
is. **W**ente hej en is nyct men lat  
en dy smaken in der ichte dar hej  
lichte to komēde is dat by deme  
nyct en is wente it honget noch  
in twyuele. **M**en merkestu yemāde  
dey ycht to der leue godes nyct  
komē mochte alse dey duuele spyt  
dey sal dy vntton smaken nyct alle  
ne by deme nycte. **M**en als eyn  
gans ewich nyct vnd salst sey ha

ten vnd me dey vorhardede so solle wy  
neymande der leue weygerē wo bōse  
hej ock were. **A**ch war ys nu eyn  
wys mensche dey dyt wol verneme  
vnd wol stae vnd smake. **S**terke in dyne  
herten eyne menschen dey bouen alle  
dynck vnd er allen dyngge gode leyff  
hebbe vñ gansem herten vnd dey  
sick seluen vnde synen negesten leyff  
hebbe alse sey beide got leyff hebben  
**D**ey synen vyant leyff hebbe alse hej  
noch gode mach leyff hebben. **D**ey syne  
lyfflicke olderen mer leyff hebbe doz  
dey nature wyllen vnde synen geist  
licken lerer leyff hebbe doz der gotlic  
ken gemēde wyllen vnd winder al  
so vort an to anderen dynghe myt  
ordeliker leue de dey werlt ver sma  
vnd vp sey in den hemel vnd bruke  
der werlt alse hej der nyct en bru  
ke. **D**ey myd in wendyge smake  
got van allen creaturen scheiden kō  
nen also dat hej bruke duffer tyt  
licken dyngge to noer not alse eyn  
pylger in dey in vromede lande wan  
dert vnd vne va ewyge dynghe  
myt ewyger begerunge. **W**ar du al  
sodanē menschen vyndest dey is wys  
vnd smackhaftich. **W**ente eme sma  
ket alle dyngge na erer art eyn yu  
welick na syner achte alse id ys  
vnd dey mach sich wol myd der brut  
beromen vnd spreckē. **D**ey konynck  
dey heuet dey leue ge schicket in my  
men war vynde wy also dānen mes  
then vnd wan doz vare wy duffe  
dynck. **W**o lange solle wy vp seyn  
in der ewygen ere vnd en kōnen er



nicht af langen wo lange solle wy soch-  
 ten na dem heren vnd ene groten  
 van veruynges. **O**du ewighe war-  
 hest cyn eynde al vnser elendes. **I**ch  
 sey dy wol vnd en kan doch nycht  
 nigen to dy van myne groue licha-  
 me dey my entholt vnd van mynen  
 smickende sinden. **O**ewyge wysheit  
 dey alle creaturen ropest van eynde  
 to eynde myt dyner craft vnd schick-  
 kest alle herte vnd begerynge dy-  
 ner vierkorenē myt dyner soticheit  
**R**ichte alle vnse werke also vnse tyt-  
 liche nottrost eyschet vnd schicke vn-  
 sen wyllen vnde begerynge also dyne  
 ewige warheit eyschet dat wy moge  
 spreken in dyner genade. **D**ey konynck  
 heuet dey leue geschicket in my also  
 hyt dey brut dey hillige trystenheit  
 sprecket. **D**ey konynck dey heuet my in  
 geuozet in syne wyncelle. **T**ho hant  
 wan dey mit mynes herte dey sote-  
 heit rozet so vole ick my also vrysch  
 in myne geiste vnd vp getogen in  
 hemelsche begerynge vt aller typlike  
 lust. illsē ofte ick in eme wyn keller  
 were van myem rotke vnd van drucke  
 des aller besten wyns sy gestertket.  
**D**usse wyn dat is dey genade des hil-  
 lige geistes vnd dey wyn celle dat is  
 dey krystene samenynge. **D**ar dey wyn  
 aller gothucken genade in vlyt. **H**u  
 heuet dey konynck syne vrondyne in  
 dey wyn celle geuozet. **W**ente tristen dey  
 heuet syne vier korenē dey ouer al dey  
 werlt ge strowet werē in eyne sinne  
 linge geuozet also in eyn hus. **D**at  
 heyt myt den graue des hilligen geis-  
 tes heuet gewyget vnd benediet. **V**nd  
 heyt heuet in syner vrondyne dey le-

ue geschicket ordeluckē dat sey got-  
 leyf hebben sal van gansen herten vū  
 ganser seyle vnd ganser kraft vnde  
 eren ne geysten also sick seluē. **W**ente he  
 heuet aller eyrst leyf ge hat also **J**ohā-  
 nes sprecket. **L**at vns got leyff hebbe  
 wente heyt heuet vns eyrst leyff ghe-  
 hat. **D**ar na sprecket de brut aldus.

**F**vlate me floribus. **B**estrouet  
 my myt blomē vnde berpyget  
 my al vme myt appellen wan-  
 te ick ver quine van groter leue.  
**M**erke dat utton dey leue zer ys ge-  
 wassen inder brut wente sey heuet  
 nu vele stucke ge hat dey sey to leue  
 reyseden vnde ere leue okeden. **W**an-  
 te sey en heuet nycht allene leyff ge-  
 hut vnde genoge eren bru degom to  
 seynde men sey heuet ock dey tijt  
 gehut myt eme to kosende. in syne  
 angefuchte so appen burde heyt sich  
 vzoluck vnd lusteluck vnd helt myt  
 er langere sprake dan heyt pharh.  
**B**eyen is ock nycht allene geuowet  
 van der soten kosynge myt eme men  
 ock van dem sunderlicken loue dat heyt  
 in er lachte. **B**ey is ock gekolet in de  
 me scheme eres heren des sey boger-  
 de vnd is van syner vzych ge sprzet  
 vnd van syne drunke gelauet. **W**en-  
 te sey en gynck nycht dorsticht vte  
 syner wyn tellen dar sey van eme in  
 geuozet was. **D**ar na allen stucken  
 also dey brudegom na syner wyse  
 wedder van er trad so begynnet sey  
 to ver quinnende vnd amechtych to  
 werden van groter leue wente po  
 dat er syne pegenwerdicheit soter  
 vnd lustelicker was po dat er dar-  
 na dey berouynge syner pegenwoz



dichheit moeluckter was. **H**yr vme vn  
der des dat hey van er ys so biddz sey  
ere nighen megede dar vme dat se sey  
lauen myt deme rocke der blomen  
vnde der appele vrucht also langhe dat  
hey wedder to er komen dey leue  
vruit dey er entr ucket is. **W**ente alle  
ne dat sey hyr inder tyt eren brude  
gom hebbe myt hoppene vnd myt le  
ue doch en heuet sey syner mycht  
in syner clarheit also hey ys in deme  
ewighen leuene. **V**nd allene dat dey  
hoppene to dem heren grote lust ge  
uet doch so maket dey berouynghen  
des grotten gudes eyne grote droff  
nyffe. **W**ente wan dey hoppene geto  
gert wert so vruciget sey dey zeyle  
vnde dusse pyne der zeyle van der  
berouynge eres brudegoms dey hey  
tet hyr eyn amechtychheit vnd eyn  
quinen. **N**u merkestu wol want eyn  
vrouwe lyfflichen amechtych is so be  
helpet sey sich gerne myt rocke der  
blome edder appelle vnd van so du  
ner vrucht. **D**usser hulpe der begert  
hyr dey brut van eren nighen mege  
den dey wyle dat sey eres herten leue  
enberen mot. **M**en wille wy dusse wer  
de nemen in geistelicken synes also  
dat hyr spreke dey gemeyne cristen  
heit. so is hyr beteykout by den blo  
men vnd by der vrucht beyde wy ar  
men lude vnd dey to deme gelouen  
bekeret synt ouer al dey werlt. **W**en  
te by den blomen dar is by beteyket  
dey myghe kellelike handelnyghe in  
dem louen der lude dey nu eynes cryste  
ne leuens begynen. **M**er myt de ap

pelen dar is mede beteykent dey starchy  
heit der lude dey in deme gelouen  
myd gode werke voert gaen vnde  
den eynst der vollentcomene in deme  
gelouen. **M**yt dussen appelen vnd blo  
men dar is mede bestrowet vnde vme  
berynget dey moder der crystenheit  
vruchtbar in dussen elende. **W**ente  
hyr af so dreget sey des to duldiger  
dey berouynge eres brudegoms hyr  
in der tyt wan sey sud dat er dey lu  
de to lopen in deme gelouen vnd dat  
er alle dage wert gegeuen van der  
vrucht eren hande vnd eres arbeides  
vnde dat sey al vme berynget wert  
beyde myt luden dey eynes crysten  
leuens begynen also nye vtspuiten  
de blomen vnd ock myt luden dey  
vort treden vnd vullentcomene wer  
den also appelle. **A**ldus so biddet dey  
hillige crystenheit dey wyle dat sey  
hyr noch in der tyt des leyfflichen  
antlates eres brudegoms berouet  
is van allen geslechten dat vp erde  
is sey begynnet eynes guden leuens  
vnd bestrowen sey myt eren blomen  
vnd ghaen vort in dogeden to eme  
vullentcomene leuene vnd siren sey  
myt eren appelen dat der brut vnder  
des eyn grot trost is. **W**ente sey ver  
quinet vmi groter leue to ere brude  
gam xpo dar sey inme getogert wert  
dat sey so langsume komet. **M**er ys  
dat wy dusse wort sunder licken  
wyllen to leggen eynen hilligen zey  
le. **S**o is hyr by den blome beteyket  
alle stücke vnser hilligen gelouen



vnd by den appelen synt hyr beteyket  
 alle dey tuchtpgen guden werke dey vt  
 deme gelouen treden. **W**ante vā not  
 wegghen so tred vo dey leyue vor allen  
 guden werken alse dey blomē vor  
 der vrucht vnde anders en konde ney  
 mensche gode behagen une den gelo  
 uen. **W**ante alle werck dat vt de  
 gelouen mycht entsprut dat ys funde.  
**A**lse dey apostel paulus sprekhet. **V**n  
 alse dey vrucht mycht entsprut ane  
 blomen also entsprut nūmer gud  
 werck ane den gelouen. **U**nd alse dey  
 blome vmmutte is dar neyne vrucht  
 na en uolget also is dey gelouue vns  
 vmmutte vnd dot dar neyne werke  
 na en uolget. **H**yr vme also dicke ul  
 se dey brut des lechtes der beschowp  
 ge eres heren berouet wert dat  
 hey sich er entruckhet so trostet sey  
 sich vnder des myt ouynge guder  
 werke in deme rechten waren ghe  
 louen vnd sprekhet to den dochtere  
 van iherusalē to den seplen dey vor  
 er treden hebben in hemelscher bege  
 ryngte dat sey myt eren guden wer  
 ken indeme gelouen vnd myd eren  
 guden belden er to staden staen. **Z**e  
 struwet my myt blomē vnd spret  
 my myt appelen. **W**ante ick verqui  
 ne in groter leue mynes heren. **W**e  
 te en mach ick syner noch mycht clar  
 beschouwen vnd seyn des ick van herte  
 begere doch so is my dat eyn grot  
 trost dat ick my vrouwen mach vā  
 deme vort gange anderer hylligen  
 in guden werken. **W**ante dat en ps

mycht mogelick dat yemant hyr  
 wut lange bruken moge des lech  
 tes gotlicher beschowynge vnd also  
 dicke als eyne hylige zeyle velt van  
 eyme beschowenden leuene also dicke  
 geuet hey sich to eynē guden wer  
 kenden leuene vechte alse sey drude  
 wedder to beschowynge komē solle.  
**W**ente sey wōnet altsamende in  
 der zeyle martha vnd maria vnde  
 syno sustere dat werkende leuen  
 vnd dat beschowende leuen. **A**lso  
 dat also dicke als dey zeyle velt vā  
 deme lechte der gotlicken beschowp  
 ge so en stadet sey neyner dustermy  
 se to yemiger funde edder yemighes  
 ledich ganghes. **M**en sey geuet sich  
 to hant in dat lecht to ouynge guder  
 werke dar xpc van sprekhet aldus  
**A**lso sal yu lecht luchten vor den  
 luden dat sey yuwe guden werckē  
 seyn vnde euen yuwen vader dey  
 in den hemelschen herten ps. **W**an  
 ock dey yegen wordich ys den wy  
 leyff hebben so bloyet dey leue. **N**e  
 wan dit leyf entruckhet wert so  
 vquinet dey leue van groteme ver  
 dreyte der vnduldpgen begerynge  
 dat dey leyf hebbende zeyle van der  
 entruckynge eres vter korenen leue  
 wan sey gans stept in eynem warden  
 de vnd wo snel dat ock eynde heuet  
 nochtan dūcket ider kancz vnd trach  
 eit. **H**yr vme so biddet hyr dey leue  
 zeyle dat er gesamet werde dey vrucht  
 guder werckē alse appele myt gude  
 rocke aller stucke des cristenen gelo  
 uē alse blomē dar sey vnder des vnder



vrouwen dey wyle dat dey brudegom sich  
entrucket vnd nycht pegenwordich en is  
**D**usse wort dey sprecket dey brut to  
eren jughen megeden dey wyle dat de  
brudegom van er is vnd verminet  
sey dir mede in den gelouen vnde in  
guden werken also lange dat de bru  
degom kome dem dat grote behege  
licheit is vnde eren jinghen megede  
eyne grote salicheit vnd er seluen eyn  
trost. sien du salt wetten dat dusse  
amechticheit vnd dyt quine der zey  
len van groter leue eres brudegoms  
dat ys eyne salige krankheit dar  
dey apostel van sprecket. Ich wyl my  
gerne beromen in myner krankheit  
vp dat in my wone dey krafft xpi  
**V**nde dusse krankheit dey is der zey  
le zer nutte. **T**o dem eyersten male  
so beouet sey dey seyle eille eres v  
nutten vnganges to ydelheit dat  
sey amechtach wert to aller tytlicher  
lust. dar na so wandelt sey dat stam  
der zeyle dat sey nu leget mothmo  
dicheit dey voze stont in vor mette  
heit. **D**ur na so windelt sey de smak  
der zeyle dat er bitter wert dey  
smack uller creaturen dey er voze  
sote was. **V**nd dat er ichteswat sma  
ket dat ouerste hemelsche gut dat  
er voze nycht en smakede. **D**ur na  
so wandelt dusse krankheit des puls  
der zeyle dat sey myt trime betrach  
ten alle geschapene vorgeckliche  
leue. **I**hdus entrucket sich de bru  
degom vnd werket dusse quinende  
leue in syner brut. **V**n he schulet

doch in deme grunde eres herten dat  
hey vt uozet vnd wandelt syner brut  
dat gagel eren stant eren smuck ere  
puls ere antlat dit allene is eyn werck  
syner alweldighen hant dey vte synen  
vterhozenē herte leydet den regen  
syner gemede dar aff dey hette syner  
leue entspaut. **D**at dey herte vorlra  
ken in haester begerynge vpe dat  
hey sey selue to vreden sette.

**L**uca eius sub capite meo. **S**yn  
luchter hant dey is iutton vn  
der myne houede vnde syne vorder  
hant dey wyl my vme vaen. **I**utton  
entruckede sich dey brudegom vp dat  
hey dey leyfflichen begerynge syner  
iegenwordicheit in er entsengede  
vnde sey krank makede vnde neder  
sloge. **I**n ys sey echt wedder komen  
in syne iegenwordicheit vp dat hey  
sey merer krankheit vp er heue dey  
hey myt syne aff wesende nedder ge  
slagen hadde vnde vp dat hey sey  
laue dat er bet werde. **w**ente hey en  
stadet neymer moythert in syner her  
ten leuen. **h**ey en mach oek nycht  
langer beyden wan hey myt so grot  
begerynge geladen wert vnde na de  
male dat hey sey trouwe geuonden  
heuet to guden wercken in syner  
afwesynge vnd vndet sey sozch  
voldich na geisteliker bate dar sey  
vme bat dat men er blomen vnde  
vrucht samelde. **H**yr vme so komet  
dey brudegom wedder to er myd gro  
ter gaue vnd myt syne eyne arme



so helt hey er dit houet vp dur sey le  
 get vnde bereydet synen anderē arm  
 sey vme to vangende vp dat hey sey  
 in syne schote vode. **O**welck eyn selli  
 ge zeyle is dat dey in den brusten xpi  
 rouwet vnd tuschen des vngeschape  
 nen ewygen wordes dey spreken  
 mach. **S**yn lichter hant dey is vnder  
 myne houede vnd syne vorder hant  
 dey wyl my vme vnen. vp dat sey  
 vns bewyse dat sey der eyersten ghe  
 made syner lichtereren hant also vn  
 danckesampch mycht en sy dat sey tho  
 hant mycht en wolde duncken vme  
 dey anderen gemade syne vorderen  
 hant vp dat sey vns dur mede lere  
 dit wy mycht triech en syn gode to  
 danckende vme alle syne ghaue. **Z**by  
 sunder vp dat wy myt vlyte merke  
 alle ghaue dey vns dey here vor le  
 get dat dar neyne ghaue godes vi  
 gedancket vnn vns en blyue sey  
 sy grot edder myddelmute edder clep  
 nie. **W**ente wy moten syne brotke van  
 syner tafelen ver samen dat sey mycht  
 en verghaen. **D**yt ys dat wy en sult  
 der aller mynesten wol dnet mycht  
 ver getten by gode wente allet dat  
 eme vndanckesampghen menschen  
 wert gegeuen dat is ver lozen. **W**an  
 te vndanckesampheit dat is eyn wyt  
 vneut der zeyle epne vorterpynghē  
 alles gotlickes lonēs epne ver stro  
 wyngē aller dogeden. epne verlust al  
 ler woldnet epne bernende wynt dey  
 den bornen der gemede vñ der myl  
 dicheit ver druyget vnde den dow aller

barmherticheit vnde den vlote aller  
 gemade. **H**yr vme alto hant alse hyr  
 dey brut volet dey vruyletende gemede  
 van syner lichtereren hant so duncket  
 sey eme er. ere dat er dey vullenko  
 mene gemede kompt van syner  
 vorderen hant. **D**ey brut en sprekt  
 ock mycht dat sey to hant vme vñ  
 ghen sy van syner vorderen hant  
 men dat sey noch schal vme vange  
 werden. **M**erke wat in deme ewyge  
 worde in deme brudegom sy syn lich  
 ter hant edder syne vorderhant. **W**er  
 mēme ock syn lyfflichen hande myt  
 vnygeren vnder scheiden. **K**om. **W**at  
 got dey en heuet neyne mānyhuol  
 dicheit. **M**en hey is dat hey is in sy  
 ner nature eyn voldich vme deyl vñ  
 is also eyn ane deel vnbegrypelick  
 vnspreckelick. **M**en wy moten dat ne  
 men alse wy van deme hilligē geyste  
 geleret werden vnd van vnser oldē  
 vederen epne lickenysse teyn van  
 dussen tythlichen dnyngen dey wy be  
 kēnen. **H**yr vme wente wy by der  
 lichtereren hant vnde by der vorderē  
 hant geluck vñ weder mot betey  
 kent is. **S**o moge wy wol sprecke  
 dat hyr by der lichtereren hant des  
 brudegoms is beteykent dey drowy  
 ge ewyger pyne vnd by syner vorder  
 ren hant dat leuē des ewyge ry  
 kes. **A**lschut dat vele dat vnse  
 geyst van vruchten der pyne ghe  
 dructet wert myt demysthaftyge  
 vrochte vnd vnn vns dat schud so



en ys dey lichterhant des brudegoms  
nycht vnder vnsene houede men bo  
uen vnsen houede vnde dey seyle en  
mach nycht sprecken hyr myd der  
brut. **S**yn lichterhant dey ys vnder  
myne houede. sien dar mi is it also  
dat vns seyle to nemet vnd gert  
voert vte deme deynste des geystes  
vte vrochten der pyne vnde komet  
in myne begerynge wylliges deynstes  
**A**lso dat sey mer wert geyset to  
deme deynste godes van syne ewy  
gen lone dat hey geuet. den dat sey  
veruuret werde myd pyne. **V**nde  
noch mer is dat vns seyle dat doet  
vun leue des ewygen gode so mach  
sey ane wyuel myd der brut hyr spre  
cken. **S**yn lichterhant is vnder my  
me houede. **W**ente na dem male dat  
vns seyle dar verwynet den deyst  
lichen vrochten dey in der lichter  
hant is myt groter begerynghe  
so tred dar voze dey vorderhant  
des heren dar alle ewyge hoppene  
inne is vnder wysser hoppene vñ  
serkericheit dat wy sprecke moge  
myd der brut. **S**yne vorderhant  
dey wyl my vme vnen. **I**ch wyl  
rouwen vnd bruken des ewyghen  
lechts leuens vnd ick wyl hemelic  
ke slapen van alleme forme der  
werlt in deme vnuandelbaren vre  
de. **W**ente du here du heuest my ge  
settet sunderlicken in ene hoppene  
des ewygen leuens vñ godes. **W**en  
te dey wyle eyn arm mensche ge  
druckt wert van deme geyste des  
deynstes vnd van deme vrochte der

pyne so heuet hey cleyne van der ho  
pene vnd alto vele van deme vroch  
ten. **H**ey en heuet ock neyne vrede vñ  
neyne rouwe alse syne samwitticheit  
arbeidet tuschen hoppene vnd vroch  
ten vnd sunderlicken van deme ouer  
tredenden vrochten so wert hey ouer  
vlodelicke ge truyget vnd geypi  
get. **W**ente alle vruchte dey nuhet  
pyne. **H**yr vme so en mach dey nycht  
sejgen. **I**ch wyl in deme vnuandel  
baren vrede rouwen vnd slapen. **W**ente  
hey en mach sprecken dat hey mer  
sunderlicke hoppene gesat sy. **M**en is  
it dat allentelen dey genude wesset  
dat dey vrochte der pyne in ene ver  
heit vnde dat dey hoppene to nemet  
dat to deme lesten dey leue to gode  
gans den vrochten verwerpet so  
mach dey seyle sprecken dat sey sin  
derlicken gesit sy in eyn hoppene  
vnd sey mach rouwen vnd slapen  
in deme vnuandelbaren vrede. **D**at  
so mach hyr dey lichterhant des  
brudegoms betekene dey tytlichen  
gaue dey got hyr geuet syne vt  
uer korenē vnde syne vorderhant  
beteykent syne gaue in deme ewyge  
leuene vnd also wert der brut hou  
de dey lichterhant vndgeleecht vñ  
dey vorderhant dey vme vet sey. **W**e  
te tytliche gaue dey wert er hyr to  
eyner hulpe gegeuen dey ewyghen  
gaue wert er wedder gegeue tho  
eyner wedder gaue vme alle eren  
arbeit. **W**an sey to syth seuen spre  
ket. **M**yn leue seyle nege dy in dyme  
ewyge rouwe. **W**ente dey here heuet



dy alte gutlicken gedaen.

**H**duro vos filie Iherusalem  
 Gy dochtere van iherusa  
 le ick befwere yu by de  
 zegghen vnd by den herte  
 des wyden veldes dat gy nycht en wer  
 ken vnd nicht wakende en makē ny  
 nē vuerkorenē leuē also lange alse  
 heyseluen wylle. Merke nu hvr ver  
 boden werden den jūgen megede der  
 brut dey hvr hepte dochtere van iheru  
 salē. Wente allene dat sey kiellick vñ  
 tranck sijn vnd weck meren wyfflic  
 ken begeringe vnd werken doch so  
 hangen sey der brut in myt hoppene  
 eres vortganges in dey ewyge stat  
 to iherusalē. Dusse jūgen megede  
 der slapenden brut in gothicker be  
 schouinge dey werden beswore dat  
 sey er nycht en werken ane erē wille  
 so heuet dey lustelike sore brudegō  
 syne lichterē hant er vnder ere ho  
 uet gelacht. vp dat hey sey rowen  
 lato in syne schote vnd slapen. Vñ  
 nu is hey er hoder vnd wakot myt  
 vlite ouer sey vp dat sey vñ mūnyger  
 lepe nottroft eren jūghē megede  
 nycht vn rouwe en werde vñ entwa  
 kende. Men dusse wort dey solle wy to  
 male meynē gepstucken syne nemen.  
 Wante wat mach in menschelicker  
 begeringe ūmer mer nutter wesen  
 dan dat dy nu gedruket wert vte dē  
 herten des aller hogesten konyniges.  
 Dat dy gekūdiget wert van dem hēn  
 dey alle hemelike dyngge godes dorch  
 vuret vnde kan nycht twyuelē in alle

dynggen dey in gode beslotten sint. Aen  
 te it is sijn geist vnd dey en mach anders  
 nycht spreken. Men dat hey by gode  
 heuet gesejn wente id is dey geist der  
 warheit. Also dat dey geest hvr oppē  
 bare vor vnsen oghen wert gheuozet  
 dey hemelsche brudegom dey myt  
 grotene haeftē begeret dey rowe  
 syner vterkorenē leuē dey hey beua  
 vet mereme slape tuschen syne epge  
 nen armen vp dat sey is myd neyner  
 moycheit edder myt vnrowe ghe  
 togen werde vt ereme soten slape.  
 Also grot neget sich hvr dey hoghe  
 gotheit to vnser krankheit vnde  
 to syne elenden seplen alse ere brude  
 gom in bernender leue. Owat wenes  
 tu dat dey leue zeple van ereme bru  
 degom in deme hemele enefinghe  
 dey hvr myt so hemelickor vrontschop  
 wert begaue. dat sey sich volet hvr  
 vñe beuangen tuschen den armen  
 godes vnde in syne schote rouwē  
 vnd van eme myt leue bewart wert  
 dat sey is van neymade gwecket en  
 werde vte eren slape also lange dat  
 sey myt willen wike. Hvr vñe so  
 latt vns seyn welck dey slap sy dur  
 sey neymat vt sturē en sul wedder  
 eren wyllen. Merke wut sunte pau  
 el spreket. Dey tyt dey is uitton dat  
 wy vp staen van dē slape vñ dat  
 vnse oghē ver lichtet werde dat sey  
 nycht slapēde en blyuē in deme dode.  
 Wut vñe en mot men der brut nicht  
 wecken vte ereme slape. Ock so sprach  
 wysus to syne jūgeren vnse vront li



zurus slepet lut vns gnen dat wy en  
vp wecken van deme slape. wente dey  
wort dey sprack: hey vnn deme dode synes  
lychames do syne iugeren dat vniemen  
van syne naturlicken slape. des lychams  
dar dey syne des menschen ingetogen  
werden. **N**en dat en is nycht gelickt  
deme slape der brut. wente ere slaep  
dat en ys nycht eyn behegelick slaep  
des lychames dar dey syne des mens-  
then ingetogen werden. **I**t en is ock: ney  
grefelick slap alse dar dat leue vn-  
der wylen to grunde inne verlopen  
wert. **E**der yemich slapen dar dey su-  
der inne entslapen in dootlicken sunden  
vnbewegelick. **N**en dey slap der brut  
dat ys eyn wakende leuendich slap  
dey ere in wendygen syne verlichtet  
vnd verdyuet den ewygen doot vnd  
gysst dat ewyge leuen. **I**s ey slap  
dar dey syne nycht inne ver dempet  
en werden men sey werden bysyden  
gheledet. **I**t ys ock eyn salich doot  
dar siute pauel af sprecket to ichtes  
welken luden dey hyr noch in deme  
vleysche leueden. aldus. **E**y synt ge-  
storuen vnd ruue leuen dat ys noch  
behudet myt xpo in gode. **I**yr vme so  
mach dey entruckynge der brut wol  
heypen eyn doet dey sey nycht en  
tuet vt deme leuene mer vt allen  
stricken des leuens dat sey spreken  
mach myt dauite. **V**nse zeyle dey is  
alse eyn sperlinck vtge ructet vte  
deme stricke der vogeler. **W**ente in  
dusseme leuene so wundert vnse zey-  
le manck mannygerleze stricke. men

sey en darf der nycht ichten vnd mcht  
vruchten also dicke alse dey hillige zey-  
le ineren hilligen gedoncken vt si-  
selue wert gegreppen in gotliche be-  
schouynge buten dey gemeyne wys-  
vnde buten dey gemeynen gewonheit  
vnses dancken. **W**ente id is dar vor-  
geues in dat nette geworpen vor dey  
ogen der vogele. **D**ey zeyle en darf  
nycht vruchten dey vnzuchtent wen-  
te sey en volet dusses leuens nycht  
vnn sey entrucket e ys. **I**yr vme  
so en volet sey by not ock nycht dey  
bekorunge dusses leuens. **A**ch leue  
here we geuot my nu vedderen al-  
se cyner dnuen dat ick also vp vlegte  
vnd ruue. **H**ere dat ick to velen  
tyden in dussen doot velle dar ick in  
ne mochte entgaen den stricke des  
ewygen dodes dat ick yemige lust en  
volde eynes vnreynē leuens. **D**at ick  
gedodet worde in deme volende der  
lust mynes snoden vleisches vnd dat  
ick in fgyrheit neyne hette ver-  
neme vnde neyne preckele myner  
vngedult vnde neyne dwenghe ma-  
nyger leze sozge vnd moyheit. **O**he  
lat myne zeyle sterue in deme dode  
der rechtuerdigen dat sey vnn ney-  
ner vnrechticheit gestricket werde  
vnd dat vnde dat sey bosheit nycht  
to lust en tey. **W**elch eyn gut doot is  
dat dey vnse leue nycht en berouet  
men bettert dar dey lycham nycht  
inne nedder velt men dar dey zeyle in-  
ne wert vp erheuen. **H**ere lat ock  
myne zeyle sterue des dodes der hil-



lygen engelen dat sey vt trede vt aller  
 dechtemisse duffer tytlicken dynghe dey  
 hyn neder synt vnde van allen lyffliche  
 belden also dat ere lutttere handelinge  
 vnde ere vme ganck sy myd den engels  
 chen geysten dar sey vne lutttericheit  
 eyne lizenysse mede drecht. Dusse  
 gotlike vtganck dey heytet eyne be  
 schowynge. wente dat wy in vnseme  
 lenene nycht entholden werden van  
 der begerynghe tytlicker dynghe  
 dat is wil eyne mēschelike krafft.  
 Mer dat wy in vnser beschowynge  
 nycht gelyndert en werden van lif  
 licken belden in vnser gedancken  
 dat ys eyn engelische lutttericheit. doch  
 so is dat beyder wegene eyne gane  
 godes vnd dat is beyder weghen eyn  
 vtganck dey is hogere an dey anderē  
 Sulich is hey dey myt danute spret  
 ken mach. Itz hebbe my geuerynget  
 vnd ick byn geulogen vt aller tyt  
 licken handelinge vnde ick bleff in  
 der wostenye. Deme ppheten nogede  
 nycht dar ane dat hey vt der werl  
 de gynge mer hey toch sich vere dar  
 vt vp dat hey rowen mochten. Is dat  
 tu nu ouer treden byst alle lust dy  
 nes vleysches dattu der begerynghe  
 dynes vleysches nycht hořsum en  
 byst vnd dattu in bofer handelinge  
 nycht entholden werst so heuestu  
 ick genomen vnd byst wort ghe  
 maen. Is dattu dy dar af gescheide  
 heuest doch en bystu nycht vere ghe  
 komen. It en sy dattu myt luttterem  
 geyste ouerulegest ouer alle lyfflic  
 ke bylde in dem gedancken anders

en heuestu neyne rouwe woldestu dar  
 beneden eyne stede vpyden der rouwe  
 eyne hemelucke eynsampeheit eyn elner  
 lecht eyne wonynge des vzedes  
 so bedrogestu dy suluen. Vnd welck  
 mensche dar to komet dey mach wol  
 spreken Myn leue zeyle kere dy gans  
 in dyne rouwe. wente dey here heuet dy  
 gutlicken gednen. Dar is dey stede in  
 der wostenye vnd eyne wonynge in de  
 me lechte eyne schuttynge in deme  
 datge vor dey hette vnd eyne seckerit  
 heit van alleme stōme vnd regene  
 dar dauud sich inne voelde do he sprack  
 Hey heuet my in syner wonynge bescher  
 met in bosen daten vnde hey heuet  
 my beschuttet in der verborrogenen  
 stede syner wonynge. In dusse woste  
 nye dar toch sich hyn dey brut doch  
 der lusticheit wyllen der stede. So  
 wart sey in groter lusticheit entslapē  
 in deme lusteluckē vmeuange eres  
 brudegoms do hyn do vorē den jūgen  
 megeden verboden wort dat sey er  
 nycht en wekreden also lange alse  
 sey seluen wolde. vnde dat den mege  
 den verboden wort by eyner nyen vn  
 beuonden besuerynghe by den tzenen  
 vnd by den her ten des wylden vel  
 des. Myt dussen dorekens synt bete  
 kent alle hylige zeylen dey van hē  
 ne geuaren synt vnd dey hyligē enge  
 le dey myt gode synt. Vante dusse dyre  
 ken dey hebben scharpe gesine vnd alte  
 snellen spruck. Also synt dey hemelschē  
 geyste dat sey alle dynck snel dor va  
 ren beyde hoch vnde syde. vnde ere



weyden dat is vp dome wyden velde. we  
te dey lop erer geystelicken beschouynge  
dey ys vryouer al. **W**y dussen hyligen  
zeplen vnde by den engelen dar de brūt  
geselschop mede heuet in erer gotliche  
beschouynge so werden dey jughen  
megede inder kuschert beswozen dat  
sey myt neyner lichten sake wecken vñ  
wedder laden van der alsodanyger er  
lycken samelinge der hyligen dar ane  
twyuel dey brūt mede ys also dicke also  
sey in erer beschouynge vt sich seluen  
trot also hyr voorgesproken ys also dat  
dey jughen megede dey beswozen wer  
den by der hemelschen geselschop dar  
dey brūt af getogen worde wan sey  
gewecket worde. **H**yr sollen dey jughen  
megede vp dencken dat sey myt der  
brūt erer moder alle hemelsche same  
linge moeyen vnde en verlaten sich nicht  
also sere vp dey leue erer moder. dit  
sey ime grote not myt storme in val  
len in dey hemelschen samelinge vnd  
dat doen sey altyt also dicke also dey  
brūt rowet in gotlicher beschouynge  
vnd ere jughen megede sey dan moeyet  
Wente yd steit inder brūt inder hylige  
tristenheit wyllen dat sey erer eyge  
ner roue wat neme vnd dit sey er  
rer dochtere wut roke hebbe also  
er gud dūcket wan sey also slepet  
Wente ere brudegom dey weyt dat  
wol wo grote bernende leyue sey  
heuet. to ereme neyesten vnde wo  
sorchuoldich dat dey moder is vñe  
den vozt ghanck erer dochtere vnde  
dat sey er incht vsumet wan des not

16. **H**yr vñe heuet hey dat to erer be  
scheidenheit gelaten. Men du salt  
myd vlyte merken dat in dussene  
slape vnd in duffer rome der geyste  
licken beschouynge dar mot dey  
brūt vp stygen seuen grade. Dey eyrste  
grad den sey vp styget dat is eyn  
hastich vur vnd eyne bernynge der  
gotlichen **vñe** hette dey sich io mer  
vnd mer oket yo dat sich dey leyflic  
ke brūt mer vnd mer beweget  
myd leue to ereme brudegom. **D**yt  
vur dat entfenget alle ere begeryn  
ge vnde verteret alle durlicke lust  
vnd antwort de brūt vor dat gotliche  
angesichte gans also eyn bernende vet  
offer dar sey got leyflicken in sut  
vnd innemet. **S**o bernet dat vnd vlt  
vor synen oghen vnde hey bot er dat  
vur to vp dat sey io mer vnd mer in  
sime leue entberne. **S**ey werpet in  
eme ere vurigen begerynghe vpe  
dat sey mer entfenget werde vnde  
to dussene grade dar kōmet sey myt  
eyne affzughe van aller tustlicher  
lust vnd van begerynghe vor to we  
den in got. **D**ey undere grad den  
sey dar na vp tred dat is eyn salue  
vnd en ys incht mer men eyne so  
tichert der bernende gotlichen leue  
dey sich ouer alle dey zeyle vtrepdy  
myt hemelschen schyne vnd sey era  
dey seyle to hemelschen dyngghen vñ  
saluet sey in der lere vnd begauet  
alle er begerynghe myt sotichert  
vnd ere bekantensse myt gotliche



lechte duffe salue dey dey tempert ere  
 vur vnde ere hette dat ullet dat  
 er vur mer geluttert heuet myt  
 spner flammen dat sachtiget dosse myle  
 tende silue myd erer vetticheit. **D**ey  
 derde grad dat is eyne entruckynge  
 also dat dey brud dey hilige zeyle  
 oren vtwendygen menschen gans v  
 let vnd vperheuet sich bouen sich sel  
 uen myt groter lust. wente to deme  
 schyne des gotluchen lechtes wunte  
 wan sey uitton is vurich geworde  
 gans in gotlucher leue. **S**o wert sey  
 to hantes bouen sich seluen in dussen  
 hiligen hoghe geuoret vnd tuet  
 sich van aller vtwendicheit in sich  
 seluen vnd tred vort dar en bouen  
 vor dat intlat eres brudegoms.  
**S**ey komet van aller vtwendigē  
 handelynge tho hus myt eyn ynige  
 dechtnysse. **S**ey tred vort vp bouen  
 sich seluen myt vurp gem gebede  
 vnd vort komet sey myt erer hogen  
 beschowynge vor eren brudeghom.  
**D**ey veyrde grad den sey vp tred  
 dat is eyn speygele wan de brut ge  
 reymget is van ullaer beulectynge  
 myt erer vernuft vnd myt erer be  
 gerynge dey hemelschen speygel  
 merket. **W**ente van sich dey bescho  
 wende zeyle vper heuet in dey eny  
 gen speygele so helpen sich vnder  
 lanck ere ver nufft vnde ere bege  
 ryngge also dat dey menscheliche  
 ver nufft to voren lopet vnde en ka  
 nycht in treden in klare bekante

nyssē **A**llen dey leyffliche begerynghe  
 tred in to deme brudegome vnd thud  
 dey vernufft myd erem vlute na sich  
 dat sey beyde van deme here vroluche  
 entfangen werden dey sich en to sinu  
 kende geuet in spner sotchheit vnde  
 schynet vnd blencket vroluchen bouē  
 en. **D**ar en kam dey brut nycht to ko  
 men id en sy dat ere vernufft geluttert  
 sy van allen grouē hffluchen bylden  
 vnd dat ere begeryngge getogen vū  
 de van ullaer hfflucher lust. **W**ente  
 is sey lutter vnd reyne ys sey mylde  
 is sey ledich vnbekūmert sey komet  
 ane arbeit to dussen gotluchen spey  
 galen. **W**unte van erer myldicheit  
 so wert sey entfenget in erer vey  
 nicheit wert sey vp geuoret vn  
 van erer ydelheit dat sey is vnbe  
 kūmert so wert sey gestedighet  
 in dey beschowynge. **D**ar dey brut  
 vt tuet vt den bozne des ouerluch  
 teden schynes vnde der bernende  
 leue den aller sotesten rocke dat  
 sey ul erer echtersten genade verget  
 tet vnde lopet in denie rocke der  
 gotluchen saluen in dey inwendyge  
 schone der womyngge eres brudegōs  
 dat sey in deme lechte also vullen  
 komeliche wert geleret dat sey  
 nargen me twyuelen en kan van  
 veynger dustermyssē dey myd also ouer  
 swynde lechte betoghen is. **D**ey vifte  
 graut dat is eyn smick vnd eyn  
 vnbegripelich vn spreckelich vor  
 smack der gotluchen sotchheit dey



der hyligen zeyle van gode in vlt  
epner puvelicken beschouwinghe in  
der hoge erer beschouwinghe in dusse  
me soten in vlate so trede wy dicke bo  
uen ons seluen in vnsem ynigen ge  
bede dar vnse geist mer yne inghet  
nu der sotechheit vele to samende dan  
dat hep gespyset werde van deme dat  
hep alrejde heuet vnde utton volet  
also dat syne sadicheit dey make em  
eyne lustelicken hunger vnd syn hū  
ger dey maket eme eyne sadicheit  
Indussen sinake wert vns hemelic  
ke be kantonysse gegeue dar wy de  
hemelschen geysten mede geket in  
den vnde wy treden in ere geselschop  
myd der brud vnde wy begynen dar al  
rejde des to komende engelischen leue  
dar wy etten vnde ge spysset werde  
myt gothiker sotechheit vnd dyncke  
vnde werde gelauet myt hemelscher  
ver luytynge. Also dat vnse geist  
boue sich selue wert gethogen in  
myt der aller soten spysse der hemel  
schen spysse gelauet vnde gesadiget  
van der werfchop vnd gans in der  
leue verdupet. Dey seste grad dat  
is rowe wan dey seyle myt stadem  
af toge van tyflicken dynghen to  
soter rowe komet dat er illene dat  
sote is dat gode behaget vnde allet  
dit bitter is dat weder gode is. Duf  
se rowe wedder varet allene den alto  
geystelicken luden dey in sich neyn  
weder staen en vnyden wan sey gu  
de werke ouen solt vnd wan sey dey  
warthet behenen wyllē vnd staen in

rowe wente dey gotliche gude dey in  
en vrontliche wonet dey setten septe  
vreden vnd wonet seluen in vrede  
dar sey aff vt beyden den schot erer  
hulligen begerynge vnd enfangen  
myt groter lust den sulpyen in vlo  
te gotlicher sotechheit. Dar aff ere rok  
licheit schynet vnd luyctet vor deme  
brudegome vnd ere gotliche erenst  
dar af entbernet vnd ere begeryn  
ge sote wert. Dey seuende grad dey  
neynen menschen hpr in der tyt  
vullentome komet vnde wedder va  
ret dat is hemelsche ere. Wan dey  
zeyle in luyterheit erer beschouwinge  
vnd merer hoge gans verdupet  
wert in deme hemelschen lechte  
also dat sey eme wedder slach eres ge  
sichtes beschouet den speygel der ewe  
heit in allen dussen graden so steit  
dey brud vp to der rowe in deme scho  
te eres brudegoms dar sey neymant  
vt werken en sal also dat sey to de  
eyrsten myt vuyger vlamē wert  
entfenget vnd dar na in erer bege  
rynge gesaluet wert. Dar na in  
der salue entrucket wert vt sich  
selue. Dar na in der entruckynge qua  
sey in beschouynge. dar na in der  
beschouynge do sinakede sey. Dar  
na in deme sinake rowede sey vnd  
sleyp in deme schote eres brudegoms  
Dar na in der rowe wart sey ge  
luten to der to komende hemelschen  
ere myt den engelen vnd myt den  
hulligen dar hpr dey ynighen mege  
de by be sworen worden dat sey er



nycht en werckeden. **D**ur dey brudegom  
 auff sprecht. **E**y dochtere van iheru  
 salen ich beswere yu zif. **D**ey herte  
 vnde dey tzenen dat synt dey hellige  
 engele dur dey brut merer beschowp  
 ge in ere geselschop tred. **M**erke nu  
 wo dat dey brut vnd alle hellige  
 zeylen to duffer hogen bekantens  
 se komen vnde to der rouwe vnd to  
 deme leyflucken slape in deme schote  
 des brudegoms. **S**ept dyt schud alle  
 ne vermydest dey bernende leue des  
 gecruygeden xpi dey sunte pauel op  
 toech in den hemel vnd also hoge ver  
 beldede vnd tochen in xpm dat hey  
 sprach. **I**ck byn myt cristo gekleuet  
 in dat cruce dat ick uutons selue  
 mycht en leue men xpc dey leuet in  
 my vnd dat is redelich. **W**ente al  
 le dey dey dur nycht en gaendorch  
 dey doze dor xpm to gode. **M**en dey  
 van anderen yeghenen to komen  
 dat synt deue vnd mozdere. **M**en so  
 welck mensche dey dozech dey doze  
 xpm intred dey mach vt vnd in  
 gaen vor dat antlat godes in dey  
 ouersten stad to iherusalē vnde  
 hey vyndet vruchtbar weyde. **W**e  
 te neyn mensche mach myt bescho  
 wyngē gaen in dey ouersten stad  
 yd en sy dat hey myt dem blode des  
 vnschuldige linnies intrede alse  
 xpm dor dur hey mot grote ymicheit  
 to hebben. **D**usse ymicheit dey weert  
 in vns entfengēt twyerlepe. **T**ho  
 deme eyrsten male myt ropende  
 vnser gebedes dat vns hulēde ma

ket in den oren godes. **T**em andere  
 male myd deme vlite vnser beschowp  
 ge dat wy dozech dey wūden xpi vn  
 se gesichte neygen vp dat gotlike  
 lecht. **H**yr vme so mote wy myt der  
 brut vns tho deme eyrsten geue to  
 deme suchtende vnser gebedes ver  
 myddes deme gecruygeden xpo dey  
 vns myt syme dode veymget van  
 aller beuleckynge. **W**ente dat were  
 to male ver geues dat dey hemeliche  
 speygele vor vns stonden to beschowē  
 wan dey speygel vnser geistes nycht  
 gereymget vnd geluttert en were  
**W**ente den krancke beuleckeden  
 ogen den doit dat lecht we dat lutte  
 ren reyne ogen grote lust geuet.

**O**ur dilecti mei **D**it is dey ste  
 me mynes vtuerkozene leues.  
**S**u wo hey komet spryngende in  
 den bergen hey spryngēt ouer alle  
 bruycken. **A**lse dey brut nu un sut  
 dey nyen schemede erer yūgen mege  
 de vnde ere scheme liche vrochten  
 dat sey vp dat nye nu nycht en dor  
 uen nalen erer rouwe vnde ereme  
 slape vnde en doruen sich nycht mey  
 en dur sey rouwen merer hogen be  
 schowynge alse sey wol vor deden  
**S**o merket hyr dey brut dat it ys to  
 komēde van sinder lutzer by sorghe  
 eres brudegoms vnd vrowet sich  
 des in deme geyste dat ere iūghē me  
 gede hyr sich an betteren. **D**at sey vā  
 ereme brudegome ver sturet werdē  
 van vnutter rouwe dey sey er deden  
 vñ vrowet sich ock vme dey to komē



den des dey vryeren rouwe durt sey  
van en mycht so sere gemeyet en wer  
de als to voren **W**nde sey vrouwet sich  
aller hogest to der gūst eres vterko  
renen leues dey also vltich is vnd  
also begerlich na erer rouwe. **W**nde  
dey myt also grotem vlite bescher  
met eren soten slap vnd sprecket al  
dus. **O**yt ys dey stēme mynes vter  
korenē leues. **D**ey heuet yu be  
sworen dorcz duffer vortgesprockē  
sake wylle. **W**ente disse schome  
liche vrochte vnde dat beuen der  
jungghen medede dit is eyn teyken  
dat sey inwendich ge hozet hebben  
eyne bedrouede strafende stēme des  
heren. dey dar sprecket. **I**tz by lyn  
dey alle recht sprecket. **W**ente syne  
stēme dat is syne ingespynge vnd  
eyn in slach eynes rechten vrochtē  
**W**nde alse dey brut ver nam do  
wort sey blyde vnd vrolich vnde  
sprack. **O**yt is dey stēme mynes vter  
korenē leuen wente sey is eyne vrd  
dyne des brudegoms vnde vrouwet  
sich to syner stēme vnd sey wylset  
to hant van leue vp ene vnd spret  
ket. **B**eyt wo dat hey komet spyn  
gende in den bergghen vnde wo dat  
hey sprynget ouer alle bulcen.  
**W**ente alse sey tho hantes dey pege  
wordicheit eres brudegoms mer  
kede do sey en spreken horde so  
werpet sey tuchteliche ere oghen  
vp to seynde na eme. wente ere ho  
ren dat brenget sey to seynde. **W**ē  
te dey leue entsprut van deme hoze  
de dar vnse herte mede gereymiget

wert dit it got schowen much. **H**yr  
vme sach ene dey brut kome den sey  
horde spreken. also dat sey myt job  
spreken mach. **I**ch horde dy myt oē  
men nu sud dy myn oge wil. **A**ldus  
so was id ock in deme pyrkeft do  
den apostolen dey hellige geyst  
qua to horden sey er dit sey segen  
**W**ente dar wort to deme eprsten  
eyn snelle gelut van deme hemele  
dat sey horden vnd dar na bewyse  
den sich men mānyger leye tūnghe.  
**M**en wy sollen hyr myt vlite mer  
ken wat dey berge vnde dey bulcē  
sprut dar dey brut eren brudeghom  
vyspynge vnd ouer spynge sach  
**O**yt mochte wol wesen do godes so  
ne van deme schote syne vaders  
hyr nedder spranck to der lospynge  
syner brut alse hey erer schonde  
**W**ente hey satte syne lyfflichen  
wonyngē myt vns hyr in dey si  
nen vnde in dey tyt openbare. **W**ī  
alse eyn brudegom louet syner  
vterkorenē famelyngē van den  
apheten. **S**o trud hey hyr vore vte  
dem iūcfrowelicken heymie ma  
rien alse vte syner slap kannerē  
dar hey sich inne dey menschel  
ken nature hadde getruuet.  
**H**ey spranck dar vt alse eyn stark  
rese dey eynen wech ouer lopen  
wyl in duffer werlt van deme al  
ler hogesten hemele van deme  
schote syne vaders so was sy ut  
ganck in syner to genomenē mē  
scheyt. **D**ey was wynte to deme aller



hogsten synes vaders in lyker wel  
 de also dat neyment en is dey sick  
 verbergen moege vor syner hette de  
 wol alle sinde verteret. **L**at vns  
 nu vor vnse oghen nemē eyn belde  
 eynes resen herlick vnd lincz dey  
 entstecken sy in der leue eyn vrowē  
 nimen dar hey lange na begeret  
 hebbe dat hey to eremo lyfflicken  
 vme vanghe kome dey ouerspryn  
 ge beyde berge vnd dal. **D**ey berghe  
 also hogte syn bouen der slethten  
 erden dat er ichteswelke vp treden  
 bouen dey wolken. **D**ar na somoghe  
 wy geystelicken merken welck dusse  
 berge vnde bulce<sup>syn</sup> vp dat wy prouē  
 wo dane wys dat godes sone dey  
 eyn geyst is wo dat dey brudegō  
 ouer dey berge vnde bulce ghe  
 sprūghen hebbe vnd in den berge  
 na syner vterkozēē brūt. **W**ylle  
 wy by den bergen beteykenen dey  
 hemelschen berge dar dat ewange  
 lū van sprecket dat dar in den  
 bergen achter gelaten worden wol  
 negen vnd negentich schape do er  
 mylde herde hyr nedder trūd vū  
 wolde soken eyn schap dat vergaen  
 was so ys dyt noch seer dūcker vū  
 vns verborzen vme dey berge. **W**ā  
 te id is vns swarlick dat wy vū  
 den dey geistelicken hemelsthen  
 mānyhuoldigen soticheit. **W**ente  
 wy wetten wol dat dey negen vū  
 negentich schape dey dusse herde  
 in deme hemele achter leit dat  
 dey synē schape synt. **M**en welck

dat dey berge vnde dey bulcen syn dar  
 dey schape vme wōnen vnde sine wey  
 den dat is vns verborghen. **D**och  
 wert dat dey berge in deme hemele  
 nycht en weren so en hedde dauud vū  
 der hemelschen stad Iherusalē nicht  
 gesproken aldus. **F**re fundament  
 dat licht in den hilligen berghen  
 vnde dat dey hemelsche wōnyngen  
 nycht allene en hebbe geystelicke  
 berge men och mānyge vedeslage  
 berge vnde bulcen dat bewyset ysa  
 ias dar hey sprecket. **D**ey berge vū  
 dey bulcen sollen vor gode synghen  
 ere loff vnd dat dey siluen geyste  
 dey in deme hemele wōnen dey in de  
 me ewangelio schape heyten also dat  
 dey geyste dey synt berde berge vnd  
 schape allene dat it wūderlicken lu  
 det dat dey berge hodet vnd weydet  
 werden in den bergen vnde dat dey  
 schape geweydet werden in den scha  
 pen. **D**och so ys dat war in geyste  
 lickeme synne vnd is lustelick tho  
 wettende ys dat wy merken wo dat  
 xpus dey ewygen wyshet godes sy  
 nen schapen alle geuet voder syner ewigē  
 warheit. **I**n eyner anderen wyse hyr  
 vp erden vnd in eyner anderen in  
 deme hemele. **W**ente wy armen lu  
 de dey hyr noch doelick syn in duffer  
 werlt dey hyr synt in der stede vū  
 ses clendes alse pylgryme vnd etten  
 vnse brot in sweyete vnser angesich  
 tes. **W**y moten vnse geystelicke vo  
 der gotlicker warheit in arbeyde  
 vnd in umere byddende der eyn vū



den geleerden luden eder van boeken  
der hyligen scrift edder vermyddes  
dussen tytlicken creature deyn vns  
leyden to der bekantensse der vn  
sinlicken warheit godes. Men dey  
engelen indeme hemele dat in sich  
seluen in aller uollenkomenheit  
dar sey salich af leuen. **Hyr vme so**  
en is des neyn wonder dat dey berge  
werden gespyset vnd weydet inden  
bergen vñ dey schape in den scha  
pen. **Wente** dey hemelschen geiste de  
vyndet ouerulodich in sich seluen  
van deme worde des ewygen leuens  
dar sey ere salyge leuen ewelickē  
af teyn vnde dey seluē geyste dey  
sint ock berge vnd ock schape. **Sey**  
sint berge doch eren vullen vnde  
doch eren hogen wyllen men sey  
sint schape doch erer sachtmodic  
heit wyllen wente sey sint vul gu  
des vnde sint hoch in werdicheit  
in allen dogeden vnde sey bogen sich  
doch nedder vor gode myt ganseme  
othmodigem horsame vnde vnder  
dat gebot der hogen almachticheit  
alse sachtmodige schape dey na de  
wyllen eres heredes to allen syden  
wunderen vnde volgen eme war dat  
hey voze geyt vnde in den hyligen  
bergen alse inder eyrsten geschapene  
wyshheit so sint van begyne vaste  
gelecht dey fūdamente der hemel  
schen stad herusale dey eyn stad is  
beyde indeme hemele vnd vp erden  
wer is der borgere noch eyn deyl

pylgrime hyr vp erden vnd dat an  
der deyl vzolich vnd salich in deme  
hemele. vnde van duffer twyerleye  
hyligen beyde in deme hemele vnde  
vp erden so wert gode gegeue ewich  
sote vñ uer gencklich loff alse van  
leuendigen kloeken vnd cymbalen  
vnde schellen dey so lustelicken kly  
gen in den ozen des heren. **Wente**  
alse dauid sprecket here sey sint sa  
lich dey in dyme huse wōnen. wente  
sey sollen dy louen ewich vnd iūmer  
mer. **Oyt** sint dey berge vnde dey  
bulte dar dey crystentheynt inne  
sind eren hemelschen vader sprynge  
eren brudegom myt wonderlicker  
snelheit do hey yagde na ereme  
leyflucken vme uinge vnd sey en  
sach ene mycht allene sprynghen.  
**Men** sey sach en ock dar ouer spryn  
gen. **Van** dussen sprynghen des brude  
goms dar sprycket dauid af aldus.  
**Hey** heuet syne wonyngē gesat in  
dey sūnen vnde hey trad hyr voze  
alse eyn brudegom vte syne brut  
bedde. **Hey** sprycket myt vroweden  
hyr voze alse eyn rese eynen wech  
to lopende van deme aller hogesten  
hemele was sy vt gant. **Su**  
welck eyn grot spryck van deme al  
ler hogesten hemele went vp dey er  
den. **Ick** en vynde in neyne anderē  
steden dar hey syne wonyngē ghe  
sat hebbe in dey sūnen in dat lecht  
openbare. vnde syne yegenwoordic  
heit bewysset dey hoge konynck



dey in deme vnbegrypelicken lechte  
 wonet dan allene hyt in deme ertrike  
 ke. wente hey vs in deme ertrike  
 geseyn vnd heuet myt den lude vme  
 gegaen. **I**s och nu openbaer dat  
 hey syne wōnyngge gesat heuet in  
 disse tytliche sūne do hey den licham  
 den hey van der nūcfrōwen marien  
 toch dar vme to sich nam vp dat hey  
 sich seyn lete vor vnsen ogheyn dey de  
 vnsinlick was in syner gotheit. vñ  
 vp dat also alle vleyslick oghe mocht  
 te seyn den salichmecker alle der ge  
 meynen werlt. **H**yt vme so spranck  
 hey inden berghen dat is in dem al  
 ler hogesten geyste do hey wente tho  
 en nedder trad vnd do sich en oppē  
 barde dat wonderlike werck dat  
 got wolde mensche werden. **D**at van  
 anbegyne en vor hudet was. **M**er  
 hey spranck och ouer dey seluē al  
 ler hogesten ouersten berge beyde  
 ouer cherubin vnd seraphym. **O**uer  
 dey engelschen herē vnd ouer den  
 vorstendom ouer dey weldenere vñ  
 ouer dey trefte vnde ouer dey ertze  
 engele vnde quam neder to deme  
 nedersten orden der engele also tho  
 bulcen este to kleyne berghen. **M**er  
 hey en bleyff nycht in emie men  
 hey spranck sey ouer. **W**ante hey ent  
 fenctz dey engele nycht in dey vor  
 enyngge syner psonē. **M**en alle  
 ne dat menschelicke geslechte abra  
 hams dat beneden den engelen is

vp dat dat wort dauute worde vullē  
 bracht dey aldus spreckt to deme  
 hemelsthen vadere van syne sone.  
**D**u heuest en eyn cleyne vermyner  
 van den engelen. **A**ls och sunte pau  
 el spreckt aldus. **D**o hey was in der  
 formen des alweldigē godes do en  
 roetzende hey dat vor nepien roff  
 dat hey was gode gelick. vnd ver  
 nychtigede doch sich siluē do hey  
 dey forme syner knechtēs to sich nā  
 vnd wart vns menschen gelick. **A**l  
 se och sunte pauel in eynen nderen  
 stede spreckt do dey tyt iquā der  
 vullen genade do sunte got syner  
 sone hyslicken geboren van eynen  
 vrouwen namē vnder der olden ee  
 vpe dat hey losede alle dey dey vn  
 der der ee weren. **M**erke nu dat godes  
 sone dey van der vrouwe namē wart  
 geboren vnder der ee dey en sprack  
 nycht allene ouer dey berge dat  
 is ouer dey hogesten der engelen mē  
 hey spranck ouer dey bulcen ouer dey  
 nedersten engele dey wol maghen  
 bulcen heyten yeghen dey ouersten  
 engele gerechent. **O**ch so vs dey my  
 neste in deme hemele dey is groter  
 dan yemch mensche vp erden. **D**at  
 it och were dey grote hellige Johānes  
 baptista. **W**ente allene dat wy in der  
 warheit sprecken dat xpc wner  
 god vnde mensche in syner menscheit  
 hoch bouen twede vnspreckelicken bo  
 uen alle engele in syner almechtic  
 heit. **D**och was hey beneden den engele



in syner menscheliken krankheit  
aldus spranck hey in den berghe  
vnd spranck ouer alle bulcken do go  
des sone in to genomenen menschheit  
sich nycht allene bewysede beneden  
den ouersten engelen men och benede  
dey nedersten. Och en bewysede hey  
sich nycht beneden allen engelen  
men hey bewysede sich och vnder  
daen vnd vnder woepen ichteswel  
ken luden dey hvr noch woneden vp  
erden. vnde hey spranck myt syner  
otmodicheit ouer vnd verwin dey  
otmodicheit aller lude. **Wente** hey  
was vnder danich mariē syner mo  
der vnd yosepe do hey eyn kynt was  
tho nazareth vnd in syner yoghet sich  
och vnder dey yordanen guff vnder  
dey hinde **Johānis** baptysten. **Int**  
vns nu merken dey hemelschen ber  
ge wo gut dat were vns dar to we  
sende dat wy vū deme herde vū  
xpo myt den hyligen engelen vp ey  
ne lustyge weyde gesat worden  
vnd myt aller vrolicheit gespyset  
ouerulodich alse scape in syner wey  
de. **Men** du sult wetten dat wy duf  
se wort och mogen nemen in eynem  
anderen sime aldus dat dey hemelsche  
brudergom do spranck in den berghe  
do hey wort vtgesant vū synē vadere  
to kundigen vnde to predicken den  
men den wech des leuens dat hey sy  
ner engelo depyste to syck nam vū  
wort eyn engel des grote vades dey  
eyn here aller engelen was do hey  
seluen neder trad hvr vp dyt extru

ke. dey to vorē ander boden plach tho  
senden do hey in syner egenē psonen  
wytlick dede syne salicheit vnde offe  
barde syne vechtycheit in deme ange  
sichte alles meynen volkes. **Alse** doch  
alle syne engelen weren deynschafft  
ge geiste vnd weren gesind tho  
depyste alle den genen dey dat erue  
der ewygen salicheit sollen entfringe  
do hey was bouē allen engelen vnde  
wort manck en alse erer eyn. **Merke**  
wilt hey sulue sprecke. **Ich** en byn  
nycht gekomē dat men my depne  
men ick sal anderē luden depnē vnd  
ick sal myne zeyle geuē to eynere la  
singe vor vele lude dat neyn in  
dere engelen en deden. **Op** dat hey al  
le dey engelen dey yu depneden ouer  
trede in synen trauen ewygen deyt  
te. **O**welck eyn gud wūderlick dey  
ner ys hey dey sijn vleysch to eynere  
spyze gaff vnde sijn blot to eynere drā  
ke vnde sijn zeyle to eneme lone. **O**  
welck eyn gut depner was hey myt  
vrolichem geyste myd bernender le  
ue myt mylder ymcheit nylyt alle  
ne spranck in den berghe men hey  
spranck och ouer alle bulck ouer  
alle dat yu mensche wurt myt  
vrolicheit to doende als eyn den got  
sijn vader hadde gesaluet myt de  
olye der vrouwede bouen alle sijn  
genotē dar hey sijn vt spranck. **Alse**  
eyn rese eynē wech to lopende. **Wan**  
te hey spranck sijn engel gabriel wore  
in syner brodeschop vnd qua to vorē  
in dey yufronue maria. **Alse** dey engel



seluen tagede do hey sprack. **B**egrot  
 systu vul geuide dey here dey ys myt  
 dy den hey uittone indeme hemele leit  
 den vint hey nu inder iusefrouwen  
**H**ey was snel vor deme engele hen ge  
 vlogen sneller dan pemich wynt  
 wepet. **G**abriel dar wordestu van  
 eme ver wonen do hey dy vor sinte vi  
 qui nochtan vor dy hen. **O**ck moge  
 wy seggen dat dusse brudegom sprack  
 in den berghen do hey hyr leuozē vnsē  
 olden vederen sich bewysede inden  
 engelen also dat wy seggen dat hey  
 inden engelen sprack do hey sey spry  
 gende makede. **A**lse hey mullen recht  
 uerdynen werken werket. **V**an hey  
 en geuet myt syner krafft geuet  
 guide werke to done. **W**ente dar we  
 ren ichte swelke engele dey dey y  
 sone godes drogen vor de lude. **A**lso  
 dat sey den luden to spraken mycht al  
 se engele men also got selue. **A**lse dey  
 engel dey myt **m**oyse sprack dey  
 en segede mycht dat hey eyn engel godes  
 were men hey sprack icht byn dey hē  
**A**ldus so sprack dey brudegom indē  
 berghen dat was in den engelen dar hey  
 yne sprack vnde in ne bewysste syne  
 iegenwordicheit den lude. **V**nd hey  
 sprack in den engelen to den luden  
 mycht in syner eygenē nature mē  
 insynen vnder dnyngen creaturen.  
**W**ente dey spryngēt dey komet vā  
 emer stede tot der anderē dat gode  
 in sich selue mycht euen komen en  
 mach. **H**yr vme so sprack hey indē  
 berghen in syne hylligen engelen do  
 hey in sich seluen mycht spryngē

en mochte vnde hey sprack wynte tho  
 den bulcen dat was to de patriarchen  
 vnd to den appheten vnde to velen vnde  
 ren geistlichen luden vp erden. **M**en hey  
 sprack onor alle bulcen do hey sich in  
 synen engelen mycht allene bewysede  
 vnde to sprack den groten geystelike  
 luden. **M**en do hey ock to sprack icht  
 teswelken van dem gemeynē volke  
 vnd ichte swelken vrouwen namen.  
**O**ck moge wy by den bulcen dar hey  
 ouer sprack betekenē dey bosen geyst  
 te in der lucht dey mycht gereckent  
 en worden manck den hemelschen  
 berghen wente sey synt myt homode  
 geuallen van aller gothicker hoge  
 vnde sey en können myt rouwe mycht  
 to ommodicheit können to dale dar  
 dauid aff sprecket. **D**ey berge vleytē  
 alse was vor deme ungesichte des  
 heren. **D**usse vperheueue vnurichtba  
 ren bulcen dey in deme myddel liggen  
 tuschen den berghen der hemelschen  
 geyste vnde tuschen deme dale aller  
 rouygen herte dey spryngēt dey here  
 ouer ane twyuel vnd vsmact sey vñ  
 en rozet er mycht vnd spryngēt hyr  
 neder byt in dat dnel vnsē trane  
 vp dat dey rouygen herte in dussene  
 dale ouer vlodige vrucht bryngen  
 wan dey homodigen bulcen verdo  
 met werden myt ewyger verdozyn  
 ge vnd myt vnurichtbaricheit al  
 se en dey apphete vlokēt vnde sprac  
 ket. **E**p berge gelboe nūmer en hō  
 me vp yu wer dow edder regghen  
 vnd meynt dar mede dey diuiele  
 dar vele starcker kynd' godes af tho



vulle komen sijn. **O** he wut in de ver-  
maledieden bergen vele van deme volke  
godes geuallen sijn vnd gemorder vnde  
noch alle dage vallet dir dauid af sprek-  
ket aldus. **R**echte alsoe dode gewondede  
lude in eren grauē slapen der du here  
nycht mer gedaucken en wolt alsoe  
sint sey verdreuen vnn dyner hant.  
**H**yr vme so en is dat neyn wonder  
dat dey brudegom ouer sprynget disse  
dozen ber vnn vruchtbarē bulcē der  
lucht dar nūmer dow edder reghen  
vp en velt der gemade vnde der nyel  
den benedpynge. **V**nde he sprynget  
hyr nedder in dyt dal vp dat he myt  
hemelschen reghene begepte alle ot  
modyge herte vp erden dat de vrucht  
moghen brengen in erer gedult hūder  
edder sestig volt edder dertich volt  
wente he sochte dat ertricke vnde  
nycht dey lucht wente alsoe dauid sprek-  
ket. **D**at ertricke dat is vulder bar-  
herticheit godes vnde he heuet  
alle salicheit gewracht in deme  
myddele des ertrickes vnde nycht in  
der lucht. **D**usse brudegom do he  
nycht ensochte dey lucht men alle  
ne dat ertricke do sprinck he ock  
ouer dey lucht vnde sochte den he-  
mel ock alsoe dauid sprekket. **H**e dy-  
ne barmherticheit dey ys in dene he-  
mele vnde dyne warheit dey wro-  
vp wynte to den wolken dat is byt  
to deme hemele dar dey hyligen en-  
gele inne wōnen dar en sprynghet  
he nycht ouer men he sprynghet

minck en. **A**lso dat dey brudegom dū-  
cket twe voetspare in dey hyligen enge-  
le syner vote dat is barmherticheit  
vnde warheit. **N**ien vnn den wolcē  
vnde dir beneden dar ys der duue-  
le wouynge in duffer dusterē neders-  
ten lucht dar dey brudegom nycht  
in en sprynget men he sprynget ouer  
sey. **S**ey en beholden ock neyne voet-  
spare godes. wente in deme duuele en  
ys neyne warheit vnde he was lo-  
genhastich vnn anbegyne he en is  
ock nycht barmhertich wante he  
was van begyne eyn morder vnde  
alsoe dey hushere is alsoe alle sijn in  
gesinde. **V**nd hyr vme wnn dey hyl-  
lige cristenheit sijnget vnn deme  
brudegome dat he wōnet in den  
hogen geysten vnd sint inie alle  
othmodyge geyste in deme hemele  
vnd in deme ertricke so en rozet sey  
nycht dey othmodigen geyste dey  
in der lucht sint. **W**ente he wō-  
der stept den homodigen vnd geyt  
sijne genade den othmodige. **A**ldus  
so siud dey brudegom vnde brudegom komē  
sprynge in den bergen. **V**nd ouer  
spryngeen alle bulcken na dem worde  
dautes dey sprekket aldus. **D**ey he  
dey soke alle berge dey dir vme sijn  
men dey berge gelboe dey glyn he  
ouer. **W**ente al vme den berch gel-  
boe dey den duuel betekent. **D**ar  
sint inder berge dar god to komē  
bouē em dar sint dey hylige en-  
gele dey beneden em dar sint dey  
lude men dey duuel dey heuet dey



in ydelsten stede beholden in der lucht  
 tuschen deme hemele vnde der erda  
 to syner pyne vp dat hey sey vnde  
 hate gepynget werde ulse dauid va  
 eme sprecket aldus. **D**ey sinder sal  
 sey vnd sal sich schamen tornē vñ  
 grēmen myt synen tenden vnd sal  
 verteret werden. **I**ch welck groot  
 pamer deme duuel in velt wan hey  
 vp sued dey hemele vnd sut dar dey  
 hemelischen berge me tnel dey dar  
 schynen van gotlicker klarheit vñ  
 vrouwen sich in deme loue godes ul  
 so hoch in der ewygen ere ouerulo  
 dich muller ere vnde genade vnde  
 lust. **O**wat eme vele groter pame  
 re an steit wan hey neder sud op  
 dey erden dar vele vterkozenen hilli  
 gen gaen dey vast synt mereme ge  
 louen hoch merer hopenne bzept  
 vnde wyt merer leue wol geouet  
 in dogden vul der vrucht aller  
 guden werke dey van deme doue  
 des hemels vnd van den sprūghen  
 des brudegoms alle dage entfan  
 gen ere benedryngge. **O**myt wel  
 ker moeyheit vnd myt wilkem  
 hate vnde myte dat dey eren gy  
 ryge bose geyste an sud vñe sich  
 duffe erlicken hilligen berge vñ  
 sut sich vnd syne gesellen ver smat  
 vnd duster vnd yn vruchtbar van  
 allen guden werken. **A**lso dat hey op  
 penbare merket dat hey is eyne  
 verwerpemyse beyde der engele  
 vnde der lude. **W**ente doch eres ho

modes wpylen so sprynget dey brude  
 gom ouer sey hen vnde sprynget in  
 dey berge dey vñe sey syn. **A**lse ep  
 born dey vp styget mydden in deme  
 paradise dey alle dynge vruchtich  
 maket vnd ver uollet myt benedi  
 gpyngge. **O**here lat vns och in duffe  
 me bedroueden dale der trane dey  
 droppen in vallen in vnse herte van  
 deme bergen vp dat wy to male  
 nycht doze en werden vnd vnvrucht  
 bar werden vnde blyue. **S**u wo hey  
 komet spryngende in den bergen dar  
 vñe sprynget hey vp dat hey  
 moghe ouer sprynggen. **W**ente sey  
 en behaget eme alto male nycht  
 vnd na deme dat duffe dynge tho  
 vnser betteryngge geschpeue syn. **S**o  
 mote wy myt vlyte merken dey be  
 scheydenē spryngge des brudegoms  
 vp dat hey beyde by den luden vñ  
 by den engelen spryngge in dey ot  
 modigen vnd ouer spryngge dey ho  
 modigen. **W**ente dey here dey ys  
 hoch vnd sud allene dey othmodighe  
 an. **H**yr solle wy achte vp hebben  
 dat wy kilock syn vns to bereyden  
 to den salygen sprynggen des brudegoms  
 vp dat hey vns nycht ouer en ghac  
 alse dey berge gelboe wan hey vns sy  
 ner to komest vnuerdich setze. **D**ar  
 me mensche erde vnd asche wur  
 vñe bysta houerdich dey brudegom  
 spryngget ouer alle bose geyste doch  
 eren vermalediodē homot. **H**yr vñe  
 dey ver werpyngge der engele dey  
 lat dy komē to dnyer betteryngge. **L**at



dy der bofheit der duuele eyn mede hulpe  
wesen to eynen guden ichte vnd wasch  
dyne hande in deme blode der fundere  
**M**erke wo dat deme homodigen duuele  
eyn greselick vloch ouer genck in sy  
ner lykenysse myd deme berge gelboe  
**A**lse dauid spract. **E**y berge gelboe  
dey here ga ouer pu hen men hey ko  
me vp alle dey berge dey yu vme be  
ryngen. **I**n der warheit is it dat ick  
my wol an seyn so vnde ick my myt  
der seluen sulde beuyngen dar dey  
brudegom dey bosen engele vme vloch  
vnd ick mach myt vrochten vnd myt  
beuyngē wol to my seluē spreken.  
**D**is it den engelen also gegāen wāt  
sal dan van my armen menschen  
werden van my erden vnde aschen.  
**H**ey bleys op myt homode in deme  
hemele ick erheue my myd homode  
in dussene stike. **D**ey homot dey we  
re mere ouer to seynden in eme armē  
ryken dan in eme armē menschen  
**W**e my armen is dey engel also hart  
liken gestraffet vnde gepnyghet  
dar vme dat syn herte wart erhe  
uen vnde en hulp eme dat mycht dat  
dey homot is lideliker in den weldi  
gen ~~personen~~ psonē wāt sal dan  
van my armen homodigen mensche  
werden. **V**er war ick mot des uitto  
entgelden wente vergeues in sake  
en byn ick mycht stūp in myner vor  
ruft vnd vnbeheynde in mynē geis  
te dey homot is in my gheuonden  
vnde dey here is in my synē torne  
aff geneyget van syne armē dey

nerē. **H**yr af so is alle vnzucht  
baricheit myner zeyle vnde dat ge  
breck in aller ymicheit dat ick nicht  
komen en kan to ymigen trimen  
men also ver hardet so myn herte  
my en smaket dat lof godes mycht  
edder beden edder lesen. **H**yr vme so byn  
ich tracht to werke myner hande vñ  
sleper ick to wakende snel to torne hart  
in hate. **I**ck volge myner tunghen  
vnd ouerulodicheit der spysse. **O**ley  
de alle dey berge dey vme my synt  
dey visitert dey here myt syner ga  
ue. men to my en naket hey mycht.  
**I**ck sey den eyne in sūderliker casty  
tyngē syner lychames. den anderē  
sey ick in wonderliker gedult. de  
anderē in hoger otmodicheit vnde  
sichtmodicheit. den anderē in gro  
ter barmherticheit. den anderen  
in stedpge vtgange gotliker bescho  
wpyngē. den anderē cloppende vor de  
me hemele vnde docht tredende myt  
syne hulgen gebede vnd meymiger  
lepe dogode. **D**u ge lude merke ick to  
male dey alto male bernē in der  
leue dey alle ymich synt dey alle ey  
nes modes synt in xpo. dey alto  
male stā in deme to vloce aller he  
melschen genade vnde ghaue also  
geystelike berge dey van deme hen  
gerozet vnde bedouwet werden vñ  
entfangen to aller tijt den syryn  
genden brudegom vnd na dem  
male dat ick der stucke mycht  
en vole in my. **W**at mach ick dā  
anders in my seluē wenen. **N**en dat



ick byn eyn der berghe gelboe dar  
 dey here vor hen geit vnde dar hey  
 ouer spryngt in synne tozue vnde  
 in synne vnmode wun hey ander ber  
 ge myd syner gemade vnde gaue  
 i'ozet. **Dusse geduncke dey bero**  
**uet my des vtslages myner oghe**  
**vnde bereydet my to genade vñ schic**  
**ket myn herte to den sprugghen des**  
**brudegoms. It en ys neyn krestiger**  
**dynck dey genade godes to vdeynen**  
**de vnde to beholdende dan dattu tho**  
**allen tyden vor den ogen godes ghe**  
**uonden werdes me homot vnd in**  
**vrochten. Sulich ys dey mensche de**  
**to aller tyt vrochtende is. Du salt**  
**vruchten wun dey genade van dych**  
**tred. du salt vruchten wun du in der**  
**genade byst. vruchte van sey auer**  
**to dy komet so bystu to aller tyt**  
**vruchterne. Dusse drey vrochten dey**  
**lat stodes vme gaen in dyme herte**  
**beyde wun du in der genade byst**  
**vnde wun sey vun dy tred vnde**  
**wun sey weder komet. wun du in**  
**der genade godes byst so saktu vroch**  
**ten dattu nycht ydels en werkest**  
**vte der genade alse sunte pauel**  
**sprecket. Beyt dar to dat gy nicht**  
**vergeues dey genade godes ent**  
**fangen vnde hey sprecket vort to**  
**synne iugere du en salt der genade**  
**nycht ver sumen dey in dy ys. vñ**  
**sprecket ock van sicks selue. dey**  
**genade godes dey en heuet in my**  
**nycht ydel ge west. wente deme hen**  
**deme wert grote smahet geboden**

wun wy syne gaue vsimen dey hey  
 vns gegeuen heuet vnde bederuet  
 er nycht dar to dar sey vns to gege  
 uen is vnde datt ys eyn vndrechtlick  
 homot den wy myt vlyte vleyu solle  
**Hode dy vor deme geyste des homo**  
**des. wente kan hey dyn werck**  
**nycht gehynderē doch so wyl hey**  
**dyn andacht velschen vnde hey schū**  
**det dy to dattu dynen genade ryke**  
**gude begerynge dy salue to legest**  
**vnd sprekest. Ach wu hoich vnde**  
**wo werdich is dat werck vnser**  
**hande got dey en dot des to male**  
**nycht. Aldus so saktu stedes vruch**  
**ten in der genade. Men is dat dey**  
**genade van dy tred so saktu vele**  
**mere vrochten. wente wur dy der**  
**genade enbrecket so ver gepstu alse**  
**dey mest der genade seluen sprecket.**  
**Alne my so en moge gy nycht doen.**  
**Hypr vme wun dy dey genade entruc**  
**ket wert so vrochte alse du yton**  
**vallen solles vrochte vnd beue. wun**  
**du volest dat god vpe dy tozmich ys**  
**vruchte dar vore dat hey dy verla**  
**ten heuet vte syner hode. Du en salt**  
**dar ock nycht am twpuelen dat dy**  
**homot dey en sy dey sake. wert ock**  
**dat dyn homot sicks nycht oppen**  
**barde vnd dattu dy ock nergghen**  
**eme schuldich wystest. wente wes**  
**du nycht en weyst dat weit got**  
**wol vnde hey ys dey dy richtet.**  
**Vnd wen hey louet dey is allene**  
**loues wert. wenstu dat got alle**  
**ne den otmodigen syne genade ge**  
**uet. dat hey den otmodigen syner**



genade baroue. **H**yr vme wan du der  
genade berouet werst dat is eyn tey  
ken des homodes. **A**llene dat vnder  
wplen dey genade wert benomen  
nycht vme den homot dey uitton is  
men vme den homot dey to komende  
ys afte were. **A**lse fute **p**ruel dey  
in sich gemoyet wort **v**an bofer lust  
synes vleysches nycht vme synē ho  
mot. **M**en vp dat hey sich nycht en  
verhoue in homode. **M**en wo dat  
sy so is io dey homot epne sake der  
berouynge der genade. **W**an ouer dey  
genade wedder komet so salstu noch se  
rer vruchten vp dattu nycht wedd  
en vallest alse **x**pus sprecket. **D**u  
byst uitton ge worden gesut gack  
vnde sundyge nycht mere vpe dat  
dy nycht ergers en scheyg. **I**s vele  
erger dattu wedder vallest dan dat  
tu vellest. **H**yr vme so vruchte su  
lich bystu is dattu dyn herte ver  
vullet myt dysem dayerlepe vruch  
ten dattu vruchtest vme dey gena  
de dey du entfangen heuest vnde  
noch mer vruchtes vme dey ver  
lust dyner genade vnd noch mer  
wan dy dey genade wedder kompt  
wan du dyt doist so werstu alse  
eyn wynekame trysti dey veruullet  
is dat sey ouer geit. dey in sich be  
slut nycht allene twe mate men  
drey vp dat du ver dnyest dey ghe  
benedyngge godes **i**hu **x**pi dey dyne  
wattere wandele in wyne der vrowede  
vnde der leue. dat dey leyue vt wer  
pe allen vruchten. wente dat wa  
ter dynes vruchten herte dat ys dey

vruchte dey dy kolet vnder het  
te der vleislicher lust. **W**ente dey  
vruchte des heren dey is eyn anbe  
ghyn aller wysheit vnde gotliches  
smakes. **A**lso als dey **w**yssighe  
sprecket. **D**at water der wysheit  
vnd des salyghen smakes dat la  
uet dy vnde is dey vruchte eyn  
gotlick smack vnde dey smack is  
eyn water so is ock dey vruchte  
woleyn water. **O**ck alse dey hylige  
geest sprecket so is dey vruchte des  
heren eyn bozn des leuens. **M**en dey  
kane **x**pi dat is dyn geest dir dor dey  
wattere inghaen dat sint dey vor  
gesprockenen drey vruchten. vnde  
dey drey alto samende dey veruullet  
dyne zeple dat sey ouerulet mach  
**W**ente is ys dattu to aller tyt god  
vruchtes van alle dynē herten so  
heuestu dyne kanen gemullet ouer  
strecke. wente got heuet leyff dyne  
gansen gaue dyne vulle begeryge  
dyn vullenkomē offer. **H**yr vme  
so dencke dar myt vlite to dattu  
in dey hemelschen vruchtē epne  
vulle kane byngest dat men vā  
dy seggen moghe dey geest des  
vruchtē des herē dey heuet ene v  
vullet. **W**ente welck mensche dey  
also vruchtet dey en ver sumet by  
gode neyn dynck. **W**ente in dat  
vulle herte dar en kan neyne v  
sumenysse intreden anders so  
en wert nycht vul wan dar in  
ders wae in genghe. **A**ldus en kan



tu ock mycht also to samēden got  
 vruchten vnd homodich wesen vñ  
 dey vul is des gotlicken vruchten de  
 en heuet neymen wykel des herte  
 dar hey homot ymme lathe edder  
 yemich ander laster dey to mule vñ  
 deme vruchten godes werden dar vte  
 beflotten. Vnd is dattu vullē kome  
 liche vruchte so geuet dy dey leue ey  
 nen smack dñe watere vnder dey  
 gebenedygyngē des heren. Wente  
 dey vruchte ime leyue dey heuet pp  
 ue. men dey leyue is eyn wyn dey  
 dat herte des menschen vrowet  
 vnde dey vullenkome leue dey  
 werpet den vruchten vt. dat inde  
 me herten dar to voren water  
 was dar begynnet wyn to werden  
 to deme loue godes

**S**imilis est dilais meus. Nyn v  
 ter korene leyue dey ys gelick  
 eyner wylden tzaghen vnde ey  
 ne jūghen herte. Jutton beschreyff  
 dey brut eren brudegom wo dat  
 hey yugede nu er vnde sprack  
 inden berighen vnde ouer dey bul  
 ten. Nu lyket sey en eyner wylden  
 tzege vnde eme jungen herte. Wente  
 dusse twe dyrken synt siel mere  
 me lopen vnd sijn vluge to spryngē  
 de. Aldus so is ock dey brudegom  
 dat hey ys dat wort godes des he  
 melschen vaders dar dauid aff spre  
 ket. Sijne wort vnde sijne rede dey  
 lopet sielicken. Dusse brudegom  
 dat ewyge wort dey spryngēt dey  
 bulcen myt grot snelheit ouer.

**H**yr vme so is hey dussen dyrken in sy  
 nem snellen spryngende gelick. Ock so  
 en tred dey wyldē tzege mycht allene  
 bouē indere deerte in sijne snellen  
 spryngende men ock in scharpem  
 tze sine. Also is ock dey brudegom  
 dat hey mycht allene spryngēt me  
 dat hey ock myt sijne scharpē tze  
 sine ouer spryngēt. Wente en hed  
 de hey neyne ouer scharpen sine  
 so en konde hey mycht vnder scharpē  
 den sijne vtuer korenen dar hey in  
 spryngen solde vnde dey vter weldē  
 vnde dey vertermelden dey hey wol  
 de ouer spryngen. Wente allen dat  
 sich dey brudegom bewyse hyr alse  
 hey myt bernender leue myt has  
 teme lopende vallen wyl indat kus  
 sen vnd inden vme vanc k sner  
 vtuer korenen leuen brut. Doch so  
 schicket hey sijne spryngē myd kloker  
 merke vnde hey puet wol war dat  
 hey sijne voet setten wyl. Hyr vme  
 myd deme jūghen herte dat snelleke  
 lopet so moeste hyr ock to komē eyne  
 gelykenysse van der wylden tzege.  
 Vp dat myt deme jungen herte be  
 teykent worde xpc. dey brudegom  
 in sijner lusten grotten begerynge  
 to vnser salicheit. Vnd vp dat by  
 der wylden tzege beteykent wor  
 de sijn scharpe gerichtē vnde vnder  
 scharpē dinge der lude. Wente dey bru  
 degom dey is beyde rechtuerdich  
 vnd barmhertich beyde eyn salich  
 macker vnd eyn richter. Vnd na  
 deme male dat hey leyff heuet so wil



hey dat alle lude salich werden vñ  
dnt sey komen to bekantensse der  
ewygen waarheit. **M**en also hey rich-  
tet so weyt hey wol walcz dey syne  
synt vnde hey weyt wol wen hey  
vñ imbegyne to syner ewyghen  
vrouede heuet vtuerkoren. **H**yr vñe  
dusse twe stücke des brudegoms sijn  
barmherticheit vnd sijn gerichte dey  
werden hyr vñ deme hilligen geyste  
vns beteykent vp dat wy spreken  
myt dauite. **H**ere dey barmhertic-  
heit vnde dat gerichte dey wyllē  
wy dy myt sinige to leggen. **V**nde  
dat is merckelick dat hyr dey hilli-  
ge geist nycht en sprekzet vñ ey-  
nē herte men vñ eynē iūghen der  
herte dar hey mede betekende vñ  
se olden vedere dar cristus lyffliche  
vntensprut vnde dey iūghen kynt  
heit xpi. **W**ente also eyn vryg hert  
vñ sijnē olderē geboren also ent-  
sprut dey iūgelick xpi vñ den ol-  
den vederen. **W**ente dat kynt dat  
vns geboren wurt dat bewysede  
sick also eyn iūck hert to vnser sal-  
licheit. **M**en du salt dar achte vp  
hebben heuestu leyff dey to komst  
des salich meckers dattu ene vzych-  
tes also eynen richter. vzochte to  
aller tyt vor den oghe der wylden  
zegen. **V**zochte en dorch der wylden  
ten wyllen dat sal scheyn in de  
me dage dat ick wyl beseyn vnde  
dor varen dey stad Iherusalē mit  
lichten myt scharpeme gesyne vñ  
myn oghe dat en sal nycht vnghe-

merket laten hey wyl dor varen  
alle begerynge vnd alle herte vñ  
alle gedancken eynes menschen  
dey moten ene lichten. **O**leue he  
got wep mach hyr vñer eyn sū-  
der secker wesen inder stad to ba-  
bylonien ys dat dey stad to Iherlm  
also dor varen wert. **W**ente Ihe-  
rusalem beteykent hyr dey lude  
dey in duffer werlt eyn geistelick  
leuen hebben vnd dey myd erer er-  
licken hundelynge na erer macht  
na volgen den tuchtigen seden  
der ouersten stad to Iherusalē  
vnde dey nycht also dey borgere  
vñ Iherusalē ere leuen en ver-  
teren an storme aller lastere vñ  
myt honschop in mūpgerlepe sū-  
den. **W**ente duffer lude sude dey  
synt openbare vnd komē vor dat  
gerpichte des heren vnde sey en  
behouet neynes sokendes men alle  
ne erer pyne. **M**en eynes geystlic-  
ken menschen funde dey synt he-  
melick vorborgen vnder eynē geist-  
licken schyne. **H**yr vñe worden  
sijnē funde myt vlite dorch vāre  
vnde sey werdet also myt lichte  
vte deme dusterē geuozet. **A**lso dey  
hillige geyst sprekzet danielē  
**W**an ick dey tyt to myneme so  
wil ick richten alle rechticheit  
vnd alle wege vnd alle werke der  
rechtuerdigen. **O**wy sere mote  
wy dar vrichten in deme behon-  
den strengen gerpichte dat vele  
rechtuerdiger werke dey vns



dicket gut wesen dat sey sich insu-  
 den dar open baren. Men is dat wy  
 vns selue hyr richten so en werde  
 wy nycht gerichtet. O welck cyn  
 gut gerichte ys dyt dat ick my hir  
 richte wente dat gerichte dat beuo-  
 ret my by syden v vnde beschuttet  
 my vor deme strenge godlicken  
 gerichte. Ich vruchte sere vn my  
 geresed dar vor dat ick valle in dey  
 hande des leuendygen godes lat  
 my io komen alre yde gerichtet  
 vor dat uncliet synes toznes vn  
 nycht dat ick gerichtet werde.  
 Syn gut geistlick mensche dey rych-  
 te alle dynck in sich seluen vnde  
 hey en wert van neymande ghe-  
 richtet. Hyr vme so wil ick rychte  
 myne bosheit vnde myne gude. Ich  
 wyl myne bosheit bettere myt bet-  
 teren werken ick wyl sey myt tra-  
 nen reynigen myt vasten pyngē  
 vnd myd alsodaner tucht. vnd ick  
 en wyl van myner gude nycht hol-  
 den vnd wyl my reikenē myt ot-  
 modigen herte alse eynē vnutte  
 deynner vor den ogthen godes. In  
 dat ick dm allene hebbe des ick  
 plichtich was to done. Ich wyl al-  
 le myne wege dor varen vnde  
 merken vp dat dey strenge hē  
 dey myt luchten wyl besokē alle  
 gude herte dat hey nycht in my  
 en vynde dat van my vngerich-  
 tet sy vnde nycht entshedē.  
 Wente ick weit wol dat dey hē  
 ene schult nycht type en richtet.

Ich hē wey geuet my arme funde  
 dey genade dat ick also entshede  
 vnd richte alle myne mysseduet  
 dat ick minenē stuckē doene vruch-  
 ten dey ogthen der wylden tze ghe  
 vnd dat ick in my in neyne dyngē  
 en scheme in deme schyne der lichte  
 dey my willen beluchten. Nu sud my  
 dey here wol men ick en sey syner  
 nycht dat oghe ys my alrede pege  
 wordich deme alle dyngē oppēbaer  
 syn. Allene dat dey here my nicht  
 openbaer en is men hey wert my  
 oppenbaer wan ick my bekēne al-  
 se ick inder ewicheit bekant byn  
 Nu bekēne ick wol eynes deils mē  
 ick en byn eme nycht bekant eynes  
 deils men gans alto male. O wnt  
 ick sere vruchte vor deme vor dem  
 vor speere dey achter der want steit  
 vnd sut dorch vnse vnystere vnd  
 dorch vnse gadderē alse hyr nu  
 volget.

**E**n ic stat post parietē. Seit  
 nu hey steit achter d' want  
 vnd sud dorch dey vnyster vnd ky-  
 ket dorch dey gadderē. Nu der tyt  
 alse dey brudegom dey hyr vor wort  
 geseyn in syner to komest myt  
 spryngende vnd myt ouer spryngē  
 de alse hey sich makede syner vuer-  
 korenē brut do bleyff hey staen ach-  
 ter der want vnd in tuchtiger  
 scheme de so en wolde hey nycht in  
 treden men hey sach dar hyn vffe  
 syne brut dorch dey vnystere vnd  
 dorch dey gadderē do hey in synē tho



genomene vleische sach in dey werlt  
**W**ente in eyne geystelicken syne ul  
se dey brudegom hyr nedder sprac  
van deme schote synes hemelsche  
vaders to syner brout do makede hep  
sich der want dat is deme mēsche  
licken vleysche do hep in marien  
mensche wort dar hep sach doz dey  
vynstere vnd dey gadderē do hep in  
syne to genomene vleysche sach in  
dey werlt vnd merkede alle mēsche  
licke not vnd kranckheit. doch  
dey vleyschelicken vpsff syne synes  
lychames myt menschelicker be  
gerynge. **W**ente vns kranckheit  
dey nam hep to sich vnde vns  
weduge droch hep. **H**yr vme der  
lyfflicken vpsff syne vnd der mēsche  
licken begerynge brukede hep vor  
syne hole vnd vor syne vynstere  
vnd gadderē vp dat hep in syner  
menscheit den paner der lude ver  
sochte vnde wyste vp dat hep sich  
ouer dey lude mochte verbarmen.  
**H**ep wyste wol to vorē alle not  
des mēschen er dat hep mēsche wort  
vnd hep wyste ock syne horsamde  
hep holden wolde winte in syne  
doet. **M**en in syner martire do v  
sochte hep vnd lorde den horsā vñ  
leerde barmhertich wesen. **A**llene  
dat dey barmherticheit by eme e  
wich gewesen heuet af gewesen had  
de also dat hep lorde dat hep alrepe  
wol wyste. vnde hep sochte by vns  
dey vynstere vnde dey gadderē dar  
hep alle vnsen paner vñ kumer

myt vlite mochte doz vor speen dar  
hep vant also vele hole in vnser  
to vullene rettenē wint dat hep  
in syne lychame wol volde vnde  
ver sochte alle vns kranckheit.  
**A**ldus stont hep achter der want  
vnd kykede. wente mack allen  
luden stont hep allene in synem  
vleysche dey in werlde yemghe si  
de des vleysches en volde. **H**ep stat  
ock in syner gotlicken alweldic  
heit allene. dat hep in syner mē  
schelicken kranckheit hellich wort  
in den dot. **A**lso hep sulic sprac  
sprac **M**yn geyst dey is bedroet  
wint in den doot vnd myn geyst dey  
ys bereyde men dat vleisch ys  
kranck. **H**yr vme so sprac **d**uud  
**G**ot dey sprac dat hep sey wol  
de to male verdomet hebben wert  
dat moyses syn vtuerkorene  
nicht gestoen en hedde vor syne  
oghen tuschen erer plage vnde  
en hedde hep mycht syne tūn af  
gekeret dat sey nicht verdomet  
en worden. **D**usse moyses dat  
was dey brudegom cristus dey  
mycht allene als **m**oyes quā in  
deme wate. men hep quā in wa  
tere vnd in blode dey in syne do  
de leuēdich was. **W**ente vns hep  
in syne lycham wol to brockē in de  
me cruce doch stont hep in der got  
heit leuēdich myd syne vndere.  
**I**n der menscheit bat hep vor vns  
men in syner gotheit myd syne  
vndere so twydede hep vns vñ ma  
kede vns myt barmherticheit fa



lich anders so moeste na deme worde  
 des vaders alle dey werlt verghaen  
 hebben. **D**ur stont hey achter der wat  
 do dey gotheit dey eme restet do dey  
 achter syne doden lichumme schul  
 de vnde verborghen was beyde  
 eyn openbaer mensche vnde eyn  
 verborghen got. **I**nder solue wyse  
 in vns ulen dey syner to komest  
 worden so stept hey vns achter  
 der dore. wente dey wyle dat vnse  
 sundige lichum vns vor behudet  
 syn antlaet vnd syne vegen wordic  
 heit. **W**ente dey wyle dat wy in  
 dussene lichum syn so winder  
 wy pylgrymme vum deme herē.  
**F**licht dar vme dat wy in deme  
 lichame syn. **S**ien dar vme dat wy  
 hyn syn in deme lichumme dey vum  
 sunden entsproten is vnd dey ane  
 funde nycht en is. **W**nd vp dattu  
 wettest dat dey lichum vns nycht  
 en hyndere got to schowen dan  
 allene vnse funde so merke wo  
 dat dey hylige schryfft sprecket.  
**D**at vnse funde dey maket eyne  
 schedynge tuschen gode vnd vns  
**O**leue got gyff my dit. dat my  
 vnder mynen oghen nycht en sta  
 in dynen beschouynge men allene  
 eyne want. vnd dat allene myn  
 funde mynes vleysches my hynden  
 vnde dat tuschen dy vnd my nicht  
 vele wende en syn vum myner mū  
 nyger leyen vndogeden. **W**ente ick  
 vrochte sere dat ick ane dat hynder  
 dat my vum naturen an uelt. ve  
 le underer hynder licker funde tho

gelucht hebbe myt myner eygenen  
 bosheit dat ick den brudegō vere vū  
 my gedreuen hebbe dat hey by my  
 sta achter vele wenden. **W**ente dey  
 edele brudegom dey is litz ime tyn  
 dracht mullen steden vegenwordich  
 in syner gotlichen alwoldicheit.  
 vnd syner vngrūdelicker krafft.  
**D**och myd der genade syner gaue  
 edder myd berozynge syner gemde  
 so is hey ichteswelken luden vere  
 vnde ichteswelken na by beyde  
 den engelan vnde den luden. wente  
 alse dauid sprecket. **D**ey salich mer  
 ker dey is vere van den sunderen.  
**O**ch so schut dat wol den hyligen  
 dat dey brudegom to eyner tyt vnde  
 nycht gans sicz verne vum en  
 tud. **S**ien den sunderen dey mereme  
 homode to ullaer tyt vp stagen. dey  
 to ullaer tyt vulle weghe winderē  
 den is got vere to aller tyt in syne  
 torne vnde nycht in syner barmher  
 ticheit. **H**yr vme so bad dauid vnd  
 sprach. **O** hē en neghe dynicht in  
 dyme torne van dyme deyner wen  
 te in syner barmherticheit mochte  
 hey sicz wol to eyner tyt uff neyge  
**H**yr vme so is dey here alle tyt  
 vul na syne hyligen. **W**ol dūctet  
 vns dat hey vere sy doch nycht li  
 ke allene allen luden men ichtes  
 welken mer. ichteswelken myn  
 na erer verdicheit. **W**ente ps dat  
 dey here wol na ps alle den dey en  
 in der warheit an ropen vnde ps  
 by den dey bedrouedes herten synt  
 doch en ps dat nycht to aller tyt vffe



**D**at sey sprecken moghen dat hey sta  
achter der want. **M**en hey is syner le  
uen brut ullaer negest dey nycht  
mer dan myt eyner wint van em  
gescheyden ys. **H**yr vme begert sey  
erer lossunge van deme lychame  
dat ere myddel want tho retten  
werde dat sey myt eme wesen moge  
vnde wonē den sey in deme gelouē  
staen sach achter der doas want.  
**M**en ick arme suder ick en begere  
der lossunge nycht van deme lycha  
me mer ick vuchte dir vor. **W**ente  
ick weyt dat wol dat ullaer sundere  
dout dey is bose vnd umerlick. **I**ck  
vuchte vie deme lychame to gaende  
dan ick vuchte noch mer vnde ick  
beue dir vor dat ick nycht en  
weyt wer dat hey in edder vere  
my sy dey myne zeyle entfanget wā  
sey vt geit. **W**ante ick en mach nicht  
seker vt ghuen is dat dey hē nicht  
en bewaret mynē vtganck. **I**ck  
mot eyn spoet vnd eyn schynp aller  
duuele werden dey my grypet ys  
dat dey here dar nycht by en steit  
dey my lofet vnde salich maket.  
**D**usses en vrochtede sunte pavel  
nycht dey van deme ingesichte vñ  
van deme vme uanghe des brudegōs  
nycht gedeplet en was men allene  
myt eyner wint dat was dey ee  
synes vleysches dey hey want myn  
nen letmaten vnde dey lust synes  
vleysches der hey nycht loes werde  
en konde dey wyke dat hey was in

deme vleysche. **W**ente van duffer  
myddel want was hey nicht vere  
in deme elende van gode. **H**yr vme  
so wonschede hey vnde reip. **I**ck  
wey lofet my van deme lychame dat  
ses dodes. **W**ente hey wyte wol dat  
hey in deme stige was synes tyche  
ken dodes alto hant queme to cristo.  
**M**en wey is nu dey sunte pavel  
moge lyken wesen dey vnder wy  
len dey lust synes vleysches neyne  
vulbort en geue to sunden. **V**nd alto  
hant wan hey dey sinde vulbortet  
so heuet hey sich eyne ander want  
vor syne ogen gestotē dat is bose  
vulbort vnde dey mensche en mach  
nycht seggen dat eme dey brudegom  
sta achter der want. **M**en hey steet  
achter synē wenden. **M**en is dat dey  
quade vulbart komet to boseme wer  
ke so is dar uitton dey der want de  
dey to komest des hyligē brudegōs  
hyndert dat is dat sundige werck.  
**V**ortmer so komet dat werck to  
boser gewote vnd van der bosen ge  
wonheit in eyne ouynge van der  
ouynge in eyne versinaynge goddes  
**V**ouestu dan des icht wert dattu dā  
vt dyne lychame tredest du wordes  
dusent woff vpgegrepen vnde tho  
retten van den grēmygen leuen  
dey dy vor holden ere dattu quemet  
to deme brudegome dey also vere  
van dy myd also valen wenden  
geschouen is. **W**ente dey eyne wat  
dat is bose lust des vleysches. **D**ey



andere dat is bose vulboet. **D**ep derde dat is dat werck der sinde. **D**ep veer de dat is bose gewonheit. **D**ep vyfte dat is eyne ver smaynghe. **H**yr vme so su dar to dattu dep eyrste bosen lust myt aller craft wedder staest dat sey dy nycht en they to vulbart so ver swyndet alle dat ander ghe wyyn des bosen geystes. **A**lso dat dar nycht en ys dat deme brudegō hynndere in synie in gange to dy be haluer allene dep wint dynes ly chames so machstu dy berome myt der brut vnd spretken. **S**u wo dat hey steit achter der want. **S**udarok to myt allen vlyte dat hey to allen tyden vppone vnde ichteswelke vynstere vnde holeken dynen blyt dar hey gutlicken dorch sey in dyn herte. **M**erke dat dey hole in den god deren dey synt engere dan vynste. **H**yr vme saltu twylerlepe suchten voren in dynē herten. **E**yn suchten sal wesen in drossynste vme dyne sū de. **D**at ander suchten dat sal wesen in vroweden vnde in loue vme got liche gawe. **W**an du nu doist eyne bycht dynen sinde dey nycht wese en machame dwenghe dynes herte vnde also dicke als du dat doist so openstu deme brudegom dyne god deren myt mānygerlepe hollen dar hey vter mate gerne dor sued dar hey steit achter der want. **W**ente eyn rowyck otmodich herte dat en ver smaet hey nycht. **M**en wan du vnder wylen myt vtgebeydede

herten merkest dey binnherticheit godes vnde bereydest dyn gemode vt myt danckbarheit vnde myt lo ue so openstu deme brudegom eyn wy ed vynster dar hey steit achter der want. **D**ur hey also vele des dey le uer dor hen sud in dyn herte. **A**lse en mer vnd mer eret dat offer des loues vnde des danckes vme alle syne gude.

**D**ilectus meus loquitur michi  
**M**yn vter korene leyue dey  
 spretket my to. **N**utze dy vp myne  
 vrondyne myn schone vnd kom. *my diuic*  
**M**erke hyr dey vmytheit vnd dey  
 cloelicheit wo merkeliche dat dey  
 brut myt eren ogen war nempt  
 der to komest eres brudegoms vnd  
 sud an alle syn gelat. **W**o dat he ko  
 met. **W**o dat hey paret. **W**o hey sich  
 naket. **W**o dat hey vegenwordich  
 is. **W**o dat hey sey an sud vnd wo  
 dat hey er to spretket dat sey tho  
 male wol ver nam. **W**ente hey qua  
 in synen hyligen engelen. **h**ey in  
 gede in synē patriarchen. **h**ey na  
 kede sich in den apyeten. **h**ey was  
 en vegen wordich in deme mensche  
 licken vleyfche hey sach sey an myd  
 mānygerlepe wonderlicken tekene  
 hey sprack er tho in den apostolen.  
**O**tz so quinn hey myt vlyte vnde  
 myt begerynghe sich to ver bar  
 mende hey vughede myt syner  
 hulpe hey nakede sich myt otmo  
 dichheit synes selues hey was vegen



wordich synen yegenwordigen hey  
sach ork an alle dey to komenden vñ  
hey sprack do hey lerde vnde wyse  
de dat ryke godes. Dyt ys dey tho  
komest des brudegoms vnd syn ry  
kedom vnd syne benedigynge myt  
eme vnd al dat van eme komet  
dat vlyt vul grot lust. Salich is  
dey leue zeyle dey en leyff heuet  
vnd walzet vnd nemet syner war  
selich is sey wert sey vñ eme wa  
kende geuonden. hey en gent nicht  
vor sey hen men hey steit vñ spret  
ket er leyffliche wort to. Wente  
hey sprekket er to also ere vtuer  
korene leyff dey doorch nepne andere  
sake en komet. Also hey selue tuget  
Myn vtuerkorene leyff dey sprekket  
my to. Hey wert hyr wol genommet  
eyn vtuerkoren leyff dey vp nepne  
andere sake en komet men dat  
hey leyffliche rede sprekke. Wente  
dusse leue zeyle en is nicht van  
deme tale dey van gode ge straffet  
werden dat sey nicht en bekanden  
dey tyt syner to komyst. Wente se  
was snel vnd redich vnd wakende  
vnd sach ene van verynge to ko  
men vnd sach en snellicken spzyn  
gen vnd ouer spzynghen ouer alle  
homodige herte vppē dat hey sich  
synē otmodigen merer otmodicheit  
makede vnde also hey uittou stont  
vnd hadde sich achter der want  
do behande sey syne yegen wordic  
heit vnde bekande dat hey sach doz

dey vynstere vnde doz dey gadderē.  
Hyr vñe to eyner wedder gawe  
vor ere synchert vnd vor ere geiste  
liche sozge so hozet sey en nu leyff  
lichen sprekken. Wente wert dat  
hey doz dey vynstere vnd doz dey  
gadderē hedde geseyn vnde en  
hadde nicht gesprocken so mochte  
dey brut dencken dat hey mer  
hadde gedaen van vmmode dan vñ  
leue. Also hey sūte peter an sach do  
hey syner ver saket hadde vnde en  
sprack eme nicht to vnd lichte  
was dat eyn sake dat hey so bitter  
lichen begūde to weynende dat de  
brudegom en an sach vnd en sprack  
eme nicht to. Men dusse brut na  
dem male dat sey na synē anghe  
sichte des ver deynet hadde dat  
hey er leyfflichen to sprack den  
dot er des weynendes nicht alle  
ne neyn not men sey beromet  
sich vñ grot leue vnde ropet. Nly  
vtuerkorene leyff dey sprekket to.  
Merke hyr dat angesichte des  
heren allene dat hey to aller tyt  
alle en blyuet. doch so en ys syn  
angesichte nicht allike lre effach  
men id is na der werdicheit der  
Personen dey hey an sid. Wente  
ichteswelke sid hey an vñ brau  
get sey an eynē vrochten. Dey an  
deren sid hey an vnd geuet en  
trost vnde sekericheit. Wente  
hey sut dat ertricke an vnde  
maket dat beuende hey sach



ock syne moder marie an vnd god  
 er harte vil genade also sey selue  
 sprecht. **H**ey heuet an geseyn dey  
 standicheit syner deynst maget. **H**yr  
 vme sal my salich seggen alle ghe  
 slechte. **D**usse wort dey en synt ney  
 nes wepmendens vnde beuende mes  
 chen men dey vil vrowede ys. **H**ey  
 sach ock also hyr syne brut an dey  
 nycht en beuode vnde wopnede ill  
 se petrus. **W**ente hey en finakede  
 er nycht erde also dey petrus de  
 de. **M**en hey gaff er vrouwede  
 mere herte. **W**ente dey wort dey  
 hey er to sprack dey en bewyset  
 neymen vnot men syne groten  
 leue do hey sprack. **M**ake dy vp  
 myne vrodynne myn duue vnde  
 snelle dy myn schone. **O** salighe  
 seyle dey dusse wort verdeynet  
 to hozende. **L**eue broders wey ys  
 minck vns allen also wakende  
 dey na der to komest des heren  
 also vltlicken merke vnde dey to  
 allen staden in der to komest des  
 brudegoms sey dat hey to hant  
 eme syn herte oppene van hey  
 komet vnd cloppet an dey doze  
**W**ente dusse wort dey en worde  
 nycht allene gesproken van der  
 hiligen crystenheit men wy mo  
 gen ock alle dey der benedygyn  
 ge deulhaftich werden. **W**ente wy  
 synt dar meynlicken to geladen  
 dat wy dey benedygynge godes  
 to erue besitten vnd sprecken  
 myt dauite. **I**ch hebbe dyne tuch

myse ewichlicken gewinen to stedene  
 erue wente sey synt eyne vrowede my  
 ne herten. **I**ndusseme erue dar sich  
 eyn punelick mensche vmodet dat hey  
 eyn kynt synes vaders sy dey in den  
 hemelen ys vnd ys hey eyn kynt sy  
 nes vaders datt hey ock syn erff ghe  
 name sy vnd is hey ergenime godes  
 dat hey dun ock myt cristo des ewi  
 gen leuens warde. **I**n dussene erue  
 dar beromet sich dey ppheta vnde  
 wy myt eme dat wy grote dyngge  
 geuonden hebben by gode. **W**ente  
 wy wyntet dar yme dey tuschynsse  
 godes dar wy aff sprecken moghen  
**H**ere ick hebbe alle lust geuonden  
 in deme weghe dyner tuschynsse  
 also in alleme rykedom. **W**ente  
 wat is anders dey rykedom aller  
 salicheit. wat is alle lust vnser her  
 ten vnde dey ware seckerheit  
 vnser zeyle dan allene dey tuchynsse  
 vnser heren. **W**ente neym mensche  
 en is recht dey se sich selue louet  
 men allene den got louet. **W**ar  
 vme ver sume wy arme lude desse  
 loff vnd dusse tuchynsse godes vnd  
 werden vnser vaders erue berouet  
 dat wy neym werck in vns bedet  
 ken en moghen dar wy yme gelo  
 uet syn vnd dar vns god penighe  
 tuchynsse vme gegeuen hebbe  
**W**ar vynde wy dit in vns dat  
 sunte pavel sprecht dat dey geist  
 godes eyne tuchynsse geue vnseme  
 geyste dat wy synt kyndere godes.  
**W**o moge wy syne kyndere werden



wert vns dat erue nycht it is to mi  
le vnsor verſinnemyſſe ſchult. **Wente**  
wert dat eyn menſche ſyn herte  
gans vnde vullenkomelike geue in  
wakende in der dagerynge na dem he  
ren dey en geſchpen heuet vnde lech  
te ſyne gebede vt in dit angeſichte  
des aller hogheſten vnde were myt  
allem vlyte dar mi dat hey deme here  
beredde ſyne rechten weghe vnde dey  
wegestige ſyne gode vnde ſpreke myt  
dauite. **Myn** oghen dey ſollen to al  
ler tijt geueyget ſy to deme heren  
**Ick** wyl den heren ſtedes in myne  
angeſichte vor my voren. loue ghy  
dat duſſe menſche icht entfenge dey  
gebenedygyngge van deme here vnd  
barmherticheit van gode ſyne ſa  
lichmeckere. **In** der waarheit dey bru  
degom dey queme valze to duſſer zep  
le er en were ock dey tijt ſyner to ko  
meſt nycht vnwiltich wo hemelike  
dat hey ock queme alſe eyn ſchemel  
lepyff hebber. **De**y wyle dat hey noch  
vere is ſo ſud en duſſe tuchtige ſeyle  
wol vnde vyndet vnd vyndet alle  
ſtucke in eme dey hyr dey brut mer  
kede in ſyner to komeſt. **Wente** hey  
ſprecket dat ſeluen alle dey in d' wi  
ke ſynt vnde dey vro to my wake  
dey ſollen my vynden. **Wente** duſſe  
leue zeyle dey much bekennen ſyne  
ſnelle begeryngge in ſyner to komeſt  
vnd winn hey er na is vnde wan hey  
er peygenwordich ys vnde ſey much  
myt eren ſaligen oghen ſeyn ſyne  
oghen alſe der ſunen ſchyn dey dor dey

vroen

vynſe vnd dor dey rethe der wen  
de ſchynet. **Al**ſo dat ſey to deme leſe  
much horen dey vrolichen leyffliche  
ſteme. **Myn** vrondeyne myn duue  
myn ſchone. **Myn** woy is mi ſo  
wys vnde ſo cloek dat hey deſſe  
ſtucke verneme vnde wol vnder  
ſcheide. **In** der waarheit is dat ick  
vermanet werde vt wendich va  
eme menſchen edder inwendich  
van deme geyſte wo dat ick dey  
rechticheit beſcherme vnde ick  
lick vnde recht do aller mulke.  
**Duſſe** vermanynge dey is my eyn  
vor teyken der to komeſt des bru  
degoms uitton vnd is my eyn to  
beredyngge ewelicken to entfan  
gende den hogen richter. **Wen**  
te alſe dauid ſprecket. **Vor** ſynem  
antlate dar wundert dey recht  
heit vnde recht vnde gericht de  
ſynt eme to beredyngge des ſtols.  
**Dat** ſelue dat ſchut ock ys dat  
my eyn ſteme in ſprecket va oth  
modicheit vnd van gedult vnde  
van broderliken leue vnd van  
hoſame van hilliger ouynghe  
vnd van vrede vnde van lutt  
heit mynes herten to ſokende.  
**Wente** deme huſe godes deme  
themet wol alle hillicheit va  
ſyn ſtede dey ys geſat in vrede  
vnd allene dey de reynes herte  
ſynt dey mogen en ſeyn. **Vnde**  
ullet dat vns aldus van dogede  
geraden wert dat is eyn teyke  
der to komeſt godes in myne  
zeyle. **Vort** mer ys dat my eyn



rechtuerdich mensche straffet  
 in barmherticheit vnde scheldet  
 my dat is ock eyn teyken. **W**ente ick  
 weet wol dat dey straffynge ey  
 nes rechtuerdighen menschen vñ  
 syn gude wylle dey maket eynē  
 wech deme heren dey dey vp tred  
 vnde alle vndogethet vnder syne  
 vote tred vñ alle wente id is eyn  
 edel val wan van der straffynge  
 eynes gude menschen eyn ander  
 mensche staende blyuet vnd dat  
 alle syne laster vnd syne vndoget  
 van eme veld dar got vp staget  
 vpe dey vndoget vnde tret sey  
 vnder syne vote vnde to gruset  
 sey dat sey nūmer mer vp en staet  
**E**yn vme so en sal nepmat vsmacen  
 dey straffynge eynes rechtuerdige  
 menschen dey mycht en ys dan eyn  
 val der funde vnde eyn suchte des  
 herten vnde eyn wech godes to der  
 zeyle. **D**ort mer alle rede dey vns  
 an wyset to myldicheit to dogede  
 to guden seden dey solle wy gerne  
 horen. **W**ente dar ys dey wech in  
 ne dar got vnse saluch merker  
 vns nme bewyset wert vnde ys  
 dat vns kompt eyn behegelyck  
 aneme gotluck wort vnde ey lere  
 dey ane verdzeyt sunder myt be  
 gerynge van vns entfangē wert.  
 so komet it ton mycht allene  
 dey brudego men hey pughet vñ  
 komet to vns myt begerynge  
**W**ente vnse begerynge dey was  
 syn vñ wan wy yagen vñ wille  
 syne rede to laten in vnse herte so

komet dat dar af to dat hey pughet  
 vnd wil dar gerne y treden. **W**ente  
 wy en hebbe syner mycht leyff hey  
 en hebbe vns to vore eyrste leyff.  
**U**nd ist dattu putton volest in dy  
 me herte eyne vuryge in spracke  
 dar syne sawitticheit aff entber  
 net wert dyne funde to buchte vñ  
 to betterē vnd wolt dy myt gode  
 sonē so is dat eyn wys teyken dat  
 dy dey brudegom vil na ys. wente  
 dat pur tred ene vore alse dauid  
 sprecket. **U**nd hey is by alle den dey  
 also bedrouedes herte syn. **I**s idauer  
 dattu van d' in spracke mycht alle  
 ne dy in ruue moest mē dattu  
 dy gans kerest to deme herē vnd  
 settest dat vnd swerest dat in dyne  
 herte dattu wolt holden dey ordele  
 syner rechticheit. **S**o salstu wette  
 dat hey dy uitton is iegenwordich  
 eit. **W**antu in syner leue bernes  
**W**ente mycht allene soen tred dat  
 vur vor eme men ock alse moyses  
 sprecket so is hey sulue eyn vor  
 tredende vur. **N**en dusse tve vur  
 dey hebben eynē eynē twydracht  
 wete dat vur dat in vnse herte vor  
 deme brudegome geit dat gysst grot  
 hette vñ bernyge mē id en heuet  
 neyne leue dat koket wol mē id  
 en maket mycht gare. **I**d beweghet  
 vns wol men id en voret vns mycht  
 vort. **I**d wert vore in vnse herte ge  
 sand to reytende vñ to bereyden  
 vnd to vmanende vns dat wy mer  
 ken dat wy vum vns selue sy vp  
 dat vns dar na des dey soter smake

koket



dat wy to hunt werden vnn gode.  
**M**en dat ander vur dat van gode ys  
vnde dat got solleue is dat verteret.  
men id en pnyget nycht. dat bernet  
myt soticheit dat ver wostet myt sa  
licheit. **W**ente yd is also eyn vurich  
kole dey ulle luster in deme herten  
vorstret vnd dat herte myt vure der  
leue entfenget. **V**nd id ouet also syne  
vurpigen kraft hegen alle vndoghet  
in deme herten dat yt in der zeyle ys  
eyne sachte salue. **A**ldus so machstu  
dey vegenwordicheit godes bekene  
in der wandelinge dyner kraft  
vnde inder loue dar du inne ent  
bernet werst. **W**ente also dauid spret  
ket. dey vorder hant godes de ma  
ket dey kraft. vnde dusse vorderhat  
godes dey en wert nycht gewin  
delt men in der bernynghe des geys  
tes. **V**nde in vngedichteder leue  
dar dey mensche yne sprecken mach  
myt dauite. **M**yn horte dat is gas  
vurich in my vnde in myner decht  
nyffe dar entbernet eyn vur. **D**ar  
na wan vnn deme vure ys vortert  
alle beuleckynge der sinde vnd dey  
rost ullen lastere dat uitto dey  
sawitticheit ys repne is dat dar  
na to huntet volget eyne snelle vn  
gewontliche vberpynge des geys  
tes vnd des gemodes vnd eyn in  
vul eynes lichtes dat dey ver nuft  
verlichtet edder der eyn dey beka  
tenysse der hulligen schryft to eyge  
ner lust. edder to bekantenyffe der  
hemelichen dynghe to der nut dyner  
negeften. so is dat ame twpuel dat

oge des brudegoms dey dy in sud  
vnde vorzet syne rechticheit hyr  
vor also eyn lecht vnde dat ge  
richte also eynē myddach. **D**at y  
saus to voren gesprocken hadde  
**D**at dym rechticheit dey solde vp  
gaen also dey sune. **M**en dusse cla  
re schyn dey en guth sich nycht  
dor oppene wyde dozen. men dorch  
eyn enge gat dey wyle dat dusse  
kranke want noch steit. **M**en hyr  
na na dussene bur hertige in  
gesichte so volget eyn sachte sote  
steme dey den wyllen godes ku  
dyghet dar nycht anders en ys  
dan dey leue dey nycht ledich  
wesen en mach dey vns vp alle  
dynghe wyset dey to gode to horen  
dar dey buit inne hozet dat sey  
sich vp make vnde snelle sich  
vnd dzue erme brudegom myt  
guder lere mer volkes tho der  
hat. **W**ente dat beslut in sich  
dey waren kuschen beschowyn  
ge godes hyr in der tyt. **W**an  
sey ene seyle entfenget myd got  
liche te vure so veruillet sey de  
seyle vnder wplen also sere myd  
der begerynghe anderere lude to  
sich to tepne dey och myt er got  
leyff hebben vnde beschowen  
dat sey der vaste vn rowynge er  
beschowynge vnder wplen ger  
ne vnder weghen let. vnde gheut  
sich to an wyfynge vnde to lere  
der lude vnde wan sey dyt ghe  
duen heuet eyne wyle so komet



sey also vele mer des dey vuryger  
 vnde bernende to erer beschowyn  
 ge also sey mer vnd mer de herē  
 heuet vucht gebracht in ereme  
 arbeide vnde also sey dan weder  
 to sinake komet erer gotlicken  
 beschowynge so ys sey des dey star  
 ker vnd vrolicher ere geisteliche  
 bate to samende. **M**yt duffer wan  
 deynge dat dey buit aldus dorcht  
 dey vter horene vum gode sich ne  
 dert van der hogeren beschowyn  
 ge vnde greuet sich to ar beyde vñ  
 dar na echter nader vrucht eres  
 arbeides sich wedder vp tuet in dey  
 rouwe erer beschowynge dar af so  
 swaket dicke dat ghemote der uige  
 zeyle. dat sey begynnet to vruchtende  
 in vuryger hette wan sey also ere  
 vlit hvr vnde dar keret beyde vp  
 vnde nedder. dat sey vp eyne hulue  
 affte syde to vlitich vnd to langhe  
 sy vnder wplen wedder den wille  
 godes. **A**lse sūte job sprack. **M**et  
 dat ick slape so sprack ick wan  
 sal ick wedder vp staen vñ voort  
 an dar na so warde ick des anen  
 des **R**echt alse hey spreckē wille  
 aldus. **W**an ick rouwe in bescho  
 wyngē so straffe ick my vme ver  
 sumenysse guder werke vnde  
 wan ick in werke bekūmert by  
 so vrochte ick vor der berouynge  
 myner rouwe. **S**u wu disse gude  
 man tuschen der vrucht syner  
 guden werke vnde deme slape  
 syner beschowynge swarlicken  
 hettet vnde allene dat hey to al

ler tyt myt gode sich bekūmert doch  
 so heuet hey stede rouwe also hey vlt  
 ouele do vnde soket to ullen stun  
 den den wplen godes myt sochtende  
**D**ar en ys mycht better dan ymich  
 gebet vnde dat suchtet to gode dat  
 hey van barmherticheit vns bewyse  
 na syne wplen wat wy doen sollen  
 vnd in welker tyt vnde dorcht wat.  
**A**ldus so heuestu drey dyngē der y  
 mygen seyle dat is gotlicke in wysyn  
 ge eres negesten vnde ymich gebet  
 vnde is gotlicke beschowynge. **D**ar  
 vme sey hvr vum ereme brudegom  
 wert genommet myt dzen namen.  
**T**o deme eyersten male so nommet hey  
 sey vnde sprecket **M**yne brūdyne  
**W**ente sey is wol syne vrondyne dey  
 ereme brudegom so trunveliche sy  
 volck oket to wynen myt guder lere  
 myt anwysynge myt rade myd deyst  
 te. **T**o dem anderē male so nommet hey  
 sey syne diuie. **J**u sey is wal eyn diuie  
 dey vme ere myssedaet in ere ymi  
 ghen gebede suchtet so biadet sey  
 sunder vnder lat dey gotlicke barm  
 herticheit. **T**o deme derden male  
 so nommet hey sey sine schone. **J**u sey  
 is wol schone dey van hemelsther  
 begeryngē blenckent vnde dey sich  
 klepdet myt der schone der hoghen  
 gotlicken beschowynge to aller tyt  
 wan sey bequemeliche mach. **A**lt  
 dussen dzen stucken in der ymighen  
 seyle so dreghet vp eyn drey psonē  
 dey in ene huse wōnen dat is mar  
 tha vnd maria vñ lazarus. **W**en  
 te maria dey was in rouwe der got



lücken beschouwinge. **Lazarus** dey such-  
tede vnder deme steyne des graues  
vnd begerde syner vp standynge in ge-  
naden vnde martha was in vlynghe  
arbejde maria was schone martha  
was eyne vrondyne vnd **lazarus**  
was als eyne diue. In duffer selue  
wyse so komet vns illen dat euen ock  
is dat vnse seple ock wakent myt d'  
brut so werd sey ock myt er gesunt  
alse eyne vrondyne godes sey wert  
ge trostet alse syne diue. **Sey** wert  
leyfflicken vme vlynghe alse syne  
schone. Duffe drey stücke dey kōmen  
recht wol to samen in vnser zepel.  
Also dat sey suchte myt **lazarus**  
vme ere sinde vnde dat sey myt ma-  
rthen vrolicken vtsprynge in got  
vnde dat sey myt **marthē** ereme  
negesten to hulpe kome in syne no-  
den. wente aldus so is sey gode behege-  
lick vnd is sulue doctz vnd is mit  
te ereme negesten. aldus so hebbe wy  
ock manck vns marthē dey vron-  
dynen des brudegoms in den luden  
dey ere vtwendige haue erem ne-  
gesten truwelicken mede deplen.  
**Wy** hebben ock lazuz alse eyne  
suchtende diue. in den ludende nycht  
langhe hyyr vor doet liggē merē  
sinden vnde synt noch truanck vā  
eren verschyn wonden. vnde dey in  
ereme vruchten sochten vor deme  
strenghen gerychte godes vnde ver-  
kenen sich alse gewundede lude de  
meren graue shipen der nūmer ney-  
ne gedechtnysse en wert. Also lan-  
ge dat van deme herē vnd vā dem

worde cristi dey sware vrochte wer-  
de genomen van ereme hertē alse  
eyn druckende steyn. Vnd dit sey  
also wedder vte deme dode entwerpe  
vnd kome to hoppene der barmher-  
ticheit. **Wy** hebben ock mariē in  
den luden manck vns. dey myt  
der mede hulpe d' gotlickē gemide  
in eyne betterē vroluckē achte ko-  
men synt dar sey wutten sich af-  
lates erer sinde vermoden vnde  
nycht also sere en seyn vp dat be-  
drouede belde erer sinde alse sey  
wol nacht vnde dach lust hebben  
me ver dreyt van der ee godes  
also dat sey vnder wplen myt v  
bedeckeden in tlate dey ere eres  
brudegoms beschouwen myt v  
spreckeliker vrowede vnde wer-  
den in dat gotlickē belde ouer for-  
met van eyner clarheit in dey  
anderen clarheit

**S**orge **gheva** 2 **vem** in em hy  
emps. **Mulke** dy vp snelle  
dy vnde kom wente wutten is dey  
wynter vergaen 2. **Wo** mach  
dyt wesen dat nycht langhe hyyr  
vaze dey brudegom so vrolicken ver-  
boet dat vo nymant en werkede  
syner vterkorenē brut vnd sprac  
ket er nu selue to nycht allene  
dat sey vp sta men ock dat sey sich  
snelle wut sike mich dat hebbe.  
**Des** geluck vnde wy ock in de  
ewangelio. wente inder nacht  
do cristus wort ver raden do hey  
syne iūgeren dey myt eme werē  
sey mode van wakende werē slape



hette vnd rouwen to hunt in der  
 seluē stude do weckede hey sey vp  
 vnde sprach. **W**al vp lat vns gaen  
 sey hey naket sich dey my vertrude  
 wyl aldus so dot hey hpr ock.  
**D**ut hey in eme ogen wunke vbue  
 dat syne brut neynut en weckede  
 vnd wecket sey doch sulue vñ spret  
 laet. **S**lact dy vp vnde snelle dy vnde  
 kom. **W**ut meynet dey snelle wan  
 delynge synes wyllen edder synes  
 rades. **W**er hey ock to vorē wat  
 wolde des hey nu nycht en wille  
 men dat en much nycht wesen in  
 gode. **A**en merke wat hpr wor ghe  
 sprocken ys dat dey brut by not na  
 sinderlicken standen sich heren  
 mot eyne wyle to godlicher hyl  
 ger rouwe godlicher beschouynge  
 vnde dar na to hyligen werken  
 in deme deynste des heren vnde  
 dat in dysem leuē neyne genoch  
 te en is vnde neyne vullenkome  
 het godlicher beschouynge vñ  
 neyn lanck ledich ganck ey mē  
 the dey en mote sich ock geuen  
 to vrucht guder werke. **H**yr vñ  
 in syner plech sede do dey brudegō  
 syne vtuerkozene brut merkede  
 dat sey eyne clepne rouwe hadde in  
 syne schote. **H**o hunt tuet hey sey  
 wedder to nutte werken van dem  
 beschouwende leuē in dat werkende  
 leuen. **D**och so en tuet hey er nicht  
 ane eren wyllen. **W**ente dat hey an  
 derē geysten verbut dat en doet  
 hey selue nycht. **A**en ere teyn dat  
 sey van ereme brudegom getogen

dat en is nycht dan dit dey brut van  
 eme entfeet dey godlichen begerynghe  
 dar sey mede getogen wert vnde dat  
 is dey begerynghe guder werke vnde  
 eyne begerynghe vrucht to bringē ereme  
 brudegom dey gans ere leuen ys. **V**ñ  
 dat is eyne hyste begerynghe dey sey pa  
 ghet nycht allene vpto staende mē  
 snellichen to komēde. **W**ente hey sprach  
**M**ake dy vp vnde snelle dy vnde kom  
**W**at sey dar nycht clepne aff ghe  
 stēket en wert dat sey van ereme  
 heren hort kām. vnd nycht gha. **W**ē  
 te sey verneme dat wol in deme wor  
 de dat sey nycht allene gesant wert  
**A**en dit sey genozet vnde geleydet  
 wert also dit dey brudegom wyl myt  
 er wesen vnde wyl sey geleyden tho  
 alle eren werken. myt deme leuen  
 gesellen so en is er neyn dynck swar  
 to done. **A**lse job sprecket. **S**ette my by  
 dy vnd lat dan wedder my kyuen  
 wes hant du wolt. vnde alse dauid  
 sprecket. dat ick ock wanderde myddene  
 in deme scheme des dodes ick en wyl  
 nycht quades vrochten wente du bist  
 myt my. **H**yr vñ so en wert dey  
 brut nycht vp gewerket ane erē wil  
 len. wan er dey wille aldus gema  
 ket wert. vnde dat en is nycht an  
 ders dan eyn lust vnde eyne haeste  
 begerynghe dat er in ge fund wert  
 van gode to guder ouynge vnd to  
 eyne werke dat er beuolen is vnde  
 sinderlicken so wert sey blide vñ  
 vrolich to erē werken dorch der be  
 quemē tijt wyllen. **W**ente it is nu dey  
 rechte tijt to arbeydende. wente dey



wynter dey is verghen dur neymat  
inne ar beyden en mochte. **D**ey regen  
is ock en wech dey myt syne ouerulo  
te dat ertricke bedeckede vnde hynder  
de dat ploghen vnde dat saet. **D**ey  
reghen dey is uitton verlopen vnde  
by syden gewercken dey blomē dey  
oppenbaren sick in vnsere ertricke  
vnde to deme eyrsten so is nu dey tyt  
der wyngarden besnydyngē gekonē  
**A**ldus so wert dey brut in den wyng  
garden geuozet en to ouen vnde  
vp dat hey des dey better vrucht  
drechtē so is des not er allen dyngē  
dat dey dorren rancken uf gesnede  
werden vnde verwozpen. **M**en dusse  
wozt dey hebben eynē geestelicken  
sijn. **W**ente dusse wyngardē dat syt  
dey vterkozē seple vnde louyghen  
samelinge in der traystenheit. **D**at  
dusse wyngarden berichtē werde  
vnde angeuysset vnde recht vnde  
salich gemake. **D**ar wert hyr to  
geluden eyn vnuvelick hyllich vullen  
komene zeyle vnd dusse ludynghe  
dat en ys mycht mer dan eyn in wen  
dich dreyft der gotlicke leue dey vns  
in wendich sprecket vnd yaghet my  
delicken to werkende dey salicheit  
vnses negesten in broderlicher leue  
vnde tho levende vnd to merende dē  
wyn vnde dey bate vnses herē vnd  
dey vrucht syner rechticheit vnde  
dey ere syner hyllichen name. **A**lso  
dicke alse eyn mensche volet dat sy  
in wendyge mensche wert beweghet  
myt by gode myt alsodamen gepste  
licken begerpynge myd guder anwy

syngē syner negesten. **A**lso dicke sal  
hey yo wetten verware dat dey  
brudegom eme pegen wordich ys  
vnd ladet en to den wyngarden  
dat hey dur inne vt rode vnd to  
breke vnde plante vnde buwede.  
**M**en na dem male dat hey to dē  
werke mycht en is alle tyt beque  
me so sprecket hyr dey brudegō  
van der tyt dey to der besnydyngē  
se der wyrauē dey is gekonē  
**D**usse tyt dey merkede sūte paul  
wol do sey iegen wordich was do  
hey sprack. **S**eit nu is gekomen  
dey anneme tyt. **S**eit nu is dey  
dach der salicheit geuet neymen  
menschen orsake to torne vp dat  
vnsē deynst mycht gelustert en  
werde. **D**ar vermanet hey vns  
dat wy alle laster vnd vnutte  
werke vnde allet dat vns hynde  
ren mach in der vrucht der salic  
heit dat wy dat bysyden leggen  
**W**ente dey tyt der besnydynghe  
dey is gekomen. **H**yr vme spre  
ket pauls to synem iūger thy  
moteo dey eyn bischop was vnde  
eyn truwe deynier der wyngar  
den. **D**u sult bidden. strafen vnde  
schelden vnde lidden. **M**yt schelde  
ne vnd straffene so salstu dey wyng  
garden des heren besnyden vnd  
dat vnutte vt roden vnd vt  
werpen. myt biddende saltu sey  
planten vnd vruchtbar maken  
**D**usse wozt dey sprecket dey brudegō  
dorch den mūt sūte pauls van  
der tyt to arbeitende. **A**ldus so



sprack dey brudegom och myt syner  
 nyen brut myt der samelynge sy  
 ner ungeren aldus. En spracke gy  
 nycht dat noch veyr maent synt  
 vnde dey arn kompt to meygende  
**H**ey ick segge yu dat werpet vp  
 yu oghen vnde seyt alle kompt  
 rieke um dat sey uitton alle vype  
 synt to meygende vnde spracket  
 vort an. Des kornes to meygende  
 des is vele men der arbeider der  
 is alto kleyne. **A**byddet de herē  
 des kornes dat hey arbeides lude  
 sende syn koren to meygende. **R**echt  
 also xpc dar mede geue to ver  
 staende dat dey tyt iegen wordich  
 were dat men dat koren d'zeyle  
 meynen solde. **A**ldus so kudyget  
 hey hyc och dey tyt dey sy to be  
 spyndende den wyngarden der zey  
 le vnde aller louygen samelynge  
 also dat hey by deme korne dat ge  
 meyne volck beteychent. **M**en by de  
 wyngarden alle louyge samelynge  
 dey to samende wōnen. **M**en dey  
 brudegom dey spracket dat dey  
 wynter sy ver ghuen. **D**usse wynt  
 tyt dat is dey tyt dey cristg lutton  
 nycht oppenbaer winderde mūch  
 den poden. **W**ente sey hadde to samē  
 geswozen dat sey en mordē woldē  
**H**ey vme so sprack hey ichtes  
 welken to. **I**nwe tyt dey is to alle  
 sūden men myne tyt dey en ys  
 noch nycht gekomē. **V**nd sprack  
 vort. **T**redet gy vp to deme hoch  
 tydes daghe ick en kōme dar  
 nycht. **d**och so grynck hey vp na des

to der seluē hochtyt nycht oppenbare  
 men hemelicke. **V**un der tyt vort im  
 wynte do dey hylige geyst gesand  
 wort dar alle gelouyge herte aff  
 heyt worden also van eyne vure  
 do was it is wynter. **W**ut it eyn  
 colt wynter was do petrus by den  
 hōlen sind nycht allene myt ver  
 vrozenē hchamē men och myt ver  
 vrozenē herten dey grote kulde dey  
 beuroes syn herte vnde dat en was  
 doth neyn wūder wante dat vur  
 was eme benomen. **W**ente eyn kley  
 ne dar beurozen do brante y eme  
 eyn grot vur vnde hey was deme  
 vur seer na. **D**o hey dat swert toch  
 vype dat hey dat vur nycht en  
 verlore vnd how deme lnechte  
 mulchg syn oze af men id en was  
 noch dey tyt nycht der bespydyngē  
**H**ey vme sprack eme xpc aldus to  
 kere wedder dyn swert y dyne  
 stheyden. **W**ente id was dot noch dey  
 stūde vnde dey geweldē der duster  
 nyse. **V**nd welck syner unghere dey  
 do syn swert vp er heuē hūdde dat  
 weren syn swert van stale edder syn  
 swert des gotloken wordes. der hedde  
 der eyn myt deme stalenē siverde  
 enthyuet gewesen vnde en hedde go  
 de neyne bate vnd vrucht gebracht  
 edder hey were myd deme siverde  
 des vruchten gedwūgen to ver saken  
 de ypm. vnde hedde noch also yamer  
 licken verghaen also xpc to hant  
 sprack. **A**lle dey dat swert to sich ne  
 men dey sollē van deme siverde vor



ghien. Wente welck mensche konde me  
vrachten staen vor deme dode gheselucke  
belde des dodes do petrus dey vorste d'  
apostolen benede vnde swakede dey  
van der steme synes keysers xpi to vo  
ren was vermanet dat hey indere  
lude solde sterken. Men petrus vnd  
oek dey anderen dey en hadden noch  
nycht entfangen dey craft des hyl  
gen geystes van en boue. Hpr vme en  
was en nycht seker vnde bequeme  
dat sey do hedden in dey wyngarden  
gegaen vnde den snyde knyff erer  
tunghen hpr voretogen vnde mpo  
deme swerde des geystes dey wyntu  
ken besneden vnde dey telligen gerey  
myget wordē dat sey des dey mere  
vrucht hedden gebrecht. Wente xpc  
sulue in syner mar tele swerch vñ  
en antworde to mule nycht to vele  
vraghen vnde hey wort als ey mes  
the dey nycht en hozet vnde dey m sy  
ne mude neyne wedder swerke en had  
de. Men hey sprach is id dat ick yn wat  
segge gy en louen my nycht ys pō  
dat ick yn wes vraghe gy en antwort  
my nycht. Wente hey wyste wol dat  
dey tyt der besnydynghe dey en  
was noch nycht gekomen vñ wiste  
wol dat dat syn wyngarde deme ar  
beydere noch nycht gelouen en wol  
de wer in deme gelouen edder in gu  
den werken. Wente it was wynter  
in den vngelouyghen herre vnde dey  
duster wynter reghen erer bosheit  
dey bedekede dat lant eres herten  
vnde was bereyde dat wo sat des  
gotlucke wordes to verdrenkende vñ

to dempende dan vort to vorende  
to vrucht. Dusse dusterē vegenē dey  
dey vrucht hynderē des gotlucke wor  
des dat weren lude in stormhastige  
geystes dey van der erden vp in dey  
lucht geuoret worden vnde sette  
ere muut in den hemel vnde ere tun  
ghe dey gnyck in deme ertriche vñ  
vruchtbar vnde brochtich vnde vñ  
nutte makede beyde to plantende  
vnd to saden vnd hynderde alle dey  
geystlichen saet vnd planten dey  
van der hant godes gesevet vnde ge  
plantet worden des dey wol hedden  
bekomen vnde gebloyet in deme ge  
louen vnde in der leue vnde hedde  
vrucht der salicheit gebrecht. wert  
dat sey myt gudeme tytlichen re  
gene weren begotten. Wente als  
dey bome synt beyde gut vnd quaet  
dey twydrachtige vrucht bynyge  
beyde gut vnde quaet. Also synt  
oek dey wolken beyde gut vnde  
quaet dey beyde gude regen vñ  
quaden maket. Also danit spreket  
Ick wyl myne wolken gebeyden  
dat sey nycht en regenenē vp dey  
wyngarden. Vnde hey spreket wol  
myne wolken. Wente dar synt oek  
bosse wolken dey syn nycht en syt  
also dane wolken weren dey bosse  
voden dey dar reppen. Rem en en  
wech nem en to dy vnde truitaghe  
en. Welcke stormhastige wolden  
berghende wolken dat weren  
welck eyn verbolgen reghen wolk  
eyne hāste vloet aller bosheit  
was dat dey bereyde was vme



to kerende vnde to ver deruende di  
 vrucht to brenghen. **O**ck so quam  
 dar ock to hantes eyn reghene na  
 dey gans bose vnde bitter was al  
 lene dat hej so hyst nycht en was  
 alse dey eyrste do sey spreken. **A**nde  
 lude heuet hej gesint gemaket  
 sietz seluen en kann hej nycht ghe  
 sind maken. **I**s hej eyn konynck  
 van ysrahel hej stige van deme cru  
 ce so wille wy eme gelouen. **A**lso da  
 nen losen reghen is ock dey bose  
 verkerde lere aller kettere inde  
 gelouen dey in der lude herte bren  
 ghen dozne vnde distelen vor ere  
 vrucht. **A**lso dane bose reghene  
 weren ock dey settynghe der pha  
 rissen in der ee de cristus seluen  
 straffde alse quade wolken myt  
 wreme reghene. **A**lso dane reghene  
 weren ock dey groue figuren in  
 der olden ee moyses alse dey viue  
 was eres sabbates dey na viue  
 ludde vnd na rouwe vnde en gaff  
 doch neyne rouwe vnde dey wyse  
 eres offeris van den dyren. **V**nde  
 ere ver beyden swynen vleisch  
 to etende. des geluckes alse dey  
 grouen figuren dey synt alse ey  
 reghen dey van der wolken neder  
 velt men ick en wyl des nycht  
 dat dey reghen in mynen garde  
 vulle edder vp myne acker. **W**en  
 to dey figuren weren gut by eren  
 tpeden in der olden ee men nu en  
 synt sey nycht gut by vnsen tijde  
 wente alle vntidich vegen dey scha

det. **D**ey wyle dat alle dusse moertliche  
 wutere dey erden bekumerden vnde  
 vloten dar ouer do en hadden dey wy  
 garden erer tyt nycht dar en was  
 ock neyne tid dar dey brut mochte  
 ynne geluden werden to besnydende  
 eren wyngarden. **A**lso do alle dey re  
 gene verlopen weren do bewysede sich  
 dat drughe ertrichte vnde dey blo  
 men dey oppenbarden sich in vnser  
 dar yne dey dat bewyseden dat do  
 dey tyt der besnydynghe regeuordich  
 was vnde dat was do dey vleische  
 liche licham xpi wedder blyede in  
 syner erbaren vp standynghe dat  
 dey eyrste blome is vnde dey aller  
 grotteste blome dey sich yn openbar  
 de in vnsere ertrichte. **H**ey is dey  
 blome des veldes vnde dey lylie der  
 dale **I**hc xpc dey na der lude wnen  
 was eyn sone yoseps van nazareth  
 vnd nazareth dat bedudet sich ey  
 ne blome. **D**usse blome dey wysede  
 sich to dem eyrsten vnde nycht alle  
 ne. **W**ente dey lichame veler hellige  
 dey gestorue weren vnd stonde vp  
 myt eme dey alte mule alse lichten  
 de blomen to samē sich oppenbarde  
 in vnsere lande. **W**ente sey quemē  
 in dey helligen stad to iherusalē vū  
 openbarden sich velen luden. **E**ck  
 so weren dey blomen alle dey vter  
 korenē dey to dem eyrste den geloue  
 entfengen van dem meyne volcke.  
**O**ck so weren dey blomen alle ere  
 wūderliken teykene dey alse blome  
 dey gemeyne lude vreden to der vrucht



des gelouen. **W**ente do dey reghen des  
ungeloue ichteswat verghaen was  
do volgede dar na eyn willuch regge  
den god ledde vte synē vtuertzoene  
erf kyndere dat dey blome sich be  
gunden to oppenbarende also dat in  
eynem datte drey dusent menschen  
in dem anderē datte viff dusent vol  
kes den gelouen entfengen vnde ge  
louede. **A**lso kortelike was vp dey tal d  
blome vnd dey tal der gelouyghen  
vnde dey vorst der botheit dey en  
konde nycht ouer herich geworden we  
der dey blomen dey sich bewysede vnde  
en konde eme nycht berouen der  
vrucht des ewygen leuens. **W**ente  
do alle gelouyghē dey craft des hili  
gen geystes entfangen hadde vnan  
bouen to hant stonden dar lude vp  
starka in deme gelouen dey alle dro  
wen der lude ver smaden dey grote  
mānyger leye wedder sprake leden  
men dar vme en helden sey nycht  
vp sey en vloen ock nycht sey kun  
digenen vo mer dey werke godes.  
**W**ente sey seyeden den acker godes  
der crystenheit vnde planteden den  
wyngarden vnde brechten māny  
ger leye vrucht. **V**nde alse dey tyt v  
gynck do legerde sich wat dey stor  
der veruolgyngē dat dar vrede vp  
erden wart vnde dey wyngarden  
dey woffen vp worden vtgebreydet  
vnd mānych uolt ane tal do wart dey  
brut geluden nycht dey wyngarde  
to plantende men to besnydende  
dat dar al reyde ge plantet was

wente in der tyt der vualgynghē  
do en mochte dat nycht schein dat  
sey mere hende nemē snydende frer  
de to beyden syden vnd hedde wan  
ke gednen ouer dey ungelouyghē  
geslechte vnde dat gemeyne volck  
geschulden. **V**nde hedden ere vorse  
gebunden in helden vnde edele lu  
de in pserē kluue vnde ouer sey  
dat gerichtē godes geouet wente  
alle dusse dynck dey en konde mecht  
wol geschein in der tyt nyht vrede.  
**I**hr vme so sey eyn puuelich synē  
wyngarde in dat hey dat vnutte  
to grunde ver snyde. **W**ente wey  
is dey mensche dey alle dynge tho  
grunde ver snoden hebbe dat hey  
nycht mer to besnydende hebbe.  
**W**ente ver waer allet dat besnyde  
ys dat wassen in vns wedder vp  
vnd wat dir wert geuolchert dat  
komet ~~wedder~~ wedder vnde allet  
dat dar leschet ys dat wert wed  
der entberende. **I**hr vme so en is  
des nycht genoch dat eyn mēsche  
synen wyngarden eyms besnyde  
mē dat sal vake schein vnde  
mach id schein it sal aller tyt  
geschein hey vyndet vo wat to al  
ler tyt dat hey besnyden mach.  
**W**o vele dattu in dussene lycha  
me to nemest in eynē gudē leuende  
dūcket dy dat alle lastē in dy daer  
syn vnde dyne gebreke du bedru  
gest dy seluē wol dim dat sey in  
dy ver drucket sy wente dat sy dy  
leyff edder leit vebuseus dat ys dey







hey mycht vnn eynē anderen men  
vnn sicks seluen hey is seluē eyn sa  
ke duffer leue vnde dar vnnē so is  
syn sake der leue des dey groot vnde  
haster vnde krefftiger also dat hey  
alle dey hey alle dey hey leyff heuet  
dey heuet hey vor syne vronde vnn  
mycht vor knechte. **H**ey sut sey alle  
gelike in dey ene vullenkomē leif  
hebben vnd maket sey eyn. wente  
wey eme myt leue tho henghet dey  
ys eyn geist myt eme vnd also wert  
hey also vnser eyn. **H**yr vnnē so tuet  
hey ock to sicks syn ertricke alsē syn  
vader lant mycht alsē syn eyghendom  
**W**ante van deme ertricke so ys eme sy  
leue eyrst gehome herte leue brut  
gekomen van deme ertricke so he  
uet hey dey substantiē synes licha  
mes getogen van deme ertricke is  
dey brudegom vnn deme ertricke  
so is syne vter kroene brut vnd spyt  
twe in eynē vleysche vnd is dat ere  
vleysch is eyn so is ere vader lat eyn.  
**H**yr vnnē alsē hey is des mēsche sone  
so besitet hey dat ertricke to erue. sūē  
alsē hey eyn here is so werpot hey  
vnder sicks dat ertricke. **V**nde alsē  
hey is eyn schepper so entholt hey  
dat ertricke. **A**en alsē hey eyn brude  
gom is so heuet hey geselschop vnd  
meynschop myt deme ertricke. **M**er  
ke dat wol dat hey hrr vnsaket al  
les eynigendoms in deme ertricke  
vnde en ver smaet vnse geselschop  
mycht. **A**en hey sprecht hrr. **D**ey bla  
men dey synt entsprughen in vnseme

ertricke. **D**ey stēme der toztel diuē  
dey ys ge hozet in vnseme lande  
dat eyn teyken is dat dey wynter  
ver ghynen is vnde dat dey tyt der  
besnydyngē der wyn riuē komē  
is. **I**n dey stēme der toztel diuē  
dey en ludet mycht sote men sey be  
teykenet vele soticheit. **D**usse stēme  
dey is likere eme suchtere dan  
eme syngere vnde vermanet  
vns vnser elendes in dussene le  
uene dar wy pylgrime synt. **I**n  
der warheit so bewyset du dy also  
eyn toztel diuē is dattu suchten  
lerest in dussene elende. **d**ey wyle  
dat dey lude vnnē ere godes deyst  
entfengen dat ertricke vnd ere  
loen vp erden vlouet van homige  
vnd vnn melck do en bekanden  
sey sicks mycht dat sey hrr alsē pil  
grime weren vp duffer erden sey  
en suchteden ock mycht to deme  
ewygen vader lande alsē toztel diuē  
men sey leyten dat ewyge lant  
vnder weghen vnd mysbrededen  
dusses elendes vnde eten dey vettich  
eit duffer erden vnd drūken wyn  
vnd homich vnde dey wyle dat dat  
warede so en wort dey stēme der  
toztel diuē mycht gehoort in vn  
seme lande. **A**en dar na alto hāt  
do dey louede quam vā deme ry  
ke godes vnde van deme ewyge  
leuēne do bekanden dey lude alto  
hant dat sey hrr neyne blyuen  
de stat en hadden vnde begunden  
to skende dey ewige stat myd gan  
ser begeringe. **D**o ludde to dem eyrste



dey stēme der tortelduue in vnsēme  
 lande. **W**ante wellick hillich seyle  
 dey uitton suchtede dar na. na der  
 vegenwordichheit xpi vnde moyede  
 sich vme ere lange beyden des vpkē  
 godes. vnde grotede ere ewyge  
 vaderlant vā vernyghes myt  
 suchtende. dey leyue zeyle were inder  
 stode der kuschen suchtenden tortel  
 duue in dussēme ertricke. **I**n der  
 vorge sprockenen tijt vnde alle tijt  
 dar nu do wort vo dey stēme der  
 tortel duue gehoret in vnsēme lande  
 dozech dey berouyngē wyllen xpi.  
**O** here vor dynē ogen ys alle myne  
 begeringe vnde myn suchten dat  
 en is vor dy nycht verborghen ick  
 hebbe gearbeydet in myne suchte  
 den. **M**en salich is dey mensche  
 dey sprecken mach. **I**ck wyl alle  
 machts waschen vnde reynighen  
 dat bedde myner samwitticheit  
 vnd ick wyl myn legger begeyde  
 myt mynen tranen. **H**yr vme so  
 sprack xpc. **D**ey kyndere des brui  
 degoms dey en kōnen nycht wey  
 nen dey wyle dat dey brudegom  
 myd en is. **M**en dey dāge sollē ko  
 men dat en dey brudegom wert be  
 nomē vnde so solt sey schayen vū  
 weymen. **R**echt als hey sprecken  
 wylle so sal dat suchten der stēme  
 der tortel duuen werden gehoret.  
**A**ldus so suchte wy ock in vnsē  
 herte vnde warden wun wy ghe  
 wunschede kyndere godes werde  
 vnd dat vnsē lytham vte dussēme  
 ynnere geloset werde vnde denckē

dar vp dat dey wyle dat wy hyr syn  
 so syn wy pilgrime vā gode vnde vn  
 se suchten dat en ys nycht ydel. **w**āt  
 vns wert so barmherteliche ghe ant  
 wert dozech den mūt dauites aldus  
**D**orch des pāmers willen der armē  
 vnde dozech dat suchten der nottrof  
 tigen so wyl ick vp staen en to troste.  
**D**esse stēme des suchtendes dey was  
 ock by vnsē alden vader tijden men  
 dat was selden. vnd by eme puwelic  
 ken dar was vo syn sunderlicke such  
 ten ysaias sprecket. **M**yn hemeliche  
 suchten dat ys my vnd nemāt en ho  
 ret des. **D**auid dey sprack. **M**yn such  
 ten dat is dy here allene verborghen  
**v**nd hyr vme by den tyden so en  
 wort dey stēme des suchtens nycht  
 gehoret in demē ertricke. **W**ente dat  
 suchten kleyner lude dat en quam  
 nycht manck dey meynheit men  
 do sinte pāuel openbare reuy. **S**y  
 sollen solken dey ewygen dynck dey  
 hyr bouen synt dar cristus is sittē  
 de to der vorderen hant godes. **D**o  
 quam dat suchten vnde dey stēme  
 der tortel duue to allen luden dey vū  
 wro cristo wut wysten. **M**en welck  
 ys dey sake dat vele lude nu suchten  
 na demē ewyghen leuene vnde dey  
 hillige geyst dey en sprecket hyr  
 nycht men vā epnē als hey sprec  
 ket. **D**ey stēme epner tortel duuen dey  
 ys **H**yr antwort sinte pāuel to  
 vnde sprecket. **D**ey hillige geyst dey  
 epschet vor dey lude myt vnsē  
 kende suchtende. **I**lso dat hyr dey



lyllige geyst wert in getogen to such-  
tende dey alle gode herte suchtende ma-  
ket vnd alleyne dat er vele is dey du  
suchten hoerst doch so is dat eynes geys-  
tes steme dey doch alle ere tunghen  
spracket vnde ludet. **Wente** so wert  
eyne iuwelicken menschen gegeue  
dey openbarunge des hylligen geistes  
to syner noet syn steme dey maket  
en openbaer vnde bewysset syne ve-  
gen wordicheit. **Vnde** dat aldus dey  
hyllige geyst eyn steme hebbe dat is  
openbare in deme ewingelio dat sprac-  
ket. **Dey** hyllige geyst dey geystet mit  
hey wyl vnd du hoerst syne steme wol  
vnde du en weyst nycht van venne  
dat hey komet vnde war dat hey  
geit dar alle vnse suchten vnde  
synheit uf kumpt dar wy aff ghan  
to gode vnde vnde dar barmhertic-  
heit in den oghen godes. **wente** got en  
ver wysset nycht vngewydet dey ste-  
me des geystes. **Dusse** tortelduue dey  
en wert ock nycht allene gelouet vā  
ereme suchtende men ock van erer  
kuschheit. **Vnd** hyr vme so was dey  
tortelduue eyn bequeme offer vor dey  
geboort der iusfrowen **sute marie** do  
sey ere sone offerde gode eyn pur tortel-  
duuen edder twe iunghen meyne duue  
**wente** dey gemeyne duuen dat ys ey-  
vnkusch vogel. **Vnde** hyr vme so en  
temede sich dat nycht dat men sey  
gode offerde dan in erer poghet dey  
wyle dat sey vnkuschheit nycht en wis-  
ten. **Men** dey tortelduue dey ys to al-  
le erer tyt kusch in uereme oldere

vnd let sich an eyne gade genoghen.  
vnd wan sey den verlust so en stude  
sey neyne anderē to. **Dar** dey echten  
lude ser mede gestruet werde dey  
in ereme eyrsten gaden den anderē  
den derden vnd den veyrden nemen  
**wente** wol dat dey vor anderunge  
neyme dotlicke sinde en is men dange-  
liches doch so is dey vn suuerheit  
eyn lesterlich dynck vnd dit is wol  
eyn snode dynck dat sich eyn mēsche  
myt syner redelicheit syne ere nycht  
beholden en kan dey dusse kleyne vo-  
gel van nature holden. **Dusse** tortel-  
duue dey solt ock an seyn alle hyllige  
wedewen wo dat sey alletyt allene  
is wo dat sey in allen steden sucht  
wo dat sey vp neyne grone twyge  
fudet vp dat dey wedewē ock leren  
vermyden dey vor gystigen tyteliche  
bloyenden wollust. **Ock** ff so ys der  
tortelduue wesen aller meyst vp  
eyne aller hogesten der bome dar  
sey vns mede leret alle erdesche dyn-  
to ver smaen vnde hemelsche dynck  
vterkepsen myt leue. **hyr** af is ock  
wol openbare dat dey steme der  
tortelduue mich wol heyten eyn  
pre dicker der kuschheit. **wente** dusse  
steme dey en wort van anbegyne  
nu gehoret in vnsem lande men ey-  
ander steme dey aldus ludde. **Sy**  
solt vp wassen vā werden mānch  
uolt in puwer geboort vnd veruul-  
let dat ertricke. **Sey** en wort nu  
ge hozet in der olden ee dar alle  
vnruchtbare vrouwen ver male  
dyget weren. **Ock** en wort sey nicht



gehort by den patriarchen tyden dey  
 mer dan eyne echte husurone hadden  
 Ock mycht do do van dwanges we  
 ghen der ce eyn mensche moeste ne  
 men synes doden broder wyff vp  
 dat hey vruchter werkede. Men m  
 der tijt do dey steme leuede der he  
 melschen torteldiuuen dey dey vn  
 vruchtbaeren louede dey ere kuschheit  
 helden vme dat ryke godes. Vnde  
 do dey kuschhe torteldiuue sinte pau  
 el der kuschhen vrouwen loff uff  
 sprack aldus. Eyne vrouwe vbera  
 den vnde eyne iustrouwe dey dencket  
 dat gode to behoert dat sey hyllich  
 vnde reyne sy in eyre geyste vn  
 in eyre houe dat eyn echte vro  
 we dencken mot dat sey ene ma  
 ne behaige vnd genoch sy vnde hey  
 sprackhet voort an. Dey eyne iustro  
 we eyne mane geuet dey dot wol  
 vnd dey des mycht en doir dey dot bet  
 vnd hey sprackhet in to den iustrouwe  
 aldus. Itz hebbe yu eyne mane be  
 truuwet dat gy yu kuschhe iustrouwe  
 silt antwoerden cristo ihu. **Hyr**  
 vme is dat sey na duffer tijt mocht  
 ten in der waarheit spracken dey ste  
 me der torteldiuue dey is gehort  
 in vnseme lande. **Hyr** vme is dat  
 sich dey blomen openbaren in vn  
 seme lande so is nu dey waarheit ge  
 vonden myd den ogghen vnde dey  
 steme is gehoret myt den oren.  
**Wente** dey blome dey heuet ere  
 schyn gegouen do dey waarheit va  
 deme ertricke vp sproet vnde do  
 dey louygen herte sich sammende

vnd myt worden vnde myt tuchnyse  
 geue eyn teyke des geloue. **Dat** dey  
 blome erer manygerleye stemen teyken  
 mede betugeden ere steme vp dat  
 dar twyerleye tuchnyse beyde des  
 ogghen vnd des oren vo vaste stonde  
**Hyr** vme sprack vnt to den **Jungeren**  
**Johans baptiste** **Chaet** vnd segget  
 weder **Johanes** dey dynck dey ghy  
 geseyn vnde gehort hebben. Ock  
 so en konde dey wyssendom alle der  
 gansen werlt des geloue mycht bet  
 gekuudyget werden. wente dar en vo  
 neyn twyuel ane dat eyn mensche  
 myt ogghen vnd myt oren voznemet  
 dey salyge busune des ingeuleischede  
 wordes. **dey** klich der manygerleye  
 teyken dey blenchaden vnde dey werlt  
 dey gelouede wente dey lude louet  
 vil drude den worden wan me teyke  
 dar by bewysat der en ver wondert.  
**Aldus** so treden dey apostole voort  
 dat god myt en wrechte vnd westen  
 de ere wort myt teykeney dey dnr na  
 volghen. **Du** haddest ock ihm vp de  
 berge thabor verbeldet in wuderlic  
 ker clarheit dey dur to hant vnn der  
 steme des vaders betugget wart.  
**Du** haddest ock in der jordaney dey du  
 ue to eyne teykeney vnde dar by dey  
 steme des hyligen hemelschen vaders  
 to eyne tughe. **Also** dat vnn gotlic  
 ker myldicheit so homē duffe twe  
 stucke to samen dey steme vnde dey  
 teykeney dar dey geloue mede in dey  
 lucht gebracht is vp dat dey ewige  
 waarheit dozech beyde vnnste beyde



dorch ogghen vnde dorch dey ozen trede  
in der lude herte.

**H**aus paulus grossis filios. **D**ey  
vygenbom dey brachte hyyr  
voze syne vnruppen vrucht. **D**ey blopen  
den wyngarden dey geue ere roeke.  
**N**a dem mule dat hey uitton gesproc  
ken heuet dat dey tyt der besnydyn  
ge nu gecomen sy dat hey bewysede  
myt den blomen dey sich oppenbare  
vnde myd der stemen der tortel duue  
dey gehozet ys. **S**o bewysot hey dat  
oetz myt der vnruppen vrucht der  
vygenbome dey oetz dey tyt bewysen  
**W**ente dey vygenboem en heuet ney  
ne blomē men vorz dey blomē so he  
uet hey vnutte vrucht. **W**an vnde  
bome blomen dzegghen vnde also dey  
blomē sich vp den bomē oppenbare  
vnd vghaen vnde en syne nyrghen  
to nutte men dat sey kundvgen dey  
to komendan vrucht. **A**lso enesprut  
dusse vnutte vrucht in den vygen  
bomē dey also hant vnruppe aff vult  
vnd geuet eyn stede der to komēden  
guden vrucht dey rype werde sal  
vnd wan sey af velt so en doch sey  
nycht to ettende. **V**an duffer vnry  
pen vrucht so nemet hyyr dey brude  
gom eyne merke der tyt der besny  
dyngē vp dat dey brut nycht en tra  
ghe to gaende meren wyngarden  
**W**ente dey enderge beryf besnydyngē  
dey vromet der vrucht. **M**en disse  
wort to nemē in eime geistelicken syne  
so is by dussene vygenbome beteykēt  
dyt gemeyne volck in ereme krank  
ken lychame mereme kleynē syne

vnde meren otmodigen herten de  
to deme eyrsten groue erdesche  
vrucht brenghen. **W**ente ere vrucht  
dey en is nycht to dem eyrsten in  
deme sohende dey rechticheit godes  
**M**en also sunte paulus sprecht dat  
sey dencken dat der werlt to beho  
ret wo dat dey mun syner vrouwe  
behagen vñ dey vrouwe de minne.  
**M**en to dem eyrsten hebbe sey wol  
gude vrucht ereco geloue is dat  
sey to deme lesten gude licht vnde  
vrouwen hebben vnd sinderlicken is  
dat sey ere groue vleyschelickē wa  
ke batterē myt werken der barm  
herticheit vnd myd almyghen. **A**  
dus so is dey eyrste vrucht des mey  
nen volkes neyn nutte vrucht  
also dey eyrsten vrucht der vygen  
bome neyn nutte vrucht en ys mē  
dar na so moghen sey wol vrucht  
erer ruwe brenghen. **W**ente den ge  
meynen luden den en wert to dem  
eyrsten nycht geystelickes worge  
leget men dat dyrluck ys dat  
dey vnutte vrucht af enesprut.  
**D**ar dey apostel af sprechet. **M**er  
ke welke vrucht dat gy dar af  
hebben dar gy yu nu aff schame  
noten. **V**nde dyt ys sijn sinder  
licken van den poden gesprocken  
dar cristus seluen af sprack selue  
in deme ewangelio. **I**d was eyn  
mensche dey hadde geplantert eynē  
vygenbom in syne wyngarden  
vnde quam dar to vnd en vant  
dar neyne vrucht yne dat were  
dey poden wante alle dat sey vte  
guden wortelen der patrumchen



weren vntsprotten dochen wolden sey  
 sich nu nycht vte deme ertriche tey  
 in dey hoge. **S**ey en wolden nu vp dze  
 ghen myt eren waatelen myt hoghen  
 telghen myt erluchen blomē vnde  
 myt erlicher vrucht. **O**ur me vo  
 desche volck du kleyne blome du  
 karūne knopede bom also eyn vygē  
 bom wat gēukes heuestu myt dyne  
 wortelen. dyne wortele dey vs hyllich  
 vnde salich wat sut men vp dynen  
 telligen dat der edelen wortelē wer  
 dich sy. **D**ey vpgenbom dey heuet  
 nu syne vnnutten vrucht hyy vore  
 ghebracht. **D**u yodesche samenyge  
 duffer vnnutten vrucht der en he  
 uestu nycht getogen van dynen wos  
 telen du bose schalches sued. **A**llet  
 dat vte der wortelen wort geboren  
 dat was van deme hyligen geysta  
 van wenne komet dy dan duffe vn  
 nutte vrucht. **I**n der warheit allet  
 dat in deme yodeschen volcke is dat  
 is vnutte vnde groff. **E**re werck is  
 groff ere bager ynge vs grof ere  
 ver nufft dat is groff ere godes  
 deynst dat is groff. **W**ente er werck  
 dat was in stedeme stryde vnde ky  
 ue. **E**re bager ynge dey was gans  
 to tytlichen wyne vnd bathe. **E**re  
 vernufft dey stont vp grouer schrift  
**E**re godes deynst dat stont vp de  
 blode des veyes vnde der ryndere.  
**V**nde also wy spreken dat vro  
 uen hebben ere kyndere hebben  
 ter werlde gebracht nycht want  
 sey metton geberen. **A**en wan sey  
 alrede geboren sijn vnd wy spret

len dat dey bome gebloyet hebben  
 nycht wan sey eyrst begynen to bloyē  
 men wan sey des bloyendes vertyen  
**A**ldus so heuet duffe vnnutte vygen  
 bom syne vnnutte vrucht hyy vore  
 gebracht nycht do hey eyn deyl der  
 vrucht bracht men do hey sey alto  
 male gebracht hadde vnde dat scha  
 in der tyt do dey joden cristū morderē  
 do was alle ere bosheit vullenbracht  
**V**nd hyy vme do cristus syne geyst  
 wolde vp gheue in deme galgē des  
 cruces do sprack hey nu is alle dynelz  
 vullenbracht. **O** welke vullenkomē  
 heit gaff duffe vermaledygede vy  
 genbom der yodescheit erer vnnutte  
 vallenden vrucht dar dey bom vs  
 ewelicken vordoret vnde verdomet  
**O** welck eyn grof adder en bager yn  
 ge was dat do sey eynē menschen  
 hateden dey andere lude ge sunt ma  
 kede. **O** welck eynē groff ver nufft  
 offen geluck dey godes nycht en bekn  
 den wer in sich selue eder in synen  
 werken. **I**a sey werē mer dan offen  
 na deme worde **I**sais dey sprecket  
 van en. **D**ey offe dey heuet beknit  
 synen heren vnde dey esel dey kryb  
 be synes heren men dat yodesche  
 volck dat en heuet ny nycht ver  
 nomen. **V**an duffer grofheit vnde  
 stūpheit en konden sey nycht dzy  
 uen dey groten teyhene dat sey sege  
 dat xpc dey duuele vt warp dat  
 eme dat ertriche lucht vnde water  
 horsam was dat hey doden vp werke  
 de to deme leue. **A**en dat scha van erer



wüderlicken blyntheit dat sey velle  
in dey grouen bosheit dat sey setten  
ere hande inden heren vnde mordede  
ene. **V**un der tyt so brachte dey ver  
muledygede bosse vygenboem syne  
syne vnutten bosse do dey groue  
sunde weren vp ereme lesten vt  
ghinghe do dey mygen sede der cryste  
heit to treden vnde dey olden dey wor  
den af geleyget recht also dey vny  
pe vzych des vygenboemes wyket  
win dey win dey gude vzych der  
vygen to tred recht also dey brudegom  
hijr wyll spreken. **O** myn leue brut  
ick en wolde dy nycht to my luden  
dey wyle dat dey vermuledygede  
vygenboom dey yadesheit ere vnut  
te bosse vzych vor brachte. **W**ente  
ick wyste dat wol dat in der tyt en  
konde nycht mede hijr vor komē dey  
vzych guder werke vygen. **N**en nu  
dem male dat nu alle vnutte vzych  
ys vp getreden vnd af geuallen so la  
de ick dy in rechter tyt. **A**lse nu dey gu  
de salyghē vzych vp tred vnde dey  
quaden alto male wyke mote wente  
also dey brudegom spreket. **D**ey blyp  
enden wyngarden dey hebbē eren rot  
ke gegeue dat eyn teyken ys dat dey  
vzych en sich naket. **D**ey rotke der  
wyngarden dey verpayet dey slange  
vnde alle f bōse worme dey mote vū  
der stede wyken vnde en moghet nicht  
lyden den rotke der vygenboeme. **A**  
so verpayet ock dey gemeyne rotke  
des geystlickē wyraues alle bōse  
geyste. **W**ente do dey nyge gemade wort

ge pōcket alto hant dar nu do vol  
gede eyn nyge leuen myt eren do  
geden manck den anderen luden  
werē eyn gut rotke eyn in allen  
steden dey van eren guden werken  
vt trad also dey rotke vt den blome  
**V**nd na dem male dat in dem cryste  
vp wassende des gelouē dey luyge  
zeyle weren vil der blomen vnde  
des rotkes des geystlickē wyngar  
den dat dey werlt tughede. **H**ijr  
vme so is wol van en gesproken  
**D**at dey blypēgēden wyngardē  
dey hebben gegeue eren rotke also  
krefflich dat ock dey lude dey nicht  
en geloueden dat dey ere guden  
werke proueden vnde geuen gode  
lof vnde entfengen den rotke des  
leuens to ereme leuene. **D**usse  
wyngarden dey geuen wol eren  
rotken do sey nycht en sochten ere  
eghenē ere manck den volke mē  
anderer lude salicheit myt ereme  
gerochte. **A**ldus so here wy dusse  
wort to der tyt der gemaden. **M**ē  
dar en bouen so mote wy dusse  
wort to leggen vnsen olden vade  
ren wente dey wyngarde des  
heren dat ys sijn volck van isra  
hel vnd wol deme spreck aldus  
**D**at dey patriarthen vnde dey  
ppheten dey bededen cristū an al  
so hey noch solde geboren werde  
in deme vleische vnde solde ster  
uen. **N**en sey en vernemē doney  
nen rotke wente sey en bekun  
ten en do in deme vleysche nicht  
bewesen. **D**en sey in deme geyste



to voren v̄nemen. **S**ey en geue eres  
 rockes mycht. sey en openbarde och  
 ere hemelschen bekantensse mycht.  
**M**en sey wardeden dat cristus in  
 syner tyt geopenbaret worde.  
 vnde in der tyt en konde neymit  
 begripen dey ewygen wysheit go  
 des sone dey also hemelicken in  
 der olden vedere herte behudet  
 was vnde en was noch in deme  
 vleysche mycht bewysset. **H**yr v̄n̄e  
 so en geuen do dey wyngarden ere  
 rocke mycht men dar na so geue  
 sey eren rocke do sey ver myddest  
 even na volgenden slechte cristu  
 in der menschelicken gebozt in  
 deme vleysche van der p̄ncfro  
 wen marien vte ereme geslech  
 te to der werlde brachten **D**o  
 sich bewysede dey bernende got  
 licheit gotlicheit godes vnde  
 des salichmerkers. **U**nd do dey  
 werlt ene uitton yegen wordich  
 hadde den vil kleyne lude to vo  
 ren hadden ver nomen in syner  
 to kompt. **D**o ysanc dey pat̄r̄  
 the t̄stede syne sone iacob vnde  
 sprach. **S**ey dey rocke mynes  
 sones dey is also eyn rocke eynes  
 vullen ackers den dey he bene  
 diet heuet. **D**o hey dat sprach do  
 hadde hey dey lust hemelicken  
 by sich seluen vnde en deplede sey  
 neymande mede. men do dey w̄is  
 thede vulle tyt quam dat got  
 sante syne sone geboren van  
 syner vrouwen n̄amen gesettet  
 vnder dey ee vp dat hey losen mocht

te syne v̄tuerhozene dey vnder der ee  
 weren do breddede sich dey rocke in  
 len syden vnde steden day to voren in  
 ysanc vorborghen was also dat v̄n̄ alle  
 enden der werlt delouige samelynge  
 des wolkres vor n̄a v̄n̄ reip. **D**yne name  
 dey is em v̄regoten olye vnd dey iūgen  
 meghede de lepen in deme v̄ke des olyes  
**A**ldus so gaf dey wyngarde syne wken  
 vnd vort an de anderen wyngarden dey  
 den v̄ke des leuendes emfengen dar aff  
 wente dar na do brededen alle louige se  
 le vt eren v̄ke vt eren guden ruyctes  
**U**nd alle der werlt der was do openbar  
 dey hemelicke openbarunge der  
 olden vedere vnde ere rocke dey geck  
 do ouer ulle lant. **M**en wyllē wy  
 och an seyn v̄n̄e cristenē samelyn  
 ghe so vynde wy och in v̄n̄ van  
 der genade godes beyde vygenbom  
 vnde wyngarden. **W**ante ulle dey  
 leue seyle synt vygenbome de myt  
 v̄n̄e v̄n̄e ghuen in guder geselschop  
 ane clage vnde bewysen sich aller  
 malke myd lustelickē soten rocke  
 der gude sede in leue eres negesten  
 dey alreide ere v̄n̄ rypen vrucht  
 ver worpen hebben. dat is dē vruch  
 ten der ewyghen pyne vnde des stren  
 gen gerichtes vnde dey bitterheit  
 erer sunde dey to mule wyken mote  
 to voren also v̄n̄ rype vrucht. w̄m  
 in en to tred dey ware licht ruwe  
 vnd dat in vleyt der genade vnde  
 dat vtuloet der s̄nigen tranē ere  
 dat sey ere soticheit ereme negeste  
 bewysen. **M**en alle seyle dey sich  
 in der v̄nygen leue godes ereme ne



gesten bewysen mer myt ereuste da  
myt soticheit vnde dey myt haesten  
gepste staen na tucht vnde na dogede  
vnde dey alle vndogede harteliche  
straffen vnde spreken to gode myt  
dauite. **H**ere ick hate alle dey dey  
dy hater vnde ick hebbe my gemoy  
et ouer alle dyne vynde also dat dey  
vygenbome dey ouen sich in der le  
ue eres negesten vnde dey wyngar  
de in der leue godes. **W**ente dusse le  
ue dey holde wy albeyde wan wy  
crystu leyff hebben. wente also hey  
waer mensche is so is hey vnse negeste  
dey alle barmherticheit by vns he  
uet bewysen vnde gedaen. **M**en also  
hey in syner gotheit is boue alle sy  
nen creaturen benediet so is hey vnse  
got. **A**men.

**V**erge amica mea u sponsa.  
**M**ulke dy vp myne vrondyne  
myne brut vnd kom myn diue in de  
holen des steynes in den kulan des  
steyntunes wyse my dyn antlaet  
lat dyne steme luden in myne ore.  
**W**ente dyne steme dey is sote vnde  
dyn antlaet dat is schone. **M**erke  
wo dat dey brudegom dey steme sy  
ner leuen vake syner brut vor lecht  
dar hey mede bewysen syne grote  
bornende begerynge to ere vnde la  
det sey echter ander wouue to arbe  
de in den wyngarden. **V**nde hey en  
nomet syner brut nimer men wa  
sey to arbeide ghaen sal in den wyn  
garden wan sey sich naket dem  
wyne der leue. **W**ente wan dey leyue  
vullenkomē ys so wert dar ge stichtet

dat sote echt dar dey tve dey brude  
ghom vnde dey brut sich vor eniet  
in eyne gepste. **W**ente dey seyle dey in  
der leue godes tho hanget dey is eyne  
gepste myd eme. **H**ey tred voort to leyff  
licken worden vnde nomēt sey sy  
ne diue dar hey vœvme beden  
wart dat byddet hey nu vnde eis  
thet dat leyffliche angefichte sy  
ner brut vnde dat leyffliche kuffe  
kosen myt er. **H**ey sprekhet hyr  
also eyne brudegom nycht. **M**en  
also eyne tuchtich schemel gade so  
schamet hey sich vor openbaren  
steden vnde kuset eyne hemeliche  
stede dar hey syner lust gebrukē  
moghe. **I**n den holen des steynes  
in den kulan des steyntunes. **R**ech  
te also hey ycht sprekē wille.  
**V**richte nycht myne vrondyne  
dat dyt arbeit in den wyngarde  
dar ick dy to lade dat it den wer  
ken dyner leue hyndere edder  
ver schore. **W**ent dey arbeit in de  
wyngarden dat komet vns eue  
ne to der leyfflichen lust der wy  
begeren. **W**ente dey wyngarde  
hebben steyne tme dar wy yme  
wanderen moghen ver bozgen  
vnde bruken vnser lust. **M**en dosse  
groue syn dar dusse wort in lu  
den dey en is nycht alte mitte  
wert dat dey gepsteliche syn des  
hilligen geystes vnser krankē  
ver rust nycht to hulpe en que  
me. **H**yr vme so solle wy aldus  
dencken hyr vp desse leue des  
brudegoms vnde der brut. **R**echt  
als min vnd wyff sich leyff hebbe



in ewige edite men also dat ewige  
 wort godes sone vnse zeyle myt le  
 ue vt erkuset vnde soyen wedder  
 myt leyfflicher begerynge. **V**nde  
 also xpc sich truwet syne louygen  
 samelungen dey mycht en is eyne  
 sele men eyne vorennyngne vele ma  
 nnyger leye zeyle. **O**ck en solle wy  
 hvr mycht dencken dat dusse kule  
 vnde rufen in den muren der  
 wyngarden vnde dusse hole in de  
 steyne dat it wyntzele syn dar  
 men moghe yme schulden vnde  
 bosheit dzynen. **M**en dey hole des  
 steyns dat spnt dey wunden xpi  
 des leuendigen steyns dyt spnt dey  
 edelen hole dey sūte thomas be  
 wyseden dey vpstandynge vnd dey  
 gotheit xpi do hey sprack. dyt ys  
 myn here vnd myn got. **I**nden  
 hollen dar heuet dey sperlinck syn  
 hus yme geuonden vnde dey toztel  
 duue ere nest dar sey ere iūghen  
 leggen vnd vp theyn. **I**n dussen  
 hollen dar is dey duue ane vroch  
 ten secker wun sey al vme sich  
 vlegghen sud dey bosen geyste also  
 haucke. **H**vr vme so sprack dey  
 brudegom. **M**ake dy vp my duue  
 in dey hole des steyns. **D**esses be  
 romet sich dey duue dey brut dar  
 den mit dauites vnd sprack. **M**y  
 leyff dat heuet my gehogot in de  
 leuendigen steyn hey heuet my  
 ne vote gesat vp den steyn. **O**  
 want is id eyn wys mensche dey  
 syne wonyngte buwet vpe den

steyn dar hey neyne storm vruchten  
 en druff peniges wyndes eder penich  
 water der dzoffnyse dat en ouer ga.  
**A**lle gut dat is beslotten in deme  
 steyne dar is seckerheit vnde stedic  
 heit dar syn wy secker vor allen vy  
 anden vnd vor allem velle. **W**ent wy  
 synt dar vper heuen van der erde  
 vnde vnse hundelyngne dey is in de  
 hemele vnd wy en dzouen mycht  
 vruchten dat wy vallen edder ver  
 worpen werden. **W**ante war mochte  
 alsodane seckerheit vnd stedicheit  
 wesen also in den wūden crūst. **W**y  
 wōnen dar yme also vele seckeren  
 also hey weldich is vns to bescher  
 mende vnde gesunt to makene. **D**ey  
 werlt dey stept myt greynheit wed  
 der vns vnse lychem dey dzucket  
 vns dey bōse geyst dey laghet vns  
 dach vnd nacht doch en kime wy  
 mycht geuallen. **W**ente wy setten  
 vnse fundamēt vnd vnse rote vp de  
 leuendigen steyn. **H**ebbe wy grote  
 sinde gedaen vnse sawitticheit is  
 bezouet doch en wert sey myt dzoff  
 nyse mycht ghevellet. **W**un wy  
 dencken vp de wūden vnser heren  
 wo dat hey ge wūdet is dorch vnse  
 bosheit wun in vnse dincckē komet  
 dey weldige krefftige arsedye so en  
 kan vns neyne bosheit penigher  
 sake ver ueren. **H**vr vme so rase  
 de dey arme cayn do hey sprack  
**S**yne bosheit dey is groter dan dat  
 ick barmher ticheit moge beholde



sunder dat en miltede nycht. behal  
uer dat hey nycht en was van den  
letmaten xpi vnde dat dat verdey  
nede loen xpi dat hey myt syner bit  
terē martele verdeynede dat en bo  
rede eme nycht to. **Wente** xpc de  
en was syn houet nycht men wy ar  
men lude wy entfengen dat lon vñ  
wy vmoden vns des vt den wuden  
trysti dey van aller barmherticheit  
vtuleptende synt des wy van vns  
seluen nycht hebben en kunen. **Wen**  
te dar vme so worden eme hole gegru  
uen in synen handen vnde vten  
vnde in syner syden dar dey barm  
herticheit vt uloit vp dat wy doch  
dey hole sigen mogen dat homch  
hemelscher lust vte demie stepne  
vnde den olpe hemelscher vrouwede  
vt demie harden vlnestepne. **Wñ** vp  
dat wy mogen sinaken vnde seyn  
wo sote dat vnse here is hey hadde  
in syner ewicheit gedacht vppe ge  
dancken des vrede des ick nycht  
bekēnen en konde. **Men** dey negle  
dey doch synne hande vnde vte vñ  
doz syn syde tēgenen dey synt gte  
worden alse flotele dey vns openē  
vnd laten vns seyn den willen des  
heren. **lat** vns doch dey ghatte  
seyn dey negle dey ropen dey wū  
den ropen dat in der ysonen xpi  
eyn war god is dey sich dey werlt  
wedder ver sonet dat yseren gench  
dorch synne seyle vnde syn herte dat  
miltede sich vns vppe dat hey kon  
de medelyden myt vnser krankz

heit. **Dar** wart openbare alle dey  
hemelicheit synes herten doch dey  
wunden vnde doz dey hole synes  
lyues dar wart openbare dat ho  
ge sacrament syner myldicheit  
dar hey sich synne vterkorenē tun  
wede in synem gegottene blode  
**Dar** worden openbare alle dey in  
wendygen wyntzele der barm  
herticheit vnser godes dar hey  
vns mede gesocht heuet van deme  
hemele neder getreden. **Wente** wat  
mochte anders schynē doch synne  
wunden dan synne in wendigen ade  
ren. **war** mochte vns dat charer to  
geschenē hebben dan in synne win  
den dat hey was sote vnde sacht  
modich vnd vul barmherticheit  
**Wente** neyn mēsche en kan groot  
barmherticheit hebben dan dey sy  
nezeple settet vor dey ver ordelden  
vnde dey iutton verdomet sym.  
**Alle** myn lon dat is dey barmher  
ticheit des herē dey wyle dat hey  
nycht arm en is in den werken  
syner barmherticheit so en kan ney  
nes lonen enbrecken. **Wñ** is dat  
mynes sijnwetticheit struffet my  
vme vele sinde so weit ick wol  
dat yo in vele herten dar dey  
myssedact was dar vt vlt nu  
eyne bode dey ouer uloyet syner  
genude vnd also synne barmhert  
ewelicken wart vme eynde als  
wyl ick ock lonen synne barm  
herticheit ewichlicken. **Itz** en  
wil nūmer dencken vp myne



rechticheit. wente dyne rechticheit  
 dey ys myn. Wente du bist myn  
 geworden van godes wes weeghen  
 my toepne ~~rechticheit~~ ~~vnde wy hebbe~~  
~~beide genoch~~ eyner rechticheit  
 vnde wy hebben beyde genoch yn  
 eyner rechticheit wente dyne rech  
 ticheit en is neyn kort dekene dey  
 neyn twe bedekken en kōnen. Wen  
 te sey is vt gerekket byt in dey  
 ewicheit dar neyne lengte bouen  
 en tred. **I**hr vme loue here so be  
 decket sey wol beyde dy vnde my  
 rumelicken. Dyne mylde ewyge  
 rechticheit in my dar bedekket  
 sey myne mānphuoldygen funde  
**M**er in dy dar bedekket sey den mā  
 nphgerleye staet dyner myldich  
 eit vnd den vngrundelicken vy  
 kedom dyner gude alle dyne myl  
 dicheit vnde dyne gude dynes ryke  
 doms dey ys my to samen gelecht  
 in dey hōle des leuendygen steyns  
 in den wūden xpi. **O** here wo gro  
 te soticheit is dar inme dey allen  
 vortermelden verborghen ys vñ  
 den ver domeden. Wente wat hul  
 pet dat dey hyllyge stat worde de  
 hunden gegeuē vnde dat dey per  
 len worden vor dey swyne gewor  
 pen. **M**en got heuet vns dat oppen  
 bareet vermydest syne hyllygen  
 geyst vnd heuet vns geuozet dor  
 dey oppenen hōle to alle syne hylly  
 gen schatte. **O**wo mānphuolt  
 grote soticheit is in den hōlen wo  
 vullen komene genade vnd aller

dogede vullen komeneheit. **I**ch wyl in  
 dey vullen keller ghaen ick wyl ver  
 laten alle stede vnd wyl in deme ste  
 ne wonen der ghate vp dat ick myt  
 moses sitte in deme gratte des leue  
 dygen steyns vnde wim dey here  
 dar vor geit dat ick en doch seyn mo  
 ge to rugge. Wente syne clare vñ wim  
 delbar untlat dat en kan neyn mā  
 seyn men allene dey des werdich ys  
 dat hep mycht allene ys in geuozet  
 inden hyllygen grūt der hōle dan och  
 in dey hyllicheit aller hyllygen. **I**ch en  
 wyl mycht ver smaen der beschow  
 ge syner echter sten alse herodes dede  
 vo dat hep sich ver smelicker bewyse  
 de vor herodes vo ick en myn wille  
 ver smaen. Wente dey rugge halue  
 vnser heren dey heuet wat des vns  
 lustet to seyne. Wente we mach dat  
 wetten af hep sich vme keret tho  
 vns vnde vergue vns vnse funde  
 vnd lathe also in vns achter sich  
 syne benedygynge. **D**ey tyt sal noch  
 komen dat hep vns syne clare antlit  
 wyset dar wy af salich werden  
**M**en vnder des ere der tyt so komet  
 hep vns to voren myt der benedyg  
 ge syner soticheit dey hep in sich  
 let to rugge in syne vterkozene hep  
 is sote in syne cruce vnde is hōghe  
 in syne ryke. **S**yn angesichte in de  
 me cruce dat geuet my vor benedy  
 gynge. **S**yn angesichte in syne ry  
 ke dat veruullet my myt vrolic  
 heit synes claren antlates syne in  
 gesichte in syne ryke dat ys sote in



der hoghe in grote schyne. Men syn  
ungefichte in dem cruce dat is in  
otmodicheit vnde in blekede alse da  
ind sprecket. **D**ut syn echter deult  
rugge dat schynet in blekeme gol  
de. **D**yt golt entueruede sich selue  
vnd wort bleick do dat antlat godes  
sone in syner menscheit wart be  
hut vnde bewysede sich dar inder  
formen synes knechtes dyt dat  
entueruede ock dey brut dey crys  
tenheit alse sey hrr voze sprack. **E**y  
en sollen my nycht merken dat ick  
swart sy wante dey sune heuet my  
entueruet. doch sich sey ere brude  
gom to rugge in bleken golde do  
hey sich nycht en schemede der ble  
kede synes cruces do eme nycht  
en gruulde vor syner vuryger  
martele do sey nycht en vlo syne  
blodygen wunden vnde sochte dar  
vnde hadde dar yne ere beherge  
licheit. **H**rr vme hozet sey dyt sote  
wort. **M**ake dy vp myne vrondy  
ne myn schone myn diue in den  
holen des stepnes. **W**ente sey wone  
de in den wunden xpi myt ganser  
ynicheit vnde myt steder gedeckt  
nyffe. **H**rr aff entstont den hylige  
mertelere ere grote duldyge hden  
vnde ere sekerheit by gode. **W**ente  
eyn merteler en schemede sich nicht  
dat hey syn ver blodde bloddyge ant  
lat vp richte to syne here dey  
ene myt syne bloddygen wunden had  
de gesunt gemaket vnd salich. **W**en  
te war vor solde hey sich schamen de

me dey here selue to sprecket wyse  
my dyn antlat dar dey here mer  
sick eme wyt bewysen vnd wyl mer  
van eme geseyn wesen dan dat hey  
ene seyn. **D**ey hemelsche konynck  
dey wyl dat syne ryddere syn antlat  
vnde syne ogen vp werpe in syne  
wunden vp dat hey dar mede vp er  
heue dat gemote synes mertelers  
vnd make eme myd syne belde des  
dey starkter to lydende. **W**ante wan  
dey ymiche trunve rytter xpi dey  
wunden synes heren an sit so en  
volet hey syner eygene wunden nicht  
**A**ldus so stonden dey merteler be  
uende vnd seghennuechtende myt  
ganssem to retene hychime dan dat  
yseren dorch dey syden genck. **D**ey  
nycht allene starkes gemodes were  
men sey seggen vrolich al vme vte  
erome vleysche vleyten ere hylige  
blot. **A**ch war mochte do ere zeyle  
wesen verwaer sey was in secke  
rer stede. **W**ente sey was in deme le  
uendygen stepne in dem inwendy  
gen grunt ihu xpi dey en oppe stot  
dat sey to eme inreden dorch syne  
oppenen wunden wente wert dit  
ere zeyle hedde gewesen in en selue  
vnde hedde ere kranckheit ouer  
geseyn so hedden sey dit pynlike  
yseren vnde sleghe wolgeuolet  
sey en hedden ock der wedaghe nicht  
gedoghet sey hedden vnderuellig  
ge worden vnde hedden xpi verfu  
ket. **A**u wonden sey in deme stepne.  
**H**rr vme so en was dat heyn wu  
der dit sey in erome mode alse ey



steyn behardeden vnd dit sey dey we  
 dinge eres lychames mycht en voleden  
 do sey in ereme gepre waren vtghe  
 spinggen vt deme lychame myt ber  
 uender leue in eren konynck xpm  
**Aldus** so hudden sey alere sterke  
 in erer martele van deme leuendy  
 gen steyne dat ereme konynghē  
 vvalde was an to seyne. Wente vnse  
 sterke dey is eyn vrowede des  
 heren. Wente hey vrowet sich tho  
 der steme erer openbare bekantens  
 se dat sey vor syne vpaude muerve  
 ret syner bekennen vnde hey eyschet  
 van en dey steme myt groot beghe  
 ryngē vnd spreket. **Lat** dyne steme  
 luden vnd klynghe in myne oze  
 vnd hey louet en dat selue weder  
 to done vor dem antwate synes he  
 melchen vaders vnd spreket.  
**Wey** myner bekēnet vor den lude  
 des wil ick wedder bekēnen vor  
 myne vudere. **Men** du sult dit  
 merken dat dey duue mycht alle  
 ne ere to vlucht en heuet in dey  
 hole des steyns men ock in den  
 rytzen der wyngarden muren  
**Vnde** wyl wy myt deme steyne  
 wyngardes mure dey meynschop  
 aller hylligen engele. vnde sey syt  
 dey rytzen der muren vnde in de  
 me steyne tune nycht mer dan  
 alle dey ydelen stede der engele  
 dey dar gelaten synt in alle kore  
 der engele do dey duuele myt ho  
 mode dir vt uellen dey ver uillet  
 sollen wden myt leuēdyghē steyne

so werde gy dir vp gebuuet also  
 leuēdyghe steyne to geistelike hu  
 sen. **Vnde** des en is neyn wonder dit  
 dey wurde der hylligen engele gely  
 ket ys eynē steyne tune in den wy  
 garden vnser heren in syner vter  
 korenē samelinge. Wente sūte pau  
 el dey spreket dat alle dey hylligen  
 engele dey synt deynsthaftige geiste  
 dey to deme deynste werden ghe  
 sant dor der lude wyllen dey dat erue  
 sult entfaen der ewyghen selicheit  
**Vnd** wille wy dat also ver nemen  
 so sultu voort merken dat tue dynck  
 dey trosten dey krystene samelinge  
**Wyl** in der tyt dit eyne dat is dey  
 gedechtnysse der martele xpi eres  
 leudegoms dit ander dat is dey hop  
 pene dit sey werde entfanghen in  
 dey geselschop der hylligen engele.  
**Dusse** twe stukke dey sūt dey brut  
 stedes an myt vnderchtlicher bege  
 rynghe vnde sey heuet dar yne  
 eyne to vlucht van aller bedroff  
 nyssē vnd van smerte in ghanse  
 me troste. Wente sey en sūt nycht  
 allene an dey vrolieke wōnynghe  
 der sey wardet. **Men** sey weit ock  
 wol wyl aff dat sey sūt der ewy  
 gen vrowede ver modet vnde dit  
 is van der martire xpi dey dar  
 eyn hant veste vp is. **Ouw** gerne  
 sūt dey brut in dey hole ~~de~~ dar er  
 dorch geuloten is dat loen des du  
 ren blades. **Ach** wo gerne dat sey  
 bewundert dey rethe in der hemel



chen muren vnde dey woupinghe dey  
dar synt in deme huse des hemelsche  
vaders manichuolt dar sey ere  
kynde inne sal to ruwe brenge  
eyne puwelicken na synē vordemste  
vnd ere dat scheyn mach so ruwet  
dey brut vnder des in den hollen myt  
erer ymyghen betrachtynge vnde  
drencket sich mereme dancken ut  
ton in dey hemelschen woupinghen  
Also langhe wan dat schut dat sey  
dey hemelschen rete vnde kullen  
veruullet myt eren kynderen vnde  
komet dar in to wonende myd h  
ue vnde myt zeyle vnd vromet sich  
ewichlicken van deme gansen buwe  
Och so moghe wy wal spreken  
dat dey rytzen vnde dey kullen  
van hylligen zeplen mycht geuonde  
en werden men dat dey rethe  
moghe selue make myt erer bernē  
der begerynge. wunte dey mylden  
sinneynge aller hylligen engelen dey  
wyket der begerynge vnsere seyle  
vnsere beschoupynghe vnd vnsere ymy  
gen gebede. Wunte dat gebet eyner  
rechtuerdige gode menschen dat  
tret doorch dey hemele. Licht alse  
eyn vogel doorch dey lucht varet.  
vnde alse eyn scharp swert doorch  
stecket. Men disse hemele dat synt  
dey leuendige redeliche hylligen dar  
dauid aff sprecket dat dey hemele  
dey kuyden dey ere godes dat synt  
dey hylligen dey myt erer gūste vñ  
myt erer myldicheit sich gerne ney

gen to vnsere begerynge. Vnd tho  
hant wan sey van duffer ymicheit  
geuoret werden so entfaen sey vns  
in ere herte wan wy werdichlicken  
sey an beden vnde tho hant wan wy  
dar cloppen so wert vns eyne parte  
geoppent also dat wy in duffeme leuene  
wol moten vnd moghen dor grauen  
dey hemelschen muren vpe welcke  
hulue dat wy wyllēt. Nu moghe wy  
beseyn dey hylligen patriarche dar  
na moge wy grote dey pheten dar  
na moge wy treden in dey samelinge  
der apostelen dar na in den choer  
der mertolere dar na so moghe wy  
ouer lopē myt ganser vromede vnsere  
herte dey achte vnde dey woupinghe  
aller hylligen engelen vnde begynnen  
des to dem eyrste van deme aller  
mynesten engelen wynt to dem ouer  
ten cherubyn vnd seraphyn war  
dat vns vnsere ymicheit hene voret  
vnde war dat wy dar aller leuest  
bhue wyllen vnde besta wy dar per  
gen vnd kloppen to hant so wert vns  
dey stede geoppent vnd dar wert al  
se eyne kule vnde eyn rytze in de  
hylligen gedrengēt. Vm sey sich  
myt wyllen voget na vnsere beghe  
rynghe dat wy eyn clepne moghen  
by en rowen. Wan eyn zeyle aldus  
dat so is ere stēme vnd ere antlat go  
de unne. Ere stēme behaget eme  
doorch licht wyllen erer suide alse  
dauid sprecket. Licht vnd schone dey  
werden ingeseyn vor den oghē des  
heren. Hyr vnsere so behaget eme ere  
antlat wal dat lutter vnd repne



ys vnd dusse steme d' bicht vnde dey  
 sthone eres dey mot ys dey brut heb  
 ben ere dat sey myt xpo verenyg  
 wert dat wol vorbete kent was by  
 reberken do sey deme patriarthe ysa  
 ach gezyet was. Tho hant do sey  
 ene sach do sprack sey van deme  
 oluen dar sey vye rept vp dat sey  
 ene otmodyck behagede. Also dot  
 hys ock dey brut cristi vp dat sey  
 myt ene vor enyget werde so  
 spryngtet sey myt der steme ruuy  
 ger bicht van aller stuycheit  
 vnn aller vndogtet vnde reyniget ere  
 anhtit. Hys vne spraket dey brudego  
 to ere. Berwyse my dyn incht hact  
 dyne steme luden in myne oren. Dusse  
 steme dey hey eyset dat ys eyn  
 wonderlich loff godes in alle syner  
 ere in syner beschowynge. Oca ys  
 dat eyne steme der dinctsampeheit  
 vne alle syne gude. Tho dussen ryt  
 sen vnd kulē dar dusse steme vt  
 chynget in syne oren dar hefft got  
 grote lust to. Sulich ys dey lepue zey  
 le dey to aller tyt in breeken kam  
 in dey hemelschen muren der hil  
 ligen men noch salyger ys dey zey  
 le dey in den leuendygen vlynt steyn  
 breeken konde vnde boze eyn hol to  
 erer wōnynghe wente dat mot schep  
 myt veler lutticheit vnd werdiche  
 heit. In duffer achte was sinte Iohā  
 nes ewangelista do hey sprack. In  
 deme anbegyne was dat wort vñ  
 dat wort was by gode vnd got was  
 dat wort vñ dat was in dem anbegy

ne by gode. Mer wo dat hey sich v  
 dupede vnde in brack in den hemeli  
 ken grūt des ewyge wordes vnd tock  
 vte dem v borzene herte dey in wendy  
 gen vngrūdelicken wyfheit. In der ach  
 te was ock sinte paul der beyde den eyne  
 hemel vnde den andere myt syner scharpe  
 veruyfist doz borde vnde greyp dey ewygen  
 wyfheit in vnde vrede sey hys vore  
 vte deme derde hemele vnd kūdigede  
 sey myt worden also hey best kūde  
 Wente hey horde dar vnsprekelicke  
 wort der hey nycht sprecke en mos  
 te neyne menschen. Hys vne so  
 mochte god siute punnele dar in  
 syne leyfflicke vlyte wol trosten  
 vnd sprecken aldus. War vne bystu  
 geenghet vnd gemoyget dar vne  
 dat menschelicken ~~men~~ oren des  
 nycht begrypen en kōnen dattu in  
 deme hemele doz vuren hefft. Lut  
 dyne steme luden in myne oren. Is  
 dattu dyne bekantemysse nycht offē  
 bare most den dothlicke oren der lu  
 de doch so entfanck dyne trost  
 hys aff dat dey steme dyn ys wol  
 gehozet in den oren godes. Merke  
 wu dat dey hillige zeyle pauli nu  
 sich to vns kerde myd broderlicher  
 leue. Nu trad sey vp in gode myt  
 lutticheit des geystes vnde allet  
 dat hey myt syne begermyghen  
 dancken theyn mochte vte deme he  
 melicken schatte der ewyge wyf  
 heit dat deyle hey alle volke mede  
 to erer salicheit als hey beste moch  
 te vnd allet dat dat gemeyne volck



eyne

nycht begrypen en kande dat droech  
hey snellicken gode wedder vp in syner  
beschouynge vnde in synē loue. **H**yr  
aff so machstu nu merken dat twyler  
lepe ys dey hemelsche beschouynge  
wente dey beschouynge moghe wy  
hebben van der salichheit vnd van der  
ere der hemelschen stat dat vpp betrach  
ten wnt ere werck vnde vrichtheit der  
grooten mechtigen sijnelinge der hemel  
schen bozgere. **D**ey andere beschouynge  
dey is van der almachtichheit des konyn  
ges dey den hemel regeter vnde van sy  
ner ewycheit vnde van syner gotheit.  
**D**ey eyrste beschouynge dey tred in dey  
muren der hilligen dey ander dey tred  
in den leuendyghen steyn. **V**nde yo dat  
dey edel steyn van vnser ver nufft  
mer wert doz ghebozet yo dat it soet  
sijnaket dat wy dar vt theyn. **D**u en  
sult nycht vruchten vor dat wort salo  
mois dey sprecket. **W**elck mensche dey  
doz varen wyl dey almachtichheit go  
des dey wert verdructet van der ewy  
ghen ere. **H**ebbe allene eyn lutter eyn  
uoldich oghe du en wer st nycht ver  
dructet van der ere men du werst dit  
to gelaten. wente wert dattu sachtst  
dyne eyghene ere vnde nycht dey ere  
godes tho hant so werstu ver dructet  
van dyner eyghenē ere vnde nycht va  
der ere godes. **W**ente also swar wert  
dy dat houet van der begerynge dyner  
eyghenen ere dattu den hals nycht vp  
richten en kanst to der ere godes.  
**M**en sla dyne eyghenē ere van dyne  
oghen vnd werp dan sekerlike dy  
ne oghe in den leuendigen steyn dar  
dey stat aller wysheit ys yne beslotte

vnde aller dockheit. **D**osse steyn dey  
sprecket aldus. **A**lle dey in my ere  
wercke don dey en sundyget nimer  
mer. **O**wep geuet my nu vederē als  
eyner diuen dat ict moghe vp vle  
ghen vnd ruwen in deme steyne alle  
sichtmodige eyntuoldyge herte dey  
vynden dar ere rouwe dar alle homo  
dyge vnde ghyrge herte verdructet  
werde. **S**tu ys dey brut dey hillighe  
trystenheit alse eyn diue. wente sey  
is vnschuldich vnde sichtet nu ere  
gaden. **H**yr vme so entfeet sey myt  
grot' sachtmodicheit dat ~~wy~~ ewy  
ghe vleischede wort vnd rowet  
vnd rowet in deme woarde vnde  
in deme leuendyghen steyne. wente  
dey steyn dey ys dat wort. **A**ldus so  
rowet dey brut in den helen des leuē  
dyghen steynes dar sey doz sūd vnde  
schowet dey ere eres brudeghoms  
vnd sey en wert nycht ver dructet  
wente sey en dencket nycht to doz  
varen dey gotlichen almachtichheit  
**M**en schut der brud dat vnder wy  
len dat sey in erer beschouynge  
wert vp gegreppē in dey gotliche  
clarcheit. dat ys dat werck godes  
dey ene zeyle also vp er heuet vnde  
dat en komet nycht tho van dumer  
dysticheit eynes mensche dey myt  
vermettenheit dey gotliche hoghe  
doz treden wille. **M**en dar komet  
dey ymiche zeyle to groot ere dey al  
lene vailut vt der beschouynge  
aller soticheit vnd van deme ange  
sichte des rpkedoms der gotlichen



gude vnde syner barmherticheit. wā  
te also sprecket funte pauer van  
eme. Dat wy hebben ene geseyn al  
se eynen eynghebozen sone van dem  
vader. Syn ere dey en verdrucket  
my nycht dat ick ork myt alle myn  
macht dar in dringede mer ick  
werde mer dar in gedruket. **W**an  
te wan wy dar dey ere godes scho  
wen so werde wy ouerbeldet in dat  
selue belde. wan wy eme eyndraff  
tich werden in sachtmodicheit des  
wyllen vnd ynbarmerlicheit. **D**ar  
cristus selue aff sprecket. **E**y solle  
wesen barmhertich ~~en~~ also yu vad  
barmhertich ys dat is dat belde  
des hey begeret to seynde wan hey  
to syner brut sprecket. **D**e wyse my  
dyn antlat dyn belde dynen myl  
dicheit vnd sachtmodicheit. **D**yt  
belde dat mach dey brut myt al  
ler seckerheit vp erheue in de le  
uendygen steyn deme sey dar yne  
gelick ys also dauid sprecket. **E**re  
det to eme vnd wdet verluchtet  
yuwe antlate dey en werde nūmer  
mer ver stoet. **W**ente eyn otmo  
dich mensche dey en wert van eynē  
otmodigē nycht ver sturet vnde  
eyn hillich mensche van eme hil  
ligen vnd eyn sachtmodich van  
eme sachtmodigē. **M**en in de mule  
dat dey hillige cristenheit noch  
nycht to treden en mach vullē  
komen vnd grauē dozech den stey  
**W**ente also cristene lude dey en  
kōnen nycht seyn den hemeliche  
willen godes edder begrypen dey

196  
grundelosen dynch godes. **H**yr vme  
so en wōnet dey brut nycht allene  
als eyn diue in den hōlen des leuen  
dygen steynes. **M**en ochz in den ritze  
der muren in der hemelschē samel  
ge der hilligen wente vullē come  
nē guden luden der luterer summe  
ticheit vnde myt scharpheit erer v  
nuft kōnen dor grauen vnde dozech  
treden dey hemelschē dynch erer euy  
ghen wysheit dey wōnan in den  
hōlen des leuendyge steyns. **M**en in  
dere gude lude dey wōnen in den ruse  
der hemelschē murē vp dat alle gude  
lude dey van sich selue nycht grauē  
en kōnen in den leuendygen steyn  
edder nycht en doruet dat dey mogē  
grauē in der hemelschē murē vnd  
latē sich ghenoghen in deme ange  
sichte vnd in der grote ere d'hilli  
ghen in deme hemele of en dat ghe  
schemyn moghe. edder dat sey vor ere  
oghen satten ihm xpm also hey ge  
crucighet ys vnde wōnen vry ane  
arbeit in den hōlen des steynes dat  
sey nycht yme arbeidet en hebbet.  
**D**ey ver maledieden ioden dey heb  
ben ge arbeidet in den hōlen des  
crucigeden cristi. **M**en wy armen  
lude wy treden meren arbeit vnd  
dat en is vns neyne schemede dat  
wy wat van deme leuendigē steyne  
werden aff gedreue. **W**ente wy wer  
den dar so gotelickē to geladen  
dat wy dar in gham dozech den yu  
te dey sprecket. **E**ly in den steyn  
vnd lat dy behude myt erden in de



grauē vor deme antlate des vruch  
ten godes vnd vor d'ere syner almēch  
ticheit. **W**ente eyner krankē zeyle dey  
noch mycht grauen en kan vnde schē  
met sich doch to bedeckende der wert  
hvr eyn gruff gewyset dar sey schulen  
mach also lange dat sey wat vromer  
werde vnde to neme inerer starckheit  
**V**pe dat sey seluē moge dor grauē dey  
hole in deme leuendpyten steyne dar sey  
moghe in treden vnde gaen dar dor  
myt lutteren dancken to deme inwen  
dyghen schatte des ewyghen wordes  
**W**nde wy wyllen by dussen grauē  
vor staen dat ertriche dar dnuite sprac  
ket **S**ey hebben myne hande dor grauē  
vnde myne vote vnde sey hebben ghe  
tellet alle myne knoeten. so en twyue  
le wy mycht in der zeyle dey dar in  
deme grauē wōnet sey en werde wol  
gesunt van alle eren wonden vnde  
van krankheit. **w**ente wat mochte  
also krank wesen gesūt to makende  
dey wonden vnser sinnwitticheit vñ  
to lutterende den sime vnser geistes  
alse dey stede gedechtnysse der wōde  
cristi. **M**en ere vnse zeyle vullēkomen ge  
luttert werde vnde gesūt so en komer  
er dyt wort mycht eueue dat hvr der  
brut to gesproken wart. **B**ewyse my  
dym antlat. laet dym stēme luden in my  
nen oren wente wo mochte sey ere ant  
lat wysen vnd ere stēme luden lathen  
der dey pphete to sprecket dat sey sich  
hude. laet dy behuden myd erden in  
deme grauē. wente sey en is noch mycht  
suuerlich in ere me antlate vnde dey  
woyle dat sey mycht seyn en kan so en  
mach sey sich ock mycht seyn laten.  
**M**en wā sey in der wōnynghe in deme

grauē myt erden behudet also vele tho  
nemēt in der gesūtheit erer inwen  
dyghē oghen dat sey myt vnbdecke  
den antlate mych beschouen dey ere  
godes so mach sey spreken myt be  
hegelicke stēme vnde myt lusteliche  
antlate wunte des vs not dat dat  
antlat behegelick sy dat sich mach  
neyghen in dey gotlichen clarheit  
**W**ente dat en mach mycht scheyn  
dat antlat dat en sy clar vnde lutt  
verbeldet. vnde gefozmet in dat selue  
belde der clarheit dey it dar bestho  
wet. **A**nders so schud dat by not dat  
dat antlat van syner vngelikenysse  
wedder to rugge sprūghe vnde wor  
de to rugge ge slaghen van deme  
vnbewonene gotlichen schyne. **H**vr  
vme wā dat antlat der seyle lutter  
vnde mach dey luttere warheit an  
seyn so begeret dey brudegom ere  
antlat to seynde vnd ere stēme tho  
hozende. **W**ente wo wol dat eme  
dey stēme behaghet vnde dat kan  
dygen der warheit myt lutteren  
dancken dat bewyset hey hvr  
wol wā hey sprecket. **D**yne stēme  
dey vs sote. **O**ck en behagede eme  
dey stēme mycht wā eme dat antlat  
myshagede dar vme sprecket hey  
dym antlat dat vs schone vñ lutter  
**D**at luttere antlat der zeyle dat  
gode in velen luden wol behaget  
eme dey stēme des predichens. **M**e  
dey stēme en behaget eme neyghē.  
me eyn luttē antlat. **W**ente dey  
luttere ewyghē warheit dey en be  
wyset sich neyne vnluttē antlatē

dat

Ca.

2



wit volden sey dem spreke van  
 sey nycht en seghen. **H**ey synt alto  
 male vnyerne vnde vnlutter mere  
 me antlate dey hyr ydel meschen  
 lof soeken vnde dey merer lere soke  
 dey ghaue vnde nycht dey vrucht  
 der zeyle. **V**an eyne houerdige oghe  
 en wert dey gotliche ~~macht~~ war  
 heit nycht beseyn. **M**en eyne lutte  
 ren herte deme en weyghert sich  
 dey ewighe warheit nycht to seynde  
 vnde ock to kudingende. **W**ente ere  
 steme dey ys sote vnde ere antlat  
 dat ys schone.

**C**apite nobis vulpes puulas  
**O**rryppet vns dey cleynen  
 vosse dey dey wyngarden verwof  
 ten. **W**ente vnse wyngarde dey he  
 uet geblopet. **S**yne guden wysen  
 menschen deme ys syn leuen eyn  
 wyngarde vnde syn geist vnde syne  
 samwitticheit. **W**ente eyn wys  
 mensche deme hemelsche dynck  
 finaket dey en let in sich nycht  
 wostes vnde nycht vngouet. **A**lse  
 is wol schud in eyne dozen dat  
 dar alle dynck ver sinnet werde  
 vnde sey liggen ane ouynghen vnde  
 vuul. **I**n eyne dozen wyngarden  
 dar en is nycht bearbeidet nycht  
 beplantet. **M**en dey wyngarde be  
 wesset ghans myt doornen vnde sy  
 leuen dat is gans vil dystele. **D**at  
 dar neyne wynstocke synt pempger  
 dogode neyne wyndaufelen guder  
 werke vnde neyn wyndgepelic  
 ker vrouwe. **A**lse salomon sprece

**I**ck genck ouer den acher eynes  
 trugen mensche vnde dor den wyng  
 garden eynes dozen. **S**eyt dar was  
 alle dat velt myt netelen veuullet  
 vnde van doornen bedeket vnde dey  
 steyn tim vme den wyngarde dey  
 was veruallen. **M**yt dussen worden so  
 bespottet dey wyse man salomon eyne  
 dozen menschen dey syn manpchnol  
 dige naturlike gut vnde manpghen  
 ghaue der gemde dey hey in der doze  
 entfeit vnde alcomale to vnutte ver  
 teret. **D**ey syne eyrsten wyngarde  
 den got in eme geplimtet heuet myt  
 syner ver sinenysse gans ver wostet  
 vnde to nychte maket. **W**ente dar  
 en mach neyn wyngarde wesen  
 dar neyn leuen en ys. **D**at eyn doze  
 wol leuet dat is mer eyn dot dan  
 en leuen. **W**ante dat leue en is nicht  
 gans in eme verdorenen holte of bo  
 me. **W**ante hey is so doet vnde ane  
 leuen. **H**yr vme so en komet dyt al  
 lene euene eyne wysen menschen  
 dat hey eyn wyngarde sy adder  
 eyne wyngarden hebbe. **W**ente hey  
 heuet eyn leuen vor gode. **V**nd hey  
 is eyn vruchtbar leuendich holt  
 in deme huse godes. **W**ente is id dat  
 syne wysheit dar hey mede begauet  
 is eyn holt des leuendes is. **A**lle dey  
 gene dey sey an vaen so mot hey by  
 not leuen dey sey an veet vnde hey  
 leuet van deme geloue ys id ock dat  
 dey zeyle eynes rechtuerdigen mesche  
 ys eyn stol der ewygen wysheit  
 alset in der warheit ys so ys yd allene



eyn wys mensche vnd rechtuerdich  
vnd latz den mensche rechtuerdich ghe  
nomet syn vnde wys so en leuet hey  
nümer ane wynrauen wente syn  
leue vnd syn wyngarde dat ys aleyn.  
**W**ente eyn rechtuerdich mensche dey  
mach wol wesen eyn gud wyngarde  
dey in syner zephe vorzet dey dogede al  
se wynstocke vnde gude werke alse  
tellighen vnde den wyn syner secke  
ven vzolicken sünnelicheit deme sy  
ne tūghe ys alse eyn wyn perse dat  
dey wyn vt vlut. **A**lso dat in eynē  
wysen menschen mycht ydels en ys  
vnde vnutte beyde syne wort syne ge  
danchen syne handehyngē vñ allet  
dat in eme ys dat is also nulle eyn  
wyngarde des herē. **D**an deme wyngar  
den en kan nycht vorghaen. wente  
dar en velt eyn blat nycht aff to vn  
nutte. **O**ck en ys dusse wyngarde  
nümer ane an uechtynge vnd ane  
an laghe. **N**en en wys mensche dey  
bewaret ene myt vlute dat hey van  
den vossen mycht ver wostet en werde  
**O**welck eyn schedelich vos is eyn ach  
ter sprecker hemelicken vnd eyn schen  
der der lude vnde ock eyn schalckhaf  
tich ogeler vnde eyn vleyssecker dat  
sich eyn wys mensche gerne vor be  
waret vnde hey veet sey vp myt  
woldaden myd deynste myt vmmyn  
ge to gode myt synighe gebede to gode  
vor sey. **H**ey vorzet en synd' vnder lat  
alsodane vuyghe kolen vp ere houet.  
**B**eyde vp den bosen achter sprecker  
vnd ock vp den ogeler also lange dat

hey den hat verdruyet vte deme herte  
des achter sprecker's vnde ock vp  
den ogeler dat hey den verdruyet de  
dichteden schyn vte eme vnd ver  
vullet dar mede dat gebot dey  
hyr sprecht. **G**ryppet vns dey vos  
se dey vns dey wyngarden ver wof  
tot. **I**ldus so wart dey geuangen  
dey van schemede vor sich selue des  
bekunde dat hey mūnyghen mē  
then gehatet hadde dey aller leue wol  
werdich was vnde dat hey allene  
myd den worden vnd myt der tūghe  
hadde leyff gehat dey ene wedder leyff  
hadden in den werken vnd inder war  
heit gheuangen alse eyn vos deme he  
ren to syner hant. **O** dat ick also vp  
van konde dey my to wedder synt  
ane sake dat ick sey wedder to cristo  
toghe dat sey ver stozet worden vnde  
schemeden sich vor erer vndact vpe  
dat ick deme brudegom hoersinn vere  
in syne vos vanghe. **N**en na onemē  
geystlichen syne so synt dusse wyn  
garden alle geysteliche lude dey in  
alle erer in wendycheit wol geouet  
synt dey gropet vnde blopet vnde  
vruucht guder werke brenghet in  
deme hylligen geyste vnde alse dat  
rycke godes ys bynen vns also syt  
ock dey wyngarden in vns. **W**ente  
alse cristus selue sprecht dat dat  
rycke godes dat wort den luden  
gegeue dey eme vruucht brenghen  
in deme hylligē geyste. **D**usse vruucht  
des geestes dat is vnsē wort ganck  
in dogeden vnde dey ys twelflepe.



**A**lſe ſinte paulus beſchryuet. wente dat is deſ leue dar wy des ewyghen leuens ſine begheren vnde godes vñ aller dynck dor got. Dat is vrowe de dar leyff myt leue ver eynighet wert. Dat is vrede vnder vruwendy ger droffnyſſe dat vnſe herte to vreden ſettet in gode. Dat is ghe dult dat wy nycht bedrouet en werden in vallender boſheit. Dat is god beyden dat wy nycht be drouet en werden van der ver to geryngte des ewyghen leuens. Dat is gude dat wy eynen guden wil len hebben god to done vnſe negeſ ten. Dat is eyn godlich vuyrch ghe more. wan dat vur braderlicker leue vns dwyngtet wol to done vnſe negeſten. Dat is ſachtmodicheit wan wy vnſen toorn nedder ſtaen vnd liden myt eyn drufftighen made wat vns boſes wert an ghe bracht. Dat is trouwe dat wy nicht vnſe toorn illene leghe re peghen vnſen negeſten. Men dat wy ock node ſchadden en myd droghene in warden. edder in werken. Dat is menicheit wan wy in vruwendy gen ſagen werken vnde in allen worde eyn tuchtich myddel ſoken. Dat is eyn ſchure vleyſchelicker luſt deſ vns wol geozlouet were ulſe ech ten luden. Dat is huſcheit dat wy vns en tholden van der verbodenē vnuſcheit vñ vleyſchelicker luſt. Dulle vrucht des hillygen geyſtes in vns deſ ſynt derne brudegom zer

aneme. Vnde heſ rethent vnſen vort ganck ulſe ſine vrucht vnde ne met myd vlyte. der tyt war wan deſ vrucht komet. heſ lachheit der vrucht to wan ſey ſich bewyſet vnde heſ ſoz get dar voze dat ſey is nycht en ver ghaen beyde eme vnde vns. Vwente heſ rethent ſich ulſe vns heſ vme ſo ſpreket heſ heſ myd groter vorſichticheit dat deſ ſchedelicken voſſe werden vſe gegreppen vſe dat ſey deſ nyen vrucht nycht en verwoſ ten vnd vorheren. Vſe ſeyn dat wol ulle daghe dat ichteswelke lude ſich keren van der werlt ydelheit to eynen guden leuene den ere wy n garde blopet in mer dogentſamer ouynighe dat ſey voren eyn tuchtich antlat vnde eyn ſedich geluet vor go de vnde vor den luden. Sey en ouen ſich nycht vruwendich myd der werlt ſey ſprecken ſelden vnde ſynt vrolyt kes unthites. Sey ſynt ſchemel in ereme ſeynde erenſt in ereme gaen de dat alte male ulſe nye blomen ſynt. Dulle lude deſ en drouen nycht vruchten vor der drogene der voſſe. Wente deſ voſſe ſchaden mer der vrucht dan den blome. Men ſey mo ten vruchten alto grote kulde ſu derlicken den nozden wynt vnde deſ kulde in der dageryngte de deſ vñ tydygen blomen verderue vnde heſ dert deſ vrucht. Wente is dat deſ kulde deſ zeple eynes menſchen dor tred vnde deſ geyſt dat verſlupet



dat

vnde dat nycht en schuttet dat dey  
kualde nycht to eme yn en tredde dat  
sey komet in den grūt des herten  
vnde ver deruct dey begeringhe vñ  
verstorzet dey wege godes rades vnd  
berouet der zeyle des lechtes euer  
bekantemysse vnde stricket sey merer  
vryheit. **Also** hant so schud dat in  
deme herten alse in deme hychinne  
dey holve hebbē dat dur wert eyn  
streff gemote vnde eyme traghe kraft  
vnd er fruct vor strengicheit. **Also**  
dat dey quade vruchte dey oket sich  
vnde dey sorghe vnd tytliche armo  
de vnde dat ghemote wert bedructet  
vnde to samen getogen dey gemode  
wert der zeyle entructet langes  
leuens wert begeert dey redelicheit  
dey ver swynder dey geist dey wert  
geleschet dey hette dey ver geit. **Dey**  
vulheit dey beswaret. **Dey** broderlike  
leue dey verkoldet. **Dey** lust d'werlt  
dey lachtet dur to dey seckerheit dey  
bedruget dey olde gewonheit dey ro  
pet sey wedder to sich dat godes  
recht wert ouer geseyn dey vruch  
te godes dey wert verlaten dat sey  
sprynge van der hoge in dat aff  
grūt inpt vntucht vnde van deme  
ouere in den dreck van deme torne  
in dey stinckende kulen van deme  
hemele in den poel vte deme wyn  
kele in dey werlt vnde vte deme para  
dise in dey helle grūt. **Men** dey bru  
degom dey sprecket hyr to syne ge  
sellen dey wat starker synt vnde syt  
syne wyngarden dey iutton gebloet

hebben **Wente** allepne dat sey dey kuit  
de nycht en vruchten dorren dey ere  
blomen ver deruen. **Doch** en ys ere  
vrucht nycht secker vor den vossen  
**Hyr** vme so salt hyr merken wat  
dusse vosse syn vnde war vme dat  
sey klepne syn vnde war vme dat  
men sey vaen vnde greppen sal vnd  
nycht en wech dyuen vnde morde.  
**Du** salt wetten dat disse vosse syt  
quade bekornghe dey by not vns  
to komen wente welck mensche  
solde anders dey ewyghen kronen  
entfaen. men dey dar melcke to  
stypde genge vnd wo solden sey styp  
den wer dar neymat dey sey muuch  
tede. **Hyr** vme is dat du wolt tre  
den in dat deynst godes so sta in red  
ticheit vnde in vruchten vnde be  
reyde dyne zeyle weder dey bekor  
ge wente alle dey in cristo willet  
leuen dey moten veruolginge hōe  
**Dusse** vosse dey bosen bekornghe  
dey synt mānyger leye na mānyger  
leye tyden. wente wan wy begynen  
eynes guden leuens so komet vns  
kualde wedder vnse nyen blomen  
dar wy vns in deme inbegyne  
vorhoden moten. **Men** wan wy to  
nemē meyne guden leuene in doge  
den so en dorren dey vyande sich  
nycht oppenbaren vnd enteghen  
synen men sey leggen vns heimele  
ke laghe alse drogen hafftyge vosse  
**Vnde** leggon vns lastere vor in  
der eynen schyne der dogede. **Du**  
hyr aff synt vele guder lude to vulle  
gekomen dey in dogeden to nemen



dat alle vrucht erer dogede verdem  
 pet wert. **W**ente wy seyn uitto eyn  
 menschen dey der werlt vertpet vñ  
 dencket vp syne salicheit vñ geit  
 voert in dogeden vnd vtbrepdet sy  
 herte in der leue godes vnde synes  
 negesten vnde ver smuct pdelheit  
 der werlt. **A**lto hant so velt eme  
 eyn vos in syn herte dat hey aldus  
 dencket. **W**ere ick nu by myne  
 magen vnde vronden so mochte ick  
 en dat gut mede deylen dat ick  
 van godes weeghen allene hebbe  
 wente sey hebbet my leyff vnde  
 hoeret myner wol. **I**ck wyl to en  
 ghyen vnde vorzpreckē my myt en  
 bejde to myner salicheit vñ to d'  
 erer dar en is neyne macht ame  
 dat ick vte myner hemeliche stede  
 ghy des ick anders wol do war ick  
 byn. **A**ldus so geit hey vt vñ ver  
 deruet pamerlicken vnde komet to  
 alle der older boser gewoheit vnd  
 verdomet sich selue vnd en vromet  
 nyemande syner vronde. **E**n welck  
 eyn quact vos dat vns dey hope  
 ne hadde to syner vronde salicheit  
 wy lesen ocht van velen geistliche  
 dey in bernender leue leueden in d'  
 teren dey sich vtgeuen allene in d'  
 wostenye vnd dachten aldus. **W**il  
 tu allene so muchstu vele mer vrucht  
 des geystes entfaen vnd dat duchte  
 en eyn gud dancke wesen vnd vns  
 eme doch eyn sche delick vos alse ere  
 eynde wol bewysede. **W**ente sey que  
 men weder vte der wostenye noch  
 kolder in der leue godes dinn sey tho

varen weren vnde sey worden wylde  
 vnde ydel wente dey vos hadde sey v'  
 sturet. **A**ldus so is er vele der vossyge  
 bekorpyge. **D**ar ma saltu merken  
 wur vme dat dusse vosse clepne hey  
 ten sey en synt nycht klepne merer  
 bosheit. **M**en sey synt clepne vā gro  
 ter behendicheit wente dey vos dat  
 ps eyn ghow dyr vnd is berepde to  
 schudende slupelucke. **D**ar hyr mede  
 beteykent synt vele behepnder lustere  
 dey bedeket synt vnder deme schyne  
 der dogede. **A**lse hyr vorz gesprocken is  
 dey anders nycht schaden en künen  
**M**en dat sey vnder deme schyne der  
 dogede leghen vnd dregghen vnd synt  
 swure lastere. **V**nd dyt synt der eyn  
 ydele geduncken eder bose dancken  
 dey vns werden in gesamt van bosen  
 engelen des diuels dey sich wunde  
 len in engelen des lechtes vnde be  
 repdet ere pple mereme kokere  
 dar sey mede wyllet scheyten alle  
 rechtuerdige herte in deme dusteren  
**D**usse dancken dey hepten dar vme  
 clepne wante wā andere lastere sich  
 oppenbaren dozech ere grouptheit so  
 en werden dusse lastere nycht bekat  
 dozech erer behendicheit wyllen. **V**nd  
 hyr so en kun sich nyemat dar vore  
 ghehoden men allene dey vullenkome  
 nē gude lude dey wol gheouent synt  
 vnd hebbē verluchtede ogghen eres her  
 ten to vnder scheydende dat gude van  
 deme bosen dat sey moghē spreken  
 myt sūte pauuele wy wetten wol  
 dey kloekheit des diuels vnd syne  
 dancken. **h**yr af muchstu merken

hebben **W**ente aldus se  
 de nycht en vruchten  
 blanen ver d'vanden  
 vrucht nycht seker  
 hyr vme so saltu  
 dusse vosse syn vnde  
 sey clepne syn vnde  
 men sey vnde  
 nycht en wyl  
**D**u salt werten dat  
 quide bekorpyge  
 to komen wente  
 solde anders dey  
 ontfanen. **m**en dey  
 steyde ghyen vnd  
 den wer dar nymet  
 tede. **h**yr vme is  
 den in dat dey  
 ticheit vnde in  
 repde d'vne zyne  
 ge wente alle dey  
 leuen dey moten  
 dusse vosse dey  
 dey synt in myn  
 leye tyden. **w**ente  
 eynes guden leues  
 kulle weder vme  
 dar wy vns in dem  
 vohaden moten. **m**en  
 nemē in eynes guden  
 den so en bouen dey  
 nycht oppenbaren  
 synen men sey  
 te laghe alse  
 vnde leeggen vnde  
 der eynen schyne  
 hyr aff synt vele  
 gekomen dey in



war vme dat hyr dey brudegom eischet  
dat dey vosse werden gheuinge vnd  
gegropen vnde mycht dat sey ver-  
gheet werden edder ghemordet. **Wente**  
dusse geustelicken droghustige vosse  
der mot men myt aller kloekheit vnt  
nemē vnde merke sey vnde begrypen  
sey in erer lusticheit vñ ghowicheit  
vnd merer droghene vnde also drude  
alse ere vulticheit ge prouet vnde ge  
meldet woert also drude spyt dey cley-  
nen vosse vp geuanghen dey den wyn-  
garden per woesteden vnde sey werden  
vor dat lecht gebracht. **Wente** dat is  
dey rechte art duffer quaden vosse  
dat sey to hant mycht mer en schaden  
wan sey bekant vnde gemerkat w-  
den. **Wente** welck mensche were also  
dor dey dar seghe vor sich eyne vallen  
vnd steke syne vod myt wyllen dar  
in. **Mē** also en ys yd mycht in ande-  
ren vndogeden. **Wente** andere lastere  
dey komet vnd tredet vns entpeggen  
oppenbare vnd schaden vns oppenba-  
re vnd sey vaet vns dat wy wol sey  
vnde wetten. **And** ver wyntet vns  
myt erer macht vnd mycht myt  
droghene. **Hyr** vme so en bedozue wy  
mycht dat wy dey lastere merken  
men dat wy sey stricken. **Mē** dusse  
behenden cleyne vosse dey solle wy al-  
lene vor dat lecht brenghen vnde  
vnen sey merer gowecheit so en scha-  
den sey vns mycht. mer wente sey heb-  
ben kulen dar mote wy sey vttheym  
vor dat lecht. **Ock** so van wy dey cley-  
ne vosse vp wan wy myd vlyte war

nemen der vndoghede in ereme oerspui-  
ghe dey wyle dat sey cleyne spyt  
vnd grypen sey vp er dan sey vp  
uissen vnde mer schaden doen vnde  
suur licken to vruende syne. **Wylle**  
wy auer by dussen worden by deme  
wyngarden verstaen ulle cristene sa-  
melynghe vnde by den vossen betey-  
kenē dey kettere vnde dey vor kerer  
des cristenē gelouen. **So** wyl dey  
brudegom hyr spreken dat men dey  
kettere sal vp vaen vnd mycht vloche-  
nen vnde verdrue. **wante** wey sal  
sey in eren worden grypen vnde v-  
wynen mycht myt wapenē mē myt  
bewysynge der hilligen schryfft dar  
sey af ver honet werden vnde lathē  
van erer errynghe vnde komē tho  
deme rechten gelouen wente dat  
ys dey wylle cristi dey wyl dat alle  
lude salich werden vnd dat sey to  
mē tho bekantemysse der warheit  
vnde dar vme so spreket hey hyr  
**Grypet** vns dey vosse ter hant. **wē**  
te welck mensche dey myt der war-  
heit eyne ketter ver wyntet dey sal  
syne vlyt dar to doen dat hey enne  
to deme gelouē bekere. **Alse** sūte  
**Jacob** dey **hyllige apostel** spreket  
welck mensche dey dat maket  
dat eyn sunder wert bekeret vā  
syner errynghe dey maket syne  
seyle gesund van deme ewyghen  
dode vnde hey bedectet syne mā  
mych voldyghen sinde. **Mē** <sup>is dat</sup> vor dat  
hey sich mycht bekeren en wyl to



deme gelouen wam hey eyns edder  
 tuwe verwunen ys vnd verma  
 net so sal men enne vermyden vñ  
 verpachē vp dat hey den wyngar  
 den cristi nycht doz graue vnde  
 nycht en verwoste. **Merke** welck  
 eyn salich wort ys dyt wam hpr de  
 brudegom sprecket. **Grypet** vns dep  
 kleynen vosse wente hey sprecket  
 dat recht alse eyn hushere dep  
 nycht sunderlickes en heuet men  
 alle dynct in der gemeynheit myt  
 syner hushrouwen vnde myt synē  
 kynderen vnd myt synne gesynde  
 vnde dep hpr sprecket dit ys god  
 seluē doch en sprecket hey nycht al  
 se eyn god men alse eyn brudegom.  
**Grypet** vns dep kleynen vossē hey  
 sprecket hpr dit sellige wort dep  
 doch neymen gesellen en heuet van  
 groter lust dep hey to vnser gro  
 ten sellicheit heuet. **Welcke** grote  
 sachticheit vnd genade vnde welcke  
 grote krafft der leue ys dat dep  
 hogeste bouen allen creaturē dat  
 dep is geworden eyn in ereme tale  
 wyt makede dat dñ allene dep  
 leue dep neyme werdichat in en  
 sacht. **Also** dat dep leue dep ver wñ  
 gode dat hey sich seluē vñ edelde vp  
 dat vop wetten dat it van groter  
 leue is to gekomen dat dep vulle  
 born aller genade ys vt gegotten  
 vnd dat vnbegryppeliche hoghe ghe  
 slechtet is. dat hey vt ge sundert  
 bouē allē creaturen myd vns ghe

sellet ys. **Och** edele brudegom wey ys  
 dat den du hpr to dy nemeft indyne  
 selfschop wam du sprekest. **Grypet**  
 vns dep iūghen vosse. **Wente** sal mē  
 sey grypen in der warheit dat sal dñ  
 der brut der gelouygen crystenē sa  
 menynge dep van mānyghen doctie  
 ken sūdyghen menschen is to samē  
 komen. **Wey** dusse brut is dat wette  
 vop wol. **Men** wey bistu vnbegryppe  
 liche leyff hebber duffer fararten  
 mur vrownen. du byst mer dan moy  
 ses dep sich eyn mur vrownen truwe  
 de du byst dep schone in der steltemp  
 se bouen allen kynderē der lude. du  
 byst dep gelims des ewygen leuens  
 eyn schyn vnd eyn belde der gotlike  
 substantien. **Also** so wert hpr dep  
 brut geboden dat sey vaen sul dep  
 vosse dat syn dep kettere vñ dep velsche  
 des geloue dep myt den tendē erer bo  
 sen verkerden lere dep wyngardē  
 cristi doz graue dat synt eyn uoldy  
 ge gelouyge herte. **Dosse** vosse sal  
 sey van dep wyle dat sey uict syt  
 wente wam sey groter vnd older werde  
 so werden sey swarlichen to vaende.  
**Dusse** kettere dep synt den vossen  
 wol gelick. wente dep vosse dat syt  
 droghenhaustige dyre dep sich hude  
 in kullen vnd wam sey sich berypsē  
 so en lopen sey nūmer mer recht  
 vt men in krūme hpr vñ dur also  
**D**ilectus meus in **Do** ok dep kette  
 et ego illi. **Syn** vtuerkorene



leyue dat myn vnde ick byn eme  
dey manck den hlypen wert gespy  
set. **O**ch welck eyn gutlick vront  
lick vntbeyden vnde eyn wedder  
beyden ys dyt dat dey brudegom  
sick vtbodydet. **O** du edele brut vnd  
dattu dy eme vtbodydest vnde dat  
hey dy dat selue ys dattu eme bist  
**W**at meynet yumer mer dusse  
korten vorgezegeden worde. In der  
warheit dey en meynet nycht mer  
men dan dey brut ys vul wnder  
licker lust vnd vul haster leyff  
licken begerynge van deme leyff  
licken kosende myt erem brudego  
des sey van ganssem herte bogerde  
**H**yr vme do ere brudegom syne  
wordē eynē eynde gaff do vns sey  
also van lust vnuillet dat sey  
nycht gans swygen en konde sey  
en konde. **O**ch ere vrouwe dey sey vo  
lede nycht gans vtspreckē. **M**er vā  
groter ouerulodicheit so sprecket  
ere mit verbrochene wort. **M**yn  
vtuerkozene leyff dat is myn vñ  
ich byn eme. **W**ente wy seyn dat  
wol dat alle hastyge gemote vn  
ses herte dat heuet yo syne sunder  
lickes steme dar id sich mede mel  
det dat is gut edder quaet. **W**ente  
ys dar vruchte in deme herte dey  
meldet sich myt eyner blodē steme  
**I**s dar wedage dey meldet sich  
myt eyner suchtenden steme. **D**us  
se hant slagende steme der wedage

en komē nycht van

vnde dusse gichtende steme der mo  
ycheit. **D**usse snelle ropende ste  
me der vruchtenden lude edder eror  
redelicheit edder van beradenen  
mode edder van vor dancken. **M**en  
sey sprecken vp van beweyngē  
vnges gemotes. **A**ldus so schud w  
ock dat dey vuryge gotliche leue  
wan sey sich indeme herte mecht  
entholden vnd nycht schurē en  
kan so en heuet sey dar neyne nch  
te vp in welker wyse vnd myt  
welken kortē worden dat sey vt  
bulle des dat sey allene nycht ge  
hyndert en werde. vnd sey komet  
hyr vnder wplen vor ane wort al  
lene myt suchtende. **I**n duffer wyse  
so ys hyr dey brut vul hyllygher  
berneder leue. **H**yr vme vp dat  
sey sich ichteswat verpuste in  
erer groten herten so en merckē  
se nycht wat sey sprecke edder in  
welker wyse men allet dat bullet  
vp van groter dwyngyngē der le  
ue. **A**lso dat sey much spreckē myt  
druite. **M**yn herte dat heuet vp ge  
woyren eyn gud word. **M**yn vtuer  
kozene leyff dat is myn vñ ick  
byn eme. **D**at vtwerpen des mēschē  
dat byngēt vnder wplen myd sich  
eynē guden rocke vnder wplen  
eynē quaden dur na dat dat vat  
is geschicket dar dat vtwerpē  
vtkomet. **A**ldus so is och dnt  
geystelick vp werpen eynes gude  
menschē dey byngēt hyr gut vore



vte synē guden in wendigen schat  
 te. Men eyn bose mensche dey brenget  
 quinet. **Au** ys dey brut cristi ey edel  
 gud uit hys vme so ys ock dey roc  
 ke gut den sey van sich geuet in  
 ereme vp werpende. **Ich** dancke dy  
 he ihu xpe dattu my woldest to late  
 to deme rocke des vp werpendes dy  
 ner vuerkozē lepien. **Ich** wo  
 wol ruket sey. **Allene** dat ick vū  
 erer ouerulodicheit en cleynē ent  
 fanghe van duffer leyffliche stēme  
 sijn vuerkozē leyf dat is myn  
 vnd ick byn eme. **Here ihu xpe** lat  
 sey wol varen vnd sich vromen in  
 dynē angeichte vnd lat sey luyt  
 hebben in erer blydicheit lat sey  
 vernulet werde myt alle guden  
 dynes luses vnd lat sey dzyne  
 vt deme spzyngē alle dyne wol  
 lust. **Men** ick arme sinder ick bid  
 de dy dat eyn cleynē dynes vp werpē  
 den rockes to my kome wun sey  
 in aller gotliche lust gefadygher  
 is. **Moyse** dey warp my vp in sy  
 me herte eyn gud word vnd eynē  
 guden rocke der alweldicheit mynes  
 schepers do he sprack in deme an  
 begyne do schop got hemel vū erde.  
**Moyses** dey warp ock vte synē herte  
 eynē guden rocke der barmhertic  
 heit mynes losers do he sprack  
 Heu heuet syne seyle gegeue in de  
 doot vnde heu is geverkent myt de  
 bosē mysdederen vnde heu heuet  
 veler lude sinde vp sich ghe nome

vnde heu heuet gebeden vor dey ouer  
 tredere vp dat sey ewich nycht en ver  
 gynge. **Heremias** dey jphem dey  
 warp ock vp vte synē mude van an  
 wpsynge des hyligen geystes eynē  
 guden rocke do he sprack. **Id** ys gud  
 dat wy myt swygende warden des  
 heyles vnd des salichmeckers vnser  
 heren is dat heu wol eynē stude tou  
 wet wurde sijn vnd murmule nicht  
**Wente** id is gud dat wy sijn myd  
 swygende warden. **Hyr** vme so wil  
 ick gerne doen in syne rade vū war  
 den des herē mynes salichmeckers  
**wente** ick weet wol dat eyn sūder  
 nycht en wardet. **wante** heu en wert  
 nycht allene van dussen tyclike dyn  
 ghen entholden men heu let sich dar  
 in ghenogen. **Hyr** vme so was dey  
 gude here **Symeon** rechtuerdich dey  
 dar wardede vnd rock uitton ihu  
 xpm in deme geista den heu noch in  
 deme vleische nycht rukten en konde  
 vnd bleif salich in synē biddende  
**wente** myt deme rocke sines biddē  
 des so quam heu to deme smake sijn  
 beschouynge. **Alse** heu selue sprack. **flu**  
 lat here dynen knecht in dynē vrede  
 na dynē worde wente myne oghen dey  
 hebben ge seyn dyn heyl myne salich  
 meker. **Ock** was **abraham** rechtuer  
 dich dey des wardede dat heu seghē de  
 dach des heren vū heu en wart nycht  
 bedrogghen in synē wardende. **wente**  
 heu sich den heren vnd wort des vro  
**Ock** weren dey apostole rechtuerdich



do sey van cristo hoorden. **G**hy sollē licht  
wesen den luden dey eres herē wardē  
wan hey komet van der brutocht. **A**ldus  
so wardede ock dauid syner vnd open  
de syne mūt vnd toch den geist thot  
sich vnde wart gesadiget dat hey  
nrecht allene vp en wurp vte synem  
hertē men hey began to syngende vā  
dy leue here ihū vnd gaff my so so  
ten rocke van deme ohē der vrouwe  
de dar dy god dy vader mede gesaluz  
heuet bouen alle dyne ghenoten.  
**A**ldus so wurp sūte **J**ohānes ock vp  
eyne krudedden rocke dey my hyyr  
vor brachte dey ewicheit des vnghe  
schapenē wordes vnd syne gelord vū  
syne gotheit. **A**lse ock sūte paul  
van synen soten vp werpende alle  
dey werlt veruullet heuet alse hey  
eyn gut rocke cristi was in allen  
steden vnde vorede in syne hertē vū  
spreckelike wort dey hey vtgeboden  
heuet dat wy sey rukken vnd beghe  
ven moghen wol en kūne wy er nicht  
gehoren. **A**ldus is id ock in der brut  
des hoggen koninges dey hyyr ere herte  
nrecht en oppenbaret alse sūte paul  
Men sey geuet vns eē cleyne to rukken  
dey des wy noch nrecht en smukē dorch  
vnsē vnwerdicheit wyllen vnde dat  
wy des nrecht entfenchlich en synt vū  
spracket. **M**yn vtuerkozene leyff dey  
is myn vū ick byn eme. **H**yyr is ber  
nende leyue beyder weghen dar dey  
brut mine stait in erer hogeste falic  
heit vnd dey brudegom in syne vtulei  
tenden lust. **M**en wint dat sy dar

sich dey brut aff beromet dar sey  
ereme brudegom bede vnde hey er  
wedder wan sey sprecket. **M**yn vt  
uerkozene leyff is my vnd ick eme  
dat en weit neymant dan dey dat  
ver socht heuet myt lutterheit synes  
geystes vnd myt reynheit synes  
lythannes. **M**en na grouer wyse to  
spreckene so mochte sey ere wort  
aldus meynē. **M**yn vtuerkozē leyff  
dat bedencket my vnd ick dencke  
meme. **D**ey brut settet to vorē syne  
wol duet vnd sprecket. **M**yn vtuer  
kozene leyff dey bedencket myt al  
ler gemede vnde sey antwort sich  
myt aller gemede eme wedder  
vp vnde sprecket. **I**ck dencke meme  
**W**ente alse sūte johānes sprecket  
**H**yyr stait dey leue godes ane mocht  
dat wy got leyff hebben mē dat  
hey vns aller eyrst leyff hebbe.  
**I**n duffer leue so gyfft sich dey brut  
myd alle erer werdicheit in syne  
gemede. wente sey en were anders nicht  
der gemede vūl weret dat sey wat  
hedde dat sey nrecht en hedde van ge  
niden. **R**echt alse sey sprecken wille  
**I**ck en wyl nrecht dan gemede mynes  
heren. **A**llet dat my selus entspruit  
mach dar walget my vor men ick  
wyl allene gemede mynes vtuerko  
renē leuen dey my rechtuerdich  
makē vnd vryg van allen eghen  
dome der funde. **O** wu rechte dum  
vū dorede was syne eyrste brut  
dey yodescheit dey de gemede eres  
brudegoms ver smade vnd wolde



sich holden merer eghenē rechtich  
 eit vnde en wolde nycht vnderdunich  
 wesen der rechticheit godes. **H**yr  
 vme so is dey arme brut verwoyset  
 vnde sey en is uetton neyne brut  
 men dey samelinge des gemeynen  
 volkes dey is in ere stede getreden  
**D**ur got selue to sprecket aldus. **I**ch  
 wyl dy my seluen truwen in dem  
 gelouen vnde in barmherticheit.  
 du en heuest my nycht vterkore  
 men ick hebbe dy vterkore. **O**ck  
 an vant ick neyne werdicheit in dy  
 dar ick dy vme vterkore hebbe  
 men ick quam to voren myd myner  
 wol behertelicheit. **D**te dussen wor  
 den des brudegoms so tued de brut  
 hyr ere wort vnd bekēnet des ere  
 heren dat hey sey to de eyrste in sy  
 ne vortredende gemade ghenomen  
 heuet vnde dar tho dat hey sey me ere  
 werdicheit myd aller na volgenden  
 gemade begauet heuet vnd sprecket  
 Myn vterkoren leyff dey bedencket  
 my vnde ick dencke in eme. **I**ch wels  
 eyn wonderlich dynck is dyt dat dey  
 brut dey nycht en stoff vor synen  
 oghen en is dat sey sich syne andacht  
 so eghentliche to lecht vnde sprecket.  
**M**yn leyff dat bedencket my vnde  
 en let sich dar nycht an ghenoghen  
 sey en wille eme ock dat selue wedd  
 beyden vnd sprecket. **I**ch dencke ock  
 mene. **O** leue got wu dypste is eyn  
 reyne herte by gode vnd eyne gude  
 samwilticheit vnd eyn gud geloue  
 dey aldus dur sprecken. dat dey here

alle der werlt dey bedancket my vnd  
 geuet sich in syne leue vnde in syne be  
 gerynge. got dey hefft alle creature  
 wol in syner vorsichticheit. men sy  
 ner brut der heuet hey alleyne roke  
 wente got dey en heuet neyne roke  
 der dyre edder yemiger dynck op erde  
**M**er allene der lude dur af geschreue  
 steit aldus. **G**y sollen alle yu sorghe  
 werpen in ene wente hey hefft yu  
 wer allene rok rechte alse dey word  
 sprecken wylle dencket in en wente  
 hey dencket in yu. **D**ussey krystene  
 samelinge dey is dat schap dur crys  
 tus af sprecket in dem ewangeli.  
 dat verlozen was dur dey hoghe her  
 de also grote sorghe wor hadde dat  
 hey alle syne hemelschen schapelke  
 achter leyt vnd trad hyr nedder vū  
 sochte dyt schap myt alle vlite vnd  
 brachte dat wedder tho hus vnde  
 brachte dar mede nyghe vrowede  
 vnde hochtut alle hemelsche borgerē  
 myd myen volke dat dar to der en  
 gele hochtid wart geladen. **H**yr af  
 so komet dyt to dat dey brut eren  
 herē hyr nomet eren vterkorenen  
 leuen vnd dat dey strenghe richter  
 alle der werlt dencke vp sey. **W**ente  
 sey heuet wol ghehoert van eme dat  
 leyffliche wort dat hey sprach aldus  
**W**o mochte epne modor des vergette  
 dat sey sich nycht verbarmede ouer  
 dey kyndere van ereme lyue gebore  
 vnde wert dat sey erer kynde vergete



dochen wyl ick dyner nimmer vergette  
wente alse dauid sprecket. **D**ey barm  
hertighen oghen dey stan vo vpe dey  
rechtuerdigen vnd samelynge d'recht  
uerdygen dat is dey brut **xpi** dey tho  
aller tijt socht dat anclat eres brude  
goms vnde alse hey dencket in sey  
also dencket sey in eme hyn vme  
so sprecket sey wol. **M**yn vter korene  
leue dey dencket alse hey is gutlich  
vnd barmhertich vnd ick dencke  
in eme vnde ick dancke em aller  
gude. **H**ey dencket in myne losmige  
vnde in myne vrygheyt vnde ick  
dencke wedder in syne ere hey den  
cket in myne salicheit vnd ick den  
cke in syne wyllen. hey dencket in  
my vnde in anders neymande. wen  
te ick byn syne eyghene vronidyne  
vnde syne diuue vnde ick dencke in  
en vnd in neymande anders. **I**ck en  
wyl neyne vronede steme horen  
dey my vor spreken. **I**n hyn is xpc  
eder hey vo dar. **M**en hey is myn vt  
uer korene leyff dey to aller tijt den  
cket in my. **V**nde is dit dyt wort al  
le hyligen wol euen komet inder  
crystenheit doch so komet dyt egent  
licken euene der cristenē samelynge  
wente nycht allene doch eyner seple  
wyllen men vp dat hey vele zeylen  
samelde vnde sich truuode alse syne  
brut so heft hey also vele geleden vñ  
also vele wūdere gewerket vp erde  
vnde heuet myt syne blode vns ge  
loset. **D**yt vo syne ullaer leueste brut

dey anders neymande to en hantget dey  
ock anders neymer brut to stadet wut  
mochte dat wesen des sich dussē leyff  
liche brut nycht en vermodede by  
ereme so leyfflick erliche leyffhelber  
wes en solde sey van eme nycht hōpē  
na dem male dat hey sey van deme he  
mele ghe socht heft vnde heuet sey  
van allen eynden der werlt to same  
geladen vnde en heuet sey nycht alle  
ne gesdicht. **M**en hey heuet sey ghe  
kofft vnde gheuūnen myd syne  
duren blode. **S**ey is ock wol dryste  
vor eme van sey an sut ere to ko  
menden tijt. wente sey weat wol dat  
dey erer bedurff to seynde inder  
gotlichen schare syner vter kore  
nen vnde in der ewyghen vrouuede  
dar sich alle syne vter korene volck  
van eme vrouwet vpe dat hey  
ewich gelouet werde in syne erue.  
**D**ar licht alle der brut ere me dat  
sey in dey ewyghen ere kōme. wam  
te queme sey dar nycht so worde  
alle dey patriarthen vnde pphete  
gehyndert in erer vrouuede. **I**n  
got dey heuet also to deme ewyghen  
leuen vor seyn alle hyligē dey in  
deme hemele synt dat sey neyne  
vulle salicheit en sollen hebbe me  
vns. **W**orde nu dey brut dey cristo  
heit vte deme ewyghē leuene gho  
wysēt so worde dey ere der hyligen  
engele ghehyndert in ereme tale  
dey sey nycht vul en hedde. **O**ck en  
mochte sich dey hemelste stad niet



vrouwen erer gansheit sey were is is  
 to brochen vnd dey vor sichtige wylle go  
 des dey en worde anders nycht vullen  
 bracht. **Wente** war weren dan dey  
 yn myndyghen kyndere dey godes lof  
 brenyeden dar **dauid** van sprecket  
**Wente** dey hemel dey en heuet ney  
 ne sugende kyndere ane sprake me  
 allene dey hylige cristenheit dar  
 paulus van sprecket. **Ich** hebbe  
 yn melck to drynckende gegeuen  
 vnde neyne spysse. **Dusse** kyndere dey  
 werden van **daute** geladen to deme  
 ewyghen loue godes dar hey spreket  
 laet. **Gy** kyndere gy sollen den hē  
 louen gy sollen louen den namē des  
 heren. **Got** dey en heuet synes gan  
 sen loues nycht also lange dat hey  
 sey to hemelkomē dey eme syngen  
 indome angesichte der engele aldē  
**Alu** sijn wy veruromet vme alle vn  
 se bedrouede daghe dar vns vnse  
 hē vme goetmodiget heuet vñ vme  
 al vnse jar dar wy vnser vamer  
 vme geseyn hebben. **Dusser** vrou  
 wede der en wetten dey hemele nicht  
**Men** alse sey alle dage hoze van  
 den kynderen der crystenheit. **Wen**  
 te des is not dat vrouwede kome  
 na dusser bedroffnyse vnde rouwe na  
 arbeyde vnde eyn secker lant na  
 desser scepbrake. **Allen** luden den  
 behaghet dey seckerheit wol. **Men**  
 sey behaget vele mere deme mēsche  
 dey yn vrochten gewesen heuet. dat  
 lecht dat is lustelick allen luden

men id is noch lustelicker deme mēsche  
 dey entlopen is vte der duster nyse  
**Dyt** is myn deil in der hemelschen  
 wer schop myn sinderlicke salige le  
 uen manck den saligen geyste. den  
 ock van my sinderlicke lust entsteit  
**Wente** dey engele dey vronwen sich  
 to der rouwe eynes sunders alse ere  
 werck is dat sey got louen. **Men** dem  
 loue entbreke vele wert dat dar dey  
 leue zeplen nycht to en quemē. **Dey**  
 myt **daute** syngēt. **Wy** hebben beyde  
 vur vnd water dor treden. **Men** du  
 heuest vns here in rouwe vte alleme  
 vamerē gheleydet. **Dar** komē ock to  
 dey gedofften vnmidyghen kyndere  
 in der krafft des blodes **xpi** vnde sijn  
 wer dicheit des sey sich vnderdich  
 maken wan sey to sich seluē quemē  
 vnde neyne gude werke en deden. **Men**  
 dey salige brut dey beromet sich hpr  
 merer seckerheit der ewyghen vrou  
 wede vnd to eynes tuchnyse erer  
 ewyghen ere so komē mer to samē  
 de vnde entmoten sich barmhertic  
 heit vnd warheit vnde dey rechtic  
 heit vnde dey vrede dey kussen sich  
 dar sey nst sprecket. **Myn** vtuerko  
 vene leue dey dencket in my vnde  
 ick in eme. **Alldus** so komen dusse  
 wort euene der gemeynē hyligen  
 cristenheit. **Alu** saltu merken wo dar  
 sey euen komen eynes sijnigen zeple  
 sinderlicken. **Wente** dey hylige crif  
 tenheit dey heuet vele gepstelicker  
 lude by gode by erē vterkorenē vrede



dey myt gode sprecken. **D**ey to aller tyt  
achte hebben vp syne ere dat ere sū  
wytticheit tughet. **M**en wey dey lude  
synt dat is by gode verborzen. **M**en  
alse wy to pronen kōnen so salstu  
dencken vpe eyne leue zeyle dey ū  
ders nycht leyff en hebbe men god  
vnde allet dit men leyff sul hebbe  
doz got der cristus nycht allene  
en sy er leuen men dat ock cristus  
lange ere leuen hebbe gewesen. **D**ey  
alle eren vlyt dar in leggen dit  
sey to aller tyt den heren vor sich sey.  
**D**ey myt sorghe dar na sy dat sey  
wandere myt gode ereme herē vñ  
sy myt eme eynes modes. **D**encke  
vp dey leuen zeyle dey is des wol w  
dich dat dey brudegom erer volke heb  
be dit sey dey alweldige konynck  
in sey vnde dat hey ere gūstich sy  
vnd bestherme sey. vnd wolde dey  
leue zeyle sich eres brudegoms be  
romē so en dede sey nycht dorlicken  
des dat sey sich in den herē beromede.  
**A**ldus so schut dyt dat eyne seyle dey  
mich syck vermodē des seluē des  
sich dey ganse cristenheit vermodet.  
**M**en dat komet van anderē sake  
**W**ente dey sake wur vñe dit dey  
ganse same lynge der cristenheit sich  
vermodet der ewygen ere by ereme  
brudegom dey sake dey synt hyyr vo  
re ghesprocken. **M**en dat eyn hyllich  
zeyle sich des seluē vermodet dat  
heft twe sake. **D**ey eyrste sake ps dit  
**W**ente dey gotheit des brudegoms

ihū xpī dey heuet dat in erer eyn  
voldygen naturen dat sey vele lu  
de an sud alse eyne ymigon vnde  
sud eyne menschen in alse vele lu  
de god dey en wert ock nycht ghe  
tellet na deme tale der lude hey en  
wert ock nycht gedeylet na der  
dephynge der lude hey en wert ock  
nycht benouwet myd der lude sorghe  
noch bedrouet van erer bedzoffnyf  
se. **M**en also wert soo heft dat ewy  
gen wort godes sone syne ymighen  
tuchtygen seyle vnd also gutlicken  
sud dey hemelichen vader dey zeyle  
in dey van ene vnde van syne zone  
begauet vnd benediet is vnde also  
gewerdiget vnde berepdet werden  
dat sey seluē to er komē vnd maken  
eyne wonyge. **U**nd dey to komest  
des ewygen wordes in dey zeyle dat  
en is nycht dan eyn lere der zeyle  
in gotlicher wysheit. **U**nd dey to ko  
mest des hemelichen vaders in dey  
zeyle dat en is nycht dan eyn tree  
ken der zeyle to der leue to der ewy  
ghen wysheit. **A**ldo dit dey sele  
sprecken mach. **I**ch hebbe dey leyue  
emfangen to der schone der ewyge  
wysheit wente deme vudere bozet  
to dit hey leyff hebbe. **W**at hulpe  
vns dey lere gotlicher wysheit ane  
dey leue. **I**nder warheit sey make  
de vns eyn verbolghen ghemote.  
**U**nde wat hulpe ock dey leyue anelere  
wysheit wente sey brechte vns in  
grote errynghe vnde dit en the



met sich mycht dat dey brut des hemels  
 rhen konynghes dul sy vnde mycht  
 vnde. **O**ck en wyl dey hemelsche vnd  
 myne homot by sich hebben uff lyden  
 wente dey vnder heuet synen sone  
 leyff vnde hey verdeluyget alle dey  
 gheue dey sich vp erheuen wedder der  
 ewygen wysheit syne sone. **O**he dat  
 hey iutton in my verdruckede vnde  
 worpe myd syner leue alle dey bosen  
 verheuynghe mynes herten. here  
 en straffe my mycht in dyme gremy  
 gen tarme als du dedest deme eyrste  
 engela dey sich wedder dy vp erhoff  
 in deme hemele vnde en schelt my  
 mycht in dyme tarme also du dedest  
 den eyrsten menschen in deme para  
 dise do hey sich vp erhofft. **D**ey dach  
 te alle beyde vp bosheit vnde begere  
 den der hoghe. **D**ey engel dey beger  
 de der hoghe der gotlicken welden.  
**D**ey mensche begerde der welde  
 der gotlicken wysheit. **D**ey hoghe  
 dey wirt men beyder weghen  
 nedder ge slaghen. **M**en dat was  
 wut sachter in deme menschen da  
 in deme engela. **W**ente dey engle  
 wort alto hant gepyniget vnde  
 verdomet in deme gremyge vmode  
 godes. **M**en dey mensche dey vnam  
 allene syne tozn vnde mycht syne  
 gremycheit. **V**nde also hey was vp  
 en tozmych ghemorden to hant dach  
 te hey weder vp syne barmhertic  
 heit. **V**nde hvr vme alle dey kym  
 dere dey dar vu van ademe quemē

vnde noch komen sollen dey hepte kym  
 dere des toznes. vnde mycht der grem  
 mycheit. **V**nde wert also dat ict  
 mycht geboren en worde eyn kymt  
 des toznes so en were des neyn not  
 dat ict wedder geboren worde. in d'  
 dope. **V**nd wert dat ict eyn kymt der  
 gremycheit worde geboren so en we  
 re ict lichte mycht in der dope wedder  
 geboren edder dey wedder gebort in d'  
 dope dey en were my neyne bathe.  
**W**oltu seyn eyne sone des gremyghen  
 vmodes so dencke vp lucifer vnd syne  
 gefellen wo dat sey also eyn blyeme  
 van deme hemele vellen in deme harte  
 gremygen vmode godes. **M**en dey  
 bosen kynde dey van adame geboren  
 synt dat syt kynde des toznes dey  
 wundelt selue den tozn godes in eyne  
 gremycheit vnde dey kleynē raden  
 godes in eyne grote bom vnde in eyne  
 ewygen hamer myd ever verhardy  
 ge in bosheit. **V**nd na dem male dat  
 sey dan fundyget also dey duuele sui  
 dygede so greit en ock dat selue ordel  
 ouer dat deme duuele ouer ghenck.  
**W**ee ock alle den armē kynderen dey  
 in deme tozne geboren wden vnd nicht  
 in genaden wedder gebore wden wen  
 te sey blyuet ewyck vdomet vnde  
 wden sachte pyngiget vme ere erf  
 funden. **A**ldus so is dey duuel gerych  
 tet in grote gremycheit godes. wente  
 syne bosheit dey wart van gode ghe  
 vuden vnd ge ordelt to hant. **M**e des



menschen boshheit dey wort gheuonde  
vnde gerichtet to torne vnd dur vme  
so wert hey ghetuchtiget indeme tor  
ne godes vnde aldus so ys dyt open  
bare dat alle homot ys neder ghe  
slaghen vnn deme vadere doz dey  
leue wyllen dey hey to synē sone he  
uet. **W**ente sey fundyghet beyder  
weythen wedder den sone **w**ente is  
id dat hey sich ver heuet indē  
welde godes hey fundyghet in den  
sone dey dey krafft godes synes va  
ders is. **I**s id och dat hey sich ver  
heuet in dey wysheit godes tho hāt  
so fundyghet hey in den sone dey dey  
wysheit synes vaders ys. **M**erke nu  
ys dat war dat dey vader ys eyn  
got in synē sone dey to syner vor  
deren hant sittet. wo dar dan yemch  
mensche edder engel sich vp er heue  
to deme stole synes emyghen gebore  
sones. **V**er war hey settet synē stol  
indat aller hogeste vnde hey wert  
to hant ver wozenen. **D**ey is och andes  
dey eynē menschen dey wysheit leue  
kūne dan du allene du slottel dau  
tes du slust vp vnd to. **W**eme du  
wolt den schut d' wysheit vñ der  
doctheit. **A**ldus so wyl hey pyngē  
**M**en du leue here **ihū** **vpe** kom in  
my nycht myt dynē grēmycheit  
vnde myt dynē tarmē. **M**en myt  
dyn leue vnde myt sachtmogighe  
barmhertigen geiste dey myne mā  
nythuoldigē sinde be schutte vñ ne

der sla alle ver heuyngē myner oge  
vnd mynes herten vnde entfenghe  
my in sote vure. **V**nd repnyghe my  
so weit ick wol dattu nycht allene  
bist in my men dyn vader dey ko  
met och myt dy. **D**ey dorcheden wil  
len is gēnomet eyn vader der  
barmherticheit wente dat ys sy  
ne art dat hey sich to aller tijt  
verburmet vnde dey sundere scho  
ne. **I**s dat ick proue dat my dey  
synwert geoppent dat ick ver sta  
dey hellige schryffe dat dit wort  
der wysheit vtred vt deme grū  
de mynes herten edder dat my  
gotliche dynok openbaret werde  
myt eynē bouē in schemede lichte  
dat myn seyle in erer hemelickē  
begerunge sich vt breddet to ent  
faende in eren schot vnn deme he  
mele den vruchtbarē dow hemels  
cher dechtemysse so en twyuele ick  
dar nycht ane dey brudegom dey  
en sy in mynē herten yegemvor  
dich wente **h**ey alle dusse stücke  
dey vleyten vte deme emyghē wor  
de in myne zeyle. **I**s id auer dat dar  
mede in myn herte gegotten wert  
eyn oenodige ymcheit also dat  
dey leyue myner bekende war  
heit maket in my eynē hat vñ  
eyne ver smayngē aller ydelicheit  
also dat myne gotliche bekende  
nyssē my herte nycht vp en blase  
myd homode vnde dat dey stedic  
heit des gotlichen beuyssendes



my nicht en v'haue so merke ick al  
 to hunt dat dey vad' vs pegenwoz  
 dich in mynē herten vnde ick en  
 twyuele dur mycht ane. Is id ock  
 dat ick en blyuen hpr nme hebbe  
 vnd myt begeryngē vnd myt w  
 ken my to deme herē schutke in  
 vlatigheme deynste dat dey ghe  
 nade godes mycht idel en is in my  
 so wert ick wol dat sey eyne wo  
 mynge by my maken beyde dey  
 vader vnde dit emyghē wort dey  
 sonē. Vnde ick mach dū wol sprac  
 ken. Myn vtuerkozene leyue dey  
 bedoncket my vnde ick dencke in  
 eme. Wante dū maket dey leue  
 godes eyne leyue in my vnde dey  
 leyffliche andacht dey heuet hey  
 to my dey maket myner zeyle ey  
 ne leyffliche andacht to eme vnd  
 in bysorghē to my dey maket my  
 eyne sochuldichheit na eme also dat  
 ick van syner leue so hebbe ick eme  
 leyff. van syner andacht dey hey  
 heuet vp my so dencke ick vp eme  
 vnd van syner sorghe na my so sor  
 ghe ick na eme. wente hey sprecket  
 seluē aldus. Ick hebbe alle dey leyff  
 dey my leyff hebben vnde dey inder  
 vrobheit waken na my dey vyndet  
 my. Aldus so is hpr dey brut van  
 vuyger leue entrucket dat sey he  
 uet alto vele to spreckende van  
 eremo leyue. Men sey en kin des  
 mycht vullenkomē to worde bren  
 ghen. Men sey sprecket korte vor

fredene wort aldus. Myn vterkozene  
 ne leyff is my vnd ick byn eme dat  
 mānyger leyue sijn heuet. Myn vtuer  
 kozene leyff dat is bequeme my vñ  
 ick eme. wente hey heuet van mitu  
 ven alle schone vnde alle edelheit  
 vnde salicheit dey ick hebbe van syne  
 genaden. Myn vterkozene leyff dat  
 is my eyne lon alle mynes arbeides  
 myner weduge vnd alle mynes v  
 dreytes dat ick lyde vnde ick byn eme  
 eyne deynst maghet dey hey bega  
 uet. Myn vterkozene leyff dat is my  
 to hulpe ghekomē myt syne leuene  
 myd syner lere myt syne bitteren  
 dode vnde ick byn eme sijn arme crea  
 ture dey hey gesocht heuet vñ ghe  
 lost. Myn vtuerkozene leyff dat is  
 my eyne rowe na alle myne arbe  
 de vnde hey is alle myne ewyghē  
 lust vnde ick byn eme eyne to ghe  
 wūschet kynt in syner genade.  
 Myn vtuerkozene leyff dat is my  
 to geuoget in waver lutterer leue  
 vnd ick eme. Myn vterkozene leyff  
 dat sprecket my to goetliche troste  
 liche wort vnd ick wyl eme enthe  
 gen komē myt reynē antlute mynes  
 leuēs vnd myt lutterer andacht  
 Myn vterkozene dey gheue my alle  
 ne dey genade syner leue vnd neyn  
 ander creature vnde ick wyl eme  
 myn herte myd leue gheue vnde  
 anders neymunde.

Cont. 2.

**O** In pascā mter hylpa. Myn  
 vterkozene leyff dey is my  
 vnd ick eme dey nūmck den hylpen



wert ghe spysset. Merke wat ere dit  
dey brut dur aff hebben moghe dit  
sey is in dey selshop getreden myt ere  
lude dey manck den lylpen wert ghe  
spysset vnde lat wol wesen dat hey  
gespysset worde manck den sterne  
des hemels wat ere hedde syne brut  
dur van. Wente dit eyn mensche  
ghespysset wert dat en ludet nicht  
na syner edelheit. Vnd wat synt  
ock dusse lylpen men ulse eyn hoy  
dat nu bloyet vnde moghe ghe  
warpen wert in eynē gloyende ouē  
vnde ver swyndet. Wo edele mach  
hey din wesen dey myt howe gespy  
set wert ulse eyn schaepe edder eyn  
kalff. Men du salt dat wette dit  
dusse brudegom dey is in d'warheit ey  
lam vnde is eyn vet kalff dat dey  
vader syne verlorene sone morde vñ  
bereyden leit. Men dey brut en spret  
zet hvr nycht dat hey werde ghe  
spysset van vadere vnd van lylpen.  
Men dat hey gespysset wert manck  
den lylpen vnde ettet hey wol how  
alse eyn offe doch so geit hey vme mā  
deme howe vnde ettet vpe deme howe  
alse eyn van der meynheit. Men  
wat ere mach noch dey brut hebbē  
van ereme leyne dey dyt dot. Du  
salt hvr inne merken dey clockheit  
der brut vnde ere schemede. Sey  
weyt dit wol dat ere brudegam  
dat he dey sulue ys dey manck den  
lylpen gespysset wert vnd dey ock  
alle volck spysset manck den lylpe  
vnd ys dar to eyn he dey alle

hemelsche geiste regeret men dey  
brut sprekhet hvr van grof otmo  
dicheit dat aller otmodigeste van ere  
heren. Wente dar vme so hefft ene  
alle dey werlt leyff dat hey in sy  
ner menscheit manck vns gespysset  
ys vnde in syner ewicheit vnde in  
deme hemele ere syner tytliche ge  
bort so hadde hey leyff wente hey is  
seluen dey leyue. Men er dat hey to  
den lylpen hvr neder trad van deme  
hemele vnder dat hey manck dey ly  
lpen wart gespysset in syner me  
chheit do en was hey van neymande  
leyff gehat wente dey patriarche  
vnd dey appheten dey en hadden syner  
ere nycht leyff din do sey en seghen  
dat hey manck den lylpen solde ge  
spysset werden wente sey seggen eme  
also in deme geiste. Doch so wolden  
sey eme io seyn in syner mensche  
heit den sey noch nycht in syner  
menscheit en seghen men in deme  
geyeste ulse wy eme noch in vnsen  
geyeste vnde gelouen seyn vnde be  
geren en to seyne in syner erbare  
menscheit. Na dem mule dat aldy  
dey brudegom godes sone dey alle cre  
aturen spysset dat hey wolde hvr  
nedder treden to den lylpen vnde  
manck den lylpen gespysset werde  
so is hey van alle volke myt leue  
vtuerkozenē wente dey lude dey  
en bonden vo syner nycht leyff heb  
ben eer dat sey en bekante. Vnde  
hvr vme do dey brut sprack van ere



vuer korenē leue do lachte sey suu  
 lichen dar to dey sake der leue  
 wente hey wert ge spysset mung  
 den lypen men wut mach dat be  
 teykenen dar hpr vor uff sprach  
 dey brut dat hey syne schape sp  
 seude vnd nu wert hey gespyset  
 spraket sey. **H**yr vore do bat sey  
 eren brudegom dat hey er dey stede  
 wysede dar hey syne schape spr  
 de. **A**llen hpr en biddet sey nycht  
 vme dey stede dar hey gespyzet wt  
 manck den lypen. **S**u dyt is dey  
 sake wente der brut en is nycht  
 en lye gegen wordich dat hpr bo  
 uen inder ewyghen hoge is vnde  
 dat amodige dat hpr vp erden vo.  
**A**lle dey werke godes sones vnde sy  
 ne stede in der ewicheit dey syt der  
 brut also hoghe. **S**ey en kan och  
 nycht to eme vp treden dey wyle dat  
 sey hpr is hpr vme so vnedelc sick  
 ere brudegom myd wyllen vnde trad  
 hpr nedder vnde wart gespyset  
 mung den lypen vnd wart gevnde  
 manck den lypen. **V**nd also do dey ge  
 louyge samelynge eme sach do wart  
 hey van de armē myd leue vtuer  
 kore dozech menschalicke gelikenys  
 se dey hey myd en hadde vñ dozech  
 syne warheit vnde sachtmodicheit  
 vnde rechtuerdicheit wylle dat vñ  
 eme dat louede vnser salicheit vul  
 lenbracht wort. vnde alle funde ver  
 gheuen worden vnd dat vñ eme  
 dey homodige duuele gerichtet wor  
 den vnd vordelt myd ereme vorsten

dar bewysede hey sich also inue dat  
 hey billicke vum allen luden wert  
 leyff gehat alse hey warhafflich  
 in sich seluē was vnde sachtmodich  
 den luden vnde rechtuerdich vor  
 allen menschen. **D**wut dey lillige  
 cristenheit sich eme myt ynicheit  
 vnde myt leue wol beuelē mach dey  
 also trunue is in syner wedder gaue  
 vnde also mylde in syner barmhertic  
 heit vnd also rechtuerdich is in syner  
 vor richtynge. **D**auud dey spraket  
 och vum eme ildus. **H**e myd dyner  
 schone vnde myt dyner suuerlicheit  
 so dencke vnd su barmhertelicken  
 in den vallenden mensche myt  
 gelucke syner losynghe vnde tred  
 vort hpr vore vte deme niferlicke  
 lychume alse eyn brudegom vte dyne  
 brut bedde vnde entfanck dey herschop  
 vnde dat ryke ouer vns. **M**erke nu  
 war uff dey brudegom syne schone  
 vnd syne suuerlicheit heuet. **V**er  
 vuer hey heuet sey vum den lypē  
 wente alse nycht schoner en is al  
 se dey lylie also en is nycht schoner  
 dan dey brudegom. **M**erke och welck  
 dey lypen sijn dar hey syne schone  
 aff heuet. **D**yt wysent vns dauud  
 dar hey to eme spraket. **H**e tred  
 hpr vore vnd entfa dat ryke ouer  
 vns dozech dyner warheit wylle  
 vñ dozech dyner sachtmodicheit wil  
 len vnde dyner rechticheit. **D**yt  
 synt syne lypen dey van d'erden  
 synt vntsprotten dey vp der erde  
 schynen vnde treden bouē alle blo  
 men vp erden vnde ruket wol bo



uen alle krude. **M**unck dussen hylpen  
ys dey brudegom vnde van dussen hyl  
pen is hey schone vnde suuerlick  
**M**en anders in der krankheit sy  
nes vleysches so en was in eme ney  
ne schonde vnde stekenyse. **M**erke  
welken schonen hylie is dey warheit  
dey also rechte lustelick is in ereme  
angesichte wante sey is eyn gelans  
des ewygen lechtes vnde eyn schyn  
vnde eyn belde des der gotlicken sub  
stancien. **D**usse gotlike warheit dey  
is eyne hylpe dey van vnser erden  
vnder eynen benedygynge is vp  
gegaen vnd is geschicket vor dey  
oghen alles volkes also eyn oppen  
baer lecht. **D**ey wyle dat vnse ert  
rycke steit vnder vermaledygn  
ge so brachte sey distelen vnde doz  
ne. **M**en nu nu der tyt dat vnse er  
de wart van gode gebenediet in  
marie. **A**lse dey engel sprack du  
bist gebenediet boue allen vrouwe  
namen. **D**o wart van vnser erden  
dey warheit geboren cristus dey  
schone blome des veldes vnde dey  
hylpe aller otmodige herte. **M**erke  
nu disse edelen hylpe van ereme schyn  
ne. **W**ente alto hant also dey blome  
was vp ghestaen do blenckede sey  
vnde scheyn dat dey heyrden inder  
nacht vppe deme velde erer wor  
den gewuer. **W**ente also dat ewa  
gelu spracket. **D**ey engel godes dey  
stont by den heyrden vnde dey clar  
heit godes dey vme scheyn sey vn  
was dey clarheit godes vnd neynes

engels. **M**en dat was der hylpen schyn  
dey eren schyn vnbredede bette to  
bethleem. **M**erke ock disse hylpe  
by ereme roke wo vere dat ere  
rocke sich vnbredede. **W**ente do dey  
hylpe vp trid to hant do oppenbarede  
sich eyne sterne. **M**en dey hylige dey  
konynge en hedden der sterne nu  
mer gheuolget weren sey dar nicht  
to ghetogen myd in wendpge soren  
rocke der vptredenden hylpen. **O**ck  
so mach dey warheit wol eyne hylpe  
wesen dey myd ereme rocke den ghe  
loue sterket vnde myt ereme schyne  
dey lucht verlichtet vnde vnse ver  
nuft werp dyne ogheyn vp in dey  
psonen vnser herē dey van sich sel  
uen sprecket. **I**tz byn dey warheit  
**M**erke wo bequemelick wert dey  
warheit der hylpen gelicket. **S**o wo  
myddene vte der blomen vt treden  
also gotuare rodeken dey al vme  
bermyget spyt myt witte blomen  
**B**eyde suuerlicken vnd temelickē  
is geschicket in eyner kronen ge  
lick dar du mede bekēnen salt  
dey guldene goetheit in cristo dey  
myt der lutteren menschelicken  
nature is ghetronet dar ene sy mo  
der mede geroner hefft. **W**ante dey  
trone dar en syn vnder mede ge  
konet heuet dey is vns verborge  
in deme ewygen lechte dar wyl  
nyth vlycht in trede en kunen myd  
vnser zune dey wyle dar wyl hyl  
syn. **M**en ter nu merke wy wol  
dat de ewyge warheit dey ys eyn



lie. **O**ck so is dey sachtmoicheit eyn  
 lylie wol genomet dey in sich vorzet  
 eynē schyn der vnschult vnde eyn  
 rocke d' hoppene vnde eyn beldee al  
 les gudes leuens vnde alse dey ewy  
 ge warheit is entsproten van vn  
 sene ertriche. **A**lso entsprut ock dey  
 sachtmodicheit. wente dat selue lā  
 dat van vnser erden is entsproten  
 vnde is eyn hē der werlt dat ys  
 ock dat lam dat sachtmodich to deme  
 bitterē dode getoghen wort vnde  
 en oppende ni synen mūt. **D**usse twe  
 lypen dey warheit vnd dey sacht  
 modicheit dey en synt ock nycht alle  
 ne entsproten van vnser erden  
 men ock dey edele lylie der rechtic  
 heit. **A**lse ysauas sprecket. **G**hy heme  
 le geuet puwen dow van en bouen  
 hyr nedder vnde dey wolken sollen  
 vns ghouē myd ereme roghene dē  
 rechtuerdigen dat ertriche oppene  
 sich vnde brengehe myt syner vrucht  
 vnsen salichmecker dar dey rech  
 tichheit mede vp ghy. **S**ū dat dey  
 rechticheit wol opn lylie sy dat be  
 wyset wool dauid dar hey sprecket.  
**D**at dey rechtuerdige dey blopet al  
 se eyn lylie vnd hey gouet ewichliche  
 syne blomē vor gode vnsem herem.  
**D**yt en is dey lylie nycht dey hudy  
 gen blopet vnde morgen wert indē  
 glopenden ouen geworpen wente  
 dusse lylie dey sal ewichlicken blopē  
 vor dē heren. wente dey rechtuerdy  
 ghe sal wesen in ewigher dechtemys  
 se godes vnde hey en drazf nycht  
 vruchten dat hey dat lose woert

hore. **G**hyet gy ver malediede in dat  
 ewyge vur dar alle sūdere mede  
 gesentent werden in dey vurpghē  
 ewyge ouen. **W**ep is dusse arme  
 mensche deme dey clarheit duffer  
 lypen nycht to en schyne men alle  
 ne den menschen deme dey lylie  
 nycht en behaget. **M**en so en is dey  
 sūne nycht dey eren schyn gheuet  
 beyde vp dey guden vnde quaden  
**W**ente duffer sūnen der en hebbet  
 dey lude nycht geseyn dey dar sprac  
 ken solt dey sūne der rechticheit  
 dey en is vns nycht vp ghegaen.  
**M**en dusse sūnen dey hebben dey lude  
 wol geseyn dey dyt leue wort hore  
**A**lle wat ruwer ys dey god vrucht  
 ten yū sal yo vp ghaen vnde schyne  
 dey sūne der rechticheit. **A**ldus so is  
 dey schyn der lypen allene by den  
 rechtuerdigen vnde sey brydet ock  
 vt eren rocke byt to den bosen lude  
**A**lleen dat en dey rocke nycht gud en  
 sy wente dey rechtuerdigen dey sprac  
 ken aldus wy synt eyn gut rocke  
 cristen in allen steden. **M**en wy synt  
 ichteswelken anderen eyn rocke des  
 leuens to ereme ewyge leuene. **V**n  
 ichteswelke syn wy eyn rocke des  
 dodes to ereme ewyge dode. **V**ele  
 andē lude dey vynde wy by der brut  
 ame dusse drey lylie warheit sacht  
 modicheit vnd rechticheit wente in  
 deme garden des lustelicken brude  
 goms dar wasset dey lypen der vil  
 le. **W**ente also vele dogede also vele  
 lylie syt by eme vū d'en ys ney eynde.



**W**at dey brudeghom wol mach hey  
ten eyn lhye wente allet dat eme in  
velt vnde dat by eme ys dat synt lhye  
**S**eyne leyffliche entfenckensse syne  
geboert syn leuen syne woert syne  
teykene syne sacramete syne martilie  
syn doot syne vp standynghe syne he  
mel vart. **W**at is manck alle dussen  
stukken dat mycht wyt en sy vñ schyn  
nende vnde wol rukende als eyme  
lhye. **W**ente do xpc entfanghe wart  
dur scheyn also grote clarheit des  
gotlicken lechtes van d'ouerulody  
gen gemede des hulligen geystes  
dat dey salyge pucfrouwe maria der  
grote clarheit mycht lyden en mocht  
te hebben hadde sey dey krafft des  
aller hogesten mycht beschemet  
vnde dey clarheit er getempert  
**O**ck so was syne tytelike geboert  
schynende van d'vnbuleckeder puc  
frouwelicheit syner mod. **S**yne hunde  
lynge dey scheyn in syne vnschul  
dyghen leuene. **S**yne woert schene  
in lutterer warheit. **S**yne teyken  
dey schenen van syner vtaleytenden  
myldicheit. **S**yne martilie dey schep  
van syne leyffliche willen to lydende.  
**S**yn doot dey scheyn van syner  
vryen welde dey hey hadde mycht  
to steruende. **S**yne vp standynghe  
dey scheyn van stancheit syner  
murtelere dey eme volgeden. **S**yn  
hemel vart dey scheyn van d'betalp  
ge alle synes hemelsche louedes.  
**A**ch welck eyn gud rocke vnser ghe  
louen is in allen dussen stukken dey al

te vnse herte veruullet dey wyle  
dat wy synen gotliche schyn mycht  
en seyn vnde doch louet. **O**un lustelich  
ys disse rocke des ewyghen leuens dey  
vte dussen lhyen tred in dat ruken  
mynes herten in demc gelouen dey in  
syner manichuldigen craft na de  
manichuldigen lhyen my dyt elen  
de verhortet vnde verlichtet vnde  
ver myt sinder vnderlaet dey begere  
ge der ewygen salicheit in mynen  
herten. **O**ck so synt ichef welcke ge  
sellen des brudegoms dey ock wol by  
lyen hebben men sey en hebbe er nog  
ne noghe. **W**ente alle hulligen dey heb  
ben den hulligen geest entfanghen  
myd synen ghenaden myd eyner ma  
te. **M**en dey brudegom dey hefft den  
geest der lhyen eme mache. **H**ey en be  
slut in sich mycht dan lhyen dat  
neyn ander hellige sprecken mach  
**W**ente wey is yu werlde gheswesen  
manck den kyndere der venckensse  
also vnschuldich vnde also hullych  
dat alle syn ertriche myt aldus da  
nen blomen ver vullen kune. **W**ente  
eyn kynt emes daghes olt dat en  
is mycht ane beuleckynge vp erden  
**H**ey is grot gerechent vor den oge  
godes dey mycht dan drey edder veyr  
lyhen buwet in syne erdeschen her  
ten dat also dicht besat is myd dozne  
myt distelen dey vte der olden ver  
maledigeden erde vtsprute. **M**en my  
armen menschen noghede wol dat  
ick also vele stede vnde blekes kon  
de vor arbeiden vnd vtroden in my

te vns herte veruullet dey wyle  
dat wy synen gotliche schyn mycht  
en seyn vnde doch louet. **O**un lustelich  
ys disse rocke des ewyghen leuens dey  
vte dussen lhyen tred in dat ruken  
mynes herten in demc gelouen dey in  
syner manichuldigen craft na de  
manichuldigen lhyen my dyt elen  
de verhortet vnde verlichtet vnde  
ver myt sinder vnderlaet dey begere  
ge der ewygen salicheit in mynen  
herten. **O**ck so synt ichef welcke ge  
sellen des brudegoms dey ock wol by  
lyen hebben men sey en hebbe er nog  
ne noghe. **W**ente alle hulligen dey heb  
ben den hulligen geest entfanghen  
myd synen ghenaden myd eyner ma  
te. **M**en dey brudegom dey hefft den  
geest der lhyen eme mache. **H**ey en be  
slut in sich mycht dan lhyen dat  
neyn ander hellige sprecken mach  
**W**ente wey is yu werlde gheswesen  
manck den kyndere der venckensse  
also vnschuldich vnde also hullych  
dat alle syn ertriche myt aldus da  
nen blomen ver vullen kune. **W**ente  
eyn kynt emes daghes olt dat en  
is mycht ane beuleckynge vp erden  
**H**ey is grot gerechent vor den oge  
godes dey mycht dan drey edder veyr  
lyhen buwet in syne erdeschen her  
ten dat also dicht besat is myd dozne  
myt distelen dey vte der olden ver  
maledigeden erde vtsprute. **M**en my  
armen menschen noghede wol dat  
ick also vele stede vnde blekes kon  
de vor arbeiden vnd vtroden in my



me erdeschen herten dat myt vulru  
 de myner bosheit bedectet is vnde  
 myt aller vndogede dar ick epne ly  
 lye mochte planten vnde hvr vor brē  
 ghen vp dat dey here dey brudegom  
 ichtes wāner mochte ock tho my  
 komen dey manotz den lylpen ghe  
 spysset wert. **N**ochtan hulpe my ep  
 lylpe ick moeste io to deme mynesten  
 twe lylpen hebben dey vnschult my  
 nes leuens vnde eyn spengent vleis  
 chelucker lust. der eyn ane deme inde  
 ren vns nycht salich maket. **W**ente  
 to der eynen lylpen en mach mē ock  
 den brudegom nycht laden de mack  
 den lylpen gespysset wert. **H**vr vme  
 so mot io dey erste lylpe in my wesen  
 dey vnschult mynes leuens vnd dar  
 na dey andere lylpe entspangent  
 myner vleischeluckē lust so byn ick  
 uitton ryke van lylpen wert dit  
 ick dar dan konde to bzenigen dey  
 lylpen d' gedult vppe dat dey andere  
 twe lylpen nycht en ver gengen i bo  
 ser bekozynghe. **W**ente vs dat dat  
 leuen eynes menschen vperde vs ep  
 ne bekozynghe so is vns grot not  
 d' gedult dey alle beyde lylpē be  
 waret beyde vnse vnschult vnde  
 dey bespangynge vleischelucker lust.  
**W**ente is dat dey brudegom dan  
 komet dey leyffhebber der lylpen  
 vnd vns also myd dzen lylpen gespreet  
 vyndet so en versmaet eme nycht  
 dat hey gespysset werde by vns  
 vnde dat hey by vns legge syne

nuentkost. wente eme tred eyn sote  
 rocke enteghen vte vnse herte van  
 den eyr sten twen lylpen. **W**nd dar  
 na grote seckerheit van der derde  
 lylpen vnde dey brudegom en let  
 sich mycht gerne vynden butē dussen  
 lylpen. **A**ldus so is dey brudegom  
 seluen eyne lylpe. **M**en hey en vs  
 nepn lylie minck den doerne. wē  
 te spreke syne brut dat sey neyne  
 doerne en hedde so ver leydede sey sich  
 seluen vnde in ere en were neyne  
 warheit. **M**en dey brudegom dey  
 sprecket van sich seluē dit hey sy  
 eyne blome vnde eyne lylie vnde  
 nycht minck deme doerne. **I**ck byn ey  
 ne blome des veldes vnd eyn lylie il  
 ler ~~otmodicheit~~ otmodighen dale  
 wente hey is io allene dey nycht en  
 mach sprecken dit meyne wort d'  
 lude. **I**ck byn bekeret in myne va  
 mere do myn zeyle wort dor stachē  
 myd deme doerne boser vullbort vū  
 boser werke vnde boser gewonte  
 wente hey is to allen tyden ane last  
 men hey en is nūmer mer ane ly  
 lpen. wente hey is to aller tyd gas  
 schynēde vnde schone in syne antla  
 te bouē alle kynde der lude. **H**vr vme  
 na dussen worden dey du hoest ocker  
 leest so si dattu lylpen by dy hebbest  
 vs dattu wolt dussen brudegom heb  
 ben dey minck den lylpen wōnet  
 lut alle dynē vlyt vnde dyn werck  
 gaen to lylpen laet dyne tuchtigen  
 sode schynē vnde rukken. wente dey



zede des menschen dey hebben ere  
varue vnde eren rocke vnde also  
in vnser lychamē nycht allene is  
dey varue vnde dey rocke. Also is  
id ock in vnser zeylen wante vā  
der varue guder werke so wert  
vnse samwitticheit ghe trostet.  
Men van gudeme rocke vnser le  
uens so wert vnse gerochte ghe  
sterket. Also **Jacob** dey patriar  
che to synen sonē sprack do sey  
moerd beghaen hadden in deme lā  
de dar hey wōnede. **Iu** hebbe gy  
mynē rocke stynckende gemaket  
in dussene lande. **Vnd** du salst dat  
merken dat dey andacht dynes  
herten vnde dat gerochte dynes  
samwitticheit dey geuen eyne var  
ue alle dynen werken wente alle  
vndogede dey synt swart vnde alle  
dogede dey synt wyt vnde schynē  
de vnde allet dat vt eyne reyne  
herten tred vnde vt eyner gode  
samwitticheit dat is wyt vnde  
schynende vnde dogentam. **Vnde**  
volghet dar eyn gud gerochte na  
so is dat werck eyn lylie dey dey  
beyde eren schyn vnd ock ere roc  
ke heuet. **Vnd** is dey samwittich  
heit eynes menschen wemodich so  
is alle dat werck wemodich dat  
dar vt geit. **Wente** is dey wortele  
lesterlick so is dey tellige ock bōse  
vnde allet dat eyne bōse wortele  
hyr vor brenghet dat is lesterlick  
beyde warde vnde werke in ghe  
bet. **Dat** dar ock wol eyn gut ge

rochte were doch en is dar neyn lylie  
wente is dar wol dey rocke wol  
manck den luden doch so is dey var  
ue dar nycht in deme herten wen  
te dar en wasset neyne lphen vte  
deme vnreynen vymghen grunde.  
**Ock** en is dat gerochte nycht lo  
uelich dat dey samwitticheit stra  
fet vnde lastert hyr vme alle dyne  
doghede dey laten sich wol genogē  
wan allene dyne samwitticheit rey  
ne vnde schynende is vor gode wā  
dar neyn rocke nauolghen en kā  
eynes guden gerochtes. **Doch** sal ey  
mensche is dar na wesen dat syne  
dogede nycht allene schynē vor go  
de mer ock vor den luden vp dat  
hey ware lphen hyr vor brenghet.  
**Ock** so is dey witticheit godes ouer  
wise sinde ilse ysaias sprecket.  
**Dat** pure sinde wol roet weren  
alse rode varue sey worden wyt al  
se sine vnde alse witte wulle. **Ock**  
so is dey witticheit vnser zeyle wol  
ghenomet dey vrolicheit **der** mōde  
werken der barmherticheit dar  
dauid aff sprecket **Dat** eyn vroluch  
mensche dey sich verbarmet vnd  
mede deylet syne negesten dey  
schicket hyr syne rede to voren dat  
hey enuelicken nūmer mer vsturet  
vnd bedrouet en wert in deme strē  
gen geychte. **Wente** van der vro  
licheit synes modes so gauet hey  
eynen blenckende wyppen schyn  
syne wercke vnd deme antlate sy  
ner myldicheit. **Rechte** alse ey mens



che dey syne gaue geue in droffnyffe  
 edder van not wegen dey en brecthe  
 hyn nepne wyppen schyneden varue  
 vor Men hey were swart gheuer  
 uet in syne henden vnde in syne mit  
 late vnd hyn vme eyne vzoluckan  
 gouer den heuet got leyff vñ nicht  
 eynen bedroueden. Wente got dey  
 to deme eyne sten an sach dey gaue  
 abels vme syne wytte vzolucke mit  
 lat. Dey kerde syn antlat vnde hulde  
 van cayne wante syn antlat dat  
 was swart van droffnyffe vnde van  
 hate dar vme kerde hey sich aff van  
 der varue vnde en wolde er nicht in  
 syn. Ock so mach dey wytte varue  
 vnser zeyle wol heften ere eyne uoldic  
 heit alse tweuoldicheit der zeyle dat  
 is ere beuleckynge dar dauid af sprac  
 ket. Selich is dey mensche deme god  
 neyne sinde nme en vndet vñ dar  
 in syne geyste neyne droghene en is  
 Wente dey brudegom dey is ghins  
 dogensam. hyn vme so wyl hey in  
 dogeden wonen vnde hey is van syner  
 art eyne lyhe. Dar vme wonet hey  
 gerne manck den lypen vnde hey  
 is ghins en wytt lutter schyn hyn  
 vme so lustet eme by den luttere her  
 ten to wesen. Vnd aldus so wert hey  
 gespyzet manck den lypen wente  
 eme lustet to brukende der lutteren  
 wyppen varue vnd des rockes der  
 dogede. hyn vor mals do wort hey  
 leyff gheuet licken gespyzet van  
 marien vnde marthen vnde roue  
 de dar ock leyffhoken manck den  
 vrowen alse manck lypen. Vnde

hey wort gespyzet van der ymichat  
 in syne geyste van der ymichat d'  
 twyger vrowen hey spysede sey ock  
 wedder in deme geyste myd deme sel  
 uen dar hey mede gespyzet wort do  
 hey sey sterkede in creme vruchten  
 vnde sey vzoluck makede merer ot  
 modicheit vnde ver merede ere ymich  
 heit. vnd aldus so spyszet hey van  
 hey gespyzet wert. Alse iacob sprack  
 here du spysst my van myner vo  
 got vnde yughen tud. hey spyszet myt  
 deme brode des leuens vnde d' ver  
 nust vnde tud vp to deme ewyghen  
 leuene. vnde dar selues aff so werd  
 hey wedder gespyzet. wente syne spys  
 se dat is vnse wort ganck vnde sy  
 ne vrowede dat is vnse sterkede.  
 Vnde aldus wert hey gespyzet wā  
 hey vns spyszet. Wente wan hey vns  
 spyszet myt syner gotlichen vrowe  
 de so vrowet hey sich ock van vnse  
 gotlichen vorghange. Wente syne  
 spysse dat is vnse salicheit vnd syne  
 spysse dat syn wy selue. Alse dauid  
 sprecket. hey ettet dey aschen alse  
 syn brot vnde wy arme sidere sint  
 eyne stoff vnde asche vpe dat wy ge  
 getten werden van eme. Wy werde  
 van eme gegetten also dicke alse wy  
 van eme ghe straffet werden. Wy  
 wden ock in geslotten van eme wā  
 wy in syner gemede alse letmate eme  
 in geschicket werden. wy werden  
 eme gekoeket wan wy gewindelt  
 werden van vnser bosheit to syner le  
 ue. Wy werden ock van eme verdu  
 wet wan wy in vnsem geyste ouer ghe



beldet werden vnde treden in syn balde  
wy werden ver eyngheit myt eme. **W**ā  
wy uittons enies baldes vnde eyner  
formē myd eme spyt. **W**y en sollen  
vns des nycht vermoden dat hey  
vns ettet vnd dat hey vns wert  
gegetten vp dat wy des dey vaster  
werden to ge stricket wante andes  
en worde wy nycht gans vullenkome  
like myt eme vor enyghet. **W**ente  
wert also dat hey vns ete vnde wy  
syner nycht wedder en eten so were  
wy mane vnde hey en were nycht in  
vns. **W**ert ock dat wy en eten vnde  
wæden vnn eme nycht gegette so we  
re hey in vns vnde wy nycht mene  
vnde also en were nycht vns neyne  
vullenkomene ver enynghe. **A**lso  
du wol merken machst in eyner ge  
likensse. **W**ert dat dey brudegom  
godes sone also were in synen va  
der dat syn vader in eme nycht en  
were. **E**dder dat syn vad' mene we  
re vnde hey nycht en were in synē  
vadere so en were ere v enynghe  
nycht vullenkomen. **I**d en wer ock  
neyne vor enynghe. **M**en na dem male  
dat hey is in dem vader vñ syn vad'  
is in eme so is dat tansse ver enyng  
ge vnde to vnyng so treden sey dey  
eyne in den anderen vnde sey spyt ey  
also en sal sich vnse zeyle nūmer  
mer vermoden dat sey to vullen  
myt gode ver enyget sy. **I**d en sy dat  
sey ene volet blyuende in sich vnde  
dat sey blyue in eme vnde laet wol  
wesen dat disse leue zeyle dey gode  
aldus to hanget dat sey ey geist sy

myd gode. **D**och on is sey myt gode  
micht eyne also dey vader vnde dey so  
ne eyne spyt. wente neyn mensche en  
mach spreken dat wort des eyng  
lozen sones van deme vadere. **I**ck  
vnde myn vader wy spyt eyne. **M**en  
ick mach wol spreken dat ick by  
eyne geyst myt gode also alle dey  
in der leue godes blyuen vnd blyue  
myt d' leue in gode vnde god men  
dey etten gode vnde sey wer den vñ  
eme gegetten. **A**lso dat godes so  
ne dey spreket. **I**ck byn in deme  
vadere vnd dey vader is in my vñ  
wy spyt eyne. **M**en dey mensche dey  
mach spreken. **I**ck byn in gode vñ  
god dey is in my vnde wy spyt eyne  
geyst. **M**en du mochtst dencken alda  
**I**ck hebbe nu wol gehoort dat got vñ  
dey mensche in der vor enynghe sich vñ  
dertusschen eten vnd to sich eten  
teyn vnde spyt dat made eyne geyst  
wol en spyt sey nycht eyne wesen.  
**W**ere ock dey vader vnde dey sone  
also eyne syn vnder tuschen sich ette  
vnder lanck. **N**eyn des en is nycht  
**W**ente dey wyse dey en is nycht ey  
dat eyne in deme anderē sy dey va  
der in deme sone vnde dey sone in  
deme vadere vnde dey mensche in  
gode vnde god in deme menschen  
**D**ey vor enynghe en is ock nycht alle  
ne tuschen deme vadere vnde deme  
sone vnde tuschen gode vnde den mē  
schen. wente dey vader vnde dey sone  
spyt eyne nature vnde eyne wesen  
dat en spyt god vnd dey mēsche micht  
**M**en got dey is dan v enynghe myt de



gaue van puwen handen. **B**renget  
 nu offer nycht mer vergheues my  
 walget dar vor. **I**ck en wil des nycht  
 mer verdraghen wente ere hande dey  
 robe nycht nu helpen. **H**yr vme ver  
 smide dey brudegom ere gaue dey  
 nycht gespyset en worden manck  
 den lypen vnde nycht manck deme  
 dozne. **W**at hadden sey anders me  
 ere hande vul doznes den dey brude  
 gom to sprack aldus. **I**n hande syt  
 vul bloddes. also synt ock dey hande  
 esau dey weren harrich vnde vul  
 doznes. **H**yr vme so en wolde got sy  
 ne handen nycht to staden to syne  
 deynste vnde ver smaele syn offer  
**O** here ihu xpe gyff dat manck  
 vns neymant en sy dey van dy wer  
 de ver wyset myt syne gaue dey  
 manck neyne lypen en rukken. **W**en  
 te weret also dat in deme daghe  
 myner vasten myn eghene wylle  
 geuonden worde vnde nycht dey  
 wille godes. **S**o ontfenget dey brude  
 gom myner vasten nycht dat en  
 smaket eme ock nycht. were dey ly  
 pe des hozsames dey en ruket dar  
 nycht men myn eghene verkerde  
 wylle. **A**lso is id ock vn ick bedede  
 edder ampyssen gaue edder enyge  
 bote my selue sette ane hozsam my  
 nes gestelucke vaders dat en sma  
 ket deme brudegom to male nycht  
**W**ente allene dat dey werke wol gut  
 syn in sicks selue doch en synt dey  
 werke manck neymen lypen vnde  
 manck neyne dozeden. **W**nde korte

lickte al dat myt eghene willen is be  
 ulectzet dat en smaket deme brudego  
 nycht dey manck den lypen wert  
 gespyset manck neyne schyneden herte.

**D**onet aspiwet dies. **S**lyn vtuer  
 korene leyff my vnde ick eme  
 dey mack den lypen wert gespyset  
 also lunghe dat dey dach vp gha vn  
 dat sicks dey scheme neyge. **D**yt leste  
 wort dat moghe wy voghe twyerleye  
 wyse to de vor gespraken worden  
 aldus. **S**lyn vtuerkorene leyff my  
 vn ick eme. **A**lso lange dat dey dach  
 vp gha vn dat sicks dey scheme negen  
 edder aldus dus. **S**lyn vtuerkorene  
 leyff dat wert mack den lypen gespy  
 set also lange dat dey dach vp gha  
 vnd dat sicks dey scheme neyge.  
**D**at en saltu nycht also ver nemē dat  
 dey brudegom dan nycht gespyset  
 en werde mack den lypen wan dey  
 dach vp geit vn dey scheme wyket  
 edder dat hey dan in dey brut nycht  
 en dencke edder sey in eme wente dat  
 mot vo blyue ewichlichen. **M**en du  
 salt dyt merken dat in der to kome  
 den tyt to de iugesten daghe in vns  
 erbare vpsandynge mys vnsē bru  
 degame. **A**lleen dat dey brudegom  
 dan mydde is mack alle de vpsanen  
 den blenckende lypen vn heft dar sy  
 ne lust inne doch en wert hey dan  
 nycht gespyzet mack de lypen alse  
 hey nu gespyzet wert in der tyt.  
**W**ente inde dage der vpsandynge  
 dar en synt neyne sude dey i xpo vn  
 syne lychu werde getoge dey vn eme  
 alse spise gegette werde vn gebetten

Car. 2.







menschen wim hey dey vulbort erer  
 beyder wyllen vp eyn tud. wente al  
 dus so spracke wy dit vele herte dat  
 is eyn herte vnde vele zeyle dat ys  
 eyn zeyle. **Alse** by der apostole tydē  
**Alle** dey louyge meynheit dey hadde  
 eyn herte vnde eyne zeyle. **Men** also en  
 is dey vader nycht myt deme sone  
 vor eyne. doz eyn dachtige vulbort  
 erer beyder wyllen wente sey en heb  
 ben neyne twe wyllen men eyne  
 wyllē. **Doch** vme venghet dey vad'  
 syne sone vnd dey sone den vad' in ey  
 ner wyse dey vns vnspractelick ys  
 vnd unbegrypelich. **Also** dat dey  
 gruse sone dey is in deme vade vñ  
 dey gruse vader is in deme sone. **Dey**  
 vader dey is to aller tyt in deme so  
 ne dar hey sich wol ewich yne beha  
 get hefft. vnd dey sone dey ys idem  
 vade dar hey nu werlde af gesehedē  
 en wart vnd nu vā eme vngebore  
 en was **Men** dey menschen ys in  
 gode vnd god ī eme vor mydest  
 der leue. **Alse** sūte **Johanes** sprecket  
**Got** dey is dey leue vnde welck mē  
 the dey in der leue blyuet dey blyuet  
 in gode vnde god in eme. **Nu** heuet  
 dey mensche ewelicken in gode ge  
 wesen vnde in syner leyue stan  
 des dat hey to deme ewyghen le  
 uene vor seyn sy vnde moghe spret  
 ken myt sinne paulē. **Got** dey he  
 uet vns myt syner leue vtuer  
 koren vnde in neme ghemaket  
 in synem leue sone er dat dey  
 werlt geschapen wart. **Mer** got

dey heuet in deme menschen gewese  
 allene van der tyt dat en dey mē  
 the leyff hadde vnde hyyr vme so is  
 dey mensche vnder wylen in gode  
 wan got in dem mēschen nycht en  
 en is. **Men** got dey en is in neyne  
 menschen dey in eme nycht en ys  
**Vñ** wey van gode nycht leyffghe  
 hat is dey en kan inder leue nycht  
 blyue. **Dat** hey ortz wol eyne wyle  
 leyff hefft men ~~wat~~ wan dat schue  
 dat hey got leyff heuet dey to vorē  
 van gode wort leyff gehnt so is dey  
 mensche in gode vnd got dey is in de  
 menschen. **Al**dus so wert dey brude  
 gom gespyset mancz den hylhen  
**Wente** hey wert gespyset mancz  
 den dogeden hey wert gespyset mancz  
 ruuyghen herten dey hey in syne  
 lychame entfeyt in dey cristenheit  
**Vnde** vp dat hey mochte dey funde  
 in sich teyn so was hey allene ane  
 funde vp dat dey lycham der fūde  
 vordelegget worde dar dey sūdere  
 pme bewortelt weren vnde vp dat  
 dey funde ane ere verdepust recht  
 uerdich worden ane eue. **Noch** heb  
 ben dusse wort eyne anderē sū  
 also dat wy mogen sprecken dat  
 dat wort godes dat is dey ewighe  
 warheit vnde is dey brudegom.  
**Dey** wile dat wy dat wort van godes  
 den luden wert gehort vnde sep eme  
 nycht horfam en synt so blyuet dat  
 wort ydel vnde hūgerich vnde bedro  
 uet vnde id claget dat it vergheues  
 gesproken sy. **Is** id nuer dat dey lude



horszam synt deme worde godes so  
begynnet dat wort to wussende  
vnde wert ge spysset wente dat  
wort komet so werken vnde  
entfenget syne spyzze van d'vzucht  
des horszames vnde der rechtich  
ent. **D**ar got seluē af sprecket in  
deme boke der geystliken open  
baringhe aldus. **S**eyt ick sta vor  
der doze vnde cloppe is yemant  
dey myne stemme hozet vnd opēt  
my dey doze to deme wyl ick in  
ghuen vnd wyl myd eme etten  
dey auent spysse vnde hey myd  
eme my. **D**ar aff sprecket ock dey  
aphete. **S**yn wort dat en komet  
nycht ydel wedder to eme men id  
heuet gelucke in allen weghē war  
id sich hen keret vnde id dat dat  
warth dar it got to sendet. **I**n  
der warheit so sprecket dey here  
aldus. **M**yn wort dat en komet  
nycht ydel wedder to my vnd hū  
geich men id geit eme gelucke  
liche vnd id werd gespyset vū ge  
sadiget van allen guden wercken  
der lude dey eme myt leue horszā  
syt. **W**ente nu gemeyner wise to  
sprekende so is ey wort vullenbracht  
wan dat wort to werkende ko  
met vnde dat wort blyuet also  
lange magher vnd ydel vnd hū  
gerlick dat id myd werckē wert  
vullenbracht. **O**yt machstu mer  
ken in deme ewighe worde cristi  
wur dat hey aff gespyset werde

wente hey sprecket. **M**yn spyzze dey  
is dat ick do den willen mynes va  
ders dar wy openbare inne pro  
uen moghen dat dey spyzze des ewy  
gen wordes dat synt gude wercke  
des dat hey dey guden werke vū  
de manck den hylpen dat is mach  
doghaden. **A**llene dat sey in sich wol  
schynē also gude spyzze doch en wyl  
dey baidetoin der spyzze nycht vorē  
dey manck den hylpen vnde dogede  
gespyset wert. **W**ante hey entfen  
get nepne almysen van epnes ro  
uers edder wokeners hamt edder  
van eme gelysener dey epne besime  
blasen let vor sich wan hey almys  
sen geuet vp dat hey ge erot wer  
de van den luden. **H**ey en twydet  
ock syner bede nycht dey oppe den  
orden der strate staen vnde bede  
vor den volke vppe dat sey van de  
vutseyn werden. **W**unte aller sū  
dere gebet dat is gode walgeluck  
wente hey bzenghet alto verghe  
ues syne gaue to deme altare dey  
dat wol weit dat syne brod wat  
heuet wedder eme doz dussen wylle  
so en wolde got nycht entfanghē  
dat offer rayns wente hey en  
genck nycht recht vūe myt syne  
brodere. **O**ck so en was eme nycht  
anneme dat offer der poden vnd  
ere hochtides vyre wente hey hate  
de ere werke. **A**lso hey sprecket de  
ysma aldus. **D**o gy queme vor my  
angefichte wey eyschede alsodme



vnde alle zeelen dey en to hanghe dey  
 sint kyndere d' dustermyffe vñ d'nacht.  
**D**usse bosen geyste myt alle erē lech  
 maten dey werden alle to mychte wā  
 dey ewyge dach vp geit. wente alse vā  
 duffem lyffliche lechte d' sūnen nicht  
 allene der dustermyffe schem mot wy  
 ken man hey ver geit to male. **A**llp  
 motē dey vorsten der dustermyffe sich  
 vnder d' myrly boghen vñ wykē alse  
 dauid sprecket. **D**ey vorste der duster  
 myffe dey mot sich boghen vñ vallē  
 wan dey brudegom dey herschop ent  
 fenget ouer dey armen in deme geis  
 te. **D**ey nature der duuele en wert  
 mycht verdelghet men ere ghe  
 welde dey wert entrucket. **E**re sub  
 stancie dey en ver gheit mycht sey  
 werden vp geuungen vp dat sey der  
 ere godes mycht en seyn vnd en w  
 det mycht vermychtiget in sich seluē  
 so werden dey schemē vnde alle duf  
 ternyffe gencpget wan dey vorsten  
 der world aff gesath werden van  
 eren stolen vnd van aller welde vñ  
 werden neder geworpen wyto to  
 vortchemelē vnd alle synē vterko  
 renē dat vyl drade scheyn mot id  
 is nu in d' lesten stude. **D**ey nacht  
 hefft hyn voze gewesen men dey  
 dach der ewicheit dey nuket sich.  
**D**usse nacht dat is dey duuel seluē  
**D**usse nacht dat synt ock alle du  
 uels boden dey sich vor den luden  
 verwandelen vnde ver belden in  
 engele des lechtes. **D**usse nacht  
 dat is ock des duuels sone enden  
 kerst den vnse leue here **ihūs seluē**

moorden wyl myt deme geiste synes  
 müdes vnde wyl en verderuē myt  
 deme lechte schyne syner to komest  
 wente hey is dey ewighe dach dey  
 in der warheit luchtet vnde geystet  
 wan hey myt deme geiste synes  
 müdes alle dustermyffen vnd sche  
 mē vlochenet vnde vorteret alle  
 gedichteden schyn myt deme cla  
 ren lechte syner to komest. **O**ck  
 so werden in deme daghe alle dufte  
 schemē v ver uaghet dat synt alle  
 groue figure vnd belden in der  
 hellige schryfft vnde wertliche  
 gowicheit vnd wysheit dey nu  
 vor vnser oghen dat lecht der war  
 heit ver dusterē vnde bederken.  
**M**en wan dey dach vp geit so mo  
 tet der dustermyffen schemē wykē  
 wente wan dat ewyge lecht alle  
 dynck beluchtet so en mach nepne  
 dustermyffe mer blyuē. wente dat  
 lecht komet myt al sodanē haeste  
 dat mycht allene der lude herte  
 men ock ere lycham geystelick vñ  
 clar werden vnd werde ver uullet  
 myt gotlicker lust. **D**usse hellige  
 clare dach dey schynet uutō den  
 hiligen engelen vnde in geystet  
 en myt haste alle hemeliche sone  
 heit der gotlicken ere. **W**ente dey  
 haeste vloet dey vrowet dar alle  
 dey stad godes. **M**en wan dey ewighe  
 clare dach vns armē luden ock to  
 schynet so en geystet dey dach nicht  
 allene men hey to geystet vnd to  
 wydet synē schot dar wy mede in //



entfangen werden in den hemelsche  
engelschen geysten. **O**ck moghe  
wy dit aldus verneme. **D**o dey  
eyrste mensche van der erden ge  
maket was do geistede got in sy  
antlaet eyne geyst des leuens vñ  
dit was eyn ingeistende dach.  
**M**en alto hant do was dar by  
dey hettesche nacht vnde dey dus  
termyse der diuuele dey alto hat  
myt gedichteden schyne den dach  
des menschen vor dusterde wente  
do dey diuuele dem mensche loue  
de dat lecht der gotlicken bekat  
myse to hant do goet hey vt dey  
vn uermodeden dustermyse sy  
nes bosen rndes in dat nye lecht  
des menschen vnde hey vorde ey  
ne swaren neucl in den dach des  
ozspruges myd deme schedelicken  
vn hozsamie vnde do dey vrouwe  
van der vrucht at dey er dey sla  
ge gaff vnde dey god ver baden had  
de vnde sey it voort gaff erem ma  
ne to ettende do begudet en vp dat  
nye to dagende wente alto hant  
wordē erer beyder oghen ge oppet  
vnde dat het wol eyn to samen  
geistynge geystende dach dey den  
eyrsten in geysteden dach by syde  
schoff vnd makede eyne bedroue  
den vtgeusteden dach vnser dodes.  
dar by not vnse geyst van deme  
schepdende wert myd wedaghen.  
**W**ente dey listicheit d' slinghen

vnd der vrouwe gutlicheit vnde dey  
bewelynghe des manes van deme  
wyue dey geystede dar to samen  
vnd quemen vp eyn dat dey hemel  
schey vad' to hant sach vñ sprack  
to syne sone cristo. **D**u wu nu ada  
is geworden also vnser eyn wente  
admn dey sudprude wedder den vad'  
vnd den sone. **S**u in dussem dage  
dusser bedroueden to samen geist  
ge dar werde wy alto male in me  
gebozen vnde wy drege also der  
werlde dat in gedruckede macl  
der olden to samen geystynge. **H**ye  
vme so vloket alle hylligen dossen  
daghe vnde wuschet dat hey to  
eynde gha vnde drude gewandelt  
werde in eyne dustermyse wente id  
is eyn dach der wedder sprake vnd  
des kyues dar dat vleisch to aller  
tyt begheuet vnde kyuet wedder  
den geyst. dar vns aff bestaen ye  
eyn ic drouet vtgeystende dach  
dar neyn mensche en is hey en mo  
te steruē vnde dat en schud nicht  
allene vā deme tozue godes men  
ock vā syner mylde barmherticheit  
vp dat dey vt korene vronde godes  
vp erde nicht langhe gemoyet  
werde vnde nicht lange vdzeyt  
en lyden van der wedder sprake  
vñ van deme wedd' kyue dar sey  
gheuanghen in me ge vorzet werden  
in der ee der sude dey in ere letna  
ten is wente de hyllige gheselt vñ  
vd moyet en dat sey in dusser lester  
lickē venckenysse wonen solt vnde



in duffer bedroueden wedder sprake  
**H**yr vnic so laet ons snellicke wodd  
 geysten vnde vnser geist teyn vā de  
 olden bosen lypue. Wante dusse daghe  
 dey synt hoort dat wy nycht en wer  
 den vū geuangen vā deme vtegeystede  
 dage dar tū hant dey beschuttende  
 nicht der ewygen dustermyse in velt.  
**D**yt wedder geysten dat steit hyr me  
 dat vnse geist weder begyuet to be  
 geredē teghē vnse vleysch wente wā  
 du myt dynē geiste dey werke dynes  
 vleysches mordest so wedder geystestu  
 vū du dyn vleysch crucegest vū alle vū  
 dogede dey dir vt spruten vnd lose lust.  
**D**ostu dit to hant so begyuet dy wodd  
 to schynē dey eyrste ingegeystede dach  
 dar dey nicht des dodes nycht inme  
 schaden en mach. Men dyn dach dey  
 luytet dan in der dustermyse vnde  
 dey dustermyse dey en können ene nycht  
 verdrencken vnde wan dyn leue  
 hyr eyn eynde heuet so en hefft dyt  
 lecht dynes leuens naynē eynde mē  
 mochtest sprecken in dyne dode.  
**D**usse nacht is myne verlichtynge  
 alle myner lust vnd wīne. Wente  
 so suet ey mensche vele clarer wan  
 hey vte der wolken des lychames  
 is entsprungen vnd is ledich vū loos  
 vū den stricken synes vleysches vū  
 wan hey vryt is manck den doden  
 vnd sud mang den blyndē wente al  
 se hyr beuoren do alle dey ogen vduster  
 werd ouer alle egyptē lant do sach  
 allene dat god schouelicke volck vā  
 strahel myd clarē oghe manck der  
 dustermyse. Also schud id ock mūck

den lypnderen d' dustermyse vū d' nacht  
 in d' nacht vnser tytlickon dodes dar  
 luytet vnd blencket dey rechtuerdi  
 ghen vnde sey seyn also vele clarer  
 alse sey mer synt gekome vte dome  
 scheme vū vte der dustermyse eres  
 lychames. Alle dey menschen dey in  
 der dustermyse vnser tytlickē dodes  
 synt vnde dey vore mereme tytlic  
 kē leucne nycht wedder en geystede  
 vnde dey ock nycht gesocht en hebben  
 dat lecht des ingegeystede daghes vū  
 den dey sūne der gerechticheit nycht  
 en is vū geghaen dey gat dan vū d'  
 dustermyse eres tytlickē dodes in gro  
 tere vele dicker dustermyse. **V**ppe dat  
 alle dey inder dustermyse stornē ge  
 synt dat sey noch dusterer werden  
 vū vū dat dey vterkorenē dey clarer  
 seyn mereme dode dar sey dan noch  
 clarer seyn also linge dat dey bedro  
 uede ewyge suchtende nicht dey  
 bosen vū gryppe. vnde dat dey to geyste  
 de dach dey aller blyndheit berouet  
 is dey hemelsche clarheit alle gude  
 vterkorenē seyle to sich they dar en  
 wert gegheue merē schoet eyne vul  
 le mite **I**nder erbaricheit erer zey  
 le eyne wol to samende gedruichte  
 mate inder erbaricheit eres lycha  
 mes myd d' zeyle eyn wol to samēde  
 geschuddede mate in der menschop  
 aller hyligen vnde eyn ouerulody  
 ge mate inder beschouynge der  
 erbaren meynscheit xpi. **D**ut schud  
 en alto male in deme to gegeystede  
 daghe. wente dey dach dey geyuet en



houe allen grauē des eyersten in geiste  
den daghes vther mute grote vullen  
komene ere dey myt ouer swengher  
clarheit voort tred in den lychamen  
ouerulodich. **A**lso dat alle dey van  
deme' gepstende daghe vtwendich  
ge syret vnde gecleydet myd deme  
cleyde der ewyghen ere. **V**ante  
dusse to gepstende dach dat is vnse  
salich makier seluē ihūs xpc des wy  
nu wurden dat hey wedder forme  
tho deme pūgesten daghe den lychā  
vnser otanodicheit euen beldich myd  
deme lychame syner clarheit. **H**ey  
is ortz vnse in geistende dach also he  
vns wedder thud to sich in deme  
lechte dat hey vns in gepstet vpe  
dat wy in eme werden eyn wedder  
gepstende dach dar vnse in wendy  
ghe mensche werd wedder ver  
myet to deme belde des scheppers  
dey vns ge schapen heuet. **V**nde  
aldus so entsprut eyn dach vā den  
anderē daghe vnde eyn lecht van  
dē lechte. **M**ercke nu na dē male  
dat eer vnsem tytlicken dode so tre  
den twe daghe to voren in vns.  
**D**ey eyerste dach dat is dey dach  
des in gepstendes also got eyrst  
vnseme lychāme syn leuen gaff. **D**ey  
andere dat is ey dach des wedder  
gepstendes dat is eyn dach d' gemde  
dey vns weder rechtuerdich maket.  
**S**o is dur noch bouē dey to geistede  
dach dey vns to tred in der vstandy  
ghe der ewyghē ere dur dey brut  
hvr aff gesproken heuet. **M**yn leyff  
dat dencket in my vnde ick in eme

**A**lso langhe so dat dey dach to gepstet  
vnd alle scheme sich neyghē vnde  
ver swynden. vnde dat is dey ewyghē  
dach der erbare vstandynge. **H**vr aff  
sprack dey **W**hete aldus. **H**ey wyl  
vns leuendich maken natuven da  
gghen vnde in deme derden daghe  
wyl hey vns wedder vp eruerken  
dat wy ewichlicken in syne anghē  
sichte sollen leuē vnde eme bekēnē  
vnde eme volghen.

**R** **E**uertere *similis esto dilecte*  
here wedder to my my vter  
korene leyff wes gelick eyner vplde  
tzeeghen vnd eyne pūghen herte vp  
den bergghen to bethel. **S**u du vter  
korene brut cristi uitton do gonck  
dey brudegom van dy vnd nu ropestu  
eme tho hant wedder wut ys dat  
tyes in dy also snel vp gestaen. **H**e  
uestu wat ver gette. **v**a wat sey  
vele ver gettenheuet. **H**ey heuet v  
gette alle dat ere brudegom mycht  
en is. **H**ey heuet sich seluē verget  
ten. **V**nde laet wol wesen dat dey  
brut ercēredelicheit mycht mecht  
tichen sy vnd van vntemelicheit  
der leue so en heuet sey neyne sche  
mede. **w**ente ere bernende leue  
dey ver drucket vnde ver wfnot  
alle schemede vā allen veradene  
mōt dat sey ver gettet alle mete  
licheit vnde aller sachtmodicheit.  
**S**u nu dat sey eren vter korene  
leuē dey uitton begūde tho ghaen  
de den byddet sey uitton wedder to  
komen vnd bidz nochtan dat hey  
sich snelle vnd lope wedder to er  
recht also eyn wyle snel dver also

† redelicheit mycht berouet en sy  
doch bewysset sey sich nu also sey eret.



eyn wylde tzege edder alse ey junch  
 herte in deme holte. Men vte dussendo  
 ven groue worden dar moeghe wy ey  
 sote gerychte vt theyn alse dat ka  
 ren vte deme kaue vnde alse eyn  
 not vt der schulen vnde alse dut  
 murch vte deme knoeken. **Wente**  
 wy en leggen hpr neyne macht in  
 disse wort alse sey luden men allene  
 inden syn dey vnder den worde ys  
 bedectet dey van deme hillige geis  
 te bedacht ys. **Men** dey yoden dey  
 nemet hpr dey groue beteykensf  
 se wente en is noch eyn dekene  
 ouer ere herte ghetoghen also  
 dut sey to sich nemen alle dat disse  
 grouen wort spreken. **Men** dat  
 dar vnder bedectet ys dat neme wy  
 tho vns. **Dey** yoden dey entfiet den  
 doet vte den grouen worden vnde  
 wy entfangen dat ewyge wort  
 vnde dat leuen in deme geystliche  
 syme dey dar vnder beslotten ys  
 wente dey geyst geuet vns vnuist  
 vnde dat ewyge leue. **Alse dauid**  
 sprekhet. **Here** gyff my vnuist so  
 mach ick ewich leuen. **Wente** vn  
 se ver nuist dey en blyuet nycht bu  
 tene vte yemighe vtuendighe schyne  
 sey en tastet ock nycht vp den vtuē  
 dyghen schyn alse eyn blynde. **Ne**  
 sey der varet den grūd vnde dey e  
 delen warheit vnd thued to sich dey  
 myd edelen vlyte vū sprekhet myt  
 dauite. **Ich** wyl here my vromen in  
 dyne worde recht alse eyn mensche  
 dey vele edels roues vndet. **Dat** vo

desche volck is wol beteyket by deme  
 oldesten brodere dey van de ucker quā  
 vnde en wolde nycht indut hus der  
 wereschop ghaen do en syn vader  
 buet vnde hey en wolde dat seyden  
 spel nycht hozen vnd hey en wolde  
 ock van deme vetten kalue nycht  
 etten. **wente** dat podesche volck ys  
 ge laret vnd is eyrst vp gethogen  
 to der leue godes allene vūne tydlick  
 erue myd arbeide. **Alse** dat sey such  
 ten vnder der swaren borzen der ee  
 vnd dregghen dey borde des dughes  
 vnde der hette. **Wnd** nu deme male  
 dat sey der vernuist nycht en hebbe  
 so staen sey noch hude des dughes  
 buten deme huse godes vnd en wil  
 let dar nycht in ghuen in dey sa  
 melynge der hogen wertschop xpi  
**Wele** werden sey van gode gelade  
 vnd van synē hylliche vnd sey be  
 dreygen sich seluē yamerliche dat  
 sey nūmer deilhaftich en werden  
 des ewyghen seyden spels vnd der  
 vromede vnd des dodes xpi ihū dey  
 alse eyn gemestet kalff vul vettic  
 heit aller genade to vnsē losynge  
 ge offert vnd gemordet wart. **Men**  
 lat vns hpr merken dey wort der  
 bzut yvendidich vnd wylle wy neme  
 vor dey oghen vnses herte dey stude  
 do cristen ihūs dey brudegō van dussē  
 werlt ouer trad to synē vadere in sy  
 ner hemel vart. **Wnd** bedencke dat  
 do syner nyen bzut d' cristenheit der  
 mochte to mode wesen do sey sich dat  
 sey van ereme vterhozenē leue ver  
 laten wort alse eyn mystrostich wede

Als langhe...  
 vnd alle schone...  
 verformden...  
 dach der rebaw...  
 sprack dey...  
 vns leuenden...  
 ghen vnde...  
 wyl hey vns...  
 dat wy...  
 sichte...  
 vnde omē...  
**R**...  
 aere wader...  
 karone...  
 tzege...  
 den berg...  
 karone...  
 dey...  
 eme...  
 tzege...  
 vele...  
 tte...  
 en is...  
 ten...  
 der leue...  
 made...  
 dey...  
 alle...  
 luet...  
 den...  
 komen...  
 sichte...  
 rechte...

redelicheit...  
 doch...



we dey eres enyghen trostes wert  
berouet. **D**ey alle dynck verlaten hnd  
de vnd was eme geuolget vnd hadde  
meme ghestaen in minygher bezou  
rynghe. **S**o mochte eyn dat wol pro  
uen vo dat der brut bedzoffynsse gro  
ter was van syner beuouynghe. **V**o  
dat ere sozghē vnde begerynge groot  
was to syner to komest. **H**yr vme  
so hadde sey wal sake dat sey eme  
vermanede in eyner grote leue vā  
**I**n erer nottroft. dat hey sich snelle  
to syner weder komest dey hey er  
louede do hey to hemele voze dur  
hey voer was vnd dat dey brut wūf  
chet dat ere vterkozene leue gheleick  
werde den dyren dey indeme lope  
snellest sint dat is eyn teyken erer  
grotten begerynge to syner wedd'  
kūpst. **A**lse sey noch alle daghe bid  
det indeme pat' nost' wan sey spre  
ket. **T**ho kome vns dyn ryche. **D**och  
so beteykent dey brut ane dey snel  
licheit ock wat sinder hynnes in  
den dyren. **W**ente inder wylden  
teyghen so beteykent sey dat older  
vnde dey ewicheit eres brudegoms  
**A**lso dat sey syner to komest be  
geret vnde dat hey sich snelle. **I**s  
dat hey wol kumpt myt alwel  
dicheit in syn strenghe gerichtē  
dat hey sich doch nycht oppenbare  
in der formē godes sone gheborē.  
men alse eyn kleyne kynt alse  
hey vns geborē is van krācke **I**s  
~~da~~ wyfliche geslechte. **V**p dat  
hey hyr verminet werde dit

hey yn dem dage des toznes sachtmo  
dych sy vns kranckē luden vnd op  
dat syne ghenade vnd syne barmh  
tycht vo trede bouē syne rechtuer  
dycheit wante wolde dey leue he  
vise ~~rechtuerdych~~ boysheyt stren  
ge vns na hude wey woer dan manck  
alle luden dey eme liden mochte yn  
syn to komst **D**ey sternē en spūt  
nycht reyne yn syneme anghesich  
te vnde hey vyndet vurecht in sy  
nen engelen alse duuit sprecket  
**D**u here heue st my vergheuen de  
bosheit myner sinde dar vme  
maten ulle hyligen dy ock ane be  
den inder tyt erer not. **D**en hyl  
gen den is des not dat sey den here  
inbaden merer not vme erer sū  
de vp dat sey salich werden van  
lutterer barmherticheit vnde en  
dreyghen sich nycht vp ere recht  
heit wante alle dey yn geboren  
worden dey hebben gesundnyghet  
vnde sey behouen der barmher  
ticheit godes. **H**yr vme vp dat dey  
brudegom in synē strengen gerichtē  
te winn hey toznych ys dat hey dā  
dencke vpe barmherticheit **S**o  
begeter hyr dey brut dat hey in  
syner to komest sich bewyse in de  
me clede dar paulus uf sprecket.  
**D**at hey indeme klejde wort ghe  
uāden alse eyn mensch. wente dus  
ses is grot not dat machstu aldus  
merken. **I**s dat nyd syner to komst  
in syner menscheit also strenghe  
rechticheit wert indeme gerichtē



unde also grote gremycheit in synē  
 ordelen. unde also grote hoge in syni  
 almachticheit unde also grote vorzuy  
 ginge in allen dynghen. Also dey aphe  
 te spreket. Dat neymant en kan be  
 dencken den dach syner to komest  
 wat wenestu dat id dan were wan  
 dey alweldyge got also eyn ver teren  
 de vur queme in syner groten gotheit  
 unde syner starckheit unde in syni  
 ouer swenger lutterheit vnder vns  
 arme lude dey synit also eyn blat  
 dat van de bome van deme wynde  
 wert vp geweyget unde be wylsede  
 syne alweldicheit vnd ver uolgede  
 vns also eyn droghe stoppel. Wente  
 ysauas dey spreket. hep is eyn mes  
 ch wey mach en seyn wey mach  
 bestaen en to seynde. Wey mochte  
 en dan seyn in syner gotheit ime  
 syne menscheit wan hep sich bewy  
 sede in syner vnbegryppeliche dar  
 heit in syner vnmertelicheit hogede  
 unde in syner vndenckelichen al  
 merchticheit men nu schud dat in  
 syner to komest wan eyne korte  
 wyle syn torn entfengget wert vñ  
 in vurich dat hep sich bewyset  
 myt gudlicher menschelicheit forme  
 den kynderē der genade to eyner  
 stedicheit eres gelouē to sterken ere  
 hoppene to wyssendome erer seck  
 ericheit unde to bewysende dat  
 barmherticheit unde genade en  
 na gehud syn alle synen hylligen  
 vñ dat dey hep eyn sinderlich an  
 seyn heuet in synen vtuerkorenē

Wente god dey hemelsche vnder dey  
 hefft synē sone dey welde gegheue  
 to rychtende ouer alle volck micht  
 also hep syn sone is men also hep  
 des menschen sone is mariē. Also  
 dat dey vader aller barmherticheit  
 dey wyl dat wy armē lude vñ deme  
 menschen cristo gerichtet werden  
 vp dat in der groten beuynghe vñ  
 bedroffynisse der bosen lude in syne  
 greselichen gerichte dat dar alle gu  
 de lude trost hebben vñ erer eyn  
 drafftigen menscheliche nature in  
 cristo. Dyt kundygede dauid to voren  
 in synē gebede do hep spreket. Got  
 hemelsche vader gyff dyn gerichte  
 deme konynge dyne sone dey sich  
 in syner menscheit oppenbare vnd  
 gyff dyne rechte ordele deme kony  
 ges sone cristo. Dyt kundygeden ock  
 dey engele na syner hemel vart  
 dey spreken aldus. Dusse ihus dey  
 nu is van yu vp genome in den he  
 mel dey sal wedder come in syner  
 menscheit also gy ene seghen vp  
 treden in den hemel unde in der sel  
 uen steltenyffe vnser hychanes vñ  
 syner sub stancien. Hyr aff so is nu  
 oppenbare dat hyr dey brut in sich  
 beslotten heuet den geisteliche ract  
 vnd weit den wyllen godes wol.  
 In deme dat hep hyr mereme gebe  
 de unde also eyn aphe te to voren luy  
 diget dey to komest eres brudegōs  
 tho gerichtet in vnser krancken mes  
 chelichen nature dey doch dū nicht  
 kranck me myd groter sterckede ko



de

met vnde dat beteykent sey hvr  
by den krancken snellen dyren by  
der wylden tzeqhen vnde by deme ni  
ghen herte vnde sey begeret hvr dat  
dey here myt syner kranfft vnde  
myt syner welde hemel vnde erde  
beweghen sal wedder alle houet  
fundere in syne gerychte dat hey  
sothe vñ sachtmodich vnde me  
greselicheit sich bewyse synen vt  
uerkorenē vnde vp dat hey dey bo  
sen bekēne vnd schede sey vñ sy  
nen vtuerkorenē so ys eme des noit  
dat hey kōme myt sprūghen ey  
nes iūghen hertes vnd myd shar  
pen gesune eyner wylden tzeqhen  
vp dat hey to deme iūgsten dage  
in der groten sameluynghe aller  
werlt vnde in deme grote storme  
seyn moghe war hey in spryngen  
sal vp dat dey rechtuerdige nycht  
verdruket en werde also dey bose  
wan hey in syne tarme to brecke  
wyl alle spussen des bosen volkes.  
Wente des is not dat dey woert da  
uites war werden van den ver ma  
ledieden sunderen. **Dar got sprecket**  
aldus. **Ick wyl sey to grusen** also  
eyn stoff dat vor deme wynde vlu  
ghet vnd wyl sey verdelygē also  
dat dreck vp der straten. **Dar aff**  
sprecket ock god dozech ysaiā. **Recht**  
als hey uitson wedder kome van  
deme gerichtē to synē hyligē engelen  
vnd sprecket aldus. **Ick hebbe dey**  
sunderere vnder myne vote getrade  
in myner grēmycheit vnde ick hebbe

sey ghamis ge treden in myne toz  
ne. **Vnd laet wol wesen** dat dey bru  
degom hvr in der tyt dey losen lude  
also eyn hert ouer spryngē myt syn  
gemede. vnde dat hey spryngē myt  
syner gemede in alle gude herte vñ  
make also eyne schep dyngē d' gude  
vnd der losen myt syne hemeliche  
rade. **Doch so is dyt wort gesprocke**  
in der hyligen begraupngē der gu  
den vnde der quaden to deme iū  
gsten daghe dat wol bewyset  
dat wort dat na dussem worde vol  
get dar dey brut sprecket aldus.  
**Myñ vtuerkorenē leyff wes geluck**  
eyner wyldē tzeqhen vnd eme iūgē  
herte vp den bergen **berthel**. **Berthel**  
dat sprecket eyn hus godes. **Indeme**  
godes huse dar en synt neyne bo  
se berge **hvr vñe dyt hert spryngē**  
in dey berghe so en ver drucket id  
erer nycht men id vromet sey also  
dey **pp herte sprecket**. **Dey berghe vñ**  
dey bulke dey solt are loff synghen  
vor gode. **Men andē berghe dey synt**  
dey in deme ghelouē vp geworpen  
worden also dat ewangolūi spret  
ket **Is dat gy gelouē hebben** also  
eynes fenepes korn vnde spreke  
gy to dem berghe nycht by syden  
sey sal wyken. **Men dat en synt ney**  
ne berghe in deme godes huse. wen  
te dey berghe in deme godes huse dey  
werden van deme gelouē bescher  
met vnd nicht verdreue vnde wille  
wyl myt dussem berghe in deme



godes huse beteykenē dey orden d'  
 hilligen engele. **A**lſe dauid ſprecket  
**D**at dey fundamente der hemelſche  
 ſtaud dey liggen vp den hilligē berghe.  
 ſo en ſolle wy dat nūghe herte nicht  
 ſnude vnde ſchemelick rekenē dat  
 ſick vp den hoggen bergghen openba  
 ret dat also vele hogger vnde bett  
 ys bouē alle engele ulſe ſyn edele  
 name ih̄c dey ſalich mecker trod bo  
 uē eynē namen ſynes ſnoden boden  
**W**nd is hey wol eyn cleyne ver m̄  
 nert van den engele in ſyner menſ  
 cheit hey en is doerch den wille des  
 dey er ger nycht. **W**ante id was van  
 barmherticheit dat hey ver m̄nert  
 wort vnd nycht van nod weghen  
 dat ome to groter gude ſal gerechtent  
 werden vnde to euen alſe ſūte p̄uel  
 ſprecket wy hebben ih̄m m̄p̄ groter  
 ere vnde m̄p̄ loue gecronet doer der  
 martalie wyllen ſynes dodes. **W**ente  
 wey aldus den brudegom lykēnen  
 eynē nūghe herte ſo en ſchued ſyner  
 ſilmechticheit neyn vnrecht. **W**ente  
 ſyne menſchelike krāchheit dey  
 en bleyff nycht vngheeret. **O**ch ys  
 hey lict der wylde tzege alſe hey v̄  
 eynere vrouwe is geboren v̄n ys  
 doch bouē alle dey hemelſche berge  
 vnde hogger gewordē dan dey hemel.  
 illſo dat hey in der ſelue achte dey  
 hey h̄r inder tyt hadde alſe eyn  
 menſche. **S**o tred hey bouē alle gra  
 de der engele vnde bouē alle crea  
 ture v̄lſe dey eyrſte geborene er ul

le creaturen **W**nde aldus ſo legghe  
 wy duſſe wort to der gemeynē cryſte  
 heit. **N**u ſaltu merken wo duſſe  
 wort euen komē eynere ymigen zey  
 le dey to xp̄o moghē ſpreckē. **H**ere  
 wedder to my myn vterkoren leyff  
 wes gelick eynere wylde tzege  
 vnd eynē nūghe herte vp den berge  
 bethel. **D**at is openbaer dat hey  
 nycht vegghen wordich en ys den dey  
 brut h̄r wedder ropet vnd dat hey  
 doch by er hadde gewese. **W**ey  
 mach vns nu des berichten wat  
 dyt ghuen ſy vnd dyt wedder ko  
 mē des ewygen wordes. **W**ante v̄n  
 wan mach dey brudegom kōmen  
 eder war mach hey ghuen dey alle  
 dey werlt ver uullet heuet wo  
 mach hey ſick vter ſtede bewegghen  
 dey eyn lutter geiſt is vnd wo  
 mach hey icht gewandelt werden  
 dey got ſilue is. **W**ante god dey is  
 vn wandelbar. **M**en wy ſollen h̄r  
 merken dey ſede d' hilligē ſchryffte  
 dey vnder vnſer wyſe to ſpreckende  
 dey gotlicken wyſheit ver borge  
 nē h̄r vore voret vnſer menſche  
 licken ver niſt vnder grouē lyke  
 nyſſen dey vns wythick ſyn dey  
 edelen gotlicken ver borgenē war  
 heit **A**ldus ſo ſolle wy ſpreckē.  
**D**at dyt wort godes ſone dey bru  
 deghom d' ymigen zeyle dey komet  
 to der zeyle wan hey wil v̄n hey  
 verlet ſey wan hey wyl. **N**icht  
 dat hey wedder bewegghet werde



men allene in deme volende der zey  
le wente wan dey zeyle volet dey  
genade so bekēnet sey dey veghenwo  
dicheit eres brudegoms vnde wan  
sey neyne genade volet so beklaget  
sey syn uff wesen vnde soket echter  
syne veghenwordicheit vnde sprec  
ket myt dauite. **H**ere myn antlaet  
heuet dy gesocht ick wyl dy och so  
ken to aller tyt vnde des en ys neyt  
wūder. **W**ante wāner dat dey  
brudegom entrucket wert so en  
lustet er nycht anders to beghe  
rende noch to denckende. **H**yr vme  
so is er des not dat sey en myd vlite  
wedder soke vnde en wedder to sich  
lade. **A**ldus so wert dat ewige wort  
wedder geladen. myt ymgher be  
gherynghe der zeyle dey ens syner  
soticheit heuet besmaket dey beghe  
rynghe dey is eyne starcke stēme.  
**A**lse dauid sprecket. **D**at dey here  
dey typpet dey begerynghe der ar  
men. **H**yr vme wan dat ewige  
wort van der zeyle tred so erheuet  
sich eyne stede stēme der zeyle dat  
ys ere stede begerynghe dar sey ste  
des eme mede nu ropet kom wedd'  
kom wedder myn vter korene leiff  
also lange dat hey kōmet. **D**encke  
vp eyne zeyle dar dey brudegom to  
aller tyt syne ogthen vp werpe de  
van syner vrolicken geselschop dy  
dyste worden sy der na syne sma  
ke hūgert dey myt ver smaynghe  
aller creature sich entklede allene

toeme. der leue zeyle komet dyt wort  
ouene. **W**ente dar en is neyn twyuel  
ane sey en hebbe vo vor verdeynet  
dey veghenwordicheit dey aldus deyst  
lichen wedder rope deme herē. **A**l  
lene dat sey noch syner neyne noghe  
en heuet. wente anders en wedder  
reppē sey syner nycht men sey reppē  
en slechtes to sich. **V**nde dat was  
dey sake war vme dat hey sich er  
entrucket vp dat hey van der des  
dey vlitlicher wedder werde gero  
pen vnde worde des dey vaster ge  
halden. wente des gelickes dede  
hey och na syner vpsstandynge do  
hey sich den tven nūgheren vpo  
deme weghe bewysede alse hey ve  
re van en ghaen wolde. **S**licht dat  
hey van en ghaen wolde. **M**en hey  
wolde van en horen dat leue wort  
**H**ere blyff myd vns wente id gat  
in den auent. **D**yt dede hey och do  
hey wanderde vp de mere dar dey  
nūgheren voren vpe arbeypeden  
myt ropende do oppenbarde sich  
en ihūs vnd wanderde vp deme  
mere alse hey wolde vor sey hen  
ghaen. **M**en des en wolde hey nicht  
mer hey wolde eren gelouē prouē  
vnd ver soken vnd wolde sey reyt  
sen to biddende wente sey worden  
tho hant bedrouet vnd reppen  
ihū an vnde weneden dat ydey  
droch were dat sey seghen. **D**at  
selue dat do godes sone dat ewy  
ghe wort dede in syner mēscheit



dat hey also syne vter korenē tho  
 ynheit reysede. dat doet hey noch  
 alle daghe syner ynghen zeyle in  
 deme geyste wan hey vor sey hēne  
 geyt so wyl hey gehalten wesen wā  
 hey bysyden geyt so wyl hey wedder  
 geliden syn. **D**at hey nu vnder  
 wylen in der zeyle besyden geyt  
 dat is van ghenaden. **J**nen dat hey  
 wedder komet dat is to aller tyt  
 van wylen vnde dat schud nu va  
 ke in vnser zeyle. **A**lse xpc seluen  
 sprack. **I**ck ghy vnd kome wedder  
 to yu vnde it is eyn cleyne dat gy  
 my mycht en seyn vnde echter eyn  
 cleyne dat gy my seyn. **O**mylde got  
 du spreckast eyn cleyne dat wy dy  
 mycht en seyn. **W**o rechte lanch vū  
 alto groot is dat vnd it is doch alle  
 beyde waer. dat wy dy eyn cleyne  
 seyn na vnser verdeynste vū dy eyn  
 cleyne mycht en seyn na vnser bege  
 ryngē. **W**ente alse dey **ap**hete sprac  
 kat. **I**s dat hey stūdet vnd thogert  
 so warde syner want hey komet ane  
 twyuel vnde en traaget mycht. **W**o  
 wore nu dat anders is dat hey tra  
 ghet vnd thogert to komēde dat  
 hey dan mycht en kome vnd dat  
 hey syner ynghen zeyle ganoch is  
 to begeryngē. **W**ente eyne zeyle dey  
 ganoch heuet dey werd myd ynich  
 eit ghenozet vnd myd begeryngē  
 ghetogen vnde sud ouer vnd vsmiet  
 ere verdeynst vnde slut ere oghen  
 tho allene der almachticheit godes

vnde oppent sey der gotlichen lust  
 vnde licht dar alle ere salicheit in  
 vū ouet sich secker licken dar yne  
**J**yr vnie so ladet sey wedder tho  
 sich dat ewyge wort ere laudegō  
 ane schemede vnd vū uerueret vū  
 biddet wedder myt seckericheit  
 ere gotliche lust vnd nomet ane  
 mycht eren heren man ere vterko  
 rene leyff vnde sprecket. **K**om wed  
 der my vterkorene leyff dyt wort  
 dat is leuedich vnde krefftich tho  
 hant wan id in dey zeyle komet so  
 werket id sey vā deme slape vnde  
 beweghet sey vnd bewecket sey vū  
 wūdet dat herte dat hart vū stey  
 nen ys vnde begīnet vte damē herte  
 to rodende vnde to buuende vnde  
 to brectende vnde to plantende vū  
 dey dorricheit to begreptende dey dus  
 ternysse to verlichtende dey beslotte  
 ne dynck to oppenbarende dey hul  
 de to heytende dey bosheit to richte  
 de dat vneueene to slechtende. **A**lso  
 dat dey zeyle den herē benediet in  
 allet dat in er is dat louet syner  
 hyligē name. **W**an dus dey brude  
 gom to der zeyle in tred so en kū  
 dyget hey syne in ganck myd ney  
 neynē vorteykenē myd neyner ste  
 me myd neynē belde myd neynē  
 ganghe myt neyner bewegyngē  
 van syner weghene. **H**ey en velt  
 dorck dey lyffliche syne mycht in dey  
 zeyle hey en tred dorck dey ogh mycht  
 wente hey is vngheuermet. **H**ey en



komet ock nycht doz dey oren wente  
hey en ludet nycht. **H**ey en komet  
doz dat rukken nycht wente hey is  
myt der lucht vermenghet vnde  
hey heuet dey lucht gemulzet. **H**ey  
en komet ock doz den mūt nycht  
wente en en kam neymant gheuo  
len. **H**ey en komet ok vnn en buten  
nycht in dey zeyle. **H**ey en komet ock  
van en bynen nycht vter zeyle wē  
te hey is gut vnde dey zeyle en  
mach nycht sprecken dat sey gut  
sy. **S**ey mach vp treden in dey ho  
ge noch is ere brudegom dar en bouē  
sey gha ock neder in dat affgrūd noch  
is hey dar beneden. **S**ey sey in wert  
noch is hey in wendyger. **S**ey sey  
vterert noch is hey buten alle deme  
dat sey fued. **H**ey is ock dey dar wy  
alle yme leuet vnde dar wy vns  
yme beweghet vnde wut spyt. **N**e  
dat is eyn salich mensche dar hey y  
ne is de eme leuet dey in eme sict be  
wegot dey syne pegeu wordicheit alle  
ne merket van der bewegynge synes  
herten vnde dey van der lucht d'  
vnd dogede vnd vā d' verdructinge  
vleislyker lust merket dey welde  
synes kraft vnd dey vā d' ensteydyn  
ge vnd vā der straffinge syn ynwē  
dygē hemelykē achte sict vorwūdent  
der dupede der gotlykē wysheit. **D**e  
ock vā beterynge synes seede prouet  
dey gude d' gotlykē sachtmoedicheit  
vnd dey vā der wederformynge  
vnd vā d' vorwynge synes geistes  
vnd synes ynwēdygē menschen

merket dat belde syner gotlyke scho  
ne dey ock vā dem angespreke duf  
ser vor sprekenē stutke sict vuch  
tet van syner māmchuldighe gut  
lichte grote. **W**ante wan dat ewighe  
wort dey brudegom af tred vnde ent  
ructet sict der zeyle so verswīde  
alle disse vorghesprockene stutke  
vnd leggeren sict. **R**echte alse eyme  
seydenden groppē dat vnr eithoghe  
worde vnde dat is eyn wys teyken  
synes affhanges. **H**yr vme ys dey  
zeyle dzouich also langhe dat hey  
eithet wedder komet also dat dey zey  
le sprecken mach hyr myt der brut  
myt ymigher begerynghe vū ropē  
eme na wan hey van eer is. **O**uter  
korene leyff kom woder also dicke  
alse du my entructet werst so mot  
ick ropen kom woder. **I**ck en mach  
ock nycht vp halden myn ropē  
de wan du van my geist myt ber  
nenden begerynghe mynes herte.  
**A**lso langhe dattu wedder komest.  
vnde gaeft my woder dy saluen  
to salyger vrouwe. **W**ente my en  
lustet neynes anderē dynges wū  
du nycht peghenwordich en byst  
des my allene lustet. vnde ick bid  
de ock dattu nycht ydel woder en  
komest men vul gemude vnd vul  
warheit alse du vore werest in my  
so weyt ick wol dattu my komest  
alse eyme wylde tzege. **W**ente dy  
ne gotliche warheit dey heuet schā  
pen ghesine alse dey tzege vnde



du komest my ock vrolicken sprij  
 ghende als eyn rick herte myd  
 vuller genade. **Wente** alle beyder  
 stukke der is my noit beyde dey  
 warheit dar ick mycht vor mach  
 behot wesen vnde ock der genade  
 dar ick my mycht vor huden en  
 wyl vnde eyn stukke en queme my  
 mycht euene me dat ander. **Wente**  
 dey strengheit dyner warheit  
 me genade dey were my alto swar.  
**Ock** dey vrowede dyner genade me  
 warheit dey makede my to stro  
 wet vnde wylde. **Dey** warheit we  
 re my better me genade dey sey  
 tempere. **Alse** dey genade vnde dey  
 ymcheit en hedden neyne mate  
 vñ makoden my lichtuerdich wor  
 de sey nicht gehalten in deme thome  
 der warheit. **So** synt vele lude den  
 dat mycht ghehulpen en heuet dat  
 sey genade entfanghen. **Wante** dey  
 ghenade dey en wert en mycht ghe  
 tempert myt der warheit wente  
 sey behageden sich selue in der ghenade  
 mer dan sey solden. **Van** sey nicht  
 vruchteden dat an seym vnde dey  
 oghē der warheit vnde dey wyliden  
 tregghen myt erenste men sey geue  
 sich gans der lichtuerdicheit vnde  
 tho hogelicheit des iunghen hertes  
 vñ dar vñe so worden sey ock der  
 genade berouet. **Ihr** vñe so mote  
 wy deme herē myt vruchten deyne  
 vnde vrowen vns myt eme beue  
 de. **Alse** dauid wol bewysede do hey

sprack. **Ich** dachte in der ouerulodicheit  
 myner genade vnde myner vrowede  
 ick en kan van neymande werden  
 beweget ewichlicke. **Und** tho hāt  
 do volde hey dar na dat got syn ant  
 lact van eme herede dat hey wart  
 bedrouet. **Vnde** lerede dar in syner  
 bedroffnyse ~~des~~ dat eme des to aller  
 tyt noit were dat hey myt der ghe  
 nade syner ymcheit ock to sich  
 neme dey borde der warheit. **Wē**  
 te wat hulpe vns dat wy wol wist  
 ten dat wy doen solden in der war  
 heit worde vns mycht ghegeuen  
 dey wille to doende van der genade  
**Wat** hulpet ock dat wy vele wol  
 den van der genade wat gudes doen  
 wert dat wy der macht mycht en  
 hedden van der warheit. **Vele** lu  
 de dey hebben gowesen dey van be  
 kander warheit noch bedroued wor  
 den dan sey vore weren. **wente** dat  
 eyn mensche wat gudes weyt vñ  
 en dot dar mycht na dat komet  
 eme to sūden. **wente** eyn knecht  
 dey den wyllen synes herē wert  
 vñ en dot dar mycht na dey ys  
 wol slege wert. **Alse** is id ock van  
 der genade me dey warheit. **Al**  
 se wy lesen van judas dat na de  
 mūtvolle des gebenedieden brodes  
 dat hey entfent vulghenade do  
 trad memme sathanas. **Dar** hadde  
 judas entfanghen dey gñue der  
 genade men in dem male dat hey  
 inder warheit mycht en wanderde



dey eme gemeystert hadde so gaff  
hey deme diuele eyne stede in syne  
herte. **D**at vynde wy och in den 10  
den wente god spyzede in syner ghe  
nade myt vetticheit des kornes  
vnde sadytgede sey myt homyghen  
doch so worden sey eme logenhaff  
tich vnde worden syne vyande. we  
te sey en hadden der warheit nicht  
myd der genade vnde hynkeden al  
vy eyne vochte der genade vnde lei  
ten dey warheit vnder weghen  
**H**yr vme so worden sey eynch verdo  
mēt. **A**ls ere vorste dey diuel dey i  
der warheit nicht en stont men  
hey was logenhafftich van anbe  
gynen vnde dar vme moeste hey  
dat wort horen vnn gode do hey ver  
sturet wort. **L**ucifer du heuest  
in dyner ghemidenryken schone  
dey ewygen wysheit vn ere smack  
verlozen. **G**od dey bewre vns vor  
der schone dey vns der engele wis  
heit berouue wente id is al eyn scho  
ne des engels vnde vnser zeyle vn  
sey en synt al beyde men ey wanscha  
pen troff materie wan sey der wis  
heit synt berouet. **L**ucifer dey en  
was nicht allene in der ewyghen  
wysheit geformet vn geschapen  
men hey was och in der wysheit  
schone men to hant do hey sich  
selue wolde wys wesen do verloes  
hey dey wysheit. **W**ente hey en  
gaff gode neyne ere vnde dancke  
de eme nicht vme der ghenade.

**A**ldus verleyse wy och aldus allet  
dat wy by gode nicht en hebben  
**V**nd allet dat buten gode bistert  
dat is verlozen. **H**yr vme we we alle  
den luden dey wys synt in ere eyge  
ne oghen vnd clock. **W**urte god dey  
sprecket vnn en aldus **I**ch wyl ver  
domē dey wysheit der wysen vnde  
ich wyl straffen dey clockheit der  
kloken. **S**ey verleyden dey ewyge  
wysheit wente ere eygene wys  
heit dey verleydet sey vnde ver  
luset sey selue vnde wat mochte  
dat wesen dat sey nicht en verlore  
dey dey selue verlozen synt vnde  
sey synt alte male verlozen der got  
nicht wettan en wyl. **A**ls worde  
dey dozen pucfrouwen verlozen der  
neyne andere sake. **M**en do sey sich  
wys duchten wesen do worde sey do  
ren vnd horde van gode dat greselic  
ke wort. **I**ch en weit niemer nicht.  
**D**un alle dussen worde so moghe  
wy prouē dat dey genade neyman  
de hulpelech en is dar dey warheit  
nicht en is in der andacht men  
dey genade is eme schedelich me  
by deme brudego **x**po dar is beide  
genade vnde warheit. **H**yr vme is  
dat hey myt syner genade allene  
edder myt der warheit allene clop  
pet vor der dore vnser herten so ko  
met hey dar wol in alse eyn rich  
ter vnde nicht alse eyn brudegam  
**O**here dat vns dat vo nicht en schey  
dat hey is nicht in en trede in syn



gerichte myt syne armē deynen.  
 Men laet en komē in vns vzedesam  
 dey in vrede make vzoluck vñ hoge  
 luck vnde ock myt erenste. **V**ppe dat  
 wan hey in my myt syne erensten  
 mitlate der vtrheit al verstore.  
**O**n vn voghe verdzucket. **O**nd my  
 ne vrowede luttert dat hey sich dan  
 in my bewysat alse eyn in spzyngen  
 de heert vnde alse eyn vñe sichsich  
 sege myt syne claren oghen dat hey  
 myne grote schult ver swyghe vnd  
 ouer spzynge vnd so sey myt syner  
 barmherticheit in dey pyne dey  
 ick lyden solde vñe myne funde. **D**at  
 hey also trede in my alse hey hvr  
 wedder spytte van den ber ghen be  
 thel ganz char vnd luchtende alse  
 hey vt tred vte syne hemelschen  
 vaders sothe vnd sachtmodich syne  
 armen seylen dey en soken alse ere  
 brudegham.

**I**nlectulo meo pnoctes. **I**ck soch  
 te inder nacht in myne bedde  
 kon den myn zeyle leyff heuet. **I**ck  
 sochte en vnde en vmit syner nycht  
 ick wyl my vp er heue vnd wyl dey  
 stad vñe gham vnde soken de my  
 zeyle leyff heuet vnde vterkoren.  
**H**yr moghe wy merken dat dey  
 brudegom noch nycht en ys wedder  
 komen na dem wyllen vnd na der  
 begerynge der brut dey eme wedd  
 veyp dat dar vñe schud vppe dat  
 ere begerynge sich oke vppe dat  
 hey eren vlyt doz vare vnde vp dat  
 sey geouet werde in erer leue. **H**yr

vñe so is dit ere beste dat sey ene  
 soke uff hey sich dan icht vynden  
 laten wyllē nu hey nycht en quam  
 do hey gheladen wort. **W**ente hey he  
 uet dit seluē gesproken. **A**lle dey dar  
 soken dey sollen vynde. **S**ey reyp  
 eme wedder vñe do sey sprack. **E**re  
 re wedder vñe to my vtuerkorene  
 leyff. **A**des gelyket eynen wylden tze  
 ghen vnde eme junghen herte. **M**en  
 hey en quam nycht wedder doz dus  
 ser vor gesprokenē sake wyllen.  
**H**yr vñe so is ere begerynge nu  
 mer entfenget vnde gysst sich  
 myt ganseme vlyte ene to sokene  
 vnde sey soket ene eyrst in syne  
 beddeken vnd dar en vyndet sey  
 syner nycht. **S**ey maket sich voert  
 vp vnde gheit alle dey stat vñe sey  
 geit hen vnd komet wedder dorch  
 alle gassen der strate. **M**er hey ent  
 mot er nycht vnde en openbaret  
 sich er nycht. **S**ey vraghet den  
 wechteren dey er machscheyn ent  
 moten. **M**en sey en vernemet  
 nycht wysses van eme. **S**ey en  
 soket en nycht in eynen gassen  
 vnd in eynen straten vnde in der  
 nacht dat eyn teyken is erer ber  
 nender leue vnde begerynge  
 dat sey des nachtes vp stit vnd  
 en schemede sich nyctes nycht  
 der gemeyne stede vnde leyp dey  
 stat vñe vnde vraghede openba  
 re vnd vele vñe eren vtuerkorene  
 leyue vnde sey en wolde sich nicht  
 af kerē laten vā syne weghesteghe

**+**men in velen strate vñ in velen gassen

*Sermoneberaude  
 75. in Cant.*



to sokende vnde en volkede neyn swar  
hynder. **S**ey wart nycht to rugge  
getoghen myt leue erer nacht vu  
we edder myt schemede vor ereme  
brudegom edder myt vruchte der  
nucht vnd doch en halp er ill er  
vlyt nycht hey en qua nycht we  
der na eren wyllē. Wat hehpet  
eme dusse ver togerynge dar syne  
brut af komē mach in der doort  
in vordechteste in vndult vnd in  
mytstrost. **V**nde wyllē wy by der  
brut beteykenē eyne ynghe zeile  
dey gode soket vy dat sey in eme  
leue. **W**ey mach dan ere eghener  
leue wesen dan vns here ihūs crist  
dar paulus af spreket dey eme le  
uede alsus. **W**an sich xpc bewyset  
dat puwe leuen is so solle gy vy  
myt eme bewysem inder ewyghen  
ere. **H**yr vme laet den heren cris  
tū mancz vns komē dat wy dit  
wort moghen horen. **H**ey sit hir  
mancz vy den gy nycht bekēnen  
**D**och also dey brudegom ey geist is  
so ys hey wol bekant mancz geist  
lichen luden dey indeme geiste also  
hoge hebbe to genomē dat sey  
sprecken myt demē pheten. **D**ey  
geist dey sit vor vnsen inlāte  
crist ihūs vns here. vnde mogē  
ock sprecken myt sūte paulē. wy  
bekanden ihm wol indeme vleis  
che men uitton en bekēne wy sy  
ner also nycht. **D**yt is hey den dey  
brut socht dit is dey leyffliche brude

gom dey alle dey syne leyff heuet. **H**ey  
is eyn war brudegom also syne vleisch  
is eyne ware spyze vnde syne blot eyn  
war drinck vnde allet dat vā eme ko  
met dat is dey warheit wante hey  
is dey luttēre warheit. **V**nd wy is  
dan dat dey brudegom nycht ghe  
vūden en wert wan hey also myt  
vlyte ane trachheit wert gesocht.  
beide indeme bedde vnd in der stat  
ouer alle grassen vnde struten in  
deme male dat hey solūe sprack.  
**G**y sollen soeken vnde gy vynden.  
vnde dey phete spreket. here du  
byst gud der zeyle dey dy soket. vā  
ysayas dey spreket. **S**oket den he  
ren dey wyle men en vyndē mach  
**W**ar vnde toghert hey vā dat  
hey sich nycht vynden en let.  
**M**er du salt merken dat drey sa  
ke synt dat dey en soeken vnde sy  
ner nycht en vynden. dat is wan  
sey en nycht to tyden en soket vnde  
wan sey en soket als it sich nicht  
en bozet. vnde wan sey ene ock so  
ken inder stede dar it sich nycht en  
bozet. **W**ente weret alle tyt allike  
nutte ene to sokende war vme  
spreket dan dey phete. **D**at wy  
en sollen soeken dey wyle dat hey  
mach geuonden werden vnde dat  
wy ene solt an ropen dey wyle dat  
hey vns na is. **W**ente dey tyt wyl  
komē dat hey vns nycht na en  
is vnd dat en ock neymant vyndē  
en kan wente hey spreket solūe  
**A**lle knee dey solt my boghen vnde  
me afgrūde vnd in hemele vnde in



erden. **D**och en vryndet dey verdome  
 den syner mycht wol dat sey ock eme  
 ere knep boghen. **W**ente dey engelen  
 der wrake godes dey enghen sey vnd  
 nemen sey byssden dar sey der ere go  
 des namer en seyn vnde en vrynden  
 syner mycht. **I**d is al verghenes dat  
 en dey durc **M**ichrowen an ropen. **W**en  
 te hey en gept mycht to en hen vt.  
**D**ey ~~doodey~~ doze dey is en to geslot  
 ten sey solken en vnd en vrynden sy  
 ner mycht. **M**en nu is dey bequeme  
 tyt vnde nu synt dey salyghen daghe  
 ene to sokende vnde en mito ropen  
 de dar men ene vele dicke pethenwoz  
 dich vrynden mach ere dat hey unge  
 ropen werde. **W**ente hey sprecket dat  
 seluen doorch den appheten. **E**re dat  
 ey my laden so wil ick sprecken  
 hyr byn ick vnd is dat also inder  
 warheit dat wy en sokan solt myt  
 gode werken so laet ons gode wer  
 ke onon dey wyle dat wy dey tyd  
 hebben. **W**ente also cristus selue  
 sprecket hyr komet eyn nacht  
 alto hant na dar neymat gode wer  
 ke mer yme doen mach vnde en laet  
 ons neyne andere tyt solken gode  
 to sokende vnde gode werke to done  
 dan allene dey tyt dey hey vns ghe  
 sat heeft dar hey vnsere yme dencke  
 wyl. **W**ente in dussen salyghen daghe  
 so heuet vns ewyghen konynck vn  
 se salicheit ghe wracht in syner  
 martire in deme myddele des ertric  
 kes. **O**versumestu dusse salyghen tyt  
 vnde woltu mydden in der hellen  
 yme wurden des heyle dat nu ghe

wracht is vum cristo in deme myddele  
 des ertrickes wat trostes wenestu dat  
 dy kome in dat ewyghen vur. **D**an du  
 en heuest dan neyne macht mer bar  
 herticheit to verdepnende dey tyt ys  
 en wech. **W**an du gestorue bist in dot  
 licken sunden so en vromet dy nicht  
 mer dat offer vor dey sude. **G**odes  
 sone dey en wyl sich mycht noch eys  
 vor dy crucigen laten dor dyne wyl  
 len hey is eyns gestorue hey en ster  
 uet mycht mere syn blot dat ys  
 eyns vtghegotten dat en tred nicht  
 neder to den verdomeden. **D**at blot  
 dat hebben gedruicken alle sundere  
 vp erden dar en is nicht ouer ghe  
 bleuen dat den duuelen to redynghe  
 moghe komen vnde eren gesellen  
 den verdomeden luden. **H**ey is eys  
 neder getreden to der hellen man  
 dar en qua syn blot mycht men  
 syne zeyle doorch der vterkozene  
 wpyllen dey dar seten in deme ker  
 kener dey wyle dat syn lytham  
 henck in deme cruce ane seyle hyr  
 vp erden. **D**at blot dat ninkede dit  
 ertricke vucht vnde dor goet dey  
 erden vnde ver sonede allet dat  
 in hemele vnd in erden was. **M**en  
 id en ver sonede der mycht dey in  
 deme affgrunde weren. **M**en syn  
 zeyle dey leip dar eyns hen vnde  
 losede dar iohthe swelke vp dat hey  
 ock vnder der tyt synes doodes fiet  
 ouede in den werken syner myl  
 dicheit. **M**en des en dot hey nu  
 mycht. **H**yr vme is nu dey beque  
 me tyt den brudegom to sokende



Wnde wey en nu soket dey vndet  
ene yst dat hey en soket dar hey en  
soken sal vnde inder wyse also hey  
en soken sal. **W**ente dey eyrste sa-  
ke war vme dat hey nycht ghe-  
vonden en werde van luden dey  
en soken dat is wan sey en mecht  
en soken to rechter tyd vnde dat  
en hynderde hyr der brut nycht. **O**ch  
en hynderde er dey andere sake  
nycht dat sey en sochte myt truch-  
eit eder myt ver sumenysse. **W**e-  
te sey sochte ene myt bernenden  
herten vnde me verdrzept also en  
wol temede. **M**en war sey sich wat  
bewarede in deme derden stücke dat  
laet vns merken wer dat sey ene  
sochte in eyner stede dey eme theme-  
de. wente sey sochte en merē bedde-  
ken in der nacht. lichte en solde sey  
en nycht soken in ereme beddeke-  
men in eyne grote beddeke wente  
alle dey werlt dey is eme to eyghen  
**M**en dar en druff dey brut mecht  
vme vruchten hey en schuwet ere  
beddeken nycht dey vns to troste  
eyn nict kynt geboren is. **S**yn  
beddeken dat was syn gruff dar  
hey me lach. **S**yn beddeken dat  
was dey lichum marie der nūc  
frouwen syner moder. wente dey  
schoet synes hemelsche vaders dey  
en mach neyn beddeken heyten  
men eyn grot bedde dar dey vnder-  
to deme sone af sprack. dor danute  
**I**ck hebbe dy vte myne herte ge-  
beret ere dat lucifer wart ghe-  
schupen. **D**ey schoet synes vaders

dey en mach nycht egentlicke werde  
ghehepten eyn bedde dar dey brudegō  
me ligge wente hey requeret dar  
vnd is myt syne vader eyn euen  
voldich vnde regheret myt eme  
alle dynge. **O**ch secht dat vns ghe-  
loue dat dar dey sone nycht en le-  
ghet men hey sittet to der vordere  
hant synes vaders vnde dey heemel  
ys syn stol vnde nycht syn bedde  
dar en heuet hey neyne geselschop  
myt cranchheit men allene myt  
almachticheit. **H**yr vme so sprecket  
dey brut wol van eme beddeken  
dar sey en me soket. **W**ante allet  
dat van cranchheit in deme brude-  
gōme ys dat en ys van eme nycht  
men dat is van der cranche mēsche  
hetken nature dey hey van vns ont-  
fanghen huert vnde to sich ghenomē  
dat hey vor vns geleden heuet vnd  
ghebozen wort vngesogget vnd starff  
vnd wort begrauen. **A**ldo dat dey  
sterfflicheit dusses kyndes dey ys  
myn. dey cranchheit des kyndes dey  
ys myn. dey slaep des brudegōms  
cristi dey is myn. **M**en dey dynct  
dey synt in eme nu verghuen  
vnde hey heuet sich vermyghet  
in allen dynghen. **H**yr vme myn le-  
ue zeyle heuestu ene gesocht in dy-  
nen beddeken den du leyff heuest  
wat helpt dattu ene sokest in sy-  
ner cranchheit dey sich uitton  
heuet vp ghetoghen in syne hemel-  
sche alweldicheit. **W**eystu nycht dat  
des mēschen sone ys to hemel geuare



dat hey voze was en dat hey mē  
 che wart. **H**ey heuet uitton den he  
 mel vtghekozen vorz syn graff vnd  
 vorz synen stol vnde du wolt ene soke  
 noch in deme beddelken. **H**ey is vp  
 ghestaen vnde hey en is hvr nicht  
 wat sokestu den starken den groten  
 in dynē krancken klepnē beddelken  
 vnde wat sokestu den lutterē klare  
 in epnen vulen stalle. **H**ey vs uitto  
 in ghetreden in dey alweldicheit  
 synes heren synes vaders. **H**ey hefft  
 sich nye gecledet myt schone vn  
 myt sterckede. **S**u hey sittet uitto  
 bouen den engelen cherubim dey hvr  
 vp erden vnder cynē steyne lach des  
 graues. hey en licht mycht mer hey  
 spytet vnd du wolt en sohen alse  
 hey ligge. **D**er cyn hey steit vnde  
 helpet synē vtuer korenē edder hey  
 sittet vnd richtet dey bosē. **S**hy  
 leuē marie drey dey ene in deme gra  
 ue wolden salue wemē hadde ghy  
 yuue salue bereydet. **W**yste ghy  
 wo grōt dat hey is wu bypē dat  
 hey vs manck den doden den gy sal  
 uen wolden. **G**y hedden byplucke vā  
 eme gebeden dat hey yu gesaluet  
 hedde. wente hey vs dey ghene dē  
 got syn vader hefft gesaluet myt  
 deme olye hemelcher vrowede bo  
 uen alle syne ghenoten. **B**elich  
 spnt alle dey dey sprecken moghen  
**V**y hebben alto male entfanghen  
 van syner vullheit vnd dat schut  
 den dzen marien. **S**ey ghynghen ge  
 saluet wedder to huse dey enne  
 wolden salue. **S**ey worden myt

vroweden gesaluet van deme vālic  
 ken boden der myghen vp standyn  
 ge vnde sey worden van deme enge  
 len wedder to den apostolen ghe  
 sant en to kūdyghen in der tyt vzo  
 wede vnde barmherticheit des  
 heren vnde sey leyppen snelle in  
 den vochte syner duren saluen.  
**T**o deme male vnde na der tyt do  
 wort dey brudegom ver gheues in  
 deme beddelken gesocht. **W**ente al  
 lene dat dey cruyttheit en to vorz  
 behande vp erden in der kranck  
 heit synes vleysches doch en bekan  
 de sey syner nu alsd mycht. **W**ente  
 hey wart dar mi van sunte peter  
 in deme graue gesocht men hey  
 en vant syner mycht. **V**nd mochte  
 myt sunte johānese sprecken. **I**ch  
 sochte in mynē beddelken den my  
 ne zeyle leyff heuet. **I**ch sochte vñ  
 en vant ene mycht. **W**ente syn  
 menschelike vleysch dat hey mycht  
 van synen vader hadde vnde wol  
 de dat doch vp uoren to synē vudere  
 dat warp van sich alle cranch  
 heit in der ere syner vp standynge  
 vnde wort gespret myt alweldic  
 heit vnde wort gecleydet myt de  
 me lechte der godlicken ere. dar  
 dat vleysch wōl yme gespret wart  
 vñ mochte deme hemelchen vad  
 vorz syn angesichte ~~in~~ komē vnde  
 gheuoert werden. **D**ey brut dey socht  
 te ene hvr ock in der nacht wen  
 te wan cyn mensche cyn dynck  
 sohet so en vs it eme mycht open  
 bare vnd it is eme behudet alse in



der nacht. Also is dey brudegom hyr in  
der tyt vore bekend in der nacht syn  
brut. Wente bewysede hey sich inde  
me lechten daghe so en sochte sey sy  
ner mycht. Men du sult wetten dat  
dey brut in duffer werlt vor eren  
ogon vyndet manygher leye nacht  
wente dey werlt ys ghyans eyn nacht  
vnde is ghyans betoghen myt dus-  
ternysse. Wente in der werlt dar  
is dey nacht der podeschen vnghe-  
louen. dar ys dey nacht des heyndens-  
chen vnuer nufftygen volkes. Dar  
ys dey nacht der bosheit aller kette-  
re dey wysen ghelouen velschen dar  
is eyn nacht der vleischelicken durlic-  
ken handelnynghe cristener lude  
Welke menschen dey in duffer ma-  
nygher leye nacht dat lecht der  
warheit soeken wyl dey soket to ver-  
gheues den brudegom dey sinen der  
rechticheit. Wente dat lecht en he-  
uet neyne selschop myt der duster-  
nyssse. Hyr af so sprecket hyr dey  
brut. Ick sochte in der manyghuol-  
dyghen nacht den myne zeyle leyf-  
hutte. Ick sochte en vnt vant sy-  
ner mycht. Recht alse sey wylle sprac-  
ken. Do ick was cleyne in myner  
kyndheit do ver nam ick alse ey-  
kynt vnde bekande alse eyn kynt  
do sochte ick dey warheit dar sey  
mycht en was. Ick errede vnde en  
vant erer mycht. Ick was do in  
myne beddeken noch ~~trach~~ karack  
in myne oldere vnde kleyne vnd  
kyndesich van syme dat ick deme  
brudegom mycht volghen en kon

de in syner hoghe dar hey my vore  
trad vnde ick was vnder des mach-  
velen luden dey myne begheerpynghe  
merkeden vnd sprekon my to. In  
hyr is xpc. In dar is hey vnde doch  
en was hey wer hyr edder dar. Ick  
quam manck dey lude vnde dat en  
quam my doch mycht to staden. We-  
te po ick en nagher trad vnde sey  
mer vnd mer vorseede po dat ick  
drader vnde wysser bekande dat  
myn brudegom dey ewyge war-  
heit mycht by en en was. Wante  
ick sochte en by en vnde en vant  
syner mycht vnd ick merkede op  
penbure dat sey weren eyne duster-  
nacht dey sich doch myt lothene  
bewyseden alse dey lechte dach  
vnd ick sprack. Ick wyl vp staen  
vnde wyl dey stad vme ghyen dor  
dey enghen gassen vnde dor dey wy-  
den straten vnde wyl noch soeken  
den heren den myne zeyle leyff he-  
uet. In dat der brut wol temet  
vp to staende wan sey bedencket  
dey vp standynghe eres leue bru-  
degoms. Wente bystu mede vp  
ghestaen myd xpc so mostu ock sma-  
ken der lust dey hyr bouen ps  
du en machst ene ock mycht soeken  
hyr nedene men hyr bouen dar hey  
sittet to der wederen hant godes sy-  
nes vaders. Merke wo dey brut sprac-  
ket. Ick wyl dey stad vme ghyen  
dor dey enghen gassen vnde dor dey  
wyden straten vnde wyl noch soeken  
den heren den myne zeyle leyff he



uet. **H**yr machstu prouē wo kyndelch  
 dey brut noch was wente sey dichte  
 lichte dat ere brudegō do hey vte de  
 graue was vp gestien dat hey to hat  
 wedder in dey meynheit wore ghe  
 gham dat hey dat volck lereas also  
 hey plach vnde dey seyken gesunt  
 makede vnde bewysede also sime  
 ere der werlt. **S**ey dichte lichte  
 dat dey joden ene entfenghen in sijn  
 vpsandynghē vā deme dade dey  
 to voren spreken dat sey wolden in  
 ene gelouen wert dat hey neder  
 seyge van deme cruce. **M**en hey had  
 de iutton dat werck vullenbracht  
 dat eme sijn vader hadde ghegeue  
 to done dat dey brut wol solde ghe  
 merket hebben van deme stēne  
 indeme cruce do hey wolde sijnen  
 gest vp geuen vnde sprach. **N**u is  
 dat werck vullenbracht dattu  
 my vader gheuest to done hey en  
 wolde do der meynheit iutto nycht  
 mer louen dey in ene nycht louen  
 en woldē mē hey pagede weder to  
 sime vadere vp dat he eme to sprec  
 kē **D**u scholt sitten to myner voer  
 derē hant also langhe dat ick dyne  
 vande sette to eneme voet stheme  
 le dyner voete. **S**ey solde dat ock  
 wal gemerket hebben vā deme wa  
 de dat hey sprach wan ick werde  
 vyerheue vā der erde so wille ick  
 alle dynck to my theen. **N**u meynde  
 dey brut dat sey ene sōken solden y  
 den engen gassen vnd in den meynē  
 strate vā groter hasten begeringhe

men dat was to vorgeues. **A**lse sey  
 sprectet sulue. **I**ck sochte ene vū en  
 want sijn nycht vype dat dey rede  
 war worde dey ere brudegham  
 sprach. **I**ck ga to myneme vadere vū  
 iutto en se gy myner nycht mē is  
 dat wy myt gedult beyden des wy  
 hopen vnde nycht en seyn so heuet  
 vnse ghedult eyn grot lon. **W**ente  
 selich sijn sey dey nycht geseyn en  
 hebben vnde doch ghelouen. **H**yr  
 vme vp dat dat loen des ghelouē  
 nycht verlozen en werde so was  
 des not dat hey sich entruckede  
 vā vnser oghen to der vorderen  
 hant sines vaders. **D**ar is sijn  
 rechte stede dar hey sittet by de  
 me vadere vnde nycht neder vpe  
 dat alle lude den sone eren also  
 den vader in eyner almachticheit  
 men dar en dichte dey brut nicht  
 vp men rechte also sey ver dūckā  
 sy van groter leue so lopet sey  
 hyr vnd dar vnde solket ene to  
 seynde myt eren oghen den putto  
 neyn oghe gerozen en kan men  
 allene dey geloue wente sey weit  
 wol dat cristus anders nycht tho  
 hus getoghen en were in sime got  
 liche ere. **I**den were dat eyrsten  
 dey ere sijn vpsandynge der werlt  
 geopenbaret worde. **M**en dey brut  
 wert dat me bedroghen wente  
 dey ere sijn vpsandynghē dey  
 sal openbaer werden nu duffer  
 tyt mer vnder des so is dat wol  
 billick van gotlicher rechticheit  
 dat dey hylige aller hyligen duf

*Sermon Linn  
 .76. in car.*



sen huden mycht ghegeue en werde. vñ  
dat dey synen perlen mycht vor dey  
synne geworpen en worden men dat  
vnder des dey bosen luden by syden ge  
worpen werden dat sey der ere go  
des mycht en seyn vp dat vnse ghelo  
ue synes lonnes mycht berouet en  
werde dey des ghelouet dat wy sey  
mycht. **W**nde vp dat indeme ghe  
louen dey hemelsche ere werde nu  
gheluid alle dey des werdich synt  
vnde vor behud den vnwerdyghen  
vp dat alle dey in der vulnysse sint  
noch vuler werden vnde vp dat dey  
rechtuerdyghen noch rechtuerdig  
werden vpe dat ock alle hemels  
che geyste neyn vor dreyt en hedde  
in erer in wardynsche vnde ock vp  
dat dey alweldyge vader mycht  
getogert en worde van der begheer  
yge synes herten. **W**nde vp dat syn  
eynghebozene sone ock mycht len  
ger ghetogert en worde van deme  
in gange syner ere. **O**ck vpe dat dey  
bede des sonnes mycht lengher ver  
toghert en worde dar hey synē va  
der mede bat vnd sprack. **V**ader  
ver chare dynē sone vp dat dy dy  
sone verclare. **N**ycht dat dey sone  
vnerlick sy vnde synē ere syner  
clarheit entfanghe van deme vade  
vnde dat hey dey ere synē vader  
wedder gheue. **W**ente dey sone dey  
sprack. **V**ader ver chare my myt  
der clarheit dey ick by dy hadde  
ere dat dey werlt by dy wort. **H**yr  
vme so staen sey in gelicker ewyghē

clarheit vnde sey ver claren sich in  
der lynck gelicke vnde sey synt alleme  
clarheit also eme syn vader to hat  
antworde vnde sprack. **I**ck hebbe dy  
ver claret vnde wy dy inder worff  
ver claren wente dey vader dey ver  
clarede synen sone in der ewicheit  
eer dat dey werlt gheschypen wort.  
**H**ey ver clarede eme noch mer in  
deme wintere der jordanē myt der  
tuchnyse sūte **J**ohāns dey ene dof  
te myt deme teykene der diuinen  
dey vp en quā vnd myd der stēme  
dey dar oppenbare sprack. **D**yt ys  
myn leue sone dar ick my wol in  
ne behaget hebbe. **N**och ver clarede  
eme syn vader mer vpe deme ber  
ghe tho thabor vor den dzen **J**ughe  
ven dar syn antlaet lichte als  
dey sūne. **D**ar ock dey selue stēme  
des vaders wort ghehozet van de  
vadere myt wūderlucker vorbedy  
ghe synes lychames vnd myd ey  
ner tuchnyse twyver **A**pheten dey  
sick dar bewyseden vnde sprackē  
myt eme. **H**yr vme na der loue  
de des hemelschen vaders so wert  
hey dar na ver claret myt der  
clarheit vnde myt der schone der  
ewyghen ere. **M**en dusse schone  
vnde dusse clarheit vnde benedy  
tyngē dey en wert hyr mycht ge  
gheuen vp duffer ~~eden~~ straten  
vnde in dussen gassen. **M**en alleme  
in der stad dar tristus dey clarheit  
van synen vader entfeit der neyne  
andere clarheit lyken mach in



deme hemele wante welckem engele  
 wort dat wort yu werlde to gespro-  
 ken. **Du** salt sitten to myner vorderē  
 hant also lange dat ick dyne vpan-  
 de sette to eyne schemele dyner vo-  
 te. **Nicht** allene dey engele men al-  
 le dey ozden der engele dey synt dar  
 to yn edel dat sey dey ouerswenge  
 grote ere entfenghen. **Sey** beget  
 ene alle mi to seynde vnde sey en  
 dozuen sich eme nycht lyken. **Hyr**  
 vme so is myne heren dat allene to  
 gesproken vnde ghegeuen dat hey  
 sette to der vorderen hant der ere  
 synes vaders in lyker ere in eyner  
 sub stancien in lyker almachtichheit  
 in lyker ewyghheit wey dat ene dar  
 soket dey vyndet eme vnde sid  
 dar syne ere. **Nicht** also dey ere ey-  
 ner anderen naturen men also dey  
 ere eynes eynghebozen van deme va-  
 dere. **Wat** machstu niudoen du in  
 ghe brut godes. wenestu dattu  
 eme dar moghest volghen edder  
 machstu edder darstu dyn theyn  
 in dey hoghe hemelicken stede dar  
 du sey st den sone inden vnder vn-  
 den vader in deme sone. **Aeyn** du  
 en kinst dar nu nycht komē dar  
 hey ys men na duffer tyt so machst  
 tu komen dar hey ys. **Doch** so salst  
 tu eme vo volghen vnde solken ene  
 vnde laet dy nycht ver ueren vn-  
 tho ruyge dzyuen van dynē soke-  
 de van syner vnbegryppelickē clar-  
 heit dey neyne tho ghamick en he-  
 net. **Du** en salst neyne mystrof

hebben to vyndende heuestu anders  
 gansen vasten gelouen dy synt alle  
 dyntz mogelick. geloue in ene so  
 heuestu ene uitton geuonden wen-  
 te dyn gelouen dat is eyn vynden.  
**Alle** louyghē lude dey gelouen vn-  
 wetten wil dat sey myt eyne ghe-  
 louen cristu hebben meren herten  
**Hyr** vme soke ene myd begerynge  
 volge eme myd guden werken vn-  
 vynt ene myt ghelouen wente dey  
 gheloue dey rozet den heren dar-  
 neyn to ghamick en is. **Hey** be-  
 get vn wytlucke dyngē hey beslut  
 myd synen wyden schote dey ewig-  
 heit dey doch vnbegryppelick ys  
 wente dey ewyghen salygen dey  
 uoldicheit der ick myt vernufft  
 nycht en kēne dey vore ick in my-  
 nen gelouen vnd vp dat vns des ge-  
 louen nycht en gebreke so mercke  
 dat sey yuttons synt yegenwoz-  
 dichē dey dussen myen brut des he-  
 melichen konynges unwyssen tho  
 aller tyd in deme gelouen vn lere  
 sey vnd geue er eyn belde warer-  
 mylchheit vnd ymchheit. **Alse** dey  
 brut hyr seluē bekēnet vnd spret-  
 ket. **Dey** wechtere dey hebben my  
 geuonden dey dey stad beuarden  
**Dusse** wechtere dat synt dey sa-  
 lygen dar **xps** indeme ewangeli-  
 o aff sprecket dey hey wakende vyn-  
 det wan hey komet dyt synt dey  
 guden wechtere dey waken wan  
 wy slapen. **Alse** sey wz vnse zeyle  
 solen rede gheue. **Dyt** synt dey gude



wechtere dey mereme mode wakē  
dey in ereme bede beuichten dey  
vnsere vyande lughtemyt vlyte ver  
speen. **Sey** komen to voren in alle  
rude des bosen geistes vñ merket  
ere strick. **Sey** to breeket alle der  
diuiele vallen vnde to ryten ere  
nette. **Oyt** synt dey leyff hebbere  
erer brodere des cristenē volkes  
dey vor dat volck bydden vnde vor  
alle gelouyge samenynge. **Sey**  
synt to ullaer tyt sochtuoldich dey  
en van godes weghen synt beuolē  
**Sey** waken vnde beden wente sey  
wetten wol dat sey breechhafflich  
syt dey stad godes to beuurende is  
dat sey got seluē mycht en bewaret  
**Wente** sey wetten wol dat got sel  
uen gebut dat alle syn volck wa  
ken sal vnde beden vp dat sey en  
mycht en treden in bosc bekozyngē  
**Dar** vñe nūmer secker wesen  
mach syne stad syne brut syne schap  
doecherer sachtmodicheit wyllen  
**Vnd** woltu wetten dat it allene  
is syne brut vñ syn schap so mer  
ke dat wort sūte iohānes in deme  
boke der geistlichen leue dar hey  
sprecket. **Ich** sach dey hillige nyen  
stad to iherusale van deme hemel  
neder treden van gode wol berepedē  
alse eyne brut dey wol geschryet  
was to der ere eres mānes. **Adoltu**  
ock mercken dat it allene ys syne  
brut vnde syn schape so proue dat  
by sinte petere dey to deme eyrste  
eyn heyrde was do cristus eme syne

schape beuol. **Men** do vermanede hey  
eme der grotten leyue dey hey to sy  
ner brut hadde do hey to eme sprack  
petre heuestu my leyff. **Recht** also  
hey spreken wolde. **Id** en sy dat dy  
sam wuticheit dy dat tughe dat  
du my vullenkomē leyff hebbest  
mer dan dy solleuē mer dan alle  
dat dyn is so en salstu duffer by soe  
ghe mycht hebbe vnde du en salst  
dy myner schape mycht vnder wy  
nen dar ich myn blot vñe gegote  
hebbe ~~dencket dar vp~~ dat eyn gre  
selich wort is allen prelaten. **Det**  
ket dar vp alle gy platen vnde  
duren schat des in cristus gelouē  
**Id** is syn stat. **Waket** dat gy sey be  
waren vnde to eyndrusticheit hol  
den. **Id** is syne brut sey dat gy sey  
eme myt dogheden syren. **Sey** syt  
schape dencket vp ere weyde. **W**  
ket wol to deme eyrsten dat gy sy  
ne stad wol beuuren van boser ghe  
wilt der ver druckere van droghene  
der vnghelouyghen ~~herken~~ kerte  
re vnde vor boser bekozynghe des  
diuels. **Seit** ock dat ghy syne brut  
eyren myd guden wercken vñ myt  
guden seden vnd myt guder ghe  
selschop. **Dencket** ock myt vlyte vp  
dey weyde syner schape. **Vp** dey  
hilligen schryfft vnde legget ene dey  
gebode godes vore dey den harden  
vleislichen luden synt ghegeuen  
to eyner ee to leuende vnde to erer  
tucht legget en vore dat crud der  
barmhertighen werke cristi dey  
allen crunchen bloden harte euene



kome. **S**taouet en ock voze dep rude  
 godes alse dichte starke spise dep vā  
 deme grūde der ewyghen wyshheit al  
 len sūdyghen herten wert voze ge  
 bracht dep wol gud vnde quaet bey  
 de doz varen he bbet. **D**usse wepde  
 dey solt dey p̄ laten den schapen **xpi**  
 voze brengen myd guden velden er  
 ver is vele mere den vā vromede  
 luden. wante wolde ick anderē ludē  
 vor leggen dep sachtmodicheit  
 moyses dep gedult **moyses** vobs dep  
 barmherticheit **samuels** dep hillic  
 heit dauites vnde also dāmer hilli  
 gen belde dat ick sulue were toz  
 nycht vngeduldich vnde vnbarin  
 hertich vnde bose p̄ en queme myne  
 sēy wepde den schapen crista nycht  
 euene vnde en beuelle en nycht  
 wol. **M**en du salst merken sal dus  
 se stad des herē wol bewaret wesen  
 so behouet sey wol eynes starcken  
 truuen geystlichen mānes. **W**ente  
 hey mot stark wesen to ver pagē  
 de vnrechte muectynge hey sal  
 geystlich wesen to geypende dep vn  
 sinelicken vande merer laghe  
**H**ey sal truue wesen dat hey nicht  
 en soke dat syn sy men allene ihu  
 xpi syn. **W**ente welck mensche dep  
 dep gāue leyff heuet dep en mach  
 cristu dar mede nycht leyff hebbē  
 wente in den gāuch so veyhē sey ere  
 hande to den vanden cristi. **W**ar dat  
 tu alsdane lude vyndest dey en syt  
 nycht allene der brut hodere vnde  
 wart lude men sey synt selue dey  
 brut. wente sey ghaen schynēde vme

behanghen myt bīt werke alse  
 eyne brut vnde tred vte deme brut  
 bedde dyt synt dep hodere der stad  
 dar dep brut aff spreket dat sey vō  
 den worde vā en. **D**yt were dep hil  
 ligen **apostole** vnde ere na volgera  
**W**ente sey synt dep gene dep dar dep  
 stad bewaren dat is dep brut dep cris  
 tenheit dep sey vonden hebben vnde  
 so dat sey mer an seyn euen an vallē  
 den schuden vo dat sey mer waken  
 merer hoden. **W**ente dep truuen wart  
 lude dep entrucket nūmer ere hulpe  
 der cristenē simehynge dar sey vor  
 ghe uechtet hebben went in don dot  
**M**en sey beschermen vnde beware  
 sey dach vnde nacht in deme leuene  
 vnde in deme dode. **W**nde na deme  
 male dat der hiligen dot is sere edel  
 in deme angesichte godes so en ys  
 dar neyn twyuel anē dep hilige apos  
 tole dey en staen vns mer to hulpe  
 vñ to beschermē merē dode dan in  
 ereme leuene dat got solue tughet  
 dey vā der brut spreket aldus  
**O** du **Iherusalem** du louyge sime  
 hynge. **I**ck hebbe wechtere ghesad  
 vnde hodere vp dyne mure dey noch  
 nacht edder dar ewichliche nūmer  
 mer en swyghen vnde allene dat  
 dyt wort sy gesproken vā den hili  
 gen engelen. **D**och so moghe wy  
 dat wol spreken vā den hiligen  
 dey den hiligen engelen in erer wel  
 de nycht vngelick en syn dey vns  
 myt erer barmherticheit vñ myt  
 erer begherynghe also vele gūsty  
 ger synt alse sey mer in vnser mēsche



licken nature myt vns vp eyn teyn  
vnde alse sey dat selue kydon vñ kün  
mer vnde droffnyse ver socht hebbe  
dar wy noch yme beuenghen sijn  
Wante wan dey leuē hyligen dar vp  
dencken so werden sey beweghet to  
barmherticheit vnd to sorghe vor  
vns vnde sprecken to gode. Wy heb  
ben ouer ghetreden dor water vnd  
doroch vur vnde dn heuest vns nu  
tho rouwe gebracht dar wy ghe  
kolet sijn van aller bosen herte  
Sey sijn uitton ouer getreden vnde  
hebben vns gelaten hyr myddene in  
deme vleyte vnde in deme vure dus  
ser tytlicken droffnyse. wo en solden  
sey dan ere hande myt ere hulpe  
eren kynderen mycht veyken. Hyr  
vme so vrowede o moder der hylige  
cristenheit in deme elende wente  
dy komet hulpe van deme heme  
le. vnd van der erden dyne bescher  
mere vnde dyne hodore dat sijn  
dey hyligen engele dyne wechte  
dat sijn dey geyste vnde dey zey  
len der rechtuerdigen wente sey  
en werden nūmer vullentkomen  
ane dy. Wente do sathanas vel  
myd sijner geselschop do wart der  
engele tal ser vormpnoit. Menal  
le hyligen engele dey warden eres  
vullentkomeñe tals van dy o moder  
der hyligen cristenheit. Vnde alle  
hilige zeylen dey warden dy der  
vullentkomenheit erer begerynge.  
also dattu wol sprecken machst. Alle  
dey rechtuerdyge dey warden myn  
also linge dattu my wedder ghe  
uest myn loen. Merke nū wo dat

*Sermo Bernardi  
78. in car.*

dusse wechtere hebben ghevonden  
dey brut. Wente dat was in der ewi  
heit vor seyn dat eyne kuschē vche  
eschop solde geschicket werde tusche  
crysto vnde sijnē sammelynghe dar  
dayer leye stucke to samen kromen  
solden dat is dat werck godes dar  
werck des menschen vnde dat werck  
der engele. Dar quam eyrst to dat  
werck godes dey sijnē sone dat echt  
solde to troste vnd to lospunge kromen  
Dar quemē ock dey engele to alse  
deynere vp dat dey engele van den lu  
den worden leyff ghehat vnde vp dat  
dey engele leuē hedden to den lude  
dar ere alde val van woede vp ghe  
richtet vnde alse sey dat ewyge  
ryke to samen solden besitten dat  
sey siet ock also myt luterer leue  
vme beuenghen. To dem eyrsten  
quam to duffer brutlachte dat werck  
godes eer den luden vnd eer den en  
gelen myt sijnē ewyger vorsicht  
heit myt sijnē schepnyse vñ myt  
sijnē ingestynghē. Wente myt dusse  
dren wercken so tred got to voren  
myt alle sijnē mede werckene. Wyl  
le wy nū an seyn dey ewyghen vor  
sichticheit godes so is dyt war dat  
dey brut dey vtuer korene louyghē  
sammelynghe dey was ewylicken  
by gode sey was eme pewerlde leiff  
vnde anneme vnde sey en was nū  
werlde butē sijnē hulden. Alse pau  
lus sprekhet. God dey heuet vns ge  
benediet myt aller geystlicke bene  
dyngge in cristo. Also hey vns he



niet in eme vterkoren ere dat dey  
 werlt geshapen wort. vye dat wy  
 were hyllych vnd vnbulectet yn sy  
 ueme angesichte besloten in syner ley  
 ue Dyt wort sprecket pau<sup>l</sup> in der  
 ysonē der brut t̄ Dar wy aff merken  
 moghen dat neyn mensche vū neu  
 engel in der werlde wynde konde  
 dusse brut dusse samelynge der vter  
 koren alse ys beslore in deme grūde  
 lose schote d' ewyghet vū der ewy  
 gen voersyghyghet id en were dat  
 got sunderlyken wene dat hey dat  
 wolde to wetende doen Men dar na  
 do got to werke gynch vnd schoep  
 dey werlt na syneme willen vnd  
 schap den menschen alse he noch alle  
 dage doet do wort dey brut dey vter  
 korne samelynghe vā gode hqr vore  
 geset in dusse tyt Men dar en wort  
 sey noch nu ghevūde wer vā den en  
 gelen eder vā den luden wente dey  
 mene hupe der lude dey wert ghe  
 boren vnde komet to der werlde  
 myt eyff sunden verduytert vnde  
 bedectet myt deme scheme des ewy  
 ghen dodes vnde myt der dectene  
 der schemede alle ane cristus allene  
 Wente al ander lude dey hebben eyne  
 ingancz in dey werlt vnder der  
 sūde adames vnde vnder deme hode  
 ke erer schemede. Vnde hqr vme so  
 alse dey brut dey vter korene samely  
 ghe godes is to der werlt ghekomē  
 vnde geboren in duffer gemeynē wy

se so en wart sey nu werlde vā mēsche  
 eder van engelen bekant edder ghe  
 uonden also schpiledē sey vnd was be  
 hut mātz den hopen der ver dmedē  
 Men dusse vterkoren samelynghe  
 dey aldus verborzgen was alle crea  
 turen beyde inder goetiken vor sich  
 ticheit vnde in eyner schepmissē dey  
 wart van gode oppenbaret beyde dē  
 engelen vnde den luden in der tyt der  
 ghenaden van ingegottē van deme  
 geiste eres brudegoms dar sey be  
 queme mydde werheit in deme ghe  
 louē to entfrende. Vnde en hedde  
 dusse genade mycht to voren mer ge  
 komen. dey apostele dey hedden alle ver  
 gheues geurbeydet myt ere productē  
 men do sey seghen dat van der in  
 vleytenden genade godes dat gemeyn  
 ne volck lichtelicken wart bekeret  
 vnde dat aller leye geslechte vnde  
 tūghen to samende leyden in eyne  
 ghelouen vnde in eyne vterkorene  
 samelynghe. Do be kanden sey eyrst  
 dey brut myt deme rphedome der  
 gotlichen genade gespret dey tho  
 voren was behud vnde verborzghen  
 in der ewyghen vor sichticheit vū  
 sey vzweden sich des dat sey dey  
 vterkorene samelynghe vonden dey  
 godes sone to syner brut inder ewic  
 heit hadde vter koren. Hqr vme so  
 sprecket dey brut hqr wol dat sey dey  
 wechtere vonden vnde dar was sey  
 van gode to voren to bereydet dat sey  
 solde van den wechterē gh vonden



worde. Alse dey wechter Johannes ewa  
gelista wol betuget dar hey spreket  
Ick sach dey myn hyligen stad to he  
rusale van deme hemele neder trede  
van gode wol bereydet alse eyne brut  
wol gespriet exeme mane. Dit mach  
stu oetz merken van cristo selue dey  
sine brut den wechteren wyset alse  
myd sine yngere vnd spreket. Ver  
pet ruwe oghen vp vnde seyt dey  
lande in wo dat sey uitton wyt synt  
van korne to mayende wol bereydet  
myt dussen worden ladet xpc dey  
wechtere alle sine mede hulpere  
to wercke dat sey sich vp maken  
vnde soeken sine brut sine vterko  
rene samelynghe vnd wun sey sey  
vonden hebben dat sey er dan kuni  
dynghe dey ere des brudegoms we  
te sey soket ene uitton myt ynich  
at vnde ere wyll dey is uitton  
bereyde to deme heren vnd ere dat  
dey wechtere dey prediker begun  
den to spreken dey ere des brudega  
mes do vraghede dey brut vme ene  
vnde sprack. Hebbe ghy den heren  
icht geseyn den myne zeyle leyff  
heuet. Wente sey was also van go  
de to voren bereydet alse dey wech  
tere der stad sey vynden sollden.  
Aldus so wart dey gode Cornelius  
gheuonden van sate peter. Alse hey  
to voren van gode to deme gheloue  
wol was bereydet myt almyssen  
vnd myd sine gebede. Aldus so wort  
oetz sate pauel gevonden va deme  
hilige anampas alse hey van der

hiligen anwysynge godes lude sta  
me reppen. here wart wolk dat ick  
do. Aldus so wart oetz philippus den  
meyster mathanael also god ene vore  
to bereydet hadde myd sine angesich  
te do hey ene sach vnder deme vygen  
bome. Aldus so wart oetz andreas si  
ne broder symon also hey van gode  
vore geseyn was vnde dar to berey  
det dat hey solde wesen starck inde  
me gelouen. Aldus wart oetz maria  
vonden dey mader ihu dat sey m exeme  
lyctum hadde entfanghen van deme  
hiligen geyste. Aldus so wart oetz  
dey brut esti syn vterkorne samelin  
ge gewuden dat se vntfangen hadde  
va dem hylige geyste anders en had  
de sey nycht so vlytlike geuaget na  
exem brudegame er dat dey wechtere  
er to spreken dey se vuden wente sey  
sprack myt ouerculdygen herte. Aldus  
helbe gy den heren icht geseen den  
myn zeyle leyt heft wer synt gy dey  
den dat to seende geue ys dat vele  
konige vnd ppheten wolden sien vn  
en segen des doch nycht. Synt gy  
dey vene dey de ewyghen wysheit  
in dem vleysche hebben geseen vnd  
de ewyghen warheit va gode salue  
in dem menschen. Vele lude segget  
my hvt is he see dar is hey me ick  
loue in aller best dey myt eme ge  
geten vn gedrunken hebben na sy  
uer upstandynge va den dode. Aldus  
en so en qua dey brut de vterkorne  
samelynghe nycht to xpc er dat er  
dey wechtere de apostele yeghende  
myt euer lere dey sey lere den m



deme ghelouen vnde vruchten gotz  
 vnde wozede sey to deme herē dey ere  
 zeyle leyff hadde myt korter lere  
 dat sey myt den worden thuget dar  
 sey spræchet. ~~Syne cleynsalse ick~~  
 Syn cleyne alse ick dey wechtere  
 vor hen genck do vant ick den herē  
 den myne zeyle leyff heuet. **W**ante  
 id was syn vil cleyne wort vnde ey  
 toort lere do dey apostele der brut  
 dey studie eres hyligen geloue vor  
 lachte indeme credo in deū vnde  
 dar mede so genck sey dey wechre  
 vore anders en hadde sey eres bru  
 detoms nycht gheuonden vnde dat  
 silue vor ghaen lereden er dey apos  
 tole dey ere eyghenē ere nycht en  
 predicheden. **M**en sey wysden vart  
 in vpe ihm xpm dey seluē spræchet  
 tredet ouer to my alle dey myner  
 begheren vnde nycht allene was  
 der brut des not dat sey dey aposto  
 le verzengte dey ere dey waarheit  
 an wysden. **M**en sey moeste dar och  
 dor ghaen wente ere brudego xpc  
 den sey sochte dey en was nicht al  
 lene ouer gheghuen van deme dode  
 to deme leuene. **M**er hey was och  
 dor ghetreden in dey ewyge ere. **A**lso  
 moeste och dey brut eme na dor trede  
 vpe deme seluē spore. anders en  
 hedde sey nycht angeuangen. **H**yr  
 vme alse hey in syner vpstandyn  
 ge vore trad van deme dode in dat  
 leuen vnde in syner hemel vart  
 vore trad in syne ewyghen ere.  
 also mot och eme dey brut volghē

myt ghelouen vnde myt ymicheit  
 wente in den hemel. **H**yr vme so  
 spræchet sey hyr wol. **S**yn cleyne do  
 ick sey dor trad do vant ick ene de  
 myn zeyle leyff heuet. **W**ente dey  
 brut dey tred sich seluē doze vnde  
 alle creature vnde steit dar inde  
 me hemele vor deme herē myd ge  
 louen vnde myt leue dar sey noch  
 nycht inder waarheit myd claren  
 antlate ghetkomen is. **H**yr vme  
 so spræchet dey brut wol vort an.  
**I**ck hebbe en enthouden vnd ick  
 en wyl en nūmer verlaten also  
 lange dat ick ene vore in dat hus  
 myner moder vnde in dey bedde ste  
 de myner bererymen. **W**ente van  
 der tijt dat dey brut in deme ghe  
 louē myt ymicheit voret dorz dey  
 hemele trad to ere vterkozē leuē  
 so en gebrach des gelouen nu vp  
 erden vnde der leue. **D**ar queme  
 wol vleytende water mēnygher leye  
 droffnyse vnde dar blysen vele  
 wynde mēnyghade ver uolgyngē  
 vnd rozen dey brut men sey en  
 vel nycht neder. **W**ente sey henck  
 vp deme vnuandelbare vasten stey  
 ne vp cristo vnde also vante helt  
 sey ere herē den sey leyff hadde dat  
 sey ene nycht en wolden verlaten vū  
 alse dey patriarcha **J**acob to deme  
 herē spræcht. **I**ck en wyl dich nycht  
 verlaten du en gheuest my dyne  
 benedygngē. **A**lso en wyl och dey  
 brut syner nycht verlaten. vnde



Sermone Lincardi. 79.  
in cant.

sey helt ene noch vaster dan Jacob de  
de. Wente do Jacob de benedygynge  
hadde entfanghen do verleit hey den  
heren. Men also en dot dey brut nicht  
dey dar spracket. Ick en wyl dyner  
benedygynge mycht men ick wyl  
dy seluen hebben. Wente wat vro  
wode were my in hemele vnde in  
erden ane dy. Ick en wyl dy nicht  
verlaten du en benedygest my myt  
dy selue. Ick hebbe dy enthouden  
vnde en wyl dy mycht verlaten  
vnd dar is ene leue to dat hey  
vaste geladen werde. wente hey spet  
ket silue. Dat it ene eyn grot lust  
sy dat hey sy myt der lude kyndere  
alfe hey synen apostolen louede do  
hey sprack. **S**eyt ick byn myt vu  
byt in den eynde der werlde. **H**yr  
vme so spracket dey brut wol. Ick  
hebbe en enthouden vnde ick en wil  
syner nimmer verlaten also langhe  
dat ick ene in vore in dat hus vnde  
in dey bedde stede myner mod. **M**er  
ke hyr dey groten leue der brut der  
hulligen cristenheit dey eres luste  
licken brudegom mycht weyge  
ren en wyl ereme vande der po  
deschet men sey wyl ene myd gu  
den wyllen en made deylen vpe  
dat dey brudegom vuse salich mer  
ker in dey vodeschet wadder kome  
dar hey vt ghekomē is vnde **v**p  
dat dey tellighen mycht vndanck  
bar en syn erer wortelen vnde dey  
kyndere erer moder. **D**at dey telli

ghen der wortelen des mycht en ver  
gunden dat sey van er entfanghen  
hebben. vnde dat dey kyndere erer  
moder des mycht en ver gūnen  
dat sey van eren brusten gesonghe  
hebben. Aldus so sal dey hillinghe  
cristenheit vaste holden eren sa  
lich maker den dey vodeschet ver  
lozen heuet. **S**ey sal ene ane van  
vnde mycht verlaten also langhe  
dat alle gemeyne lude myne  
samelynge trede vnde myt erer  
salichheit werden in deme gheloue  
allet dat achter bleuen is van  
den joden. **D**er brut der is dat lef  
dat dey gemeyne salichmake ouer  
al trede in dey gemeynheit dey  
also van allen luden wert entfan  
ghen dat neymat dar mede wat  
aff geit vnde dat dey brut hyr vul  
lenkomelike dot dey allene ere  
vande der vodeschet mycht al  
lene gudes vnde heyles en gun  
men dar en bouen so woschet sey  
er dat sey ock myt er werde ent  
fanghe vnde werde syn brut  
Wente sey woschet hyr ereme  
vande der vodeschet dat dey bru  
degom den sey gesocht heuet in  
gheuonden vnde utton ane ghe  
uanghen dat sey den mycht alle  
ne vore moghe in dat hus der  
vodeschet men ock mere bedde  
stede myd sūderlicker ghenade  
dat sey sprackē moghe. **J**udyghē  
is van gode duffem huse salichheit



entstien. Mercke wo dat dey brut  
 spreket. **I**ch wyl en in voren in  
 dat hus myner moder der yodes  
 cheit dar hey vt ghekomen ys  
 Alse xpc selue sprack to den yode.  
**S**eyt yuwe hus dat sal woste w  
 den ghelaten van aller salichheit.  
 Alse hey ock langhe to voren sprack  
 doz ysayam den ppheten. **I**ch hebbe  
 myn hus verlaten vnde myn erue  
 Men du verwozpen yodesheit du  
 machst dy wol vromen dat dyn kynt  
 dey crystenheit dey brut des heren  
 dey wyl den heren weder in dy hus  
 voren vnde sey wyl dy dyn verlore  
 salichmecker wedder brengen in dy  
 ne slap stede alse dyn brudegom  
 den du salst vme vanghen myd le  
 ue vnde myd hoppene vnd myd ge  
 loue. **M**ercke dey grote leue. **H**utton  
 is dey salichmecker der werlt myt  
 grote vnmode vte syn erue vte  
 der yodesheit vtghetran. **V**n doch  
 so sal hey noch in erer bekerpynge  
 to deme geloue also so sachtmadich  
 werden merer leue vnde sal also  
 gelogget werden dat hey dar wedd  
 in syn hus komet mycht allene  
 alse eyn salichmaker. **M**en ock alse  
 eyn brudegom in syn brut bedde  
 dat ere dochter dey crystenheit er  
 werven wil. **O** du salyghe beno  
 diede dochter du brut des herē dat  
 tu den vnot des herē stallest vnde  
 geuest eme syn erue wedder in sy  
 ne hulde vnde byst eyne benediede  
 dochter dyner moder der yodesheit.  
**W**ente vum dyner woldaet so wert

dey toan des heren aff gekeret vū  
 dyner moder vū alle sallichheit ko  
 met er wedder. **H**ey komet er wedd  
 dey er to sprecken sal. **J**oh by dyn  
 heil vnd dyne sallichheit. dey ock to  
 er noch vrontlicker sprecken sal.  
**B**u ich wyl dy trinven to echte in  
 deme geloue vnd in bescheidenheit  
 des herten vū in werken der rech  
 ticheit vum dyner weghene vnde  
 in barmherticheit. **V**nde in den  
 werken der barmherticheit vum  
 myner weghen. **D**usse vromschop  
 dey brenghet dey brut to sinen.  
**M**en wo mich dat wesen dat dey  
 brut erē brudegom utton heuet  
 vnd wyl syner gūnen eyne inde  
 ren vnde wyl eme vromeden wyke  
 vnd wyl eme in eyn vromet bedde  
 voren. **N**eyn also mycht men dey  
 leyfflicke dochter dey brut dey  
 wonschet erē brudegom erer bedro  
 ueden moder. **N**icht dat sey er ent  
 wyken wylle men dat sey alle bey  
 de gemeynschop eme holden wille.  
**W**ente dey ewyge brudegom dey  
 is en albeyde genoch vnde tho hant  
 so en blyue sey mycht twen men sey  
 werden eyne brut xpc dey sey beyde  
 ver enyghet alse ere brudeghom.  
 Also dat dar wert eyne brut vnde  
 eyn brudegom. **I**hus xpc dey bouē  
 alle creature is ewich ghebenediet  
**A**me n.

**A**diuro vos filie iherusalem.  
 Ghy dochtete van iherusale  
 ich besuere yu by den wylden tze  
 ghen vp deme velde zc. **I**ch wat

Cont. 3.



wilt mach dyt vimer mer meynen  
dat dey hemelsche brudegom hyr vo  
re dey dochtere van herusale by den  
wylden dyreken det sey syne vtuer  
korene brut nycht wecken en solden  
vte deme slape erer gotlichen be  
schowynge myt dussen seluē wordē  
vnde begynnet sey nu to beswerende  
vp eyn nygge ander werue was  
des nycht eyns ghenoch. Seyn. dyt  
heuet merkelike sake. Wente dey  
dochtere van herusale dey eynuoldy  
gen vullenzomene zeyle in der cristen  
heit dey na dussene ewygen vze  
de in dussene eylende vp seyn vnde  
eyset hulpe van der brut dey in  
der beschowynge eres brudegoms  
rowet dey moghen sich twyler eye  
ver sumen vnde ouel doen. by der  
by der brut erer moder. To deme  
eyrsten male so en doen sey nycht  
wol wan sey aldus dechten dat  
dey brut ere mode solde aller eyrst  
dencke vp ere krancken kyndere in  
deme ghelouē er dan vp sich seluē  
vū dat sey dar vme solde ere bescho  
wende leuē vnder weyghen laten.  
Dusse dancke dey en is nycht redelike  
vnde vp dit dey brudegom dusse  
eynuoldyghen zeyle van der erryn  
ghe stillede so beswoze hey sey tho  
deme eyrste male. Dit sey ere mo  
der dey brut nycht wecken en solden  
also langhe alse sey seluē wolde.  
Als it geschach by marthen vnde  
marie. Wente martha clagede vor  
deme brudegom ouer syne beschouē  
de brut ouer marie vnd sprack aldus

Here en volckstu nycht dat my sup  
my allene demie let vū arbeiden. Sey  
er dat sey my helpe. Agelae in dussen  
worden wo dat sey wol dey brut stazē  
vnde werken vte ereme slape der  
gotlichen beschowynge mer xpo dey  
brudegom dey en wolde des nycht  
staden. Men hey sprack Martha  
martha du byst sochtuolrich vnde  
du werst bedrouet by velen dyngē  
vnde tytlicker handelinge dar du  
mede he hengeret byst. Men dit saltu  
wetten dat eyns des is not. Maria  
dey heuet merē beschowynge dat  
beste deyl vtuerkoren dat er nū  
mer berouet en wert. Aldus so stu  
ret dey brudegom hyr ock den ey  
nuoldygen dochteren in der cristen  
heit vnde besweret sey dat sey der  
brut nycht en wecken vte deme sla  
pe erer beschowynge dar sey sich  
seluē dat aller beste deel vterkaufet.  
Wente alse hyr voze gesprocken is  
so dachtte dey brut vffe er eyhene  
gud dat er nen deif stelen en konde  
vū nen rust vorre vū nam to sich  
veederen alse en duue vū vloch vp  
vter tytlyker handelinge vū rowe  
de in der hoghen der beschouinge  
eres vtuerkore leuē vnd starf dar  
geystliken alse alle rechtuerdyge h  
te sterue dat sey nen vnrecht beku  
merde vū nen bosheit to lust brin  
gē vū nen vnkusheit vorschunde  
dar sey ock starf des saligen dodes  
der engele. Also dat sey der decht  
nyse der tytlichen dynghe verghat  
vnde sich entlesde nycht allene der  
gyrichheit vp dusse lyffliken verghē



licken dynck vp dat sey myt den en-  
 gelen mochte hebben luttere hande  
 hynghen dar sey mede droch eyne luttē  
 gelykenysse dar sey beyder weghen  
 vo bouen sich seluē tūd. Men do sey  
 af sprac van tytlicher ghyrheit  
 dar en genck sey mycht vere vā sich  
 seluē men merone aff sprūghe van  
 grouē tytlichen belden tytlicher  
 dynghen dar genck sey bouen sich sel-  
 uen also dat sey myt dauite spreke  
 mochte. **S**ey ick wort vere vor  
 vluchtighet vnde blyff inder wof-  
 tenpe also dat sey myt lutticheit  
 eres geystes was vp ghetoghe bo-  
 uen alle in vallende lyffliche groue  
 belde in dey sekerē stede dar sey  
 sprac myt dauite. **O** myne zep-  
 lere dy gans in dyne ruwe wente  
 dey here heuet dy gutliche gedoen  
 dar dey brudegom sey behudde mis-  
 ner wounghe vor alle wedder spru-  
 ke der vande dar sey in erome leyf-  
 licken vme vanghe eres brudegoms  
 rowede in eyne stouen slupe. **H**yr vme  
 so worden dey iūghen meghede dey  
 ghyuoldygen lude in deme gelouen  
 dey worden vorveret vū vorboden  
 vū beswefen by deme wylden zegen  
 vnd by den iūghen herte vp dem vel-  
 de dat is by allen hyllichen zeden vū  
 engelen dar dey brut in erome slupe  
 mede selstap heift dey also wylde ze-  
 gen scharpe simē hebben vnde al-  
 se wylde herte myd sprūghen vp  
 deme velde erer hemelschen bescho-  
 wunghe lopen. **A**dy dussen hyllichen  
 vnde by den hyllichen engelen. so

werden dey dochtere der brut beswa-  
 ven dat sey der brut erer mod' mycht  
 en wecken vnde mycht to rugghen  
 en teyn van der edelen hemelschen ge-  
 selschap dar dey brut mede vermen-  
 ghert wert also dicke alse sey vte sich  
 seluē tred in gotliche beschouunghe  
**W**ente dey dochtere dey moghen dat  
 gerne bewaren dat sey alle hylliche  
 vnd hylliche engelen dey myt erer  
 moder synt in der geselschap dat  
 sey dey mycht en ver torenen vnde  
 dat sey ane grote not mycht en vulle  
 in dey hemelschen samelunge myt  
 storme. **W**ente it stert in den wylle  
 der brut dat sey sich eyrst vte der  
 gotlichen beschouunghe enledighe  
 vnd ock dat sey ere kyndere besorge  
 des sey mycht en let wan des tyt is.  
**V**nd dar vme en sal er neymant  
 vte erer rouwe ver storen also lange  
 dat sey seluen welle. **R**echt als dey  
 brudegom wylle spreken. **D**ey brut  
 dey sal eyrst dencken vp sich seluē  
 vnde vp my dan dat sey denoke vp  
 dey spyze erer kyndere vnde dat en  
 sal den kynderen neyn ver drept  
 wesen. wente sey en is mycht lange  
 vte sey en kan mycht lange in erer  
 beschouunghe gestoen men allet  
 dat sey van der ewicheit eres bru-  
 degoms begrypet dat sūd sey dus-  
 luyng vnde dat vor ghet suelliche  
 vnde sey wert van erer eyghene  
 kranckheit van der unbegrypelic-  
 ken gotlichen hoghe to hant neder  
 geslagen vnd velt neder in sich sel-  
 uen vnde geuet sich dan to hant to



den dochteren myt eyne guden wer-  
kenden leuene. **O**p eyne syde ys dey  
brut ge spysset myt myt bederchens  
se der groten soticheit eres brudegoms  
vnde aller hyligen in wendich in erer  
leyfflichen begerynge. Vnde vp dey  
anderen syde so spysset sey vort vtaven  
dich ere kyndere myt mylde wer-  
ken der burmherticheit. **D**at da  
uid wol van eme betuget vnde spret  
ket. **H**ere van der dechtynisse dynen  
soticheit so solle sey vte eren herten  
gude lere vp werpen vor dey meym-  
heit. **H**yr vme lat wol wesen dat  
dey brut in leyfflicher beschouynge  
ere brudegom werde to gheuoghet  
**A**lso dat sey bernet in syner bege-  
rynge vnde begeret neynes tyt  
lichten dynghes in der werlde dat er  
ock dey lengede dusses leuens. **D**uict  
eyne pyne wesen vnde ynghet dur-  
na dat sey vt der werlt vnde vte  
deme lichame kome vnde wyl rowe  
ind beschouynge eres hemelichen  
brudegoms myt leyfflichen vme-  
vange vnd en wyl neyne trost dus-  
ses tytlichen leuens. **M**en dat sey such-  
tet to deme here den sey leyff heuet vn  
pamert myt groter dwenghe vnd  
rechtent snode wesen alle ghesuicheit  
des lichames. **V**ente sey is genodat  
myt deme schoete gotlicher leue. vn  
yo dat sey dit schoet mer volot vnde  
dey wuden der leue yo dat sey vrysch-  
er wert. **D**och na deme male dat sey  
inder beschouynge mycht langhe be-  
staen en kan sey en werde yo van ey-

gener krankheit vnd van der ouer-  
swendighen hoghe eres brudegoms  
neder gedruchet. **S**o heuet dey brut  
vnder des eyne trost in der tyt. **D**at  
sey dey wyle dat sey der beschouynge  
eres brudegoms wert berouet so  
dencket sey vp den vortganck erer  
dochtere vnde gemeyner lude myt  
erer lere vnde myt guden werke  
vp dat ock ere kyndere entfenget  
werden to deme hemelsche brudegome  
in deme viure syner leue vp dat sey  
deme heren vele volkes to yaghe vn  
dat se desse er myd der selstap wed  
to syner besthouyng kome den sey  
to vore allene sacht vn beschouede  
vype dat dey brut vnder des roue  
de in gude werke by ereme neyste  
dey wyle dat se noch dat antlat  
eres brudegome nycht beschouen  
en kan. **N**em des en bylde va sūte  
pauwle dey in so berouder leyue  
was vp gethoghen i beschouynge  
des here dat hey sprach aldus **A**lle  
my leue yo **E**yt vnd sprach vort  
**I**ck begere des va hē dat ik werde  
ghelost va myneme lichame vnd  
sy myt **E**yo **M**en alto hant so wort  
hey va d' beschouynge ned' gedrucht  
vnd sochte syne trost in der lere vn  
in der vordernisse. **S**ynen geistlyker  
kynd' vnd spraek **D**es is noch noet  
dat ik in dussene vleische luyue dor-  
pauwe wyllen vnd do he sacht dat  
syne yūgeren in eyneme guden le-  
uende to nemen **D**o sprach hey ald'  
**W**at mochte nu bettere vnse hapene  
wesen vnd vnse vroude vnd dey



karone puwer ere den gy seluē synt  
 myne leuē kyndere in xpo ihu.  
 Hjr vme en sollen dey dochtere erer  
 moder dey brut nycht mepen. **Sey**  
 komet van eyghener arynchheyt  
 drade wedder to en vñ sohet myt  
 wyllen eren trost in deme vorzghan  
 ge erer kyndere. **Sien** to deme eyf-  
 ten so sal sey dencken vp sich seluē  
 vnd vp eren brudegom vnde dar-  
 na vp ere dochtere. **To** deme ande-  
 re male so mochtet dey eynuoldyge  
 crystene lude sich vorzghen vñ  
 eren by erer moder dey brut xpi  
 wan sey aldus dechte. **Wan** dat de  
 brut uitton vp sey dechte vnd spyzede  
 sey myt lere myt dogent sumer an  
 wysynghe dat sey dan nycht wedd-  
 yghen en solde to erer romve tho-  
 gotlicher beschowynge vnd wol-  
 den sey also teyn van eynē bescho-  
 wenden leuene. **Dyt** en sil och  
 nycht wesen. **Hjr** vme bewaret  
 dey brudegom hjr dey dochtere  
 van iherusale to deme anderen  
 male dat sey syner brut nycht  
 en wecken vnde laten sey wedder  
 wepē yghen in ere beschowende le-  
 uen vnde en sauren sey dar nycht  
 vt also lange dat sey erē wyllen  
 wedder to en here. **Dyt** bewysēt  
 och dey brudegom wol dar hē  
 spreker dor den mūt des ppheten  
**Ezechiel** aldus. **In** verhozene vt  
 sende sei nycht van ~~myne~~ leye  
 blyxeme vnd sey ghaen vnde sey ~~gan~~

dy mānyger

zomen wedder vnde spreken hjr sy  
 wy wente dey brut dey cristenheit dey  
 sendet van sich vte ereme beschowen  
 den leuen vele hyliger lere manck dey  
 meynheit alse blyxemē vnde sey ghaen  
 oppenbare to werke vte deme heme-  
 licken wyntzele erer beschowynge  
 vp den plas eynes guden werkende  
 leuens. **by** erē kyndere. **Sien** sey ko-  
 men vo wedder vnde spreken. **Hjr**  
 sy wy wente na eren guden vt  
 wendyghen werken by eren ne-  
 gisten so lopen sey io tho hns wed-  
 der in den hemelicken wyntzel  
 gotlicher beschowynge vp dat dey  
 vlāmen erer leue sich dar meren  
 vnde werden vuygher wan sey  
 dar rozet dey ouersten clarheit. **Wen-**  
 te ere vtwendyghē ouynge in gude  
 werken dey verkalde vel balde  
 wer it dat sey nycht wedder en que-  
 men to deme vure erer beschowyn-  
 ge. **Alse** salomon spreket. **De** sel-  
 ue stede dar dey wātere vt vleyten  
 dar komen sey weder vp dat sey  
 echter moghen vleyten. **Aldus** so  
 synt dey hyligen lerer dey dey  
 brut dey hylige cristenheit van  
 sich sendet in dey meynheit dey syt  
 alse vleytende wātere. **Wan** sey dey  
 herte des meynen volkes nat ma-  
 ken vnde begeyten myt erer lere  
**Alen** sey synt och alse blyxemē wā  
 sey der lude herte ontfengen vnde  
 bernen. **Wnde** wut sey van deme  
 angesichte vnde van der beschowyn-  
 ghe eres herē vtwendich to der salic



heit meyner lude to guden wercken  
ghaen to lerende. Doch so komē sey  
po wedder to erer gotliken beschowp  
ghe vnde to den bornē eres lechtes  
wente were des nycht so worde vil  
drude ere vtwendyge lere vnde ere  
anwysynge vndrughet vñ ver  
dozet van erer inwendyghen blynt  
heit wente sey halet dat inwendich  
myt bernender leue van gode mere  
me beschowende leuene dat sey vt  
wendich alle trypstene lude mede begy  
ten. Dar vme sprack deyn brudegom wol  
to syner brut. **S**endestu nycht van dy  
mānyger leye blyxemē vnde sey gmi  
vñ komen wedder vnde spracken  
lyr syn wy. **R**echt als deyn brude  
gom wylle spracken. **I**ck byn deyn  
ghene deyn deyn hyllyghen na erer be  
schowynge wim ick wyl vtsynde  
to deynste vnd to ouynge guder  
vtwendygen wercke deyn ick doch  
dar na to hant wedder to my ro  
pe vnd to mytē van vtwendyghen  
guden wercken to inwendygher  
gotliker beschowynge also dat sey  
uitton in mynē gebode vtghaen to  
guder vtwendyghen ouynge in  
der leue eres negesten vnde komen  
to hant wedder to erer inwendige  
beschowynge in der leue godes. **A**l  
dus so is des not dat deyn brut po  
vā oren kynderen wed' come to in  
wendyger beschowynge dat se also  
in eme slape ruwe wente wyl wy  
deyn inwendyghen ewyghen warheit  
beschowē so mote wy slapen van  
vtwendyger bekūmerisse so moghe

wy deyn stēme godes hoze wat heyn spre  
ket in vns vnd was deyn sake dat mo  
yses deyn wyle dat heyn maect dem  
volke i egypten lande was vñ make  
de dar maect dem volke der dyster  
nyse do en konde heyn dar deyn stēme  
nycht hoze slen do heyn den man in  
egypten moede vñ vlo vā dem  
dēne in de wosteyne vñ was dar in  
olende vertich par do sley he vā alle  
me storme erdescher lust vñ begy  
nyge vñ wort des werdych dat he  
deyn stēme godes horde. **D**ort mer vpe  
dat heyn eyn houet mā worde des vol  
kes vā israhel vñ entfenge deyn golo  
de der ce godes so wart heyn gevort  
vte dem gemeynē volke vñ den berch  
to synay vnde vp dat heyn dar deyn in  
wendyghen ewyghen warheit mocht  
te dor viren vnde beschowen so wart  
heyn entrucket van vtwendyghen  
storme. **A**lso schut lyr ock der hyl  
ligen brut godes deyn myt vlyte erer  
kynder war nemet deyn sey myt alle  
me vlyte in den hemelicken wynt  
hel eres hertō vlyt vnde tred dar vp  
in deyn hoghe erer duncken vnde ent  
fenget dar deyn leuendygene in der  
hoge als op emē ber ghe vnde vor  
lecht to rugge alle tijeliche wercke  
vnde storm vnde dor varet den wil  
len godes vnd deyn ordele in der hoge  
erer beschowynge. **D**ut ere brudegō  
er louede dor den mūt. **O**zee des  
gheliken vnde sprack aldus. **I**ck wil  
sey voren vte der wonynge in deyn  
wosteyne alles meynē volkes dar  
wil ick ereme herten to spreken. **W**e  
te anders en is sey myner stēme nicht



entfenclick. Doch so moghe wy disse  
 worde sunderlicken vor nemē vnn der  
 cristenē samelnghe dey vt der hey  
 densthop ghe komen ys vnde heuet  
 sich myt ymicheit to xpo to echte v  
 louet vnde ghetruuet vnde gegene  
 in deme gelouen dey alle dynck ncht  
 let vnde begerede alleyme dey vome  
 in der leue godes dey vor allen vtwē  
 dyngghen ydelen dyngghen dey oghen  
 eres herten to sluit vnde oppent  
 sey allene to ewyghen dyngghen dey  
 wol mach eyne brut xpi heypen. **D**os  
 ser brut der wypl hpr ere brudegom  
 eyne vrede wercken teghen dey an  
 deren xpi samelnghe dey vnn den  
 poden vt gesproten is. **W**ente dey  
 cristenē poden dey woldē to dome eyf  
 ten sich bettere rechte dan dey crif  
 tenē heyden vnd mopeden sey **D**at  
 wypl dey brudegom xpi hpr stillen  
 vnde besweret hpr dey cristenen  
 poden dey dochtere van iherusalem  
 dat sey syne vter korenē brut syne  
 cristene samelnghe van den heyde  
 nycht en moeghen vnde en teyn sey  
 nycht to rugge van der andacht vn  
 van der ymicheit erer hemelshē be  
 gerynge vnde on sprecken nycht wed  
 der ere salicheit. **W**ente do xpc dey  
 martele let do wart dat cruce myt  
 aller salicheit van den poden ghe  
 nomen vnde wort den heyden tho ge  
 schicket do dat cruce wort van den  
 poden vp den hals symonis ghelacht  
 dey dat cruce helpen droch. **W**nn hey  
 besweret sey hpr by den wylden tze

ghen vnde herten. **W**ente dey nature  
 eynes hertas dey is wan eme syne  
 oghen ver dustert vnde van oldere  
 besweret wert myt alto langghen  
 hornē vnde huren so entfent it eyne  
 slanghen in syne nesen vnde tuet  
 ene tho sich dar it to hantes ver  
 ghyffnyssē vnn entfengēt vnd be  
 ghynt to heytende alse eyn vuer  
**H**pr vme so lopet it myt grotem  
 hauste to watere vnde dyncket  
 vnde dopet sich dan dar yme vnde  
 in der kolyngē so verheit eme dat  
 dustere syner oghen vnde it vorw  
 pet syne harnē vnde syne haer. **A**l  
 dus so was dat heydensche volck  
 vorblyndet in der dusternysse eres  
 vnghelouē vnde erer in wendyge  
 oghen vnd tocht to sich den diuel  
 den olden slanghen myd syner ver  
 ghyffnyssē vnd wort dar aff entfē  
 get myt vurygher boser lust vn  
 myt boser ouynge dat sey wol pro  
 ueden vnde leypen to deme wutere  
 der dope dar sey den olden slanghen  
 myt syner verghyffnyssē vā sich  
 worpen vnde alle blyndheit erer  
 oghen vnd alle bose haer erer vn  
 dogede vnde dey horne eres homodes  
 vnde ver ygheden sich vnd wordē  
 nye mēschen in xpo dat hey sey  
 entfenc to syner brut vnd alse  
 eyn hert den slanghē to sich tud  
 vnde mordet ene vnde in deme mo  
 de so socht id dat water to dynck  
 kane. **A**lso weren och dey cristenē  
 lude dey vte der heydensthop worde



ge sumet do sey den slanghen gemoz  
det hudden vnde alle ere lastere vñ  
al ere sinde do begerede sey des bor  
nes des leuendyghen wuters in gotlic  
ker beschowynge dar sey af gelouet  
worden. **D**ar dey propheta dauid af spie  
ket aldus. **R**echt alse eyn hert wan  
it den slanghen heuet to sich ghe  
toeghen vnde ver ghyffnyssē alse dat  
begeter to komende to den bornē  
der wutere vp dat it wedder ver  
nyet werde also begeter myne  
zeyle to dy to komen vnde sich to  
vernyende in dy leue he got. **O**ck  
is dey art der herte wan sey ent  
fenget syt so myt leue so rumet  
sey ere weyde vnde saken vorde  
ouer wutere. **A**lso dat der erer  
eyn vorswemet vnde dey anderē  
na dat yo dan eyn deme anderen  
sijn houet vpe dey lenden lecht.  
**W**an dat eyrste vermodet wert  
so yo dat ander reyde dat eme mi  
volghet vnde helt dat vorderste  
vp. **A**lso langhe dat sey komen  
in vromede verghene. **A**ldus so dede  
ock dat heydensche volck dat be  
wysede sich vnderlanck broderlic  
ke leue. **T**ho hant do sey worden ent  
fenget myt der leue tristi in deme  
gelouen do rumeden sey alle ere  
weyde dar sey vp ge sundyget had  
den vnd gauē sich in dat water  
der dopen vnd holpen sich vnder  
lanck myt werken der barmher  
ticheit also langhe dat sey queme

vp dey vromede weyde der gotlichen  
beschowynge. **H**yr vme so besweret  
hyr dey brudegom xpc alle dey sa  
melynge der yoden vñ der dochtere  
van **iherusale** dat sey syne brūt dey  
louygen samelynge van den heyde  
nycht en sollen verstarē van der  
roue erer gotlichen beschowynge  
**W**y den yunglyen tzeughen vnde  
herten wente sey schaypere sine  
helben vp to seende na ewyghen dyn  
gen vñ ouē sich in dogede also wyde  
herte vñ synt myt grotereme arbei  
de to der beschowynge eres brudegā  
gekomē den dey yoden sijn wente sey  
weeren yo gans vnvoornuytich vnd  
vnhouich vñ vngesormert. **M**en dey  
yoden de weeren er der to komynge  
des brudegānes vñ voornuytich vnd  
gelouich vñ so gelouede in dem to  
komede salychmecker de en gelouet  
was. **M**en do he quam do en fengen  
se syner nycht men he trad wart vā  
en in dey heydenē.

**Art. 3.** **O** **U**e ē ista que ascendit. **A**ch  
wey yo dey de dar vptret  
dor dey wostenye als eyn  
vp stygende rocke vñ arude myrre  
vnde wyvrocke vnde vñ alleme  
trude sote vñ wol rukende eynes  
abbtephers in sijnē confecte. **R**echt  
te alse in deme eyrsten ozsprūnghe  
vnses salicheit do dey tyt was ghe  
komē in der ewyghen voorsichti  
heit der hilligē dreyuoldicheit dat  
got dat menschehetre geslechte  
wolde wedder to hilden entfaen vñ  
wolde dat myt sich seluē in eschop



triuwen vnd vor eyne vñ alle syne v  
 lazene schape myt sich vorē in syne  
 ewyghē vrowede. Do scha it alse dey  
 hoge konyrtz myt syne gesellen vñ  
 deynere myt syne hyligen engelen  
 was in syner rowe vnde in syner  
 ewyghen woluart dat crud aller  
 dogede vnd der waren otmodicheit  
 eyne rocke dey van d'edelen kuschē  
 pūefrowē mariē vp sloch als eyn  
 rock vt erē bernenden herte in dē  
 hemel ilso dat dat vte duffer  
 wostenye vp trad vor dat inelnet  
 godes vnde syner hyligē engelen  
 eyn rocke getempet van aller lepe  
 edelen cruden aller dogede. ilso dat  
 alle hyligē engelen der dusentich  
 dusent deme konynge deyneden  
 vnde teyn hūdert dusent vor eme  
 stonden vnd reppen lud' steme. **I**ch  
 wey mach dusse wesen dey hvr vp  
 tret in vnse yegtenwordicheit doz  
 dey wostenye der werlt dey vñ gode  
 verlaten is vnde is woste vñ idel  
 van aller genade dey hvr vp tret  
 alse eyn vp stygende rocke van al  
 lerlepe karude aller dogede myrre  
 vñ wyrrrockes vnd van wol ruker  
 den karude aller dogede des wōnen  
 hebben gewesen vnd alto hunt do  
 sprūctz dey hoghe konyrtz vñ syne  
 hemelshen trōne vte syner hyligē  
 verborzenē stede vrolutze alse eyn  
 rese dey ouer den wech lopen wolde  
 vñ quam hvr neder al vlepghende  
 al er syn bode gabriel to d' pūefro  
 wen mariē dey hey in syner ewig  
 heit hadde vtuerhozen vnde leyff

vnde begerede erer schone vnd triuwe  
 de sich mer dey menschelike natu  
 re vnd vorde sey vp tho hemele in  
 dey vorderen hant syner vaders der  
 dey wostenye duffer werlt vñ doch  
 dey wormhage alle der bosen geiste  
 illdus so schut ock dat na der tyt  
 do dey brut dey hylige cristenheit  
 ge samet wort vnd cristo getruuet  
 in deme gelouē dat also d'ruud to  
 vorē ge sprocken hadde **D**emo hoge  
 konynge offert vnde geantwort  
 worden vele pūefrowen vnde vele  
 vterkoener zeyle vte der hedenstrop  
 dey sich dey eyrsten brut mariē myt  
 dogeden na ledde alse sey best mach  
 ten also dat dey kynder des rykes  
 dey yoden dey worden vte duffem  
 hoghen echte v woepen in ereme vñ  
 gelouen vnd and' meyne lude van  
 osten vnd van westene dey treden  
 in den gelouē vnd in dat echte myt  
 rowē vnd myt otmodicheit vnder  
 dey alweldigen hant godes vñ sey  
 legheden alle ere errynge bysyde  
 vnd v wōnen alle lastere vnd blenc  
 keden in dogheden vñ der mede wer  
 kynge des hyligen geistes also dat  
 doch dusse wostenye vp trad eyn  
 karudes rocke in dat angesichte go  
 des dat alle dey hyligen engelen vñ  
 dey hyligen van wondere reppen  
**I**ch wey is dusse dey hvr aldus vp  
 tret doz dey wostenye alse eyne rode  
 eynes vp stygenden rockes vñ alle  
 crude lusteliken getemperēt. vnd  
 alto hat in deme schape do vnam



dat dey hoghe konynck vnde wo hoge  
dat hey ock vp er heuen was to der  
vorderē hant synes hemelschē vaders  
doch so trad hey hÿr nedder in deme  
vure bernender myne vñ begheryn  
ge vnde quam to vorē ere syn engel  
vnd quam to duffer vter horene si  
mehinge dey hey van unbegÿne in  
syner ewicheit leyff hadde vnd vter  
kore vnde begheret vnde truwede  
sich er to echte vnde heuet sey mit  
eynes deyles vp gheuozet to hemele  
in syn ryke vnde eynes deles halt  
hey sey noch alle daghe als ey bru  
degom syne brut. Des alle syne hilly  
gen engelen sich ver wonderden vñ  
spraken. **A**lch wey is dusse dey hÿr  
aldus vp tred doz dey wostenpe.  
Wente alse dey gelouyge samelinge  
hÿr nedder vp erden sich ver wonder  
de do sey sach van verynghes wo  
dat dey hemelsche brudegom godes  
sone hÿr nedder qua manck dey lu  
de vnde sprack. **B**eit wo dat hey  
komet sprynghende in den berghe  
in syne hillygen engelen wo hey ouer  
sprynget ouer dey bulre ouer dey  
bosen geyste vnde ouer ere gefelle  
den poden. **A**lso verwonderde sich  
ock dey hemelsche schÿre aller hilly  
gen wo dat sey also lustelicken vp  
trad doz dey wostenpe myd ereme  
brudegom dar ere herte vp hoerck  
vñ sprack. **A**lch wey is dusse luste  
licke selsene vter horene dey hÿr vp  
tred doz dey wostenpe dar wy nicht

godes vnomen en hebben. **I**n dat was  
wol billick wente dusse brut dey na de  
vnde duntres eres vaders dede dey aldus  
sprack. **O**myne docht do dyn horen vp  
vnd su vnde neyge dyn ore hÿr na  
verghet dyn volck vnd dat hus dynes  
vaders. **W**ente dey louyge samelyge  
van den heyden dey van xpo wort vñ  
vthoren to eyner brut dey horde alle  
stucke des gelouen beyde van der  
gotheit vnde van der menscheit v.  
**B**ey sach dey wondere vnde dey  
teykene xpi vnde syner boden vñ  
neyghede ere oren dar nu myd hor  
same to louende vnde to erende de  
herē vñ sey vorghat alle eres volkes  
dar sey in af gekome was vnd dat  
hus eres vaders myt alleme gesched  
te vñ hangede xpo to in dem ghelo  
uē vnd hÿr vne begeide dey hoge  
konynck erer schone dusse brut dey  
wert hÿr gelouet vñ den ghesellen  
des brudegame vñ syne hillygen en  
gelen vñ fleye wyse. **T**o dem erste  
male so wert sey gelouet vñ ereme  
vp haughē also dat se vñ grotome  
wudere ropen **A**lch wey vo dusse dey  
hÿr aldus op tret. **W**ente van der  
tyt dat dey eyrste mensche vel so  
trad vo alle menschelicke geslech  
te neder to der ver domenyse myd  
deme duuele ereme rouere vnde  
alle volck dat trad nedder in ach  
te pamerlicke grade. **D**ey eyrste  
grade dat was dat dey mensche vel  
in dey ver lust vnde in dey berouy  
ghe der genade godes vnd ver loes  
alle gelykenyse myt gode. **D**ey an



der grad dat was dat hey neder  
 trad in eyne verdampnisse vnde  
 in eyne verdruckynge aller gude  
 to neynginge vnd wart geneyghet  
 to arghe. **D**ey derde grad dat was  
 dat hey vel in verterynge alles  
 licken gudes naturalien gudes vñ  
 to brack syn gotlicke belde. **D**ey vier  
 de grad dat was dat hey verloes  
 alle scharphheit syner syne vnde vel  
 in stuyphheit. **D**ey vyfte grad dat  
 was dat hey verloes alle behendic  
 heit vnd trad in groffheit syner  
 vernuyst. **D**ey seste grad was dat  
 hey vel in vergentenheit dat syne  
 dechtmysse wort dorck gruuē dat sey  
 nycht beholden en konde also vore  
**D**ey seuende grad was dat hey nedd  
 trad in eyn quaet gerochte vor gode  
 vnd vor alle syne hyligen engelen  
**D**ey achtode grad dey was dat hey  
 nedder trad in eyn strick syner  
 tughen do hey swyghen moeste des  
 loues des heren **A**lso dey pphete da  
 uid wol betuyghet dey dar sprecket  
**G**od dey sprack to deme sūdere. war  
 vme vthandpgestu myne rechte  
 heit vnd war vme neme stu myne  
 gebode in dynē mūt du heuest ge  
 hatet alle tucht vnde dwanck vñ  
 heuest myne worde to rugge ge  
 worpen **H**egestu eynē deyff lopen  
 du leypest myt eme vnd neme st  
 dyn deyl vp myt den vnkuscherē  
 vnde echtbreckeren dyne mūt vlo  
 pet ouer van bosheit vnde dyne  
 timghe sprack droghene. **D**u setest

vnd sprekest teghen dyne brodere alle  
 dusse dynck dey dedestu dat ick vo ver  
 sweich du meyndest dat ick dyn ge  
 like wolde werden in dynet bosheit  
**I**ck wyl dy straffen vnde wyl dy set  
 ten vor dyn eghen unclact myd gro  
 ter honschop dyt wylsten dey engele  
 dey gesellen des hogen konynghes  
 wol. **M**en alto hant do dey konynck  
 cristus begūde to regnerende in sy  
 ner vterhorenē samelinge der mey  
 nen lude van den heydenē do wurt  
 dyt vme gcheret. wente in der selue  
 tyt do trad dat menschelecke ghe  
 slechte neder vñ iherusale to iheri  
 cho van deme ewyghen vrede indusse  
 wofte werlt vnde vel dar den rouere  
 den duuele in ere hant dey deme mē  
 chen alle syner ere berouede vnde  
 wondeden ene vnde leypen ene ligge  
 halff doet. **M**en in der tyt dat xpc dus  
 se brut siet truwede do stont dey mē  
 che wedder vp in dey hoge vñ eme  
 wurt wadder gegeue ullet dat hey  
 ver lozen hadde in syne valle wente  
 eme wart in der hulpe godes dey ge  
 nade godes wedder gegeuen hey wart  
 van deme geyste godes wedder to gu  
 den dynghen gedreue vnde gheneyget.  
**S**yne nature dey wort in alle eren  
 wonden geheylet. **S**yn syn dey wort  
 scharp vnde beheynde vnde syne  
 dechtemysse dey wort gestercket  
**S**yn gude gerochte dat wort geolct  
 vor den luden vnd vor den hyligen  
 in deme hemele vnde in ertucke vñ  
 dey bant syner tughen dey wort  
 vp gelost to deme loue godes. **H**yr



vme so en was des neyn wüder dat  
dey ge sellen des hemelschen brudegoms  
sich vroweden ver wüderden vnde spro  
cken. **A**ch wey is dusse dey hyn vp tred  
doz dey wostenpe in dem male dat vā  
vmbegyne alle menschelich geslechte  
to vndogeden vnd in dat af grüt vs  
neder getreden. **T**o deme anderē male  
so wert hyn dey brut gelouet vnn de  
ge sellen eres brudegoms doz der stede  
wyllen eres vp ganges. **W**ente sey  
trud vp doz dey wostenpe alleen dat  
dyt louelich sy vñ siuerlich in der  
brut xpi dat sey vp trede vñ mycht  
neder doch so is dat vele louelicher  
in er dat sey doz dey wostenpe vp tred  
myddenen doz dey samelinge der bo  
sen vnd blyuet doch vnn en vnbeulac  
ket wente lut wol wesen dat dey  
hilligen zeyle vurich in deme ghe  
louen vnde in der leue xpi gerne  
willen vp treden to ewicheit doch  
so mosten sey sere vruchten vor dey  
wostenpe wente is dat eyne edele  
zeyle sich nuton vrowet van den  
ganc des hilligē geistes vñ van  
den dzen goelicken doghede vnde  
wol dar mede vp treden to ewicheit  
**T**ho hant settet sich dey diuel to  
wercke vnde wyl dey eyrste gebore  
nē goelicken doghet den cristenē  
gelouen in er velschen. vp dat hey  
ver myddest der e crynge in dome  
gelouen alle andere dogede vtiven  
de vnd vor werpe. **A**lso dat hey dey  
zeyle vleydet to vmettenheit vñ tho

sockerheit. wente in der vor mettene  
seckerheit so ver gettet dey zeyle eres  
herē dar sey ul ere dogede aff heuet  
vnde bzecket deme herē ere trouwe  
vnde ere geloue dey ver swyudet vñ  
alto hant vnn dey bose geist in der  
zeyle eren gelouē ver deruet myt  
syner vor gyffigen bekozynghe so  
so wert dey zeyle vnn deme seluen  
olden slangen ver giftich vnd alto  
hant dar na so wert dey samitticheit  
des menschen gestozmet vnde be  
weget vnn erer stedicheit dey sey  
hude in erē vepr houet dogheden  
**A**lso dat sey ghe dzenghet wert vñ  
erer cloctheit vnde vnn rechticheit  
vnd vñ methicheit vnde van erer  
sterkede dar tho hant na volghet  
dat dey samwitticheit des mensche  
wert bedrouet vnd dat myt star  
ker bosen bekozynghe in eyne ogē  
blicke ver drucket werden alle ge  
nade vnde ganc des hilligen geistes  
dat vns wol beteykent is in deme  
boke job dar aldus steit geschreue  
do syne sone vnd syne dochtere eten  
vnde drücken in deme huse eres eyrste  
gebozenē broders do quā snellicken  
dar eyn haest wynt vte der woste  
npe vnde sloch to samande dey vepr  
wende des huses dat dat hus to si  
men vel vnde ver druckede alle sy  
ne kyndere dat sey storue. **D**u dusse  
job dat is eyn belde vnde eyne figu  
re der gelouygen samelinge vnn de  
heydenche volcke dat sich moyede



vme ere sinde dey sey myt eren aff  
 goden hadden beghnen vnde paghede  
 to deme gheloue vnde to der leyue ey  
 nes waren godes vnde to syner be  
 schowynge myd eyne siuerlichen  
 klepde aller dogede vnde allen gauen  
 des hilligē geystes. **Su** dusse loupge  
 samelnige also sey was xpo getru  
 wet in dem gelouen dey telledē sey  
 in der craft xpi eres brudegawe bey  
 de sone vñ dochtere. **Se** telledē seue  
 sone dat weren seue ghaue des hil  
 lighen geystes vnd drey dochtere  
 dat werē die gothike doghede dat  
 werē geloue hapene vñ leyue. **Dosse**  
 kynde d' brut dey drynke wyn vñ  
 eten to samēde also drynke also sey  
 vroude vnd vvolpheit maken in  
 eynes guden menschen herte vnd  
 dyt eten vnd drincken dat schut in  
 dem huse des eryst geboze dat ys  
 in dem huse des goloue also dat yn  
 eme guden gelouigē herte alle doge  
 de syck vnderlanck spysē vnd werde  
 myt vroude gothiker bekenntnisse  
 beghaue. **To** dem eryste male so schid  
 dyt in dem hte der brut xpi in dem  
 gelouen dar dey wysheit dey samelt  
 dar dey anderen dogede vnd spysēt  
 sey also drynke also dey zeyle is myt  
 andere dogede gesmet vnd wert in  
 gothiker wysheit op gheleydet to be  
 kantsse vnd to smaken ewyger  
 dynck also dat de brut ynwendyck  
 vā gode to gesprockē wart. **Makē**  
 dy vp vnde gha in dat lant der  
 ewyghen beschowyngh want alle  
 bose bewegynge dey synd in dy be

grauen dey dat leuen sochten dynet  
 guden luttē andacht. **Dar** na so  
 versamenede dey ver nufft vnde  
 spysēt alle dey inderē doghede wā  
 dey gaue der vernufft eyne dogent  
 same zeyle also scharpes fines ma  
 ket. **dat** sey dozech alle mydele aller  
 creature tret to der beschowynge  
 des hogen konynges. **Dat** eyn mēsche  
 merket wo dat vt allen creature  
 vns got an suet. **Alle** sūte pauel sprec  
 ket dat dey vnsinlichen dynge  
 godes dey werden van vns in ge  
 seyn ver myddest dey bekantnisse  
 der creaturen vnde syne ewyge  
 craft vnde syne gotheit. **Dar** na  
 so doyt dey raed syne wer schop alle  
 anderē dogeden wan dey gelouyge  
 zeyle van gotluckē rade wert vp  
 gheuozet sich to beradende vor de  
 ogen godes wat sey laten edder  
 doen sollen in worden edder in wer  
 ken na deme wyllen godes dar  
 dey wyssaghe af spreckēt. **Al** dey  
 myt rade ere dynck doen dey wer  
 det reygeret vnde ghemeystert  
 van der ewyghen wysheit. **Dar** na  
 ten veyden male so doyt dey clock  
 heit ere wer schop den inderē do  
 geden also dicke also eyne dogent sa  
 me loupge zeyle van d' genade der  
 clockheit wert gheleydet to clarem  
 lechte erer redelicheit dat sey mach  
 mydene manck den bosen luden  
 vme ghaen vnde wert doch mycht  
 van eren bosen handelnyngen beulet  
 ket dar sunte pauel af spreckēt ilds



Hy moghen vrucht brenghen in alle  
guden wercken so dat gy vp wasset  
in der wettenheit vnde in der cloch-  
heit godes wente vele lude dey syne  
vrome worden vnde verlustert vā  
deme weghe godes myd der vnnwet-  
tenheit dey in en is van blyndicheit  
eres her ten. **D**ar na to dem vyfste  
male so doet dey starckheit ere wer-  
schop den anderen dogeden wan dey  
gelouyge dogentsame zeyle van der  
gauen gotlicker sterckede wert in  
vrouwen also stede vnde also vn-  
bewegelick dat sey sich vnder tyt-  
lickem gelucke nycht merē mode  
verheuet vnd och mereme wedder  
mode nycht neder geslaghen en wert  
men sey verueyliget sich għans to  
gode also god seluen sprecket doerch  
Jeremyā den ppheten. **D**u en salt  
nycht vruchten vor deme antlate des  
vorsten der dustermyse vnd vor deme  
kōnyghe aller verstornghe vnde alle  
syne gesellen wente ick byn seluen  
myt dy. **D**ar na to deme seften ma-  
le so doet dey myldicheit ere wer-  
schop allen anderē dogeden in der zeyle.  
wan dey louyge dogentsame zeyle  
van d'gaue der myldicheit wert be-  
gotten myt soer gutlicheit to ereme  
nigesten vnde dat herte vernullet  
wert myt wercken der barmhertic-  
heit wente dar wynt dey zeyle dē  
namen aff dat sey heet eyne brut des  
hogen kōnyges also got to er seluē  
sprecket doer den ppheten **I**ck wyl dy  
to eyner brut entfaen in barmhertic

heit vnde in mylden wercken der  
barmherticheit anders en moghe wy  
och neyne letmate xpi wesen wante  
wan eyne letmate lydet so medelyden al-  
le dey anderē letmathe id en were  
dat dar wellick let were ver dōdet.  
**D**ar na to dē seunden male so doet  
dey vruchte godes syne wer-  
schop alle den anderen dogeden wan eyne  
louyge dogentsame zeyle wert also an-  
gewyset van der gaue des gotliche  
vruchten dat sey sich vor dē oghē gode  
vruchten vnde och modelicken vor-  
nychtiget vnde nemet des to allen  
tyden war dat sey van den hulden  
vnd van der behegehchaet godes nicht  
gescheiden en werde. **A**ldus so spysen  
sich vnder lanck in deme herte der  
brut xpi dey seue ghaue des hyllyge  
geestes also ere seuen sone vnd maket  
ere wer-  
schop eyne iuwelick in synem  
huse dat is in deme louyghen herten  
dat van eyner doghet vore vnde vā  
der anderen doghet na gherenget  
wert. **M**en wo grot dat dey zeyle  
gesyret wert van dussen seuen gha-  
uen vnde dogeden dey sich aldus in  
der lanck spysen doch en konden  
dusse dogede dey zeyle nycht vore  
to ewiger salicheit in dey leyffliche  
vme vancē eres brudegoms. **I**t  
en were dat dey drey gotlicken do-  
gede dat is dey geloue vnde hope-  
ne vnde dey gotliche leue dar nicht  
to en spienien also drey susterē to  
erē broderē. **W**ente duffer dreyer  
dogede der is aller meyst not tho



deme vme vanghe des brudegoms vñ  
 sey vrouwen sict och myd ullen an  
 deren dogheden merer wereschop  
 wan dey dogentfame zeyle van der  
 craft eres leue wert vp gheuoret  
 bouen sict selue to vaster bekante  
 myse vnd to an hangende den wūd  
 licken dynghen godlickē der wy  
 myt lyfflicken oghen mycht seyn  
 en kōnen vnde en moten doch komē  
 to vnser salicheit wente dey brude  
 gam de sprecket selue to syner brut  
 dor den ppheten **I**ch wyl my dy tru  
 wen in dem golouē vnd sprecket y  
 syneme ewangelio **I**ch seggen y  
 voerwar welcke mensche dey louet  
 in my dey leuet dat ewyge leuen  
 To dem anderē male so vrowet sict  
 dey hopenē myt allen anderē doge  
 dē in euer werstap wā en loupch do  
 gentfame zele vā der craft der hylge  
 hopenē wert op erheue bauē sict  
 selue to eyner anwardynge der to  
 komende cruygen vroude dar so to  
 komē mach vā der genade godes  
 vnd vā euen gude werke also dant  
 sprecket **I**ch geloue dat ict alle  
 gotlyke gud mynes hore noch see  
 dem lande d' louendynghen To dē  
 derde male so vrowet sict dey looue  
 myt anderen dogedē in euer werstap  
 vā den dogentfame brut xpi wert  
 in euen herte op erheue vā der  
 craft gotlyker looue to leyfflicken  
 an vanghe vnde gotlyker dynck  
 Wente also paulus sprecket. **W**y  
 witten dat wol dat den leyffhebbe  
 ren godes den komet alle dynck  
 to hulpe vnde to gude. Wente heb

ben sey tytlich gelucke dat voghet  
 en got to troste hebben sey wedd'  
 stot dat ouet sey vnde achert sey  
 dat sey gode myt otmodyge herte  
 soken hebbē sey kranckheit sey w  
 den dar mede geotmodigēt vor dē  
 oghen godes hebben sey tytliche py  
 ne dar wert ere dult mede besocht  
 van gode hebben sey wedder sprake  
 der werlt sey werden dar mede be  
 wegget to soken dey ewyge wyshat de  
 dey sulue sprecket aldus **W**an gy  
 vor gerichtē staen vnder der anspen  
 ke der lude so en solle gy mycht den  
 ken wo dat gy spreken vnd wat  
 gy spreken wente id sal yu inder  
 selue vze gegheue werden dat gy  
 spreken wente gy en sint mycht dey  
 dar spreken men dey hylige geist  
 muwes vnderē dey sprecket in yu  
**W**ort mer dey gansen werlt dey is  
 eyn speygel der leyffhebber godes  
 alle dogede dey komet en to hulpe  
 dey hycha xpi dey is ere spysse alle  
 dey hylige schryfft dey is ere lere  
 vnd ere anwysynge vnde ere wey  
 de. gelucke dat komet en to vrolich  
 eit. wedermot to guder ouynghē.  
**A**lle gude lude dey sint en to eyne  
 balde alle bose lude dey sint en to ey  
 nē erenste vnde to medehynge. **A**lle  
 ere eyghene sinde dey komet en to  
 otmodicheit. **H**yr vme so sprach **J**e  
 hānes ewangelista in der psonen  
 cristi. **W**elck mensche dey blyuet myt  
 leue in my vnd ict in eue dey bren  
 get vele vrucht. **A**u salstu voort mer



ken **W**o hoghe dat dey brut xpi mit  
dussen vorgesprokene dogeden is ge  
fyret wo grote vrouwede dat sey mere  
herte vorzet van der mannygerleue  
werschop manck den dogheden doch  
so is ere wostempe der losen vnreynen  
werlt vnd dey samenynge der bose  
geyste dey is er alto schedelick vnd h  
bert eren vp ghynek to ewicheit al  
so sey hogest mach wente wun dey  
brut mit der medewerkynghe  
eres brudegds xpi heft aldus ere  
kyndere gethoggen vnde allerleue  
doghede sament in deme huse eres  
gelouygen herten so komet dar dic  
ke eyn haest wynt starcker bose  
bekornghe van der wostempe vnder  
wozmlughe der diuuele dey to ma  
le eyn wost ucker syn vnde vnbesy  
ret mit dogeden. **A**dente sey hebbe  
dey brukynghe eres schepers ver  
lozen vnde got dey let sey woste lig  
ghen gans vngouet. **D**usse bose  
wynt dey flet vnde stot vil dicke  
to samen dey vepr eynde des hu  
ses dat synt dey vepr houet dogede  
der brut in ereme herte dar alle  
ere geistliche buwere vp hanghet  
illsd dat ere samvitticheit dey wert  
dar af ghekeret vme van erer ro  
we mit grote stozne. **D**usse veir  
houet dogede dey alle buw der brut  
mere herten vp dreghe vnde dar  
alle ere guden wercke uff entsprei  
ten. **D**at synt clochheit vnd metich  
heit vnde sterkede vnd rechtuer  
dicheit. **D**ey eyrste houet dogede

manck dussen veyren dat is clochheit  
vnde wysheit dey alse eyne sule  
alle geistlich buw vp drecht dar  
dey brut mede bekēnet wat sey don  
vnd laten sal. **D**ey andere sule dat is  
sterkede wente wat hulpe der brut  
ere clochheit vnde wysheit wan sey  
neyne sterkede en hedde. **W**ente dat  
sey wol eyn dynck wyste dat sey mit  
sterkede mycht voortbrengghen en  
konde dat wer er mer eyne pyne  
dan eyn doghet. **D**ey andere sule  
mereme sule mereme huse dat  
is rechticheit wente to hant wā  
dey brut klochelike mercket vnde  
vernemet dat sey don vnde laten sal  
vnde kam dat mit starkē mode  
to wercke brengghen dat sey wol weit  
to hant so is sey rechtuerdich vnde  
dey sule der rechticheit dey sprut  
dar vp. **D**ar nu so volghet dey vepr  
de sule in deme herten der brut  
dat is meticheit. **W**ente wer it al  
so dat ere rechticheit neyne mate  
en hedde so were dat eyne gese  
liche bitterheit. **N**ien dey ware  
rechticheit dey sal ge holden wer  
den in deme trone der meticheit  
**W**ente alle vn metelich erenst dey  
vor werpet dey rechticheit. **N**u schut  
dat vele dicke dat dey bose wynt  
van der wostempe komet vnde slet  
to samē dusse vepr wyndel sulen  
in deme herten der brut dat schud  
dan wan eyne starke boze beko  
rynghe hemelike in dat herte  
tred vnd bewegghet vnd stot dusse



veyr dogade to samen vnde v dampet  
 sep. Wente to deme eyrste van de ver  
 gyftighen wynde so modet vñ ver  
 traaget dey geyst van aller dogent  
 samen ouyngghen also dat hey to ho  
 mende dynck nycht en sud to voren  
 vnd also verholdet in deme herten de  
 kloekheit vnde dey wysheit. **W**ort  
 mer van deme selue starcke voryf  
 tigen wynde so velt deme geiste dicke  
 eyn vñ ozdelick lust an vnde ey haet  
 ghemoe to vnozdenelicker begery  
 ge eder to erenster wrake vnd also  
 ver swyndet dey metelicheit. **O**ck vñ  
 also danē bosen wynden so velt deme  
 herte dicke in eyn vruchte vñ eyn  
 erenst angst van der an wardyge  
 wader modes vnd droffnyse dar to  
 hant dey sterckede aff verducket  
 wert. **O**ck van der selue starcken  
 voryftige bekorynge velt vns  
 dicke in vnse herte vñ ozdelicke  
 leue eder haet ichteswelcker lude  
 dar vnse zeyle mede af geheret  
 wert van der rechticheit. **A**ldus so  
 werden in duffer wostene vele dic  
 ke dey veyr wynckele sulen to sa  
 men slagen vnd ver schouē in de  
 me herten der brut vnde in hili  
 gen seylen dey alle ere geystliche  
 buu siet neyghet to valle vnd in  
 deme valle des huses so werden  
 alle byndere der brut alle ere do  
 gade vnd gaue des hilige geistes  
 verducket also dat van starcker  
 bekorynge also grote dorheit eynen

zeyle to kuyt dey iusto gothlyke dynck  
 myt gothlyker wysheit smakede  
 dat sey nychten weit wo dat sey  
 moghe wederstaen dey anvallende  
 boysheit vnd wu dat sey sich be  
 reiden moghe weder dey bosen be  
 korynge men des stede got dor ere  
 betterynge myllen wente also hie  
 vor gestrooken yo den leifshelbere  
 godes den homet aldynck to gu  
 de beyde ere stant vñ ock ere val  
 vpe dat sey mer up ere lude  
 staen vnd merke dat also so ere  
 wysheit vnd ere gothlyke bebant  
 nyse verlesen van d' dorlyke seke  
 richeit dar sey gode sine voryghete  
 dey en ere wysheit gaf vñ vellen  
 dar mede in ere eghene krankheit  
 dat sey also myt otmodycheit eres  
 liden siet vor nychte vñ vor lychty  
 ken vor den ogghen godes vñ besyete  
 myt vroche dey wysheit vñ den  
 gothlyken sinact wā hey weder ko  
 met van gode vns der grūt des her  
 te dar hey vnder duffen bekorynge  
 noch schult. **O**ck schud vñ der  
 swaren bekorynge dat vnse zeile  
 dey nu myt der gaue der voanust  
 hemelsche hoge dynck dor varet  
 vñ merken dat sey siet i homade  
 up erheuen dat sey to hant in doffe  
 snoden voryghentlyken dynge stūp  
 wert vnd vor gronet vnd vor sno  
 det dat sey deffen snoden tythlyke  
 dynck vor euen ogghen besloten wer  
 den vnd vorhozen len dey to voren  
 hoghe hemelschen dynck konde dor



waren **M**en dey salue dat komet  
den vterkome to gude vppe dat so  
mor staen up d' hude vnd merckē  
dat also er horte nū to eyner clep  
nē stude vnder dey bekozynghe  
wert nedder geslagen dat it also  
to hant des dey mere vestene in  
dey ver nuft vnde in dey bekante  
nyssē hemelscher dynck van dey  
hillige geyst vte der grūt des her-  
ten syne gaue der ver nuft wedd-  
en geuet. **D**yt schut ock wan wy  
itton van der gaue des hilligē geis-  
tes alle dynck myt gotlickē rade  
doen dat dar in vnse herte tred  
eyne starcke bekozynghe van eyner  
sake dey vns snel vnd vnwarnyn-  
ges an velt. **D**at wy in vnse mo-  
de ver snellen vnde ver getten alles  
vades van groet in wendyghen v  
sturynge. **M**en dat komet ock dē  
vtuerkorenē to male to gude. **W**e-  
te van der in wendyghen ver stu-  
rynghe so lere wy vnde mercken  
dat wy vnser raed mycht to en  
legghen vnser eyghenē waft. **V**n  
yo dat wy mer vnse wysluzzen  
ereust ver lozen hebben van eyghe-  
nē to ver late to vns seluē yo dat  
wy dar nū vns mer bewaren  
vnde keren vns to deme rade des  
hilligen geystes. **O**ck so schud dit  
dat wy wan uitton van d' gaue des  
hilligen geystes myt starckē mo-  
de ver smaen alle weder mode.  
**D**at vns eyne also starcke bekozy

ge in vnse herte velt dat vnse zep-  
le van vrochten des wedder modes  
sick to rugge tuet vnde aller we-  
re begeuet **M**en dat komet vns  
vtuerkorenē al to gude hebbe wy  
inders got leyff. **V**p dat wy by  
deme vrochten leren weme dat  
wy vnse sterckede sollen to legghē.  
wan wy wedder moden vū beho-  
ryngen myt starckheit wedder  
staen. also dat wy alto hant dey  
starckheit des dey vaster halden  
wan sey vns dey hillige geyst  
wedder geuet op dat sey vnder  
boseme vruchtē mycht entualle  
**O**ck schut dyt wan vnse zep-  
le itton van der gaue des hilligen  
geistes cloch is vnd vrowet sich  
to erer grote bekantenyssē vnd  
wettenheit dat van eyner beho-  
rynghe vnse zep-  
le to hant wert  
betogghen myt vnwettenheit vū  
myt blyndheit **M**en dyt komet  
vns alle to gude hebbe wy got  
leyff **W**ente is dat dat oghe  
vnser zep-  
le eyne korte stude mer  
to geslottē wert myt vnwetten-  
heit vnde myt blyndheit is dat  
fo sey ere ogen vltlicker up dot  
dar na wan day hillige geyst dey  
wettenheit vnde dey clochheit wed-  
der in vnse herte voret **A**lso dat  
wy by vnser blyndheit dar lere  
vū merckē vnd denckē vppe gud  
dar wy vnse bekantenyssē vnde  
wettenheit uff hebben. **D**it schut  
ock dicke dat wy vns ouē in myt



dicheit van d' gawe des hyligen  
 geestes men alto hant vum star-  
 ker bofer bekozynghe werde wy  
 geslagen myt m vallender hardy-  
 ge vnser herten dat alle vnse  
 myldicheit vordempet wert vnde  
 dat vnse herte wert to geflote  
**M**en dat komet vns alle to gode  
 is dat wy gode leyff hebbe wen-  
 te wy werdet myt der verhardy-  
 ge geletet dat wy mercken wem  
 dat wy dey gawe der myldicheit  
 solle to laggen vnde alse wy dey  
 myldicheit vnser herte van eygene  
 to verlate verleyfen dat wy sey al  
 so van gode myt otmodiger ere we-  
 der eyschen vnd wedder entffnen  
**O**ck schut dat dicke dat vnse zey-  
 le steyt in den vruchte godes vn  
 vrowet sich des. **M**en alto hat so  
 komet eyne starcke bekozynghe dat  
 sey myt homade al streff wert te-  
 ghen gode. **M**en dat selue komet  
 vns ock to gode vp dat vnse ho-  
 modige geist sich dar na des dey  
 mer bogte in otmodicheit vnder  
 dey hant godes vn bekenne syne  
 eyghene wantheit. **B**u aldus so  
 wert van deme wynde bofer be-  
 kozynghe dat hus vnser herten  
 in voer eynde to sume geslaghe  
 dat alle kynde vn dogede dey in  
 vns gebozen synt dey werden v  
 drucket **A**lso dat sey storne buten  
 vn bewysen mycht in ere vtuendi-  
 gen wercken men sey blyue mye-  
 dich to male leuedich in der grut

des herte. **W**ante allene dat sey  
 vnder dey bosen bekozynghe ver-  
 ghuen in erer vtuendigen oppen-  
 bar ynghe erer wercke doch so blyue  
 sey io leuendich vnd gans in de grut  
 vnser herten vnde vnser guden  
 andacht dey noch in vns schulat  
 vn vte der grut dar treden sey wed-  
 der vp wim dey hylige geist vns  
 helpet dat wy dey bosen bekozym-  
 ge ver wyuen. **A**ldus so werden  
 ock vnder wplen vnse dochtere  
 vedrucket dat is vnse geloue vn  
 hoppene vn leyue to gode. **W**ente dat  
 schut wol dicke dat dey leyue gotz  
 in vns wert vordempet wan wy  
 van groter bekozynghe des diuels  
 swarlicken gegeselt werden da  
 wy wene dat vns eue home also  
 dauid do hey sach dey vrowen  
 berabeen d' syne ritters vrias  
 wyff do vel eme also grote beko-  
 zynghe an van vnkuscher lust dar-  
 en dey diuel mede geyfelde dat  
 hey to hant na er sante vn be-  
 sleip sey vnde leit ere man morde  
 dar wart syne gotliche leue gas  
 verdruket myt bofer lust. **D**at  
 schyn ock sute pet do hey xpm ver-  
 sakede van starcker bekozynghe  
 des grote vruchte den hey hadde  
 dar syne leyue uf ver drucket  
 wart dat hey syne heren ver sa-  
 kede myt deme mude des hey doch  
 gans eyghen was vn hadde en  
 leyff in syne herte. **O**ck schud  
 dat dicke dat vnder der sware  
 bekozynghe vnser zeyle beghnet



mer to vruchtē dan er not is dar  
to hant vnse hopenne aff gelien-  
ket werti vñ verdructet. **O**ck so  
wert vnder wplen vnse zeile vnder  
swaer bekozyngē vme goduget  
myt mēnyger leye tyvuele dat sey  
heist in der mynscheit vñ in der  
gotheit xpi dar vnse geloue van  
werdructet wert vnd aldus so ster-  
uen ock in vns dusse drie gotlyke do-  
gede dat sey also dode syck mycht  
to rouē i vruendyger openbarynge  
erer werke. **M**en se blyuet doch alle  
leuendych i wendych vor den oghen  
godes in vnser rechte bliuēde andacht  
dar se leuendych weder op smen vā dey  
hillyge geyst vns helpet dat wy dey  
bosen bekozyngē vorzagen. **A**ldus so  
machtu merken dat dey brut xpi in  
erem hten myt alle dusse dogede ge-  
syret vptret in dey ewygen geselschap  
dar sey billyke gelouet wer vā den ge-  
ellen eres brudegāmes doorch der ste-  
de wyllen vñ doorch der warklyke  
wostenpe wyllē dar sey dor hēne dīp-  
get dar doch dusse schedelyke wynt-  
boser bekozyngē er vnd dey ogen wey-  
et. **M**en dey hillyge geyst eres brude-  
gāmes dey encheit se also vaste dat  
sey in allen dogeden so blyuet vnbe-  
wegelyck in erem apgange vte der  
veert to ewycheit. **T**o dem derde ma-  
le so wert dey brut hnt ock gelouet  
vā den hillyge eyelen vā der wyse  
eres apganges wente se tret ap to  
hemel also en recht optredende rock  
als eyne rode wente als dey rock  
vp geit van den vure vnde tret  
vp vñ neden in dey hooge also  
vp tret dey brut xpi dey hillyge

louyge samelyngē vp to hemele ent-  
fenget myt dem vure des hillyge  
geystes myt bernender leue gesy-  
ret myt allen dogeden vnde sey en-  
helt ock mycht vp van erē vp gan-  
ge also lange dat sey gans vā erdes-  
chen dymghen getoghen wert vnde  
vp gegreppan to ewicheit. **O**ck also  
dey rock dey sleet eyne deyles vp vñ  
eyn deel so verswyndet hey vnde ver-  
geit in der hooge also is it ock by der  
brut by der hillygen cristenē samelyn-  
ge dat ere ulle dage nye lechmate  
to wassen in genaden vnde wert al-  
le daghe in ichteswellken lechmate  
van der werlt genomē vnde ghe-  
vozet in dat ewyge leuen. **V**ort mer  
so sey wy wol dat dey rock vp stent  
van bernynge vnde meret sich  
also entspruit ock dey hillyge criste-  
ne samelyngē van vuyger pūne-  
heit vnde van pūngghen gebede vñ  
wert dar aff ghemerret vor den  
oghen godes. **A**lso **dauid** sprecket  
**H**ere lat my gebet recht vp tredē  
in dyn angesichte also eyn bernē-  
de offer. **O**ck also dey rock eyne  
menschen leydet trane vte synen  
oghen. **A**lso leydet dey hillyge criste-  
heit ock trane vt den gelouyghen  
hertē. **A**ldus so tret dey brut vp  
also eyn rock. **W**y seyn ock dat  
wol vor vnser oghen dat dar den  
rock vp tred als eyne rode so is dey  
rock sūd hey is warm hey is licht  
ane swarmysse vnd is vp stigende



vnd is recht als eyne rode. **Aldus**  
 so hefft sich och dey brut xpi dey hyl  
 luge cristene samelinge vnde ey  
 uuelich cristene zeyle dat sey is siel  
 in allen dogentsamen wercken. **Hey**  
 is warm vnde heyt in hemelscher  
 leue sey is licht vnde vnbesweret  
 van borzen aller sinde. **Hey** is tho  
 aller tyt vptredende myt gotlicher  
 beschowynge. **Alse** dey **htheta** **Eze**  
 thiel to voren sach dusse cristenen  
 samelinge also wüderliche dyre  
 der eyne puwelich hadde to der vor  
 derē syt eynes menschen antlut  
 vnd eynes leuen antlut vnd to der  
 lichterē syden eynes kalues antlaet  
 vnde bouen alle dey anderen ant  
 late so hadden sey eynes arns ant  
 lat. **Dey** sunte gregorius dudet aldus  
 dat eyne puwelich hyllich mensche  
 in der cristenē samelinge dey heuet  
 veyr leye antlute. **Wente** hey is eyne  
 mensche eyne lewe vnde eyne kalff  
 vnde eyne arn. **Hey** is eyne mēsche  
 wan hey syner redelicheit bruket  
 gode to loue hey och eyne kalff wen  
 te hey alse eyne kalff in der ee wort  
 to offer ghemordet. **Also** mordet  
 sich eyne gut mensche gode to eren  
 in alle syner vleislichen lust vnde  
 in aller lust der werlde. **Hey** is ey  
 lewe. **Wente** wan hey aldus myt  
 wyllen alle bose lust in sich mordet  
 dorch got so kryghet hey sterckede sy  
 ner sekerheit wedder alle wedder  
 mode alse eyne lewe ane veruermysse  
**Hey** is och eyne arn alse hey myt got

licker beschowynge vp vluget in dat  
 ewyge lant vnd betrachtet dar dey  
 hemelche borgere vnder mānygher  
 leye vrouwede vnd ere konynck.  
**Aldus** so is dey brut alle tyt vp tre  
 dende myt eren gotliche beschowynge  
 alse eyne roek. **Hey** is och swart vnde  
 duster alse dey roek wente sey is in  
 duffer werlt vtwendich swart vnde  
 ver smaet vor den luden. **Nen** in wen  
 dich so is sey blenckende vnde schme  
 de vor den oghen godes. **Hey** is och  
 recht als eyne rode. **wente** wan sey  
 alle hemelche dynck begeret so tred  
 sey also recht vp in dey hoze dat sey  
 sich nergē en krūmet to tytlicher  
 begerynge. **Vnder** alle duffer grote  
 werdicheit der brut so otmodiget sey  
 sich vnde boget sich vnder dey wel  
 dyghen hant godes to aller tyt vnd  
 dar vme so tred sey vp alse eyne kle  
 ne rodeken vnde mycht alse eyne  
 grote rode. **To** dem veyrde male so  
 wert hpt dey brut van den engelē  
 eres brudegoms gelouet van deme  
 morde dat sey in sich mordet alle  
 lust eres vleisches vnd alle vndooghe  
 de. **Wente** sey tred vp als eyne recht  
 vp stigende roeke van wol rukender  
 myrren. **dey** myrre dey is bitter. **vn**  
 beteykent hpt in der brut xpi den  
 moat eres vleisches vnd aller vndooget  
**myt** myrre bewaret men dey licha  
 me dat sey van den worme vnuer  
 torat blyue. **Also** wert och myt de  
 morde vleischelicher lust vnse licha  
 ghetempert dat hey van den worme  
 der vdooget blyue vnverteret. **Van**



Dusser myrrren dat scheyt vā em op en  
wolrukende roek dat is eyn myrrich  
sichtende betch dat hyr voortret vte dem  
vure der gotliken leue dar de brut  
alle vromede lust vme verlust.  
**T**o dem vyften male so wert dey brut  
gelouet van erer pingen begerynge  
to gode vnd van erer vullenkomen  
heit in allen dogende wente sey is al  
so eyn vp stigende roeke vā myrrren  
vnde van alleme soten crude eynes  
abbeteykers. **A**lse dey ee godes an  
wysset so hozet dey wyvroek io to  
deme offer godes. **A**lso is ock dey p  
myghe begerynge der brut na ere  
brudegom entfenghet vñ wert eyn  
bernende offer godes in syner leue  
voz synē angesichte. **M**en du salst  
dat merken dat dey brut vnder der  
bernenden begerynge alle dey dogede  
begryppet vnd dusse dogede dey en  
heypen nayne krude men sey heypen  
hyr gestotte krude eder gemalē krude  
dar eyn lustelich roeke aff vp tred  
wente also dicke alse wy gude wer  
ke doen doz god so offer wy eme vi  
se krude. **M**en wan wan wy dey  
guden wercke dey wy den wedd  
voz vnse oghen nemen vnde merc  
ken myt bescheidenheit dat dar  
io nycht bestraffeliches inme en sy  
beslotten edder van em valle so ma  
ke wy alse krudener vt vnse kru  
de eyn gestot crud vnde eyn puluer.  
**A**ldus so doir dey brut xpi to aller  
tijt in eren guden werken vnd hyr  
vme so moget dey hullygē engele eres

brudegoms sey wol louen vñ mo  
ghen sict ver wonderē. **W**o dat vt  
dusser bosen stynckenden vndogent  
samē werlt dey brut vp tred manch  
ere geselschop alse eyn vp stigende  
gecrudet roeke van alleme gemalē  
gestotten krude aller dogede beyde vā  
sedigen dogeden vnde van vernuff  
tighen dogheden vnde allen houet do  
geden vnde van allen gauen des hyl  
ligen geystes vñ van syner mānch  
uoldigen vrucht. **O**ck so moghe wy  
dusse voz gesprokene wort voz nemē  
van der crystenē samelinge dey vt  
den heydene vs gekomē in den ghe  
louē. **W**ente to deme crysten male  
dey gelouyge samelinge der yoden  
sach dat dey heydene dat wort godes  
entfengen vnde begunden ock vp  
to stygen vter maten sere wo dat  
dey heydene dey alle ere datghe  
in der heydenschop gewandert  
hebbē vnde dat teyken der besny  
dyngē van gode nycht entfange  
en hadden dey ock van neynes aphe  
ten worde eder drowe dar to ge  
dwūgen wordē vnde vleyten doch  
alle dusse tycliken dynck vnde  
wol lust vp erden vnde treden vp  
doz dey wo stempes eres vngeloue  
in dey hoge aller dogede vnde que  
men to deme leyffliche vme vange  
des leyfflichen brudegoms ihu xpi  
dar neymant vp gedacht hadde  
**E** vñ dat meynet dusse vozge  
sprokene worde.  
**I** lectulū salomonis. **S**at



dat beddecken konynck salomois dat  
 vme beryngtet sestig sturcke māne  
 vnn den aller sturckeste van deme  
 volke vnn israhel dey alto male ere  
 siverde heylden vnde spnt dey aller  
 gelerdesten to kyue vnde to stryde  
 vnde eynes yuveliches swert dat  
 hengt vp syner hup dorz māny  
 gerleye nacht vruchten wyllen. In  
 dem male dat dey hyllyge engele des  
 brudegoms gesellen dey brut xpi  
 nu louet vme eren wonderlichen vp  
 ganck dorz duffe bedrouede elende. dar  
 vpl na alle volck io nedder trind tho  
 der helle seder deme eyrsten valle a  
 dimes vnde loueden sey van der ste  
 de eres vp ganghes dat sey also scho  
 ne vnde vnleuletet vp trind vnde  
 dzyngende myddene dorz duffe bose  
 werck. Och loueden sey dey brut vā  
 der wyse eres vp ganghes dat sey  
 vp trad alse eyn cleyne rodeken ey  
 nes roylkes van crude vnde vā myr  
 ren in aller otmodicheit vnd in allen  
 dogheden myt morde erer vleisliche  
 lust vā aller vndogede vā och vā der  
 beryngte eres ymighen gebedes vā  
 erer vuygen begeryngte vā van  
 vullenkomenheit aller dogede des siet  
 och dey louyge samelyngte vā den po  
 den sere ver wonderde. **H**yr vme so  
 nemet dey brut dey meyme crystene  
 samelyngte nu och vor ere oghe  
 alle duffe vorzgesprockene sticke eres  
 loues vnde bewyset hyr dat sey al  
 ere loff vnd ere werdicheit vā sich  
 selue nycht en heuet men allene vā

der gaue vnde vnn der gemde eres  
 vuerlozenē leuē brudegoms vnde  
 sey bewyset hyr wo dat sey hēne  
 ga vā wat dey sake sy eres vp gā  
 ges vnde loset vnde spreket myt  
 den engelen eres brudegoms dey sey  
 aldus hoge ghe louet hebbē. **S**eyt  
 dat beddecken konynck salomois  
 dat vme beryngtet sestig sturcke  
 māne. **D**u salt dat wecten dat dey  
 xpi dey hyllyge crystenheit dey be  
 slut in sich dzyer leye achte der  
 lude. **D**ey eyrste achte dey is der  
 crystene lude dey eynes gude leues  
 begynen cryst in deme gelouē. **D**ey  
 andere achte dey is der lude dey in  
 erē guden leuene vort to nemen  
 vnde ghaet vort van eynes doghede  
 in dey anderē. **D**ey derde achte dey is  
 der lude dey iutton vullen komen  
 sy in gude leuē vnd in allen dogede  
 vā allet dat gut dat duffe dzyer  
 leye lude hebben in d' crystenheit  
 dat heuet ey iuvelich nu syner ach  
 te vā xpo erē brudegō dey in en wer  
 ket. **D**at bewyset dey brut to deme  
 eyrsten male van erer kynder we  
 ghen dey eyrst eynes guden crystene  
 leues begynet. **W**ente dey brudegō  
 xpc dey heuet alsodamē luden ghegeuē  
 vele schonen gudes wete sey spnt in  
 der syner by sorghe vnde spnt van  
 eme besweret myt synē warē bo  
 den dey en stediges kundiget dey  
 warheit eynes guden leues. **N**yt bo  
 den dey en kundiget dey warheit gotlic



ker lere Myt boden dey en kundiget  
dey warheit gotlicher strengicheit  
vnde dey meymet dey brut wan sey  
sprecket in der p sonen duffer lude  
uldus. **S**ett dat beddekē **i** Recht  
alfe sey sprecken wylle to den hilli  
gen engelen eres brudegoms. **S**yen  
solt in mycht ver wonderē dat ick  
dor dey wostenye vp trede. **S**ett mynē  
brudegom an welck eyn vrede sam  
konynck dat hey is den ick soke dar  
ick nu pughe hey bzenget my to  
allē vrede. wente hey bzenget my  
to vrede in der tyt dit ick myt eyn  
drachtigē mode entfa allet dit  
my in velt in der werlde beyde  
trost vnd droffnyse also dat ick  
vredesam byn myt bosen luden vñ  
geyste dey den vrede huten alfe my  
houet man xpc was vredesā myt  
**J**udas synē vor redere dat hey eme  
bewysede do hey ene entfenck to sy  
nē kussende. **H**ey bzenget my vre  
de myner sam witticheit myt af  
late myner sumde vrede vñ sone  
myt synē hemelsche vader. **A**lso  
hey is eyn myddeler godes vñ der  
lude vñ ver eyniget sey beide. **H**ey  
bzenget my och vrede der ewicheit  
**D**at is eynē vor enygnge myt alle  
myne negesten in der brulynge go  
des vñ in gode dat sich hūv begy  
net vñ wert vullenkomē in dē ewy  
gen leuen. **H**e ys seker vnd seher  
alle synē letmate vnd synē vtuer  
loren vor der nuvechtange aller  
bozen gheyste. wante ys got vor  
vns we nach deme wesen wyder

**S**eyt voort an wo dat beddelien my  
nes brudegomes dar ych nu sage  
dat ys gezyret myt allen hemel  
schen **h**ere unbegryphkē lustlyke  
gude want syn beddekē dat ys dey  
ere **J**ewygen salicheit dar godes  
sone dey koninck ewelphē mne  
rastet in synē hilligen vnd dey  
hylligen in eme. **S**eyt wa dat ick  
uicton byn eyn depls gekoman to  
deme lustlyken vinevange des  
brudegomes in alle den gelouyge  
hylligen de alre yde vt duffem ellen  
de to eme synt op getreden in dat  
ewyge leuen vñ nu dat ick noch  
hūv in der tyt arbeide op to shyge  
to eme. **V**nd nu dat ick in der  
lesten tyt willenkomelike optre  
den sal in synē vine vanch. **W**an  
dey brudegam to deme sūgesten  
dage weder komet vnd samet al  
le synē vtihoren van veerenden  
der werlt. vñ tret dar vorse vnd  
denet ene to syner taffelen. **H**yr  
vine so en verwundert yn des  
nycht y hemelschen boiger dat ick  
op trede dor duffe wostenyge lust  
lich in allen crudedē rucke. **W**ar  
dey hemelsche brudegam dey ys  
nu gefornet in mynem herten  
in deme gelouen. **H**ey heuet my  
nu bereydet vnd to ge werdyget  
dat ick sagen moyt na eme syn  
leyfflyche angesychte to schouwē  
de vnd bruken synes rastlike lust  
lyken vinevanges. **S**yen sollte  
in nicht vñ wonderē dat ick op tre  
de to ewycheit dar and lude ned  
treden in dat aff grunde vnd dat



ick mycht ghehyndert en werde  
 van der wostenye der bosen geeste  
**W**ante dey hoge konynck myn bru  
 degom dey heuet iucton syne ro  
 we vnde syn bedeken gesat in my  
 dar hep vor gedruget houet dat  
 vleit aller vndogede dar ick my me  
 de vp tey vnde dencke myt eme in  
 dat bedde der ewyghen salicheit  
**W**nde alse ick hyr in der tyt byn  
 eyn beddeken des hohen konynghes  
 salomois so heft hep dat geschic  
 ket dat my vme beynget vnde  
 bewaret tegen den duuel vnde wed  
 der alle syne bekozyngte sestig star  
 ke man vñ van den aller starckes  
 ten vte deme volke van **Israhel**  
 dat is dey ganse samenynge der  
 hilligen lerer vñ prediker dey my  
 kundynge sunder vnderlaet dey  
 warheit alles guden leuens vnde  
 aller tuchtigen sede. **W**ante dusse  
 tal sestig dey komot de ampte der  
 hilligen lerer wol euene. **W**ante  
 twe teyn wozue sesse dat syt sestig  
 dar vns wol by beteykent is eyn  
 war gut recht leue wan wy in ses  
 daghen der wecken alle tyt vnser  
 leuens dey teyn gebode godes holde  
**S**u dusse hodere vnd bewarer der  
 brut dey synt starck wente sey be  
 houē wol groter sterkede dey hyr  
 noch in dussene menschelicken ly  
 chame synt vp er den vnde kyuen  
 doth wedder dey starcken geyste dey  
 van deme hemele geuallen synt  
**W**ente dey hilligen lerere dat synt

dey kempen der cristenheit. den su  
 te pauuel to spreket aldus **T**rec  
 ket vu an dey wapene godes vffe  
 dat gy staen moghen wedder dey  
 laghe des bosen geestes. **W**ente  
 vnse stit vnde vnse wranghen  
 dat en is mycht wedder vnse vleisch  
 vnde vnse blot men wedder dey  
 vorsten vñ wedder dey weldener  
 wedder dey meystere der werlt  
 vnde duffer duster myse wedder  
 dey geistelicken schalckheit dey vñ  
 deme hemele scheiden is. **W**ente  
 hilligen lerere der brut dey sey be  
 waren dey seyn to aller tyt den  
 brudegom an vnde teyn van eme  
 daperleue craft dat sey sich kune  
 na syne wyllen schicken vñ rege  
 ven vnde dar werden sey vorsten  
 af vnde in deme vorstendome so en  
 is ere kyff mycht allene wedder  
 ere vleisch vnde blot. **S**ien ocht we  
 der dey vorsten der dustermyse dar  
 sey mycht wedder wellich werden  
 konen **W**ente dauit dey spreket  
 in erer psonē aldus. **D**ey here solue  
 dey regetet my vnde vore stit  
 my hyr vme so en mach my mych  
 tes en baerken. **T**o deme anderē mu  
 le so teyn sey van deme angesichte  
 eres brudegoms eyne craft vort  
 to brengende allet dat sey schicke  
 much in erer begeryngte vnde in ere  
 wercken na deme wyllen godes.  
**W**ente hedden sey der craft mycht  
 so en konden sey sich mycht regetē  
 noch ander lude. **V**n myt duffer craft



so werden sey weldich vnde inder  
welde so en konen sey mycht allene  
wedder dey vorsten kapuen der duster  
myse. Men och wedder dey weldener  
in der lucht dey dar ere warde holde  
vun vnse zeyle van deme lychame  
scheide dat sey sey vp vanghe vllso  
dit eyn puwelick lerer der crysten  
heit dey dey brut vpi bewaret dey  
mach seggen dat wort salomois. **I**ch  
hebbe den hals der houerdigē homo  
dighen geiste vnder myne voete getre  
den myt myner eyghenē craft dey  
my myn brudegom gegeue heuet  
wante allet dat ick byn dat by ick  
van der genade godes vnde syne ge  
nade dey en heft mycht ydel gheue  
sen in my. **T**o dem derden male so sey  
sey eyne craft van deme in gesich  
te des brudegoms so dat sey mogē  
alle hynder dat sey hyndert van  
sick werpen vun sey vullenbringē  
wolden ere gude begerynge vū ere  
gude wercke. **W**ente wat hulpet en  
dat sey sich konden nu deme willen  
godes regheren vnde dat sey dey  
macht hedden eren gude wyllē vort  
to brengende wert dat sey dey macht  
mycht en hedden van gode dat sey  
allen hynder van syck wyseden dat  
sey to rugge dzyuen mochte. **D**an  
dusser craft so werden sey vullen  
komene meyster vnde houet lude  
der meynheit. **O**ch dat sey nicht  
vechten wedder dey vorsten der dus  
termysse vnde wedder dey weldener  
in der lucht. **M**en wedder alle dey

schalckraftigen houet lude der werlt  
dey dey lude reygheret in dusser dus  
ter myse dusse wart lude vū hodore  
dey aldus startz synt in deme geiste  
**D**ey heuet vpt dey brudegom syner  
brut to beschermynge gegheue hpr  
in der tijt. **D**an dossenē tale was sū  
te pauwel do hey sprack. **I**ch vnmach  
alle dynck to done in der craft des  
herē dey my in wendich stercket.  
**D**osser kempen strijt dey en is nicht  
allene wedder dat vleisch vū blot  
wedder den lychamē vnde weder dey  
vndogede dey vt der lust des vleysches  
entspreyten. **M**en ere kyff dey ys  
wedder dey vorsten dey dar nu syn  
dat sey vp vaen dat ambegyn aller  
guden wercke vnde wedder dey  
weldener dey ere welde myt huste  
wort voren in ere vnder saten vnde  
pachet sey to bosheit. **O**ch wedder  
dey houet lude vū meystere der  
werthickē lude vnd wedder dey geist  
lickē schalckes dey wedder vnser  
geist alle ere bosheit neyghen vp  
dat sey vns hynderen moeghen in  
der besittynge ~~alder~~ ewyghen  
salicheit. **V**nd vp dat sey vns mo  
ghen berouen alle vnser genade  
vnd dogede vnd aller hemelschē gauē.  
**I**ldus so is nu openbare wo dat  
dey brut sprecken mach to de ghe  
sellen eres brudegoms to den hyligē  
engelen. **E**yen solt in mycht ver  
wonderen dat ick vp trede to my  
nē brudegom dar dey wostenye dus  
ser bosen werlt vū der diucle myd



guden rocke aller dogede. **W**ente  
 van der genade mynes brudegoms  
 so byn ick syn beddecken des waren  
 vredeſamen konyngeſe ſalomois dar  
 ick alle luſt vynde in ſyne leyffliche  
 vme vanghe dar alle ſtorm der vn  
 dogede leghert wert van ſyner byſoz  
 ge vnde van ſyner ſchietynge ſo  
 beryngtet my feſtich ſtarcke manes  
 dat is dey meynliche ſamehynge  
 der hyligen lerere dey my beware  
 vn kundynge my dey warheit alles  
 guden leuens vnd aller gude ſeede  
 dey mere herte vozen dey teyn gobo  
 de godes in der olden ee. **U**nd dey ſes  
 wercke der barmherticheit in der my  
 en ee dar ſey af make moghen ſas  
 worue teyne vn teyn worue ſeſſe  
 dat ſyt feſtich wan ſey wille. **A**lſo  
 dat myne kempen dey my beſchut  
 tet vn bewaret dat ſynt alle dey  
 vullenkomenē beyde in der alden  
 vn myn ee beyde dey appheten vnde  
 dey apoſtole vnde dey hylige lerere  
 dey gewapent ſynt myt allen geiſte  
 licken wapenen myt allen dogede  
 wedder alle vndoghjet vnde ſyt ſtarck  
 to allen gude dogeden vnde ſtede  
**S**y en ſollen nu och mycht verwo  
 deren dat ick vp trede dor dey woſ  
 tenpe aller boſen ſamenpige. **W**ente  
 ick byn van mynes brudegomes  
 weghen wol bewaret myt lereren  
 dey my wol bewaret vn an wyſer  
 dey warheit aller hylige vn ver  
 meldet my alle vn warheit wente  
 alle myne hadere dey my bewaret

dey ſynt wol geletet to ſtride vn to  
 kyue vnde ſey hebbe alto male byſich  
 ere ſwerde des gothelike wordes. **D**ar  
 ſurepauwel af ſprecket. **E**dy ſolt to  
 nu nemen dat ſwert des geiſtes dat  
 is dat wort godes ~~allene in deme~~  
~~mude~~. **M**yne wurt lude dey en heb  
 ben dit wort godes mycht allene  
 in dem mude. **S**ey en wetten och  
 dat wort godes mycht allene in  
 deme herten mer ſey behalden dit  
 wort godes in eren henden vnde  
 vullēbrēnghen dat myt guden wer  
 ken vnd ſey leret my wo dut ick dat  
 myt guden wercken vullēbrēngē  
 moge to der ere mynes heren. **W**e  
 te ſey en weren anders mycht wol  
 to **K**ypue vn ſtryde geletet. wert  
 alſo dat ſey ere geiſtelike behandē  
 warheit mycht myt guden wercke  
 vnde myt guder ouynghe vullen  
 brechten. **U**nde dit wort godes  
 ere ſwert dat ſey vorē mereme  
 herten in erē mude vnd merē wer  
 ken dat en is neyn geſchape wort.  
**M**en dat is dey truwe rechtuerdy  
 ge hē ſelue dey genomet is dat  
 wort godes des hemelſche vaders  
 dar dauid af ſprecket aldus **H**ere  
 dyn wort dat is eyn lucerne my  
 nen v voten dat myne ſele myd ſy  
 me lechte vorat vte aller droffnyſſe  
 dat is dat alweldige wort godes  
 dar ſalomon af ſprecket aldus.  
**D**o alle dynck eyn rouſam ſwypē  
 helden vnd do dey macht mereme  
 lope den myddel wech do quam here

helt



Opne alweldige wort hyr neder vā  
der konynckliken stalen vñ wart  
mensche in muren. **W**p vynden ve  
le andere wort dat opne wort dat  
vluget inder lucht dat andere chyn  
get in vnse oze. **D**at derde wort mide  
**D**at derde wort wert myt vnser  
tuinghen gefoermet **D**at veerde wort  
dat spreke wy inwendich in vnse  
dancken. **D**at vyfte wort steit bu  
ten geschreuen in deme boke. **M**en  
vnder den worden dar en is neyn  
dat eyn lichter vnde ey lucerne sy  
mynē voten to deme ewyghen leue  
ne **M**en allene dat alweldige ewy  
ge wort dat genomen is dat wort  
godes. **M**eyn wort inder mach so  
eigentliken eyn wort hepten vñ  
eyn swert des geistes also dyt al  
weldige wort. **W**ente also vnse waer  
hyr voze tred vnde wy id spreke  
vñ wert van vnseme mude ghe  
scheiden vnd it is doch vnseme mu  
de to ghenet uoget. **A**lso is ock  
dat ewyge vngeschapene wort  
dat wort ewichliken van synen  
vadere gesproken vnde it is van  
eme inder p sonen gescheide vñ pe  
eme doch to genoghēt vnd myt eme  
voz enyget in eme eyn uoldighen  
wesene. **A**lse sunte **J**ohānes sprec  
ket. **I**n deme anbegyne dat is in de  
hemelschen vadere was dat wort  
in der ewyghen geboort des sones vā  
deme vadere vñ dat wort was by  
gode **V**n dat wort dat was got  
by gode vñ was van synē vadere

ge

vnscheiden in der psonē vñ dat wort  
dat was got in eynē gotliche we  
sende vor eynet in deme vadere. **D**it  
alweldige wort dat holdet dey hul  
ligen vedere vñ lerere der cristen  
heit also ere swert in eren herten  
in erē munde vnde in alle erē wer  
ken dar sey af ge stercket werden  
vnde wol geleeret to geystelichem  
kyue wedder alle vorsten der duster  
nyffe. **O**ck so ~~komet~~ en solle gy pu  
nycht ver wonderē mynes luste  
liken vpsyngens wente ick byn  
van mynē heren wol bewaret myt  
boden vnde myt beschermeren dey  
my to aller tyt in spreken dey  
warheit eynes guden leuens. wen  
te wat hulpe my eyn wechter vñ  
eyn bewarer dey my gude seede  
kundygede dey warheit eynes  
guden leuens er dat hey my kun  
dygede dey warheit eynes hilligē  
gelouen vnde der hemelschen lere  
**W**ert dat ick neyne war lude en  
hedde dey my kundygeden rechtuer  
dighe ouynghē vnd wercke dey  
dat seluen vullenbrechten in eren  
wertken dat sey spreken myd erē  
mude vnde dey alsodane weren in  
sich seluē also sey eynē anderē lere  
den to done vñ to wesene. **H**yr vñ  
mynē hodeve vnde mynē bescher  
mere dey en holden ere swert nicht  
allene in erē mude dat sey dit  
wort godes allene spreke vñ don dar  
nycht na men eyn puvelch: dey



heuet syn swert vp synen lenden  
 also dat sey myt spengynge eres  
 lychames dor dey leyue des ewyghē  
 wordes ere leynden schozten vnde  
 leuen in kuschheit vnde don na de  
 worden dey sey prediken. **W**ente ere  
 swert vp den lenden dat is eyne  
 wachte vnde eyne hode ouer dat  
 vn synyghē vleysch vp dat dat  
 alle bose lust yne ver drucket w  
 de vnd dat swert hebben sey berey  
 de dor des nacht vruchten wyllen  
 vp dat dey ver borzene begheer  
 ge vn bezorpnge des duuels  
 vns nycht vp en van vn in vn  
 se herte slynghe so is des not dat  
 dat swert vnse hop nedder druc  
 ke vnde dat bozt aller eyr st to  
 den hyligen lerere der cristen  
 heit. **H**yr vme gy hemelschen ge  
 sellen des brudegoms gy en solle  
 yn nycht ver wonderen dat ick  
 to yn vp trede dor dusse wostempe  
 alse eyn recht vp stygende gekru  
 det rocke wente ick byn eyn bed  
 daken geworden konyck salomo  
 nis des hemelschen brudegoms  
 dat myt blomen aller doghede  
 is besruwet vnde gespreet myt  
 warheit eynes guden leuens vn  
 myt warheit hyliger lere vnd  
 myt warheit aller rechtuerdich  
 eit aller rechtuerdigen wercke  
 vn ick paghe myt ganser beghe  
 rynghe to deme leyfflicken vme  
 vanghe des konynghes. **V**n dat is

dey sake wat vme dat in dyssene  
 elende vp trede vnd alle moychet  
 tred neder in dat af grūt dar  
 vns got allen vor beware. **Amen**  
Deo sit laus 4 glā i scā

*Cantuarum . 3<sup>is</sup> .*

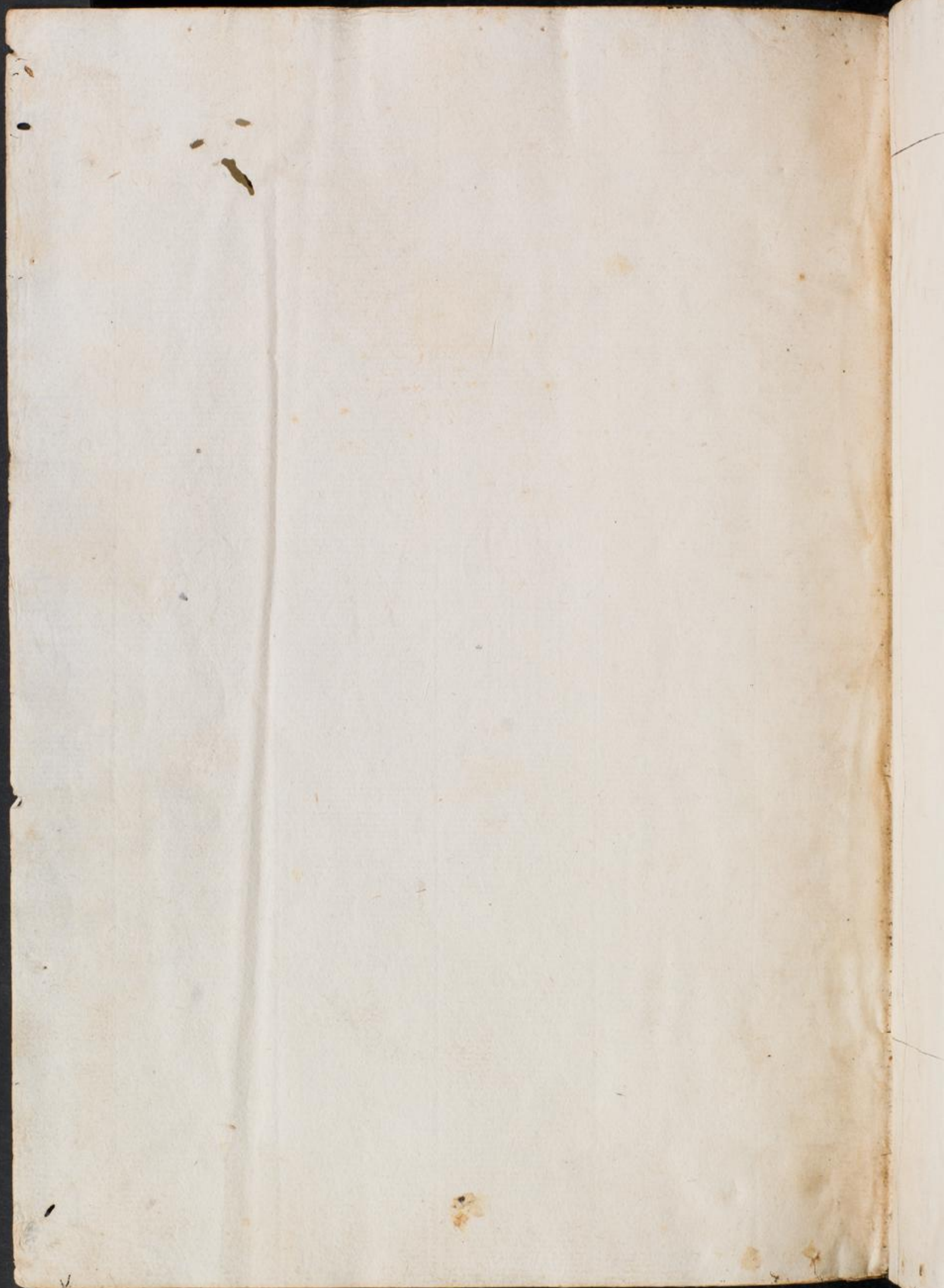


LEWIS-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
BOSSELDORF









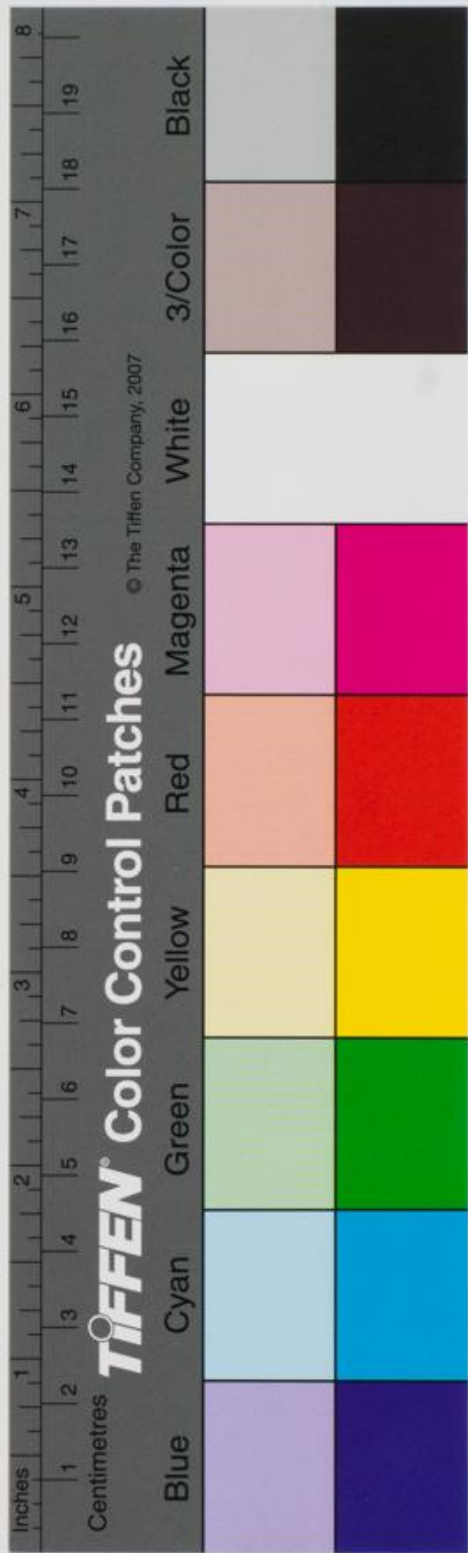
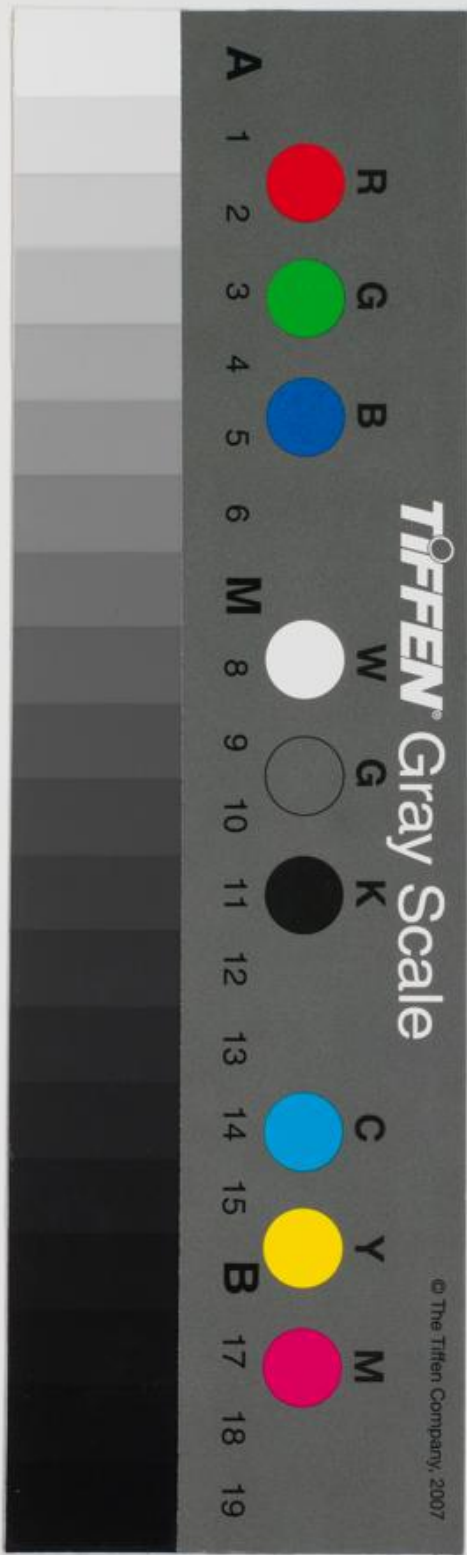


LANDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
BOESSELDORF



ffinitus & cōpletus lib' iste anno dñi m<sup>o</sup>  
ccc<sup>o</sup> lxxv<sup>o</sup> in vigilia glosi ap̄ti mei s̄i  
Jacobi p̄ me haterynā hōm̄ḡozar̄ p̄ca







...a ...  
...  
...  
...



